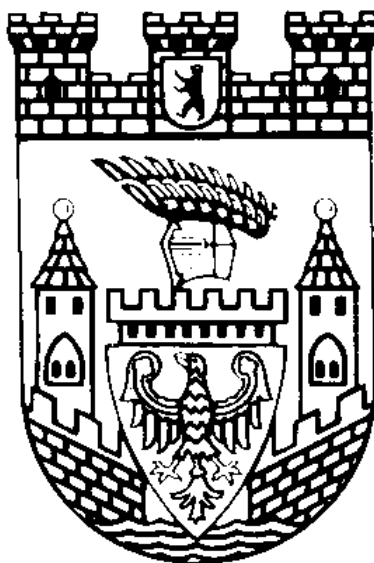


2022  
2023

**BERLIN**



# Haushaltsplan von Berlin für die Haushaltsjahre 2022 / 2023



## Bezirkshaushaltsplan Spandau



<b>Einwohnerzahl des Bezirks</b> Stand 31. Dezember 2020	männlich	120.270
	weiblich	125.257
	insgesamt	245.527

**Flächengröße des Bezirks am 31. Dezember 2019 .....9.188 ha**

Davon entfallen auf:

**Siedlungsfläche.....4.947 ha**

darunter:

Wohnfläche ..... 2.002 ha

Gewerbe- und Industriefläche..... 579 ha

Erholungsfläche..... 1.294 ha

davon:

Sportfläche ..... 124 ha

Grünfläche..... 898 ha

Friedhofsfläche..... 90 ha

**Verkehrsfläche.....881 ha**

davon:

Straßen, Wege und Plätze ..... 781 ha

Bahngelände..... 98 ha

**Vegetationsfläche.....2.500 ha**

davon:

Landwirtschaftsfläche ..... 741 ha

Waldfläche ..... 1.660 ha

Unland..... 0 ha

**Wasserfläche ..... 859 ha**

Flächenangaben: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg



## **Inhaltsverzeichnis**

### **Bezirkshaushaltsplan Spandau 2022 / 2023**

Haushaltsübersicht

Vorbericht

Einzelpläne und Kapitel (Ansätze 2022 / 2023 und Rechnungsbeträge)

Einzelplan 31 Bezirksverordnetenversammlung

Kapitel 3100 Bezirksverordnetenversammlung

Einzelplan 33 Bezirksamt – Politisch – Administrativer Bereich -

Kapitel 3300 Bezirksbürgermeisterin/Bezirksbürgermeister

Kapitel 3301 Steuerungsdienst

Kapitel 3302 Beschäftigtenvertretungen

Kapitel 3303 Rechtsamt

Kapitel 3305 Serviceeinheit Finanzen (nur Einnahmen)

Kapitel 3306 Serviceeinheit Facility Management

Kapitel 3307 Serviceeinheit Personal und Finanzen

Kapitel 3308 Sozialraumorientierte Planungskoordination (SPK)

Kapitel 3309 Wirtschaftsförderung

Kapitel 3320 Geschäftsbereich 2 - Abteilung Bildung, Kultur und Sport

Kapitel 3330 Geschäftsbereich 3 - Abteilung Ordnungsamt

Kapitel 3340 Geschäftsbereich 4 - Abteilung Bauen, Planen und Umweltschutz

Kapitel 3350 Geschäftsbereich 5 - Abteilung Soziales und Bürgerdienste

Kapitel 3360 Geschäftsbereich 6 - Abteilung Jugend und Gesundheit

Kapitel 3390 Personalüberhang

Einzelplan 34 Ordnungsamt

Kapitel 3400 Ordnung im öffentlichen Raum

Kapitel 3401 Märkte

Einzelplan 35 Amt für Bürgerdienste

Kapitel 3500 Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen

Kapitel 3501 Standesamt und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Kapitel 3502 Wohnungswesen

Einzelplan 36 Amt für Weiterbildung und Kultur

Kapitel 3600 Weiterbildung und Kultur

Kapitel 3610 Volkshochschulen

Kapitel 3611 Geschäftsstelle Servicezentrum der Volkshochschulen

Kapitel 3620 Musikschulen

Kapitel 3630 Kultur

Kapitel 3640 Bibliotheken

Einzelplan 37 Schul- und Sportamt

Kapitel 3700 Schule und Sport

Kapitel 3701 Grundschulen

Kapitel 3702 Sekundarschulen

Kapitel 3703 Gemeinschaftsschulen

Kapitel 3704 Gymnasien

Kapitel 3705 Sonderpädagogische Förderzentren

Kapitel 3715 Sportförderung

Einzelplan 38 Straßen- und Grünflächenamt  
Kapitel 3800 Tiefbau und Straßenverwaltung  
Kapitel 3810 Grün- und Freiflächen  
Kapitel 3820 Friedhöfe

Einzelplan 39 Amt für Soziales  
Kapitel 3900 Soziales  
Kapitel 3910 Allgemeine soziale Leistungen  
Kapitel 3911 Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen  
Kapitel 3912 Leistungen nach SGB XII und LPfIGG in Einrichtungen  
Kapitel 3915 Leistungen für Menschen mit Behinderungen  
Kapitel 3930 Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren  
Kapitel 3960 Leistungen nach SGB II – Kommunale Träger -  
Kapitel 3995 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Einzelplan 40 Jugendamt  
Kapitel 4000 Jugend  
Kapitel 4010 Jugendsozialarbeit, Jugendarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz  
Kapitel 4011 Einrichtungen der Jugendarbeit  
Kapitel 4015 Leistungen für Menschen mit Behinderungen  
Kapitel 4021 Kindertagesbetreuung  
Kapitel 4040 Förderung von Familien und familiärer Erziehung  
Kapitel 4042 Hilfe zur Erziehung und Inobhutnahme  
Kapitel 4043 Leistungen außerhalb des SGB VIII  
Kapitel 4044 Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen  
Kapitel 4045 Leistungen nach SGB XII und LPfIGG in Einrichtungen

Einzelplan 41 Gesundheitsamt  
Kapitel 4100 Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

Einzelplan 42 Stadtentwicklungsamt  
Kapitel 4200 Stadtentwicklung und Quartiersmanagement  
Kapitel 4201 Bau- und Wohnungsaufsicht  
Kapitel 4202 Vermessung

Einzelplan 43 Umwelt- und Naturschutzamt  
Kapitel 4300 Umwelt- und Naturschutz

Einzelplan 45 Allgemeine Finanzangelegenheiten  
Kapitel 4500 Allgemeine Finanzangelegenheiten  
Kapitel 4510 Verwaltung von Finanzvermögen  
Kapitel 4520 Stiftungen (ohne Heime)

Stellenplan

Anlage 1: Wirtschaftsplan der Parkraumüberwachung des Bezirkes Spandau von Berlin  
Anlage 2: Übersichten über die Einnahmen und Ausgaben  
a) Funktionenübersicht  
b) Gruppierungsübersicht  
Anlage 3: Stellenübersicht

# Bezirkshaushaltsplan Spandau 2022

## Haushaltsübersicht

Stand: 30.06.22 / 10:33

Einzelplan	Bezeichnung	Einnahmen EURO	Ausgaben EURO	Fehlbetrag (-) Überschuss EURO	Verpflichtungsermächtigung EURO
31	Bezirksverordnetenversammlung	1.000	1.698.400	-1.697.400	0
33	Bezirksamt - Politisch- Administrativer Bereich -	1.087.100	47.478.300	-46.391.200	0
34	Ordnungsamt	1.637.000	5.311.600	-3.674.600	0
35	Amt für Bürgerdienste	4.855.000	11.501.200	-6.646.200	0
36	Amt für Weiterbildung und Kultur	3.230.400	17.731.100	-14.500.700	0
37	Schul- und Sportamt	2.012.400	44.387.300	-42.374.900	7.503.000
38	Straßen- und Grünflächenamt	7.227.000	31.177.200	-23.950.200	1.328.000
39	Amt für Soziales	147.955.000	319.083.000	-171.128.000	0
40	Jugendamt	8.017.100	242.719.400	-234.702.300	0
41	Gesundheitsamt	131.000	7.868.000	-7.737.000	0
42	Stadtentwicklungsamt	2.319.500	7.813.800	-5.494.300	0
43	Umwelt- und Naturschutzamt	458.000	2.886.300	-2.428.300	0
45	Allgemeine Finanzangelegenheiten	585.075.200	24.350.100	560.725.100	0
<b>Abschlusszahlen des Bezirkshaushaltsplans Spandau</b>		<b>764.005.700</b>	<b>764.005.700</b>	<b>0</b>	<b>8.831.000</b>





# Bezirkshaushaltsplan Spandau 2023

## Haushaltsübersicht

Stand: 30.06.22 / 10:33

Bezeichnung	Einnahmen EURO	Ausgaben EURO	Fehlbetrag (-) Überschuss EURO	Verpflich- tungser- mächtigung EURO
31 Bezirksverordnetenversammlung	1.000	1.703.400	-1.702.400	0
33 Bezirksamt - Politisch- Administrativer Bereich -	1.091.100	47.889.900	-46.798.800	0
34 Ordnungsamt	1.746.500	5.383.600	-3.637.100	0
35 Amt für Bürgerdienste	4.885.000	11.663.200	-6.778.200	0
36 Amt für Weiterbildung und Kultur	3.700.400	17.853.900	-14.153.500	0
37 Schul- und Sportamt	2.037.500	46.563.500	-44.526.000	10.807.000
38 Straßen- und Grünflächenamt	8.406.000	30.417.000	-22.011.000	9.583.000
39 Amt für Soziales	150.812.100	323.207.500	-172.395.400	0
40 Jugendamt	8.309.200	244.753.400	-236.444.200	0
41 Gesundheitsamt	131.000	7.783.000	-7.652.000	0
42 Stadtentwicklungsamt	2.807.500	8.015.100	-5.207.600	0
43 Umwelt- und Naturschutzamt	472.000	2.821.400	-2.349.400	0
45 Allgemeine Finanzangelegenheiten	587.178.500	23.522.900	563.655.600	0
<b>Abschlusszahlen des Bezirkshaus- haltsplans Spandau</b>	<b>771.577.800</b>	<b>771.577.800</b>	<b>0</b>	<b>20.390.000</b>



# **Vorbericht zum Bezirkshaushaltsplan Spandau 2022 / 2023**

## **1. Grundsätzliches zur Aufstellung des Bezirkshaushaltsplans:**

Zur Erfüllung seiner Aufgaben wird dem Bezirk zur Deckung seiner Ausgaben eine Globalsumme von der Senatsverwaltung für Finanzen zugewiesen. Grundlage der Zuweisung für den Verwaltungshaushalt (Personalausgaben, Sachausgaben [A-Teil] sowie dienstleistungsbezogene Transferleistungen [T-Teil]) an den Bezirk sind grundsätzlich die Daten der Kosten- und Leistungsrechnung des Haushaltsjahres 2020. Für Produkte, deren Kostenrechnungsdaten pandemiebedingt - insbesondere aufgrund stark veränderter Kosten- und Mengenstrukturen - nicht für die Budgetierung 2022 verwendet werden konnten, ist die Budgetberechnung ausnahmsweise auf Basis der KLR-Daten 2019 erfolgt.

Für die bezirksinterne Aufteilung des Produktsummenbudgets (Personalausgaben, A-Teil und T-Teil) hat das Bezirksamt ein Verfahren zur Bildung von geschäftsbereichsbezogenen Eckwerten beschlossen. Als Basis dienen die Ansätze 2021 mit Berücksichtigung der bereinigten Ist-Ausgaben des Haushaltsjahres 2020 (einschließlich Sondertatbestände). Hierzu hat das Bezirksamt Veranschlagungsleitlinien und geschäftsbereichsbezogene Eckwerte beschlossen.

Die Aufteilung der Zuweisung für den Z-Teil ist unter Berücksichtigung der Ausgabenbereiche für diesen Transferteil und in Anlehnung an die Ist-Zahlen 2020 erfolgt.

Dem Auftrag des Bezirksverwaltungsgesetzes folgend werden die Einwohnerinnen und Einwohner durch das Bezirksamt rechtzeitig und in geeigneter Form über die Haushaltsplanung unterrichtet.

Die bezirklichen Ausgaben der verfahrensunabhängigen Informations- und Kommunikationstechnik (ehem. Maßnahmegruppe 31) werden seit dem Haushaltsjahr 2018 bei der Hauptverwaltung in Kapitel 2535 - Informations- und Kommunikationstechnik Spandau - nachgewiesen.

## **2. Geschäftsverteilung:**

Gemäß § 7 Abs. 2 Bezirksverwaltungsgesetz (BezVG) vertritt die Bezirksverordnetenvorsteherin die Bezirksverordnetenversammlung in allen Angelegenheiten. Sie ist gleichzeitig Beauftragte für den Haushalt für das Kapitel 3100 (Bezirksverordnetenversammlung).

Gemäß § 36 Abs. 2 Buchst. k in Verbindung mit § 38 Abs. 1 BezVG überträgt das Bezirksamt jedem Mitglied die Leitung eines Geschäftsbereichs. Das Bezirksamt besteht aus der Bezirksbürgermeisterin und den Bezirksstadträten, die ihre jeweiligen Abteilungen als Geschäftsbereiche mit Ämtern und Serviceeinheiten leiten.

## **Abteilung / Leitung**

## **Organisationsbereiche**

Personal, Finanzen,  
Facility Management und  
Wirtschaftsförderung  
Frau BzBm Dr. Brückner

- BzBm-Büro, Beauftragte/r (Senioren und Behinderte, Partnerschaften, Frauen und Gleichstellung, Migration und Integration)
- Stabsstelle für das Integrationsmanagement
- Klimaschutzbeauftragte/r (Leitstelle für Nachhaltigkeit und Klimaschutz)
- EU-Beauftragte/r
- Datenschutzbeauftragte/r
- Bezirksliches Bündnis für Wirtschaft und Arbeit
- SE Personal und Finanzen
- SE Facility Management
- Wirtschaftsförderung (inkl. Fördermittelakquise, -management und -koordination)
- Sozialraumorientierte Planungskoordination (SPK)
- Steuerungsdienst
- Rechtsamt
- Pressestelle, Internet- und Intranetredaktion
- Ehrenamtsbüro (ohne Sozialkommission) / Zentraler Veranstaltungsdienst

Bildung, Kultur und Sport  
Herr BzStR Bewig

- Schul- und Sportamt
- Amt für Weiterbildung und Kultur

Ordnungsamt  
N.N.

- Ordnungsamt

Bauen, Planen und Umwelt-  
schutz  
Herr BzStR Schatz

- Stadtentwicklungsamt
- Straßen- und Grünflächenamt
- Umwelt- und Naturschutzamt

Soziales und Bürgerdienste  
Herr BzStR Kempert

- Amt für Soziales
- Amt für Bürgerdienste
- Sozialkommissionen
- Altenhilfeplaner/in

Jugend und Gesundheit  
Herr BzStR Gellert

- Jugendamt
- Gesundheitsamt

Zur Erfüllung der bezirklichen Aufgaben sind die Leistungen der Ämter und Serviceeinheiten in Anspruch zu nehmen. Zu diesem Zweck sind Zielvereinbarungen und Servicevereinbarungen gem. § 2 Verwaltungsreform-Grundsätze-Gesetz - VGG - zu schließen.

### **3. Grob- und Feingliederung des Bezirkshaushaltsplans:**

Die Einzelplan- und Kapitelgliederung bildet die verbindlich festgelegten sechs Geschäftsbereiche der Bezirksverwaltungen entsprechend der Anlage zu § 37 Abs. 1 Satz 1 des Bezirksverwaltungsgesetzes (BezVG) sowie die weiteren Gliederungseinheiten ab.

### 3.1. Zuordnung von Kapiteln zu den Geschäftsbereichen:

Die Ermächtigung zur Bewirtschaftung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen gemäß Nr. 1.3 AV § 34 LHO ist wie folgt geregelt:

<b>Geschäftsbereiche</b>	<b>Kapitel</b>							
Bezirksverordnetenversammlung	3100							
<b><u>GB 1:</u></b>								
Personal, Finanzen, Facility Management und Wirtschaftsförderung	3300	3301	3302	3303	3305	3306	3307	3308
	3309	3390	4500	4510	4520			
<b><u>GB 2:</u></b>								
Bildung, Kultur und Sport	3320	3600	3610	3611	3620	3630	3640	3700
	3701	3702	3703	3704	3705	3715		
<b><u>GB 3:</u></b>								
Ordnungsamt	3330	3400	3401					
<b><u>GB 4:</u></b>								
Bauen, Planen und Umweltschutz	3340	3800	3810	3820	4200	4201	4202	4300
<b><u>GB 5:</u></b>								
Soziales und Bürgerdienste	3350	3500	3501	3502	3900	3910	3911	3912
	3915	3930	3960	3995				
<b><u>GB 6:</u></b>								
Jugend und Gesundheit	3360	4000	4010	4011	4015	4021	4040	4042
	4043	4044	4045	4100				

### 3.2. Zuordnung von Titeln zu den Geschäftsbereichen:

#### 3.2.1. Personalausgaben

Die Ausgaben der Titel der Obergruppen 44 und 45, der Titel der Gruppen 422 und 428 sowie die jeweils dazu gehörenden Einnahmen werden vom Personalmanagement bewirtschaftet.

Die Bewirtschaftung der Ausgaben des Titels 44100 ist dem Landesverwaltungsamt übertragen.

Die Ausgaben der Titel der Obergruppe 41, der Titel 41231, 42701, 42731, 42790 und 42791, einschließlich der dazu gehörenden Einnahmen werden vom jeweils zuständigen Geschäftsbereich bewirtschaftet, in dem die entsprechenden Mittel veranschlagt sind.

### **3.2.2. Bauliche Investitionsausgaben**

Die Ausgaben der Titel der Hauptgruppe 7 einschließlich der dazu gehörenden Verpflichtungsermächtigungen und der dazu gehörenden Einnahmen werden von den Geschäftsbereichen „Personal, Finanzen und Facility Management“, „Bauen, Planen und Umweltschutz“ sowie „Bildung, Kultur und Sport“ bewirtschaftet.

### **3.2.3. Bauliche Unterhaltungsausgaben**

Für die im Zusammenhang mit der Objektbetreuung und dem -management zu bewirtschaftenden Einnahmen und Ausgaben sind die Geschäftsbereiche „Personal, Finanzen und Facility Management“, „Bauen, Planen und Umweltschutz“ sowie „Bildung, Kultur und Sport“ zuständig.

## **4. Deckungsfähigkeit von Ausgaben (§§ 20 und 46 LHO):**

Für die Durchführung der Deckungsfähigkeit gelten die Bestimmungen der LHO und die dazu erlassenen Ausführungsvorschriften, soweit nicht nachstehend etwas anderes bestimmt ist.

### **4.1. Personalausgaben**

Die Verwendung von Einsparungen bei den Personalausgaben für andere Ausgaben richtet sich nach den Verlautbarungen der Senatsverwaltung für Finanzen und bedarf der Einwilligung der bewirtschaftenden Dienststelle.

### **4.2. Investitionsausgaben**

#### Deckungsvermerk gem. § 20 Abs. 2 LHO:

Die Investitionsausgaben der Titel der Hauptgruppe 7 sind untereinander deckungsfähig, die Titel der Obergruppe 70 und der Gruppe 720 jedoch nur mit Zustimmung der SE Personal und Finanzen. Die Investitionsausgaben der Titel der Obergruppen 81, 82 und 86 sind innerhalb der jeweiligen Obergruppen untereinander deckungsfähig. Im Übrigen sind die Investitionsausgaben deckungsberechtigt gemäß § 20 Abs. 1 LHO.

### **4.3. Schulbudget gem. § 7 Schulgesetz**

Die Deckungsvermerke der Titel 52509, 51912 und 53405 sind bei den Titelerläuterungen der Kapitel 3700 bis 3705 angebracht.

#### **4.4. Weitere Regelungen**

Nicht deckungsfähig sind alle Ausgaben, deren Finanzierung (voll oder teilweise) durch Dritte erfolgt und denen entsprechende Einnahmen gegenüberstehen.

Die Ausgaben des Z-Teils sind - auch über den einzelnen Geschäftsbereich hinaus - nur untereinander deckungsfähig.

Die Ausgaben des A-Teils und des T-Teils sind jeweils für sich - auch über den einzelnen Geschäftsbereich hinaus - untereinander deckungsfähig. Ausgenommen sind die Ausgabefelder A01, A02, A03 und A08, die nur innerhalb des jeweiligen Ausgabefeldes - A02 und A08 auch über den einzelnen Geschäftsbereich hinaus - deckungsfähig und im Übrigen nur deckungsberechtigt sind. Über die jeweilige Deckungsfähigkeit innerhalb des T-Teils und des A-Teils hinaus sind die Ausgaben des Titels 68180 (Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung) aus dem T-Teil und des Titels 51420 (Beköstigung) aus dem A-Teil gegenseitig deckungsfähig.

Einsparungen bei den Sondertatbeständen, die aufgrund des Eckwertebeschlusses (vgl. Nr. 1) veranschlagt wurden, dürfen nicht zur Deckung anderer Sachverhalte herangezogen werden.

### **5. Ausnahmen von der Gesamtdeckung (§ 8 LHO i. V. m. § 37 LHO) [unechte Zweckbindung/Zulassung über- und außerplanmäßiger Ausgaben]:**

#### **5.1. Ausgleich durch Minderausgaben**

Neue und/oder höhere Ausgaben mit Ausgleich durch Minderausgaben an anderer Stelle des Bezirkshaushalts können vom Bezirksamt zugelassen werden. Entsprechende Anträge sind an die SE Personal und Finanzen – Fachbereich Haushalt - zu richten.

#### **5.2. Ausgleich durch Mehreinnahmen**

Alle Mehreinnahmen unterliegen dem Gesamtdeckungsprinzip und verbessern grundsätzlich das Jahresabschlussergebnis des Bezirks. Die Verwendung von Mehreinnahmen (höhere Einnahmen gegenüber dem Ansatz oder neue Einnahmen) bei Bezirksaufgaben zur Leistung von Mehrausgaben (§ 37 Abs. 8 LHO) ist jedoch zulässig und bedarf der Zustimmung des Bezirksamts. Entsprechende Anträge sind an die SE Personal und Finanzen – Fachbereich Haushalt - zu richten.

Die Zustimmung wird grundsätzlich nur dann erteilt

- wenn ein unmittelbarer Sachzusammenhang besteht
- sie für bezirkseigene Angelegenheiten verwendet werden
- und sichergestellt ist, dass die Einnahmen vor Leistung der Ausgaben eingegangen sind
- oder der Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist.

Bei der Entscheidung über die Verwendung neuer/höherer Einnahmen ist das voraussichtliche Gesamtergebnis des Bezirks ausschlaggebend, d. h. Mehrausgaben, denen entsprechende Mehreinnahmen gegenüberstehen, sind nur unter der Voraussetzung haushaltsrechtlicher Gegebenheiten und unter Beachtung des Gesamtausgleichs des Bezirkshaushalts möglich.

## **6. Sonstiges**

Abweichungen bei den Ansätzen gegenüber dem Vorjahr sind nur dann erläutert, wenn diese bedeutend sind.

Die Ausgaben des Kapitels **3401** - Märkte - unterliegen nicht der Ausgleichspflicht. Zur Vermeidung einer negativen Belastung des Globalsummenhaushalts ist auf eine ausgeglichene Bewirtschaftung von Einnahmen und Ausgaben hinzuwirken.

Für ausgewählte Produkte sind geschlechtssensitive Daten auszuweisen. Die Ergebnisse der Gender-Budget-Analyse sind der Anlage 1 zum Vorbericht in Verbindung mit den Allgemeinen Erläuterungen zu den genderrelevanten Kapiteln zu entnehmen.

Dem Vorbericht ist als Anlage 2 eine Übersicht der Überlassung landeseigener Grundstücke, Gebäude und Räume unter Wert beigefügt.

## **7. Verbindlichkeit des Vorberichts**

Die Regelungen des Vorberichts sind verbindlich. Über Abweichungen beschließt das Bezirksamt und im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten die SE Personal und Finanzen – Fachbereich Haushalt. Jede dieser Abweichungen vom Vorbericht ist dem zuständigen Ausschuss für Haushalt, Personal, Rechnungsprüfung und Beauftragte unverzüglich nachträglich zur Kenntnis zu geben.



Ifd. Nr.	Produkt (Vers. 25) Analysestand: Dezember 2020	analysiert (ja/nein)	Darstellungsort (Vorbericht, Allg. Erläuterung zu Kapitel ...)	Bezugsgröße	Produkt-budget	Analyseergebnis		
						w	m	
						% absolut	% absolut	
<b>19 Wirtschaftsförderung</b>								
1	79103	Wirtschaftsberatung und Unternehmensbetreuung	ja	3309	Anzahl abgeschlossener Maßnahmen	524.114	46,2% 1.722	53,8% 2.006
<b>52 Unterhaltung und Neubau von Grün- und Freiflächen</b>								
2	80935 (alt)72640	Öffentliche Spiel- und Bewegungsflächen	ja	3810	Pflegefläche (in qm)	1.666.526	40,0% 101.904	40,0% 101.904
3	78449	Kleingartenverwaltung	ja	3810	Kleingartenfläche (in Tds.qm)	330.241	40,0% 6.835	40,0% 6.835
<b>70 Stadtbibliothek</b>								
4	80007	Bereitstellung von Medien und Entleiherung	ja	3640	Anzahl der Entleihungen	2.727.347	63,5% 505.834	36,5% 290.888
5	80008	Berat. u. Vermittl. v. Sachinformation	ja	3640	Anzahl der Besuche	1.349.112	61,3% 13.261	38,7% 8.359
6	80035	Vermittl. v. Medien- und Info.komp.u. Leseförderung	Ja	3640	Anzahl der Teilnehmer/innen	531.664	54,4% 4.424	45,6% 3.704
<b>73 Personal</b>								
7	80146	Ausbildung und Betreuung von Praktikanten und Hospitanten	ja	3306 3307 3611 3400 3640 3810 4000 4040 4202	Anzahl aller Auszubildenden (incl. Verbundausbildung) / betreuten (+) Praktikanten eines Bezirks	848.584	46,8% 29	53,2% 33
<b>76 Musikschule</b>								
8	79395	Musikunterricht	ja	3620	Anz.d. Unterrichtsein. à 45 Min.	3.672.769	59,8% 1.572	40,2% 1.057
<b>80 Weiterbildung</b>								
9	79026	Lehrveranstaltungen VHS	ja	3610	Anz. d. Unterrichtsein.i. Zeiteinheiten von 45 Minuten	1.745.758	79,0% 4.670	21,0% 1.219
10	79728	Bereitstell. v. Lehrgangsplätzen zum nachträgl. Erwerb von Schulabschlüssen	ja	3610	Anzahl der Teilnehmenden (Schüler)	177.850	55,0% 67	45,0% 55
11	79869	VHS-Sprachintegrationsmaßn. f. Zugewanderte ohne Mütter-/Elternkurse	ja	3610	Anz. d. durchgeführ. Maßn.i. Zeiteinheiten von 45 Minuten	1.313.040	62,0% 1.132	38,0% 682
12	79870	VHS-Sprachintegrationsmaßn. f. Mütter/Eltern	ja	3610	Anz. d. durchgeführ. Maßn. i. Zeiteinheiten von 45 Minuten	225.495	89,0% 185	11,0% 22
13	80755	Sprachintegration für Geflüchtete	ja	3610	Anz. d. durchgeführ. Maßn. i. Zeiteinheiten von 45 Minuten	237.119	48,0% 283	52,0% 305
<b>81 Kulturamt</b>								
14	80620	VT- Förderung kultureller Projekte	ja	3630	Bezirkliche Zuwendungen (Kapitel 3630) zuzüglich Bezirkskulturfonds, Projektfonds kulturelle Bildung und Autorenlesefonds in Euro	169.008	55,6% -	44,4% -
15	79402	Kulturelle Angebote Dritter durch Bereitstellung von Infrastruktur	ja	3630	Angebotsstunden	364.751	67,0% -	33,0% -
16	79403	Stadtteilgeschichte	ja	3630	Angebotsstunden	1.434.832	50,2% 6.698	49,8% 6.656
17	79404	Kulturelle Angebote	ja	3630	Angebotsstunden	2.132.763	50,4% 5.336	49,6% 5.253
<b>104 Bürgerservice</b>								
18	78790 *	Einbürgerung	ja	3501	Anzahl der Einbürgerungsbewerber/innen	570.873	47,3% 209	52,7% 233
<b>105 Förderung des Sports</b>								
19	75427 *	Vermietung und Verpachtung von Sportanlagen	nein	3715	Anzahl der bearbeiteten Verträge	75.756	- -	- -
20	B0105 (77673 78422)	Bereitstellung von Sportanlagen auf Schulstandorten Sportanlagen in Schulen	ja	3715	Bereitstellung von Sportanlagen Anzahl der bereitgestellten Stunden lt. Belegungsplan	5.381.006	39,8% 18.688	60,2% 28.318
21	80980	Veranstaltungen der bezirklichen Sportverwaltung	ja	3715	Ist-Teilnehmerzahl	7.075	55,0% -	45,0% -
<b>1032 Soziale Dienste, Angebote, Einrichtungen und Betreuungsstellen</b>								
22	60714	Organisation der ehrenamtlichen Arbeit	Ja	3930	Anz. d. ehrenamt. Mitarbeiter mit Aufwandsentschädigung	246.199	76,7% 1.475	23,3% 447
23	80002	Seniorenspezifische Beratung und Betreuung	Ja	3930	Anzahl der beratenen Personen pro Monat	289.683	77,5% 1.171	22,5% 340
24	80005	Seniorenbezogene Angebote der Bezirke in Seniorenfreizeitstätten	Ja	3930	Anzahl der Besucher/innen	960.195	79,0% 33.512	21,0% 8.886
25	80006	Seniorenbezogene Angebote der Bezirke außerhalb der Seniorenfreizeitstätten	Ja	3930	Anzahl der Teilnehmenden	23.096	82,0% 1.092	18,0% 240

Ifd. Nr.	Produkt (Vers. 25) Analysestand: Dezember 2020		analysiert (ja/nein)	Darstellungsort (Vorbericht, Allg. Erläuterung zu Kapitel ...)	Bezugsgröße	Produkt-budget	Analyseergebnis	
							w	m
							% absolut	% absolut
26	80384	VT- Förderung von kieznahen Angeboten im sozialen Bereich durch freie Träger	Ja	3910	Anzahl der Nutzer je Angebot	450.931	68,3% 19.602	31,7% 9.094
27	B8048 (hier 80487)	Hilfebedarfsfeststellung im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege	Ja	3911	Anzahl der mit standardisierter Stellungnahme abgeschlossenen Hilfebedarfsfeststellungsverfahren	107.114	51,3% 60	48,7% 57
28	80488	Hilfebedarfsfeststellung im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege durch externe Dienstleister	Ja	3910	Anzahl der mit standardisierter Stellungnahme abgeschlossenen Hilfebedarfsfeststellungsverfahren	53.302	56,6% 60	43,4% 46
<b>noch 1032 Soziale Dienste, Angebote, Einrichtungen und Betreuungsstellen</b>								
29	80489	Sozialpädagogische und pflegefachliche Beratung behinderter, pflegebedürftiger und kranker Menschen und / oder Stellungnahmen	ja	3911	Anzahl der beratenen Personen	8.849	44,3% 27	55,7% 34
30	80633	Sozialpädagogische Bedarfsfeststellung, Stellungnahmen, Beratung und Unterstützung bei Maßnahmen gem. § 67 ff SGB XII i.V. m. stationären und ambulanten Leistungstypen inkl. zu Mietübernahmen während der Haft	ja	3911	Anzahl der beratenen Personen	290.563	42,4% 742	57,6% 1.010
31	80921 (alt)80634	Unterbringung zur Beseitigung von Obdachlosigkeit	ja	3911	Anzahl der Unterbringungen	316.267	36,7% 748	63,3% 1.290
32	80922 (alt)80634	Sozialpädagogische Beratung zur Erlangung von Wohnraum oder sonstigen Wohnformen (ohne Hilfen nach §§ 67 ff SGB XII)	ja	3911	Anzahl der beratenen Personen	313.452	44,7% 1.054	55,3% 1.305
33	80635	Sozialpädagogische Prävention zum Wohnraumerhalt	ja	3911	Anzahl der beratenen Personen	525.258	45,1% 595	54,9% 725
34	80682	VT - Bereitstellung von Notschlafplätzen in der Kältehilfepériode durch freie Träger	ja	3910	Anzahl der vorgehaltenen Plätze je Nacht	40.887	23,7% 176	76,3% 566
35	80003	R- Bezirkliche Seniorenwohnhäuser - Organisation	Ja	3306	Anzahl der Bewohner/innen	1.279.400	70,1% 1149	29,9% 490
<b>1085 Ordnung im öffentlichen Raum</b>								
36	80550 *	Gewerbebescheinigungen	ja	3400	Anzahl der bescheinigten Anzeigen GewA 1, 2, 3	214.586	23,4% 1.321	76,6% 4.316
37	76844 *	Gewerbl. Zulassungen	ja	3400	Anzahl der Zulassungen	159.914	22,7% 75	77,3% 257
<b>1098 Gesundheitliche Beratung, Betreuung und Hilfe sowie Gesundheitsschutz</b>								
38	75428 *	Krisenintervention, einschließlich Unterbringung	Ja	4100	Anzahl der Einsätze	251.863	46,9% 382	53,1% 433
39	80684 *	Psychosoziale Betreuung und Hilfevermittlung	Ja	4100	Anzahl der Erstkontakte	979.846	44,8% 2.284	55,1% 2.807
40	80485 *	Gutachten und Stellungnahmen für kranke, behinderte und von Behinderung bedrohte erwachsene Menschen	Ja	4100	Anzahl der Gutachten/Stellungnahmen	490.869	48,0% 675	51,5% 716
41	80685 *	Beratung und Hilfevermittlung für Menschen mit Behinderung, Krebs und chronischen Erkrankungen	Ja	4100	Anzahl der Erstkontakte im Jahr	666.904	59,0% 1.756	40,8% 1.213
<b>1130 Gesundheitsplanung</b>								
42	79711	VT-Vers.Psych.Krank.-KBS	Ja	3360	Angebotsstunde	437.085	55,5% 2.081	44,5% 1.667
43	79713	VT-Zuverdienst.PsychKrank	Ja	3360	Anzahl der Vereinbarungen mit Nutzerinnen und Nutzern	198.277	52,2% 373	47,8% 342
44	80043	VT-Suchtberatung	Ja	3360	Anz. d. Kon.(anal.d. Deutsch. Kerndatens.d. Suchtkrankenhilfe i.d. seit d.1.1.2007 gült. Fassung)	428.966	41,0% 2.693	59,0% 3.878
<b>1161 Jugendamt</b>								
45	B0809 (80963 und 80964)	Allg. Kinder- und Jugendförderung	Ja	4010 4011	Leistungsstunde	7.522.049	51,1% 56.557	48,9% 54.121
46	80942	T - Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	443.715	62,8% 76	37,2% 45
47	80943	T-Fam.Hilf.z.begl.Umgang	ja	4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	519.643	50,4% 474	49,6% 466
48	80944	T- Unterb.Mutter/Kind - Jug	ja	4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	3.017.176	88,5% 399	11,5% 52
49	80945	T-Fam.hilf-Notsitua	ja	4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	124.333	22,7% 17	77,3% 58
50	80946	V – Sonstige individuellfinanzierte Jugendhilfen, inkl. Krankenhilfe (Verwaltungsprodukt zu 80943, 80944 und 80945)	ja	4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	739.514	60,7% 890	39,3% 576

Ifd. Nr.	Produkt (Vers. 25) Analysestand: Dezember 2020		analysiert (ja/nein)	Darstellungsort (Vorbericht, Allg. Erläuterung zu Kapitel ...)	Bezugsgröße	Produkt-budget	Analyseergebnis	
							w	m
							%	%
							absolut	absolut
51	80965	VT – Ehrenamt in der offenen, standortgebundenen und standortungebundenen, mobilen Kinder- und Jugendarbeit (AF 1 und 2)	ja	4010 4011	Ehrenamtsstunde	109.549	51,1% 7.791	48,9% 7.455
52	80966	VT – Standortungebundene mobile, offene Kinder- und Jugendarbeit (AF 2) durch freie und öffentliche Träger	ja	4010 4011	Leistungsstunde	208.716	51,1% 244	48,9% 233
53	80967	VT - Erholungs- und Reisemaßnahmen, internationale Begegnungen - auch durch freie Träger	ja	4010 4011	Teilnehmertage	536.200	46,9% 229	53,1% 259
54	80968	VT – Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an gesellschaftlichen Prozessen (AF 4)	ja	4010 4011	Leistungsstunde	149.076	51,1% 2.484	48,9% 2.377
55	80969	VT - Gruppenbezogene, curricular geprägte Kinder- und Jugendarbeit (AF 5)	ja	4010 4011	Anzahl der Teilnehmer	283.866	51,1% 29.163	48,9% 27.908
<b>noch 1161 Jugendamt</b>								
56	80971	T - Jugendberufshilfe - Berufsorientierung und Berufsvorbereitung als teilstationäre und nichtkofinanzierte Jugendhilfeangebote mit individueller Kostenübernahme (Transferprod. zu 80388)	ja	4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	621.714	44,9% 131	55,1% 161
57	80972	T - Jugendberufshilfe - Berufsorientierung und Berufsvorbereitung als teilstationäre und kofinanzierte Jugendhilfeangebote mit individueller Kostenübernahme (Transferprod. zu 80388)	ja	4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	47.136	0,0% 0	100,0% 21
58	80973	T - Jugendberufshilfe - Berufsausbildung als teilstationäre und nichtkofinanzierte Jugendhilfeangebote mit individueller Kostenübernahme (Transferprod. zu 80388)	ja	4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	390.972	18,6% 26	81,4% 114
59	79028	T - Integrative Erziehungs- und Familienberatung durch freie Träger (Spiegelprod. zum Verwaltungsprodukt: Integrative Erz.- und Fam.beratung durch bezirkliche Einrichtungen PNr. 79068)	ja	4042	Anzahl der abgeschlossenen Fälle	463.557	45,3% 15	54,7% 18
60	79068	Integrative Erziehungs- und Familienberatung durch bezirkliche Beratungsstellen (Verw.prod. ohne Transferkostenerfassung)	ja	4040	Anzahl der abgeschlossenen Fälle	592.599	45,1% 19	54,9% 24
61	Prgr. 5437 (79381 und 79382)	Familienförderungsgesetz	ja	4010 4011	Angebotsstunde	832.115	51,1% 8.196	48,9% 7.844
62	80031	T-HzE-Krankenhilfe	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	401.013	34,5% 595	65,5% 1.129
63	80144	VT – Berufsorientierende und berufsvorbereitende Leistungen für junge Menschen (ohne individuelle Kostenübernahme)	ja	4040	Angebotsstunde	491.114	39,5% 4.030	60,5% 6.173
64	80159	T-HzE-Tagesgruppen	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	1.873.381	24,4% 170	75,6% 526
65	80164	T - HzE Therapeutische Leistungen, ohne § 35a (Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche) SGB VIII (Kinder - Jugendhilfe)	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	570.111	33,6% 187	66,4% 369
66	80165	T-HZE-Soz. Gruppenarbeit	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	274.611	30,4% 88	69,6% 201
67	80166	T-HzE Erziehungsbeistand	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	2.404.875	34,3% 803	65,7% 1.538
68	80167	T - HzE - ambulante sozialpädagogische Familienhilfe	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	7.982.047	44,6% 3.132	55,4% 3.883
69	80168	T - HzE - ambulante intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - ISE	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	388.599	41,4% 137	58,6% 194
70	80170	V - Kinderschutz Sozpäd.	ja	4040	Anzahl der monatlichen Kinderschutzmeldungen (Erstcheckbögen)	1.887.057	46,6% 737	53,4% 846
71	80180	EGH-Verwalt-P. SGB XII	ja	4015	Anzahl der anspruchsberechtigten Personen	364.632	38,5% 713	61,5% 1.139
72	80388	Jugendberufshilfe (Verwaltungsprodukt für die Transferprodukte der Jugendberufshilfe 80389, 80392, 80971 bis 80973)	ja	4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	166.227	29,2% 169	70,8% 410

Ifd. Nr.	Produkt (Vers. 25) Analysestand: Dezember 2020		analysiert (ja/nein)	Darstellungsort (Vorbericht, Allg. Erläuterung zu Kapitel ...)	Bezugsgröße	Produkt-budget	Analyseergebnis	
							w	m
							%	%
							absolut	absolut
73	80389	T - Jugendberufshilfe - Ambulante sozialpädagogische Begleitung bei der beruflichen Qualifizierung, Ausbildung und Eingliederung junger Menschen mit individueller Kostenübernahme (Transferprod. zu 80388)	ja	4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	1.820	0,0%	100,0%
							0	3
74	80392	T - Jugendberufshilfe - Stat. sozialpäd. begleitete Wohnform i.V.m. schulischen oder beruflichen Bildungsmaßnahmen oder b.d. beruflichen Eingliederung mit individueller Kostenübernahme (Transferprod. zu 80388)	ja	4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	257.012	9,8%	90,2%
							12	111
75	80393	Psychologische Fachdiagnostik / Prävention für junge Menschen und Familien	ja	4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	356.276	43,6%	56,4%
							31	40
76	80396	T - HzE (innerhalb Berlins) Familienanaloge Angebote	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	3.342.395	49,1%	50,9%
							314	326
77	80397	T - HzE (innerhalb Berlins) Gruppenangebote - Heimerziehung	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	12.595.345	47,6%	52,4%
							1.112	1.224
78	80398	T - HzE (innerhalb Berlins) Sozialpädagogische Betreuung in Individualangeboten	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	4.170.888	36,4%	63,6%
							372	651
<b>noch 1161 Jugendamt</b>								
79	80399	T - HzE (innerhalb Berlins) Wohngemeinschaft (WG)	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	3.234.483	45,2%	54,8%
							402	487
80	80400	T - HzE (außerhalb Berlins) Familienanaloge Angebote	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	3.728.610	55,5%	44,5%
							478	384
81	80401	T - HzE (außerhalb Berlins) Gruppenangebote - Heimerziehung	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	7.277.705	37,9%	62,1%
							568	931
82	80402	T - HzE (außerhalb Berlins) Sozialpädagogische Betreuung in Individualangeboten	ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	254.409	12,9%	87,1%
							8	54
83	80403	T - HzE (außerhalb Berlins) Wohngemeinschaft (WG)	Ja	4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	309.120	39,4%	60,6%
							28	43
84	63094	Pflegegeld nach dem Berliner Pflegegeldgesetz	Ja	4015	Anzahl der anspruchsberechtigten Personen	15.974	48,2%	51,8%
							140	151
85	76835	Vormundschaften und Pflegschaften	Ja	4040	Anzahl der geführten Amtsvormundschaften und Pflegschaften	813.316	48,0%	52,0%
							139	149
86	80178	T-Jug amb.Einglieder.hilfe n. SGB XII	Ja	4015	Anzahl der anspruchsberechtigten Pers., die Leistungen erhalten	1.439.776	37,5%	62,5%
							486	810
87	80179	T-Jug stat.Einglieder.hilfe n. SGB XII	Ja	4015	Anzahl der anspruchsberechtigten Pers., die Leistungen erhalten	4.055.438	40,4%	59,6%
							225	331
88	80628	Jugendsoz.arb. (ohne schulbez. JSA)	Ja	4010	Angebotsstunde	117.958	46,6%	53,4%
							3.969	4.549
89	80629	Jugendsoz.arb. durch Freie Träger (ohne schulbez. JSA)	Ja	4010	Angebotsstunde	482.939	37,8%	62,2%
							420	691
90	80630	Schulbezogene Jugendsoz.arb. Kommunal und Freie Träger	Ja	4010	Angebotsstunde	497.152	48,1%	51,9%
							1.487	1.605
91	80996 (alt 80947)	V - Hilfen zur Erziehung und Inobhutnahme (Verwaltungsprodukt zu den Transferprodukten der HzE und Inobhutnahme)	Ja	4040	Anzahl der anspruchsberechtigten Personen, die Leistungen erhalten	5.604.971	42,1%	57,9%
							798	1.096
92	80948 (alt 80160, 80394, 80395)	V T - Organisationsleistungen der Vollzeitpflege	Ja	4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	536.254	47,3%	52,7%
							1.539	1.713

\* optionale Produkte

**Übersicht der Überlassung landeseigener Grundstücke, Gebäude und Räume unter Wert**

Fachbereich/Amt/ Serviceeinheit Institution/Adresse	Grundstücks- fläche m <sup>2</sup>	Nutzfläche im Gebäude m <sup>2</sup>	Jahresmiete in € a) vereinbart b) ortsüblich (ggf. geschätzt)	Rechts- oder sonst. Grundlage
<b>Schul- und Sportamt</b>				
05G24 Grundschule am Windmühlenberg, Betreuungsgebäude Alt-Gatow 54 14089 Berlin  Nutzer: Havelkids gGmbH Rothenbücherweg 51a 14089 Berlin		437,41	a) -- b) 17.496,40	§ 47 Abs. 3 AG KJHG
1.FC Besiktas Berlin e.V. Elsgrabenweg 25	460	----	a) 276,00 €	SPAN
1. MGV Spandau e.V. Weverstr. 42	1.000		a) 2.000,00 €	SPAN
Allg. Wassersportclub Hiawatha e.V. Dorfstr. 25 b	1.166	----	a) 419,76 €	SPAN
American Football Club Spandau Bulldogs e.V. Borchertweg 2  American Football Club Spandau Bulldogs Helmut-Schleusener-Stadion	850	19,21	a) 306,00 €  a) 581,04 €	SPAN  SPAN
Angelsportverein Union 1949 e.V. Zitadellenvorgelände	635,35		a) 381,21 €	SPAN
Anglerverein Charlottenburg Am Maselakepark 50	1.068,50		a) 641,10 €	SPAN
Anglerverein Edelfisch Spandau 51 e.V. Havelschanze / Am Bootshaus 21	595 zuzügl. 150 m <sup>2</sup> Wasserfläche		a) 357,00 €	SPAN
Anglerverein „Einigkeit“ 1901 e.V. Elkartweg 16	4.254		a) und b) 10.159,76 €	SPAN , größtenteils orts- übliche Miete
Anglerverein Frühauf e.V. Elkartweg 22	2.257,84		a) und b) 6.189,20 €	SPAN, größtenteils orts- übliche Miete
Angler-Verein Insulaner 1953 e.V. Bootshausweg 3	2.334		a) 840,24 €	SPAN
Anglerverein Plötze 1894 e.V. Elkartweg 24	7.600		a) und b) 19.376,25 €	SPAN, größtenteils orts- übliche Miete
Angler-Verein Schlei e.V. Bootshausweg 2	2.543		a) 1.397,38 €	SPAN
Annette Twelkmeyer Scharfe Lanke 24	537		b) 7.947,87 €	ortsübliche Miete

Fachbereich/Amt/ Serviceeinheit Institution/Adresse	Grundstücks- fläche m <sup>2</sup>	Nutzfläche im Gebäude m <sup>2</sup>	Jahresmiete in € a) vereinbart b) ortsüblich (ggf. geschätzt)	Rechts- oder sonst. Grundlage
<b>noch Schul- und Sportamt</b>				
ASV Südost e.V. Bootshausweg 7	1.430,2		a) 514,87 €	SPAN
Askanischer Sport-Club Spandau e.V. Kleine Eiswerderstr. 11	2.100		a) 1.260,00 €	SPAN
ASV Burgwallgraben e.V. Bootshausweg 11	825		a) 495,00 €	SPAN
Berliner Modellsegler e.V. Elisabeth-Flickenschildt-Str. 14	2.074		a) 1.244,40 €	SPAN
Berliner Ruder Club Phönix e.V. Bootshausweg 6	3.098		a) 1.487,04 €	SPAN
Berliner Ruderklub Brandenburgia e.V. Elisabeth-Flickenschildt-Str. 26	1.716		a) 1029,60 €	SPAN
Bezirkssportbund Spandau Alt-Gatow 5/7		21,25	a) 885,00 €	SPAN
Deutscher Seglerclub e. V. Kladower Damm 55 – 81	3.199	169,87	a) 1.151,64 € (Grundstück) a) 5.631,24 € (Gebäude)	SPAN
DJK Spandau Hakenfelder Str. 30	1.605		a) 577,80 €	SPAN
FC Spandau 06 e.V. Ziegelhof 10	850		a) 250,92 € b) 1.860,00 € a) 576,00 € (fester Handelsstand)	SPAN
FSG BA Spandau Jaczostr.		47,88	a) 1.723,68 €	SPAN
FSV Spandauer Kickers 1975 e.V. Brunsbütteler Damm 441	151	111	a) 2.282,40 €	SPAN
FV Blau-Weiß Spandau 03 e.V. Wilhelmstr. 10	126,96		a) 24,18 € b) 1.326,00 €	SPAN
Imbiss FSA Südpark Hr. Metreveli	48,75	50	a und b) 1.930,47 €	SPAN, größtenteils orts- übliche Miete
Kajak-Club Albatros 1926 e.V. Tiefwerderweg 15	5.494		a) 1.977,84 €	SPAN
Kanu-Club Haselhorst e.V. Elisabeth-Flickenschildt-Str. 20	1.640		a) 984,00 €	SPAN
Kanu-Club Zugvogel Berlin e.V. Bootshausweg 4	2.601		a) 1.560,60 €	SPAN
KC Charlottenburg e.V. Bocksfeldstr. 11	2.888	-----	a) 1.039,68 €	SPAN
Kiosk Spandauer Str. Hr. Illmann		8,59	a) 600,00 €	SPAN

Fachbereich/Amt/ Serviceeinheit Institution/Adresse	Grundstücks- fläche m <sup>2</sup>	Nutzfläche im Gebäude m <sup>2</sup>	Jahresmiete in € a) vereinbart b) ortsüblich (ggf. geschätzt)	Rechts- oder sonst. Grundlage
<b>noch Schul- und Sportamt</b>				
Märkischer Wassersport e.V. Bootshausweg 5	2.824		a) 1.694,40 €	SPAN
Naturfreunde Elisabeth-Flickenschildt-Str. 16	1.983		a) 1.189,80 €	SPAN
Pichelsberger Ruder- gesellschaft 1917 e.V. Tiefwerderweg 19	1.114	-----	a) 1.408,92 €	SPAN
Pro Sport Berlin 24 e. V. Tiefwerderweg 18	2.771	-----	a) 997,56 €	SPAN
Ruder- und Kanu-Verein 1928 e.V. Elisabeth-Flickenschildt-Str. 18	1.755		a) 631,80 €	SPAN
RV Collegia 1895 e.V. Pfersichweg 9-11	6.061	-----	a) 2.181,96 €	SPAN
SAV Bocksfelde e.V. Scharfe Lanke 26a und Ufergrundstück	1.688	-----	a) 607,68 €	SPAN
SAV „Nee Noch Nich“ Bootshausweg 9	825		a) 495,00 €	SPAN
SAV Oberhavel e.V. Elkartweg 20	1.411,52		a) und b) 4.064,78 €	SPAN
SAV Tiefwerder e.V. Tiefwerder Brücke Am Jürgengraben	445 Grundstück f. Vereinshaus  1.479 f. Lager- platz Boote	-----	a) 887,40 €	SPAN
SC Alemannia Haselhorst e. V. Daumstr. 35		70,39	a) 2.229,36 €	SPAN
SC Gatow 1931 e.V. Weiter Blick 48	2.000	-----	a) 824,78 €	SPAN
SC Schwarz-Weiß Spandau 1954 e.V. Im Spektefeld 27a		21,16 25,30 14,40	a) 431,52 € (Geschäftsstelle) b) 1.347,60 € (Kiosk) a) 294,48 €	SPAN
Schützen-Club Spandau Tiefwerderweg 14	3.403	-----	a) 2.041,80 €	SPAN
Segel-Club Nordstern e.V. Parkplatz	2.580,40		a) 1.548,24 €	SPAN
Segel-Club Nordstern e.V. Bootsanhänger-Abstellplatz	700		a) 420,00 €	SPAN
Segel-Club Nordstern e.V. Elkartweg 28 Vereinsgelände	4.133,30		a) 2.479,98 €	SPAN
Segel-Club Nordstern e.V. Elkartweg 28 Wochenendsiedlung	3.125,3		b) 10.657,27 €	ortsübliche Miete

Fachbereich/Amt/ Serviceeinheit Institution/Adresse	Grundstücks- fläche m <sup>2</sup>	Nutzfläche im Gebäude m <sup>2</sup>	Jahresmiete in € a) vereinbart b) ortsüblich (ggf. geschätzt)	Rechts- oder sonst. Grundlage
<b>noch Schul- und Sportamt</b>				
Segel-Club Spandau e.V. Elkartweg 18	4.379		a) 2.101,92 €	SPAN
SHTC Tiefwerderweg	1.407		a) 506,52 €	SPAN
Siemens Tennis-Klub Blau- Gold 1913 e.V. Schuckertdamm 345	6.247		derzeit entgeltfrei, Verein zahlt nur Betriebskosten	
Spandauer Wassersportclub e.V. Am Maselakepark 52	2.114,98		a) 1.268,99 €	SPAN
Spandauer Yachtclub e.V. Scharfe Lanke 24	4.088	-----	a) 1.962,24 €	SPAN
Sport- und Tennisclub Olympia Spandau 1917 e.V. Wichernstr. 53	12.264,83		a) 431,99 € für 1.199,99 m <sup>2</sup>	SPAN
Sport- und Tennisclub Olympia Spandau 1917 e.V. Wichernstr. 53 (Umkleidegebäude)		47,27	a) -- entgeltfrei	SPAN
Sportanglerverein Aalemann 1928 e.V. Elkartweg 19	3.450,49		a) und b) 9.919,27 €	SPAN, größtenteils orts- übliche Miete
Sportfischergemeinschaft Gatow 1970 e.V. Bootshausweg 10	825		a) 495,00 €	SPAN
Sportfreunde Kladow Gössweinsteingang	16.719	-----	a) 1.873,44 € für 5.204 m <sup>2</sup>	SPAN
SSC Teutonia 1899 e.V. Hakenfelder Str. Stadion Hakenfelde	14,40 Con- tainer 422,88 Sport- hütte		a) 394,48 € a und b) 4.691,13 €	SPAN
STC Hakenfelde 75 e.V. Helen-Keller-Weg 1	2.203 35,96		a) 1.057,44 € b) 275,81 €	SPAN
SV Aalemann Rustweg 28 B	54.210		b) 15.989,40 € (Wohnlauben) b) 168.051,00 € (Grundstücksfläche)	ortsübliche Miete
SV Scharfe Lanke e.V. Scharfe Lanke 10	1.202	-----	a) 576,96 €	SPAN
Tennisclub Tobacco Werderstraße 26 H	3.011		a) 1.083,96 €	SPAN
TIB 1848 e. V. Tiefwerderweg 17	1.389		a) 500,04 €	
TSV Spandau 1860 e.V. Askaniering 150	3.816		a) 7.695,20 €	Erbbaurechtsvertrag
TSV Spandau 1860 e.V. Teltower Schanze	3.732	288,51	a) 6.924,24 €	SPAN



Fachbereich/Amt/ Serviceeinheit Institution/Adresse	Grundstücks- fläche m <sup>2</sup>	Nutzfläche im Gebäude m <sup>2</sup>	Jahresmiete in € a) vereinbart b) ortsüblich (ggf. geschätzt)	Rechts- oder sonst. Grundlage
<b>noch Schul- und Sportamt</b>				
Turngemeinde in Berlin 1848 e.V. Elisabeth-Flickenschildt-Str. 22	1.442		a) 519,12 €	SPAN
Verein für Gesundheitspflege Spandau e.V. Neuenahrer Weg	14.053		b) 49.060,66 €	ortsübliche Miete
Verein für Volkssport Spandau 1922 e.V. Helen-Keller-Weg 11	1.700		a) 612,00 €	SPAN
Verein für Volkssport Spandau 1922 e.V. (Tennis) Werderstr. 28	468		a) 168,48 €	SPAN
Vereinigung Märkischer Wanderpaddler e.V. Dorfstr. 25a	1.054	-----	a) 379,44 €	SPAN
Wannseeaten 1911 e.V. Elkartweg 30	66.419,9		a) und b) 207.011,83 €	SPAN, größtenteils orts- übliche Miete
Wasserfreunde Spandau 04 e.V. Zitadellenvorgelände	8.892		a) 2.951,28 € für 8.198 m <sup>2</sup>	SPAN
Wasserfreunde Spandau 04 e.V. Am Bootshaus 20	1.425		a) 513,00 €	SPAN
Wassersport-Club Grün-Silber-Orange Elisabeth-Flickenschildt-Str. 24	3.045		a) 1.461,60 €	SPAN
Wassersportverein am Rust e.V. Elkartweg 25	4.262		a) und b) 11.153,64 €	SPAN, größtenteils orts- übliche Miete
WSC Havel-Möwen Alt-Pichelsdorf 3	1.814		a) 1.244,96 €	SPAN
<b>Jugendamt</b>				
päd. Spielplatz Cosmarweg 71 13591 Berlin Träger: Staakkato Kinder-und Jugend e.V.	3.630	175	a) -- b) 30.000	§ 47 Abs. 1 und 3 AGKJHG
JFE Gelsenkircher Str. 12-20 13583 Berlin Träger: Jugendtheaterwerk- statt e.V.	4.090	800	a) -- b) 75.000	§ 47 Abs. 1 und 3 AGKJHG
Spielhaus Goldbeckweg 6 13599 Berlin Träger: Akzent e.V.	3131	40	a) -- b) 3.400	§ 47 Abs. 1 und 3 AGKJHG
JFE Quader Helen-Keller-Weg 12 (ehem. Wichernstraße 56) 13587 Berlin Träger: Habikus. E.V.	2.061	175	a) -- b) 15.000	§ 47 Abs. 1 und 3 AGKJHG

Fachbereich/Amt/ Serviceeinheit Institution/Adresse	Grundstücks- fläche m <sup>2</sup>	Nutzfläche im Gebäude m <sup>2</sup>	Jahresmiete in € a) vereinbart b) ortsüblich (ggf. geschätzt)	Rechts- oder sonst. Grundlage
<b>noch Jugendamt</b>				
JFE Jungfernheideweg 77 13629 Berlin Träger: Casa e.V.	1.800	339	a) -- b) 46.000	§ 47 Abs. 1 und 3 AGKJHG
JFE Magistratsweg 95 13587 Berlin Träger: Staakkato Kinder- und Jugend e.V.	3.833	26	a) -- b) 3.000	§ 47 Abs. 1 und 3 AGKJHG
JFE Parnemannweg 22 14089 Berlin Träger: Chance gGmbH	1.918	34	a) -- b) 4.000	§ 47 Abs. 1 und 3 AGKJHG
JFE Haveleck Pulvermühlenweg 10 13599 Berlin Träger: Akzent e.V	365	353	a) -- b) 30.000	§ 47 Abs. 1 und 3 AGKJHG
JFE Räcknitzer Steig 10 13593 Berlin Träger: Staakkato Kinder- und Jugend e.V.	1.862	119	a) -- b) 10.000	§ 47 Abs. 1 und 3 AGKJHG
Jugendclub Schulstr. 3 13591 Berlin Träger: Stiftung Jona	999	719	a) -- b) 72.000	§ 47 Abs. 3 AGKJHG
Klubhaus Westerwaldstr. 13 13589 Berlin Träger: Outreach gGmbH/ Kniff e.V.	3.173	467	a) -- b) 40.000	§ 47 Abs. 1 und 3 AGKJHG
Kita Ackerstr. 22/2313585 BerlinTräger: Orte für Kinder GmbH	2.272	1.450	a) -- b) 250.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Blumenstr. 14 13585 Berlin Träger: Orte für Kinder GmbH	4.950	1.011,39	a) -- b) 210.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Brauereihof 1 13585 Berlin Träger: Kinder in Bewegung gGmbH	962,10	1.172,90	a) -- b) 200.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Brunsbütteler Damm 409 13591 Berlin Träger: Kneipp Verein e.V.	3.280	499,62	a) -- b) 115.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Brunsbütteler Damm 413 13591 Berlin Träger: Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Spandau e.V.	1.322,64	604,36	a) -- b) 100.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Hakenfelder Str. 34 13587 Berlin Träger: Orte für Kinder GmbH	6.893	1.424,80	a) -- b) 300.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Jaczostr. 51 13585 Berlin Träger: Orte für Kinder GmbH	1.265	987,33	a) -- b) 170.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV

Fachbereich/Amt/ Serviceeinheit Institution/Adresse	Grundstücks- fläche m <sup>2</sup>	Nutzfläche im Gebäude m <sup>2</sup>	Jahresmiete in € a) vereinbart b) ortsüblich (ggf. geschätzt)	Rechts- oder sonst. Grundlage
<b>noch Jugendamt</b>				
Kita Lasiuszeile 6 13585 Berlin Träger: Juwo - Kita	2.254	334,66	a) -- b) 150.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Leubnitzer Weg 2 13585 Berlin Träger: Fortbildungs- institut für pädagogische Praxis e.V.	2.310	899,92	a) -- b) 170.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Mareyzeile 22 13593 Berlin Träger: Kinder in Bewegung gGmbH	1.107	1.877,58	a) -- b) 310.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Mascha-Kaleko-Weg 3 14089 Berlin Träger: Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Spandau e.V.	4.700	1.300	a) -- b) 260.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Neuendorfer Str. 56 13585 Berlin Träger: Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Spandau e.V.	1.671	1.650	a) -- b) 280.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Pillnitzer Weg 6 13593 Berlin Träger: Humanistischer Ver- band Deutschland	2.158	929,42	a) -- b)170.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Räcknitzer Steig 6 13585 Berlin Träger: Jugend und Sozial- werk gGmbH	1.822	1.008,62	a) -- b) 180.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Haveleck Ruppiner See Str. 74 13599 Berlin Träger: Fortbildungs- institut für pädagogische Praxis e.V.	2032	Zu der von der Was- serstadt erbauten Kita liegen dem Hoch- bauamt keine Pläne vor.	a) -- b) 180.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Saint-Exupéry-Str. 10 14089 Berlin Träger: Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Spandau e.V.	941,50	1.048,50	a) -- b) 180.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Spekteweg 63 13583 Berlin Träger: Fortbildungs- institut für pädagogische Praxis e.V.	2.825	849,69	a) -- b) 170.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Wasserwerkstr. 3 13589 Berlin Träger: Humanistischer Ver- band Deutschland	2.168	870,71	a) -- b) 160.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Westerwaldstr. 15-17 13589 Berlin Träger: Fortbildungsinstitut für pädagogische Praxis e.V.	2.699	917,43	a) -- b)175.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV
Kita Zweiwinkelweg 12-14 13585 Berlin Träger: Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Spandau e.V.	2.146	1.003,83	a) -- b) 180.000	§ 9 Abs. 2 KitaRV

Fachbereich/Amt/ Serviceeinheit Institution/Adresse	Grundstücks- fläche m <sup>2</sup>	Nutzfläche im Gebäude m <sup>2</sup>	Jahresmiete in € a) vereinbart b) ortsüblich (ggf. geschätzt)	Rechts- oder sonst. Grundlage
<b>Landschaftsplanung, Grün- und Freiflächen</b>				
Freizeitstätte Koeltzepark Am Koeltzepark 4 13585 Berlin Träger: BDP	348,17	-----	a) -- b) 3.426,00	§ 47 Abs. 3 AGKJHG
<b>Weiterbildung und Kultur</b>				
Kiez-Küchen-Ausbildungs GmbH, Kulturhaus Mauerstr. 6 13597 Berlin	1.159	105	a) -- b) 4.200,00	Vertrag v. 20.06.2017 § 47 Abs. 1 und 3 AGKJHG
Burgwallschanze Ruhlebener Str. 205 13597 Berlin	2.300	456	a) -- b) 7.100,00	Vertrag v. 05.09.2000 Gegenrechnung von erheblichen Investitionen zu Gunsten des Landes Berlin

## **Bezirksverordnetenversammlung**

### **Allgemeine Erläuterung**

#### **A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Bezirksverordnetenversammlung und für das Büro der Bezirksverordnetenversammlung

#### **B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Bezirksverordnetenversammlung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	578,43
<b>Gesamteinnahmen</b>			1.000	1.000	1.000	578,43
<b>Prozentuale Veränderung</b>			—	—		
<b>Ausgaben</b>						
41201	012	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	7.400	7.400	7.400	4.639,66

Sitzungsgelder für ca. 144 Ausschusssitzungen mit je 4 Bürgerdeputierten

41202	012	Aufwendungen für Bezirksverord- nete	822.000	822.000	583.000	822.000,99
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Aufwandsentschädigungen für Bezirksverordnetenvorsteher/

Bezirksverordnetenvorsteherin:

monatlich 2.985,00 € x 12..... 35.820 €

Stellvertretender Bezirksverordnetenvorsteher/

Stellvertretende Bezirksverordnetenvorsteherin:

monatlich 1.990,00 € x 12..... 23.880 €

53 Bezirksverordnete:

monatlich 995,00 € x 53 x 12..... 632.820 €

6 Fraktionsvorsitzende der Bezirksverordnetenversammlung:

monatlich 995 € x 7 x 12..... 83.580 €

Sitzungsgelder für 12 Vollsitzungen:

55 Bezirksverordnete x 31 € x 12..... 20.460 €

Fahrtgeldentschädigungen für 55 Bezirksverordnete:

monatlich 55 x 41 € x 12..... 27.060 €

Sitzungsgelder für Ausschuss- und Fraktionssitzungen

pro Bezirksverordneter je Sitzung 20 €

(in der Regel Ausschusssitzungen mit 11 Bezv.)

Fraktionssitzungen (f. 55 Bezv.)..... 85.000 €

908,620 €

rd. 910,000 €

42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	217.000	222.000	224.000	140.554,47
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.000	1.000	—
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	385,54
51185	012 A09	Dienstleistungen für die verfah- rensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
52906	012 A09	Repräsentation, Empfänge, Feier- lichkeiten, Kontaktpflege	1.000	1.000	1.000	—

Für Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten und Kontaktpflege der Bezirksverordnetenversammlung und für Nebenkosten im Rahmen von Freundschaftsbeziehungen zu anderen Gemeinden

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	783,40
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

## Bezirksverordnetenversammlung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	
			2022	2023	2021	
68401	012 Z	Zuschüsse an Fraktionen und Gruppen	642.000	642.000	536.000	558.168,46

Nach Nr. 2 und 3 § 8a des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen werden den Fraktionen zur Durchführung ihrer Aufgaben Zuschüsse für den personellen und sachlichen Aufwand einschließlich der Unterhaltung der Büros gewährt.

Der Bezirksverordnetenversammlung wird für Zuschüsse an die Fraktionen im Haushaltsjahr ein Grundbetrag von 15.000 € und ein zusätzlicher Betrag von 100 € je 1.000 Bezirkseinwohner zugeteilt. 10 v.H. des Grundbetrages erhält jede Fraktion als Sockelbetrag. Der verbleibende Gesamtbetrag wird auf die einzelnen Fraktionen nach ihrer Mitgliederzahl verteilt. Die Fraktionszuschüsse werden monatlich im Voraus gezahlt.

Der Berechnung des Ansatzes wurden 245.527 Einwohner (Stand: Dezember 2020) zugrunde gelegt. Danach ergibt sich ein Betrag von 39.500 €.

Die Fraktionen weisen bis zum 30. Juli des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres gegenüber dem Vorsteher/der Vorsteherin der Bezirksverordnetenversammlung die Prüfung der ordnungsgemäßen Verwendung der Zuschüsse nach.

Außerdem erhalten die Fraktionen gegen Nachweis ihrer Aufwendungen zusätzliche Personalmittel für die Beschäftigung von Mitarbeitern, soweit sie jeweils insgesamt nicht mehr als drei Mitarbeiter/innen beschäftigen. Diese betragen bei einer Stärke der Fraktion von mehr als 20 Mitgliedern bis zu 6.490,50 €, bei einer Stärke von 10 bis 20 Mitgliedern bis zu 5.408,75 € und bei einer Stärke von weniger als 10 Mitgliedern bis zu 4.327 € jeweils monatlich zuzüglich der gesetzlichen Lohnnebenkosten des Arbeitgebers.

Bezirksverordnetenversammlung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51185	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	6.000	6.000	6.500	5.681,68

Dienstleistungen für Verfahrensabhängige IT Infrastruktur, u.a für die Jahresrechnung ALLRIS

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.500</b>	<b>5.681,68</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.698.400</b>	<b>1.703.400</b>	<b>1.360.900</b>	<b>1.532.214,20</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>24,8 %</b>	<b>0,3 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3100</b>					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	1.000	578,43
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>578,43</b>
411- 462	Personalausgaben	1.047.400	1.052.400	815.400	967.195,12
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	9.000	9.000	9.500	6.850,62
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	642.000	642.000	536.000	558.168,46
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.698.400</b>	<b>1.703.400</b>	<b>1.360.900</b>	<b>1.532.214,20</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-1.697.400</b>	<b>-1.702.400</b>	<b>-1.359.900</b>	<b>-1.531.635,77</b>



**Bezirksbürgermeisterin/  
Bezirksbürgermeister****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Bezirksbürgermeisterin einschließlich des Büros, des Vorzimmerdienstes, einer(s) zentralen Gebärdendolmetscherin(s) und der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, der Stabsstelle für Integrationsmanagement mit dem(r) Bezirksbeauftragten für Partizipation und Integration, der Stabsstelle für Nachhaltigkeit und Klimaschutz mit dem(r) Klimaschutzbeauftragten, der Koordinierungsstelle für Bürger\*innenbeteiligung, des(r) Beauftragten für Senioren und Menschen mit Behinderungen, der(s) Beauftragten für Frauen und Gleichstellung sowie des(r) Beauftragten für Datenschutz.

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

Bezirksbürgermeisterin/  
Bezirksbürgermeister

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11934	012 E03	Rückzahlungen überzahlter Beiträge	—	—	—	45,17
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	2.000	2.000	2.000	85,38

1.000,0 EUR werden künftig bei 3301/11979 nachgewiesen.  
1.000,0 EUR werden künftig bei 3303/11979 nachgewiesen.

Insbesondere Rückzahlungen u.a. überzahlter Beträge, aus Veranstaltungen, Schadensersatz

23190 (neu)	012 E01	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke	48.600	48.600		
----------------	------------	---	--------	--------	--	--

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42890.

28290	012 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	17.000	17.000	17.000	6.485,34
-------	------------	---	--------	--------	--------	----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42790 i.H.v. 1.000 €, Titel 54690 i.H.v. 8.000 €, Titel 68190 i.H.v. 7.000 €, Titel 68490 i.H.v. 1.000 €

Zuwendungen werden erwartet

für Advents- und Weihnachtsfeiern von der Deutschen Klassenlotterie (Titel 42790 u. Titel 54690).....	9.000 €
für Hilfen in Grenz- und Härtefällen aus Überschüssen der Deutschen Klassenlotterie (Titel 68190).....	7.000 €
von privaten Zuwendungsgebern (Titel 68490).....	1.000 €
Summe.....	<u>17.000 €</u>

29899	012 E01	Erbschaften für konsumtive Zwecke	11.000	11.000	11.000	—
-------	------------	-----------------------------------	--------	--------	--------	---

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690 i.H.v. 11.000 €

Zuwendungen werden erwartet - Spende Kurt-Nietsch-Stiftung für Zuschüsse an Spandauer Seniorinnen/Senioren u.a. zur Durchführung von Seniorinnen-/Seniorenreisen

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>78.600</b>	<b>78.600</b>	<b>30.000</b>	<b>6.615,89</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>162,0 %</b>	<b>—</b>		

**Ausgaben**

41201	012	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	4.100	4.100	4.100	1.840,00
-------	-----	--------------------------------------	-------	-------	-------	----------

Entschädigungen für die ordentlichen Mitglieder des Migrations- und Integrationsbeirates, des Frauenbeirates und des Behindertenbeirates

Sitzungen des Migrations- und Integrationsbeirates .....	1.500 €
Sitzungen des Frauenbeirates.....	1.200 €
Sitzungen des Behindertenbeirates.....	<u>1.400 €</u>
	4.100 €

42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	346.000	329.000	1.210.000	998.740,72
-------	-----	---	---------	---------	-----------	------------

42701	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	5.400	5.400	5.400	2.823,00
-------	-----	---	-------	-------	-------	----------

u.a. für Honorare für Ombudsfrau/-mann

**Bezirksbürgermeisterin/  
Bezirksbürgermeister**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
42790	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—

Für die Durchführung von Advents- und Weihnachtsfeiern werden zweckgebundene Einnahmen der Deutschen Klassenlotterie erwartet, die für die Finanzierung der Künstlerhonorare vorgesehen sind.  
Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	980.000	983.000	1.138.000	1.228.549,49
-------	-----	---	---------	---------	-----------	--------------

Vom Ansatz sind für 2022 und 2023 je 50.000 € für eine VZÄ in der Stabsstelle für Nachhaltigkeit und Klimaschutz zu verwenden.

42890	012	Entgelte der Tarifbeschäftigten aus (neu) zweckgebundenen Einnahmen	48.600	48.600		
-------	-----	---	--------	--------	--	--

vgl. Erläuterungen und Zweckbindungsvermerke zum Titel 23190

44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	31.800	31.900	80.600	65.821,56
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	9.000	9.000	10.000	5.636,75

2.100,0 EUR werden künftig bei 3301/51101 nachgewiesen.  
9.400,0 EUR werden künftig bei 3303/51101 nachgewiesen.

Fachliteratur, Abonnements der Tageszeitungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Pressespiegel

51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	7.500	7.500	8.000	19.083,34
-------	------------	--	-------	-------	-------	-----------

1.000,0 EUR werden künftig bei 3301/51140 nachgewiesen.  
1.000,0 EUR werden künftig bei 3303/51140 nachgewiesen.

Neu- und Ersatzbeschaffungen für Büroeinrichtungen (auch für die Personalvertretungsgremien)

51168	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51185	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51802	012 A09	Mieten für Fahrzeuge	7.500	7.500	6.000	5.822,40

Ausgaben für die Leasingraten des Dienstfahrzeugs der Bezirksbürgermeisterin

52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	900	1.887,92
52536	012 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	—	—	—	2.695,00
52906	012 A09	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	19.000	19.000	20.000	9.173,74

Repräsentation, Pflege besonderer kommunaler Freundschaftsbeziehungen sowie Empfänge und Feierlichkeiten der gesamten Bezirksverwaltung mit Ausnahme der Bezirksverordnetenversammlung, Gastgeschenke

Bezirksbürgermeisterin/  
Bezirksbürgermeister

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
53101	012 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	1.900	1.900	2.000	564,12

Ausgaben für Broschüren, Stadtpläne, Flyer, Publikationen der Beauftragten und des Referats für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und für die Präsentation des Bezirks im Internet

54041	012 A09	Volkstümliche Veranstaltungen	1.000	1.000	1.000	-157,90
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	---------

Insbesondere für Ausgaben zur Durchführung der Veranstaltung „Das soziale, gesunde und internationale Spandau“

54053	012 A09	Veranstaltungen	20.900	20.900	22.000	4.718,14
-------	------------	-----------------	--------	--------	--------	----------

Für Veranstaltungen der Bezirksbürgermeisterin und der in diesem Kapitel genannten Beauftragten u.a. für die Verleihung der Spandauer Ehrennadel, für Einbürgerungsfeiern sowie Veranstaltungen im Rahmen der UN-Behindertenrechtskonvention.

Die Ausgaben für Integrations-, Inklusions- und Frauenförderung waren bisher auch im Titel 68432 nachgewiesen.

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	500	186,72
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-----	--------

500,0 EUR werden künftig bei 3301/54079 nachgewiesen.

u.a. Reinigungsleistungen

54101 (neu)	999 A09	Klimaschutz als Bildungsinhalt	1.000	1.000		
----------------	------------	--------------------------------	-------	-------	--	--

u.a. Erstellung von Infobroschüren

Vom Ansatz sind 1.000 € für Klimaschutz als Bildungsinhalt (Klimaleitstelle) zu verwenden.

54102 (neu)	999 A08	Maßnahmen zur Energieeinsparung	42.000	42.000		
----------------	------------	---------------------------------	--------	--------	--	--

Vom Ansatz sind 42.000 € für Maßnahmen zur Energieeinsparung (Klimaleitstelle) zu verwenden.

2022: u.a. Umsetzung Solarpotenzial Altstadt Spandau, Energiesparen an Schulen

2023: u.a. Energiesparen an Schulen

54103 (neu)	999 A09	Energiespar-Marketing	1.000	1.000		
----------------	------------	-----------------------	-------	-------	--	--

Infokampagne Masterplan SolarCity

Vom Ansatz sind 1.000 € für Energiespar-Marketing (Klimaleitstelle) zu verwenden.

54105 (neu)	012 A09	Nachhaltige Entwicklung und Ressourcenschonung	1.000	1.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Vom Ansatz sind 1.000 € für nachhaltige Entwicklung und Ressourcenschonung (Klimaleitstelle) zu verwenden.

2022: Nachhaltigkeitsstrategie für Spandau, Kreislaufwirtschaft/Mehrweg, Veranstaltungsreihen zum Thema

2023: Nachhaltigkeitsstrategie für Spandau, Veranstaltungsreihen zum Thema

Bezirksbürgermeisterin/  
Bezirksbürgermeister

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
54690	012 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	19.000	19.000	19.000	2.010,71 R 7.444,18

Hier werden Zuwendungen aus Überschüssen der Deutschen Klassenlotterie erwartet, die aufgrund ihrer Zweckbindung nur für die Advents- und Weihnachtsfeiern sowie Seniorenreisen verwendet werden dürfen. (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerke zu den Titeln 28290 und 29899)  
Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68123	012 T	Ehrungen, Preise	2.900	2.900	3.000	—
-------	----------	------------------	-------	-------	-------	---

u.a. für Ausgaben im Zusammenhang mit der Auszeichnung verdienter Bürgerinnen und Bürger

68154	012 T	Geburtstags- und Jubiläumsgaben	1.000	1.000	1.000	5,00
-------	----------	---------------------------------	-------	-------	-------	------

Präsente anlässlich von Geburtstagen und Jubiläen von Seniorinnen und Senioren

68190	012 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	7.000	7.000	7.000	6.385,34 R 6.585,34
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------------------

Aus Überschüssen der Deutschen Klassenlotterie Berlin wird, wie in den vergangenen Jahren, eine Zuwendung erwartet, die für Hilfen in Grenz- und Härtefällen verwendet werden soll (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).  
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68406	012 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	1.289.000	1.277.000	1.347.000	537.329,32
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	------------

ehem. Masterplan für Integration und Sicherheit

Vom Ansatz sind für	2022	2023	
Freiwilligenagentur.....	199.641 €	199.641 €	
Nachbarschaftsprogramme.....	808.320 €	596.359 €	
Begleitprogramm „learning by doing“.....	130.000 €	130.000 €	
Frauenprojekte (Hinbun + Kiosk).....	151.000 €	151.000 €	
Gewaltprävention StOP.....	--- €	100.000 €	
Aufsuchende Sozialarbeit und Sprachmittlung*	--- €	100.000 €	zu verwenden.

\*(EU-Zuwander\*innen aus Rumänien und Bulgarien sowie Zuwander\*innen aus Ex-Jugoslawien)

68432	012 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	26.300	26.300	14.000	14.253,74
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

u.a. für die Übersetzungen von Publikationen des Bezirksamtes in Leichter Sprache

68490	012 Z10	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen für laufende Zwecke (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)  
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68544 (neu)	999 T	Projekte der Freiwilligenarbeit	4.000	4.000		
----------------	----------	---------------------------------	-------	-------	--	--

Bezirksbürgermeisterin/  
Bezirksbürgermeister

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensab- hängige IKT</b>				
51168	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände für die verfahr- ensabhängige IKT	—	—	—	2.000,00
51185	012 A09	Dienstleistungen für die verfahr- ensabhängige IKT	1.000	1.000	3.500	2.458,56
31.500,0 EUR werden künftig bei 3303/51185 nachgewiesen.						
<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>			<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>3.500</b>	<b>4.458,56</b>
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>2.881.900</b>	<b>2.856.000</b>	<b>3.905.000</b>	<b>2.911.827,67</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-26,2 %</b>	<b>-0,9 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3300</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	2.000	2.000	2.000	130,55
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für In- vestitionen	76.600	76.600	28.000	6.485,34
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>78.600</b>	<b>78.600</b>	<b>30.000</b>	<b>6.615,89</b>
411- 462		Personalausgaben	1.416.900	1.403.000	2.439.100	2.297.774,77
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	133.800	133.800	92.900	56.079,50
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für In- vestitionen	1.331.200	1.319.200	1.373.000	557.973,40
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.881.900</b>	<b>2.856.000</b>	<b>3.905.000</b>	<b>2.911.827,67</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-2.803.300</b>	<b>-2.777.400</b>	<b>-3.875.000</b>	<b>-2.905.211,78</b>

## **Steuerungsdienst**

### **Allgemeine Erläuterung**

#### **A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Steuerungsdienstes.

#### **B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Steuerungsdiens

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11979 (neu)	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	42,69
1.000,0 EUR wurden bislang bei 3300/11979 nachgewiesen.						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>42,69</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>—</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201 (neu)	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	293.000	302.000		
42801 (neu)	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	300.000	303.000		
44100 (neu)	012	Beihilfen für Dienstkräfte	13.000	14.000		
51101 (neu)	012 A09	Geschäftsbedarf	2.000	2.000	2.100	1.225,37
2.100,0 EUR wurden bislang bei 3300/51101 nachgewiesen.						
51140 (neu)	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	2.385,41
1.000,0 EUR wurden bislang bei 3300/51140 nachgewiesen.						
52501 (neu)	012 A09	Aus- und Fortbildung	2.000	2.000	800	1.832,39
800,0 EUR wurden bislang bei 3300/52501 nachgewiesen.						
54079 (neu)	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	500	186,71
500,0 EUR wurden bislang bei 3300/54079 nachgewiesen.						
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>612.000</b>	<b>625.000</b>	<b>4.400</b>	<b>5.629,88</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>13 809,1 %</b>	<b>2,1 %</b>		

**Abschluss Kapitel 3301**

111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	1.000	42,69
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>42,69</b>
411- 462	Personalausgaben	606.000	619.000	—	—
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	6.000	6.000	4.400	5.629,88
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>612.000</b>	<b>625.000</b>	<b>4.400</b>	<b>5.629,88</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-611.000</b>	<b>-624.000</b>	<b>-3.400</b>	<b>-5.587,19</b>



## **Beschäftigtenvertretungen**

### **Allgemeine Erläuterung**

#### **A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Personalrats, der Frauenvertreterin und der/des Vertrauensfrau/-manns der Schwerbehinderten.

#### **B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Beschäftigtenvertretungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—

Auch Kostenanteile für Dienstfahrkarten

<b>Gesamteinnahmen</b>			1.000	1.000	1.000	
<b>Prozentuale Veränderung</b>			—	—		
<b>Ausgaben</b>						
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	152.000	155.000	45.800	137.686,31
42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	311.000	318.000	242.000	299.782,54

Die Mittel werden für die notwendigen Vertretungen der freigestellten Beschäftigtenvertreter/innen verwendet.

44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.000	1.000	—
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	2.300	2.300	2.500	3.382,73

Fachbücher, Fachliteratur, Ergänzungslieferungen und Loseblattsammlungen

52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	6.600	6.600	7.000	5.706,30
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	----------

Aus- und Fortbildungskosten der Beschäftigtenvertretungen sowie Dienstreiseangelegenheiten der Mitglieder des Personalrates

Vom Ansatz stehen jeweils 750,- Euro der Frauen- und der Schwerbehindertenvertretung gesondert zur Verfügung.

52703	012 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	---

Ausgaben für Umweltkarten, Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigung für die Mitglieder der Beschäftigtenvertretungen

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	665,29
<b>Gesamtausgaben</b>			474.900	484.900	300.300	447.223,17
<b>Prozentuale Veränderung</b>			58,1 %	2,1 %		

## Abschluss Kapitel 3302

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	1.000	—
<b>Gesamteinnahmen</b>		1.000	1.000	1.000	
411-462	Personalausgaben	464.000	474.000	288.800	437.468,85
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	10.900	10.900	11.500	9.754,32
<b>Gesamtausgaben</b>		474.900	484.900	300.300	447.223,17
<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>		-473.900	-483.900	-299.300	-447.223,17

## **Rechtsamt**

### **Allgemeine Erläuterung**

#### **A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Rechtsamtes.

#### **B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Rechtsamt

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

**Einnahmen**

11979 (neu)	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	42,69
----------------	------------	------------------------	-------	-------	-------	-------

1.000,0 EUR wurden bislang bei 3300/11979 nachgewiesen.

Insb. Rückzahlung aus Schadensersatz

28101 (neu)	012 E03	Ersatz von Ausgaben	3.000	5.000	5.000	409,16
----------------	------------	---------------------	-------	-------	-------	--------

Wurde bislang bei 3300/28101 nachgewiesen.

Anwaltskosten von unterlegenen Gegnern

		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>4.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>451,85</b>
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-33,3 %</b>	<b>50,0 %</b>		

**Ausgaben**

42201 (neu)	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	596.000	610.000		
----------------	-----	---	---------	---------	--	--

42801 (neu)	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	52.000	52.200		
----------------	-----	---	--------	--------	--	--

44100 (neu)	012	Beihilfen für Dienstkräfte	25.000	26.000		
----------------	-----	----------------------------	--------	--------	--	--

51101 (neu)	012 A09	Geschäftsbedarf	9.400	9.400	9.400	5.391,65
----------------	------------	-----------------	-------	-------	-------	----------

9.400,0 EUR wurden bislang bei 3300/51101 nachgewiesen.

51140 (neu)	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	2.385,41
----------------	------------	--	-------	-------	-------	----------

1.000,0 EUR wurden bislang bei 3300/51140 nachgewiesen.

51185 (neu)	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
----------------	------------	---	--	--	--	--

52501 (neu)	012 A09	Aus- und Fortbildung	1.500	1.500	800	1.832,39
----------------	------------	----------------------	-------	-------	-----	----------

800,0 EUR wurden bislang bei 3300/52501 nachgewiesen.

52601 (neu)	012 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	30.000	30.000	35.000	120.576,72
----------------	------------	-------------------------------	--------	--------	--------	------------

Wurde bislang bei 3300/52601 nachgewiesen.

68102 (neu)	012 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	1.000	1.000	1.000	40.572,02
----------------	------------	-----------------------------------	-------	-------	-------	-----------

Wurde bislang bei 3300/68102 nachgewiesen.

Ausgaben zur Abwicklung von Verpflichtungen und Billigkeitsentscheidungen aus Selbstversicherungs- und Haftpflichtansprüchen im Rahmen der Zuständigkeit der Bezirke (z.B. Ausgleichszahlungen von AGG-Ansprüchen)

Rechtsamt

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32 (neu)</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51185 (neu)	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	40.500	40.500	31.500	22.126,99

31.500,0 EUR wurden bislang bei 3300/51185 nachgewiesen.

u.a. für die Nutzung der Juris-Rechtsdatenbank und Beck-Online (zentrale Veranschlagung für das gesamte Bezirksamt) sowie das Programm RA-Micro.

Vom Ansatz sind 10.000 € für Juris und Beck online aufgrund von Kostensteigerung zu verwenden.

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>40.500</b>	<b>40.500</b>	<b>31.500</b>	<b>22.126,99</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>756.400</b>	<b>771.600</b>	<b>78.700</b>	<b>192.885,18</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>861,1 %</b>	<b>2,0 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3303</b>					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	1.000	42,69
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.000	5.000	5.000	409,16
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>4.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>451,85</b>
411- 462	Personalausgaben	673.000	688.200	—	—
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	82.400	82.400	77.700	152.313,16
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	40.572,02
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>756.400</b>	<b>771.600</b>	<b>78.700</b>	<b>192.885,18</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-752.400</b>	<b>-765.600</b>	<b>-72.700</b>	<b>-192.433,33</b>



**Serviceeinheit Finanzen****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereichs Finanzen der mit Wirkung vom 01.04.2021 zusammengefassten Serviceeinheit Personal und Finanzen werden ab 2022 im neu eingerichteten Kapitel 3307 nachgewiesen.

Auf Grund technischer Vorgaben können die Mahngebühren aus öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Forderungen nicht automatisiert in das neue Kapitel verlagert werden. Aus diesem Grund werden diese Einnahmen weiterhin im Kapitel 3305 veranschlagt und nachgewiesen.

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Serviceeinheit Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

**Einnahmen**

11972	062 E03	Nebenforderungen bei öffentlich-rechtlichen Forderungen	11.000	11.000	11.000	10.672,88
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Mahngebühren und Verzugszinsen bei öffentlich-rechtlichen Forderungen sind aufgrund einer technischen Vorgabe des Verfahrens ProFiskal im Kapitel 3305 nachzuweisen (statt 3307).

11973	062 E03	Nebenforderungen bei privatrechtlichen Forderungen	1.500	5.500	5.500	709,32
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Mahngebühren und Verzugszinsen bei privatrechtlichen Forderungen sind aufgrund einer technischen Vorgabe des Verfahrens ProFiskal im Kapitel 3305 nachzuweisen (statt 3307).

<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>12.500</b>	<b>16.500</b>	<b>16.500</b>	<b>11.382,20</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>		<b>-24,2 %</b>	<b>32,0 %</b>		

**Ausgaben**

81279	062 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen			—	55.408,05
-------	------------	---	--	--	---	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Beschaffung einer Geldzählmaschine für die Bezirkskasse

<b>Gesamtausgaben</b>				—	<b>55.408,05</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>					

**Abschluss Kapitel 3305**

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	12.500	16.500	16.500	11.382,20
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>12.500</b>	<b>16.500</b>	<b>16.500</b>	<b>11.382,20</b>
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung			—	55.408,05
	<b>Gesamtausgaben</b>			—	<b>55.408,05</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>12.500</b>	<b>16.500</b>	<b>16.500</b>	<b>-44.025,85</b>



## Serviceeinheit Facility Management

### Allgemeine Erläuterungen

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Serviceeinheit Facility Management (SE FM) mit den Fachbereichen:

1.) Baumanagement (Hochbau)	FM Hoch
2.) Innere Dienste	FM ID
3.) Fachbereich Informationstechnik	FM IT
4.) Liegenschaftsverwaltung	FM LV

#### 1) Baumanagement Hochbau

Aufgabe der SE FM ist die bauliche Unterhaltung im Bereich Hochbau inklusive Technischer Gebäudeausrüstung (TGA) der bezirklichen Gebäude. Dies beinhaltet u.a. die Überwachung, Wartung, Sicherung, Instand- und Werterhaltung des bezirklichen Gebäudebestandes sowie das Aufstellen und Fortschreiben von Planung- und Gebäudedaten.

Das Aufgabengebiet des Fachbereichs Baumanagement (Hochbau) beinhaltet neben der baulichen Unterhaltung die Aufgaben Entwurf, Durchführung und Projektsteuerung sowie auftragsweise Bewirtschaftung der Finanzmittel für die öffentlichen Neu-, Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen (Investitionsmaßnahmen) der Fachrichtung Hochbau inklusive der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA). Die Maßnahmen werden in den jeweiligen Kapiteln der Fachabteilungen bei den Titeln der Hauptgruppe 7 veranschlagt.

#### 2) Innere Dienste

Zu den Aufgaben des Bereiches Innere Dienste zählen Aufgaben wie

- Postbearbeitung und –verteilung
- Fuhrpark des Bezirksamtes Spandau
- Vervielfältigungen und Druckaufträge
- Beschaffung von Büro- und Organisationsbedarf
- Betreuung des Kopierer Poolvertrages
- Fernmeldegebühren und Telefonangelegenheiten für die Dienstgebäude
- Arbeits- und Brandschutzkoordination
- Geschäftsstelle für Katastrophenschutz

#### 3) Fachbereich (FB) Informationstechnik (IT)

Der FB IT ist abteilungsübergreifend für grundsätzliche Fragen der IT zuständig. Zu den abteilungsübergreifenden IT-Aufgaben gehören vor allem Pflege und Unterhaltung der Netzinfrastruktur einschließlich der dazu gehörenden Softwarekomponenten sowie der Betrieb von Servern und Clients.

Darüber hinaus ist der FB IT gemäß Bezirksamtsbeschluss vom 12.8.1997 zur Einrichtung einer IT-Stelle zuständig für die Beschaffungen und Reparaturen von Hardware sowie für die Beschaffungen von Software, Tintenpatronen, Farbbändern und Tonern für Drucker.

#### 4) Liegenschaftsverwaltung

Die Liegenschaftsverwaltung ist u.a. für die Grundstücks- und Gebäudeverwaltung folgender bezirkseigener und angemieteter Gebäude zuständig:

- 4.1 - Dienstgebäude
- 4.2 - Einrichtungen des Fachbereiches Jugend
- 4.3 - Einrichtungen des Fachbereiches Gesundheit
- 4.4 - Einrichtungen der Fachbereiche Weiterbildung und Kultur mit Ausnahme der Zitadelle
  - 4.5 - Einrichtungen des Fachbereiches Straßen- und Grünflächenamt (SGU)
- 4.6 - Einrichtungen des Fachbereiches Soziales

Zur Verwaltung der Gebäude gehört auch die Ausschreibung und Vergabe von Dienstleistungsaufträgen wie Unterhaltsreinigung, Schneeabseilung, Pförtner, Transportarbeiter, Wach- und Schließdienste usw.

Im Rahmen einer Servicevereinbarung nimmt die Liegenschaftsverwaltung auch die Aufgabe der Ausschreibung und Vergabe von ausgewählten Dienstleistungsaufträgen für die Schulen, die in der Verwaltung des Schulamtes sind, wahr.

#### Abgrenzung der Grundstücks- und Gebäudeverwaltung:

Die allgemeinbildenden Schulen (inklusive der in Schulgebäuden untergebrachten Bibliotheken), die Sportanlagen sowie die Zitadelle werden von der jeweiligen Fachabteilung verwaltet.

Im Einzelnen werden folgende Gebäude von der SE FM verwaltet:

Serviceeinheit  
Facility Management

<p><u>4.1 – Dienstgebäude</u> Rathaus Spandau, Carl-Schurz-Str. 2/6 Klosterstr. 36 Galenstr. 14 Hermann-Schmidt-Weg 6/8</p> <p><u>angemietet:</u> 1) Adamstr. 39/40, Stadteilladen Wilhelmstadt 2) Hugo-Cassirer-Str. 48, Bürgeramt Wasserstadt 3) Goldbeckweg 25 4) Streitstr. 6-7, 7-9 Carossa-Quartier 5) Freiheit 6, Spiegelturm (Eingang Am Schlangengraben 2) 6) Otternbuchtstr. 35, Webtower</p>	<p><u>4.4.1 - Gebäude des Bereiches Weiterbildung und Kultur</u> Am Juliesturm 62, Freilichtbühne Zitadelle Breite Str. 32, Gotisches Haus Carl-Schurz-Str. 17, Volkshochschule Carl-Schurz-Str. 59, Musikschule Ausweichquartier Eiswerderstr. 7, VHS Nebenstelle Jüdenstr. 1, Kunstremise (ehemalige Stadtmauer) Kirchgasse 3, VHS Nebenstelle (Gebäudeabgabe ist angedacht) Mauerstr. 6, Kulturhaus Moritzstr. 17, Musikschule Ruhlebener Str. 205, Reduit Burgwallschanze</p> <p><u>angemietet:</u> 1) Sandstr. 41, Kulturzentrum Staaken</p> <p><u>4.4.2 - Bibliotheken</u> Carl-Schurz-Straße 13, Bezirkszentralbibliothek Westerwaldstraße 9, Stadtteilbibliothek Falkenhagener Feld Sakrower Landstraße 2, Stadtteilbibliothek Kladow</p> <p><u>angemietet:</u> 1) Flankenschanze 44, Bücherbus-Garage 2) Gartenfelder Str. 104, Stadtteilbibliothek Haselhorst 3) Obstallee 22 F, Stadtteilbibliothek Heerstraße</p>
<p><u>4.2 – Fachbereich Jugend (ohne Kindertagesstätten)</u></p> <p><u>4.2.1 – Jugendfreizeiteinrichtungen (JFE)</u> Cosmarweg 61-80, Familienhaus Gelsenkircher Str. 12-20, Jugendtheaterwerkstatt Goldbeckweg 6, Spielhaus Götelstr. 64, SportJugendClub Wildwuchs Helen-Keller-Weg 12, Quader Jungfernheideweg 77, CHIP 77 Magistratsweg 95, Geschwister-Scholl-Haus (GSH) Niederneuendorfer Allee 30, Aalemannufer Parnemannweg 22, JFE Kladow Pulvermühlenweg 10, Haveleck Räcknitzer Steig 10, Jugendzentrum Schulstr. 3, Jonas Haus Westerwaldstr. 13, Klubhaus Rauchstr. 66 Villa Nova</p> <p><u>angemietet:</u> 1) Lynarstr. 8, Treffpunkt 2) Obstallee 22 G, KiK Obstallee 3) Hugo-Cassirer-Str. 2, Havelspitze 4) Wohlrabedamm 32, Jugendberufsagentur</p> <p><u>4.2.2 Bauspielplatz</u> Pionierstr. 195, Bauspielplatz</p>	<p><u>4.5.1 – Werkhof, Revierunterkünfte und Lagerplatz</u> Dihlmannstraße, Revier 2 - Nebenunterkunft Niederheideweg 55, Revier 1 - Nebenunterkunft Telegrafenbergweg 6, Revier 2 Tiefwerderweg 19 B, Werkhof Schulstr. 21, Lagerplatz Wegscheider Str. 39, Revier 1 Wröhmännerstr. 20, Revier 1 - Nebenunterkunft</p> <p><u>4.5.2 – Friedhöfe</u> Pionierstr. 82-156, Friedhof In den Kisseln Maximilian-Kolbe-Str. 6, Landschaftsfriedhof Gatow Buschower Weg 18, Friedhof Staaken</p>
<p><u>4.3 – Außenstellen des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes (KJGD)</u> Melanchthonstr. 7-9 Räcknitzer Steig 8/8 A Recklinghauser Weg 24 (derzeit Leerstand, abribsbereit)</p>	<p><u>4.6.1 – Seniorenwohnhäuser –SWH- (landeseigene Gebäude)</u></p> <p>In diesen Häusern wohnen Seniorinnen / Senioren, die keiner ständigen Pflege und Betreuung bedürfen.</p> <p><b>Einrichtung</b> <b>Wohneinheiten</b></p>

### Serviceeinheit Facility Management

	SWH „Wilhelmstadt“, Adamstr. 27-28	68
	SWH „An der Spekte“, Rockenhausener Str. 12-14	60
	<u>4.6.2 - Seniorenklubs (SK) (landeseigene Gebäude)</u>	
	Mauerstraße 10a , SK Lindenufer	
	Weverstr. 38, SK Südpark	
	Helen-Keller-Weg 10, SK Hakenfelde	
	<u>4.6.3 - Seniorentagesstätten (ST) (angemietet)</u>	
	<b>Einrichtung</b>	<b>Anzahl der Plätze</b>
	ST Freudstr. 11-13	46
	ST Haselhorster Damm 9	60
	ST Hohenzollernring 105	50
	ST Maulbeerallee 23	59
	ST Stichstr. 1 (Ruhlebener)	
	ST Sprengelstr. 15	33

Aufteilung der Wohneinheiten in den Seniorenwohnhäusern:

<b>Anschrift</b>	<b>Wohneinheiten</b>	<b>1 Zimmer</b>	<b>1½ Zimmer</b>	<b>2 Zimmer</b>	<b>2½ Zimmer</b>
Adamstr. 27-28 SWH Wilhelmstadt	68	21	26	20	1
Rockenhausener Str. 12-14 SWH An der Spekte	60	30	15	15	

### B. Gender Budgeting

<b>Produkt: 80003 R- Bezirkliche Seniorenwohnhäuser - Organisation (BA Fr-Kr, Sp, St-Zd, Te-Schö)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Senioren/innen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	weiblich: 68,18 % (89 Nutzerinnen); männlich: 31,82 % (40 Nutzer)
<b>Zielsetzung</b>	Vermietung der Wohnungen
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	nein

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Einnahmen

11190	012 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	1.000	1.000	1.200	224,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Einnahmen aus Nutzungsentgelten der Kegelbahn des Klubhauses Westerwaldstr. 13 werden von privaten Nutzern erwartet.

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 51990.

Weniger wegen Anpassung an Ist 2020.

11903	012 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Insbesondere für Beschädigung an bezirklichen Einrichtungen.

11924	012 E02	Werbeerlöse	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-------------	-------	-------	-------	---

Für die Vermietung von Flächen und die Aufstellung von Werbeträgern in den Bürgerämtern Rathaus und Wasserstadt. Außerdem werden hier die Einnahmen für das Wartefernsehen im Bürgeramt Rathaus vereinnahmt.

11934	012 E03	Rückzahlungen überzahlter Beiträge	1.000	1.000	1.000	3.516,04
-------	------------	------------------------------------	-------	-------	-------	----------

Weniger wegen Anpassung an IST 2020.

11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	337,34
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	--------

Insbesondere für Entgelte für private Benutzung von Dienstfernsprechern und Telefaxgeräten.

11981 (neu)	012 E03	Verkauf von Altmaterial und ausgesonderten Sachen	1.000	1.000		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

Insbesondere für den Verkauf von ausgesonderten Geräten, durch den Bereich Innere Dienste (bspw. Mobiltelefone, Tablets usw.)

11990	012 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen	—	—	—	60.765,10
-------	------------	-----------------------------------	---	---	---	-----------

12401	012 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	720.000	720.000	720.000	930.589,49
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Miet-, Nutzungsentgelt- und Pachteinahmen, Mieten aus dem Grundstück Klosterstr. 36, Mieten aus den Fachgrundstücken des Straßen- und Grünflächenamtes (SGA), Pacht aus Antennenverträgen, Entgelte für die Nutzung des Bürgersaals im Rathaus und anderer Diensträume.

Die Nutzungsentgelte für die Nutzung von Diensträumen richten sich nach den „Leitlinien und Ermessensgrundsätzen des BA Spandau zur Ausführung und Konkretisierung der Vergabevorschriften der Räume und Freianlagen unter der Allgemeinen Anweisung über die Bereitstellung und Nutzung von Diensträumen“ vom 8.11.2005.

12406	012 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken	11.000	11.000	17.000	10.820,00
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Mieten für insgesamt 68 PKW-Stellplätze auf den Rathaus-Innenhöfen, Carl-Schurz-Str. 2/6, der Tiefgarage Klosterstr. 36, Unterführung Klosterstr. 36 (Straßburger Straße), Galenstr. 14, Kulturhauses Spandau, Mauerstr. 6, Seegfelder Str. 35, Adamstr. 27/28 (SWH An der Spekte) und Rockenhauser Str. 12-14 (SWH Wilhelmstr.).

Weniger wegen Anpassung an Ist 2020.

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
26109	012 E01	Erstattungen von Bauvorbereitungsmitteln	20.000	20.000	20.000	6.138,02

Interne Verrechnungen aus Baumittelansätzen, für die in früheren Haushaltsjahren aus Titel 54040 verausgabten Bauvorbereitungsmittel (vgl. Erläuterung zu Titel 54040).

28101	012 E03	Ersatz von Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—
28103	012 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	40.000	40.000	79.000	41.610,76

Die Ansätze enthalten den Ersatz von Ausgaben für die Lieferung von Wärme und Warmwasser sowie die Benutzung elektrischer Anlagen.

Weniger, da Anpassung an Ist 2020.

		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>798.000</b>	<b>798.000</b>	<b>842.200</b>	<b>1.054.000,75</b>
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-5,2 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.000.000	1.043.000	755.000	601.134,75
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	6.104.000	6.007.000	5.596.000	4.636.056,17
42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	294.000	300.000	268.000	450.312,75
42821	012	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	18.100	18.100	11.400	23.254,80
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	15.700	16.500	19.700	11.186,58
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	425.000	425.000	450.000	435.239,59

Büro- und Organisationsbedarf, Fachliteratur und Ergänzungslieferungen, Vordrucke, Zeitschriften, Postgebühren.

51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	20.000	20.000	65.000	81.517,67
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Büromöbel und -ausstattungen, Unterhaltung der technischen Geräte sowie Ersatzbeschaffungen.

Weniger, da geringere Ausgaben zu erwarten sind.

51168	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51170 (neu)	012 A09	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51185	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51403	012 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	22.000	22.000	12.000	22.073,71

Kraftfahrzeugsteuern, Wartung und Reparaturen, Zubehör, technische Überwachung sowie Treibstoffe und Öle, Wartung und Reparaturen auch für Dienstfahräder.

Mehr, wegen Anpassung an IST 2020.

51408	012 A09	Dienst- und Schutzkleidung	2.000	2.100	2.000	1.689,70
-------	------------	----------------------------	-------	-------	-------	----------

Dienst- und Schutzkleidung (Persönliche Schutzausrüstung -PSA-) für die Mitarbeiter/innen der SE FM (Mitarbeiter/innen der Druckerei, des zentralen Fuhrparks, Hausmeister, Bauleiter).

51479	012 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	1.000	1.000	1.000	196,55
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	--------

51701	012 A08	Bewirtschaftungsausgaben	7.285.000	7.585.000	5.181.000	6.049.256,68
-------	------------	--------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Es werden folgende Ausgaben erwartet:

Schneebeseitigung.....	25.000 €
Strom.....	985.000 €
Heizung (Gas + Fernwärme inkl. Schulgebäude).....	2.820.000 €
Be- und Entwässerung sowie Niederschlagswasserentgelt.....	475.000 €
Straßenreinigung.....	255.000 €
Papier- und Restmüllentsorgung.....	125.000 €
Unterhalts- sowie Glas- und Rahmenreinigung.....	1.305.000 €
Grundsteuer und Gebäude-Feuerversicherung.....	125.000 €
Sonstige Bewirtschaftungsausgaben (bspw. Schädlingsbekämpfung, usw.)	200.000 €
Pförtner / Wachschatz	970.000 €
<b>Gesamt</b>	<b><u>7.285.000 €</u></b>

Mehr, aufgrund Personalzuwachs, allgemeiner Preissteigerung und Tarifierpassungen der Firmen. Zusätzlich muss ab dem HHJ 2020 bei allen Ausschreibungen der Berlin weit gültige vergaberechtliche Mindestlohn berücksichtigt werden.

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz	Ansatz	Ansatz		
			2022	2023	2021	2020	
51801	012 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	2.390.000	2.389.000	2.193.000	2.195.359,93	

Mieten (inkl. Betriebskostenvorauszahlung) für die Grundstücke und Gebäude:

Goldbeckweg 25 (Hausgeld).....	19.000 €
Seniorentagesstätte (ST) Freudstr. ....	7.500 €
Seniorentagesstätte (ST) Haselhorst.....	20.000 €
Seniorentagesstätte (ST) Hohenzollernring 105.....	25.500 €
Seniorentagesstätte (ST) Maulbeerallee 23.....	22.400 €
Seniorentagesstätte (ST) Sprengelstr. 15.....	6.700 €
Seniorentagesstätte (ST) Stichstr. 1.....	30.200 €
Stadtteilbibliothek Obstallee 28 F.....	23.400 €
Bücherbusgarage Flankenschanze 44.....	9.200 €
Obstallee 22 G (KiK Obstallee).....	20.600 €
Treffpunkt Lynarstr. 8	13.600 €
Jugendtreff Havelspitze, Hugo-Cassirer-Str. 2.....	6.200 €
Bürgeramt Wasserstadt, Hugo-Cassirer-Str. 48.....	53.700 €
Bibliothek, Gartenfelder Str. 104.....	44.000 €
Jugendberufsagentur, Wohlrabedamm 32.....	32.300 €
Kulturzentrum Staaken, Sandstr. 41.....	28.400 €
Anmietung von Büroräumen im Carossa-Quartier, Streitstr. 6-8..	646.500 €
Anmietung von Büroräumen im Spiegelturm, Freiheit 6.....	487.000 €
Anmietung von Büroräumen im Web-Tower, Otternbuchtstr. 35..	893.000 €
<b>Gesamt</b>	<b><u>2.389.200 €</u></b>

Mehr aufgrund Personalzuwachs

51802	012 A09	Mieten für Fahrzeuge	29.000	29.000	13.700	19.367,67
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben im Zusammenhang mit den Leasingverträgen für Dienstfahrzeuge der Liegenschaftsverwaltung und Innere Dienste.

Mehr, wegen Beschaffung neuer Leasingfahrzeuge für den Bereich Innere Dienste.

51803	012 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	3.000	3.100	1.000	2.178,36
-------	------------	---------------------------------	-------	-------	-------	----------

Mehr wegen Anmietung von Wasserspendern für das Rathaus

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist (Rest/R)
			2022	2023	2021	2020
51900	012 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.146.000	3.226.000	3.307.000	4.363.519,83

Hier sind die Ausgaben für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Wartungskosten für eingebaute Geräte und technische Anlagen für die gesamte Bezirksverwaltung mit Ausnahme der Schulgebäude und der Sportanlagen veranschlagt, soweit es sich um Erhaltungsmaßnahmen handelt.

Laufender Instandhaltungsaufwand / Bauunterhaltung Hochbau und Technik

Mängelbearbeitung / Beseitigung (z.B. Glaser, Dachdeckung, Klempner, Schlosser, Tischler, Bodenbelag, Maler und Lackierer, Heizung, Sanitär, Lüftung, Elektro, Beleuchtung, Regelung etc.)

Wartungsarbeiten

z.B. gesetzlich vorgeschriebene Aufgaben, Aufzugs- und Förderanlagen, Notrufbereitschaft, Rauch-Wärme-Abzugsanlagen (RWA), Notstromdiesel-Anlagen, Fettabscheider in Küchenbereichen, Hausalarm- und Störmeldealanlagen, Lüftungsanlagen, Schwimmbadeinrichtungen, Sicherheitsüberprüfungen, Flutlichtmaste, Telekommunikation (TK)-Anlage sowie der TÜV-Prüfungen und der Prüfungen des Bau- und Wohnungsaufsichtsamtes (BWA).

Definition Bauunterhaltung (Technische Gebäude Verwaltung –TGBV-) § 24 Nr. 1.13 AV LHO

Unterhaltungsmaßnahmen sind Maßnahmen, die dazu dienen, bauliche Anlagen einschließlich der Installationen, der zentralen Betriebstechnik, der betrieblichen Einbauten und der Außenanlagen in gutem Zustand zu erhalten oder in guten Zustand zu setzen oder die Benutzbarkeit oder Leistungsfähigkeit dieser Anlagen auf Dauer zu sichern oder zu verbessern, ohne dass die bauliche Substanz wesentlich vermehrt oder verändert wird.

**2023:**

Vom Ansatz sind 200.000 € für den Einbau eines Leitsystems für Menschen mit Behinderung in das Rathaus und 10.000 € für die Modernisierung des BVV-Saals (inkl. Planung) zu verwenden.



Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist (Rest/R)
			2022	2023	2021	2020
51902	129 A02	Bauliche Unterhaltung von Schulen und Schulsportanlagen	8.742.000	8.742.000	8.035.000	8.415.281,10

Für die Unterhaltung der verwaltungseigenen Schulgebäude und Schulsportanlagen. Hier sind die Ausgaben für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Wartungskosten für eingebaute Geräte und technische Anlagen der Schulgebäude und der Sportanlagen veranschlagt, soweit es sich um Erhaltungsmaßnahmen handelt.

Laufender Instandhaltungsaufwand / Bauunterhaltung Hochbau und Technik

Mängelbearbeitung / Beseitigung (z.B. Glaser, Dachdeckung, Klempner, Schlosser, Tischler, Bodenbelag, Maler und Lackierer, Heizung, Sanitär, Lüftung, Elektro, Beleuchtung, Regelung etc.)

Wartungsarbeiten

z.B. gesetzlich vorgeschriebene Aufgaben, Aufzugs- und Förderanlagen, Notrufbereitschaft, Rauch-Wärme-Abzugsanlagen (RWA), Notstromdiesel-Anlagen, Fettabscheider in Küchenbereichen, Hausalarm- und Störmeldealanlagen, Lüftungsanlagen, Schwimmbadeinrichtungen, Sicherheitsüberprüfungen, Flutlichtmaste, Telekommunikation (TK)-Anlage sowie der TÜV-Prüfungen und der Prüfungen des Bau- und Wohnungsaufsichtsamtes (BWA).

Definition Bauunterhaltung (Technische Gebäude Verwaltung –TGBV-) § 24 Nr. 1.13 AV LHO

Unterhaltungsmaßnahmen sind Maßnahmen, die dazu dienen, bauliche Anlagen einschließlich der Installationen, der zentralen Betriebstechnik, der betrieblichen Einbauten und der Außenanlagen in gutem Zustand zu erhalten oder in guten Zustand zu setzen oder die Benutzbarkeit oder Leistungsfähigkeit dieser Anlagen auf Dauer zu sichern oder zu verbessern, ohne dass die bauliche Substanz wesentlich vermehrt oder verändert wird.

Mehr wegen Erhöhung des laufenden Schulbauunterhalts auf 1,32 % der Gebäude-Wiederbeschaffungswerte des Fachvermögens Schule (Bauwertbestandsliste Stand 31.12.2018)

**2022:**

Vom Ansatz sollen bis zu 300.000 € für die Ausfinanzierung des Bauvorhabens „Siegerland-Grundschule: Sanierung des Bestandsgebäudes (energetische Sanierung, Brandschutz und Barrierefreiheit)“ des städtebaulichen Förderprogramms „Stadtumbau West“ verwendet werden.

51910	012 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	100.000	105.000	72.100	76.900,57
-------	------------	-----------------------------	---------	---------	--------	-----------

Insbesondere für Material für die Hausmeister für kleinere Unterhaltungsarbeiten sowie den Ersatz und die Reparatur von Türschlössern.

Im Rahmen der auftragsweisen Bewirtschaftung für den kleinen Unterhaltungsbedarf erhält:

der Fachbereich Weiterbildung und Kultur 25.000,00 € für die Zitadelle und das Schul- und Sportamt 20.000,00 € für die Sportplätze.

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz	Ansatz	Ansatz		
			2022	2023	2021	2020	
51920	012 A02	Unterhaltung der baulichen Anlagen für die IKT	600.000	600.000	400.000	212.940,29	

Die Vernetzung des Rathaus Spandau wurde Mitte 1990 nach den damaligen Vernetzungsrichtlinien des Landes Berlin errichtet und entspricht nicht mehr dem anerkannten Stand der heutigen Technik.

In den Jahren 2018 ff. soll die passive Technik der IT- Vernetzung des Rathaus Spandau saniert und erneuert werden („neu für alt“). Dazu ist es erforderlich, die vorhandenen Datenleitungen auszutauschen. Aufgrund der höheren Anzahl von Leitungen wird es notwendig sein, die Hauptkabelwege zu erneuern und auch in einzelnen Bereichen neue Trassen zu erschließen. Auch werden in diesem Zuge die vorhandenen Datendosen Kat 5 gegen Datendosen Kat 6 gewechselt und einige Leitungen auf der 230 V Ebene erneuert.

Die Sanierung ("neu für alt") der IT-Vernetzung im Rathaus muss bei laufendem Dienstbetrieb stattfinden.

Finanzierung:

2022.....	600.000 €
2023.....	600.000 €
2024.....	972.000 €
Gesamt:	2.172.000 €

51990	012 A10	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.200	— R 9.446,63
-------	------------	--	-------	-------	-------	-----------------

(vgl. Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190)

Es werden zweckgebundene Einnahmen erwartet für die Instandhaltung und Instandsetzung der Kegelbahn des Klubhauses Westerwaldstr. 13.

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52110	012 A04	Unterhaltung der Grünanlagen	85.000	130.000	50.000	60.835,59
-------	------------	------------------------------	--------	---------	--------	-----------

Gartenpflege, Heckschnitt, Mäharbeiten und kleinere Instandsetzungsarbeiten im Bereich der Grünanlagen auf den Grundstücken der Gebäude des Fachvermögens.

Die Pflege der Grünanlagen der Seniorenwohnheime wurde teils von den Bewohnern selbständig durchgeführt. Aufgrund arbeitsschutzrechtlicher Bestimmungen u.ä. wird die Pflege der Grünanlagen, seit dem HHJ 2020 von einem externen Unternehmen durchgeführt. Vom Ansatz sind daher 60.000 € in 2022 und 100.000,00 € in 2023 für die dadurch entstehenden Kosten zu verwenden. Die restliche Summe wird für Baumschnittarbeiten an den SWH und für die Fassadenschnittarbeiten am Rathaus verwendet.

Mehr wegen höherer Ausgaben bei der Grünpflege.

52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	25.000	25.000	25.000	14.175,82
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	-----------

insbesondere für die fachspezifischen Schulungen der Anweisung Bau (ABau), der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI), kostenpflichtige Veranstaltungen der VAK und externer Seminaranbieter

52535 (neu)	012 A09	Aufwendungen im Kontext dualer Studiengänge	4.000	4.000		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

52536	012 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
-------	------------	---	--	--	--	--

52601 (neu)	012 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	35.000	35.000		
----------------	------------	-------------------------------	--------	--------	--	--

Ausgaben für laufende und zu erwartende Gerichtsverfahren

Besonders für entstehende Kosten für Anwälte bezüglich rechtlicher Beratung und Prüfung bei Baudurchführungen.

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
52610	012 A09	Gutachten	100.000	100.000	100.000	98.504,92

Ausgaben für die Durchführung der betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Betreuung im Rahmen des Arbeitsschutzes im öffentlichen Dienst, Erste-Hilfe-Kurse, Brandschutzschulungen, Fortbildungen nach dem Kraftfahrerqualifizierungsgesetz.

52703	012 A09	Dienstreisen	10.000	10.000	12.000	6.310,02
-------	------------	--------------	--------	--------	--------	----------

Insbesondere Dienstfahrtscheine, Wegstreckenentschädigungen und Dienstreisekosten.

Weniger, Anpassung an IST 2020

54004	012 A09	Aufwendungen im Rahmen der Notfallvorsorge	20.000	20.000	1.000	102.121,19
-------	------------	--	--------	--------	-------	------------

Ersatzbeschaffung von Atemschutzmasken, Schutzanzügen, Desinfektionsmitteln, Handschuhen, usw.

Mehr wegen dem Katastrophenschutzprojekt „Leuchtturm“. Dieses Projekt wurde durch die Senatsverwaltung für Inneres und Sport im Haushaltsjahr 2021 initiiert. Hierbei sollen Informationspunkte für die Bevölkerung bei einer Großschadenslage oder bei einem flächendeckenden Stromausfall eingerichtet werden. Im Bezirk werden 9 Informationspunkte eingerichtet und betrieben. Die dazugehörige technische und nichttechnische Ausstattung wird einmalig durch die Senatsverwaltung für Inneres und Sport zur Verfügung gestellt. Diese muss permanent einsatzbereit sein. Die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft obliegt dem Bezirk. Dies umfasst Reparaturen, sowie Neubeschaffung defekter Geräte.

54010	012 A09	Dienstleistungen	205.000	205.000	185.000	138.761,66
-------	------------	------------------	---------	---------	---------	------------

Wohnungsaufösungen und Räumungen, Ablesen von Verbrauchsmessgeräten für Sammelheizungen, Austausch von Wasser- oder Wärmemengenzähler, Transportarbeiten.

Mehr wegen Änderung der Ämterstruktur, ein zusätzlicher Stadtrat nebst Stab, dazugehörigem Amt und die daraus resultierenden Umzüge und Renovierungen der Diensträume.

54040	012 A10	Bauvorbereitungsmittel	269.000	284.000	692.000	120.593,28
-------	------------	------------------------	---------	---------	---------	------------

Mittel zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im Haushaltsplan des laufenden Haushaltsjahres nicht nachgewiesen sind. Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure, die Bestreitung von Wettbewerbskosten, die Durchführung von Baugrunduntersuchungen und die Zahlung von Räumungsentschädigungen.

Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verauslagten Bauvorbereitungsmittel sind später aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald diese Baumittel verfügbar sind.

Die Bewirtschaftung von Ausgaben für die Vorbereitung und Durchführung von Bauwettbewerben kann der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen übertragen werden. Die Bewirtschaftung von anderen Ausgaben kann der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen übertragen werden, wenn die Baumittel ebenfalls dort bewirtschaftet werden.

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	392,09
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

54102	012 A08	Maßnahmen zur Energieeinsparung	100.000	100.000	100.000	80.874,61
-------	------------	---------------------------------	---------	---------	---------	-----------

Es sind kleinteilige nichtinvestive Maßnahmen zur Energieeinsparung (z.B. Austausch von Heizthermen, Warmwasserboilern usw.) vorgesehen.

54690	012 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	59.960,04
-------	------------	--	---	---	---	-----------

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71303 (neu)	012	Rathaus Spandau: Einbau gläserner Aufzug und anschließende Erneuerung des bestehenden Lastenaufzugs		150.000		2020

Im Hauptgebäude Rathaus Spandau gibt es nur einen behindertengerechten Aufzug (den Lastenaufzug Bürgermeisterhof), dieser erschließt das Rathaus nur bis zum 3. OG und hat auch auf Grund seines Alters eine hohe Störanfälligkeit. Auch ist für diesen Aufzug im Falle einer Störung mit längeren Ausfallzeiten zu rechnen, da die Ersatzteilbeschaffung sich auch aus Altersgründen problematisch darstellt. In diesem Fall ist das Rathaus sehr eingeschränkt für Menschen mit einer Behinderung begeh-/ befahrbar. Die vorhandenen Kleinaufzüge sind nicht behindertengerecht.

Geplant ist in der ersten Stufe der Anbau eines Glasaufzuges in Abstimmung mit dem Denkmalschutz im Bereich des „Vermesserhofes“. Dieser Aufzug soll alle Etagen, also auch das 4.OG, erschließen. Dazu sind die Gründung und die Anbindung an das Hauptgebäude baulich herzustellen. In der zweiten Stufe wird der bestehende Lastenaufzug erneuert und erweitert in das 4. OG. Beide Aufzüge werden entsprechend der EN 81-20/50 als behindertengerechte Aufzüge errichtet. Für die Planung und Ausführung sind Fachplaner und Architekten einzuschalten.

Die Gesamtmaßnahme bezieht sich auf den Aktionsplan „Inklusion BA Spandau“.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 700.000 € geschätzt.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind im Hinblick auf den dringenden Handlungsbedarf nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt. Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im 3. Quartal 2022 vorliegen werden.

Finanzierung:

2023.....	150.000 €
2024.....	400.000 €
2025.....	150.000 €

Die Fertigstellung ist für 2025 vorgesehen.

Die Maßnahme soll beendet werden.

81259	012 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32			
81279	012 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	—		13.732,20

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51168	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	2.000	80.963,13

Hardwareausstattung für die verfahrensabhängige IuK-Technik.

51170	012 A09	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT (neu)	10.000	10.000		
-------	------------	--	--------	--------	--	--

Mobilfunkgebühren der Gebäudeleittechnik (GLT) für die Heizungen in Dienst- und Schulgebäuden.

51185	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	375.000	175.000	17.000	323.029,18
-------	------------	--	---------	---------	--------	------------

Sperrvermerk:

Der Ansatz im 1. Planjahr ist in Höhe von 200.000 € für die Einführung/Erweiterung einer CAFM-Software gesperrt. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.

Insbesondere für Lizenz- und Pflegegebühren für die in der SE FM verwendeten Fachprogramme Servalino, AutoCad TOPdesk, Enterprise DE, ZEDAL AG (Lizenz anteilig für Benutzer-/Betriebsstättenverwaltung), Adobe Photoshop und inDesign.

TOPdesk Enterprise DE	=	11.540 €
ZEDAL AG (Lizenz)	=	130 €
Adobe Photoshop und inDesign (Lizenz)	=	860 €
Servalino	=	98.000 €
AutoCad	=	60.000 €
Planen und Bauen Online	=	2.000 €
VDI-Haustechnik	=	2.200 €
Ubakus Profi Option	=	100 €
<b>Gesamt</b>	=	<b>174.830 €</b>

**2022:**

Vom Ansatz sind 200.000 € für die Erweiterung der Software Servalino zu verwenden.

Mehr wegen Einführung neuer Software und Anpassung an die tatsächliche Ausgabenentwicklung.

52536	012 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	—
81259	012 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	—	—	26.000	18.108,01

Anschaffung von LTE-Routern mit Unterspannungsversorgung zur Einführung der Gebäudeleittechnik (GLT) in den Liegenschaften.

2020:

Vom Ansatz sind 25.500 € für die Anschaffung 50 Routern zu verwenden.

2021:

Vom Ansatz sind 25.500 € für die Anschaffung 50 Routern zu verwenden.

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>387.000</b>	<b>187.000</b>	<b>46.000</b>	<b>422.100,32</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>31.438.800</b>	<b>31.785.800</b>	<b>27.596.100</b>	<b>28.715.828,44</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>13,9 %</b>	<b>1,1 %</b>		

Serviceeinheit  
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Abschluss Kapitel 3306</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	737.000	737.000	742.200	1.006.251,97
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	61.000	61.000	100.000	47.748,78
		Gesamteinnahmen	798.000	798.000	842.200	1.054.000,75
411- 462		Personalausgaben	7.431.800	7.384.600	6.650.100	5.721.945,05
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	24.007.000	24.251.200	20.920.000	22.962.043,18
700- 739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	—	150.000	—	—
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	—	—	26.000	31.840,21
		Gesamtausgaben	31.438.800	31.785.800	27.596.100	28.715.828,44
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-30.640.800	-30.987.800	-26.753.900	-27.661.827,69

## Serviceeinheit Personal und Finanzen

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Serviceeinheit Personal und Finanzen.

Dem Personalamt obliegt die Personalaktenführung für alle in der Bezirksverwaltung tätigen Dienstkräfte, wozu neben der Begründung, Änderung und Beendigung von Dienst- und Arbeitsverhältnissen sowie anderer personalrechtlicher Entscheidungen auch die Zahlbarmachung der Gehälter und tariflichen Entgelte gehört.

Das Amt ist Ausbildungsbehörde für Verwaltungsfachangestellte und Stadtsekretäranwärter/-innen.

Die Serviceeinheit Personal ist generell zuständig für die zentrale Personalbedarfs- und Personalentwicklungsplanung sowie die Personalrekrutierung für die Bezirksverwaltung. Die Bewirtschaftung der Personalausgaben und die Bewertung der Aufgabengebiete gehört ebenfalls zu dieser zentralen Aufgabenstellung.

Die Serviceeinheit Finanzen setzt sich zusammen aus den Fachbereichen Haushaltsamt, Bezirkskasse und Vergabestelle.

#### B. Gender Budgeting

<b>Produkt: 80146 Ausbildung und Betreuung von Praktikanten und Hospitanten</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Mädchen und Jungen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Frauen 46,80 % (29 absolut), Männer 53,20 % (33 absolut)
<b>Zielsetzung:</b>	Ziel ist es, ein ungefähres Gleichgewicht der Geschlechter entsprechend dem Anteil von Männern und Frauen an der Bevölkerung zu erreichen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	1. weiterhin geschlechtsneutrale Ausschreibung der Ausbildungsberufe 2. Ausgleich der Geschlechter schon bei der Einstellung

Serviceeinheit  
Personal und Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

**Einnahmen**

11901 (neu)	012 E03	Veröffentlichungen	5.000	5.000	5.000	
----------------	------------	--------------------	-------	-------	-------	--

Wurde bislang bei 3305/11901 nachgewiesen.

Entgelte für die Abgabe von Ausschreibungsunterlagen

11903 (neu)	012 E03	Schadenersatzleistungen, Ver- tragsstrafen	50.000	50.000	1.000	49.049,12
----------------	------------	---	--------	--------	-------	-----------

Wurde bislang bei 3304/11903 nachgewiesen.

Insbesondere Ersatz von Personalkosten durch Dritte aus schadenersatzpflichtigen Unfällen

11979 (neu)	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	526,21
----------------	------------	------------------------	-------	-------	-------	--------

0,0 EUR wurden bislang bei 3304/11979 nachgewiesen.  
1.000,0 EUR wurden bislang bei 3305/11979 nachgewiesen.

26107 (neu)	012 E03	Erstattung von Personalausgaben durch Unternehmen	—	—	100.000	45.409,75
----------------	------------	--	---	---	---------	-----------

Wurde bislang bei 3304/26107 nachgewiesen.

Es werden keine Erstattungen von Personalausgaben durch das Vivantes-Netzwerk für Gesundheit mehr erfolgen.

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>56.000</b>	<b>56.000</b>	<b>107.000</b>	<b>94.985,08</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-47,7 %</b>	<b>—</b>		

**Ausgaben**

42201 (neu)	012	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	3.634.000	3.636.000	2.825.000	1.880.497,68
----------------	-----	--	-----------	-----------	-----------	--------------

2.049.000,0 EUR wurden bislang bei 3304/42201 nachgewiesen.  
776.000,0 EUR wurden bislang bei 3305/42201 nachgewiesen.

42221 (neu)	012	Bezüge der Anwärtnerinnen und An- wärter	143.000	143.000	94.200	35.881,60
----------------	-----	---	---------	---------	--------	-----------

Wurde bislang bei 3304/42221 nachgewiesen.

42231 (neu)	012	Bezüge der Beamtinnen und Beam- ten (Fremdfinanzierung)	—	—	100.000	44.795,63
----------------	-----	--	---	---	---------	-----------

Wurde bislang bei 3304/42231 nachgewiesen.

Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 26107 geleistet werden.

42260 (neu)	012	Bezüge der Beamtinnen/Beamten für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers	1.000	1.000	1.000	
----------------	-----	--	-------	-------	-------	--

Wurde bislang bei 3304/42260 nachgewiesen.

u.a. Nachweisführung über die Kosten für Doppelbeschäftigungen, Seminare, spezielle Projekte im Zusammenhang mit Maßnahmen zum Wissensmanagement



Serviceeinheit  
Personal und Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
42701 (neu)	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	5.100	5.100	5.100	5.950,80

Wurde bislang bei 3304/42701 nachgewiesen.

Honorare für Tätigkeiten im Rahmen der Aus- und Fortbildung

42735 (neu)	012	Stipendien für Studierende in spezifischen Bedarfsberufsgruppen	1.000	1.000	1.000	8.765,17
----------------	-----	---	-------	-------	-------	----------

Wurde bislang bei 3304/42735 nachgewiesen.

42760 (neu)	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter im Rahmen des Wissenstransfers	1.000	1.000	1.000	775,62
----------------	-----	--	-------	-------	-------	--------

1.000,0 EUR wurden bislang bei 3304/42760 nachgewiesen.  
0,0 EUR wurden bislang bei 3305/42760 nachgewiesen.

u.a. Nachweisführung für Mehrbelastung durch Doppelbeschäftigungen, Seminare, spezielle Projekte etc. im Zusammenhang mit Maßnahmen zum Wissensmanagement

42801 (neu)	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	727.000	731.000	610.000	782.374,65
----------------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 3304/42861 nachgewiesen.  
250.000,0 EUR wurden bislang bei 3304/42801 nachgewiesen.  
359.000,0 EUR wurden bislang bei 3305/42801 nachgewiesen.

42811 (neu)	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	306.000	211.000	226.000	665.402,97
----------------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 3304/42811 nachgewiesen.

42821 (neu)	012	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	300.000	320.000	352.000	276.258,35
----------------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 3304/42821 nachgewiesen.

42860 (neu)	012	Entgelte für Tarifbeschäftigte für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers	1.000	1.000	1.000	53.945,09
----------------	-----	---	-------	-------	-------	-----------

Wurde bislang bei 3304/42860 nachgewiesen.

u.a. Nachweisführung für Mehrbelastung durch Doppelbeschäftigungen, Seminare, spezielle Projekte etc. im Zusammenhang mit Maßnahmen zum Wissensmanagement

42861 (neu)	253	Entgelte für Tarifbeschäftigte für Maßnahmen im Rahmen des Solidarischen Grundeinkommens (SGE)	1.000	1.000		
----------------	-----	--	-------	-------	--	--

44100 (neu)	012	Beihilfen für Dienstkräfte	123.700	127.300	80.500	116.647,21
----------------	-----	----------------------------	---------	---------	--------	------------

45.600,0 EUR wurden bislang bei 3304/44100 nachgewiesen.  
34.900,0 EUR wurden bislang bei 3305/44100 nachgewiesen.

44304 (neu)	012	Beiträge an die Unfallkasse für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	265.000	265.000	285.000	264.682,45
----------------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 3304/44304 nachgewiesen.

44379 (neu)	012	Sonstige Fürsorgeleistungen für Dienstkräfte	1.700	1.700	1.700	1.714,23
----------------	-----	--	-------	-------	-------	----------

Wurde bislang bei 3304/44379 nachgewiesen.

Serviceeinheit  
Personal und Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
45201 (neu)	012	Nachversicherungen	6.900	6.900	6.900	

Wurde bislang bei 3304/45201 nachgewiesen.

45300 (neu)	012	Trennungsgelder, Umzugskosten- vergütungen	2.300	2.300	2.300	
----------------	-----	---	-------	-------	-------	--

Wurde bislang bei 3304/45300 nachgewiesen.

Insbesondere Umzugskosten für Hausmeister/innen, die in Dienstwohnungen ein- bzw. ausziehen

45903 (neu)	012	Prämien für besondere Leistungen	1.000	1.000	1.000	198.933,71
----------------	-----	----------------------------------	-------	-------	-------	------------

Wurde bislang bei 3304/45903 nachgewiesen.

51101 (neu)	012 A09	Geschäftsbedarf	8.900	8.900	9.400	5.325,22
----------------	------------	-----------------	-------	-------	-------	----------

6.000,0 EUR wurden bislang bei 3304/51101 nachgewiesen.  
3.400,0 EUR wurden bislang bei 3305/51101 nachgewiesen.

Bücher, Zeitschriften, Porto, Telefon- und Mobilfunkgebühren, Büromaterial

51136 (neu)	062 A09	Geschäftsbedarf für die verfahren- sabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
----------------	------------	---	--	--	--	--

51140 (neu)	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrü- tungsgegenstände	20.900	20.900	22.000	13.089,97
----------------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

11.000,0 EUR wurden bislang bei 3304/51140 nachgewiesen.  
11.000,0 EUR wurden bislang bei 3305/51140 nachgewiesen.

Beschaffung von Büroausstattung

51168 (neu)	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrü- tungsgegenstände für die verfahren- sabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
----------------	------------	--	--	--	--	--

51185 (neu)	012 A09	Dienstleistungen für die verfahren- sabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
----------------	------------	--	--	--	--	--

52501 (neu)	012 A09	Aus- und Fortbildung	13.000	13.000	13.000	13.461,06
----------------	------------	----------------------	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 3304/52501 nachgewiesen.

Lehr- und Fortbildungsveranstaltungen, Lehr- und Lernmittel insbesondere für Nachwuchskräfte

Vom Ansatz sind 3.000 € für die Mitarbeiter\*innen der SE Personal und Finanzen vorgesehen.

52703 (neu)	012 A09	Dienstreisen	5.700	5.700	6.000	1.433,55
----------------	------------	--------------	-------	-------	-------	----------

5.000,0 EUR wurden bislang bei 3304/52703 nachgewiesen.  
1.000,0 EUR wurden bislang bei 3305/52703 nachgewiesen.

Dienstreisen im Sinne des Reisekostenrechts für die SE Personal und Finanzen, den Steuerungsdienst und den/die Bezirksbürgermeister/in.

Serviceeinheit  
Personal und Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
53111 (neu)	012 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	9.500	9.500	10.000	11.528,90

Wurde bislang bei 3304/53111 nachgewiesen.

U.a. für Amtliche Bekanntmachungen und Stellenausschreibungen

53121 (neu)	062 A09	Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Planungen	7.600	7.600	8.000	2.469,84
----------------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Wurde bislang bei 3305/53121 nachgewiesen.

Für die Durchführung des Bürgerhaushalts

54002 (neu)	012 A09	Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)	35.400	43.400	20.000	13.338,38
----------------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 3304/54002 nachgewiesen.

Finanzierung von Ausgaben in den Themenfeldern Personal- und Organisationsmanagement mit den Schwerpunkten Personalentwicklung und Betriebliches Gesundheitsmanagement.

Vom Ansatz sind 17.000 € in 2022 und 25.000 € in 2023 für den VL II in Brandenburg und Blended Learning zu verwenden.

54010 (neu)	012 A09	Dienstleistungen	22.800	42.800	24.000	25.512,64
----------------	------------	------------------	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 3304/54010 nachgewiesen.

u.a. für die Suchtberatung

Vom Ansatz sind im HHJ 2023 20.000 € für die Mitarbeiter\*innenbefragung zu verwenden.

54033 (neu)	062 A09	Dienstleistungen für Kartenzahlungen	25.600	25.600	27.000	24.522,68
----------------	------------	--------------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 3305/54033 nachgewiesen.

Servicevertrag (Leasingrate, Depotwartung und Transaktionsgebühren) für EC-Kartenterminals

54038 (neu)	062 A09	Dienstleistungen von Kreditinstituten	18.000	18.000	19.000	12.825,57
----------------	------------	---------------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 3305/54038 nachgewiesen.

Entgelte für Geldtransporte, Verwahrungen, Dienstleistungen beim Lastschriftzugs- und Mahnverfahren sowie Abwicklung des postbaren Zahlungsverkehrs

54079 (neu)	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.900	1.900	2.000	1.411,03
----------------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

1.000,0 EUR wurden bislang bei 3304/54079 nachgewiesen.  
1.000,0 EUR wurden bislang bei 3305/54079 nachgewiesen.

54606 (neu)	012 A09	Sächliche Ausgaben für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers	1.000	1.000	1.000	
----------------	------------	---	-------	-------	-------	--

Wurde bislang bei 3304/54606 nachgewiesen.

U. a. für im Zusammenhang mit dem Europäischen Verwaltungsmitarbeiteraustausch anfallende Kostenpauschalen für Unterkunft, Reisekosten und ggf. notwendige Sprachkurse

Serviceeinheit  
Personal und Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
63621 (neu)	012 T	Beiträge an die Unfallkasse	26.600	26.600	28.000	31.487,05
Wurde bislang bei 3304/63621 nachgewiesen.						
68102 (neu)	012 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	1.000	1.000		
98101 (neu)	890 A10	Allgemeine interne Verrechnungen	1.000	1.000	1.000	316,24

Wurde bislang bei 3305/98101 nachgewiesen.

Inanspruchnahme des Prüfdienstes der Landeshauptkasse gem. Verwaltungsvereinbarung vom 14.07.2014 für die Prüfung der Bezirkskasse. Die Verrechnung erfolgt an Kapitel 1521, Titel 38101.

Serviceeinheit  
Personal und Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

<b>MG 32 (neu)</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51136 (neu)	062 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.900	1.900	2.000	

Wurde bislang bei 3305/51136 MG 32 nachgewiesen.

Ersatzbeschaffungen für Kassenkarten

51168 (neu)	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	1.071,00
----------------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Wurde bislang bei 3305/51168 MG 32 nachgewiesen.

51185 (neu)	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	10.400	10.400	11.000	9.797,18
----------------	------------	--	--------	--------	--------	----------

4.000,0 EUR wurden bislang bei 3304/51185 MG 32 nachgewiesen.

7.000,0 EUR wurden bislang bei 3305/51185 MG 32 nachgewiesen.

Software, Lizenzen von Fachverfahren

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>13.300</b>	<b>13.300</b>	<b>14.000</b>	<b>10.868,18</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>5.732.900</b>	<b>5.695.500</b>	<b>4.798.100</b>	<b>4.504.215,47</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>19,5 %</b>	<b>-0,7 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3307</b>					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	56.000	56.000	7.000	49.575,33
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	100.000	45.409,75
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>56.000</b>	<b>56.000</b>	<b>107.000</b>	<b>94.985,08</b>
411-462	Personalausgaben	5.520.700	5.455.300	4.593.700	4.336.625,16
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	183.600	211.600	175.400	135.787,02
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	27.600	27.600	28.000	31.487,05
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	1.000	1.000	1.000	316,24
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>5.732.900</b>	<b>5.695.500</b>	<b>4.798.100</b>	<b>4.504.215,47</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-5.676.900</b>	<b>-5.639.500</b>	<b>-4.691.100</b>	<b>-4.409.230,39</b>



**Sozialraumorientierte  
Planungskoordination (SPK)****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für den/die Bezirksbürgermeister/in einschließlich des Büros, des Vorzimmerdienstes, einer(s) zentralen Gebärdendolmetscherin(s) und der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, des Rechtsamtes, des Steuerungsdienstes, der Stabsstelle für Integrationsmanagement mit dem(r) Bezirksbeauftragten für Migration und Integration, des(r) Beauftragten für Senioren und Menschen mit Behinderungen, der(s) Beauftragten für Frauen und Gleichstellung sowie des(r) Beauftragten für Datenschutz.

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

### Sozialraumorientierte Planungskoordination (SPK)

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11979 (neu)	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000		
Gesamteinnahmen			1.000	1.000	—	
Prozentuale Veränderung			—	—		
<b>Ausgaben</b>						
42201 (neu)	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.000	1.000		
42801 (neu)	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000		
44100 (neu)	012	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.000		
51101 (neu)	012 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000		
51140 (neu)	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000		
52501 (neu)	012 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000		
54079 (neu)	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000		
Gesamtausgaben			7.000	7.000	—	
Prozentuale Veränderung			—	—		

<b>Abschluss Kapitel 3308</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	—	—
Gesamteinnahmen			1.000	1.000	—	
411- 462		Personalausgaben	3.000	3.000	—	—
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	4.000	4.000	—	—
Gesamtausgaben			7.000	7.000	—	
Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)			-6.000	-6.000	—	



**Wirtschaftsförderung****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Wirtschaftsförderung, den Betrieb gewerblicher Art (BgA) Tourist-Info Spandau und für die/den Europabeauftragte/n.

**B. Gender Budgeting**

<b>Produkt: 79103 Wirtschaftsberatung und Unternehmensbetreuung</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Wirtschaftsunternehmen, Unternehmensgründer/innen, alle interessierten Wirtschaftsinstitutionen- und Interessenvertretungen (Kammern, Verbände, Innungen etc.), erweiterte Öffentlichkeit, diverse Wirtschaftsarbeitsgruppen und Unternehmer-treffen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Analyseergebnis für das Jahr 2020: 46,2 % weibliche und 53,8 % männliche Beratungssuchende.
<b>Zielsetzung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an Angeboten der Wirtschaftsförderung</li> <li>- die durch die Wirtschaftsförderung der Bezirke angebotenen Leistungen gewährleisten Chancengleichheit</li> <li>- Berater und Beraterinnen haben Genderkompetenz, nehmen an diesbezüglich Fortbildungen teil</li> </ul>
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Keine, da Steuerungsmöglichkeiten nicht gegeben sind.
<b>Zeitreihe:</b>	Analyseergebnis für das Jahr 2014: Weiblich 35,9 %, männlich 43,7 % Analyseergebnis für das Jahr 2016: Weiblich: 32,4 %; männlich: 44,8 % Analyseergebnis für das Jahr 2018: Weiblich 41,5 %, männlich 58,5 % Analyseergebnis für das Jahr 2020: Weiblich 46,2 %, männlich 53,8 %

## Wirtschaftsförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Einnahmen

11105	610 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	1.000	1.000	1.000	—
11924 (neu)	610 E02	Werbeerlöse	1.000	1.000		

Einnahmen aus Verkäufen in der Tourismusinformaton Spandau u.a. Merchandising-Artikel.

11961 (neu)	610 E03	Erstattung von Steuerbeträgen	1.000	1.000		
----------------	------------	-------------------------------	-------	-------	--	--

Steuererstattungen des Finanzamtes im Zusammenhang mit dem Betrieb gewerblicher Art Tourist-Info Spandau.

11979	610 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
26101	610 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	3.000	1.000	3.000	1.623,81

Weniger wegen Wegfall der Standortgemeinschaft Altstadt Spandau nach Berliner Gesetz zur Errichtung von Immobilien und Standortgemeinschaften (BIG) bis 2022, in 2023 evtl. Restzahlungen des Finanzamtes.

27290	610 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus dem Ausland für konsumtive Zwe- cke			2.000	—
-------	------------	--	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für die Ausgaben bei dem Titel 42790.

28290	610 E01	Sonstige zweckgebundene Einnah- men für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	2.550,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690 u.a. projektbezogene Finanzierungsbeiträge von Gewerbetreibenden.

<b>Gesamteinnahmen</b>	8.000	6.000	8.000	4.173,81
<b>Prozentuale Veränderung</b>	—	-25,0 %		

## Ausgaben

42201	610	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	181.000	186.000	208.000	187.830,06
42790	610	Aufwendungen für freie Mitarbeite- rinnen/Mitarbeiter aus zweckge- bundenen Einnahmen			2.000	—

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

42801	610	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	393.000	446.000	174.000	182.607,59
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

2023: Davon 50.000 € zweckgebunden für die Finanzierung einer Stelle Mitarbeit „Gute Arbeit“.

44100	610	Beihilfen für Dienstkräfte	4.300	4.400	1.000	4.054,26
51101	610 A09	Geschäftsbedarf	3.000	3.000	3.000	1.569,75

Fachvordrucke, Büromaterialien und Fernmeldegebühren, auch für den Betrieb gewerblicher Art Tourist-Info Spandau.

## Wirtschaftsförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51140	610 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	13.000	13.000	12.000	47.522,76

Büromöbel und -ausstattungen, Unterhaltung der technischen Geräte sowie Ersatzbeschaffungen, u.a. auch für den Betrieb gewerblicher Art Tourist-Info Spandau.

Mehr wegen Kommunalisierung der Tourist-Info Spandau.

52501	610 A09	Aus- und Fortbildung	2.000	2.000	1.000	49,00
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	-------

Insbesondere für kostenpflichtige Veranstaltungen der VAK und externer Seminaranbieter.

Mehr wegen Personalzuwachs durch Kommunalisierung der Tourist-Info Spandau.

52703	610 A09	Dienstreisen	2.000	2.000	2.000	—
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	---

Insbesondere Dienstreisen des Europabeauftragten und den Mitarbeitenden des Betriebs gewerblicher Art Tourist-Info Spandau.

53101	610 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	4.000	4.000	2.000	3.779,65
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Finanzierung von Broschüren und Flyern, z. B. der Broschüren in Kooperation mit visitBerlin oder BerlinPartner und des Betrieb gewerblicher Art Tourist-Info Spandau.

53105	610 A09	Beteiligung an Messen und Ausstellungen	3.000	3.000	3.000	82,13
-------	------------	---	-------	-------	-------	-------

Ausgaben im Zusammenhang mit Messeauftritten, wie z. B. Miete der Fläche und Mobiliar, Eintragung in Messepublikationen, eigene Messestandmodule (RollUp, Counter, Stühle, Barhocker, verschließbare Theken, etc.).

54010	610 A09	Dienstleistungen	76.000	76.000	75.000	30.377,79
-------	------------	------------------	--------	--------	--------	-----------

Vergabe von externen, projektbezogenen Aufträgen (z.B. Machbarkeitsstudien, Bestandserhebungen).

54053	610 A09	Veranstaltungen	5.000	5.000	5.000	350,00
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	--------

Fachveranstaltungen für Unternehmen, Existenzgründer\*innen, für den bezirklichen Europabeauftragten und den BgA Tourist-Info Spandau.

54077 (neu)	610 A09	Steuern, Abgaben	1.000	1.000		
----------------	------------	------------------	-------	-------	--	--

Steuerzahlungen der Wirtschaftsförderung, des Europabeauftragten und des BgA Tourist-Info Spandau (Umsatz- Körperschafts, Gewerbe- und Kapitalertragssteuern).

54079	610 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	651,44
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

54690	610 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	5.341,93 R 1.521,98
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------------------

U.a. projektbezogene Finanzierungsbeiträge von Gewerbetreibenden (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

81279 (neu)	610 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	10.000	—		
----------------	------------	---	--------	---	--	--

Investitionen in Komunalisierung Tourist-Info Spandau

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>699.300</b>	<b>747.400</b>	<b>490.000</b>	<b>464.216,36</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>42,7 %</b>	<b>6,9 %</b>		

## Wirtschaftsförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Abschluss Kapitel 3309</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	4.000	4.000	2.000	—
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.000	2.000	6.000	4.173,81
		Gesamteinnahmen	8.000	6.000	8.000	4.173,81
411- 462		Personalausgaben	578.300	636.400	385.000	374.491,91
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	111.000	111.000	105.000	89.724,45
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	10.000	—	—	—
		Gesamtausgaben	699.300	747.400	490.000	464.216,36
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-691.300	-741.400	-482.000	-460.042,55

## **Geschäftsbereich Schul- und Sportamt**

### **Allgemeine Erläuterung**

#### **A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Leitung des Geschäftsbereichs Bildung, Kultur und Sport einschließlich die Kosten des Büros des Bezirksstadtrates.

#### **B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Geschäftsbereich Schul- und Sportamt

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
		<b>Gesamteinnahmen</b>	1.000	1.000	1.000	
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	—	—		
<b>Ausgaben</b>						
41201	012	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1.400	1.400	1.400	580,00
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	107.000	109.000	165.000	165.816,91
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	200.000	205.000	111.000	142.108,45
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	11.300	12.300	4.800	7.824,33
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	2.500	2.500	2.500	2.354,42
51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	3.000	3.000	3.000	4.410,72
52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	1.200	1.200	1.200	600,00
Insbesondere für kostenpflichtige Veranstaltungen der VAK und externer Seminaranbieter.						
52906	012 A09	Repräsentation, Empfänge, Feier- lichkeiten, Kontaktpflege	5.000	5.000	5.000	3.107,11
54053	012 A09	Veranstaltungen	5.700	5.700	20.000	6.330,02
Mittel für Veranstaltungen des Bezirksstadtrates GB 2. Weniger durch Etatisierung verschiedener kultureller Veranstaltungen u.a. der Montagskonzerte, dem Spandauer Liedertag im Kapitel 3630 (Fachbereich Kultur) des durchführenden Bereiches.						
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	5.700	5.700	5.700	575,50
		<b>Gesamtausgaben</b>	342.800	350.800	319.600	333.707,46
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	7,3 %	2,3 %		

**Abschluss Kapitel 3320**

111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	1.000	1.000	1.000	—
	<b>Gesamteinnahmen</b>	1.000	1.000	1.000	
411- 462	Personalausgaben	319.700	327.700	282.200	316.329,69
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	23.100	23.100	37.400	17.377,77
	<b>Gesamtausgaben</b>	342.800	350.800	319.600	333.707,46
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	-341.800	-349.800	-318.600	-333.707,46

## **Geschäftsbereich Ordnungsamt**

### **Allgemeine Erläuterung**

#### **A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Leitung des Geschäftsbereiches Ordnungsamt einschließlich des Vorzimmerdienstes.

#### **B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Geschäftsbereich Ordnungsamt

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—

In diesem Titel werden alle Einnahmen von weniger als 1.000 € je Verwendungszweck nachgewiesen, insbesondere Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern und Faxgeräten.

23190	012 E01	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke			100.000	155.860,00
-------	------------	---	--	--	---------	------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Einnahmen werden künftig im Kapitel 3360 veranschlagt.

Zuwendungen im Rahmen des Bundesprojektes „Demokratie leben“.

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68490.

<b>Gesamteinnahmen</b>	1.000	1.000	101.000	155.860,00
<b>Prozentuale Veränderung</b>	-99,0 %			

**Ausgaben**

42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	185.000	193.000	164.000	196.567,81
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	124.000	71.176,38
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	3.500	3.700	1.000	4.280,04
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.900	1.732,22

Ausgaben insbesondere für fachspezifischen Geschäftsbedarf, Büro- und Druckmaterialien, Fachliteratur sowie Bücher und Zeitschriften.

51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (neu)	1.000	1.000		
-------	------------	--	-------	-------	--	--

Ersatzbeschaffung von Büroeinrichtungen und sonstigen Ausstattungsgegenständen, insbesondere für die Einrichtung von Arbeitsplätzen.

52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	1.000	773,50
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für Aus- und Fortbildungen.

52513	012 A09	Politische Bildungsarbeit			12.000	16.494,53
-------	------------	---------------------------	--	--	--------	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Ausgaben werden künftig im Kapitel 3360 veranschlagt.

Ausgaben für die Durchführung von Projekten der Kinder- und Jugendbeteiligung.

52703	012 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	2.000	103,00
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	--------

Hier werden die Kosten für Dienstreisen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Geschäftsbereiches nachgewiesen.



## Geschäftsbereich Ordnungsamt

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz	Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023		
53104	012 A09	Begegnungen, politische Bildungsarbeit, Gruppenfahrten			7.000	2.500,00

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Ausgaben werden künftig im Kapitel 3360 veranschlagt.

Ausgaben und Zuwendungen der Kinder- und Jugendbeteiligung für Begegnungen und Kurse der Politischen Bildungsarbeit, insbesondere dem Projekt „Jugendjury“.

54053	012 A09	Veranstaltungen	1.000	1.000	5.000	2.591,40
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Veranstaltungen und Events.

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	2.000	2.966,28
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Insbesondere Ausgaben für Neu- und Ersatzbeschaffungen von Geräten der Abteilungsleitung, sonstige Verauslagungen sowie für Veröffentlichungen und Dokumentationen im kleinerem Umfang.

68406	012 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen			9.000	9.000,00
-------	----------	--	--	--	-------	----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Ausgaben werden künftig im Kapitel 3360 veranschlagt.

Insbesondere Eigenbeteiligung im Rahmen des Bundesprojektes „Demokratie leben“.

68490	012 Z10	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen			100.000	155.860,00
-------	------------	--	--	--	---------	------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Ausgaben werden künftig im Kapitel 3360 veranschlagt.

Ausgaben im Rahmen des Bundesprojektes „Demokratie leben“ (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 23190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>195.500</b>	<b>203.700</b>	<b>428.900</b>	<b>464.045,16</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-54,4 %</b>	<b>4,2 %</b>		

## Geschäftsbereich Ordnungsamt

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Abschluss Kapitel 3330</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	1.000	—
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			100.000	155.860,00
		Gesamteinnahmen	1.000	1.000	101.000	155.860,00
411- 462		Personalausgaben	189.500	197.700	289.000	272.024,23
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	6.000	6.000	30.900	27.160,93
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			109.000	164.860,00
		Gesamtausgaben	195.500	203.700	428.900	464.045,16
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-194.500	-202.700	-327.900	-308.185,16

## **Geschäftsbereich Stadtentwicklungsamt**

### **A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Leitung des Geschäftsbereichs Bauen, Planen, Umwelt- und Naturschutz einschließlich des Vorzimmerdienstes und des Bereichs Zentrale Dienste.

### **B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Geschäftsbereich Stadtentwicklungsamt

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Einnahmen

11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
23190 (neu)	012 E01	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke	10.000	10.000		

Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei dem Titel 53191.

38190 (neu)	890 E00	Verrechnungen für zweckgebun- dene Ausgaben	1.000	1.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei dem Titel 68190.

Entnahme aus dem Geldbestand der Luise-und- Walter-Ludorf-Stiftung (Zinsen und Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapier-  
en vgl. Kapitel 4520, Titel 98190)

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>1.000</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>1 100,0 %</b>	<b>—</b>	

## Ausgaben

41201	012	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1.000	1.000	1.000	—
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	474.000	494.000	292.000	176.496,67
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	352.000	358.000	106.000	140.100,52

Vom Ansatz sind 2022 und 2023 je 50.000 € für eine VZÄ „Zuarbeit Klimaleitstelle“ zu verwenden.

44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	16.600	16.800	3.000	3.411,20
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	4.000	4.500	1.000	1.732,71

Büro- und Organisationsbedarf, Fachliteratur und Ergänzungslieferungen.

51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	4.000	5.000	5.000	1.697,41
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Weniger, da Anpassung an IST 2020

51185 (neu)	012 A09	Dienstleistungen für die verfahr- rensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	6.000	6.000	1.000	411,00
52703	012 A09	Dienstreisen	7.000	7.000	1.000	—
52906 (neu)	012 A09	Repräsentation, Empfänge, Feier- lichkeiten, Kontaktpflege	1.000	1.000		
53111	012 A09	Ausschreibungen, Bekanntma- chungen	15.000	15.000	15.000	1.535,14

Für Inserate in entsprechenden Fachzeitschriften oder Internetportalen

## Geschäftsbereich Stadtentwicklungsamt

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
53191 (neu)	999 A10	Umweltschutzfördernde Maßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen	20.000	20.000		

Die Mittel dürfen für folgende Maßnahmen verwendet werden:

1. bezirkliche Maßnahmen zur Umsetzung des Dualen Systems,
2. Konzepte zur Umsetzung eines abfallvermindernden bezirklichen Beschaffungswesens,
3. die Umsetzung von Konzepten zur Förderung der Eigenkompostierung,
4. die Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für Mitarbeiter der Bezirksverwaltungen, speziell auf dem Sektor umweltfreundlicher Abfallwirtschaft (Vermeiden, Verwerten),
5. Umweltmaßnahmen des Bezirks, die der Einsparung von Energie und Wasser, der Abfallvermeidung und -verwertung, der Flächeneinsparung und der Verminderung von Emissionen auch in privaten Unternehmen dienen,
6. bezirkliche Maßnahmen der Umweltberatung (siehe 4.),
7. die Bereinigung örtlich auftretender Umweltprobleme und
8. Maßnahmen zur umweltgerechten Stadtgestaltung.

(vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Kapitel 38 00, Titel 122 90)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

54010 (neu)	012 A09	Dienstleistungen	1.000	1.000		
54053	012 A09	Veranstaltungen	2.000	2.000	6.000	259,63
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	4.000	4.000	1.000	15,63
68190 (neu)	012 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000		

Geschäftsbereich Stadtentwicklungsamt

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51185 (neu)	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000		
		Summe Maßnahmegruppe 32	1.000	1.000	—	
		Gesamtausgaben	909.600	937.300	432.000	325.659,91
		Prozentuale Veränderung	110,6 %	3,0 %		

Abschluss Kapitel 3340						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	1.000	—
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	10.000	10.000	—	—
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen	1.000	1.000	—	—
		Gesamteinnahmen	12.000	12.000	1.000	
411- 462		Personalausgaben	843.600	869.800	402.000	320.008,39
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	65.000	66.500	30.000	5.651,52
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	—	—
		Gesamtausgaben	909.600	937.300	432.000	325.659,91
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-897.600	-925.300	-431.000	-325.659,91

## **Geschäftsbereich Amt für Soziales**

### **Allgemeine Erläuterung**

#### **A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Leitung des Geschäftsbereiches Soziales und Bürgerdienste u.a. des Vorzimmerdienstes, der Altenhilfeplanung, der Revisoren des Amtes für Soziales und der Referenten.

#### **B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Geschäftsbereich Amt für Soziales

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11921	012 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen			2.000	23.921,59
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	349,26
23190	012 E01	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke			—	200.378,51
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei dem Titel 53191 bzw. 42890.

38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei dem Titel 68190.

Entnahme aus dem Geldbestand der Luise-und- Walter-Ludorf-Stiftung (Zinsen und Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren - vgl. Kapitel 4520, Titel 98190).

<b>Gesamteinnahmen</b>	1.000	1.000	4.000	224.649,36
<b>Prozentuale Veränderung</b>	-75,0 %			

**Ausgaben**

41201	012	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige			10.100	10.002,00
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Aufwandsentschädigungen für Patientenfürsprecher und sachkundige Personen nach dem „Gesetz für psychisch Kranke“ (PsychKG) und Sitzungsgelder für die Mitglieder im Widerspruchsbeirat.						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	153.000	159.000	576.000	368.205,68
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	128.000	130.000	583.000	798.159,86
42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	72.100	5.561,27
42890	012	Entgelte der Tarifbeschäftigten aus zweckgebundenen Einnahmen			—	48.600,00
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	6.400	6.800	23.200	23.941,89
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	3.000	3.000	4.000	1.888,03
Büro- und Organisationsbedarf, Fachliteratur sowie Mobilfunkgebühren für die Abteilungsleitung.						
51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	6.800	6.800	4.000	12.567,71

Büromöbel und -ausstattungen, Unterhaltung der technischen Geräte, insbesondere für die Einrichtung von Arbeitsplätzen, sowie Ersatzbeschaffungen.



## Geschäftsbereich Amt für Soziales

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51185	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51190	012 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	-14.620,13 R 43.979,30
52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	5.000	5.000	6.000	—

Insbesondere für kostenpflichtige Veranstaltungen der VAK und externe Seminaranbieter, in Zusammenhang mit der Altenpflegeplanung und den ehrenamtlichen Streitschlichterinnen und Streitschlichtern.

52703	012 A09	Dienstreisen	3.000	3.000	10.000	5.233,50
-------	------------	--------------	-------	-------	--------	----------

Ausgaben für Umweltkarten, Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigung.  
Weniger wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

52906	012 A09	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	2.000	2.000	1.000	3.159,24
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

53111	012 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	3.000	3.000	10.800	2.818,80
-------	------------	-----------------------------------	-------	-------	--------	----------

Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichung von Ausschreibungen, Flyer und Bekanntmachungen für Veranstaltungen.

53191	012 A10	Umweltschutzfördernde Maßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen			20.000	130.603,79 R 83.169,51
-------	------------	---	--	--	--------	---------------------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Mittel dürfen für folgende Maßnahmen verwendet werden:

1. bezirkliche Maßnahmen zur Umsetzung des Dualen Systems,
2. Konzepte zur Umsetzung eines abfallvermindernden bezirklichen Beschaffungswesens,
3. die Umsetzung von Konzepten zur Förderung der Eigenkompostierung,
4. die Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für Mitarbeiter der Bezirksverwaltungen,  
speziell auf dem Sektor umweltfreundlicher Abfallwirtschaft (Vermeiden, Verwerten),
5. Umweltmaßnahmen des Bezirks, die der Einsparung von Energie und Wasser, der Abfallvermeidung und -verwertung, der Flächeneinsparung und der Verminderung von Emissionen auch in privaten Unternehmen dienen,
6. bezirkliche Maßnahmen der Umweltberatung (siehe 4.),
7. die Bereinigung örtlich auftretender Umweltprobleme und
8. Maßnahmen zur umweltgerechten Stadtgestaltung.

(vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Kapitel 33 50, Titel 231 90 und Kapitel 38 00, Titel 122 90)  
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

54010	012 A09	Dienstleistungen	3.000	3.000	15.000	140.110,69
-------	------------	------------------	-------	-------	--------	------------

Überarbeitung, Erstellung und Versand von Broschüren und Flyer sowie Einkauf von Dienstleistungen im Bereich von Machbarkeitsstudien und Öffentlichkeitsarbeit.

## Geschäftsbereich Amt für Soziales

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
54053	012 A09	Veranstaltungen	4.000	4.000	26.800	4.478,48	

Zur Förderung und Erhaltung gesunder Lebensbedingungen wird der Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern Spandaus gesucht. Hierbei werden geschlechtsspezifische, behindertenspezifische, ethnisch-kultureller Aspekte und der Inklusionsgedanke berücksichtigt und die Eigenverantwortung sowie das bürgerschaftliche Engagement gestärkt.

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	5.500	5.500	6.000	1.120,95
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Insbesondere Erste-Hilfe-Material, Rückerstattung verschiedener Kosten, Lohnaufträge in Zusammenhang mit der Verteilung von Informationsblättern, Bürgerbeteiligungen, Dienst- und Schutzkleidung, Gebühren für Gebärdensprachdolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher, Sprachmittlerinnen und Sprachmittler, u.ä..

68190	012 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen			1.000	—
-------	------------	--	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Unterstützung bedürftiger, junger, förderungswürdiger, in der Berufsausbildung befindlicher Handwerker des Bauhaupt- und Baunebengewerbes, die ihren Wohnsitz im Bezirk Spandau haben, aus Zinsen und Erlösen aus dem Verkauf von Wertpapieren der Luise- und Walter-Ludorf-Stiftung (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68406	012 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen			747.000	920.808,74
-------	----------	--	--	--	---------	------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Zuschüsse dienen Zuwendungen im Rahmen der Projektförderung und werden zur Initiierung neuer und zur Stärkung bestehender Projekte eingesetzt. Mit der Schwerpunktsetzung in den Bereichen Stadtteilarbeit, Gesundheits- und Bewegungsförderung sowie Suchtprävention wird daran gearbeitet, gesundheitliche Chancengleichheit gerade für sozial belastete und damit in ihrer gesundheitlichen Entwicklung gefährdete Menschen herzustellen.

Der Ansatz wurde um die Mittel für das Projekt der Gesundheitsförderung des Traglinge e.V. erhöht, die bis 2021 im Kapitel 4100 veranschlagt wurden.

Vom Ansatz sind 2022 und 2023 zusätzlich jeweils 125.000 € für soziale Projekte zu verwenden.

68473	012 T	Zuschüsse für Maßnahmen der Pflichtversorgung psychisch kranker und suchtkrank Menschen			961.000	1.116.847,40
-------	----------	---	--	--	---------	--------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Fördermittel nach dem Psychiatrieentwicklungsprogramm (PEP).

68544	012 T	Projekte der Freiwilligenarbeit			4.000	119,25
-------	----------	---------------------------------	--	--	-------	--------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Geschäftsbereich Amt für Soziales

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensab- hängige IKT</b>				
51185	012 A09	Dienstleistungen für die verfahr- rensbabhängige IKT	1.000	1.000	1.800	110,05

Ausstattung der QPK mit mobilen Arbeitsplätzen.

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.800</b>	<b>110,05</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>324.700</b>	<b>333.100</b>	<b>3.082.800</b>	<b>3.579.717,20</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-89,5 %</b>	<b>2,6 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3350</b>					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	1.000	1.000	3.000	24.270,85
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für In- vestitionen	—	—	—	200.378,51
351- 389	Besondere Finanzierungseinnah- men	—	—	1.000	—
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>4.000</b>	<b>224.649,36</b>
411- 462	Personalausgaben	288.400	296.800	1.264.400	1.254.470,70
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	36.300	36.300	105.400	287.471,11
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für In- vestitionen	—	—	1.713.000	2.037.775,39
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>324.700</b>	<b>333.100</b>	<b>3.082.800</b>	<b>3.579.717,20</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-323.700</b>	<b>-332.100</b>	<b>-3.078.800</b>	<b>-3.355.067,84</b>



**Geschäftsbereich Jugendamt****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Leitung des Geschäftsbereichs Jugend und Gesundheit, der Organisationseinheit Qualitätsentwicklung, Planung und Koordinierung sowie der Kinder- und Jugendbeauftragten.

**B. Gender Budgeting**

<b>Produkt: 79711 VT - Führung und Unterhaltung von Kontakt- und Beratungsstellen im Rahmen der Pflichtversorgung psychisch kranker Menschen durch freie Träger</b>		
<b>Zielgruppe:</b>	Psychisch kranke Menschen	
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Frauen: 55,5 %; Männer: 44,5 %	
<b>Zielsetzung:</b>	Die Inanspruchnahme der Kontakt- und Beratungsstelle durch Frauen und Männer entspricht recht gut dem realen Geschlechterverhältnis (52% Frauen, 48% Männer) in der Bevölkerung und bietet ein ausgeglichenes Verhältnis. Aufgrund der vorgenannten Datenlage ist keine gesonderte Zielsetzung notwendig. Weiterhin werden gezielte geschlechterspezifische Angebote für Männer und für Frauen vorgehalten und weiterhin gefördert.	
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Weitere (Um-) Steuerungsmaßnahmen sind aufgrund der Daten nicht notwendig.	
	Frauen	Männer
	2010 49,7 %	50,3 %
	2011 49,8 %	50,2 %
	2012 45,0 %	55,0 %
	2013 52,1 %	47,9 %
	2014 59,5 %	40,5 %
	2015 55,4 %	44,6 %
	2016 56,2 %	43,8 %
	2017 52,2 %	47,8 %
	2018 46,6 %	53,4 %
	2019 53,8 %	46,2 %

<b>Produkt: 79713 VT - Schaffung und Bereitstellung von Zuverdienstmöglichkeiten im Rahmen der Pflichtversorgung psychischkranker und suchtkranker Menschen durch freie Träger</b>		
<b>Zielgruppe:</b>	Psychisch kranke Menschen	
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Frauen: 52,2 %; Männer: 47,8 %	
<b>Zielsetzung:</b>	Das Angebot richtet sich gleichermaßen an Frauen und Männer. Die Inanspruchnahme durch Frauen und Männer wurde soweit verbessert, dass sie dem realen Anteil von Frauen und Männer in Spandau (52% Frauen, 48% Männer) entspricht. Gesonderte Zielsetzungen sind hier nicht erforderlich.	
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Umsteuerungsmaßnahmen sind aufgrund der Daten momentan nicht notwendig.	
	Frauen	Männer
	2010 46,9 %	53,1 %
	2011 49,1 %	50,9 %
	2012 48,7 %	51,3 %
	2013 52,4 %	47,6 %
	2014 55,3 %	44,7 %
	2015 52,8 %	47,2 %
	2016 51,5 %	48,5 %
	2017 48,5 %	51,5 %
	2018 44,5 %	55,5 %
	2019 57,5 %	42,5 %

## Geschäftsbereich Jugendamt

<b>Produkt: 80043 VT - Sicherstellung der Suchtberatung im Rahmen der Pflichtversorgung suchtkranker Menschen durch freie Träger</b>		
<b>Zielgruppe:</b>	Suchtkranke, suchtmittelabhängige und suchtgefährdete Menschen, ihre Angehörigen einschließlich des sozialen Umfeldes	
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Frauen: 41,0 %; Männer: 59,0 %	
<b>Zielsetzung:</b>	Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen dominieren bei Männern. Damit spiegelt das Inanspruchnahmeverhalten der Suchtberatung dem realen Geschlechterverhältnis der Suchtkranken der Bevölkerung. Die geschlechterspezifische Suchtberatung hinsichtlich der verschiedenen Suchtmittel ist unerlässlich und wird weiterhin gefördert.	
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Die Sicherstellung der Suchtberatung ist gewährleistet. Es bleibt weiterhin eine anspruchsvolle Aufgabe geschlechts- und suchtmittelspezifische Beratungen durchzuführen.	
	Frauen	Männer
	2010 34,9 %	65,1 %
	2011 30,1 %	69,9 %
	2012 28,0 %	72,3 %
	2013 33,0 %	67,0 %
	2014 35,5 %	64,5 %
	2015 37,5 %	62,7 %
	2016 38,4 %	61,6 %
	2017 40,5 %	59,5 %
	2018 66,6 %	33,4 %
	2019 39,5 %	60,5 %

## Geschäftsbereich Jugendamt

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11921 (neu)	999 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	10.000	10.000		
11979 (neu)	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000		
23190 (neu)	999 E01	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke	100.000	100.000		

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei dem Titel 68490.

28290 (neu)	999 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für die Ausgaben beim Titel 68490.

<b>Gesamteinnahmen</b>	112.000	112.000	—
<b>Prozentuale Veränderung</b>	—	—	—

**Ausgaben**

41201 (neu)	999	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	10.100	10.100		
----------------	-----	--------------------------------------	--------	--------	--	--

Aufwandsentschädigungen für Patientenfürsprecher und sachkundige Personen nach dem „Gesetz für psychisch Kranke“ (PsychKG) und Sitzungsgelder für die Mitglieder im Widerspruchsbeirat

42201 (neu)	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	379.000	393.000		
----------------	-----	---	---------	---------	--	--

42801 (neu)	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	380.000	386.000		
----------------	-----	---	---------	---------	--	--

44100 (neu)	012	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.000		
----------------	-----	----------------------------	-------	-------	--	--

51101 (neu)	012 A09	Geschäftsbedarf	2.000	2.000		
----------------	------------	-----------------	-------	-------	--	--

Büro- und Organisationsbedarf, Fachliteratur sowie Mobilfunkgebühren für die Abteilungsleitung

51140 (neu)	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3.000	3.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Büromöbel und -ausstattungen, Unterhaltung der technischen Geräte sowie Ersatzbeschaffungen

51190 (neu)	999 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

52501 (neu)	012 A09	Aus- und Fortbildung	2.000	2.000		
----------------	------------	----------------------	-------	-------	--	--

52513 (neu)	999 A09	Politische Bildungsarbeit	11.500	11.500		
----------------	------------	---------------------------	--------	--------	--	--

Insbesondere für Kinder- und Jugendbeteiligung

## Geschäftsbereich Jugendamt

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
52703 (neu)	012 A09	Dienstreisen	1.000	1.000		2020

Ausgaben für Umweltkarten, Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigung

Weniger wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf

53104 (neu)	999 A09	Begegnungen, politische Bildungsarbeit, Gruppenfahrten	5.800	5.800		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Ausgaben für Kinder- und Jugendbeteiligung

54010 (neu)	999 A09	Dienstleistungen	15.000	15.000		
----------------	------------	------------------	--------	--------	--	--

Überarbeitung, Erstellung und Versand gesundheitsförderlicher Broschüren und Flyer sowie Einkauf von Dienstleistungen zur Öffentlichkeitsarbeit.

54053 (neu)	012 A09	Veranstaltungen	29.800	29.800		
----------------	------------	-----------------	--------	--------	--	--

Zur Förderung und Erhaltung gesunder Lebensbedingungen wird der Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern Spandaus gesucht. Hierbei werden geschlechtsspezifische, behindertenspezifische, ethnisch-kultureller Aspekte und der Inklusionsgedanke berücksichtigt und die Eigenverantwortung sowie das bürgerschaftliche Engagement gestärkt.

Vom Ansatz sind 6.800 € zur Förderung der Inklusion im Bezirk von der Beratungsstelle für behinderte, krebserkrankte und aidskranke Menschen vorgesehen (z.B. für Frühstückstreffen für HIV-infizierte und aidskranke Menschen mit geringem Einkommen, Weihnachtsfeiern für behinderte, krebserkrankte und aidskranke Menschen, den Tag der offenen Tür der Beratungsstelle für behinderte, krebserkrankte und aidskranke Menschen u.w.).

Auf den Bezirksstadtrat entfallen 3.000 €.

54079 (neu)	012 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000		
----------------	------------	-----------------------	-------	-------	--	--

68406 (neu)	999 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	868.000	868.000		
----------------	----------	--	---------	---------	--	--

Die Zuschüsse dienen Zuwendungen im Rahmen der Projektförderung und werden zur Initiierung neuer und zur Stärkung bestehender Projekte eingesetzt. Mit der Schwerpunktsetzung in den Bereichen Stadtteilarbeit, Gesundheits- und Bewegungsförderung sowie Suchtprävention wird daran gearbeitet, gesundheitliche Chancengleichheit gerade für sozial belastete und damit in ihrer gesundheitlichen Entwicklung gefährdete Menschen herzustellen.

Der Ansatz wurde um die Mittel für das Projekt der Gesundheitsförderung des Traglinge e.V. erhöht, die bis 2021 im Kapitel 4100 veranschlagt wurden.

Vom Ansatz sind 2022 und 2023 zusätzlich jeweils 125.000 € für soziale Projekte zu verwenden.

9.500 € entfallen insbesondere auf die Eigenbeteiligung im Rahmen des Bundesprojektes „Demokratie leben“.

68473 (neu)	999 T	Zuschüsse für Maßnahmen der Pflichtversorgung psychisch kranker und suchtkrank Menschen	1.026.000	1.019.000		
----------------	----------	---	-----------	-----------	--	--

Fördermittel nach dem Psychiatrieentwicklungsprogramm (PEP)



## Geschäftsbereich Jugendamt

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
68490 (neu)	999 Z10	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	101.000	101.000		2020

Ausgaben im Rahmen des Bundesprojektes „Demokratie leben“ (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 23190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Ausgaben zur Unterstützung der Projekte in den Bereichen Stadtteilarbeit, Gesundheits- und Bewegungsförderung sowie Suchtprävention (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.838.200</b>	<b>2.851.200</b>	—
<b>Prozentuale Veränderung</b>	—	<b>0,5 %</b>	

Abschluss Kapitel 3360					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	11.000	11.000	—	—
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	101.000	101.000	—	—
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>112.000</b>	<b>112.000</b>	—	
411- 462	Personalausgaben	770.100	790.100	—	—
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	73.100	73.100	—	—
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.995.000	1.988.000	—	—
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.838.200</b>	<b>2.851.200</b>	—	
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-2.726.200</b>	<b>-2.739.200</b>	—	



## **Personalüberhang**

### **Allgemeine Erläuterung**

#### **A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Ist-Ausgaben des dem Personalüberhang zugeordneten Personals.

Für alle Stellen des Kapitels gilt der Stellenvermerk „Stelle fällt bei Freiwerden weg“. Auf eine Einzelausweisung an den Stellenplangruppen wird daher aus Gründen der Vereinfachung verzichtet.

#### **B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Personalüberhang

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Ausgaben</b>						
42201	860	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	116.000	122.000	182.000	150.095,30
42801	860	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	138.000	108.000	157.000	127.789,10
42850	860	Ausgaben für Leistungen an Tarifbeschäftigte nach den Verwaltungsvorschriften VV Teilausgleiche und VV Rente	1.000	1.000	1.000	—
44100	860	Beihilfen für Dienstkräfte	8.300	8.600	24.700	7.855,57
46101	880	Pauschale Mehrausgaben für Personalausgaben	1.000	1.000	1.000	—
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>264.300</b>	<b>240.600</b>	<b>365.700</b>	<b>285.739,97</b>
Prozentuale Veränderung			<b>-27,7 %</b>	<b>-9,0 %</b>		

**Abschluss Kapitel 3390**

411-462	Personalausgaben	264.300	240.600	365.700	285.739,97
	Gesamtausgaben	264.300	240.600	365.700	285.739,97
	Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-264.300	-240.600	-365.700	-285.739,97

**Ordnung im öffentlichen Raum****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Ordnungsamtes in den Bereichen Verwaltung, Außendienst (Kontrolle der Ordnung und Sauberkeit im öffentlichen Raum und Ahndung von Fehlverhalten, u.a. im ruhenden Verkehr, bei Haus- und Nachbarschaftslärm, bei Verschmutzung öffentlicher Flächen), Bürgerservice (Auskünfte, Beratung, Anliegenmanagement), Gewerbeservice und Ordnungsaufgaben (Gewerbeangelegenheiten sowie belastende Verwaltungsakte und Ordnungswidrigkeiten), Veterinär- und Lebensmittelaufsicht (Überwachung der Tierbestände, des Tierschutzes, der Tierzucht, der Tierkörperbeseitigung, des Verkehrs mit Lebensmitteln und Futtermitteln, Tabakerzeugnissen, kosmetischen Mitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen, freiverkäuflichen Arzneimitteln sowie die Tierseuchenbekämpfung und die Untersuchung von Tiertransporten).

Der Wirtschaftsplan der Parkraumüberwachung des Bezirks Spandau von Berlin ist dem Bezirkshaushaltsplan als Anlage 1 beigefügt.

**B. Gender Budgeting**

Produkt: 80550 Gewerbebescheinigungen	
Zielgruppe:	Gewerbetreibende
Nutzungsanalyse:	Analyseergebnis für das Jahr 2020: Von den Gewerbebescheinigungen wurden 23,44 % (2019: 24,25 %) für weibliche Gewerbetreibende und 76,56 % (2019: 75,75 %) für männliche Gewerbetreibende ausgestellt.
Zielsetzung:	Keine
Steuerungsmaßnahmen:	Keine, da Steuerungsmöglichkeiten nicht gegeben sind.

Produkt: 76844 Gewerberechtliche Zulassungen	
Zielgruppe:	Gewerbetreibende
Nutzungsanalyse:	Analyseergebnis für das Jahr 2020: Von den Zulassungen bezogen sich 30,24 % (2019: 49,51 %) auf juristische Personen und 69,76 % (2019: 50,49 %) auf natürliche Personen. Davon waren 22,66 % (2019: 24,17 %) weibliche Gewerbetreibende und 77,34 % (2019: 75,83 %) männliche Gewerbetreibende.
Zielsetzung:	Keine
Steuerungsmaßnahmen:	Keine, da Steuerungsmöglichkeiten nicht gegeben sind.

## Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11102	043 E03	Ersatzvornahmen	4.500	4.500	4.500	547,28

Ersatz für nachgewiesene Ausgaben bei Zwangsmaßnahmen (Ersatzvornahmen) im Rahmen der Erfüllung der Aufgaben des Ordnungsamtes (vgl. Titel 54012)

11105	043 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	167.000	192.000	192.000	172.486,99
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Verwaltungsgebühren für die Erteilung von Erlaubnissen für das Verteilen von Werbematerial (Straßenreinigungsgesetz), die Bearbeitung von Anzeigen zum Abbrennen von Feuerwerk (Gesetz über explosionsgefährliche Stoffe), die Bearbeitung von Gewerbeanzeigen, die Erteilung von Erlaubnissen nach der Gewerbeordnung sowie dem Gaststättengesetz in Verbindung mit der Verwaltungsgebührenordnung.

Auch Gebühren für die Erteilung einer Spielhallenerlaubnis und die Erlaubniserteilung für Vermittler von Immobilien-Verbraucherdarlehensverträgen gem. § 34i Gewerbeordnung

11150	314 E03	Gebühren im Gesundheits- und So- zialwesen sowie im Arbeits- und gesundheitlichen Verbraucher- schutz	40.000	40.000	30.000	27.056,19
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Gebühren für veterinärärztliche Verrichtungen, insbesondere zur Tierseuchenbekämpfung, und Gebühren im Rahmen der Lebensmittel- und Milchhygiene

11153	043 E03	Gebühren nach Bundesrecht	3.500	3.500	3.000	2.603,80
-------	------------	---------------------------	-------	-------	-------	----------

Gebühren für Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister. Davon sind auf gesetzlicher Grundlage Anteile an das Bundesamt für Justiz abzuführen (vgl. Titel 63107).

11201	043 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	740.000	770.000	770.000	725.920,90
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder einschließlich Verfahrensgebühren, Gerichts- und Verwaltungskosten

11202	043 E03	Geldbußen und Verwarnungsgel- der aus der Parkraumbewirtschaf- tung			370.000	601.270,00
-------	------------	---	--	--	---------	------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Geldbußen und Verwarnungsgelder in den Parkraumbewirtschaftungszonen.

Einnahmen werden künftig im Wirtschaftsplan der Parkraumüberwachung nachgewiesen.

Der Wirtschaftsplan der Parkraumüberwachung des Bezirks Spandau ist dem Bezirkshaushaltsplan als Anlage 1 beigefügt.

11903	043 E03	Schadenersatzleistungen, Ver- tragsstrafen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Schadenersatzleistungen Dritter an das Land Berlin (insb. bei Verdienstaustausch gemäß § 6 Entgeltfortzahlungsgesetz)

11979	043 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	121,15
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	--------

Auch Überschüsse aus Pfandverwertungen gemäß § 11 der Verordnung über den Geschäftsbetrieb der gewerblichen Pfandleiher

12109	043 E01	Gewinnablieferungen aus der Park- raumbewirtschaftung	363.000	370.000	159.000	359.328,20
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Überschüsse aus dem Wirtschaftsplan der Parkraumbewirtschaftung.

Der Wirtschaftsplan der Parkraumüberwachung des Bezirks Spandau ist dem Bezirkshaushaltsplan als Anlage 1 beigefügt.

26101 (neu)	043 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	82.000	82.000		
----------------	------------	--------------------------------	--------	--------	--	--

Abführung der Regiekosten aus dem Wirtschaftsplan der Parkraumüberwachung.

Der Wirtschaftsplan der Parkraumüberwachung des Bezirks Spandau ist dem Bezirkshaushaltsplan als Anlage 1 beigefügt.

## Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
26102	043 E03	Ersatz von Personalausgaben durch sonstige Dienstherrn	45.000	90.000	90.000	55.561,98

Vom Polizeipräsidenten in Berlin werden Beträge für die Bearbeitung von Umsetzungen, die von den bezirklichen Ordnungsämtern veranlasst wurden, erstattet.

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.447.000</b>	<b>1.554.000</b>	<b>1.620.500</b>	<b>1.944.896,49</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-10,7 %</b>	<b>7,4 %</b>		

**Ausgaben**

42201	043	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.679.000	1.760.000	1.725.000	940.938,28
42221	043	Bezüge der Anwärtinnen und Anwärter	31.900	31.900	13.700	18.482,13
42801	043	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	3.225.000	3.222.000	3.128.000	2.906.090,18
44100	043	Beihilfen für Dienstkräfte	47.900	49.400	83.200	45.221,50
51101	043 A09	Geschäftsbedarf	8.500	8.500	9.000	13.514,48

Büro- und Organisationsbedarf, Fachliteratur, Vordrucke, u.ä.

51140	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	17.500	15.500	10.000	9.091,47
-------	------------	--	--------	--------	--------	----------

Büromöbel und –ausstattungen (insb. Neubeschaffung von ergonomischem Mobiliar), Unterhaltung und Ersatzbeschaffung technischer Geräte und sonstiger Ausstattung.

Im Jahr 2022 sind vom Ansatz 8.000 € und im Jahr 2023 6.000 € für Maßnahmen zur Tierseuchenbekämpfung (z.B. Afrikanische Schweinepest) zu verwenden.

51168	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51185	043 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51403	043 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	14.000	14.000	14.000	15.057,07

Insbesondere für Kraftstoff, Wäschen, Kleinreparaturen, Zubehör, Steuern für sieben Kraftfahrzeuge sowie Wartung von sechs Dienstfahrrädern.

51408	043 A09	Dienst- und Schutzkleidung	22.000	20.000	14.500	14.800,24
-------	------------	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Grundausstattung, Ersatzbeschaffung und Instandsetzung der Dienstkleidung der Beschäftigten des Allgemeinen Ordnungsdienstes und des Fachbereichs Veterinär- und Lebensmittelaufsicht.

Im Jahr 2022 sind vom Ansatz 7.000 € und im Jahr 2023 5.000 € für Maßnahmen zur Tierseuchenbekämpfung (z.B. Afrikanische Schweinepest) zu verwenden.

51802	043 A09	Mieten für Fahrzeuge	30.000	30.000	32.000	19.322,86
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	-----------

Leasingraten für Dienstfahrzeuge

52501	043 A09	Aus- und Fortbildung	8.500	8.500	10.000	140,00
-------	------------	----------------------	-------	-------	--------	--------

Insbesondere Fortbildungsmaßnahmen für die Beschäftigten des Allgemeinen Ordnungsdienstes (Eigensicherungstraining u.ä.) und im Rahmen des Gesundheitsmanagements.

## Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
52536	043 A09	Aus- und Fortbildung für die ver- fahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
52601	043 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.500	1.500	2.000	1.353,58
Kosten für Rechtsstreitverfahren, insbesondere der Fachbereiche Gewerbeservice und Ordnungsaufgaben und Veterinär- und Lebensmittelaufsicht						
52703	043 A09	Dienstreisen	2.000	2.000	2.000	980,15
Dienstfahrtscheine, Wegstreckenentschädigungen und Reisekosten.						
54010	043 A09	Dienstleistungen	16.000	10.000	1.000	714,00
Kosten externer Dienstleistungen						
Im Jahr 2022 sind vom Ansatz 15.000 € und im Jahr 2023 9.000 € für Maßnahmen zur Tierseuchenbekämpfung (z.B. Afrikanische Schweinepest) zu verwenden.						
54012	043 A09	Ersatzvornahmen	4.000	4.000	6.000	566,39
Kosten für die Durchführung von Zwangsmaßnahmen (Ersatzvornahmen) im Rahmen der Erfüllung der Aufgaben des Ordnungsamtes (vgl. Titel 11102).						
54033	043 A09	Dienstleistungen für Kartenzahlun- gen	2.000	2.000	1.000	1.453,42
Ausgaben im Zusammenhang mit Gewerbeanzeigen über E-Payment (Transaktionsgebühren).						
54079	043 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	2.000	9.351,77
Insbesondere Öffentlichkeitsarbeit, Erste-Hilfe-Material, Rückerstattung verschiedener Kosten u.ä.						
63107	043 T	Ersatz von Ausgaben an den Bund	1.900	1.900	2.000	1.835,12

Anteil des Bundes an den Gebühren für die Erteilung von Auskünften aus dem Gewerbezentralregister (vgl. Erläuterung zu Titel 11153).



Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51168	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	2.100	2.100	1.000	1.629,05

Neu- und Ersatzbeschaffungen von Hardware und Software von BALVI mobil für die Lebensmittelkontrolle

51185	043 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	4.800	4.800	6.000	4.468,38
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Betriebs-, Wartungs- und Lizenzkosten für Fachverfahren, insbesondere für BALVI und Portal zur Beschaffung von Dienstkleidung.

52536	043 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Schulungskosten für Fachverfahren, insbesondere für BALVI, E-Payment und Portal zur Beschaffung von Dienstkleidung

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>7.900</b>	<b>7.900</b>	<b>8.000</b>	<b>6.097,43</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>5.121.600</b>	<b>5.191.100</b>	<b>5.063.400</b>	<b>4.005.010,07</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>1,1 %</b>	<b>1,4 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3400</b>					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.320.000	1.382.000	1.530.500	1.889.334,51
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	127.000	172.000	90.000	55.561,98
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.447.000</b>	<b>1.554.000</b>	<b>1.620.500</b>	<b>1.944.896,49</b>
411-462	Personalausgaben	4.983.800	5.063.300	4.949.900	3.910.732,09
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	135.900	125.900	111.500	92.442,86
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.900	1.900	2.000	1.835,12
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>5.121.600</b>	<b>5.191.100</b>	<b>5.063.400</b>	<b>4.005.010,07</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-3.674.600</b>	<b>-3.637.100</b>	<b>-3.442.900</b>	<b>-2.060.113,58</b>



## Märkte

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der städtischen Wochenmärkte.  
Zurzeit bestehen folgende Märkte:

- Rathausvorplatz
- Michelstadter Weg

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich wird folgendes Produkt erstellt:

78345 Kommunale Märkte

#### B. Gender Budgeting

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Märkte

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz	Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023		
<b>Einnahmen</b>						
11102	430 E03	Ersatzvornahmen	13.000	12.500	8.000	11.744,00
Einnahmen aus den Verwaltungsgebühren für die Bearbeitung von Umsetzungen ordnungswidrig abgestellter Kraftfahrzeuge auf den Märkten (einschließlich der entstandenen Rechenkosten für die Fremdfirma).						
11152	430 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	174.000	177.000	194.000	91.067,02
Standgelder und Stromgebühren nach der Verordnung über die Gebührensätze für die städtischen Wochenmärkte.						
11907	430 E03	Kostenanteile für Dienstfahrkarten	2.000	2.000	1.500	1.218,09
Kostenanteile für Umweltkarten der Dienstkräfte.						
11979	430 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	316,59
Einnahmen aus Rückzahlungen überzahlter Beträge u.ä.						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>190.000</b>	<b>192.500</b>	<b>204.500</b>	<b>104.345,70</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-7,1 %</b>	<b>1,3 %</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42801	430	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	143.000	146.000	152.000	124.358,66
51101	430 A09	Geschäftsbedarf	2.500	2.500	4.000	2.050,00
Büro- und Organisationsbedarf, Vordrucke, Umweltkarten der Dienstkräfte						
51140	430 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	3.000	3.000	2.500	2.942,89
Insbesondere Anschaffung von Verkehrsschildern und Stromanlagen sowie Kosten für jährlich erforderliche VDE-Prüfung der Stromanlagen.						
51701	430 A08	Bewirtschaftungsausgaben	7.500	7.000	11.000	6.363,89
Insbesondere Kosten für Schneeabfuhr auf den Marktflächen sowie für Stromverbrauch.						
51801	430 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	8.000	8.000	10.000	7.863,50
Gebühren für die Sondernutzung des öffentlichen Straßenlandes durch die Märkte.						
51803	430 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	7.000	7.000	5.000	6.779,64
Kostenerstattung für Toilettenreinigung für die Händler des Marktes Michelstadter Weg.						
54012	430 A09	Ersatzvornahmen	9.000	9.000	4.000	8.287,00
Kosten für die Durchführung von Zwangsmaßnahmen (Ersatzvornahmen) durch Umsetzung von ordnungswidrig abgestellten Kraftfahrzeugen auf den Marktflächen.						
54053	430 A09	Veranstaltungen	1.000	1.000	1.000	—

Insbesondere für Veranstaltungen und Werbemittel zur Steigerung der Attraktivität der Märkte.

## Märkte

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
54077	430 A09	Steuern, Abgaben	7.000	7.000	12.000	—

Insbesondere Vermögenssteuer aus erzielten Einnahmeüberschüssen, Steuervorauszahlungen aus der Gewerbesteuer, Körperschaftssteuer und Solidaritätssteuer für das laufende Jahr sowie Steuernachzahlungen für das Vorjahr.

54079	430 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	2.000	100,00
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Auch Dienst- und Schutzkleidung der Dienstkräfte sowie Fortbildungskosten

63621	430 T	Beiträge an die Unfallkasse	1.000	1.000	1.000	1.700,00
-------	----------	-----------------------------	-------	-------	-------	----------

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>190.000</b>	<b>192.500</b>	<b>204.500</b>	<b>160.445,58</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-7,1 %</b>	<b>1,3 %</b>		

## Abschluss Kapitel 3401

111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	190.000	192.500	204.500	104.345,70
	Gesamteinnahmen	190.000	192.500	204.500	104.345,70
411- 462	Personalausgaben	143.000	146.000	152.000	124.358,66
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	46.000	45.500	51.500	34.386,92
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	1.700,00
	Gesamtausgaben	190.000	192.500	204.500	160.445,58
	Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	—	—	—	-56.099,88



## Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

In diesem Kapitel des Amtes für Bürgerdienste sind die Einnahmen und Ausgaben für Bürgerdienste und die Fachbereiche Bürgeramt und Bezirkswahlamt enthalten.

Der Leitungsbereich nimmt folgende Aufgaben wahr: Bearbeitung von Widersprüchen und Beschwerden, Grundsatzangelegenheiten und –entscheidungen sowie die strategische Weiterentwicklung der Bürgerdienste.

Ein weiterer Schwerpunkt der Tätigkeiten sind Personal- und Haushaltsangelegenheiten mit den zu bewirtschaftenden Kapiteln 3500, 3501 und 3502 sowie die Kosten- und Leistungsrechnung für das gesamte Amt für Bürgerdienste.

Der Fachbereich Bürgeramt bietet die wichtigste Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger in den Angelegenheiten des Melde-, Pass- und Ausweisrechts, Führerscheinwesens, Kraftfahrzeugwesens, Bewohnerparken sowie Beglaubigungen. Führungszeugnisse und Auszüge aus dem Gewerbezentralregister sind ebenfalls im Bürgeramt zu beantragen. Es werden Melderegisterauskünfte erteilt und Bescheinigungen ausgestellt. Darüber hinaus werden BerlinPässe an Leistungsempfänger herausgegeben. Ebenfalls werden Verstöße im Zusammenhang mit dem Melde- und Ausweisrecht geahndet.

Dem Bezirkswahlamt obliegt u.a. die Organisation und Durchführung der Wahlen zum Europäischen Parlament, zum Deutschen Bundestag, zum Abgeordnetenhaus von Berlin und zu den Bezirksverordnetenversammlungen, von Volksbegehren und -entscheiden sowie Volksinitiativen auf Landesebene, zu Bürgerbegehren und -entscheiden sowie Einwohneranträgen auf Bezirksebene. Außerdem wird das Amt bei der Erstellung der Vorschlagslisten für die Wahlen der Schöffinnen und Schöffen beim Amtsgericht Tiergarten und Landgericht Berlin und ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern am Verwaltungsgericht Berlin und Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg und am Sozialgericht Berlin sowie der Betreuung der Schiedspersonen tätig.

In allen Bereichen werden Ausbildungsplätze für Verwaltungsfachangestellte, Stadtsekretärinwärtin/ Stadtsekretärinwärtler und Praktikantenstellen zur Verfügung gestellt.

#### B. Gender Budgeting

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

Bürgerdienste, Bürgerämter und  
Wahlen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11105	043 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	60.000	60.000	50.000	54.906,01
Gebühren für Beglaubigungen und Bescheinigungen aus dem Melderegister.						
11152	043 E03	Gebühren nach verschiedenen lan- desrechtlichen Vorschriften	750.000	750.000	700.000	551.304,85
Gebühren für die Ausstellung von Personalausweisen, vorläufigen Personalausweisen sowie anteilige Gebühren für Schlichtungsverhandlungen und Ordnungsgelder, § 49 Abs. 2 Berliner Schiedsamtsgesetz. Mehreinnahmen, Erhöhung der Gebühren in 2021 für Personalausweise von Personen über 24 Jahre von 28,80 € auf 37,00 €.						
11153	043 E03	Gebühren nach Bundesrecht	900.000	900.000	930.000	682.380,65
Gebühren für die Ausstellung von Reisepässen, vorläufigen Reisepässen, Kinderreisepässen, Führerschein- und Kfz- Angelegenheiten, Führungszeugnissen und Auszügen aus dem Bundes- und Gewerbezentralregister sowie Ausländerangelegenheiten. Mehreinnahmen aufgrund von Gesetzesänderung – Führerscheinumtausch. Die an den Bund abzuführenden Gebührenanteile für die Erteilung von Führungszeugnissen und Auskünften aus dem Gewerbezentralregister sind beim Titel 63107 veranschlagt.						
11158 (neu)	999 E03	Einnahmen aus der Ausstellung von Bewohnerparkausweisen und Gästevignetten	30.000	30.000		
Gebühren für die Ausstellung von Vignetten im Rahmen der Parkraumbewirtschaftung.						
11201	043 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	1.541,28
Verstöße gegen das Melderecht und Verstöße mit Vorsatz gegen das Ausweisrecht.						
11979	043 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	3.000	1.214,49
Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern und Telefaxgeräten sowie Gebühren für Fotokopien im Bürgeramt.						
12511	043 E03	Verkaufserlöse			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.742.000</b>	<b>1.742.000</b>	<b>1.685.000</b>	<b>1.291.347,28</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>3,4 %</b>			
<b>Ausgaben</b>						
41201	043	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	2.500	2.500	2.400	1.748,52
Entschädigung für die Schiedspersonen gem. § 4 (2) der Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen. Mehr auf Grund einer Beitragserhöhung zum 01.10.2020. Für 3 Schiedsmänner/-frauen (69 € *12 Monate*3)						
42201	043	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	290.000	304.000	450.000	238.897,49
42801	043	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	2.251.000	2.277.000	1.989.000	1.816.638,38
42811	043	Entgelte der nichtplanmäßigen Ta- rifbeschäftigten	1.000	1.000	1.000	—
44100	043	Beihilfen für Dienstkräfte	18.900	19.500	10.900	17.829,26



### Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51101	043 A09	Geschäftsbedarf	2.800	2.400	2.300	1.277,22

Ausgaben für den allgemeinen Büro- und Geschäftsbedarf sowie Fachliteratur und Zeitschriften u.a. für die Schiedspersonen.

51140	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	50.000	55.000	21.500	27.735,14
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Ersatzbeschaffung von Büroeinrichtungen und sonstigen Ausstattungsgegenständen, insbesondere für die Einrichtung von Arbeitsplätzen im Zusammenhang mit Maßnahmen des Gesundheitsmanagements.

2023: Vom Ansatz sind 50.000€ für die Möbelausstattung des neuen Bürgeramtsstandorts zu verwenden.

Ausgabenerwartung für eine Möbelerstaussattung – neuer Bürgeramtsstandort

Informationstresen	14.000 €
Schreibtische (für 14 Arbeitsplätze)	15.000 €
Sonstiges Mobiliar (Schränke, Rollcontainer, Garderobenschränke, Stühle und Tische f. Sozialraum etc.)	10.000 €
Bürostühle	3.000 €
Wartebänke	2.500 €
Besucherstühle und -tische	1.500 €
Tresor	2.000 €
Küche (Küchenzeile, Kühlschrank + Geschirrspüler)	2.000 €
<b>Gesamt:</b>	<b>50.000 €</b>

51185	043 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
-------	------------	---	--	--	--	--

52501	043 A09	Aus- und Fortbildung	6.000	6.000	9.000	—
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	---

Ausgaben für Führungskräftebildungen und fachliche Fortbildungen.

52703	043 A09	Dienstreisen	2.000	2.000	2.000	225,00
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für Dienstfahrtscheine, die Erstattung von Wegstreckenentschädigungen, z.B. die Abholung von Unterschriften zur Prüfung für Bürger- oder Volksbegehren sowie für Schiedspersonen.

54057	011 A09	Wahlen	10.000	10.000	332.000	—
-------	------------	--------	--------	--------	---------	---

2022/2023

Vom Ansatz sind pro Haushaltsjahr 10.000 € für unvorhergesehene Volks- bzw. Bürgerentscheide zu verwenden.

54079	043 A09	Verschiedene Ausgaben	2.500	3.000	2.500	2.284,24
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Gebühren für Gebärdensprachdolmetscher und für Rundfunkbeiträge (GEZ) sowie sonstige Verauslagungen unter 1000 € je Einzelzweck.

**Bürgerdienste, Bürgerämter und  
Wahlen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
54613	043 A09	Sachausgaben für nachweispflich- tige Vordrucke und Dokumente	873.000	894.000	923.000	774.372,59

Hier werden Ausgaben für Dokumente und Vordrucke der Bundesdruckerei nachgewiesen sowie sonstige Vordrucke, Plaketten, Klebesiegel etc. und digitale Speicherkarten, die entgeltpflichtig an die Bürgerinnen und Bürger ausgegeben werden.

Darüber hinaus sind für die Bezirke folgende Tatbestände nachzuweisen:  
Vordrucke, Material und Zubehör für Vignetten, Berlinpässe und Aufenthaltserlaubnisse.

63107	043 T	Ersatz von Ausgaben an den Bund	84.000	84.000	88.500	82.073,26
-------	----------	---------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Für die Ausstellung von Führungszeugnissen aus dem Bundeszentralregister und die Erstellung von Auszügen aus dem Gewerbezentralregister. Entsprechende Einnahmen sind im Titel 11153 berücksichtigt.

Für Führungszeugnisse und Auszüge aus dem Gewerbezentralregister sind Gebührenanteile an den Bund abzuführen.

68579	043 T	Mitgliedsbeiträge	1.000	1.000	1.000	366,00
-------	----------	-------------------	-------	-------	-------	--------

Mitgliedsbeiträge für die im Bezirk tätigen Schiedspersonen an den Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen.

81279	043 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen			—	11.581,15
-------	------------	--	--	--	---	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Bürgerdienste, Bürgerämter und  
Wahlen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51185	043 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	2.000	2.000	3.000	1.033,20

Transaktionsgebühren für Online-Bewohnerparkausweise im Verfahren VOIS sowie Nutzungsentgelt der Downloads für den Schiedsamt-Formular-Sever.  
Weniger, die Unterhaltskosten für das Zeitmanagement-System (ZMS) der Bürgerämter sind zukünftig beim LABO angesiedelt.

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>3.000</b>	<b>1.033,20</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.596.700</b>	<b>3.663.400</b>	<b>3.838.100</b>	<b>2.976.061,45</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-6,3 %</b>	<b>1,9 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3500</b>					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.742.000	1.742.000	1.685.000	1.291.347,28
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.742.000</b>	<b>1.742.000</b>	<b>1.685.000</b>	<b>1.291.347,28</b>
411-462	Personalausgaben	2.563.400	2.604.000	2.453.300	2.075.113,65
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	948.300	974.400	1.295.300	806.927,39
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	85.000	85.000	89.500	82.439,26
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	—	—	—	11.581,15
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.596.700</b>	<b>3.663.400</b>	<b>3.838.100</b>	<b>2.976.061,45</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-1.854.700</b>	<b>-1.921.400</b>	<b>-2.153.100</b>	<b>-1.684.714,17</b>



## Standesamt und Staatsangehörigkeits- angelegenheiten

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Dieses Kapitel des Amtes für Bürgerdienste enthält die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereiches Standesamt und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten.

Hier werden die Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle des Bezirkes beurkundet und die Personenstandsregister fortgeführt. Der Bereich befasst sich mit Vaterschaftsanfechtungen und berät die Bürgerinnen und Bürger in allen Fragen zum Personenstandsrecht.

Darüber hinaus ist der Bereich zuständig für Einbürgerungen und Staatsangehörigkeitsprüfungen sowie den Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit und berät die Bürgerinnen und Bürger zu anstehenden Fragen.

In dem Bereich werden Verwaltungsfachangestellte und Stadtinspektoren/-innen auf Probe ausgebildet und Praktikantenstellen zur Verfügung gestellt.

#### B. Gender Budgeting

Das Produkt Einbürgerung gehört zu den Pflichtprodukten, die einer Gender-Analyse unterzogen werden müssen.

<b>Produkt: 78790 Einbürgerung</b>						
<b>Zielgruppe:</b>	Einbürgerungsbewerber und -bewerberinnen					
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Bevölkerung – 31.12.2020					
	Weiblich		Männlich		Gesamt	
	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut
	51,02	125.257	48,89	120.270	100	245.527
	Ausländische Bevölkerung – 31.12.2020					
	Weiblich		Männlich		Gesamt	
	%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut
	48,47	25.204	51,53	26.791	100	51.995
	Einbürgerungen 2020					
	Weiblich		Männlich		Gesamt	
%	Absolut	%	Absolut	%	Absolut	
47,29	209	52,71	233	100	442	
<b>Zielsetzung:</b>	Vollständige Informationen der Bürgerinnen und Bürger zum Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit sowie der ausgestellten Urkunden , Ausweisen oder Bescheinigungen zur deutschen Staatsangehörigkeit					
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Keine, da nahezu paritätische Verteilung.					

### Standesamt und Staatsangehörigkeits- angelegenheiten

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11152	012 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	290.000	290.000	260.000	280.415,07
Gebühren für die Ausstellung von Personenstandsurkunden, Auskünfte aus den Personenstandsregistern und für die Anmeldung von Eheschließungen.						
11153	012 E03	Gebühren nach Bundesrecht	125.000	125.000	125.000	123.760,25
Gebühren für Namensrechtsangelegenheiten sowie Einbürgerungs- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten.						
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	9.000	9.000	9.000	7.876,29
Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern und Telefaxgeräten, Gebühren für Fotokopien, Portogebühren - Ausland (Versand v. Ehefähigkeitszeugnissen) sowie Gebühren für Eheschließungen außerhalb der bezirkseigenen Gebäude.						
12511	012 E03	Verkaufserlöse			1.000	845,60
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>424.000</b>	<b>424.000</b>	<b>395.000</b>	<b>412.897,21</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>7,3 %</b>			
<b>Ausgaben</b>						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	672.000	707.000	584.000	404.858,74
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	606.000	617.000	698.000	646.948,99
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	30.200	31.100	20.600	28.460,05
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	2.000	2.000	2.000	1.275,52
Ausgaben insbesondere für Bürobedarf, Einbürgerungsurkunden und Urkundenpapier, Ergänzungslieferungen, Fachliteratur, Vordrucke des Verlages für Standesamtswesen und Buchbindearbeiten.						
51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4.000	4.000	6.000	12.057,77
Ersatzbeschaffung von Büroeinrichtungen und Ausstattungsgegenständen, Wartungs- und Reparaturkosten (insbesondere für den im Standesamt befindlichen Karteilift).						
51185	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	4.000	4.000	5.000	810,00
Ausgaben für Führungskräfte-Schulungen und fachliche Fortbildungen.						
52703	012 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	—	246,40
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	2.500	2.500	5.000	1.479,04
Ausgaben für Mitgliedsbeiträge im Fachverband der Standesbeamtinnen und Standesbeamten, die Reinigung der Vorhänge im Eheschließungsraum sowie sonstige Verauslagungen von weniger als 1000 € je Einzelwert.						

**Standesamt und  
Staatsangehörigkeits-  
angelegenheiten**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensab- hängige IKT</b>				
51185	012 A09	Dienstleistungen für die verfahr- ensabhängige IKT	7.000	7.000	7.000	4.395,35

Unterhaltskosten für Wartungs-, Pflege- und Serviceverträge der im Standesamt und bei den Staatsangehörigkeitsangelegenheiten genutzten verfahrensabhängigen IT-Verfahren, z.B. das Verfahren premium elektronische Bibliothek (EIBib), Einbürgerung von Ausländern, Staatsangehörigkeiten (EvASta) sowie Transaktionsgebühren für die Online-Urkundenbestellung im Verfahren Autista.

Die Kosten für die Verfahren „elektronisches Behörden Postfach“ (eBPF) und das Zeitmanagement-System sind zukünftig beim LABO angesiedelt.

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>4.395,35</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.328.700</b>	<b>1.375.600</b>	<b>1.327.600</b>	<b>1.100.531,86</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>0,1 %</b>	<b>3,5 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3501</b>					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	424.000	424.000	395.000	412.897,21
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>424.000</b>	<b>424.000</b>	<b>395.000</b>	<b>412.897,21</b>
411- 462	Personalausgaben	1.308.200	1.355.100	1.302.600	1.080.267,78
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	20.500	20.500	25.000	20.264,08
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.328.700</b>	<b>1.375.600</b>	<b>1.327.600</b>	<b>1.100.531,86</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-904.700</b>	<b>-951.600</b>	<b>-932.600</b>	<b>-687.634,65</b>





## Wohnungswesen

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Dieses Kapitel des Amtes für Bürgerdienste enthält die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereichs Wohnen.

Der Fachbereich Wohnen ist die zuständige Stelle im Sinne des § 3 Wohnungsbindungsgesetz zur Sicherung der Zweckbestimmung von Sozialwohnungen sowie zur Überwachung der Zweckentfremdung nach dem Zweckentfremdungsverbotsgesetz.

Außerdem obliegen dem Fachbereich Wohnen die Aufgaben zur Durchführung des Wohngeldgesetzes und nach § 6b Bundeskindergeldgesetz für Leistungen für Bildung und Teilhabe für Wohngeldberechtigte und Kinderzuschlagsberechtigte.

In diesem Bereich werden Verwaltungsfachangestellte ausgebildet und Praktikantenstellen zur Verfügung gestellt.

#### B. Gender Budgeting

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Wohnungswesen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
<b>Einnahmen</b>						
11105	419 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	2.000	2.000	2.000	1.575,55
Gebühreneinnahmen nach den Richtlinien vereinbarter Förderung (RLVF) - 2. Förderungsweg sowie Gebühren für Zweckentfremdung nach dem WoBindG.						
11107	411 E03	Ausgleichszahlungen nach dem Wohnungsbindungsgesetz	30.000	30.000	30.000	26.049,33
Ausgleichszahlungen nach dem Wohnungsbindungsgesetz von den Verfügungsberechtigten, z.B. bei Freistellung und Zweckentfremdung von Wohnraum.						
11142	411 E03	Ausgleichsabgaben und -beträge für Zweckentfremdung von Wohn- raum	1.000	1.000	2.000	—
Ausgleichsabgaben und –beträge für die Zweckentfremdung von Wohnraum nach dem ZwVbG. Weniger, da zur Zeit keine Fälle anhängig sind.						
11143	411 E03	Geldleistungen nach dem Woh- nungsbindungsgesetz	1.000	1.000	1.000	—
Bei Verstößen gegen mietpreisrechtliche oder wohnraumwirtschaftliche Bestimmungen des Wohnungsbindungsgesetzes werden Geldleistungen erhoben.						
11152	419 E03	Gebühren nach verschiedenen lan- desrechtlichen Vorschriften	15.000	15.000	6.000	13.227,69
Einnahmen aus Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften (z.B. Gebühren nach dem Zweckentfremdungsverbotsgesetz, der Zweckentfremdungsverbotsverordnung).						
11201	419 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	10.167,00
Geldbußen und Zwangsgelder nach dem Wohngeldgesetz (WoGG), Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG), Zweckentfremdungsverbotsgesetz (ZwVbG), jeweils in Verbindung mit dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG).						
11934	419 E03	Rückzahlungen überzahlter Be- träge	120.000	150.000	120.000	148.591,93
Erstattungen für Zahlungen von Wohngeld aus früheren Haushaltsjahren.						
11979	419 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	598,41
Insbesondere Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern und Telefaxgeräten.						
23130	233 E04	Anteil des Bundes an den Miet- und Lastenzuschüssen	2.488.000	2.488.000	1.900.000	2.197.966,33
Erstattungszahlungen des Bundes (§ 34 des 2. Wohngeldgesetzes) in Höhe von 50% des gezahlten Wohngeldes (siehe Titel 68110).						
23601	419 E01	Ersatz von Ausgaben durch Sozial- versicherungsträger	30.000	30.000	30.000	52.057,66
Trotz Wegfalls der Rechtsgrundlage (§ 30 Abs. 4 WoGG) zu erwartende Einnahmen aus früheren Erstattungsansprüchen.						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>2.689.000</b>	<b>2.719.000</b>	<b>2.093.000</b>	<b>2.450.233,90</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>28,5 %</b>	<b>1,1 %</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	419	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	534.000	534.000	537.000	561.216,30

## Wohnungswesen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
42801	419	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	729.000	749.000	848.000	677.760,82	
44100	419	Beihilfen für Dienstkräfte	47.800	49.300	29.500	45.132,53	
51101	419 A09	Geschäftsbedarf	3.000	2.900	4.000	860,15	

Ausgaben insbesondere für Fachliteratur und Ergänzungslieferungen sowie Jackets zur Verfilmung von Akten.

51140	419 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4.000	30.000	29.000	17.403,98
-------	------------	--	-------	--------	--------	-----------

Ersatzbeschaffung von Büroeinrichtungen und Ausstattungsgegenständen.  
Mehr in 2023, aufgrund von Neuausstattungen ergonomischer Arbeitsplätze.

51185	419 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
52501	419 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	2.000	—

Ausgaben für Fachlehrgänge der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Wohnungsamtes auch außerhalb der VAK.

54010	419 A09	Dienstleistungen	10.000	8.000	6.000	5.753,82
-------	------------	------------------	--------	-------	-------	----------

Ausgaben für die Mikroverfilmung von Unterlagen durch private Dienstleistungsunternehmen.  
Mehr, aufgrund von steigenden Fallzahlen und Kostenerhöhungen.

54079	419 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	1.000	414,48
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Insbesondere Gerichtskosten und Anwaltskosten sowie Verauslagung von weniger als 1000 € im Einzelwert.

63120	233 Z	Rückzahlung von Zuweisungen an den Bund	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---

Rückzahlungen im Zusammenhang mit der Abrechnung des Bundesanteils der Wohngeldleistungen.

68110	233 Z	Miet- und Lastenzuschüsse nach dem Wohngeldgesetz	4.927.000	4.927.000	3.629.000	4.702.365,47
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben für Zahlungen von Zuschüssen nach dem Wohngeldgesetz.  
Der vom Bund zu tragende Anteil an den Aufwendungen ist beim Titel 23130 veranschlagt.

68131	233 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	156.000	159.000	155.000	171.930,00
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Leistungen für Bildung und Teilhabe für den persönlichen Schulbedarf.

68164	233 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	1.000	1.000	5.000	783,40
-------	----------	--	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für die Bereitstellung eines für die leistungsberechtigten Schülerinnen und Schüler kostenlosen Schülertickets im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe unter Wegfall der Eigenbeteiligung (Senatsbeschluss vom 14.12.2017).

68172	233 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	84.000	84.000	100.000	31.280,95
-------	----------	---	--------	--------	---------	-----------

Leistungen für Bildung und Teilhabe entsprechend dem Senatsbeschluss vom 05.04.2011 für mehrtägige Klassenfahrten

68178	233 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	3.000	3.000	6.000	815,68
-------	----------	---	-------	-------	-------	--------

Leistungen für Bildung und Teilhabe entsprechend dem Senatsbeschluss vom 05.04.2011 für mehrtägige Kitafahrten.

## Wohnungswesen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
68183	233 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	63.000	63.000	44.700	72.311,44

Ausgaben zur kostenlosen Schülerbeförderung und der Mitgliedsbeiträge Sport nach § 28 Abs. 7 Satz 1 Nr. 1 SGB II im Rahmen der Leistungsart "Teilhabeleistung Sport" entsprechend dem Senatsbeschluss vom 01.09.2018.

68186	233 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	10.000	10.000	15.000	4.041,59
-------	----------	--	--------	--------	--------	----------

Ausgaben für Leihe und Ausrüstungen im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe und für Beförderungen zur Teilhabeaktivität entsprechend dem Senatsbeschluss vom 01.09.2018.

Wohnungswesen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
MG 32		Ausgaben für verfahrensabhängige IKT				
51185	419 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Summe Maßnahmegruppe 32					1.000	
Gesamtausgaben			6.575.800	6.624.200	5.413.200	6.292.070,61
Prozentuale Veränderung			21,5 %	0,7 %		

Abschluss Kapitel 3502						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	171.000	201.000	163.000	200.209,91
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.518.000	2.518.000	1.930.000	2.250.023,99
Gesamteinnahmen			2.689.000	2.719.000	2.093.000	2.450.233,90
411- 462		Personalausgaben	1.310.800	1.332.300	1.414.500	1.284.109,65
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	20.000	43.900	43.000	24.432,43
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.245.000	5.248.000	3.955.700	4.983.528,53
Gesamtausgaben			6.575.800	6.624.200	5.413.200	6.292.070,61
Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)			-3.886.800	-3.905.200	-3.320.200	-3.841.836,71



## Weiterbildung und Kultur

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Leitung und die Zentralen Dienste des Amtes für Weiterbildung und Kultur sowie die Ausgaben für fachbereichsübergreifende Projekte.

Das Amt für Weiterbildung und Kultur besteht aus den Fachbereichen: Volkshochschule, Musikschule, Kultur inkl. Museen und Jugendkunstschule, Bibliotheken und dem Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen.

#### B. Gender Budgeting

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Weiterbildung und Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11979	111 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
		Gesamteinnahmen	1.000	1.000	1.000	
		Prozentuale Veränderung	—	—		
<b>Ausgaben</b>						
42201	111	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	136.000	140.000	140.000	127.427,44
42801	111	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	284.000	285.000	208.000	276.783,21
44100	111	Beihilfen für Dienstkräfte	7.300	7.500	14.700	6.900,44
51101	111 A09	Geschäftsbedarf	12.000	12.000	4.000	12.921,81
51140	111 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10.000	11.000	5.000	34.049,63
51803	111 A09	Mieten für Maschinen und Geräte			10.700	15.874,42
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
52501 (neu)	111 A09	Aus- und Fortbildung	10.700	10.700		
52703	111 A09	Dienstreisen	7.000	7.000	5.000	7.080,36
Ausgaben für Dienstfahrtscheine und Dienstreisen.						
54010	111 A09	Dienstleistungen	11.500	11.500	6.000	11.438,13
54079	111 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	2.000	333,50
		Gesamtausgaben	480.500	486.700	395.400	492.808,94
		Prozentuale Veränderung	21,5 %	1,3 %		

## Abschluss Kapitel 3600

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	1.000	—
	Gesamteinnahmen	1.000	1.000	1.000	
411-462	Personalausgaben	427.300	432.500	362.700	411.111,09
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	53.200	54.200	32.700	81.697,85
	Gesamtausgaben	480.500	486.700	395.400	492.808,94
	Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-479.500	-485.700	-394.400	-492.808,94



## Volkshochschulen

## Allgemeine Erläuterung

## A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Die Volkshochschule ist ein Fachbereich des Amtes für Weiterbildung und Kultur und hat seine Hauptstandorte in der Carl-Schurz-Str. 17, 13597 Berlin und in der Eiswerderstr. 7, 13585 Berlin. Der zweite Bildungsweg (ZBW) ist in der Carl-Schurz-str. 59, 13597 Berlin untergebracht.

Die Volkshochschule ist Hauptträger der öffentlichen Weiterbildung auf der gesetzlichen Grundlage des §§ 6 – 11 Erwachsenenbildungsgesetz (EBiG).

Die Volkshochschulen haben die Aufgabe, den Bürgerinnen und Bürgern im Sinne des lebenslangen Lernens ein Angebot zu machen, das ihnen die Möglichkeit eröffnet, Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten zu ergänzen, zu vertiefen und neu zu erwerben, sowie ihre Chancen in der Gesellschaft zu nutzen und zu verbessern.

Die Volkshochschule wirkt bei der Umsetzung sozial-, bildungs- oder arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen des Landes und an der Aufgabe der Feststellung ausreichender Sprachkenntnisse im Rahmen des Einbürgerungsverfahrens mit.

Zudem ist die Volkshochschule Sprachkursträger im Auftrag des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) (Zuwanderungsgesetz). Sie führt im Verbund mit den anderen Berliner Volkshochschulen im Alleinauftrag der Senatsverwaltung für Integration Deutschkurse für Geflüchtete durch, die keine Berechtigung zur Teilnahme an einem Deutsch-Integrationskurs oder anderen geförderten Programmen haben (Sondermittel Senat).

In zwei Semestern werden hier Kurse unterschiedlichster Wissensbereiche, Sprachunterricht sowie praktische Kurse für die Erwachsenenbildung angeboten.

Das Kapitel enthält die sachbezogenen Einnahmen und Ausgaben für die Volkshochschule.

## B. Gender Budgeting

<b>Produkt: 79026 Lehrveranstaltungen (Kurse, Lehrgänge, Prüfungen, Einzelveranstaltungen, Sprachtests, einschl. Bildungsberatungen, Ausstellungen/Projekte und Statistik)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Offenes Angebot / Menschen jeden Alters, beiderlei Geschlechts
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Ein stärkeres Interesse von Frauen an allgemeiner Weiterbildung ist bundesweit einheitlich zu beobachten. Außerdem gibt es einige inhaltlich und didaktisch begründete Angebote speziell für Frauen. Analyseergebnis: weiblich: 79,0 %, männlich: 21,0 %
<b>Zielsetzung:</b>	Das Angebot ist für alle offen und nachfrageorientiert. Durch regelmäßige Kundenmontierung soll eine verbesserte und gezieltere Ansprache der Zielgruppen erfolgen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Kundenmonitoring für zielgerichtete Angebote

<b>Produkt: 79728 Bereitstellung von Lehrgangsplätzen zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Männliche und weibliche junge Menschen ohne Schulabschluss bzw. mit Hauptschulabschluss
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Das Angebot wird nahezu paritätisch genutzt Analyseergebnis: weiblich: 55,0%, männlich: 45,0%
<b>Zielsetzung:</b>	Freibleibendes Angebot für beide Geschlechter
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Keine Steuerungsmaßnahmen erforderlich

## Volkshochschulen

<b>Produkt: 79869 VHS-Sprachintegrationsmaßnahmen für Zugewanderte ohne Mütter-/Elternkurse</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Durch gesetzliche und politische Vorgaben zum Erlernen der deutschen Sprache verpflichtete Migrant/inn/en, Freiwillige Teilnehmer/innen.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Der hohe Frauenanteil an dieser Gruppe ergibt sich möglicherweise durch die stärkere Verpflichtung / Einbindung von Ehefrauen Eingewanderter, deren Männer erwerbstätig waren oder sind und dadurch weniger Bedarf am Erlernen der deutschen Sprache haben. Analyseergebnis: weiblich: 62,0 %, männlich: 38,0 %
<b>Zielsetzung:</b>	Durch die politischen und gesetzlichen Vorgaben (Zuwanderungsgesetz, Auflagen Job-Center etc.) hat die VHS hier keine Steuerungsmöglichkeiten und stellt Kurse nach Bedarf zur Verfügung.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Keine Steuerungsmaßnahmen erforderlich

<b>Produkt: 79870 VHS-Sprachintegrationsmaßnahmen für Mütter/Eltern von Schülern und Kita-Kindern nicht deutscher Herkunftssprache (Mütter-/ Elternkurse)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Eltern, schwerpunktmäßig Mütter, die während der Schulbetreuung ihres Kindes / ihrer Kinder die deutsche Sprache erlernen.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Da die Kurse vor allem auf die Bedürfnisse von Frauen mit Migrationshintergrund zugeschnitten sind, von denen viele traditionell für die Betreuung der Kinder zuständig sind, werden die Kurse schwerpunktmäßig von dieser Zielgruppe gut angenommen. Analyseergebnis: weiblich: 89,0 %, männlich 11,0%
<b>Zielsetzung:</b>	Weiterhin Erreichen von Immigrantinnen mit geringen oder gar keinen Deutschkenntnissen, die über andere Angebote nur schwer erreicht werden können.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Zielgerichtete Ansprache der Mütter über ihre Kinder an Grundschulen und Kitas

<b>Produkt: 80755 Sprachintegration für Geflüchtete (neu)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Geflüchtete ohne Bleibeperspektive, die keine Berechtigung haben an einem Integrationskurs oder einem anderen geförderten Kurs teilzunehmen (nach Vorgabe der Senatsverwaltung für Integration)
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Veränderungen in der Gruppe der Geflüchteten spiegeln sich in Männer- und Frauenanteilen in den Kursen wider. So waren zu Beginn die meisten Geflüchteten junge Männer, zunehmend jedoch kommen Familien bzw. Familienangehörige folgen nach. Dadurch verändert sich die Geschlechterzusammensetzung in den Kursen. Analyseergebnis: weiblich 48,0, männlich 52,0 %
<b>Zielsetzung:</b>	Maximal mögliche Versorgung der genannten Zielgruppe im Verbund mit den anderen Volkshochschulen, solange Finanzierung gesichert ist: Grundkenntnisse der deutschen Sprache und Orientierung im Alltag.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Ansprache der Zielgruppe über die Einrichtungen zur Unterbringung und im Verbund mit den anderen Volkshochschulen.

## Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020

**Einnahmen**

11120	152 E03	Entgelte für Bildungsangebote	413.000	560.000	709.000	289.942,71
-------	------------	-------------------------------	---------	---------	---------	------------

Entgelte für die Teilnahme an Kursen und Veranstaltungen sowie für die Ausfertigung von Teilnahmebescheinigungen.

Die Höhe des Titels ist durch Planmengenvorgabe der SenBJF bestimmt.

11190	152 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	2.400	2.400	2.400	5.572,33
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42791 i. H. v. 2.400 € für Prüfhonorare.

11194	152 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten für Integrationskurse	1.000	1.000	33.000	9.298,00
-------	------------	--	-------	-------	--------	----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42794 i. H. v. 1.000 € für Selbstzahler-Entgelte für die Teilnahme an den Kursen "Deutsch als Zweit-/Fremdsprache".

11934	152 E03	Rückzahlungen überzahlter Beiträge	1.000	1.000	—	210,00
-------	------------	------------------------------------	-------	-------	---	--------

u.a. Rückzahlungen aus überzahlten Honoraren.

28290	152 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.060.000	1.060.000	897.000	985.746,27
-------	------------	---	-----------	-----------	---------	------------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42790 i. H. v. 865.000 € (2022) und 891.000 € (2023), für Ausgaben bei Titel 42890 i. H. v. 135.000 € (2022) und 109.000 € (2023) und für Ausgaben bei Titel 51190 i. H. v. 60.000 €.

Zuwendungen vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge für Maßnahmen im Rahmen der Sprachintegration.

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.477.400</b>	<b>1.624.400</b>	<b>1.641.400</b>	<b>1.290.769,31</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-10,0 %</b>	<b>9,9 %</b>		

**Ausgaben**

42201	152	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	137.000	143.000	63.100	65.566,78
-------	-----	---	---------	---------	--------	-----------

42701	152	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	977.000	988.000	969.000	839.762,65
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Honorare für Kurse und Veranstaltungen.

Mehr wegen festgeschriebener Honorarerhöhungen nach AV „Honorare VHS“.

42790	152	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	865.000	891.000	836.000	779.862,89 R 497.853,60
-------	-----	---	---------	---------	---------	----------------------------

Für die Durchführung von Deutschkursen werden Ersatzleistungen des Sprachverbands erwartet, die für die Finanzierung der Ausgaben für freie Mitarbeiter vorgesehen sind.

Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Mehr wegen festgeschriebener Honorarerhöhungen nach AV „Honorare VHS“ und wachsenden Kursangebot.

42791	152	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus zweckgebundenen Entgelten	2.400	2.400	2.400	3.275,06 R 26.570,30
-------	-----	---	-------	-------	-------	-------------------------

Honorarkosten für die Durchführung von Prüfungen (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

## Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
42794	152	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Entgelten für Integrationskurse	1.000	1.000	33.000	22.275,79 R 20.296,43

Honorarkosten für die Durchführung von Kursen "Deutsch als Zweit-/Fremdsprache" (anteilig von Selbstzahlenden). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen bei Titel 11194 geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

42801	152	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	840.000	772.000	644.000	687.797,49
42890	152	Entgelte der Tarifbeschäftigten aus zweckgebundenen Einnahmen	135.000	109.000	1.000	33.469,47 R 12.530,53

Mittel für fremdmittelfinanzierte zeitlich befristete Stellen

44100	152	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.000	1.000	906,00
51101	152 A09	Geschäftsbedarf	3.000	3.000	6.000	3.017,95

Weniger wegen verlagertes Kosten zu den Kapiteln 3600 und 2535.

51136	152 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51140	152 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10.000	10.000	8.000	23.566,07

Mehr wegen höherem Ausstattungsbedarf im Zusammenhang mit Nutzung Carl-Schurz-Str. 17 und anderer Lehrstätten.

51168	152 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51190	152 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	60.000	60.000	60.000	52.372,12 R 58.877,58

Die Zuwendungen werden für die Beschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen verwendet (vgl. Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 28290 eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52509	152 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	15.300	15.300	15.300	15.294,49
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Lehrmittel für den Bereich des Zweiten Bildungsweges.

53101	152 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	15.000	15.000	12.000	12.308,66
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Kosten für den Entwurf, die Gestaltung des Layouts und den Druck des Lehrplans.

Mehr wegen Turnuswechsel und Anstieg der Druckerzeugnisse.

53110	152 A09	Programminformation und Werbung	5.000	5.000	5.000	4.097,39
54010	152 A09	Dienstleistungen	70.000	70.000	70.000	51.607,30

Für das Betreiben des Abendbüros, grafische Gestaltungsarbeiten, Wartungskosten für Geräte und Ausstattungen sowie diverse Dienstleistungen.

54024	152 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	2.000	2.000	2.000	116,76
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

GEMA-Gebühren zur Abgeltung von Vergütungsansprüchen für die Wiedergabe und Vervielfältigung urheberrechtlich geschützter Musik an Volkshochschulen.

## Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
54079	152 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	2.000	3.954,98
71502	152	Herrichtung des Sport-Casinos der ehem. Alexander-Barracks als zusätzlichen Standort für die Volkshochschule; 13587, Askaniering 87			—	6.138,02
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
81259	152 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
81279	152 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	15.000	15.000	15.000	11.333,56

2022

Neuausstattung/Ersatzausstattung Lehrstätte Eiswerderstr. und anderer Standorte der VHS.

2023

Ausstattung und Einrichtung weiterer Standorte je nach Fertigstellung (Schulstandort o. Standort Areal Alexander Barracks).

Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensab- hängige IKT</b>				
51136	152 A09	Geschäftsbedarf für die verfahr- ensabhängige IKT	2.000	2.000	2.000	1.370,54
51168	152 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände für die verfahr- ensabhängige IKT	3.500	4.000	3.500	4.216,58
81259	152 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrens- abhängige IKT	15.000	12.000	10.000	9.997,98

2022

Ausbau digitaler Technik für digitale Unterrichtsformate (Konferenztechnik, mobile Ausstattung u.a.)

2023

Erneuerung digitale Unterrichtsausstattung / EDV

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>20.500</b>	<b>18.000</b>	<b>15.500</b>	<b>15.585,10</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.176.200</b>	<b>3.122.700</b>	<b>2.760.300</b>	<b>2.632.308,53</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>15,1 %</b>	<b>-1,7 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3610</b>					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	417.400	564.400	744.400	305.023,04
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für In- vestitionen	1.060.000	1.060.000	897.000	985.746,27
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.477.400</b>	<b>1.624.400</b>	<b>1.641.400</b>	<b>1.290.769,31</b>
411- 462	Personalausgaben	2.958.400	2.907.400	2.549.500	2.432.916,13
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	187.800	188.300	185.800	171.922,84
700- 739	Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	—	—	—	6.138,02
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförde- rung	30.000	27.000	25.000	21.331,54
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.176.200</b>	<b>3.122.700</b>	<b>2.760.300</b>	<b>2.632.308,53</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-1.698.800</b>	<b>-1.498.300</b>	<b>-1.118.900</b>	<b>-1.341.539,22</b>

**Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen (siehe §§ 1 Abs. 1, 6 EBiG, insbesondere § 6 Abs. 1 S. 3 EBiG). mit ihrem Sitzbezirk in Spandau soll die Volkshochschulen in der Wahrnehmung ihrer Aufgaben unterstützen, zentralen Nutzerservice bieten sowie im Auftrag des Landes gesamtstädtische Aufgaben übernehmen bzw. koordinieren. Das Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen ist seit 01.01.2020 offiziell eröffnet, befindet sich aber dennoch weiter in der Aufbauphase.

Es befindet sich räumlich in dem Mietobjekt Freiheit 6, 13597 Berlin.

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Servicezentrums der Berliner Volkshochschulen einschließlich der Bewirtschaftungsausgaben für das Mietobjekt Freiheit 6.

Der Haushalt wird durch das Steuerungsgremium (12 für VHS zuständigen Stadträte und der für VHS zuständigen Senatsverwaltung) in seiner Höhe und inhaltlichen Ausgestaltung festgelegt und beschlossen. Der Bezirk Spandau erhält die Mittel über Abtretungen aus den anderen 11 Bezirken.

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11120	152 E03	Entgelte für Bildungsangebote	1.000	1.000	1.000	657,48
Entgelte für Fortbildungen der Kursleitenden.						
11190	152 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	4.000	4.000	2.000	246.557,53
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen in Höhe von 4.000,-€ sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42790 i. H. v. 1.000,- €, für Ausgaben bei Titel 52593 i.H.v. 1.000,- €, für Ausgaben bei Titel 52790 i.H.v. 1.000,- € und für Ausgaben bei Titel 53190 i.H.v. 1.000,- €. Zweckgebundene Einnahmen insbesondere Prüfungsgebühren.						
11924	152 E02	Werbeerlöse	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen aus Werbung in Publikationen des Servicezentrums der Volkshochschulen.						
11934	152 E03	Rückzahlungen überzahlter Beiträge	5.000	5.000	—	4.784,63
11961	152 E03	Erstattung von Steuerbeträgen	1.000	1.000	1.000	—
Rückzahlungen des Finanzamtes für Körperschaften aufgrund der Umsatzsteuermeldung.						
11979	152 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	3.216,98
23190 (neu)	152 E01	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke	1.000	1.000		
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68690 i.H.v. 1.000,- €. Einwerbung von Drittmitteln.						
23290 (neu)	152 E01	Zweckgebundene Einnahmen von Ländern für konsumtive Zwecke	1.000	1.000		
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68690 i.H.v. 1.000,- €. Einwerbung von Drittmitteln.						
27290 (neu)	152 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus dem Ausland für konsumtive Zwecke	1.000	1.000		
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68690 i.H.v. 1.000,- €. Einwerbung von Drittmitteln.						
28290	152 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	3.000	3.000	3.000	—
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen in Höhe von 3.000,-€ sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42790 i. H. v. 1.000,- €, bei Titel 42890 i. H. v. 1.000,- € und bei Titel 51190 i. H. v. 1.000,- €. Einwerbung von Drittmitteln.						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>19.000</b>	<b>19.000</b>	<b>9.000</b>	<b>255.216,62</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>111,1 %</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	152	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.000	1.000	174.000	—



## Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
42701	152	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	150.000	150.000	1.000	63.951,61

Insbesondere für Fortbildungen der Kursleitenden.

42790	152	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	2.000	2.000	2.000	283.931,72 R 60.643,77
-------	-----	---	-------	-------	-------	---------------------------

Ausgaben für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter in Höhe von 2.000,-€ (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190 i.H.v. 1.000,- € und Titel 28290 i.H.v. 1.000,- €).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

42801	152	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	2.102.000	2.102.000	1.928.000	818.909,29
42821	152	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	1.000	1.000	1.000	29.135,71

Entgelte für duale Studierende der Wirtschaftsinformatik im Rahmen von VHS-IT.

42890	152	Entgelte der Tarifbeschäftigten aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	-----	---	-------	-------	-------	---

Entgelte für Tarifbeschäftigte aus Drittmitteln (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

44100	152	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.000	1.000	—
51101	152 A09	Geschäftsbedarf	10.000	10.000	1.000	15.190,79

U.a. Fachliteratur, Rundfunk-, Fernseh- und Postgebühren.

51136	152 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51140	152 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	33.700	43.700	30.000	193.782,52

U.a. Beschaffung von Mobiliar, Instandhaltungsarbeiten an technischen Geräten.

51168	152 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51185	152 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51190	152 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	797,23 R 5.468,34

Insbesondere für Fachvordrucke, Bücher, Ausstattung aus Drittmitteln (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

51701	152 A08	Bewirtschaftungsausgaben	32.000	32.000	39.800	15.545,10
-------	------------	--------------------------	--------	--------	--------	-----------

U.a. für Strom, Wasser, Fernwärme, Müllabfuhr und Reinigungsleistungen.

51801	152 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	270.000	270.000	262.000	266.424,00
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Miete (incl. Betriebskostenvorauszahlung) für Büro- und Schulungsflächen für das VHS-Servicezentrum im Mietobjekt „Freiheit 6“.

## Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51803	152 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	1.000	1.000	3.500	1.339,80
52501	152 A09	Aus- und Fortbildung	15.000	15.000	1.000	16.456,27

Fachliche Fortbildungen für Mitarbeitende des Servicezentrums, Beschäftigte der Volkshochschulen, Kursleitende, u.a. zum VHS-Qualitätsmanagementsystem.

52593	152 A10	Lehrmittel, Unterrichtsmaterial aus zweckgebundenen Entgelten	1.000	1.000	—	169.748,07 R 88.037,24
-------	------------	---	-------	-------	---	---------------------------

Ausgaben für Lehrmittel und Unterrichtsmaterial (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden.

52703	152 A09	Dienstreisen	10.000	10.000	35.000	2.210,90
-------	------------	--------------	--------	--------	--------	----------

U.a. für Reisen zu Fachtagungen, Bundesarbeitskreisen, Fortbildungen im Rahmen der Qualitätszertifizierung.

52790	152 A10	Dienstreisen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	—	236,60 R 4.628,98
-------	------------	--	-------	-------	---	----------------------

Ausgaben für Dienstreisen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden.

53101	152 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	20.000	20.000	93.000	—
-------	------------	--	--------	--------	--------	---

U.a. für den Entwurf, das Layout und den Druck von Broschüren, Plakaten und Flyern, auch im Rahmen von öffentlichkeitswirksamen Kampagnen.

53110	152 A09	Programminformation und Werbung	50.000	50.000	36.500	1.231,35
-------	------------	---------------------------------	--------	--------	--------	----------

Insbesondere für Werbung für die Berliner Volkshochschulen.

53190	152 A10	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	2.637,47 R 6.128,11
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------------------

U.a. für den Entwurf, das Layout und den Druck von Broschüren, Plakaten und Flyern (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

54010	152 A09	Dienstleistungen	131.000	131.000	116.000	295.279,84
-------	------------	------------------	---------	---------	---------	------------

U.a. für den Betrieb eines Callcenters, Veranstaltungen, Catering, Werkverträge, grafische Gestaltung.

54053	152 A09	Veranstaltungen	5.000	5.000	93.000	2.407,57
-------	------------	-----------------	-------	-------	--------	----------

Insbesondere für Fachtagungen, Weblearningday u.a.

54077	152 A09	Steuern, Abgaben	1.000	1.000	1.000	2.621,50
-------	------------	------------------	-------	-------	-------	----------

Für Umsatzsteuer-Forderungen des Finanzamtes für Körperschaften, z.B. für Werbeerböse.

54079	152 A09	Verschiedene Ausgaben	5.000	5.000	1.000	712,00
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

U.a. für Personalkostenerstattungen.

## Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
68690 (neu)	152 Z10	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland aus zweckgebundenen Einnahmen	3.000	3.000		2020

Ausgaben für drittmittelfinanzierte Projekte (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 23190 i.H.v. 1.000,- €, Titel 23290 i.H.v. 1.000,- € und Titel 27290 i.H.v. 1.000,- €).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

81279 (neu)	152 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	10.000	—		
----------------	------------	---	--------	---	--	--

2022

supportgeeignete Telefonanlage 10.000 €

Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensbhängige IKT</b>				
51136	152 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensbhängige IKT	1.000	1.000	3.000	1.941,60

U.a. für Druckerpatronen und Toner.

51168	152 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensbhängige IKT	5.000	5.000	5.000	41.491,38
51185	152 A09	Dienstleistungen für die verfahrensbhängige IKT	250.000	250.000	250.000	249.654,60

Insbesondere für den Betrieb, die Entwicklung und Programmierung von VHS-IT, zentrale Datenhaltung.

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>		<b>256.000</b>	<b>256.000</b>	<b>258.000</b>	<b>293.087,58</b>
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>3.114.700</b>	<b>3.114.700</b>	<b>3.080.800</b>	<b>2.475.636,92</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>		<b>1,1 %</b>	<b>—</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3611</b>					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	13.000	13.000	6.000	255.216,62
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	6.000	6.000	3.000	—
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>19.000</b>	<b>19.000</b>	<b>9.000</b>	<b>255.216,62</b>
411-462	Personalausgaben	2.258.000	2.258.000	2.108.000	1.195.928,33
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	843.700	853.700	972.800	1.279.708,59
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.000	3.000	—	—
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	10.000	—	—	—
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.114.700</b>	<b>3.114.700</b>	<b>3.080.800</b>	<b>2.475.636,92</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-3.095.700</b>	<b>-3.095.700</b>	<b>-3.071.800</b>	<b>-2.220.420,30</b>

**Musikschulen****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Die Musikschule ist ein Fachbereich des Amtes für Weiterbildung und Kultur und befindet sich mit den Hauptstandorten in der Moritzstr. 17, 13597 Berlin und in der Eiswerderstr. 7, 13585 Berlin.

Für die Zeit der Sanierung der Hauptlehrstätte und Verwaltungsstandort Moritzstr. 17, 13597 Berlin wird die Musikschule in der Carl-Schurz-Str. 59, 13597 Berlin untergebracht.

Die Musikschule ist eine kommunale Bildungs- und Kultureinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf der gesetzlichen Grundlage des § 124 Berliner Schulgesetzes.

Die Musikschule nimmt in der Jugend- und Erwachsenenbildung Aufgaben der Musikerziehung wahr und fördert musikalisch Begabte.

Das Kapitel enthält die sachbezogenen Einnahmen und Ausgaben für die Musikschule.

**B. Gender Budgeting**

<b>Produkt: 79395 Musikunterricht</b> einschließlich Veranstaltungen der Musikschule	
<b>Zielgruppe:</b>	Kinder, Jugendliche und Erwachsene aller Bevölkerungsschichten
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Die Angebote erreichen wegen der Kosten nur teilweise die „sozial benachteiligten Familien“. Zudem zeigt sich in der Coronavirus-Pandemie, dass besonders die Kinder und Jugendlichen aus diesen Familien Probleme haben, an digitalen Unterrichts- und Veranstaltungsangeboten teilzunehmen. Analyseergebnis: Schüler – weiblich: 1572 (59,8 %), Schüler – männlich: 1057 (40,2 %).
<b>Zielsetzung:</b>	Stärkere Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen aus sozial benachteiligten Familien. Entgeltfreie Angebote in Kindertagesstätten (Kita-Kooperationen). Volle Ausschöpfung der Möglichkeiten des renovierten und barrierefreien Musikschulhauses Moritzstr. 17. Weitere Schulkooperationen und zusätzliche entgeltfreie Angebote in Brennpunktschulen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Steuerungsmaßnahmen: Verstärkte Evaluation der Nutzer. Kreierung zusätzlicher niederschwelliger Kursangebote („Schnuppertage“ u.a.). Verstärkte Zusammenarbeit mit Schulen, Kitas und weiteren Akteuren der Kulturellen Bildung.

## Musikschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Einnahmen

11120	185 E03	Entgelte für Bildungsangebote	100.000	110.000	90.000	97.540,94
-------	------------	-------------------------------	---------	---------	--------	-----------

Entgelte für die Teilnahme an Lehrgängen und Kursen.  
Mehr wegen Erhöhung der Entgelte insbesondere im Tanzbereich.

11124	185 E03	Entgelte für Instrumental- und Vokalunterricht	810.000	880.000	880.000	834.330,50
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Einnahmen aus dem Instrumental- und Vokalunterricht.  
Von den Einnahmen sind 150.000 € zur Finanzierung der Ausgaben bei Titel 42731 vorgesehen (s. a. Erläuterung zu Titel 42731).

11190	185 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	44.000	44.000	44.000	46.182,79
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42791.

Entgelte zur Finanzierung der Personalkosten von Unterricht in Kooperationsprojekten an allgemeinbildenden Schulen und Kitas.

28290	185 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	4.301,30
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690.  
Kooperationsprojekte mit Dritten; Projektförderung.

<b>Gesamteinnahmen</b>		955.000	1.035.000	1.015.000	982.355,53
<b>Prozentuale Veränderung</b>		-5,9 %	8,4 %		

## Ausgaben

42701	185	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	1.608.000	1.620.000	1.450.000	1.518.158,73
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Honorare für Kurse, Vorträge, Leitung von Chören und Instrumentalkreisen, Veranstaltungen u.a. Honorare für Erteilung von Instrumental- und Vokalunterricht.  
Mehr wegen Honorarsteigerungen nach AV „Honorare Musikschule“.

42731	152	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Fremdfinanzierung)	150.000	150.000	150.000	—
-------	-----	---	---------	---------	---------	---

Entsprechende Einnahmen werden bei Titel 11124 nachgewiesen.  
Ausgaben für Honorare im Bereich Instrumental- und Vokalunterricht.

42791	185	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus zweckgebundenen Entgelten	44.000	44.000	44.000	36.499,56 R 19.484,72
-------	-----	---	--------	--------	--------	--------------------------

Honorarmittel zur Durchführung von Kooperationsprojekten an allgemeinbildenden Schulen (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190).  
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

42801	185	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.286.000	1.310.000	949.000	916.384,31
-------	-----	---	-----------	-----------	---------	------------

44100	185	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.000	1.000	—
-------	-----	----------------------------	-------	-------	-------	---

51101	185 A09	Geschäftsbedarf	2.500	2.500	2.000	1.867,25
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	----------

Mehr wegen höherer Anteil an festangestellten Mitarbeitenden.

## Musikschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51121	185 A09	Noten, Textbücher	10.000	10.000	12.500	7.904,66

Weniger wegen Beschaffung digitaler Rechte abgebildet bei Titel 54024.

51140	185 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	30.000	30.000	30.000	35.339,95
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Beschaffung und Instandhaltung von Geräten, Einrichtungen und Musikinstrumenten.

52501 (neu)	185 A09	Aus- und Fortbildung	5.000	5.000		
----------------	------------	----------------------	-------	-------	--	--

Unter anderem auch für die Teilnahme an Fachkongressen.

53101	185 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	10.000	10.000	10.000	10.000,00
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Druck- und Herstellungskosten für Lehr- und Veranstaltungspläne einschließlich des Layouts.

53110	185 A09	Programminformation und Werbung	2.000	2.000	2.000	469,00
-------	------------	---------------------------------	-------	-------	-------	--------

Druck von Plakaten und Werbematerial.

54024	185 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	4.500	4.500	2.000	1.187,91
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

GEMA-Gebühren und Kosten für Verwertungsrechte.

54053	185 A09	Veranstaltungen	35.000	35.000	40.000	22.418,98
-------	------------	-----------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für div. Veranstaltungen, u.a. für das Musikschulfest.

54079	185 A09	Verschiedene Ausgaben	2.500	2.500	2.500	2.466,26
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

54690	185 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	5.355,61 R 2.671,15
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------------------

Honorare für Projekte (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in der Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68463 (neu)	185 T	Zuschüsse zur Durchführung eines Freiwilligen Sozialen Jahres	4.000	4.000		
----------------	----------	---	-------	-------	--	--

81279	185 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	50.000	50.000	30.000	28.300,00
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

2022

Erweiterung des Leihinstrumentariums für das Klassenmusizieren (Bläser- und Streicherklasse) 25.000 €.

Stationäre Unterrichtsinstrumente: Tasten- und Perkussionsinstrumente 25.000 €.

2023

Erweiterung des Leihinstrumentariums für das Klassenmusizieren (Bläser- und Streicherklasse) 25.000 €.

Stationäre Unterrichtsinstrumente: Tasten- und Perkussionsinstrumente, u.a. zur Ausstattung von Unterrichtsräumen im Bereich Siemensstadt/Haselhorst 25.000 €.

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.245.500</b>	<b>3.281.500</b>	<b>2.726.000</b>	<b>2.586.352,22</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>19,1 %</b>	<b>1,1 %</b>		

## Musikschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Abschluss Kapitel 3620</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	954.000	1.034.000	1.014.000	978.054,23
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	4.301,30
		Gesamteinnahmen	955.000	1.035.000	1.015.000	982.355,53
411- 462		Personalausgaben	3.089.000	3.125.000	2.594.000	2.471.042,60
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	102.500	102.500	102.000	87.009,62
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.000	4.000	—	—
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	50.000	50.000	30.000	28.300,00
		Gesamtausgaben	3.245.500	3.281.500	2.726.000	2.586.352,22
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-2.290.500	-2.246.500	-1.711.000	-1.603.996,69



## Kultur

## Allgemeine Erläuterung

## A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereiches Kultur einschließlich der Bewirtschaftungsausgaben für die Zitadelle Spandau und der Ausgaben der Jugendkunstschule.

Der Fachbereich Kultur ermöglicht den Bürgerinnen und Bürgern Teilhabe auf allen Ebenen des kulturellen Lebens und stellt gleichzeitig für die Besucherinnen und Besucher Spandaus ein vielfältiges Kulturangebot bereit. Dazu zählen Konzert- und Theaterveranstaltungen (2019: ca. 350) auf der Zitadelle, im Kulturhaus und in der Freilichtbühne, ebenso wie jährlich 35 Kunstausstellungen in den fünf Kommunalen Galerien des Bezirks, in der Bastion Kronprinz und der Alten Kaserne auf der Zitadelle sowie den Galerien im Gotischen Haus, dem Kulturhaus und dem Historischen Keller gegenüber der St. Nikolaikirche. Von besonderer Bedeutung für die Arbeit des Fachbereichs Kultur ist die Spandauer Stadtgeschichte. Neben den musealen Bereichen (dem Archäologischen Fenster Burg Spandau, der Exerzierhalle, dem Kommandantenhaus und dem Stadtgeschichtlichen Museum Spandau) auf der Zitadelle sowie der Museumsdependance im Gotischen Haus verfügt Spandau über ca. 1.500 qm Fläche für regelmäßig wechselnde historische Ausstellungen. 2016 wurde ein weiteres Museum auf der Zitadelle eröffnet, dass in der Verantwortung des Fachbereichs Kultur liegt: "Enthüllt. Berlin und seine Denkmäler". Besondere Aufmerksamkeit erhält die Künstlerförderung, so besteht ein Atelierhaus auf der Zitadelle und die Fördermöglichkeiten im Bereich der Kulturellen Bildung. Des Weiteren gehört seit 2020 die Jugendkunstschule als bezirkliche Einrichtung zum Fachbereich Kultur.

## B. Gender Budgeting

**Die Besucher der Veranstaltungen werden nur stichprobenweise prozentual erfasst. Aus diesem Grund können hier keine absoluten Zahlen genannt werden.**

<b>Produkt: 80620 Förderung Kulturprojekte</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	- KünstlerInnen, KulturproduzentInnen, KulturvermittlerInnen, Kulturvereine
<b>Nutzungsanalyse:</b>	- Statistische Erhebung Analyseergebnis: weiblich 55,6 %, männlich 44,4 %
<b>Zielsetzung:</b>	- Gleichberechtigte kulturelle Teilhabe von Frauen und Männern - Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger sollen Genderkompetenz ausbauen - Förderung genderrelevanter Themen
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	- Förderung von genderspezifischen Projekten

<b>Produkt: 79402 Kulturelle Angebote Dritter durch Bereitstellung von Infrastruktur</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	- KünstlerInnen freie Gruppen, Kulturinitiativen und Kulturvereine - Öffentlichkeit - Fachöffentlichkeit - Angebote für BürgerInnen unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, Altersgruppen sowie individueller Entwicklungsfähigkeit
<b>Nutzungsanalyse:</b>	- Statistische Erhebung Analyseergebnis: weiblich 67,0 %, männlich 33,0 %
<b>Zielsetzung:</b>	- Gleichberechtigte kulturelle Teilhabe von Frauen und Männern - Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger sollen Genderkompetenz ausbauen - Förderung genderrelevanter Themen
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	- Förderung genderrelevanter Themen/Angebote

## Kultur

<b>Produkt: 79403 Stadtteilgeschichte</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Öffentlichkeit</li> <li>- Fachöffentlichkeit</li> <li>- BürgerInnen unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, Altersgruppen sowie individueller Entwicklungsfähigkeit</li> </ul>
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- statistische Erhebung</li> <li>Analyseergebnis: weiblich 50,2 %, männlich 49,8 %</li> </ul>
<b>Zielsetzung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gleichberechtigte kulturelle Teilhabe von Frauen und Männern</li> <li>- Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger sollen Genderkompetenz ausbauen</li> <li>- Förderung genderrelevanter Themen</li> <li>- Sicherstellung einer gendersichtigen Geschichtsdarstellung und Sammlung von Objekten, Dokumenten usw.</li> </ul>
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einbeziehung von SchülerInnen in museumspädagogische Maßnahmen</li> <li>- Angepasste Ausstellungskonzepte auf Gleichberechtigte kulturelle Teilhabe</li> </ul>

<b>Produkt: 79404 Kulturelle Angebote</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Öffentlichkeit</li> <li>- Fachöffentlichkeit</li> <li>- Angebote für BürgerInnen unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, Altersgruppen sowie individueller Entwicklungsfähigkeit</li> </ul>
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Statistische Erhebung</li> <li>Analyseergebnis: weiblich 50,4 %, männlich 49,6 %</li> </ul>
<b>Zielsetzung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gleichberechtigte kulturelle Teilhabe von Frauen und Männer</li> <li>- Es besteht ein ausgewogenes Verhältnis entsprechend der Bevölkerungsstruktur</li> <li>- Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger sollen Genderkompetenz ausbauen</li> <li>- Förderung genderrelevanter Themen</li> </ul>
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- angepasste Ausstellungskonzepte auf Gleichberechtigte kulturelle Teilhabe</li> <li>- angepasste Werbemaßnahmen zur Förderung der gleichberechtigten kulturellen Teilhabe von Frauen und Männern</li> </ul>

## Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Einnahmen

11122	188 E03	Eintrittsgelder	110.000	220.000	220.000	110.150,12
-------	------------	-----------------	---------	---------	---------	------------

Eintrittsgelder Zitadelle.

11921	188 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	4.000	4.000	4.000	—
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	---

11934	188 E03	Rückzahlungen überzahlter Beiträge	1.000	1.000	—	948,00
-------	------------	------------------------------------	-------	-------	---	--------

11961	188 E03	Erstattung von Steuerbeträgen	30.000	40.000	70.000	—
-------	------------	-------------------------------	--------	--------	--------	---

Erstattung von Steuerbeträgen des BgA (Betrieb gewerblicher Art) Zitadelle und Museum.  
Weniger in 2022 und 2023 wegen gesunkener Mieteinnahmen 2020 und 2021.

11979	188 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	---

12401	188 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	450.000	550.000	660.000	322.517,56
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Miete und Pacht aus Grundstücken und Räumen:

Atelierhaus "Haus 4" ..... 126.000 €  
andere langfristige Mieten ..... 64.000 €  
gewerblicher Teil Zitadelle 260.000 € (2022) und 360.000 € (2023)

Die Miete enthält teilweise auch den Ersatz der Ausgaben für die Lieferung von Wärme und Wasser.  
Weniger wegen gesunkenen Mieteinnahmen aus der Vermietung im gewerblichen Teil  
(pandemiebedingte Nachwirkung).

12406	188 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken	1.000	1.000	1.000	720,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

Vermietung von Stellplätzen auf dem Zitadellenparkplatz und im Zitadellenweg.

26101	188 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	16.000	18.000	20.000	10.598,11
-------	------------	--------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Umsatzsteueranteile aus Vermietungen Zitadelle.  
Weniger wegen sinkender Anzahl an gewerblichen Vermietungen.

28103	188 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	9.000	10.000	12.000	3.125,01
-------	------------	-------------------------------------	-------	--------	--------	----------

Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben von Mietern auf der Zitadelle.  
Weniger wegen geringe Auslastung der Gastronomie

28290	188 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	3.000	3.000	3.000	127.919,72
-------	------------	---	-------	-------	-------	------------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52390, 54690 und 68690 i. H. v. jeweils 1.000 €.

Zuwendungen/Spenden von privaten Zuwendungsgebern für Veranstaltungen, Ausstellungen, für die Beschaffung für das Archiv und von Museumsgütern des Fachbereichs Kultur und Projektförderung.

28291	188 E01	Durchlaufspenden	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	------------------	-------	-------	-------	---

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68591.

Es werden Zuwendungen von privaten Zuwendungsgebern für das "Berliner Artenschutz Team - BAT - e. V." erwartet.

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>626.000</b>	<b>849.000</b>	<b>992.000</b>	<b>575.978,52</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-36,9 %</b>	<b>35,6 %</b>		

## Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Ausgaben</b>						
42201	188	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	47.400	50.000	47.600	48.888,05
42701	188	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	114.000	114.000	39.000	114.333,00
Entschädigungen an Hilfspersonal für dezentrale Kulturarbeit; Honorare für freiberuflich Tätige und Mitwirkende bei Veranstaltungen; Honorare für Mitwirkende; Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen sowie Vertragshonorare für den Fachbereich Kultur und insbesondere für die Jugendkunstschule.						
42722	188	Ausbildungsentgelte (Praktikantinnen/Praktikanten, Volontärinnen/Volontäre)	70.000	70.000	41.000	68.064,38
42801	188	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	972.000	992.000	1.022.000	811.699,78
44100	188	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.000	7.700	612,72
51101	188 A09	Geschäftsbedarf	11.100	11.100	11.100	8.531,78
51122	188 A09	Programme, Eintrittskarten	5.000	5.000	5.000	—
Insbesondere für den Druck von Eintrittskarten, Programmen, Einladungen und Prospekten.						
51140	188 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	30.500	30.500	25.000	47.892,87
Wartung, Reparatur und Ersatzbeschaffung von Geräten, Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen. Mehr wegen neuer Ausstellungsbereiche auf der Zitadelle.						
51403	188 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	4.000	4.000	4.000	2.505,71
51701	188 A08	Bewirtschaftungsausgaben	900.000	904.000	895.000	817.504,24
Ausgaben für Schneeabfuhr, Strom, Gas, Wasser, Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Desinfektion, Steuern, Versicherungen und sonstige Bewirtschaftungskosten wie Alarmserviceverträge, Bewachungskosten, Wartung von Feuerlöschgeräten und Kehrgebühren.						
52110	188 A04	Unterhaltung der Grünanlagen	221.000	221.000	221.000	174.812,04
2022/23: Vom Ansatz sind pro Haushaltsjahr 200.000 € für die Barrierefreiheit der Wege Zitadellenhof und -zufahrt - Projekt Spandau Inklusiv zu verwenden.						
52390	188 A10	Archiv- und Sammlungsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Die Zuwendungen sollen für die Beschaffung von Museumsgut und für Beschaffungen des Archivs verwendet werden (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
52610	188 A09	Gutachten	5.000	5.000	5.000	—
53101	188 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	21.000	21.000	21.000	12.696,44

Für die graphische Gestaltung und den Druck von Ausstellungsführern und – katalogen.

## Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
53110	188 A09	Programminformation und Werbung	17.000	17.000	15.000	8.902,33

Ausgaben für Inserate und Werbematerial, insbesondere für ein Informationsblatt und einen Veranstaltungskalender über Aktivitäten im Rahmen der dezentralen Kulturarbeit.

Mehr wegen weiterer Ausbau Marketing und Tourismusförderung.

54010	188 A09	Dienstleistungen	793.000	822.000	730.000	774.221,07
-------	------------	------------------	---------	---------	---------	------------

Aufsichts- und Pfortnerdienste Zitadelle, Dienstleistungsverträge, Anfertigung von Ausstellungstransparenten und Schildern, Transporte, Beschallung bei Veranstaltungen, Fotoarbeiten und diverse Dienstleistungen.

Mehr wegen Tarifierhöhungen Dienstleister und der Digitalisierung von Angeboten.

54024	188 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	10.000	10.000	10.000	11.696,45
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

GEMA-Gebühren

54053	188 A09	Veranstaltungen	148.000	108.000	56.000	85.983,33
-------	------------	-----------------	---------	---------	--------	-----------

Aufwendungen für Theater- und Musikgruppen und anderer Gruppen bei Veranstaltungen des Fachbereichs Kultur und der Jugendkunstschule (bis 2021 bei 3700 etatisiert und ab 2022 bei 3630).

Mehr wegen Übertragung der Mittel von 3320 in Höhe von 14.300,- € für verschiedene Veranstaltungen u.a. der Montagskonzerte und dem Spandauer Liedertag und wegen Übertragung der Mittel von 3700 in Höhe von 38.000,- € für den Betrieb und die Veranstaltungen der Jugendkunstschule.

54077	188 A09	Steuern, Abgaben	15.000	15.000	15.000	13.627,73
-------	------------	------------------	--------	--------	--------	-----------

Umsatzsteuer im Zusammenhang mit den Vermietungseinnahmen des BgA (Betrieb gewerblicher Art) Zitadelle und Museum.

54079	188 A09	Verschiedene Ausgaben	4.400	4.400	4.400	4.216,60
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

54690	188 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	52.363,84 R 122.554,53
-------	------------	--	-------	-------	-------	---------------------------

Für die Durchführung von Veranstaltungen und Ausstellungen des Fachbereichs Kultur werden Zuwendungen/Spenden von privaten Zuwendungsgebern und Mittel aus der Projektförderung erwartet (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68406	188 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	250.000	250.000	210.000	194.968,62
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Mittel für Dezentrale Kulturarbeit

Zuwendung Kulturzentrum Staaken

2022

40.000 € mehr, durch Initiative der BVV zur Stärkung der dezentralen Kulturarbeit.

2023

40.000 € mehr, durch Initiative der BVV zur Stärkung der dezentralen Kulturarbeit.

68463	188 T	Zuschüsse zur Durchführung eines Freiwilligen Sozialen Jahres	8.000	8.000	6.000	1.040,00
-------	----------	---	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für die FSJler des Fachbereiches Kultur und der Jugendkunstschule.

Mehr wegen Ausweitung des Programms auf die Jugendkunstschule.

## Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
68591	188 Z10	Durchlaufspenden an sonstige Empfängerinnen und Empfänger	1.000	1.000	1.000	—	

Es werden Zuwendungen von privaten Zuwendungsgebern für das "Berliner Artenschutz Team - BAT - e. V." erwartet. (vgl. Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28291).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68690	188 Z10	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Es werden Zuwendungen von privaten Zuwendungsgebern erwartet (vgl. Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

81279	188 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	150.000	150.000	60.000	50.000,00
-------	------------	---	---------	---------	--------	-----------

2022

Umstrukturierung und Aktualisierung der Museen und Ausstellungshäuser auf der Zitadelle:

Fertigstellung Neueinrichtung Dauerausstellung Bastion Kronprinz, Herrichtung und Neueinrichtung Museum Kommandantenhaus, Anschaffung von Präsentationsdisplays, Erneuerung Lichtsysteme, interaktive Medienstationen, Optimierung Lichtsystem, Einrichtung Leitsysteme Innen- und Außenbereich, Ausstellungsmöbel und Aktualisierung Präsentationstechnik für Museen, Galerien und ggf. für die Veranstaltungsbestuhlung und technischer Infrastruktur der Freilichtbühne 150.000,-€.

2023

Umstrukturierung und Aktualisierung der Museen und Ausstellungshäuser auf der Zitadelle:

Fertigstellung Neueinrichtung Dauerausstellung Bastion Kronprinz, Herrichtung und Neueinrichtung Museum Kommandantenhaus, Anschaffung von Präsentationsdisplays, Erneuerung Lichtsysteme, interaktive Medienstationen, Optimierung Lichtsystem, Einrichtung Leitsysteme Innen- und Außenbereich, Ausstellungsmöbel und Aktualisierung Präsentationstechnik für Museen, Galerien und ggf. für die Veranstaltungsbestuhlung und technischer Infrastruktur der Freilichtbühne 150.000,-€.

Gesamtausgaben	3.801.400	3.817.000	3.454.800	3.304.560,98
Prozentuale Veränderung	10,0 %	0,4 %		

Abschluss Kapitel 3630					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	597.000	817.000	956.000	434.335,68
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	29.000	32.000	36.000	141.642,84
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>626.000</b>	<b>849.000</b>	<b>992.000</b>	<b>575.978,52</b>
411-462	Personalausgaben	1.204.400	1.227.000	1.157.300	1.043.597,93
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.187.000	2.180.000	2.019.500	2.014.954,43
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	260.000	260.000	218.000	196.008,62
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	150.000	150.000	60.000	50.000,00
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.801.400</b>	<b>3.817.000</b>	<b>3.454.800</b>	<b>3.304.560,98</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-3.175.400</b>	<b>-2.968.000</b>	<b>-2.462.800</b>	<b>-2.728.582,46</b>

**Bibliotheken****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Die Stadtbibliothek ist ein Fachbereich des Amtes für Weiterbildung und Kultur und besteht aus der Bezirkszentralbibliothek mit der Hauptjugendbibliothek einschließlich 11 Nebenstellen in Grundschulen, je einer Stadtteilbibliothek in Kladow, Staaken, Haselhorst und dem Falkenhagener Feld, einer Fahrbibliothek mit insgesamt 15 Haltestellen sowie einer schulinternen Bibliothek in der Carlo-Schmid-Oberschule. Es soll 2023/24 eine Zweigstelle in Hakenfelde dazu kommen.

Die Stadtbibliothek Spandau garantiert allen Bürgerinnen und Bürgern durch ihr niederschwelliges Medien- und Informationsangebot den freien Zugang zu Wissen und Teilhabe am kulturellen Leben.

Sie dient der Aus- und Weiterbildung und dem lebenslangen Lernen ebenso wie der Freizeitgestaltung und fördert durch spezifische Angebote die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund.

Die Bibliothek ist gleichzeitig kultureller Treffpunkt, Veranstaltungsort und außerschulischer Lernort und trägt mit ihren vielfältigen Angeboten und Veranstaltungen entscheidend zur Sprach- und Leseförderung von Kindern und Jugendlichen im Bezirk bei.

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für den Fachbereich Bibliotheken.

**B. Gender Budgeting**

<b>Produkt: 80007 Bereitstellung von Medien und Entleihung</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Bevölkerung Spandaus, Schwerpunkt Kinder und Jugendliche
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Das Mediennutzungsverhalten nach der Spandauer Statistik weiblich 505.834 (63,5%), männlich 290.888 (36,5%), entspricht Mediennutzungsverhalten der Gesamtbevölkerung
<b>Zielsetzung:</b>	nachfrageorientierter Bestandsaufbau anhand Nutzungsfrequenz einzelner Bestandssegmente
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	über Bestandsaufbau

<b>Produkt: 80008 Beratung und Vermittlung von Sachinformationen</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Bevölkerung Spandaus, Schwerpunkt Kinder und Jugendliche
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Computergestützte Statistik über Fachverfahren weiblich 13.261 (61,3%), männlich 8.359 (38,7%), entspricht Mediennutzungsverhalten der Gesamtbevölkerung
<b>Zielsetzung:</b>	nachfrageorientierter Bestandsaufbau anhand Nutzungsfrequenz einzelner Bestandssegmente
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	über Bestandsaufbau

<b>Produkt: 80035 Vermittlung von Medien und Informationsbeschaffungskompetenz und Leseförderung</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Bevölkerung Spandaus, Schwerpunkt Kinder und Jugendliche
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Auswertung aus Veranstaltungsevaluation: Teilnehmer weiblich 4.424 (54,4%) männlich 3.704 (45,6%), entspricht dem prozentualen Verhältnis der Gesamtbevölkerung
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	nicht erforderlich

## Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Einnahmen

11108	186 E03	Entgelte für Benutzerausweise	41.000	51.000	51.000	33.347,05
-------	------------	-------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Entgelte für die Nutzung öffentlicher Bibliotheken.

11903	186 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	105.000	115.000	115.000	100.417,99
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Entgelte und Vertragsstrafen nach der Allgemeinen Anweisung über die Benutzungsbedingungen der Öffentlichen Bibliotheken Berlins.

11921	186 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	—	—	—	4.894,35
-------	------------	-------------------------------	---	---	---	----------

11934	186 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	—	—	—	13,79
-------	------------	-----------------------------------	---	---	---	-------

11979	186 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	---

28290	186 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	5.000	5.000	5.000	17.863,09
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52390.

Es werden Zuwendungen/Spenden von privaten Zuwendungsgebern/Personen für die Beschaffung von Medien erwartet.

Gesamteinnahmen	152.000	172.000	172.000	156.536,27
Prozentuale Veränderung	-11,6 %	13,2 %		

## Ausgaben

42201	186	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.139.000	1.139.000	1.157.000	837.366,22
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	------------

42701	186	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	1.000	1.000	1.100	660,00
-------	-----	---	-------	-------	-------	--------

Honorare im Rahmen von Veranstaltungen.

42801	186	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.707.000	1.742.000	1.393.000	1.570.218,91
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

42811	186	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	1.100	127.983,52
-------	-----	--	-------	-------	-------	------------

42821	186	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	139.000	139.000	85.100	105.698,80
-------	-----	---	---------	---------	--------	------------

44100	186	Beihilfen für Dienstkräfte	50.800	52.300	110.000	47.900,74
-------	-----	----------------------------	--------	--------	---------	-----------

51101	186 A09	Geschäftsbedarf	11.000	11.000	11.000	11.612,45
-------	------------	-----------------	--------	--------	--------	-----------

51136	186 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
-------	------------	--	--	--	--	--

51140	186 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	14.000	14.000	14.000	35.384,97
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

51168	186 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
-------	------------	---	--	--	--	--

51185	186 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
-------	------------	---	--	--	--	--



## Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51403	186 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	17.000	17.000	14.000	16.913,88

Unterhaltung der Fahrbibliothek einschließlich Kraftfahrzeugsteuer und TÜV-Gebühr.  
Mehr wegen Auslaufens der Garantie und höheren Verschleiß aufgrund der erhöhten Laufleistung.

51904	186 A09	Sachmittel für Freiwilligenarbeit	3.000	3.000	3.000	471,18
52306	186 A09	Archive und Sammlungen	393.000	443.000	360.000	356.624,18

Erwerbungssetat FB Bibliotheken.

2022

53.000 € mehr, durch Anpassung der Bemessung an Kennzahl Bibliotheksentwicklungsplan.

2023

103.000 € mehr, durch Anpassung der Bemessung an Kennzahl Bibliotheksentwicklungsplan.

52390	186 A10	Archiv- und Sammlungsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	5.000	5.000	5.000	20.495,66 R 17.137,30
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------------------------

Beschaffungen von Medien aus Zuwendungen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).  
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52501	186 A09	Aus- und Fortbildung	10.000	10.000	10.000	4.699,79
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	----------

Ausgaben für Fortbildungen VÖBB und FU Berlin.

53101	186 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	4.000	4.000	4.000	1.358,93
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit.

53110	186 A09	Programminformation und Werbung	5.000	5.000	5.000	774,12
-------	------------	---------------------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für Inserate und Werbematerial.

54010	186 A09	Dienstleistungen	85.000	85.000	85.000	115.870,55
-------	------------	------------------	--------	--------	--------	------------

Ausgaben für die Fahrbibliothek und sonstige Dienstleistungen.

54053	186 A09	Veranstaltungen	20.000	20.000	25.000	15.442,50
-------	------------	-----------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Veranstaltungen für die Leseförderung und frühkindliche Sprachförderung.

54079	186 A09	Verschiedene Ausgaben	4.000	4.000	4.000	2.694,67
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

68406	186 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	98.000	98.000	98.000	88.000,00
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Zuwendungen für Bibliotheksarbeit unterstützende Projekte.

81279	186 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	50.000	50.000	50.000	49.955,29
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

2022 und 2023

Ersatzbeschaffungen bibliothekarischer Fachbedarf und Ko-finanzierung von Bibliotheksprojekten jeweils 50.000 €.

Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51136	186 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	24.000	24.000	24.000	15.185,68
51168	186 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	15.000	15.000	15.000	11.238,82
51185	186 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	117.000	149.000	94.000	86.783,53

Mehr wegen steigenden Kosten Anteil VÖBB und Folgekosten Netzanbindung.

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>156.000</b>	<b>188.000</b>	<b>133.000</b>	<b>113.208,03</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.912.800</b>	<b>4.031.300</b>	<b>3.568.300</b>	<b>3.523.334,39</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>9,7 %</b>	<b>3,0 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3640</b>					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	147.000	167.000	167.000	138.673,18
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	5.000	5.000	5.000	17.863,09
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>152.000</b>	<b>172.000</b>	<b>172.000</b>	<b>156.536,27</b>
411- 462	Personalausgaben	3.037.800	3.074.300	2.747.300	2.689.828,19
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	727.000	809.000	673.000	695.550,91
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	98.000	98.000	98.000	88.000,00
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	50.000	50.000	50.000	49.955,29
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.912.800</b>	<b>4.031.300</b>	<b>3.568.300</b>	<b>3.523.334,39</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-3.760.800</b>	<b>-3.859.300</b>	<b>-3.396.300</b>	<b>-3.366.798,12</b>

**Schule und Sport****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Personalkosten des Schulamtes sowie die Einnahmen und Ausgaben des Schul- und Sportamtes, soweit diese nicht bei den Kapiteln 3701, 3702, 3703, 3704, 3705 und 3715 veranschlagt sind.

Ferner werden die Ausgaben der nachstehenden Einrichtungen ausgewiesen:

- die nach dem Schulgesetz zu bildenden Gremien
- Schulen in freier Trägerschaft (Privatschulen)
- Schulumweltzentren (Gartenarbeitsschulen)
- Jugendverkehrsschulen
- Bootshaus am Nordhafen (13587, Am Bootshausweg 22 - IKT-Nr. 940409)
- Gebäude Carl-Schurz-Str.59, 13597 Berlin (IKT-Nr. 940402)

Im Bezirk bestehen folgende Schulen in freier Trägerschaft (Privatschulen):

05P01	Freie Waldorfschule Havelhöhe	14089, Neukladower Allee 1
05P02	Kath. Schule Bernhard-Lichtenberg	13585, Hohenzollernring 156-159
05P03	Ev. Schule Spandau im Johannesstift	13587, Schönwalder Allee 26
05P04	August-Hermann-Francke-Schule	13587, Schönwalder Allee 26
05P05	Berufsschule des Rotkreuz-Instituts	14089, Krampnitzer Weg 83-87
05P06	Werner-von-Siemens-Werkberufsschule der Siemens AG	13629, Nonnendammallee 104
05P10	Soziale Fachschulen des Ev. Johannesstifts	13587, Schönwalder Allee 26
05P13	Wilhelmstadt Schulen	13593, Wilhelmstr. 26-30
05P15	Immanuel-Grundschule	13589, Stadtrandstr. 465
05P18	Freie Georgschule	13595, Götelstr. 132-140
05P19	SIS Swiss International School Berlin	13593, Heerstr. 465

Schulumweltzentren (Gartenarbeitsschulen):

SUZ An der Kappe	13583, Borkzeile 34	<u>IKT-Nr.</u> 940131
SUZ Hakenfelde	13587, Bernkastler Weg 26	940131

Jugendverkehrsschulen:

JVS Borkzeile	13583, Borkzeile 34	920002
JVS Hakenfelde	13587, Hakenfelder Str. 9c	920003

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen

## Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11201	111 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	6.500	6.500	3.000	7.499,42
11903	111 E03	Schadenersatzleistungen, Ver- tragsstrafen	1.000	1.000	1.000	—
11934	111 E03	Rückzahlungen überzahlter Be- träge	25.000	25.000	130.000	25.223,78
u. a. Unfallkasse Berlin						
11979	111 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
12401	111 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	59.600	133.000	27.600	31.035,33
				<u>2022</u>		<u>2023</u>
		Dienstwohnungsvergütung aus dem Grundstück Bernkastler Weg 26		7.100,- €		7.100,- €
		Mieter-Vermieter-Modell für Räume im Gebäude Carl-Schurz-Str. 59 (Miete für die Nutzung bezirklicher Liegenschaften durch Außenstellen der SenBJF, hier: Schulpraktische Seminare – Mietbeginn: 01.08.2022	mtl. 10.500,- €	52.500,- €		126.000,- €
			gesamt	59.600,- €		133.100,- €
			rd.	59.600,- €		133.000,- €
Die Beträge enthalten auch den Ersatz der Ausgaben für Betriebskosten. Mehr wegen Vermietung des Gebäudes Carl-Schurz-Str. 59.						
28290	129 E01	Sonstige zweckgebundene Einnah- men für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	—
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 54690.						
35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	160.832,80
Zuführung aus der Rücklagenbildung der Schulen für Lehr- und Lernmittel in vorangegangenen Haushaltsjahren beim Titel 52509. Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91921). Die Einnahmen sind für Ausgaben beim Titel 52509 bestimmt (verbindliche Erläuterung).						
35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	115.933,91
Zuführung aus der Rücklagenbildung der Schulen für Sachausgaben im Rahmen des Schulbudgets in vorangegangenen Haushaltsjahren bei den Titeln 51912 und 53405. Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91922). Die Einnahmen sind für Ausgaben bei den Titeln 51912 und 53405 bestimmt (verbindliche Erläuterung).						
38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebun- dene Ausgaben	—	5.000	—	5.180,00
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 54690.						
In 2023 werden Einnahmen aus der "Sammelstiftung Kreuzberg" in Höhe von ca. 5.000,- € erwartet. Die Einnahmen fließen dem Schul- und Sportamt nur alle drei Jahre im Wechsel mit den Bereichen Jugend und Soziales zu.						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>96.100</b>	<b>174.500</b>	<b>165.600</b>	<b>345.705,24</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-42,0 %</b>	<b>81,6 %</b>		

## Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Ausgaben

42201	111	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.838.000	1.883.000	1.434.000	928.655,31
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	------------

Vom Ansatz sind in 2022 und 2023 je 158.000 € für 3 VZÄs „Digitalisierung“ (A10) zu verwenden.

42701	111	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	111.000	111.000	145.000	50.714,54
-------	-----	---	---------	---------	---------	-----------

Honorare für Schularbeitszirkel, Neigungs-, Förder- und Leistungsgruppen, Gartenarbeitsschulen (Schulumweltzentrum), außerunterrichtliche Arbeitsgemeinschaften etc.

42801	111	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	3.876.000	3.729.000	3.983.000	3.971.369,02
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Vom Ansatz sind in 2022 und 2023 je 56.000 € für eine VZÄ „Sachbearbeitung Luftfiltergeräte Schulen“ (E8) zu verwenden.

42811	111	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	—	163.486,11
-------	-----	--	-------	-------	---	------------

42821	111	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	10.000	10.000	15.000	—
-------	-----	---	--------	--------	--------	---

44100	111	Beihilfen für Dienstkräfte	55.500	57.200	67.800	52.372,20
-------	-----	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

51101	111 A09	Geschäftsbedarf	6.200	6.200	7.600	2.010,60
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben u.a. für Fachliteratur, Büromaterial und für den Geschäftsbedarf für die Bezirksgremien nach dem Schulgesetz.

51140	111 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	55.000	55.000	10.000	173.054,97
-------	------------	--	--------	--------	--------	------------

u.a. für die Beschaffung von Mobiliar zur Einrichtung von Arbeitsplätzen des Schul- und Sportamtes und für Beschaffungen für die Gartenarbeitsschulen (Schulumweltzentrum) für Schülerprojekte

Mehr gegenüber dem Ansatz 2021, da die Ausgaben für die Gartenarbeitsschulen bisher bei 3700/52510 nachgewiesen wurden.

51185	111 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
-------	------------	---	--	--	--	--

51403	111 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	1.500	1.500	1.000	1.260,45
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

KfZ-Steuer, Reparatur-, Wartungs- und sonstige Unterhaltungsausgaben für ein Fahrzeug und Anhänger im Schulumweltzentrum, einen Anhänger im Bootshaus und einen Anhänger, der allen Schulen zur Verfügung steht.  
Mehr wegen Erhöhung der Kosten für Treibstoff.

51404	112	Härtefallfonds Schulmittagessen	1.000	1.000	20.000	—
-------	-----	---------------------------------	-------	-------	--------	---

Der Härtefallfonds ist für Kinder vorgesehen, deren Sorgeberechtigte zeitweilig in eine besondere Notlage geraten sind.

51408	111 A09	Dienst- und Schutzkleidung	3.500	3.500	3.000	3.301,07
-------	------------	----------------------------	-------	-------	-------	----------

Arbeitsschutzkleidung u.a. für Schulhausmeister/innen, Mitarbeiter/innen des Schulumweltzentrums

51479	111 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	152.000	152.000	160.000	162.474,98
-------	------------	-----------------------------	---------	---------	---------	------------

Sanitär-Hygiene in allen Schulzweigen

## Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51701	111 A08	Bewirtschaftungsausgaben	294.000	294.000	152.000	217.494,80

Ausgaben für Schneeabfuhr, Strom, Gas, Wasser, Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Steuern, Versicherungen und sonstige Bewirtschaftungskosten wie Alarmserviceverträge und Kehrgebühren. Die Abrechnung der Fernwärmekosten erfolgt zentral bei Kapitel 3306 Titel 51701.

51802	111 A09	Mieten für Fahrzeuge	134.000	134.000	141.000	75.823,98
-------	------------	----------------------	---------	---------	---------	-----------

Anmietung von Bussen für Fahrten zum Schwimm- und Sportunterricht

51810	111 A01	Kopiergeräte in Schulen	218.000	218.000	203.000	217.610,59
-------	------------	-------------------------	---------	---------	---------	------------

Miete für Kopiergeräte in Schulen

51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Sportanlagen	1.000.000	1.000.000	1.000.000	982.313,81
-------	------------	--	-----------	-----------	-----------	------------

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig. Eine Verstärkung dieser Ausgabebetitel aus anderen Titeln ist nur durch Zulassung überplanmäßiger Ausgaben möglich. Ein dadurch erhöhtes Soll darf nicht in die Rücklage fließen.

Ausgaben gem. § 7 Abs. 5 Nr. 6 Schulgesetz für kleine bauliche Unterhaltungsmaßnahmen (u.a. für kleinere Renovierungsarbeiten, Beseitigung von Glasschäden, Ersatz und Reparatur von Feuerlöschgeräten, Türschlössern u. dgl.) in allen Schulen des Bezirkes.

Die Mittel dürfen nach § 7 Abs. 6 Schulgesetz den Schulen im Rahmen ihrer sächlichen Verantwortung zur eigenen Bewirtschaftung zugewiesen werden. Hierbei können die Schulen verfügbare Mittel am Jahresende einer Rücklage zuführen.

Vom Ansatz sind 100,0 T € für die Beschaffung von Spielgeräten an Grundschulen vorgesehen. Die Mittel werden dem Fachbereich Grünflächen des Straßen- und Grünflächenamtes zur auftragsweisen Bewirtschaftung bereitgestellt.

52110	111 A04	Unterhaltung der Grünanlagen	283.000	283.000	298.000	288.966,91
-------	------------	------------------------------	---------	---------	---------	------------

Laufende Unterhaltung aller Spandauer Schulen

52501	129 A09	Aus- und Fortbildung	1.900	2.000	2.000	5.114,00
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für kostenpflichtige Fortbildungsveranstaltungen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Schul- und Sportamtes

52509	111 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	239.000	239.000	229.000	1.025.448,09
-------	------------	--	---------	---------	---------	--------------

Deckungsvermerk:

Der Titel 52509 ist in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig. Eine Verstärkung dieser Ausgabebetitel aus anderen Titeln ist nur durch Zulassung überplanmäßiger Ausgaben möglich. Ein dadurch erhöhtes Soll darf nicht in die Rücklage fließen.

Ausgaben gem. § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 Schulgesetz für Lernmittel, Lehrmittel und Unterrichtsmaterial einschließlich der Informations- und Kommunikationstechnik.

Die Mittel dürfen nach § 7 Abs. 6 Schulgesetz den Schulen im Rahmen ihrer sächlichen Verantwortung zur eigenen Bewirtschaftung zugewiesen werden. Hierbei können die Schulen verfügbare Mittel am Jahresende einer Rücklage zuführen.

## Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
52510	111 A09	Schulische Veranstaltungen	83.400	83.400	170.000	55.282,10

Ausgaben u.a. für die Durchführung von Klassenprojekten und Kooperationen Verein/Schule.

Weniger gegenüber dem Ansatz 2021, da die Ausgaben für die Gartenarbeitsschulen bei 3700/51140 und die Ausgaben für die Jugendkunstschule im Kapitel 3630 nachgewiesen werden.

52512	129 A09	Verkehrserziehung	36.000	36.000	19.000	52.054,53
-------	------------	-------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für die Jugendverkehrsschulen Borkzeile und Hakenfelder Straße

52609	111 A09	Thematische Untersuchungen	1.000	1.000	1.000	65.011,70
-------	------------	----------------------------	-------	-------	-------	-----------

Durchführung des Partizipationsverfahren im Rahmen der Schulsanierungen der Berliner Schulbauoffensive (BSO).

52703	111 A09	Dienstreisen	8.500	8.500	9.000	6.229,08
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	----------

insbesondere Ausgaben für Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigung

53111	111 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-----------------------------------	-------	-------	-------	---

53405	111 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	155.000	200.000	144.000	93.991,13
-------	------------	--	---------	---------	---------	-----------

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Eine Verstärkung dieser Ausgabetitel aus anderen Titeln ist nur durch Zulassung überplanmäßiger Ausgaben möglich. Ein dadurch erhöhtes Soll darf nicht in die Rücklage fließen.

Ausgaben gem. § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 5 Schulgesetz für schulische Veranstaltungen, Geschäftsbedarf (u.a. Telefon- und Internetgebühren) und die Ausstattung mit Schul- und Hausgeräten.

Die Mittel dürfen nach § 7 Abs. 6 Schulgesetz den Schulen im Rahmen ihrer sächlichen Verantwortung zur eigenen Bewirtschaftung zugewiesen werden. Hierbei können die Schulen verfügbare Mittel am Jahresende einer Rücklage zuführen.

Mehr wegen der Einführung von Tablets für Schulhausmeister/innen u.a. für die Abwicklung von Mängelmeldungen an die SE FM.

2023

Vom Ansatz sind 45.000 € für die Anschaffung von Mobiliar zu verwenden.

54010	129 A09	Dienstleistungen	8.000	8.000	8.500	35.364,81
-------	------------	------------------	-------	-------	-------	-----------

u.a. Hausmeisterdienste (Fremdfirmen)

54024	111 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	1.000	1.000	2.400	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

GEMA-Gebühren für die Aufführung urheberrechtlich geschützter Werke bei schulischen Veranstaltungen (zentral für alle Schulzweige)

54053	111 A09	Veranstaltungen	10.000	10.000	12.000	7.098,41
-------	------------	-----------------	--------	--------	--------	----------

u.a. für das Schülerlotsenfest und die Elternehrung

## Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
54075 (neu)	129 A10	Baufeldvorbereitungen in Sonderfällen	1.000	1.000		

Ausgaben für Baufeldvorbereitungen (Errichtung von MEB, HoMEB und TSH durch SenStadtWohn sowie für Maßnahmen der HOWOGE und BIM) sowie Grundstücksvorbereitungen für die Aufstellung von Mietcontainern

Die Mittel werden der Serviceeinheit Facility Management -SE FM- zur auftragsweisen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt.

54079	111 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	1.000	3.514,34
54690	111 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	6.000	1.000	5.180,00

Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290 und 38190. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Maßnahmen zur Verbesserung der Unterrichts- und Arbeitsbedingungen an den Spandauer Schulen.

Die Einnahmen der „Sammelstiftung Kreuzberg“ fließen dem Schul- und Sportamt nur alle drei Jahre im Wechsel mit den Bereichen Jugend und Soziales zu.

63621	111 T	Beiträge an die Unfallkasse	1.624.000	1.624.000	1.625.000	1.708.500,00
-------	----------	-----------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Übertragbarkeitsvermerk: Die Ausgaben sind übertragbar.

Beiträge der gesetzlichen Unfallversicherung für Schüler/innen in öffentlichen allgemeinbildenden Schulen an die Unfallkasse Berlin

67101	111 T	Ersatz von Ausgaben	6.500	6.500	6.000	2.723,24
-------	----------	---------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben u.a. für Gebärdendolmetscher/innen bei Schulelterngesprächen von gehörlosen Eltern

67105	145 T	Beförderung von Kindern mit Behinderung	603.000	616.000	562.000	361.115,14
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Anmietung von Kraftfahrzeugen für die Beförderung behinderter Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen.

68156	111 T	Lernmittel für Privatschülerinnen und Privatschüler	75.000	75.000	65.000	76.582,17
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Lernmittel für Schülerinnen und Schüler genehmigter Ersatzschulen (Privatschulen) gemäß § 101 Abs. 8 Schulgesetz (SchulG) im Wege der Zuwendung.

68165	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schulausflüge	115.000	115.000	95.400	19.888,33
-------	----------	---	---------	---------	--------	-----------

68173	111 T	Leistungen für Privatschülerinnen und Privatschüler	300.000	305.000	256.000	178.945,41
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

u.a. für die Beförderung behinderter Schülerinnen und Schüler der anerkannten Privatschulen

68406	111 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	13.900	13.900	14.500	—
-------	----------	--	--------	--------	--------	---

Die Zuschüsse dienen Zuwendungen im Rahmen der Projektförderung und werden zur Unterstützung bestehender Projekte der Jugendtheaterwerkstatt Spandau e.V. mit Spandauer Schulen eingesetzt (z.B. Grundschultheatertage).

68456	111 T	Zuschüsse zur Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres	3.400	3.400	1.500	1.001,88
-------	----------	---	-------	-------	-------	----------

Zuschüsse zur Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres in den Gartenarbeitsschulen (Schulumweltzentrum)



## Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
68463	111 T	Zuschüsse zur Durchführung eines Freiwilligen Sozialen Jahres	7.200	7.200	—	2.400,00

Zuschüsse zur Durchführung des Freiwilligen Sozialen Jahres in den Gartenarbeitsschulen (Schulumweltzentrum)

82165 (neu)	129	Kauf von bebauten Grundstücken für von Dritten geförderte Investi- tionsmaßnahmen	1.000	1.000		
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>		
		Davon fällig 2023	1.000			
		Davon fällig 2024	—	1.000		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

2022 / 2023

Es wird mit Ausgaben gerechnet, die aktuell noch nicht beziffert werden können. Aus diesem Grunde wird der Titel mit einem Mindestansatz gebildet.

82265 (neu)	129	Kauf von unbebauten Grundstü- cken für von Dritten geförderte In- vestitionsmaßnahmen	1.000	1.000		
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>		
		Davon fällig 2023	1.000			
		Davon fällig 2024	—	1.000		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

2022 / 2023

Es wird mit Ausgaben gerechnet, die aktuell noch nicht beziffert werden können. Aus diesem Grunde wird der Titel mit einem Mindestansatz gebildet.

91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	129.613,71
-------	------------	---	-------	-------	-------	------------

Zuführung an die Rücklagen der Schulen für Lehr- und Lernmittel (Titel 52509).

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35921).

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	184.628,97
-------	------------	---	-------	-------	-------	------------

Zuführung an die Rücklagen der Schulen für Sachausgaben (Titel 53405) und kleiner Unterhaltungsbedarf (Titel 51912).

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35922).

Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51185	111 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	1.200	1.200	1.000	1.670,49

u.a. Ausgaben für das IT-System Integrierte Software Berliner Jugendhilfe (ISBJ) und Adobe Photoshop

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.000</b>	<b>1.670,49</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>11.341.700</b>	<b>11.309.500</b>	<b>10.868.700</b>	<b>11.312.266,87</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>4,4 %</b>	<b>-0,3 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3700</b>					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	93.100	166.500	162.600	63.758,53
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	—
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	7.000	2.000	281.946,71
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>96.100</b>	<b>174.500</b>	<b>165.600</b>	<b>345.705,24</b>
411-462	Personalausgaben	5.891.500	5.791.200	5.644.800	5.166.597,18
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.698.200	2.748.300	2.596.500	3.480.270,84
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.748.000	2.766.000	2.625.400	2.351.156,17
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	2.000	2.000	—	—
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	314.242,68
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>11.341.700</b>	<b>11.309.500</b>	<b>10.868.700</b>	<b>11.312.266,87</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-11.245.600</b>	<b>-11.135.000</b>	<b>-10.703.100</b>	<b>-10.966.561,63</b>

## Grundschulen

## Allgemeine Erläuterung

## A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Grundschulen (Klassenstufe 1 bis 6) im Bezirk Spandau soweit diese nicht im Kapitel 3700 nachgewiesen sind.

Die Grundschule bildet die gemeinsame Schulstufe (Primarstufe) für alle Schulpflichtigen. Der Bildungsgang in der Grundschule dauert in der Regel sechs Jahre. Er umfasst die Schulanfangsphase (in der Regel Jahrgangsstufen 1 und 2) und die weiteren Jahrgangsstufen bis zur Jahrgangsstufe 6.

Außerdem sind in diesem Kapitel die Einnahmen und Ausgaben für die Ganztagsbetreuung in verschiedenen Grundschulen und für die ergänzende Förderung und Betreuung (Hort) enthalten.

Im Bezirk bestehen folgende Grundschulen:

		<u>IKT-Nr.</u>	
05G01	Ernst-Ludwig-Heim-Grundschule	13597, Grunewaldstr. 8	940101 / 940147
05G02	Grundschule am Eichenwald	13587, Gaismannshofer Weg 2	940102
05G04	Klosterfeld-Grundschule	13583, Seegefelder Str. 125	940104
05G05	Christoph-Förderich-Grundschule	13595, Förderichplatz 5	940105
05G06	Siegerland-Grundschule	13589, Hermann-Schmidt-Weg 4	940106 / 940732
05G07	Lynar-Grundschule	13585, Lutherstr. 19-20	940107 / 940108
05G08	Konkordia-Grundschule	13581, Elsfl ether Weg 26	940110
05G10	Grundschule am Birkenhain	13581, Seeburger Str. 59	940111
05G11	Robert-Reinick-Grundschule	13629, Jungfernheideweg 32	940144
05G12	Grundschule am Weinmeisterhorn	13593, Daberkowstr. 27	940113
05G13	Bernd-Ryke-Grundschule	13599, Daumstr. 12	940114
05G14	Linden-Grundschule	13591, Staakener Feldstr. 6-8	940115
05G15	Askanier-Grundschule	13583, Borkzeile 34	940116
05G16	Zeppelin-Grundschule	13591, Heidebergplan 3-4	940117 / 940118
05G17	Astrid-Lindgren-Grundschule	13591, Südekumzeile 5	940119
05G18	Grundschule im Beerwinkel	13589, Im Spektefeld 31	940120 / 950015
05G19	Grundschule am Ritterfeld	14089, Schallweg 31	940121
05G20	Carl-Schurz-Grundschule	13587, Hakenfelder Str. 32	940124
05G21	Paul-Moor-Grundschule	13595, Adamstr. 24-25	940603
05G22	Christian-Morgenstern-Grundschule	13593, Räcknitzer Steig 12	940125
05G23	Grundschule am Brandwerder	13591, Spandauer Str. 86	940126
05G24	Grundschule am Windmühlenberg	14089, Am Kinderdorf 23	940127
05G25	Grundschule am Wasserwerk	13589, Pionierstr. 197	940128
05G26	Grundschule am Amalienhof	13593, Weinmeisterhornweg 122	940129
05G27	Peter-Härtling-Grundschule	13585, Flankenschanze 20	940130
05G28	Grundschule an der Pulvermühle	13599, Grützmacherweg 7	940138 / 940720
05G29	Mary-Poppins-Grundschule	14089, Am Flugplatz Gatow 20	940137
05G30	Birken-Grundschule	13585, Hügelschanze 8-9	940103

Im Bezirk geplante Grundschulen:

05G31	31. Grundschule	13587, Goltzstr. 25	940148
05Gn04	Grundschule	13591, Wiesen-/Weidenweg	940143
05Gn06	Grundschule	13587, Fehrbelliner Tor	940149
05Gn07	Zeppelin-Grundschule (Ersatzneubau)	13591, Finkenkruger Weg 69	
05Gn08	Grundschule Siemens-Innovationscampus	13599, Am Schaltwerk o.Nr.	

Standorte der ergänzenden Förderung und Betreuung (Hort), die sich nicht am Schulstandort bzw. im Schulgebäude befinden:

		<u>IKT-Nr.</u>
05G16	13591, Heidebergplan 7-9	940146
05G17	13591, Magistratsweg 101-103 / Südekumzeile 3a	930124 / 940870
05G18	13591, Im Spektefeld 29	
05G21	13595, Melanchthonstr. 10-11	930126
05G27	13585, Feldstr. 28	940142
05G28	13599, Goldbeckweg 21	930164
05G29	14089, Charles-Lindbergh-Str. 74	940145
05G30	13585, Windmühlenberg 3	940867

**Grundschulen**

In das Vermögen des Schul- und Sportamtes wurde folgende Kita-Anlage dauerhaft übernommen und vermögensmäßig dem Kapitel 3701 zugeordnet. Die Bewirtschaftung erfolgt durch den freien Träger, der wie ein Eigentümer behandelt wird:

Hort der 05G24	14089, Alt-Gatow 54	IKT-Nr. 930101
----------------	---------------------	----------------

Für folgende Einrichtung muss eine Wohngeldzahlung geleistet werden:

Hort der 05G28	13599, Goldbeckweg 21	IKT-Nr. 930164
----------------	-----------------------	----------------

Die Ausgaben für die Schülerinnen und Schüler der Privatschulen sind im Kapitel 3700 bei den Titeln 68156 und 68173 veranschlagt.

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11110	129 E05	Kostenbeteiligung nach dem TKBG für Angebote im Rahmen der ergänzenden Förderung und Betreuung (ehemals Hort)	650.000	670.000	161.000	462.654,01

Entgelte für die ergänzende Förderung und Betreuung (Hort) von Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft.

11116	112 E03	Benutzungsentgelte	2.500	2.500	1.500	2.406,00
11117	112 E05	Kostenbeteiligung für in anderen Bundesländern betreute Kinder	5.000	5.000	12.000	3.935,00

Kostenbeteiligung Berliner Eltern für die Hortbetreuung in Brandenburger Tageseinrichtungen entsprechend dem Staatsvertrag zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg über die gegenseitige Nutzung von Plätzen in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung.

Die Kosten für die Betreuung der Kinder werden den Brandenburger Gemeinden aus dem Titel 67177 erstattet.

Weniger wegen der Kostenbeteiligungsfreiheit für die ergänzende Förderung und Betreuung (Hort) in den Jahrgangsstufen 1 und 2.

11979	112 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	58.594,80
12401	112 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	58.800	58.800	62.300	63.061,98

Dienstwohnungsvergütungen aus den Grundstücken

Hügelschanze 8-9	6.070,- €
Daumstr. 16	6.580,- €
Im Spektefeld 33	5.010,- €
Schallweg 31	6.300,- €
Hakenfelder Str. 32	6.140,- €
Falkenseer Damm 28	6.190,- €
Am Flugplatz Gatow 20	6.550,- €

Sonstiges:

Vermietung von Schulräumen an Grundschulen, Vermietung von Dachflächen für die Aufstellung einer Photovoltaik-Anlage an der Mary-Poppins-Grundschule

	16.000,- €
gesamt	58.840,- €
rd.	58.800,- €

Die Beträge enthalten auch den Ersatz der Ausgaben für Betriebskosten.

Weniger wegen Aufgabe einer Dienstwohnung (Grundschule an der Pulvermühle – Grützmacherweg 7).

12406	112 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken	5.300	5.300	5.300	4.260,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Vermietung von Stellplätzen auf dem Grundstück der Robert-Reinick-Grundschule (13629, Jungfernheideweg 32-48)

15	Stellplätze x 25,00 € / Monat x 12	4.500,- €
2	Stellplätze x 12,50 € / Monat x 12	300,- €
1	Stellplatz x 30,00 € / Monat x 12	360,- €
1	Motorrad-Stellplatz 150,00 € / Jahr	150,- €
	gesamt	5.310,- €
	rd.	5.300,- €

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
12446 (neu)	112 E03	Einnahmen aus Erbbauzinsen für Grundstücke mit Schulgebäuden der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH	1.000	1.000		

Erbbauzinsen für die Einräumung von Erbbaurechten an Schulgrundstücken gegenüber der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH.

12511 (neu)	112 E03	Verkaufserlöse	2.000	2.000		
----------------	------------	----------------	-------	-------	--	--

Stromeinspeisung von Photovoltaikanlagen

12516	112 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

**Zweckbindungsvermerk:**

80% der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei dem Titel 52516. Eine Pauschale von 20% für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Landeshaushalt.

26105	112 E05	Kostenerstattung für Brandenburger Kinder in schulischen Betreuungsangeboten in Berlin	350.000	350.000	300.000	322.072,30
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Erstattung von Brandenburger Gemeinden für die ergänzende Förderung und Betreuung (Hort) Brandenburger Kinder an Schulen des Bezirks entsprechend dem Staatsvertrag zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg über die gegenseitige Nutzung von Plätzen in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung.

Die Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der ergänzenden Betreuung Berliner Kinder im Land Brandenburg sind bei den Titeln 11117 und 67177 veranschlagt.

28103	112 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	1.000	1.000	4.000	4.103,49
-------	------------	-------------------------------------	-------	-------	-------	----------

28290	112 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 52594.

34290 (neu)	112 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für Investitionen	1.000	1.000		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

Einnahmen im Zusammenhang mit städtebaulichen Verträgen bei bezirkseigenen Schulbaumaßnahmen

Unterkonto 110 für Schulbaumaßnahmen der pauschalen Zuweisung für Investitionen

Unterkonto 111 für Schulbaumaßnahmen der gezielten Zuweisung für Investitionen

Unterkonto 112 für Schulbaumaßnahmen die durch die HOWOGE umgesetzt werden

35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	107.911,06
-------	------------	---	-------	-------	-------	------------

Zuführung aus der Rücklagenbildung der Schulen für Lehr- und Lernmittel in vorangegangenen Haushaltsjahren beim Titel 52509.

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91921).

Die Einnahmen sind für Ausgaben beim Titel 52509 bestimmt (verbindliche Erläuterung).

35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	48.432,49
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Zuführung aus der Rücklagenbildung der Schulen für Sachausgaben im Rahmen des Schulbudgets in vorangegangenen Haushaltsjahren bei den Titeln 51912 und 53405.

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91922).

Die Einnahmen sind für Ausgaben bei den Titeln 51912 und 53405 bestimmt (verbindliche Erläuterung).

Gesamteinnahmen		1.081.600	1.101.600	551.100	1.077.431,13
Prozentuale Veränderung		96,3 %	1,8 %		

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Ausgaben

51103	112 A01	Papier für Vervielfältigungen in Schulen	55.000	55.000	48.000	72.519,82
51420	129 A07	Beköstigung	10.668.000	10.855.000	3.695.000	6.098.223,43

Ausgaben für die Schülerbeköstigung in der Primarstufe (Klasse 1 bis 6)

Mehr wegen der Einführung eines kostenbeteiligungs-freien Schulmittagessens für alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 6 und Anhebung des Portionspreises von 3,25 € auf 4,36 €.

51701	112 A08	Bewirtschaftungsausgaben	4.839.000	4.934.000	4.000.000	4.562.811,22
-------	------------	--------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben für Schneebeseitigung, Strom, Gas, Wasser, Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Steuern, Versicherungen und sonstige Bewirtschaftungskosten wie Alarmserviceverträge und Kehrgebühren. Die Abrechnung der Fernwärmekosten erfolgt zentral bei Kapitel 3306 Titel 51701.

51801	112 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.241.000	1.205.000	873.000	642.187,22
-------	------------	---	-----------	-----------	---------	------------

	2022	2023
Mieten für:		
Grundstück Spandauer Str. 86 (Flurstück 39/49)	9.580,- €	9.580,- €
Wohngeld für das Wohnungseigentum (WEG) Goldbeckweg 21 (Die Gebäudeabgabe zur Nutzung als Kindertagesstätte ist zum 31.12.2022 geplant. Ein Ansatz für 2023 ist für mögliche Nachzahlungen notwendig)	41.830,- €	5.000,- €
Horräume der Zeppelin-GS	25.170,- €	25.170,- €
mobile Unterrichtscontainer:		
- Ernst-Ludwig-Heim-GS	66.000,- €	66.000,- €
- Klosterfeld-GS	13.070,- €	13.070,- €
- Bernd-Ryke-GS	66.000,- €	66.000,- €
- Astrid-Lindgren-GS	600.000,- €	600.000,- €
- Paul-Moor-GS	167.410,- €	167.410,- €
- GS an der Pulvermühle	66.690,- €	66.690,- €
- Birken-GS	162.800,- €	162.800,- €
Pacht für Photovoltaikanlagen der Berliner Stadtwerke (Lynar-GS, Christian-Morgenstern-GS, GS am Wasserwerk)	22.430,- €	22.430,- €
gesamt	1.240.980,- €	1.204.150,- €
rd.	1.241.000,- €	1.205.000,- €

Mehr wegen Anmietung von mobilen Unterrichtsräumen.

51803	112 (neu) A09	Mieten für Maschinen und Geräte	1.000	1.000		
-------	------------------	---------------------------------	-------	-------	--	--

Ausgaben für die Miete von Wasserspendern für die Grundschulen. Die Zahlung der Miete der Wasserspender wird durch den Caterer der jeweiligen Schule übernommen. Das Schulamt tritt in die Pflicht nur dann ein, wenn der Caterer der Zahlung nicht nachkommt.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51827	112 A08	Zinsanteil beim Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Sonderfinanzierungen)			—	10.484,92

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

52509	112 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	1.710.000	1.710.000	952.000	751.946,53
-------	------------	--	-----------	-----------	---------	------------

Deckungsvermerk:

Der Titel 52509 ist in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Eine Verstärkung dieser Ausgabetitel aus anderen Titeln ist nur durch Zulassung überplanmäßiger Ausgaben möglich. Ein dadurch erhöhtes Soll darf nicht in die Rücklage fließen.

Ausgaben gem. § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 Schulgesetz für Lernmittel, Lehrmittel und Unterrichtsmaterial einschließlich der Informations- und Kommunikationstechnik.

Die Mittel dürfen nach § 7 Abs. 6 Schulgesetz den Schulen im Rahmen ihrer sächlichen Verantwortung zur eigenen Bewirtschaftung zugewiesen werden. Hierbei können die Schulen verfügbare Mittel am Jahresende einer Rücklage zuführen.

Grundlage sind die Schülerzahlen der Ist-Statistik der allgemeinbildenden Schulen („Oktoberstatistik“) im Schuljahr 2020/2021 der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie vom 04.09.2020:

12.678 Schüler/innen an Grundschulen, davon 6.353 Lernmittelbefreite

52516	112 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Übertragbarkeitsvermerk: Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52594	112 A10	Lehrmittel aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

53405	112 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	283.000	283.000	223.000	249.099,38
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Eine Verstärkung dieser Ausgabetitel aus anderen Titeln ist nur durch Zulassung überplanmäßiger Ausgaben möglich. Ein dadurch erhöhtes Soll darf nicht in die Rücklage fließen.

Ausgaben gem. § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 5 Schulgesetz für schulische Veranstaltungen, Geschäftsbedarf (u.a. Telefon- und Internetgebühren) und die Ausstattung mit Schul- und Hausgeräten.

Die Mittel dürfen nach § 7 Abs. 6 Schulgesetz den Schulen im Rahmen ihrer sächlichen Verantwortung zur eigenen Bewirtschaftung zugewiesen werden. Hierbei können die Schulen verfügbare Mittel am Jahresende einer Rücklage zuführen.

Mehr wegen höhere Ausgaben für Telefon- und Internetgebühren (u.a. Ausbau der IT-Netzwerkinfrastruktur)

67177	112 T	Erstattung von Kosten für Berliner Kinder in Tageseinrichtungen anderer Bundesländer	74.900	75.000	78.000	75.554,24
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Kostenerstattung an Brandenburger Gemeinden für die Hortbetreuung Berliner Kinder in Brandenburger Tageseinrichtungen (vgl. auch Erläuterung zu Titel 11117 und 26105).

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---



## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
70112 (neu)	112	05G01, Ernst-Ludwig-Heim- Grund- schule: Umbau, Erweiterung und Gesamt sanierung der Schulan- lage; 13597, Grunewaldstraße 8	—	—		
Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt. Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.						
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			<b>100.000</b>	<b>500.000</b>		
Davon fällig 2023			100.000			
Davon fällig 2024			—	500.000		
Davon fällig 2025			—	—		
Davon fällig 2026			—	—		
Davon fällig 2027			—	—		
Davon fällig 2028			—	—		
70113 (neu)	112	05G01, Ernst-Ludwig-Heim- Grund- schule: Neubau einer Sporthalle; 13597, Grenadierstraße 8	—	—		
Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt. Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.						
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			<b>100.000</b>	<b>500.000</b>		
Davon fällig 2023			100.000			
Davon fällig 2024			—	500.000		
Davon fällig 2025			—	—		
Davon fällig 2026			—	—		
Davon fällig 2027			—	—		
Davon fällig 2028			—	—		
70114 (neu)	112	05G05, Christoph-Förderich- Grundschule: Umbau, Erweiterung und Gesamt sanierung der Schul- anlage; 13595, Förderichplatz 5/ Konkordiastraße 8	—	—		
Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt. Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.						
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			<b>100.000</b>	<b>500.000</b>		
Davon fällig 2023			100.000			
Davon fällig 2024			—	500.000		
Davon fällig 2025			—	—		
Davon fällig 2026			—	—		
Davon fällig 2027			—	—		
Davon fällig 2028			—	—		
70115 (neu)	112	05G17, Astrid-Lindgren- Grund- schule: Umbau, Erweiterung und Gesamt sanierung der Schulanlage sowie Neubau Sporthalle; 13591, Südekumzeile 5	—	—		
Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt. Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.						
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			<b>100.000</b>	<b>500.000</b>		
Davon fällig 2023			100.000			
Davon fällig 2024			—	500.000		
Davon fällig 2025			—	—		
Davon fällig 2026			—	—		
Davon fällig 2027			—	—		
Davon fällig 2028			—	—		

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
70117	112	05G24, Grundschule am Windmühlenberg: Umbau und Erweiterung Schulanlage (2. Bauabschnitt); 14089, Am Kinderdorf 23-27	—	—	500.000	—
Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt. Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.						
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			<b>500.000</b>	<b>2.000.000</b>		
Davon fällig 2023			<b>500.000</b>			
Davon fällig 2024			—	<b>2.000.000</b>		
Davon fällig 2025			—	—		
Davon fällig 2026			—	—		
Davon fällig 2027			—	—		
Davon fällig 2028			—	—		
70118 (neu)	112	05G10, Grundschule am Birkenhain, Erweiterung, Umbau und Sanierung der Schulanlage sowie Neubau einer Sporthalle, 13581, Seeburger Str. 59	—	—		
Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt. Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.						
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			<b>100.000</b>	<b>500.000</b>		
Davon fällig 2023			<b>100.000</b>			
Davon fällig 2024			—	<b>500.000</b>		
Davon fällig 2025			—	—		
Davon fällig 2026			—	—		
Davon fällig 2027			—	—		
Davon fällig 2028			—	—		
70203	112	05G30- 30. Schule (Grundschule): Gesamtanierung der Schulanlage; Hügelschanze			500.000	—

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
70204 (neu)	112	05G12, Grundschule am Weinmeisterhorn: Umbau, Sanierung und Neubau einer Sporthalle; 13593, Daberkowstraße 27		—		2020
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			—	<b>100.000</b>		
Davon fällig 2023			—			
Davon fällig 2024			—	<b>100.000</b>		
Davon fällig 2025			—	—		
Davon fällig 2026			—	—		
Davon fällig 2027			—	—		
Davon fällig 2028			—	—		

Mit der Berliner Schulbauoffensive (BSO) soll u.a. der Sanierungsstau an den Berliner Schulen abgebaut werden. Im Zuge dessen müssen auch notwendige Umbaumaßnahmen zur Standardanpassung umgesetzt werden.

Die Grundschule am Weinmeisterhorn ist eine fast durchgängig 3-zügig organisierte Grundschule in der Schulplanungsregion Wilhelmstadt, deren Raum- und Platzkapazität bei rund 2,5 Zügen (360 Plätze) liegt.

Im Rahmen des im März 2017 erfolgten „Updates“ des Gebäudescan 2016 wurden geschätzte Sanierungskosten in Höhe von rd. 4.240,0 T € (ohne Kosten für Umbau, Standardanpassung, Neubau einer Sporthalle und Außenflächen) ermittelt. Die Sanierung der Schule zählte zu den Sanierungsvorhaben mit Kosten unter 5.500,0 T €, deren Umsetzung durch die Bezirke erfolgen soll. Die Maßnahme ist daher in der Kategorisierung der BSO der Tranche BSO IX zugeordnet.

Neben der Sanierung des Gebäudebestandes sind zusätzlich der Abriss (1 Hallenteil) und der bedarfsgerechte Neubau einer Sporthalle (2 Hallenteile) und Umbaumaßnahmen zur Standardanpassung vorgesehen.

Die Bauvorbereitung und die Baudurchführung sollen unter Heranziehung freischaffender Architekten / Architektinnen und Ingenieure erfolgen.

Der Erläuterungsbericht vom 12.03.2019 liegt vor.

Ein Bedarfsprogramm mit Wirtschaftlichkeitsuntersuchung befindet sich in Vorbereitung.

Die Gesamtkosten werden aktuell auf ca. 14.700,0 T € geschätzt.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind im Hinblick auf den dringenden Handlungsbedarf nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt. Die 1. und 2. Rate dient der Bauvorbereitung (Planungskosten). Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im III. Quartal 2024 vorliegen werden.

Finanzierung:

bis 2020	0 €
2021	0 €
2022	0 €
2023	0 €
2024	100.000 €
2025	500.000 €
ab 2026	14.100.000 €

Die Fertigstellung ist für 2030 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt (durchschnittlich jährlich 3,6 % ab 2022) ca. 19.463,0 T € betragen.

Die Bauverwaltungskosten betragen voraussichtlich ca. 1.087,0 T € (7,4 % der Gesamtkosten).

Die Maßnahme ist erforderlich und daher durchzuführen.

Nach Fertigstellung der Baumaßnahme werden jährliche Nutzungskosten (sächliche Verwaltungsausgaben) in Höhe von ca. 75,0 T € erwartet.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
70205 (neu)	112	05G13, Bernd-Ryke-Grundschule: Umbau und Gesamtsanierung; 13599, Daumstraße 12		—		
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	—	<b>100.000</b>		
		Davon fällig 2023	—			
		Davon fällig 2024	—	<b>100.000</b>		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

Mit der Berliner Schulbauoffensive (BSO) soll u.a. der Sanierungsstau an den Berliner Schulen abgebaut werden. Im Zuge dessen müssen auch notwendige Umbaumaßnahmen zur Standardanpassung umgesetzt werden.

Die Bernd-Ryke-Grundschule ist eine 3 - 4-zügig organisierte Grundschule in der Schulplanungsregion Haselhorst, deren Raum- und Platzkapazität bei rund 3,5 Zügen (504 Plätze) liegt.

Im Rahmen des im März 2017 erfolgten „Updates“ des Gebäudescan 2016 wurden geschätzte Sanierungskosten in Höhe 5.310,0 T € (ohne Kosten für Umbau, Standardanpassung und Außenflächen) ermittelt. Die Sanierung der Schule zählte zu den Sanierungsvorhaben mit Kosten unter 5.500,0 T €, deren Umsetzung durch die Bezirke erfolgen soll. Die Maßnahme ist daher in der Kategorisierung der BSO der Tranche BSO IX zugeordnet.

Neben der Sanierung des Gebäudebestandes sind aufgrund des vorgesehenen Neubaus einer Typensporthalle (Kapitel 2712 / Titel 70601 – Schulsporthallen Schnellbau) zusätzlich der Umbau der Bestandsturnhalle zu einem Mehrzweckraum einschließlich Essensversorgungsräume und weitere Umbaumaßnahmen zur Standardanpassung sowie die Sanierung der Freiflächen vorgesehen.

Die Bauvorbereitung und die Baudurchführung sollen unter Heranziehung freischaffender Architekten / Architektinnen und Ingenieure erfolgen.

Der Erläuterungsbericht vom 12.03.2019 liegt vor.

Ein Bedarfsprogramm mit Wirtschaftlichkeitsuntersuchung befindet sich in Vorbereitung.

Die Gesamtkosten werden aktuell auf ca. 11.700,0 T € eingeschätzt.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind im Hinblick auf den dringenden Handlungsbedarf nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt. Die 1. und 2. Rate dient der Bauvorbereitung (Planungskosten). Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im III. Quartal 2024 vorliegen werden.

Finanzierung:

bis 2020	0 €
2021	0 €
2022	0 €
2023	0 €
2024	100.000 €
2025	500.000 €
ab 2026	11.100.000 €

Die Fertigstellung ist für 2030 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt (durchschnittlich jährlich 3,6 % ab 2022) ca. 15.491,0 T € betragen.

Die Bauverwaltungskosten betragen voraussichtlich ca. 866,0 T € (7,4 % der Gesamtkosten).

Die Maßnahme ist erforderlich und daher durchzuführen.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	
			2022	2023	2021	2020

Nach Fertigstellung der Baumaßnahme werden jährliche Nutzungskosten (sächliche Verwaltungsausgaben) in Höhe von ca. 50,0 T € erwartet.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
70210 (neu)	112	05G25, Grundschule am Wasserwerk: Umbau und Gesamt sanierung der Schulanlage; 13589, Pionierstraße 197		—		
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			—	<b>550.000</b>		
Davon fällig 2023			—			
Davon fällig 2024			—	<b>550.000</b>		
Davon fällig 2025			—	—		
Davon fällig 2026			—	—		
Davon fällig 2027			—	—		
Davon fällig 2028			—	—		

Mit der Berliner Schulbauoffensive (BSO) soll u.a. der Sanierungsstau an den Berliner Schulen abgebaut werden. Im Zuge dessen müssen auch notwendige Umbaumaßnahmen zur Standardanpassung umgesetzt werden.

Die Grundschule am Wasserwerk ist eine 1-zügig organisierte Grundschule in der Schulplanungsregion Falkenhagener Feld, die als Inklusive Schwerpunktschule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ eingerichtet ist und deren Raum- und Platzkapazität bei rund 1,0 Zügen (144 Plätze) liegt. Das Schulgebäude, die Sporthalle und die Freiflächen des Standortes werden gemeinsam mit der Schule am Stadtrand (BSN 05S04), einer Schule mit den sonderpädagogischen Förderschwerpunkten „Körperlich-motorische Entwicklung“ und „Geistige Entwicklung“ genutzt.

Für die Region Falkenhagener Feld wird im Ergebnis des mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie durchgeführten Monitoring 2019 ohne kapazitätsverändernde Maßnahmen ein Defizit von 3,0 Zügen bis zum Schuljahr 2024/25 erwartet. Zudem besteht ein zusätzlicher Bedarf an Schulplätzen für Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung (GE)“. Für beide Schulen ist daher bis zum Schuljahr 2022/23 die Errichtung eines Modularen Ergänzungsbaus (MEB) GE geplant, der auch räumliche Anpassungen im Bestand notwendig machen und die Möglichkeit eröffnet wird, die Kapazität der Grundschule um 0,5 bis 1,0 Züge zu erweitern.

Im Rahmen des im März 2017 erfolgten „Updates“ des Gebäudescan 2016 wurden zudem geschätzte Sanierungskosten in Höhe 3.240,0 T € (ohne Kosten für Umbau, Standardanpassung und Außenflächen) ermittelt. Die Sanierung der Schule zählte zu den Sanierungsvorhaben mit Kosten unter 5.500,0 T €, deren Umsetzung durch die Bezirke erfolgen soll. Die Maßnahme ist daher in der Kategorisierung der BSO der Tranche BSO IX zugeordnet.

Neben der Sanierung des Gebäudebestandes sind infolge der Errichtung des MEB wie beschrieben weitere Umbaumaßnahmen zur Standardanpassung und die Sanierung der Freiflächen vorgesehen.

Die Bauvorbereitung und die Baudurchführung sollen unter Heranziehung freischaffender Architekten / Architektinnen und Ingenieure erfolgen.

Der Erläuterungsbericht vom 12.03.2019 liegt vor.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung wird im Zuge der Aufstellung des Bedarfsprogramms erfolgen.

Die Gesamtkosten werden aktuell auf ca. 6.800,0 T € geschätzt.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind im Hinblick auf den dringenden Handlungsbedarf nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt. Die 1. Rate in 2023 dient der Bauvorbereitung (Planungskosten). Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im III. Quartal 2024 vorliegen werden.

Finanzierung:

bis 2020	0 €
2021	0 €
2022	0 €
2023	0 €
2024	550.000 €

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
2025		500.000 €				
ab 2026		5.750.000 €				

Die Fertigstellung ist für 2029 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt (durchschnittlich jährlich 3,6 % ab 2022) ca. 8.759,0 T € betragen.

Die Bauverwaltungskosten betragen voraussichtlich ca. 504,0 T € (7,4 % der Gesamtkosten).

Die Maßnahme ist erforderlich und daher durchzuführen.

Nach Fertigstellung der Baumaßnahme werden jährliche Nutzungskosten (sächliche Verwaltungsausgaben) in Höhe von ca. 50,0 T € erwartet.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
70212 (neu)	112	05G02, Grundschule am Eichenwald: Umbau und Sanierung der Schulanlage sowie Neubau einer Sporthalle ; 13587, Gaismannshofer Weg 2		—		2020
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	—	<b>100.000</b>		
		Davon fällig 2023	—			
		Davon fällig 2024	—	<b>100.000</b>		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

Mit der Berliner Schulbauoffensive (BSO) soll u.a. der Sanierungsstau an den Berliner Schulen abgebaut werden. Im Zuge dessen müssen auch notwendige Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen zur Standardanpassung umgesetzt werden.

Die Grundschule am Eichenwald ist eine 3-zügig organisierte Grundschule in der Schulplanungsregion Hakenfelde, deren Raum- und Platzkapazität bei rund 3,0 Zügen (432 Plätze) liegt.

Im Rahmen des im März 2017 erfolgtem „Updates“ des Gebäudescan 2016 wurden geschätzte Sanierungskosten in Höhe von rd. 6.710,0 T € (ohne Kosten für Umbau, Standardanpassung und Außenflächen) ermittelt, die allerdings aufgrund von geplanten Sanierungsmaßnahmen in 2017/18 auf rd. 5.490,0 T € verringert wurden. Die Sanierung der Schule zählte daher zu den Sanierungsvorhaben mit Kosten unter 5.500,0 T €, deren Umsetzung durch die Bezirke erfolgen soll. Die Maßnahme ist daher in der Kategorisierung der BSO der Tranche BSO IX zugeordnet.

Neben der Sanierung des Gebäudebestandes sind zusätzlich Umbaumaßnahmen zur Standardanpassung (u.a. Schaffung von Fachräumen) und der Abriss (1 Hallenteil) sowie der bedarfsgerechte Neubau einer Sporthalle (2 Hallenteile) vorgesehen.

Die Bauvorbereitung und die Baudurchführung sollen unter Heranziehung freischaffender Architekten / Architektinnen und Ingenieure erfolgen.

Der Erläuterungsbericht vom 12.03.2019 liegt vor.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung wird im Zuge der Aufstellung des Bedarfsprogramms erfolgen.

Die Gesamtkosten werden aktuell auf ca. 18.400,0 T € geschätzt.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind im Hinblick auf den dringenden Handlungsbedarf nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt. Die 1. Rate in 2023 dient der Bauvorbereitung (Planungskosten). Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im I. Quartal 2025 vorliegen werden.

Finanzierung:

bis 2020	0 €
2021	0 €
2022	0 €
2023	0 €
2024	100.000 €
2025	500.000 €
ab 2026	17.800.000 €

Die Fertigstellung ist für 2030 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt (durchschnittlich jährlich 3,6 % ab 2022) ca. 24.362,0 T € betragen.

Die Bauverwaltungskosten betragen voraussichtlich ca. 1.362,0 T € (7,4 % der Gesamtkosten).



## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Ansatz	Beträge in EURO	Ansatz	Ansatz	Ist (Rest/R)
			2022	Ansatz	2021	2020	

Die Maßnahme ist erforderlich und daher durchzuführen.

Nach Fertigstellung der Baumaßnahme werden jährliche Nutzungskosten (sächliche Verwaltungsausgaben) in Höhe von ca. 75,0 T € erwartet.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71302	112	05G05, Christoph-Förderich-Grundschule: Neubau einer Sporthalle; 13595, Förderichplatz 5	600.000	14.000	550.000	—

Die Christoph-Förderich-Grundschule ist eine 3 - 4-zügig organisierte Grundschule in der Schulplanungsregion Wilhelmstadt, für die im Ergebnis des mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie durchgeführten Monitoring 2019 ohne kapazitätsverändernde Maßnahmen ein Defizit von 4,1 Zügen bis zum Schuljahr 2024/25 erwartet wird. Zur Sicherung einer bedarfsgerechten Grundschulplatzversorgung in der Region Wilhelmstadt sollen daher auch an der Christoph-Förderich-Grundschule kapazitätserweiternde Maßnahmen (Kapitel 3701 / 70114) erfolgen.

Die Schule liegt im Fördergebiet „Aktives Stadtzentrum –AZ- Wilhelmstadt“. Die Schule ist zudem die einzige Spandauer Grundschule mit einem musikbetonten Zug und verfügt für Veranstaltungen gegenwärtig nicht über einen ihrer Zügigkeit entsprechend großen und teilbaren Mehrzweckraum mit Bühne.

Um für die Schule sowohl eine den DIN-Normen und Vorgaben gerechte Sporthalle und nachfolgend auch einen angemessenen Veranstaltungsort zu schaffen, ist auf dem Schulgelände als erste Maßnahme der Neubau einer Sporthalle mit inzwischen - aufgrund der erwarteten Erhöhung auf 4 Züge - 3 Hallenteilen (Typ 22 m x 45 m) sowie die Wiederherstellung der von der Baumaßnahme betroffenen Außenanlagen geplant. Die gedeckte Sportanlage wird dem Vereins- und Breitensport zur Verfügung stehen und damit zur Erhöhung des Versorgungsgrades beitragen. Die Finanzierung der Maßnahme soll zu einem großen Teil aus Mitteln des Förderprogramms „Aktive Stadtzentren“ erfolgen.

Die Bauvorbereitung und die Baudurchführung erfolgen unter Heranziehung freischaffender Architekten/Architektinnen und Ingenieure. Es ist ein VOF-Verfahren durchgeführt worden.

Der Erläuterungsbericht vom 31.01.2013 liegt vor. Der darin dargestellte und zur Standardanpassung geplante Um- bzw. Ausbau der Turnhalle in einen Mehrzweckraum mit Podium/Bühne und sonstigen Nebenräumen wird im Rahmen der Maßnahme nicht weiterverfolgt. Eine Finanzierung dieses erst nach Fertigstellung des Sporthallenneubaus ab 2024 möglichen Vorhabens erfolgt über die Maßnahme 3701 / 70114.

Die Wirtschaftlichkeit der Maßnahme wird aufgrund des Entfalls der Sanierungskosten für die Gymnastikhalle (Abriss - finanziert aus Fördermitteln - geplant) und der denkmalgeschützten Turnhalle sowie der Möglichkeit zur Schaffung eines angemessenen Mehrzweckraumes (geplanter Um-/Ausbau der Turnhalle) als grundsätzlich vorliegend angesehen.

Eine geprüfte und mit Datum vom 23.10.2018 genehmigte Erweiterte Vorplanungsunterlage (EVU) liegt vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden inzwischen auf 8.327,0 T € geschätzt.

Finanzierung:

bis 2020	0 €
2021	550.000 €
2022	600.000 €
2023	14.000 €
2024	0 €
2025	0 €
ab 2026	7.163.000 €

Die Fertigstellung der Sporthalle ist für 2023 vorgesehen. Im Jahr 2024 sind die Restarbeiten an den Frei- und Außenanlagen vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt (durchschnittlich jährlich 3,6 % ab 2022) ca. 9.227,0 T € betragen.

Die Bauverwaltungskosten betragen voraussichtlich ca. 616.,2 T € (7,4 % der Gesamtkosten).

Die Maßnahme hat im Februar 2021 begonnen.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

Bei der in Zeile „ab 2026“ ausgewiesenen Summe handelt es sich um zugesagte / avisierte Fördermittel (Städtebauförderprogramm AZ Wilhelmstadt) und Rücklagen (nicht verausgabte Haushaltsmitteln bis einschließlich 2020 aufgrund der Verzögerung des Beginns der Maßnahme).

Nach Fertigstellung der Baumaßnahme werden jährliche Nutzungskosten (sächliche Verwaltungskosten) in Höhe von ca. 85,0 T € erwartet.

71308	112	<b>05G08, Konkordia-Grundschule: Erweiterung des Betreuungstraktes; 13581, Elsflether Weg 26</b>			<b>50.000</b>	—
-------	-----	--	--	--	---------------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Vorhaben wird Bestandteil der Maßnahme 3701 / 70202 – 05G08, Konkordia-Grundschule: Umbau und Sanierung; 13581, Elsflether Weg 26

71310	112	<b>05G13, Bernd-Ryke-Grundschule: Erweiterung der Essensversorgungsräume; 13599, Daumstraße 12</b>			<b>300.000</b>	—
-------	-----	--	--	--	----------------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Das Vorhaben wird Bestandteil der Maßnahme 3701 / 70205 – 05G13, Bernd-Ryke-Grundschule: Umbau und Gesamtanierung; 13599, Daumstraße 12

71311	112	<b>05G27, Peter-Härtling-Grundschule: Erweiterung der Essensversorgungsräume; 13585, Flankenschanze 20</b>			<b>800.000</b>	—
-------	-----	--	--	--	----------------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Das Vorhaben wird Bestandteil der Maßnahmen 3701/71404 – 05G27, Peter-Härtling-Grundschule: Gesamtanierung der Schulanlage; 13585, Flankenschanze 20

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71312 (neu)	112	05G07 Lynar-Grundschule: Erweiterung der Essensversorgungsräume, Lutherstr. 19,	100.000	1.000.000		
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>1.000.000</b>	<b>150.000</b>		
		Davon fällig 2023	1.000.000			
		Davon fällig 2024	—	150.000		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

Durch die Einführung des kostenfreien Schulmittagessens für alle Schülerinnen und Schüler reichen die Kapazitäten der vorhandenen Mensa der Lynar-Grundschule am Filialstandort Lutherstraße 10 nicht mehr aus.

Als Übergangslösung wird gegenwärtig am Hauptstandort Lutherstraße 19 das Lehrerzimmer als zweite Mensa genutzt. Diese Umnutzung kann keine dauerhafte Lösung sein, da die Lehrkräfte Anspruch auf adäquate Aufenthaltsräume bzw. Teambereiche haben.

Zur Erhöhung der Mensaflächen ist daher ein Erweiterungsbau auf dem Grundstück Lutherstr. 19 notwendig.

Die Bauvorbereitung und die Baudurchführung erfolgen unter Heranziehung freischaffender Architekten/ Architektinnen und Ingenieure.

Der Erläuterungsbericht vom 09.03.2021 liegt vor.

Die Wirtschaftlichkeit der Maßnahme wird aufgrund fehlender baulicher Lösungen in den Bestandsgebäuden Lutherstraße 19 und Lutherstraße 10 als grundsätzlich vorliegend angesehen.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 1.250,0 T € geschätzt.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind im Hinblick auf den dringenden Handlungsbedarf nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt. Die 1. Rate in 2022 dient der Bauvorbereitung (Planungskosten). Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im I. Quartal 2023 vorliegen werden.

Finanzierung:

bis 2020	0 €
2021	0 €
2022	100.000 €
2023	1.000.000 €
2024	150.000 €
2025	0 €
ab 2026	0 €

Die Fertigstellung ist für 2024 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt (durchschnittlich jährlich 3,6 % ab 2022) ca. 1.385,0 T € betragen.

Die Bauverwaltungskosten betragen voraussichtlich ca. 92,5 T € (7,4 % der Gesamtkosten).

Die Maßnahme ist erforderlich und daher durchzuführen.

Nach Fertigstellung der Baumaßnahme werden jährliche Nutzungskosten (sächliche Verwaltungskosten) in Höhe von ca. 20,0 T € erwartet.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71407 (neu)	112	05G27 Peter-Härtling-Grund- schule: Teilsanierung und Qualifi- zierung der Außenanlg. 13585, Flankenschanze 20		—		2020
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			—	<b>223.000</b>		
Davon fällig 2023			—			
Davon fällig 2024			—	<b>223.000</b>		
Davon fällig 2025			—	—		
Davon fällig 2026			—	—		
Davon fällig 2027			—	—		
Davon fällig 2028			—	—		

Prioritäres Ziel der Berliner Schulbauoffensive (BSO) sind kapazitätserweiternde Baumaßnahmen. Das Land hat als Schnellbauprogramm das sogenannte MEB-Programm ins Leben gerufen. Bei den Bauwerken handelt es sich um Modulare Schulergänzungsbauten (MEB).

Auf dem Kleinspielfeld der Peter-Härtling-Grundschule wurde vor Jahren der MEB für die 05K06, Wolfgang-Borchert-Schule errichtet.

Die Peter-Härtling-Grundschule verfügt über kein Kleinspielfeld mehr. Bedingt durch den Bau eines MEB an der Peter-Härtling-Grundschule wurden große Teile der Außenanlagen zerstört. Die Wiederherrichtung der Flächen ist nicht Bestandteil des MEB-Programmes des Landes Berlin.

Daher ist es notwendig eine Teilsanierung und Qualifizierung der Außenanlagen als Folgemaßnahme nach Errichtung des MEB durchzuführen und einen Ersatzbau eines Kleinspielfeldes zu errichten.

Die Baudurchführung erfolgt durch das bezirkliche Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Grünflächen.

Finanzierung:

2024                      223.000 €

Die Fertigstellung ist für 2024 vorgesehen.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71408 (neu)	112	05G28 Grundschule an der Pulvermühle: Sanierung und Qualifizierung der Außenanlg. 13599, Grützmacherweg 7		—		2020
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			—	<b>450.000</b>		
Davon fällig 2023			—			
Davon fällig 2024			—	<b>450.000</b>		
Davon fällig 2025			—	—		
Davon fällig 2026			—	—		
Davon fällig 2027			—	—		
Davon fällig 2028			—	—		

Prioritäres Ziel der Berliner Schulbauoffensive (BSO) sind kapazitätserweiternde Baumaßnahmen. Das Land hat als Schnellbauprogramm das sogenannte MEB-Programm ins Leben gerufen. Bei den Bauwerken handelt es sich um Modulare Schulergänzungsbauten (MEB).

Auf dem bisher auch als Kleinspielfeld genutzten Sportplatzes der Grundschule an der Pulvermühle wurde im Jahr 2020 ein MEB errichtet. Der Sportplatz ist aufgrund des desolaten Zustandes für die Nutzung gesperrt.

Die Grundschule an der Pulvermühle verfügt nun über kein Kleinspielfeld mehr. Bedingt durch den Bau des MEB an der Grundschule an der Pulvermühle wurden große Teile der Außenanlagen zerstört. Die Wiederherrichtung der Flächen ist nicht Bestandteil des MEB-Programmes des Landes Berlin.

Daher ist es notwendig eine Sanierung und Qualifizierung der Außenanlagen als Folgemaßnahme nach Errichtung des MEB durchzuführen und einen Ersatzbau eines Kleinspielfeldes zu errichten.

Die Baudurchführung erfolgt durch das bezirkliche Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Grünflächen.

Finanzierung:

2024 450.000 €

Die Fertigstellung ist für 2024 vorgesehen.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71409 (neu)	112	05G13 Bern-Ryke-Grundschule: Teilsanierung und Qualifizier. der Außenanlagen, 13599, Daumstr. 12		—		
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	—	<b>313.000</b>		
		Davon fällig 2023	—			
		Davon fällig 2024	—	<b>313.000</b>		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

Prioritäres Ziel der Berliner Schulbauoffensive (BSO) sind kapazitätserweiternde Baumaßnahmen. Das Land hat als Schnellbauprogramm mit typisierten Sporthalle (Typensporthallen –TSH-) ins Leben gerufen.

Auf dem Grundstück der Bernd-Ryke-Grundschule wurde Anfang 2021 die Gymnastikhalle abgerissen. Auf dieser Fläche sowie der Fläche des ehemaligen Kleinspielfeldes wird der Neubau der Typensporthalle (TSH) mit 3-Feldern errichtet. Der Baubeginn ist im 1. Quartal 2021 erfolgt.

Die Bernd-Ryke-Grundschule verfügt nach dem Baubeginn über kein Kleinspielfeld mehr. Bedingt durch den Bau der TSH werden Teile der Außenanlagen zerstört. Die Wiederherrichtung der Flächen ist nicht Bestandteil des TSH-Programmes des Landes Berlin.

Daher ist es notwendig eine Teilsanierung und Qualifizierung der Außenanlagen als Folgemaßnahme nach Errichtung der TSH durchzuführen und einen Ersatzbau eines Kleinspielfeldes zu errichten.

Die Baudurchführung erfolgt durch das bezirkliche Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Grünflächen.

Finanzierung

2024 313.000 €

Die Fertigstellung ist für 2024 vorgesehen.

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71410 (neu)	112	05G21 Paul-Moor-Grundschule: Umbau und Sanierung der Schul- anlage, 13595, Adamstr. 24-25	1.071.000	364.000		
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>364.000</b>	—		
		Davon fällig 2023	364.000			
		Davon fällig 2024	—	—		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		

Die Sanierung der Schulanlage der Paul-Moor-Grundschule, einer Inklusiven Schwerpunktschule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“, ist ein laufendes Bauvorhaben, das Bestandteil des Schul- und Schul-sportanlagen-sanierungsprogramms (SchulSP) war und parallel mit Umbaumaßnahmen zur Schaffung der Barrierefreiheit (u.a. Aufzug) und von behindertengerechten Sanitär- und Pflegeräumen verbunden wurde.

Das SchulSP wurde 2019 beendet. Die Finanzierung des SchulSP erfolgte bis dato aus dem Einzelplan 27 (Zuweisungen an und Programme für die Bezirke), hier aus Kapitel 2710 (Aufwendungen der Bezirke – Bildung, Jugend und Familie) / Titel 70200 – Schulsanierungsprogramm (SchulSP). Für laufende bzw. noch nicht abgeschlossene Sanierungsmaßnahmen wurden für die Jahre 2020 und 2021 noch Ausfinanzierungsraten über den Landeshaushalt zur Verfügung gestellt, für die Sanierung der Paul-Moor-Grundschule jedoch nur für 2020. Die Fertigstellung der Umbau- und Sanierungsmaßnahme hat sich allerdings verzögert, mit dem Abschluss der Baumaßnahme wird erst Ende 2022 / Anfang 2023 gerechnet. Die Finanzierung des Mittelbedarfs für das Jahr 2021 erfolgt bereits im Rahmen der laufenden Haushaltswirtschaft.

Zur Ausfinanzierung des Vorhabens sind investive Finanzmittel aus der pauschalen Zuweisung für Investitionen erforderlich.

Der Erläuterungsbericht vom 09.03.2021 liegt vor.

Eine Bauplanungsunterlage für die Sanierungs- und Umbaumaßnahme ist für das SchulSP erstellt worden.

Die Gesamtkosten für die Ausfinanzierung werden aktuell auf ca. 1.435,0 T € geschätzt.

Finanzierung:

bis 2020	0 €
2021	0 €
2022	1.071.000 €
2023	364.000 €
2024	0 €
2025	0 €
ab 2026	0 €

Die Fertigstellung ist für 2023 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt (durchschnittlich jährlich 3,6 % ab 2022) ca. 1.538,0 T € betragen.

Die Bauverwaltungskosten betragen voraussichtlich ca. 106,2 T € (7,4 % der Gesamtkosten).

Die Maßnahme ist erforderlich und daher durchzuführen.



## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
81279	112 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	28.000	28.000	30.000	68.615,28
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>28.000</b>	<b>30.000</b>		
		Davon fällig 2023	28.000			
		Davon fällig 2024	—	30.000		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

u.a. Ersatzbeschaffung von Großküchengeräten (z.B. Kombidämpfer, Kühltheken, Industriekühlschränke, Industriespülmaschinen etc.) für die Mittagsverpflegung in Grundschulen und Neubeschaffung von Mobiliar

82264	112 (neu)	Kauf von unbebauten Grundstücken für das Verwaltungs- und das Stiftungsvermögen	115.000	5.000		
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>5.000</b>	<b>1.000</b>		
		Davon fällig 2023	5.000			
		Davon fällig 2024	—	1.000		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

2022

Erwerbskosten für ein Teilstück des Grundstücks „Spandauer Straße 86“ (Flurstück 39/49) in Berlin-Spandau zur Arrondierung der Besitzverhältnisse. Das derzeit angemietete Grundstück ist bereits Bestandteil der dort angrenzenden im Eigentum des Landes Berlin befindlichen 05G23, Grundschule am Brandwerder. Die Nutzung der anzukaufenden Teilfläche für schul-sportliche Zwecke ist nach wie vor erforderlich. Auf dem Grundstück befinden sich die ungedeckten schulischen Sportanlagen (Laufbahn und Weitsprunggrube).

Die Erwerbsfläche ist nicht Bestandteil einer baulichen Investitionsmaßnahme.

2023

Ansatz für Nebenkosten, die ggf. nach erfolgtem Grundstücksankauf anfallen.

82301	112	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Sonderfinanzierungen)			—	149.823,73
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	308.964,53

Zuführung an die Rücklagen der Schulen für Lehr- und Lernmittel (Titel 52509).

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35921).

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	23.333,11
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Zuführung an die Rücklagen der Schulen für Sachausgaben (Titel 53405) und kleiner Unterhaltungsbedarf (Titel 51912).

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35922).

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>20.790.900</b>	<b>20.534.000</b>	<b>12.604.000</b>	<b>13.013.563,41</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>65,0 %</b>	<b>-1,2 %</b>		

## Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Abschluss Kapitel 3701</b>						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	726.600	746.600	244.100	594.911,79
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	352.000	352.000	305.000	326.175,79
311-347		Einn. aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen	1.000	1.000	—	—
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	156.343,55
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.081.600</b>	<b>1.101.600</b>	<b>551.100</b>	<b>1.077.431,13</b>
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	18.799.000	19.045.000	9.793.000	12.387.272,52
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	75.900	76.000	79.000	75.554,24
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	1.771.000	1.378.000	2.700.000	—
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	143.000	33.000	30.000	218.439,01
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	332.297,64
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>20.790.900</b>	<b>20.534.000</b>	<b>12.604.000</b>	<b>13.013.563,41</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-19.709.300</b>	<b>-19.432.400</b>	<b>-12.052.900</b>	<b>-11.936.132,28</b>

**Sekundarschulen****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Integrierten Sekundarschulen (ISS) im Bezirk Spandau, soweit diese nicht im Kapitel 3700 nachgewiesen sind.

Die ISS umfasst in der Regel die Jahrgangsstufen 7 bis 10 (Sekundarstufe I). Sie bietet eine gymnasiale Oberstufe (Sekundarstufe II in zwei- oder dreijähriger Form) entweder eigenständig, in Kooperation mit einem beruflichen Gymnasium oder mit einer anderen ISS an.

Folgende Schulen bieten eine gymnasiale Oberstufe im Verbund an:

- Schule an der Jungfernheide, Schule an der Haveldüne und Schule am Staakener Kleeblatt
- Wolfgang-Borchert-Schule und B.-Traven-Gemeinschaftsschule

Im Bezirk bestehen folgende Integrierte Sekundarschulen:

			<u>IKT-Nr.</u>
05K01	Martin-Buber-Oberschule (mit gymnasialer Oberstufe)	13589, Im Spektefeld 33	940501 / 940604 / 950015
05K02	Carlo-Schmid-Oberschule (mit gymnasialer Oberstufe)	13581, Lutoner Str. 15/19	940502
05K03	Bertolt-Brecht-Oberschule (mit gymnasialer Oberstufe)	13595, Wilhelmstr. 10	940503
05K04	Heinrich-Böll-Oberschule (mit gymnasialer Oberstufe)	13587, Am Forstacker 9/11	940504
05K06	Wolfgang-Borchert-Schule	13585, Blumenstr. 13	940201
		13585, Borchertweg 2	940301
05K07	Schule an der Jungfernheide	13629, Lenther Steig 1/3	940203 / 940112 / 940134
05K08	Schule an der Haveldüne	13595, Jaczostr. 53-67	940304 / 940202
05K09	Schule am Staakener Kleeblatt	13591, Brunsbütteler Damm 431/437	940204 / 920001 / 930103 / 940205

Die Ausgaben für die Schülerinnen und Schüler der Privatschulen werden im Kapitel 3700 bei den Titeln 68156 und 68173 nachgewiesen.

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11116	114 E03	Benutzungsentgelte	1.000	1.000	1.000	1.014,28
11979	114 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
12401	114 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	17.900	17.900	17.900	17.866,41

Dienstwohnungsvergütungen aus den Grundstücken

Im Spektefeld 35a

Wilhelmstr. 9

Am Forstacker 11

5.540,- €

6.070,- €

5.810,- €

Sonstiges:

Vermietung von Schulräumen an den Integrierten Sekundarschulen,  
Entgelte für die Vermietung von Dachflächen an der Carlo-Schmid-Oberschule  
und an der Bertolt-Brecht-Oberschule für jeweils eine Photovoltaik-Anlage,  
Vermietung eines Lagerschuppens auf dem Grundstück Jugendweg15/16  
(Rohrdamm)

500,- €

gesamt

17.920,- €

rd.

17.900,- €

Die Beträge enthalten auch den Ersatz der Ausgaben für Betriebskosten.

12446 (neu)	114 E03	Einnahmen aus Erbbauzinsen für Grundstücke mit Schulgebäuden der HOWOGE Wohnungsbaugesell- schaft mbH	1.000	1.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Erbbauzinsen für die Einräumung von Erbbaurechten an Schulgrundstücken gegenüber der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH.

12516	114 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

**Zweckbindungsvermerk:**

80% der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei dem Titel 52516. Eine Pauschale von 20% für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Landeshaushalt.

28290	114 E01	Sonstige zweckgebundene Einnah- men für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 52594.

35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	138.283,23
-------	------------	---	-------	-------	-------	------------

Zuführung aus der Rücklagenbildung der Schulen für Lehr- und Lernmittel in vorangegangenen Haushaltsjahren beim Titel 52509.

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91921).

Die Einnahmen sind für Ausgaben beim Titel 52509 bestimmt (verbindliche Erläuterung).

35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	13.386,22
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Zuführung aus der Rücklagenbildung der Schulen für Sachausgaben im Rahmen des Schulbudgets in vorangegangenen Haushaltsjahren bei den Titeln 51912 und 53405.

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91922).

Die Einnahmen sind für Ausgaben bei den Titeln 51912 und 53405 bestimmt (verbindliche Erläuterung).

## Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>24.900</b>	<b>24.900</b>	<b>23.900</b>	<b>170.550,14</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>4,2 %</b>	<b>—</b>		

**Ausgaben**

<b>51103</b>	<b>114 A01</b>	<b>Papier für Vervielfältigungen in Schulen</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>29.000</b>	<b>30.251,27</b>
<b>51701</b>	<b>114 A08</b>	<b>Bewirtschaftungsausgaben</b>	<b>2.704.000</b>	<b>2.910.000</b>	<b>1.995.000</b>	<b>2.339.746,00</b>

Ausgaben für Schneeabeseitigung, Strom, Gas, Wasser, Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Steuern, Versicherungen und sonstige Bewirtschaftungskosten wie Alarmserviceverträge und Kehrgebühren. Die Abrechnung der Fernwärmekosten erfolgt zentral bei Kapitel 3306 Titel 51701.

<b>51801</b>	<b>114 A08</b>	<b>Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>392.000</b>	<b>392.000</b>	<b>566.000</b>	<b>385.793,04</b>
--------------	--------------------	--	----------------	----------------	----------------	-------------------

Mieten für:

Sporthalle der Wolfgang-Borchert-Schule (Flankenschanze 54) 40.730,- €

Schulgebäude der Wolfgang-Borchert-Schule (Borchertweg 2) 251.370,- €

mobile Unterrichtscontainer:

- Schule am Staakener Kleeblatt 93.710,- €

Pacht für Photovoltaikanlagen der Berliner Stadtwerke (Schule am Staakener Kleeblatt) 5.680,- €

gesamt 391.490,- €  
rd. 392.000,- €

Weniger wegen Kauf anstatt Anmietung von mobilen Unterrichtscontainern.

<b>51803</b>	<b>114 (neu) A09</b>	<b>Mieten für Maschinen und Geräte</b>	<b>33.000</b>	<b>33.000</b>		
--------------	--------------------------	--	---------------	---------------	--	--

Ausgaben für die Miete von Wasserspendern für die Sekundarschulen.

<b>51846</b>	<b>114 (neu) A08</b>	<b>Mietaufwendungen für die Nutzung von Schulgebäuden der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>		
--------------	--------------------------	--	--------------	--------------	--	--

<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
Davon fällig 2023	<b>1.000</b>	
Davon fällig 2024	<b>—</b>	<b>1.000</b>
Davon fällig 2025	<b>—</b>	<b>—</b>
Davon fällig 2026	<b>—</b>	<b>—</b>
Davon fällig 2027	<b>—</b>	<b>—</b>
Davon fällig 2028	<b>—</b>	<b>—</b>

Nach dem Rahmenvertrag zwischen dem Land Berlin und der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH sollen von der HOWOGE errichtete bzw. sanierte Schulgebäude angemietet werden.

## Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
52509	114 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	767.000	767.000	749.000	640.205,39

Deckungsvermerk:

Der Titel 52509 ist in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Eine Verstärkung dieser Ausgabetitel aus anderen Titeln ist nur durch Zulassung überplanmäßiger Ausgaben möglich. Ein dadurch erhöhtes Soll darf nicht in die Rücklage fließen.

Ausgaben gem. § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 Schulgesetz für Lernmittel, Lehrmittel und Unterrichtsmaterial einschließlich der Informations- und Kommunikationstechnik.

Die Mittel dürfen nach § 7 Abs. 6 Schulgesetz den Schulen im Rahmen ihrer sächlichen Verantwortung zur eigenen Bewirtschaftung zugewiesen werden. Hierbei können die Schulen verfügbare Mittel am Jahresende einer Rücklage zuführen.

Grundlage sind die Schülerzahlen der Ist-Statistik der allgemeinbildenden Schulen („Oktoberstatistik“) im Schuljahr 2020/2021 der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie vom 04.09.2020.

6.330 Schüler/innen an Integrierten Sekundarschulen, davon 2.517 Lernmittelbefreite.

52516	114 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Übertragbarkeitsvermerk: Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52594	114 A10	Lehrmittel aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	— R 24,02
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------------

Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

53405	114 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	93.000	93.000	56.500	58.874,77
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Eine Verstärkung dieser Ausgabetitel aus anderen Titeln ist nur durch Zulassung überplanmäßiger Ausgaben möglich. Ein dadurch erhöhtes Soll darf nicht in die Rücklage fließen.

Ausgaben gem. § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 5 Schulgesetz für schulische Veranstaltungen, Geschäftsbedarf (u.a. Telefon- und Internetgebühren) und die Ausstattung mit Schul- und Hausgeräten.

Die Mittel dürfen nach § 7 Abs. 6 Schulgesetz den Schulen im Rahmen ihrer sächlichen Verantwortung zur eigenen Bewirtschaftung zugewiesen werden. Hierbei können die Schulen verfügbare Mittel am Jahresende einer Rücklage zuführen.

Mehr wegen höhere Ausgaben für Telefon- und Internetgebühren (u.a. Ausbau der IT-Netzwerkinfrastruktur)

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	280.000	280.000	84.000	105.828,87
70100	114	05K06- Wolfgang-Borchert- Schule: Erweiterung und Umbau der Schulanlage zu einer 6-zügigen ISS mit 2 Zügen Sek II; Blumenstraße . .			—	10.674,30

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Baumaßnahme wird in Kapitel 2712 – Aufwendungen der Bezirke -, Titel 70600 – Modellvorhaben zur Beschleunigung von Schulneubauten (MOBS) – weitergeführt.

## Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
70106 (neu)	114	05K09, Schule am Staakener Kleeblatt: Erweiterung der Schulanlage und Sanierung Bestandsgebäude ( 2. Bau abschnitt); 13591, Brunsbütteler Damm 431	—	—		

Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt.  
 Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt.  
 Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.

<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>500.000</b>	<b>1.000.000</b>
Davon fällig 2023	<b>500.000</b>	
Davon fällig 2024	—	<b>1.000.000</b>
Davon fällig 2025	—	—
Davon fällig 2026	—	—
Davon fällig 2027	—	—
Davon fällig 2028	—	—

70214 (neu)	114	05K06, Wolfgang-Borchert- Schule: Umbau und Sanierung Bestandsgebäude; 13585, Blumenstr. 13	—	—
----------------	-----	---	---	---

Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt.  
 Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt.  
 Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.

<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>300.000</b>	<b>500.000</b>
Davon fällig 2023	<b>300.000</b>	
Davon fällig 2024	—	<b>500.000</b>
Davon fällig 2025	—	—
Davon fällig 2026	—	—
Davon fällig 2027	—	—
Davon fällig 2028	—	—

## Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
70620 (neu)	114	05K07 Schule an der Jungfern- heide: Errichtung Containerbau 13629, Lenther Steig 7	420.000	2.530.000		
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>2.530.000</b>	—		
		Davon fällig 2023	2.530.000			
		Davon fällig 2024	—	—		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		

Im Bezirk Spandau besteht im Ergebnis des Monitoring 2019 kurz- und mittelfristig ein hoher Bedarf an Plätzen in der Sekundarstufe I der Integrierten Sekundarschule (ISS), der bis 2027/28 aus dem vorhandenen Bestand und geplanter Neubaumaßnahmen nicht zu decken ist. Daher soll im Bereich des Standorts der ISS Schule an der Jungfernheide temporär ein Schulcontainer für den zu erwartenden Schülersaufwuchs im Bereich der Sekundarstufe I (Sek I) aufgestellt werden, bis der für die Schule selbst geplante Erweiterungsbau, durch den neben 2 Zügen Sek I auch Kapazitäten für 2 Züge Primarstufe und 2 Züge Sek II geschaffen werden sollen, fertiggestellt ist.

Hinsichtlich des schulfachlichen Bedarfs für eine temporäre Erweiterung der Schule an der Jungfernheide hat die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie mit Schreiben vom 04.06.2020 darauf hingewiesen, dass die schulfachliche Bestätigung des Bedarfs bereits im Rahmen der Anlage 35 zu Roter Nummer 1189 T-1 geprüft und bestätigt wurde.

Der Containerbau (temporäre Erweiterung) soll auf dem westlichen Teil des Grundstücks der Robert-von Siemens-Sporthalle (Flurstück 424, Goebelstraße 147) errichtet werden. Das Grundstück liegt unmittelbar nördlich der Siemensbahntrasse und ist von der Schule aus in weniger als 5 Gehminuten zu erreichen.

Die Bauvorbereitung und die Baudurchführung erfolgt durch die bezirkliche Baudienststelle.

Der Erläuterungsbericht vom 09.03.2021 liegt vor.

Die Gesamtkosten werden aktuell auf ca. 2.950,0 T € geschätzt.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind im Hinblick auf den dringenden Handlungsbedarf nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt. Es wird erwartet, dass Planungsunterlagen im III. / IV. Quartal 2021 vorliegen.

## Finanzierung:

bis 2020	0 €
2021	0 €
2022	420.000 €
2023	2.530.000 €
2024	0 €
2025	0 €
ab 2026	0 €

Die Fertigstellung ist für 2023 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt (durchschnittlich jährlich 3,6 % ab 2022) ca. 3.056,0 T € betragen.

Die Bauverwaltungskosten betragen voraussichtlich ca. 413,0 T € (14,0 % der Gesamtkosten).

Die Maßnahme ist erforderlich und daher durchzuführen.

Nach Fertigstellung der Baumaßnahme werden jährliche Nutzungskosten (sächliche Verwaltungskosten) in Höhe von ca. 100,0 T € erwartet.



## Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71302	114	05K09, Schule am Staakener Kleeblatt: Erweiterung und Umbau: 13591, Brunsbütteler Damm 431	—	—	—	542.288,16

Die unter Denkmalschutz stehende Schulanlage der im Zuge der Schulstrukturreform zum Schuljahr 2010/11 neu im Ortsteil Staaken entstandenen Schule am Staakener Kleeblatt (9. Integrierten Sekundarschule / ISS) wurde mit Mitteln des Konjunkturprogramms (KP) II bis Mitte 2011 zum Teil ausgebaut und saniert.

Zur Sicherstellung der Unterrichtsraumversorgung für die bisher geplante 4-Zügigkeit entsteht zum einen durch Erweiterung und Umbau eines ehemaligen Garagengebäudes ein neuer Werkstatt-/ Arbeitslehrebereich für das Fach Wirtschaft, Arbeit, Technik (WAT). Zum anderen wird der Schulkomplex um eine noch fehlende Aula (mit Podium / Bühne), die gleichzeitig auch als Mehrzweckraum für Unterrichtszwecke nutzbar wäre, ergänzt. Eine Nutzung der Aula durch die Öffentlichkeit ist vorgesehen. Beide Maßnahmen waren trotz vorliegender, geprüfter und genehmigter Bauplanungsunterlagen (BPU, 2. und 3. Bauabschnitt) aus Mitteln des KP II nicht mehr finanzierbar.

Die Bauvorbereitung und die Baudurchführung erfolgt unter Heranziehung frei schaffender Architekten / Architektinnen und Ingenieure.

Der Erläuterungsbericht vom 14.02.2011 liegt vor.

Eine geprüfte und genehmigte Bauplanungsunterlage (der KP II – Maßnahme) vom 23.12.2009, die auch die Kosten für die Erweiterung und den Umbau des Garagengebäudes zu einem Werkstattbereich sowie den Neubau der Aula enthält, sowie eine mit Datum vom 30.09.2016 genehmigte Ergänzungsunterlage liegt vor.

Die Gesamtkosten wurden auf 2.978,0 T € festgesetzt.

Finanzierung:

bis 2020	2.402.000 €
2021	0 €
2022	0 €
2023	0 €
2024	0 €
2025	0 €
ab 2026	576.000 €

Die Fertigstellung hat sich verzögert, sie ist für 2021 vorgesehen.

Die Bauverwaltungskosten betragen voraussichtlich ca. 221,0 T € (7,4 % der Gesamtkosten).

Die Maßnahme soll in 2021 beendet werden.

Bei dem ab Zeile „ab 2026“ ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die in das Haushaltsjahr 2021 übertragene Rücklage der aufgrund der Bauverzögerung nicht verausgabten Haushaltsmittel.

Nach Fertigstellung der Baumaßnahme werden jährliche Nutzungskosten (sächliche Verwaltungskosten) in Höhe von ca. 40,0 T € erwartet.

## Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
81279	114 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	19.000	19.000	20.000	18.647,18	
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>19.000</b>	<b>20.000</b>			
		Davon fällig 2023	19.000				
		Davon fällig 2024	—	20.000			
		Davon fällig 2025	—	—			
		Davon fällig 2026	—	—			
		Davon fällig 2027	—	—			
		Davon fällig 2028	—	—			

u.a. Ersatzbeschaffung von Großküchengeräten (z.B. Kombidämpfer, Kühltheken, Industriekühlschränke, Industriespülmaschinen etc.) für die Mittagsverpflegung in Sekundarschulen und Neubeschaffung von Mobilbar

91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	248.077,84
-------	------------	---	-------	-------	-------	------------

Zuführung an die Rücklagen der Schulen für Lehr- und Lernmittel (Titel 52509).

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35921).

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	12.011,45
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Zuführung an die Rücklagen der Schulen für Sachausgaben (Titel 53405) und kleiner Unterhaltungsbedarf (Titel 51912).

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35922).

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4.743.000</b>	<b>7.059.000</b>	<b>3.503.500</b>	<b>4.392.398,27</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>35,4 %</b>	<b>48,8 %</b>		

Abschluss Kapitel 3702					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	21.900	21.900	20.900	18.880,69
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	—
351- 389	Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	151.669,45
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>24.900</b>	<b>24.900</b>	<b>23.900</b>	<b>170.550,14</b>
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	4.022.000	4.228.000	3.397.500	3.454.870,47
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	280.000	280.000	84.000	105.828,87
700- 739	Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	420.000	2.530.000	—	552.962,46
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	19.000	19.000	20.000	18.647,18
911- 989	Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	260.089,29
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4.743.000</b>	<b>7.059.000</b>	<b>3.503.500</b>	<b>4.392.398,27</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-4.718.100</b>	<b>-7.034.100</b>	<b>-3.479.600</b>	<b>-4.221.848,13</b>

**Gemeinschaftsschulen****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Gemeinschaftsschule (B. Traven-Gemeinschaftsschule), soweit diese nicht im Kapitel 3700 nachgewiesen sind.

In Gemeinschaftsschulen findet individuelles und gemeinsames Lernen und individuelle Förderung von der Schulanfangsphase bis zur gymnasialen Oberstufe in einer Schule oder in Kooperation mehrerer Schulen statt.

Folgende Schulen bieten eine gymnasiale Oberstufe im Verbund an:

- B.-Traven-Gemeinschaftsschule und Wolfgang-Borchert-Schule

Im Bezirk besteht folgende Gemeinschaftsschule:

			<u>IKT-Nr.</u>
05K05	B.-Traven-Gemeinschaftsschule	13589, Recklinghauser Weg 26-32	940505 / 940404

Im Bezirk geplante Gemeinschaftsschulen:

05Kn02	Gemeinschaftsschule	13599, Gartenfelder Str. 28
05Kn03	Gemeinschaftsschule	13593, Wilhelmstr. 25

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Gemeinschaftsschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11116	114 E03	Benutzungsentgelte	1.000	1.000	1.000	—
11979	114 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
12401	114 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	74.300	1.000	1.000	125.590,08
			<u>2022</u>		<u>2023</u>	
Mieter-Vermieter-Modell (Miete für die Nutzung bezirklicher Liegenschaften durch Außenstellen der SenBildJugFam, hier: Schulpraktische Seminare – Der Mietvertrag endet am 31.07.2022)			mtl. 10.470,- €	73.290,- €	0,- €	
Vermietung von Schulräumen				1.000,- €	1.000,- €	
			gesamt	74.290,- €	1.000,- €	
			rd.	74.300,- €	1.000,- €	
Die Beträge enthalten auch den Ersatz der Ausgaben für Betriebskosten. Mehr im Jahr 2022 wegen Vermietung von Räumen an die SenBildJugFam.						
12446 (neu)	114 E03	Einnahmen aus Erbbauzinsen für Grundstücke mit Schulgebäuden der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH	1.000	1.000		
Erbbauzinsen für die Einräumung von Erbbaurechten an Schulgrundstücken gegenüber der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH.						
12516	114 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> 80% der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52516. Eine Pauschale von 20% für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Landeshaushalt.						
28103	114 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
Zuführung aus der Rücklagenbildung der Schulen für Lehr- und Lernmittel in vorangegangenen Haushaltsjahren beim Titel 52509. Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91921). Die Einnahmen sind für Ausgaben beim Titel 52509 bestimmt (verbindliche Erläuterung).						
35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	853,90
Zuführung aus der Rücklagenbildung der Schulen für Sachausgaben im Rahmen des Schulbudgets in vorangegangenen Haushaltsjahren bei den Titeln 51912 und 53405. Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91922). Die Einnahmen sind für Ausgaben bei den Titeln 51912 und 53405 bestimmt (verbindliche Erläuterung).						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>80.300</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>126.443,98</b>

## Gemeinschaftsschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

Prozentuale Veränderung 1 047,1 % -91,3 %

## Ausgaben

51103	114 A01	Papier für Vervielfältigungen in Schulen	2.500	2.500	1.000	2.163,60
51420	114 A07	Beköstigung	320.000	350.000	31.100	30.282,90

Ausgaben für die Schülerbeköstigung in der Primarstufe (Klasse 1 bis 6)

Mehr wegen der Einführung eines kostenbeteiligungsfreien Schulmittagessens für alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 6 und Anhebung des Portionspreises von 3,25 € auf 4,36 €.

51701	114 A08	Bewirtschaftungsausgaben	356.000	356.000	240.000	349.146,94
-------	------------	--------------------------	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für Schneeabfuhr, Strom, Gas, Wasser, Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Steuern, Versicherungen und sonstige Bewirtschaftungskosten wie Alarmserviceverträge und Kehrgebühren.

51803 (neu)	114 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	2.100	2.100		
----------------	------------	---------------------------------	-------	-------	--	--

Ausgaben für die Miete von Wasserspendern für die Gemeinschaftsschule.

51846 (neu)	114 A08	Mietaufwendungen für die Nutzung von Schulgebäuden der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH	1.000	1.000		
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>		
		Davon fällig 2023	1.000			
		Davon fällig 2024	—	1.000		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

Nach dem Rahmenvertrag zwischen dem Land Berlin und der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH sollen von der HOWOGE errichtete bzw. sanierte Schulgebäude angemietet werden.

52509	114 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	74.500	74.500	55.000	47.905,85
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Deckungsvermerk:

Der Titel 52509 ist in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Eine Verstärkung dieser Ausgabetitel aus anderen Titeln ist nur durch Zulassung überplanmäßiger Ausgaben möglich. Ein dadurch erhöhtes Soll darf nicht in die Rücklage fließen.

Ausgaben gem. § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 Schulgesetz für Lernmittel, Lehrmittel und Unterrichtsmaterial einschließlich der Informations- und Kommunikationstechnik.

Die Mittel dürfen nach § 7 Abs. 6 Schulgesetz den Schulen im Rahmen ihrer sächlichen Verantwortung zur eigenen Bewirtschaftung zugewiesen werden. Hierbei können die Schulen verfügbare Mittel am Jahresende einer Rücklage zuführen.

Grundlage sind die Schülerzahlen der Ist-Statistik der allgemeinbildenden Schulen („Oktoberstatistik“) im Schuljahr 2020/2021 der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie vom 04.09.2020.

587 Schüler/innen an der Gemeinschaftsschule, davon 331 Lernmittelbefreite.

## Gemeinschaftsschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
52516	114 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—	

Übertragbarkeitsvermerk: Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

53405	114 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	13.000	13.000	10.400	7.637,96
-------	------------	--	--------	--------	--------	----------

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig. Eine Verstärkung dieser Ausgabebetitel aus anderen Titeln ist nur durch Zulassung überplanmäßiger Ausgaben möglich. Ein dadurch erhöhtes Soll darf nicht in die Rücklage fließen.

Ausgaben gem. § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 5 Schulgesetz für schulische Veranstaltungen, Geschäftsbedarf (u.a. Telefon- und Internetgebühren) und die Ausstattung mit Schul- und Hausgeräten.

Die Mittel dürfen nach § 7 Abs. 6 Schulgesetz den Schulen im Rahmen ihrer sächlichen Verantwortung zur eigenen Bewirtschaftung zugewiesen werden. Hierbei können die Schulen verfügbare Mittel am Jahresende einer Rücklage zuführen.

Mehr wegen höhere Ausgaben für Telefon- und Internetgebühren (u.a. Ausbau der IT-Netzwerkinfrastruktur)

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	25.000	25.000	17.000	102,25
81279	114 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	5.000	5.000	5.000	—
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>		
		Davon fällig 2023	5.000			
		Davon fällig 2024	—	5.000		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

u.a. Ersatzbeschaffung von Großküchengeräten (z.B. Kombidämpfer, Kühltheken, Industriekühlschränke, Industriespülmaschinen etc.) für die Mittagsverpflegung in der Gemeinschaftsschule und Neubeschaffung von Mobiliar

91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	8.094,15
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Zuführung an die Rücklagen der Schulen für Lehr- und Lernmittel (Titel 52509).

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35921).

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	4.615,94
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Zuführung an die Rücklagen der Schulen für Sachausgaben (Titel 53405) und kleiner Unterhaltungsbedarf (Titel 51912).

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35922).

		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>802.100</b>	<b>832.100</b>	<b>362.500</b>	<b>449.949,59</b>
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>121,3 %</b>	<b>3,7 %</b>		

## Gemeinschaftsschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Abschluss Kapitel 3703</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	78.300	5.000	4.000	125.590,08
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	1.000	—
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	853,90
		Gesamteinnahmen	80.300	7.000	7.000	126.443,98
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	770.100	800.100	338.500	437.137,25
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	25.000	25.000	17.000	102,25
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	5.000	5.000	5.000	—
911- 989		Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	12.710,09
		Gesamtausgaben	802.100	832.100	362.500	449.949,59
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-721.800	-825.100	-355.500	-323.505,61





**Gymnasien****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Gymnasien im Bezirk Spandau, soweit diese nicht im Kapitel 3700 nachgewiesen sind.

Das Gymnasium umfasst als einheitlicher Bildungsgang die Jahrgangsstufen 7 bis 10 (Sekundarstufe I) und die gymnasiale Oberstufe (Sekundarstufe II in der zweijährigen Form) und führt zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

Im Bezirk bestehen folgende Gymnasien:

			<u>IKT-Nr.</u>
05Y01	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium (grundständig)	13597, Galenstr. 40-44	940401 / 940412
05Y02	Kant-Gymnasium (grundständig)	13585, Bismarckstr. 54	940403 / 940410 / 940405
05Y03	Hans-Carossa-Gymnasium (grundständig, Ganztagsbetrieb)	14089, Am Landschaftspark Gatow 40	940411
05Y04	Carl-Friedrich-von-Siemens-Gymnasium (Ganztagsbetrieb)	13629, Jungfernhaideweg 79	940407
05Y05	Lily-Braun-Gymnasium	13597, Münsingerstr. 2	940408

Im Bezirk geplantes Gymnasium:

05Yn01	Gymnasium	13599, Rhenaniastr. 35	
--------	-----------	------------------------	--

Die Ausgaben für die Schülerinnen und Schüler der Privatschulen werden im Kapitel 3700 bei den Titeln 68156 und 68173 nachgewiesen.

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11116	114 E03	Benutzungsentgelte	1.000	1.000	1.000	727,92
11979	114 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	200,00
12401	114 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	11.400	11.400	11.000	12.851,64

Dienstwohnungsvergütung aus dem Grundstück  
Jungfernheideweg 79

7.110,- €

Sonstiges:

Vermietung von Schulräumen an Gymnasien, Vermietung von Dachflächen  
am Hans-Carossa-Gymnasium für die Aufstellung einer Mobilfunkantenne  
und einer Photovoltaik-Anlage

gesamt  
rd. 4.300,- €  
11.410,- €  
11.400,- €

Die Beträge enthalten auch den Ersatz der Ausgaben für Betriebskosten.

12446 (neu)	114 E03	Einnahmen aus Erbbauzinsen für Grundstücke mit Schulgebäuden der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH	1.000	1.000		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

Erbbauzinsen für die Einräumung von Erbbaurechten an Schulgrundstücken gegenüber der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH.

12516	114 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

**Zweckbindungsvermerk:**

80% der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei dem Titel 52516. Eine Pauschale von 20% für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Landeshaushalt.

28290	114 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 52594.

29899	114 E01	Erbschaften für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	911,76
-------	------------	-----------------------------------	-------	-------	-------	--------

Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 52599.

Erbschaft für das Lily-Braun-Gymnasium (05Y05) für den Aufbau einer Schülerbibliothek.

35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	67.929,77
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Zuführung aus der Rücklagenbildung der Schulen für Lehr- und Lernmittel in vorangegangenen Haushaltsjahren beim Titel 52509.

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91921).

Die Einnahmen sind für Ausgaben beim Titel 52509 bestimmt (verbindliche Erläuterung).

## Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	13.738,46	

Zuführung aus der Rücklagenbildung der Schulen für Sachausgaben im Rahmen des Schulbudgets in vorangegangenen Haushaltsjahren bei den Titeln 51912 und 53405.

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91922).

Die Einnahmen sind für Ausgaben bei den Titeln 51912 und 53405 bestimmt (verbindliche Erläuterung).

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>19.400</b>	<b>19.400</b>	<b>18.000</b>	<b>96.359,55</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>7,8 %</b>	<b>—</b>		

**Ausgaben**

51103	114 A01	Papier für Vervielfältigungen in Schulen	14.800	14.800	25.000	11.207,00
51420 (neu)	114 A07	Beköstigung	210.000	230.000		

Ausgaben für die Schülerbeköstigung in der Primarstufe (Klasse 5 und 6)

Neu wegen der Einführung eines kostenbeteiligungsfreien Schulmittagessens für alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 6.

51701	114 A08	Bewirtschaftungsausgaben	1.115.000	1.182.000	871.000	1.030.600,46
-------	------------	--------------------------	-----------	-----------	---------	--------------

Ausgaben für Schneeabfuhr, Strom, Gas, Wasser, Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Steuern, Versicherungen und sonstige Bewirtschaftungskosten wie Alarmserviceverträge und Kehrgebühren.

Die Abrechnung der Fernwärmekosten erfolgt zentral bei Kapitel 3306 Titel 51701.

51801	114 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	66.000	66.000	135.000	—
-------	------------	---	--------	--------	---------	---

Mieten für:

mobile Unterrichtscontainer:

-	Carl-Friedrich-von-Siemens-Gymnasium	66.000,- €
	gesamt	66.000,- €

Weniger wegen Kauf statt Miete von mobilen Unterrichtscontainern.

51803 (neu)	114 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	14.200	14.200		
----------------	------------	---------------------------------	--------	--------	--	--

Ausgaben für die Miete von Wasserspendern für die Gymnasien.

51846 (neu)	114 A08	Mietaufwendungen für die Nutzung von Schulgebäuden der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH	1.000	1.000		
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>		
		Davon fällig 2023	1.000			
		Davon fällig 2024	—	1.000		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

Nach dem Rahmenvertrag zwischen dem Land Berlin und der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH sollen von der HOWOGE errichtete bzw. sanierte Schulgebäude angemietet werden.

## Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
52509	114 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	471.000	471.000	454.000	326.389,71	

Deckungsvermerk:

Der Titel 52509 ist in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Eine Verstärkung dieser Ausgabetitel aus anderen Titeln ist nur durch Zulassung überplanmäßiger Ausgaben möglich. Ein dadurch erhöhtes Soll darf nicht in die Rücklage fließen.

Ausgaben gem. § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 Schulgesetz für Lernmittel, Lehrmittel und Unterrichtsmaterial einschließlich der Informations- und Kommunikationstechnik.

Die Mittel dürfen nach § 7 Abs. 6 Schulgesetz den Schulen im Rahmen ihrer sächlichen Verantwortung zur eigenen Bewirtschaftung zugewiesen werden. Hierbei können die Schulen verfügbare Mittel am Jahresende einer Rücklage zuführen.

Grundlage sind die Schülerzahlen der Ist-Statistik der allgemeinbildenden Schulen („Oktoberstatistik“) im Schuljahr 2020/2021 der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie vom 04.09.2020.

3.983 Schüler/innen an Gymnasien, davon 945 Lernmittelbefreite.

52516	114 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Übertragbarkeitsvermerk: Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52594	114 A10	Lehrmittel aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52599	114 A10	Lehr- und Lernmittel aus Erbschaften	1.000	1.000	1.000	— R 48.830,79
-------	------------	--------------------------------------	-------	-------	-------	------------------

Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 29899. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Erbschaft für das Lily-Braun-Gymnasium (05Y05) für den Aufbau einer Schülerbibliothek.

53405	114 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	58.000	58.000	41.200	43.608,28
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Eine Verstärkung dieser Ausgabetitel aus anderen Titeln ist nur durch Zulassung überplanmäßiger Ausgaben möglich. Ein dadurch erhöhtes Soll darf nicht in die Rücklage fließen.

Ausgaben gem. § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 5 Schulgesetz für schulische Veranstaltungen, Geschäftsbedarf (u.a. Telefon- und Internetgebühren) und die Ausstattung mit Schul- und Hausgeräten.

Die Mittel dürfen nach § 7 Abs. 6 Schulgesetz den Schulen im Rahmen ihrer sächlichen Verantwortung zur eigenen Bewirtschaftung zugewiesen werden. Hierbei können die Schulen verfügbare Mittel am Jahresende einer Rücklage zuführen.

Mehr wegen höhere Ausgaben für Telefon- und Internetgebühren (u.a. Ausbau der IT-Netzwerkinfrastruktur)

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	37.000	37.000	17.000	21.930,83
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

## Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
70102	114	05Y01, Freiherr-vom-Stein- Gymnasium: Erweiterung, Umbau und Neubau einer Doppelsport-halle;13597, Galenstraße 40/Moritz-straße 10	—	—	500.000	3.393,00

Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt.  
 Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt.  
 Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.

<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>500.000</b>	<b>1.000.000</b>
Davon fällig 2023	<b>500.000</b>	
Davon fällig 2024	—	<b>1.000.000</b>
Davon fällig 2025	—	—
Davon fällig 2026	—	—
Davon fällig 2027	—	—
Davon fällig 2028	—	—

70103 (neu)	114	05Y05, Lily-Braun-Gymnasium: Umbau, Erweiterung und Gesamt-sanierung der Schulanlage; 13597, Münsingerstraße 2	—	—
----------------	-----	--	---	---

Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 1. Planjahr ist gesperrt.  
 Sperrvermerk: Die Verpflichtungsermächtigung im 2. Planjahr ist gesperrt.  
 Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.

<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>100.000</b>	<b>500.000</b>
Davon fällig 2023	<b>100.000</b>	
Davon fällig 2024	—	<b>500.000</b>
Davon fällig 2025	—	—
Davon fällig 2026	—	—
Davon fällig 2027	—	—
Davon fällig 2028	—	—

## Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
71400	114	05Y04, Carl-Friedrich-von-Siemens-Gymnasium: Umbau und Sanierung; 13627, Jungfernheide-weg 79	900.000	1.116.000	1.200.000	114.976,19
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			<b>1.116.000</b>	<b>631.000</b>		
Davon fällig 2023			1.116.000			
Davon fällig 2024			—	631.000		
Davon fällig 2025			—	—		
Davon fällig 2026			—	—		
Davon fällig 2027			—	—		
Davon fällig 2028			—	—		

Das Carl-Friedrich-von-Siemens-Gymnasium ist eine 4-zügig organisierte Schule im gebundenen Ganztagsbetrieb. Die Schule hat ihren Standort im Ortsteil Siemensstadt, ihre Raum- und Platzkapazität liegt bei rund 4,0 Zügen (464 Plätze Sekundarstufe I).

Zur Sicherstellung der am Standort rechnerisch vorhandenen Unterrichtsraumkapazität von 4,0 Zügen sowie zur Standardanpassung sollen – auch als Ersatz für einen über 2 Jahrzehnte alten mobilen Unterrichtsraum-Trakt (MUR), der stark sanierungsbedürftig ist und abgerissen werden soll, weil dessen Sanierung aus wirtschaftlichen Gründen nicht vertretbar ist - Freizeit- / Aufenthaltsräume und eine Mediathek einschließlich Einzel- und Gruppenarbeitsplätze für Schülerinnen und Schüler in einem 2geschossiger Erweiterungstrakt bedarfsgerecht geschaffen werden.

Geplant war bisher auch, den Fachraumtrakt behindertengerecht und barrierefrei umzubauen sowie (energetisch) zu sanieren, da am und im Gebäude ein erheblicher Sanierungs- und Instandsetzungsbedarf besteht. Dabei sollen im Erdgeschoss des Bestandtraktes ausreichende, dem Musterraumprogramm entsprechende Aufenthaltsräume und Arbeitsplätze für das pädagogische Lehr- und Erzieherpersonal und die Schulverwaltung geschaffen werden. Durch die Berliner Schulbauoffensive (BSO), mit der u.a. der Sanierungsstau an den Berliner Schulen abgebaut werden und auch Umbaumaßnahmen zur Standardanpassung umgesetzt sollen, hat sich die Sach- und Ausgangslage für das Vorhaben geändert. Vorgesehen ist jetzt, die Sanierung des Fachtraktes einschließlich der Umbaumaßnahmen aus dem Vorhaben herauszulösen und mit der im Rahmen der Berliner Schulbauoffensive (BSO) etatisierten Gesamtsanierungsmaßnahme 3704 / 70205 zusammenzuführen.

Die Bauvorbereitung und die Baudurchführung sollen unter Heranziehung freischaffender Architekten/Architektinnen und Ingenieure erfolgen.

Ein geprüftes Bedarfsprogramm vom 20.02.2018 liegt vor.

Der Gesamtkosten der Maßnahme wurden einschließlich des bisher geplanten Umbaus und der Sanierung des Fachtraktes auf nunmehr 4.447,0 T € festgesetzt.

Aufgrund der inhaltlichen Änderung, einer nunmehr notwendigen Stellung von Ersatzcontainern und des inzwischen begonnenen Neubaus einer Sporthalle (Typensporthalle), dessen geplante Fertigstellung sich verzögert hatte (jetzt Frühjahr 2021), hat sich auch die Weiterbearbeitung des Bauvorhabens verzögert. Mit dem Bauvorhaben soll nun Ende 2022 begonnen werden.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind im Hinblick auf den dringenden Handlungsbedarf nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagt. Es wird erwartet, dass Bauplanungsunterlagen im III./IV. Quartal 2021 vorliegen.

Finanzierung:

bis 2020	127.000 €
2021	1.200.000 €
2022	900.000 €
2023	1.116.000 €
2024	631.000 €
2025	0 €

## Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
ab 2026		473.000 €				

Die Fertigstellung ist für 2024 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt (durchschnittlich jährlich 3,6 % ab 2022) ca. 4.928,9 T € betragen.

Die Bauverwaltungskosten betragen voraussichtlich ca. 329,1 T € (7,4 % der Gesamtkosten).

Die Maßnahme soll weitergeführt werden.

Bei dem in der Zeile „ab 2026“ ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die in das Haushaltsjahr 2021 übertragene Rücklage der aufgrund der Bauverzögerung nicht verausgabten Haushaltsmittel.

Nach Fertigstellung der Maßnahme werden die jährlichen Nutzungskosten (sächliche Verwaltungsausgaben) durch den gleichzeitigen Abriss des mobilen Unterrichtsraum-Traktes voraussichtlich kostenneutral bleiben.

71401	114	05Y05 Lily-Braun-Gymnasium: Teilsanierung und Qualifizierung der Außenanlagen, Münsingerstr. 2, 13597,		—	
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	—	<b>417.000</b>	
		Davon fällig 2023	—		
		Davon fällig 2024	—	<b>417.000</b>	
		Davon fällig 2025	—	—	
		Davon fällig 2026	—	—	
		Davon fällig 2027	—	—	
		Davon fällig 2028	—	—	

Prioritäres Ziel der Berliner Schulbauoffensive (BSO) sind kapazitätserweiternde Baumaßnahmen. Das Land hat als Schnellbauprogramm mit typisierten Sporthalle (Typensporthallen –TSH-) ins Leben gerufen.

Auf dem Grundstück des Lily-Braun-Gymnasiums wird derzeit auf der Fläche des ehemaligen Kleinspielfeldes der Neubau der Typensporthalle mit 3-Feldern errichtet. Die Fertigstellung des Neubaus ist im 2. Quartal 2021 erfolgt.

Das Lily-Braun-Gymnasium verfügt nach dem Baubeginn über kein Kleinspielfeld mehr. Bedingt durch den Bau der TSH werden Teile der Außenanlagen zerstört. Die Wiederherrichtung der Flächen ist nicht Bestandteil des TSH-Programmes des Landes Berlin.

Daher ist es notwendig eine Teilsanierung und Qualifizierung der Außenanlagen als Folgemaßnahme nach Errichtung der TSH durchzuführen und einen Ersatzbau eines Kleinspielfeldes zu errichten.

Die Baudurchführung erfolgt durch das bezirkliche Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Grünflächen.

Finanzierung:

2024 417.000 €

Die Fertigstellung ist für 2024 vorgesehen.

## Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
71402 (neu)	114	05Y04 Carl-Friedrich-von-Siemens-Gymnasium: Teilqualifizierung Außenanlagen, 13627, Jungfernheideweg 79		—			
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	—	<b>175.000</b>			
		Davon fällig 2023	—				
		Davon fällig 2024	—	<b>175.000</b>			
		Davon fällig 2025	—	—			
		Davon fällig 2026	—	—			
		Davon fällig 2027	—	—			
		Davon fällig 2028	—	—			

Prioritäres Ziel der Berliner Schulbauoffensive (BSO) sind kapazitätserweiternde Baumaßnahmen. Das Land hat als Schnellbauprogramm mit typisierten Sporthallen (Typensporthallen –TSH-) ins Leben gerufen.

Auf dem Grundstück des Carl-Friedrich-von-Siemens-Gymnasiums wird derzeit der Neubau der Typensporthalle mit 3-Feldern errichtet. Die Fertigstellung des Neubaus ist im 2. Quartal 2021 erfolgt.

Bedingt durch den Bau der TSH wurden Teile der Außenanlagen zerstört. Die Wiederherrichtung der Flächen ist nicht Bestandteil des TSH-Programmes des Landes Berlin.

Daher ist es notwendig eine Teilsanierung und Qualifizierung der Außenanlagen als Folgemaßnahme nach Errichtung der TSH durchzuführen.

Die Baudurchführung erfolgt durch das bezirkliche Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Grünflächen.

Finanzierung:

2024 175.000 €

Die Fertigstellung ist für 2024 vorgesehen.

81279	114 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	19.000	19.000	20.000	—
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>19.000</b>	<b>20.000</b>		
		Davon fällig 2023	<b>19.000</b>			
		Davon fällig 2024	—	<b>20.000</b>		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

u.a. Ersatzbeschaffung von Großküchengeräten (z.B. Kombidämpfer, Kühltheken, Industriekühlschränke, Industriespülmaschinen etc.) für die Mittagsverpflegung in Gymnasien und Neubeschaffung von Mobiliar

91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	196.540,06
-------	------------	---	-------	-------	-------	------------

Zuführung an die Rücklagen der Schulen für Lehr- und Lernmittel (Titel 52509).

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35921).

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	12.330,18
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Zuführung an die Rücklagen der Schulen für Sachausgaben (Titel 53405) und kleiner Unterhaltungsbedarf (Titel 51912).

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35922).

**Gesamtausgaben 2.911.000 3.214.000 3.268.200 1.760.975,71**



## Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
Prozentuale Veränderung			-10,9 %	10,4 %		
<b>Abschluss Kapitel 3704</b>						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	15.400	15.400	14.000	13.779,56
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.000	2.000	2.000	911,76
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	81.668,23
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>19.400</b>	<b>19.400</b>	<b>18.000</b>	<b>96.359,55</b>
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.953.000	2.040.000	1.529.200	1.411.805,45
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	37.000	37.000	17.000	21.930,83
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	900.000	1.116.000	1.700.000	118.369,19
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	19.000	19.000	20.000	—
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	208.870,24
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.911.000</b>	<b>3.214.000</b>	<b>3.268.200</b>	<b>1.760.975,71</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-2.891.600</b>	<b>-3.194.600</b>	<b>-3.250.200</b>	<b>-1.664.616,16</b>



## Sonderpädagogische Förderzentren

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Schulen mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkten (Sonderschulen) im Bezirk Spandau, soweit diese nicht im Kapitel 3700 nachgewiesen sind.

Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt (Sonderschulen) sind Grundschulen und Schulen der Sekundarstufen I und II für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Die Organisation dieser Schulen richtet sich nach den sonderpädagogischen Förderschwerpunkten "Sehen", "Hören", "Körperliche und motorische Entwicklung", "Lernen", "Sprache" und "Geistige Entwicklung".

Im Bezirk bestehen folgende Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt:

		<u>IKT-Nr.</u>
05S01	Schule am Grüngürtel 13585, Askaniering 42 (sonderpädagogischer Förderschwerpunkt „Lernen“)	940601 / 940602
05S03	Schule am Gartenfeld 13599, Gartenfelder Str. 81 13581, Seecktstr. 2 (sonderpädagogischer Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“)	940605 / 940869 940302
05S04	Schule am Stadtrand 13589, Pionierstr. 197 (sonderpädagogische Förderschwerpunkte „Körperliche und motorische Entwicklung“ und „Geistige Entwicklung“)	940128

Die Ausgaben für die Schülerinnen und Schüler der Privatschulen werden im Kapitel 3700 bei den Titeln 68156 und 68173 nachgewiesen.

#### B. Gender Budgeting

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

Sonderpädagogische  
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11110	129 E05	Kostenbeteiligung nach dem TKBG für Angebote im Rahmen der ergänzenden Förderung und Betreuung (ehemals Hort)			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
11116	124 E03	Benutzungsentgelte	1.000	1.000	1.000	63,35
11979	124 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
12401	124 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	11.000	11.000	10.000	10.967,43
Dienstwohnungsvergütungen aus den Grundstücken Askaniering 42 Gartenfelder Str. 81						5.870,- € 5.070,- €
Sonstiges: Vermietung von Schulräumen an den Sonderschulen						100,- €
gesamt rd.						11.040,- € 11.000,- €
Die Beträge enthalten auch den Ersatz der Ausgaben für Betriebskosten.						
12516	124 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
<b>Zweckbindungsvermerk:</b> 80% der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei dem Titel 52516. Eine Pauschale von 20% für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Landeshaushalt.						
26105	124 E05	Kostenerstattung für Brandenburger Kinder in schulischen Betreuungsangeboten in Berlin			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
28290	124 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	—
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 52594.						
35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	26.301,46
Zuführung aus der Rücklagenbildung der Schulen für Lehr- und Lernmittel in vorangegangenen Haushaltsjahren beim Titel 52509. Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91921). Die Einnahmen sind für Ausgaben beim Titel 52509 bestimmt (verbindliche Erläuterung).						
35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
Zuführung aus der Rücklagenbildung der Schulen für Sachausgaben im Rahmen des Schulbudgets in vorangegangenen Haushaltsjahren bei den Titeln 51912 und 53405. Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 91922). Die Einnahmen sind für Ausgaben bei den Titeln 51912 und 53405 bestimmt (verbindliche Erläuterung).						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>18.000</b>	<b>37.332,24</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-5,6 %</b>	<b>—</b>		

Sonderpädagogische  
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Ausgaben

51103	124 A01	Papier für Vervielfältigungen in Schulen	5.000	5.000	3.000	5.786,42
51420	129 A07	Beköstigung	314.000	331.000	210.000	135.527,45

Ausgaben für die Schülerbeköstigung in der Primarstufe (Klasse 1 bis 6)

Mehr wegen der Einführung eines kostenbeteiligungsfreien Schulmittagessens für alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 6 und Anhebung des Portionspreises von 3,25 € auf 4,36 €.

51701	124 A08	Bewirtschaftungsausgaben	185.000	260.000	160.000	147.761,36
-------	------------	--------------------------	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für Schneeabeseitigung, Strom, Gas, Wasser, Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Steuern, Versicherungen und sonstige Bewirtschaftungskosten wie Alarmserviceverträge und Kehrgebühren. Die Abrechnung der Fernwärmekosten erfolgt zentral bei Kapitel 3306 Titel 51701.

51801	124 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	10.500	10.500	10.700	10.822,68
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Mieten für:

Lehrwohnung der Schule am Gartenfeld in der Gartenfelder Str. 56 10.500,- €

gesamt 10.500,- €

51803 (neu)	124 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	2.100	2.100		
----------------	------------	---------------------------------	-------	-------	--	--

Ausgaben für die Miete von Wasserspendern für die sonderpädagogischen Förderzentren.

51846 (neu)	124 A08	Mietaufwendungen für die Nutzung von Schulgebäuden der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH	1.000	1.000		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>		
		Davon fällig 2023	<b>1.000</b>			
		Davon fällig 2024	—	<b>1.000</b>		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

Nach dem Rahmenvertrag zwischen dem Land Berlin und der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH sollen von der HOWOGE errichtete bzw. sanierte Schulgebäude angemietet werden.

Sonderpädagogische  
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
52509	124 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	54.500	54.500	42.800	62.473,48

Deckungsvermerk:

Der Titel 52509 ist in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Eine Verstärkung dieser Ausgabetitel aus anderen Titeln ist nur durch Zulassung überplanmäßiger Ausgaben möglich. Ein dadurch erhöhtes Soll darf nicht in die Rücklage fließen.

Ausgaben gem. § 7 Abs. 5 Nr. 1 und 2 Schulgesetz für Lernmittel, Lehrmittel und Unterrichtsmaterial einschließlich der Informations- und Kommunikationstechnik.

Die Mittel dürfen nach § 7 Abs. 6 Schulgesetz den Schulen im Rahmen ihrer sächlichen Verantwortung zur eigenen Bewirtschaftung zugewiesen werden. Hierbei können die Schulen verfügbare Mittel am Jahresende einer Rücklage zuführen.

Grundlage sind die Schülerzahlen der Ist-Statistik der allgemeinbildenden Schulen („Oktoberstatistik“) im Schuljahr 2020/2021 der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie vom 04.09.2020.

338 Schüler/innen an Sonderschulen, davon 262 Lernmittelbefreite.

52516	124 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Übertragbarkeitsvermerk: Die Ausgaben sind übertragbar.

Ausgaben dürfen nur bis zur im Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516 genannten Höhe geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52594	124 A10	Lehrmittel aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

53405	124 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	32.000	32.000	20.000	12.957,39
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Deckungsvermerk:

Die Titel 51912 und 53405 sind in den Kapiteln 3700 bis 3705 jeweils nur gegenseitig deckungsfähig.

Eine Verstärkung dieser Ausgabetitel aus anderen Titeln ist nur durch Zulassung überplanmäßiger Ausgaben möglich. Ein dadurch erhöhtes Soll darf nicht in die Rücklage fließen.

Ausgaben gem. § 7 Abs. 5 Nr. 3 bis 5 Schulgesetz für schulische Veranstaltungen, Geschäftsbedarf (u.a. Telefon- und Internetgebühren) und die Ausstattung mit Schul- und Hausgeräten.

Die Mittel dürfen nach § 7 Abs. 6 Schulgesetz den Schulen im Rahmen ihrer sächlichen Verantwortung zur eigenen Bewirtschaftung zugewiesen werden. Hierbei können die Schulen verfügbare Mittel am Jahresende einer Rücklage zuführen.

Mehr wegen höhere Ausgaben für Telefon- und Internetgebühren (u.a. Ausbau der IT-Netzwerkinfrastruktur)

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	7.600	7.800	6.000	942,50
-------	----------	---	-------	-------	-------	--------

71300	124	05S03, Schule am Gartenfeld: Erweiterung; 13599, Gartenfelder Straße 79/81			300.000	—
-------	-----	--	--	--	---------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Maßnahme wird nicht weiterverfolgt.

Sonderpädagogische  
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
81279	124 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	178.000	5.000	5.000	—
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>		
		Davon fällig 2023	5.000			
		Davon fällig 2024	—	5.000		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

2022

u.a. Ersatzbeschaffung von Großküchengeräten (z.B. Kombidämpfer, Kühltheken, Industriekühlschränke, Industriespülmaschinen etc.) für die Mittagsverpflegung in Sonderschulen und Neubeschaffung von Mobiliar.

Vom Ansatz sind 173,0 T € für die Ausstattung der sanierten Schule am Gartenfeld – 05S03 – (Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“) im Gebäude Gartenfelder Str. 81 zu verwenden.

2023

u.a. Ersatzbeschaffung von Großküchengeräten (z.B. Kombidämpfer, Kühltheken, Industriekühlschränke, Industriespülmaschine etc.) für die Mittagsverpflegung in Sonderschulen und Neubeschaffung von Mobiliar.

91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	7.627,98
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Zuführung an die Rücklagen der Schulen für Lehr- und Lernmittel (Titel 52509).

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35921).

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	8.042,61
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Zuführung an die Rücklagen der Schulen für Sachausgaben (Titel 53405) und kleiner Unterhaltungsbedarf (Titel 51912).

Im Rahmen der Erhöhung der Eigenverantwortung der Schulen können entsprechend § 7 Abs. 6 Schulgesetz (SchulG) Rücklagen gebildet werden (vgl. auch Erläuterung zu Titel 35922).

		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>793.700</b>	<b>712.900</b>	<b>761.500</b>	<b>391.941,87</b>
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>4,2 %</b>	<b>-10,2 %</b>		

Sonderpädagogische  
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Abschluss Kapitel 3705</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	14.000	14.000	14.000	11.030,78
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	2.000	—
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	26.301,46
		Gesamteinnahmen	17.000	17.000	18.000	37.332,24
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	606.100	698.100	448.500	375.328,78
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.600	7.800	6.000	942,50
700- 739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	—	—	300.000	—
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	178.000	5.000	5.000	—
911- 989		Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	15.670,59
		Gesamtausgaben	793.700	712.900	761.500	391.941,87
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-776.700	-695.900	-743.500	-354.609,63



## Sportförderung

## Allgemeine Erläuterung

## A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Personalkosten sowie die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereiches Sport des Schul- und Sportamtes sowie der Sportanlagen.

Im Bezirk bestehen folgende Sportanlagen:

		<u>IKT-Nr.</u>
Fredy-Stach-Sportpark	13597, Ruhlebener Str. 175	940729
Helmut-Schleusener-Stadion	13583, Falkenseer Chaussee 280	940701
Stadion Hakenfelde	13587, Hakenfelder Str. 29	940705
Sportplatz Spandauer Straße	13591, Spandauer Str. 80	940708
Sportplatz Ziegelhof	13581, Am Ziegelhof 10	940715
Sportplatz Jaczostraße	13595, Sandheideweg 29	940707
Sportpark Staaken	13591, Eichholzbahn 116	940710
Sportanlage Gatow	14089, Am Kinderdorf 23	940703
Sportanlage Grüngürtel mit Gymnastikhalle	13585, Askaniering 149	940704
Stadion Haselhorst	13599, Daumstr. 35	940706
Sportplatz Neuendorfer Straße	13587, Neuendorfer Str. 63a	940719
Sportanlage Spektefeld	13589, Im Spektefeld 27	940709
Sport- und Begegnungszentrum Spektefeld	13589, Im Spektefeld 27a	940730
Sportplatz Werderstraße	13587, Goltzstr. 41	940713
Sportplatz Wilhelmstraße	13595, Wilhelmstr. 10	940714
Sportanlage Staaken-West	13591, Brunsbütteler Damm 441/451	940711
Sportanlage Landstadt Gatow	14089, Leonardo-da-Vinci-Str.	940733
Wassersportheim Gatow	14089, Alt-Gatow 5-7	940717
Bruno-Gehrke-Halle	13587, Neuendorfer Str. 68	940718
Freizeitsportanlage Südpark	13595, Am Südpark 51	940716
Sportanlage Teltower Schanze	13597, Elsgrabenweg 19	940712
Sportanlage Kladow	14089, Gößweinsteiner Gang 53	940866
Sportanlage Siemensstadt	13629, Buolstr. 14	940865
Robert-von-Siemens-Halle	13629, Lenther Steig 7	940731

## B. Gender Budgeting

<b>Produkt: 75427 Vermietung und Verpachtung von Sportanlagen</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Sportvereine, Bürger/innen, Organisationen, Verbände und Körperschaften
<b>Nutzungsanalyse:</b>	keine
<b>Zielsetzung:</b>	Das Schul- und Sportamt vermietet und verpachtet Sportanlagen oder Teile davon an Sportvereine und auch an Privatpersonen. Die Leistungen werden geschlechtsneutral erbracht; es lassen sich keine genderrelevanten Ziele zum Beispiel aus der Büroraum- und/oder Werbetafelvermietung ableiten.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	keine

<b>Produkt: BO105 (77673 Bereitstellung von Sportanlagen) (78422 Bereitstellung von Sportanlagen auf Schulstandorten)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Sportvereine, Bürger/innen, Organisationen, Verbände, Vereinigungen, Körperschaften
<b>Nutzungsanalyse:</b>	w: 39,76% m: 60,24% absolut: w: 18.688 m: 28.318 Die Datenerhebung erfolgt auf Grundlage der aktuellen Statistik des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg. Für Auswertungen wird das Verhältnis der Vereinsmitglieder (weiblich/männlich) des Bezirkes Spandau herangezogen.
<b>Zielsetzung:</b>	Die bezirklichen Sportämter stellen Sportanlagen zur Nutzung durch Vereine bereit. Eine Zielvorgabe nach einem bestimmten prozentualen Geschlechtsverhältnis wird von den Sportämtern nicht gegeben, mit Beseitigung von Zugangshemmschwellen brauchen genderrelevante Zielstellungen nicht qualifiziert werden. Die Verantwortung der Bezirke erstreckt sich vorrangig auf die Ausgestaltung der Infrastruktur.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	keine

## Sportförderung

<b>Produkt: 77769 Bereitstellung von Sportanlagen mittels Nutzungsvertrag an Vereine, die im Sinne eines Eigentümers auftreten</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Sportvereine, Organisationen, Verbände
<b>Nutzungsanalyse:</b>	keine
<b>Zielsetzung:</b>	Die in diesem Produkt beschriebene Übertragung von Sportanlagen an Sportvereine ermöglicht diesen, die Anlage(n) im Sinne eines Eigentümers zu nutzen. Die Ausgestaltung des Sportangebotes obliegt den Sportvereinen, eine Einflussnahme der Schul- und Sportämter ist nicht vorgesehen und wenn, vertraglich zu regeln. Die Schul- und Sportämter haben keine Möglichkeit, die Umsetzung genderrelevanter Ziele zu beeinflussen. Ziele und Kriterien werden daher nicht entwickelt.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	keine

<b>Produkt: 80980 Veranstaltungen der bezirklichen Sportverwaltung</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Sportvereine, Organisationen, Verbände
<b>Nutzungsanalyse:</b>	w: 55% m: 45%
<b>Zielsetzung:</b>	Die wesentliche Leistung des Produktes besteht in der Ehrung der Sportlerinnen und Sportler und der ehrenamtlich Arbeitenden. Eine Steuerung der Mengen findet für diese Leistung nicht statt. Die Leitungen der bezirklichen Sportämter haben daher entschieden, auf die Ableitung genderrelevanter Ziele auch vor dem Hintergrund der geringen finanziellen Relevanz des Produktes zu verzichten.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	keine

## Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11112	322 E03	Entgelte für Beköstigung, Betreuung und Unterkunft	21.000	21.000	21.000	1.792,40
Entgelte für Übernachtungen, z.B. im Wassersportheim Gatow nach den Sätzen des Deutschen Jugendherbergswerkes, Landesverband Berlin e.V.						
11116	322 E03	Benutzungsentgelte	15.400	15.400	15.400	8.950,60
Benutzungsentgelte nach den Sportanlagen-Nutzungsvorschriften (SPAN) und Einnahmen durch erteilte Drehgenehmigungen.						
11924	322 E02	Werbeerlöse	2.000	2.000	3.000	2.948,20
Entgelte für genehmigte Werbemaßnahmen der Vereine und Nutzer der bezirklichen Sportanlagen.						
11979	322 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	683,80
12401	322 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	643.000	643.000	759.000	654.673,73
Mieten aus den Grundstücken der Interessengemeinschaft Rust e. V.				520.000,- €		
Pachten für verschiedene Sportgrundstücke (inkl. Mieten für Kioske und Imbisse auf Sportgrundstücken)				93.000,- €		
Dienstwohnung Wassersportheim Alt-Gatow 5-7				6.260,- €		
Robert-von-Siemens-Halle				500,- €		
Bruno-Gehrke-Halle				3.200,- €		
Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben durch Sportvereine aus Pachtgrundstücken				20.000,- €		
			gesamt rd.	642.960,- € 643.000,- €		
Die Beträge enthalten auch den Ersatz der Ausgaben für Betriebskosten.						
Weniger durch angepasste Pacht-/Mietbeträge bzw. Wegfall von Mietverträgen.						
12404	322 E01	Erbbauzinsen	7.700	7.700	8.000	7.695,20
Erbbauzinsen aus dem Grundstück Askaniering.						
12511 (neu)	322 E03	Verkaufserlöse	1.000	1.000		
Stromeinspeisung von Photovoltaikanlagen						
28101	322 E03	Ersatz von Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—
Erstattung von Ausgaben durch die Sportvereine für die Reparatur von nachgewiesenen Beschädigungen von Sportgeräten und –materialien auf den Sportanlagen						
28290	322 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	—
Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 54690.						
Zuwendungen für die Durchführung von Veranstaltungen des Sportamtes (Südparkfest, Sportlerehrung u. a.).						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>693.100</b>	<b>693.100</b>	<b>809.400</b>	<b>676.743,93</b>

## Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
Prozentuale Veränderung			-14,4 %	—		
<b>Ausgaben</b>						
42201	322	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	106.000	112.000	155.000	86.501,73
42701	322	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	2.200	2.200	2.200	660,00
42801	322	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.119.000	1.122.000	1.079.000	1.126.991,24
42811	322	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	502.000	503.000	504.000	515.238,12
44100	322	Beihilfen für Dienstkräfte	3.900	4.000	2.100	3.662,22
51101	322 A09	Geschäftsbedarf	1.200	1.200	1.600	1.836,99
Ausgaben u.a. für Büromaterial, Fachliteratur, Zeitungen etc.						
51131	322 A05	Bekleidung, Wäsche	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben für das Wassersportheim Gatow						
51140	322 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	20.000	20.000	24.000	12.022,65
Unterhaltung und Ergänzung der Sport- und Arbeitsgeräte sowie Wartung und Reparaturen an den Außengeräten, Neuananschaffung von Ersatzbänken auf den Naturrasenplätzen.						
51403	322 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	6.000	6.000	6.000	8.577,63
u.a. für Sprit-, Wartungs-, Reparaturkosten der Fahrzeuge im Fachbereich Sport						
51408	322 A09	Dienst- und Schutzkleidung	1.600	1.600	2.000	1.878,13
Dienst- und Arbeitsschutzkleidung für Sportplatzwartinnen und Sportplatzwarte						
51479	322 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	8.000	8.000	8.000	5.323,74
(Flüssig-)Kreide, Sanitärhygiene, Reinigungsmittel u. ä.						
51701	322 A08	Bewirtschaftungsausgaben	630.000	630.000	578.000	581.593,95

Ausgaben für Schneeabfuhr, Strom, Gas, Wasser, Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Winterdienste, Steuern, Versicherungen und sonstige Bewirtschaftungskosten wie Alarmserviceverträge, Wartung von Feuerlöschgeräten, Gefährdungsanalysen und Kehrgebühren.  
Mehr wegen Zusatzreinigungen der Leistungssporthallen.

## Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51801	322 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	126.000	123.000	104.000	108.561,43

## 2022

Mieten für:

Teilgrundstück auf der Sportanlage Spandauer Str. 80 (Eisenbahnbundesamt)	12.340,- €
Bruno-Gehrke-Halle	103.860,- €
Stege Wassersportheim	760,- €
Container (Helmut-Schleusener-Stadion – Werkstatt)	9.000,- €
	gesamt
	rd. 125.960,- €
	126.000,- €

## 2023

Mieten für:

Bruno-Gehrke-Halle	113.160,- €
Stege Wassersportheim	760,- €
Container (Helmut-Schleusener-Stadion – Werkstatt)	9.000,- €
	gesamt
	rd. 122.920,- €
	123.000,- €

52109	322 A04	Unterhaltung der Sportflächen	300.000	300.000	300.000	277.814,41
-------	------------	-------------------------------	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für die Grünpflegemaßnahmen auf den ungedeckten Sportanlagen. Darunter fallen Ausgaben für die Rasenpflege, Rasenreparaturen, Regenerationsmaßnahmen, Baumpflegearbeiten, Reinigungs- und Pflegemaßnahmen von Kunstrasenplätzen und Laufbahnen sowie Einfriedungen und die In- und Außerbetriebnahme von Brunnen und Beregnungsanlagen, sowie der Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen zum dauerhaften Funktionserhalt der Ausgleichsflächen für Zauneidechsen (Ersatzhabitate) auf der Sportanlage Staaken West.

54010	322 A09	Dienstleistungen	12.000	12.000	15.000	11.531,01
-------	------------	------------------	--------	--------	--------	-----------

Aufwandsentschädigungen im Rahmen der Verträge zur eigenverantwortlichen Nutzung von Sportanlagen zwischen dem Fachbereich Sport und ausgewählten Vereinen (Schlüsselverträge) und für die Betreuung von Sportanlagen durch Fachfirmen (z.B. Trinkwasseruntersuchungen).

54053	322 A09	Veranstaltungen	25.000	25.000	30.000	16.555,11
-------	------------	-----------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für folgende Veranstaltungen:

Südparkveranstaltungen, Sportlerehrungen, Lauf der Sympathie, Ferienschwimmen, Spitzensportförderung, Einweihungen und Richtfeste

54079	322 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.500	5,70
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	------

u.a. für die Nachweiserbringung der Übernachtungssteuer aus Übernachtungen im Wassersportheim Gatow

54102	322 A08	Maßnahmen zur Energieeinsparung	20.000	20.000	20.000	22.348,78
-------	------------	---------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs (z.B. Einbau von Bewegungsmeldern in Umkleidegebäuden zur Reduzierung des Stromverbrauchs)

## Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
54690	322 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—	

Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Zuschüsse für die Durchführung von Veranstaltungen und Ehrungen.

68406	322 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	1.000	1.000	1.000	2.500,00
-------	----------	---	-------	-------	-------	----------

Zuwendungen an Sportvereine (Sondermittel der BVV)

68419 (neu)	322 T	Förderung des Sports	1.000	1.000		
----------------	----------	----------------------	-------	-------	--	--

Zuwendungen an Sportvereine für die Durchführung von Vereins- und Schulkooperationen

81179 (neu)	322 A05	Fahrzeuge	1.000	1.000		
81279	322 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	1.000	1.000	10.000	12.737,54
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>1.000</b>	<b>10.000</b>		
		Davon fällig 2023	1.000			
		Davon fällig 2024	—	10.000		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

u.a. Beschaffung von Aufsitzmähern als Ersatz für alte und stark reparaturanfällige Geräte zur Pflege der Rasen- und Beleggrünflächen auf den Spandauer Sportanlagen.

82264 (neu)	322	Kauf von unbebauten Grundstücken für das Verwaltungs- und das Stiftungsvermögen	115.000	5.000		
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>5.000</b>	<b>1.000</b>		
		Davon fällig 2023	5.000			
		Davon fällig 2024	—	1.000		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

2022

Erwerbskosten für ein Teilstück des Grundstücks „Spandauer Straße 80“ in Berlin-Spandau zur Arrondierung der Besitzverhältnisse. Das derzeit angemietete Grundstück ist bereits Bestandteil der dort angrenzenden im Eigentum des Landes Berlin befindlichen Sportplatzanlage. Die Nutzung der anzukaufenden Teilfläche für sportliche Zwecke ist nach wie vor erforderlich. Die Erwerbsfläche ist nicht Bestandteil einer baulichen Investitionsmaßnahme.

2023

Ansatz für Nebenkosten, die ggf. nach erfolgtem Grundstücksankauf anfallen.

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.004.900</b>	<b>2.902.000</b>	<b>2.845.400</b>	<b>2.796.340,38</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>5,6 %</b>	<b>-3,4 %</b>		

## Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Abschluss Kapitel 3715</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	691.100	691.100	807.400	676.743,93
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.000	2.000	2.000	—
		Gesamteinnahmen	693.100	693.100	809.400	676.743,93
411- 462		Personalausgaben	1.733.100	1.743.200	1.742.300	1.733.053,31
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.152.800	1.149.800	1.092.100	1.048.049,53
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.000	2.000	1.000	2.500,00
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	117.000	7.000	10.000	12.737,54
		Gesamtausgaben	3.004.900	2.902.000	2.845.400	2.796.340,38
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-2.311.800	-2.208.900	-2.036.000	-2.119.596,45





**Tiefbau und Straßenverwaltung****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen des Straßen- und Grünflächenamtes - Fachbereich Tiefbau -, dem die Verwaltung des Straßenlandes, der Bau und die Instandsetzung von Straßen sowie der sonstigen Straßeneinrichtungen und der Straßenaufsicht obliegen.

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
<b>Einnahmen</b>						
11102	711 E03	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	272,51
Ersatz von Kosten für Zwangsausführungen im Rahmen der Straßenaufsicht nach dem Berliner Straßengesetz, dem Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetz i.V. mit dem Verwaltungs-Vollstreckungsgesetz und dem Kreislaufwirtschaftsgesetz.						
11105	711 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	225.000	225.000	200.000	221.311,24
Verwaltungsgebühren für die Erteilung, Verlängerung und Versagungen von Sondernutzungserlaubnissen, für Bescheinigungen über Erschließungsbeiträge sowie für Verwaltungstätigkeiten im Zusammenhang mit der Herstellung, Änderung und Instandhaltung von Gehwegüberfahrten. Mehr wegen Änderung der Verwaltungsgebührenordnung.						
11152	711 E03	Gebühren nach verschiedenen lan- desrechtlichen Vorschriften	8.000	8.000	10.000	5.156,00
Gebühren für Widerspruchsverfahren im Zusammenhang mit Erschließungsbeiträgen, Straßenbenennungen, Widmung und Einziehung von Straßenland sowie Straßenlandsondernutzungen.						
11153	711 E03	Gebühren nach Bundesrecht	370.000	365.000	325.000	359.420,86
Gebühren für die Erteilung und Versagung von straßenverkehrsbehördlichen Anordnungen, Erlaubnissen und Ausnahmege-nehmigungen sowie die damit zusammenhängenden Widerspruchsgebühren.						
Die Ansatzbildung in Bezug auf die Bewirtschaftung der Parkscheinautomaten ist gemäß § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO erfolgt:						
Einnahmen aus Parkscheinautomaten						
außerhalb des Bewirtschaftungsgebietes „Altstadt Spandau“ (Brutto)			26.500,00 €			
abzüglich der Kosten für Wartung, Unterhalt und Leerung an den Betreiber			18.400,00 €			
Gebühren (Netto)			8.100,00 €			
11154 (neu)	711 E03	Sondernutzungsgebühren für Rohrkanalnetze der Berliner Was- serbetriebe (BWB)	1.100.000	1.100.000		
Sondernutzungsgebühren der BWB für Rohrkanalnetze auf öffentlichen Straßenland						
11155	711 E03	Gebühren für die Sondernutzung öffentlicher Straßen	700.000	900.000	2.000.000	1.793.139,89
Gebühren für die Sondernutzung von Straßenland.						
11201	711 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	4.000	7.000	3.000	4.364,50
Geldbußen und Verwarnungsgelder nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten in Verbindung mit dem Berliner Straßengesetz und dem Verwaltungs-Vollstreckungsgesetz.						
11903	725 E03	Schadenersatzleistungen, Ver- tragsstrafen	4.000	4.000	15.000	3.391,38
Zahlungen von Anderen für die Beseitigung von Schäden an Straßeneinrichtungen (vgl. Erläuterung zu Titel 52101).						
11904	725 E01	Ersatz von Aufwendungen für Maß- nahmen nach dem Berliner Stra- ßengesetz	500.000	500.000	500.000	144.983,57
Ersatz von Aufwendungen für Maßnahmen nach dem Berliner Straßengesetz (vgl. Erläuterung zu Titel 521 19).						
11979	711 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	12.000	—

Rückzahlung überzahlter Rechnungsbeträge aus früheren Haushaltsjahren.

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
11981	711 E03	Verkauf von Altmaterial und aus- sonderten Sachen	2.000	2.000	5.000	359,31

Verkaufserlöse für Altmaterialien, überwiegend für Pflastersteine.

12290	332 E01	Einnahmen aus zweckgebundenen Nebentgelten des Dualen Sys- tems	10.000	10.000	20.000	17.897,04
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Sondernutzungsgebühren für die Aufstellung von Wertstoffsammelbehältern des Dualen Systems. Die Einnahmen sind zur Verwendung für umweltschutzfördernde Maßnahmen vorgesehen.

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Kapitel 33 40, Titel 531 91.

12401	711 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	7.500	7.500	7.500	7.234,92
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Nutzungsentgelte für die gewerbliche und private Nutzung von Straßenland (2 Verträge).

26101	711 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	20.000	20.000	20.000	12.777,92
-------	------------	--------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Ersatz von Bauverwaltungskosten für Baumaßnahmen, die nicht unmittelbar aus dem Berliner Haushalt finanziert werden.

26109	725 E01	Erstattungen von Bauvorberei- tungsmitteln	200.000	200.000	200.000	2.915,50
-------	------------	---	---------	---------	---------	----------

Ersatz von Ausgaben für in früheren Haushaltsjahren aus Titel 54040 verausgabten Bauvorbereitungsmittel aus Baumittelansätzen (vgl. Erläuterungen zu Titel 54040).

28103	711 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsaus- gaben	3.500	3.500	1.000	3.213,69
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Ersatz von Straßenreinigungsentgelten, Grundsteuern u.ä. durch Dritte.

28290	725 E01	Sonstige zweckgebundene Einnah- men für konsumtive Zwecke	5.000	5.000	2.000	10.822,88
-------	------------	--	-------	-------	-------	-----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei den Titeln 42890 und 52190.

Zuwendungen von Erschließungsträgern werden erwartet für den Bau von Straßen bzw. Straßenabschnitten und für die Finanzierung nicht planmäßiger Angestellter als Ersatz für Bauverwaltungskosten sowie Zuwendungen für die Straßenunterhaltung u.ä.

34101	725 E03	Erschließungsbeiträge	590.000	1.472.000	590.000	620.661,90
-------	------------	-----------------------	---------	-----------	---------	------------

Erschließungsbeiträge und Vorausleistungen nach dem Baugesetzbuch in Verbindung mit dem Erschließungsbeitragsgesetz.

Gesamteinnahmen	3.751.000	4.831.000	3.911.500	3.207.923,11
Prozentuale Veränderung	-4,1 %	28,8 %		

**Ausgaben**

42201	711	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	1.991.000	2.092.000	1.987.000	1.127.296,22
42801	711	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	2.488.000	2.538.000	2.342.000	2.411.495,29
42811	711	Entgelte der nichtplanmäßigen Ta- rifbeschäftigten	239.000	243.000	1.000	—

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
42890	711	Entgelte der Tarifbeschäftigten aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	— R 336.254,01

Zuwendungen für nicht planmäßige Angestellte als Ersatz für Bauverwaltungskosten (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

44100	711	Beihilfen für Dienstkräfte	28.600	29.500	53.000	27.022,67
51101	711 A09	Geschäftsbedarf	4.000	4.000	4.000	3.700,67

Büro- und Organisationsbedarf, Fachliteratur.

51140	711 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10.000	10.000	10.000	9.238,29
-------	------------	--	--------	--------	--------	----------

Büromöbel und –ausstattungen, Unterhaltung der technischen Geräte sowie Ersatzbeschaffungen.

51185	711 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51403	711 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	10.000	10.000	10.000	6.834,86

Wartung und Reparaturen, Treibstoffe und Öle sowie Zubehör und technische Überwachung für die Fahrzeuge des Fachbereichs Tiefbau.

51408	711 A09	Dienst- und Schutzkleidung	2.000	2.000	2.000	6.189,98
-------	------------	----------------------------	-------	-------	-------	----------

Dienst- und Schutzkleidung für die technischen Mitarbeiter des Fachbereichs Tiefbau, insbesondere des Lagerplatzes.

51701	725 A08	Bewirtschaftungsausgaben	17.000	17.000	17.000	-5.302,04
-------	------------	--------------------------	--------	--------	--------	-----------

Insbesondere Kosten für Schnee- und Glättebeseitigung auf Gehwegen, für die der Fachbereich Tiefbau privatrechtlich oder in seiner Eigenschaft als Anlieger die Kosten tragen muss, Kosten für die Zier- und Trinkwasserbrunnen, Strompoller und Denkmale.

52101	725 A03	Unterhaltung des Straßenlands	4.929.000	5.051.000	2.639.000	2.411.140,07
-------	------------	-------------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Instandhaltung und Instandsetzung von Gehwegen, Radwegen und Fahrbahnen, Kosten für Einfriedungen, Böschungen, Treppenanlagen, Warnschilder, Verkehrszeichen, Schutzgitter, Brunnen auf Straßenland u.ä., Beseitigung von Beschädigungen nach dem Berliner Straßengesetz (vgl. Erläuterung zu Titel 11903).

Die Ausgaben sind auch für die Anlage und Unterhaltung von behelfsmäßigen Entwässerungsanlagen außerhalb der geschlossenen Ortslage bestimmt.

Mehr, weil ab dem Haushaltsjahr 2022 die Mittel des ehemaligen „Sonderprogramms Straßensanierung“ im Bezirkshaushalt veranschlagt werden.

Vom Ansatz sind 200.000 € in 2023 für die Instandsetzung von Gehwegen, Radwegen und Fahrbahnen zu verwenden.

52119	725 A10	Maßnahmen nach dem Berliner Straßengesetz zu Lasten anderer	500.000	500.000	500.000	415.290,27
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für Herstellung und Änderung von Gehwegüberfahrten, Herstellung des ordnungsgemäßen Zustandes der Straßen und Maßnahmen der Schadenbeseitigung nach Beendigung von Sondernutzungen zu Lasten anderer nach dem Berliner Straßengesetz (vgl. Erläuterung zu Titel 11904).

52126	711 A09	Reinigung der Straßen und Entwässerungsanlagen außerhalb der geschlossenen Ortslage	50.000	50.000	50.000	12.982,23
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Reinigung der Straßen außerhalb der geschlossenen Ortslage durch die Berliner Stadtreinigungs-Betriebe sowie Reinigung von Sickerschächten und Mulden in Straßen ohne Entwässerungsanlagen.

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
52190	711 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	5.000	5.000	1.000	210.096,25 R 1.482.993,07

Ausgaben für die Erhaltung und Unterhaltung der Straßen in der Landstadt Gatow sowie für den Bau von Straßenabschnitten auf der Grundlage von Zuwendungen von Erschließungsbeiträgen im Zusammenhang mit städtebaulichen Verträgen (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerke zu 28290) und Maßnahmen aus Ablösebeiträgen nach der Bauordnung Berlin (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerke zu Kapitel 3810 Titel 11193 und zu Kapitel 4201 Titel 11990).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52501	711 A09	Aus- und Fortbildung	6.000	6.000	6.000	14.781,94
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	-----------

Insbesondere für kostenpflichtige Veranstaltungen der VAK und externer Seminaranbieter.

52601	711 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.500	1.500	1.500	—
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	---

Erstattung notwendiger Aufwendungen im Rahmen von Widerspruchsverfahren gem. § 80 Verwaltungsverfahrensgesetz; Notariatsgebühren für Straßenlandabtretungen oder Aufschließungen sowie für Entpfändungserklärungen und Fortführungsvermessungen.

52610	711 A09	Gutachten	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-----------	-------	-------	-------	---

Gutachten im Zusammenhang mit der Vorbereitung von straßenrechtlichen Entscheidungen.

52703	711 A09	Dienstreisen	10.000	10.000	10.000	5.885,72
-------	------------	--------------	--------	--------	--------	----------

Insbesondere Wegstreckenentschädigungen, Dienstreisekosten und Dienstfahrtscheine bzw. Jahreskarten.

54012	711 A09	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	---

Kosten für Zwangsausführungen im Rahmen der Straßenaufsicht nach dem Berliner Straßengesetz, dem Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetz i.V. mit dem Verwaltungs-Vollstreckungsgesetz und dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz.

Den Ausgaben für Ersatzvornahmen sollen grundsätzlich gleich hohe Einnahmen beim Titel 11102 gegenüberstehen.

54040	725 A10	Bauvorbereitungsmittel	200.000	200.000	200.000	30.876,15
-------	------------	------------------------	---------	---------	---------	-----------

Mittel zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im Haushaltsplan des laufenden Haushaltsjahres nicht nachgewiesen sind, sowie Ausgaben für Grunderwerb für Baumaßnahmen die noch nicht erstmalig veranschlagt sind.

Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere die Heranziehung freischaffender Architekten/Architektinnen und Ingenieure/Ingenieurinnen, die Bestreitung von Wettbewerbskosten, die Durchführung von Baugrunduntersuchungen und die Zahlung von Räumungsentschädigungen.

Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verausgabten Bauvorbereitungsmittel sowie die Ausgaben für den Grunderwerb sind später aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald diese Baumittel verfügbar sind. Die Bewirtschaftung von Ausgaben für die Vorbereitung und Durchführung von Bauwettbewerben kann der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung übertragen werden. Die Bewirtschaftung von anderen Ausgaben kann der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung übertragen werden, wenn die Baumittel ebenfalls dort bewirtschaftet werden.

54079	711 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	123,02
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Für Film- und Fotomaterial, insbesondere zur Beweissicherung sowie Lohnaufträge in Zusammenhang mit der Verteilung von Informationsblättern.

73808	711	Neubau des Seegfelder Wegs von Klosterbuschweg bis Hackbuschstraße	—	—	—	40.000,00
-------	-----	--	---	---	---	-----------

73810	711	Neubau des Seegfelder Wegs von Hackbuschstraße bis Finkenkruger Weg	—	—	—	337.373,48
-------	-----	---	---	---	---	------------

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
73812	725	Neubau des Döberitzer Wegs von Nennhauser Damm bis Fahrlander Weg	350.000	—	—	—

3800/73812 Fkt. 725 - Neubau des Döberitzer Wegs von Nennhauser Damm bis Fahrlander Weg

Nach § 7 des Berliner Straßengesetzes sind die öffentlichen Straßen im Rahmen der Leistungsfähigkeit des Straßenbau-trägers so zu bauen, zu unterhalten, zu erweitern, zu verbessern oder zu ändern, dass sie dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügen.

Die Straße Döberitzer Weg weist in Teilen eine unbefestigte und provisorisch befestigte Fahrbahn auf. Die provisorisch befestigte Straße befindet sich mittlerweile in einem sehr maroden Zustand. Die Seitenstreifen sind unbefestigt. Die Tragfähigkeit der Straßenkonstruktion entspricht nicht der Verkehrsbelastung. Um dauerhaft die Verkehrssicherheit und die Benutzbarkeit auch für Menschen mit Behinderung sicherstellen zu können, ist der Ausbau der Straßen dringend erforderlich. Darüber hinaus sind ordnungsgemäße Regenentwässerungsanlagen nicht vorhanden. Die fehlenden Regenentwässerungsanlagen führen in Verbindung mit der Topografie zu Überschwemmungen und damit teilweise zu unkontrolliertem Eintritt von Regenwasser in die Schmutzwasserkanalisation.

Um dieses zuverlässig zu verhindern, wurde mit den Berliner Wasserbetrieben ein Regenentwässerungskonzept erarbeitet, welches ab dem Jahr 2017 in einem ersten Schritt mit dem Bau eines Regenrückhaltebeckens an der Straße „Im Grund“ umgesetzt wird. Dieses Rückhaltebecken soll ein Teil des anfallenden Regenwassers aufnehmen. Zu dem Konzept gehört noch der Bau von zwei Regenentwässerungsleitungen. Die erste Leitung führt das Regenwasser aller westlich des Buschower Weges gelegenen Straßen über den Fahrlander Weg/Döberitzer Weg zum Nennhauser Damm. Die zweite Leitung liegt im Buschower Weg. Sie führt ebenfalls das anfallende Regenwasser zum Nennhauser Damm. Aus topographischen Gründen ist diese getrennte Wegführung erforderlich. Ab 2017 wird neben dem Bau der Versickerungsanlage „Im Grund“ auch der Buschower Weg ausgebaut, um eine Vorflut für die östlich gelegenen Straßen zu besitzen.

Aus diesem Grund ist der Ausbau des Döberitzer Weges einschließlich des Baus von Regenentwässerungsanlagen erforderlich, um eine Vorflut für die Straßen westlich des Buschower Weges zu erhalten und um Schaden vom Land Berlin abzuwenden.

Der Döberitzer Weg liegt nicht in einem Wasserschutzgebiet. Die Straße unterteilt sich aus verkehrlichen Gründen in zwei Teile.

Döberitzer Weg - Nennhauser Damm bis Heerstraße:

Es handelt sich um eine Wohnstraße mit geringem Verkehrsaufkommen. Eine Anbindung an die Heerstraße ist nicht vorgesehen. Die Straße ist bis auf die Kreuzungsbereiche zur Heerstraße bzw. zum Nennhauser Damm unbefestigt. Die Gesamtbreite der Straße beträgt 10 m. Der Ausbau soll als verkehrsberuhigter Bereich erfolgen. Die Anlegung von Gehwegen ist somit nicht erforderlich. Der Ausbau erfolgt nach der Belastungskategorie BK 0,3. Eine Inanspruchnahme der privaten Grundstücke ist nicht vorgesehen.

Döberitzer Weg - Heerstraße bis Fahrlander Weg:

Es handelt sich um eine Wohnstraße mit Verbindungsfunktion, die über den Fahrlander Weg zur Gemeinde Seeburg führt. Die Fahrbahn ist mit einer 3-7 cm dicken Asphaltdecke befestigt. Gehwege sind nicht vorhanden. Sie befindet sich nicht in einer Wasserschutzzone.

Dieser Straßenabschnitt hat durch den Verkehr nach Seeburg eine höhere Verkehrsbelastung. Der Ausbau erfolgt dadurch nach der Belastungskategorie Bk 3,2. Eine Inanspruchnahme der privaten Grundstücke ist nicht vorgesehen.

Das höhere Verkehrsaufkommen und die anliegende Wohnbebauung führen zur Anlegung von beidseitigen Gehwegen, um auch eine sichere Führung für Schulkinder zu gewährleisten.

Die Rundschriften der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt zu wirtschaftlichen Standards zum öffentlichen Bauen werden berücksichtigt.

Durch einen endgültigen Ausbau der Straße fallen in den nächsten Haushaltsjahren zunächst keine Folgekosten an. In den anschließenden Haushaltsjahren kann von einem geringeren Unterhaltsaufwand ausgegangen werden.

Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Bauplanungsunterlagen vom 28. Dezember 2017 liegen vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 750.000,00 € geschätzt.

Grunderwerbskosten fallen nicht an.

Finanzierung:

Bis 2019 finanziert	11.000,00 €
2020	0,00 €
2021	0,00 €
2022	350.000,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>361.000,00 €</b>

Die Restfinanzierung in 2023 ergibt sich aus der Rücklage in Höhe von 389.000,00 € aus 2019.

Die Fertigstellung ist für 2023 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca.

908.000,00 € betragen.

(6 Jahre x 3,5=21,0 %; 750.000 €+21,0 %= 907.500,00 €)

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
73820	725	Ersatzbau der Kurpromenade von Ritterfelddamm bis Waldallee	—	300.000	435.000	—	
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			<b>—</b>	<b>2.147.000</b>			
Davon fällig 2023			—				
Davon fällig 2024			—	1.200.000			
Davon fällig 2025			—	947.000			
Davon fällig 2026			—	—			
Davon fällig 2027			—	—			
Davon fällig 2028			—	—			

3800/73820 Fkt. 725 - Ersatzbau der Kurpromenade von Ritterfelddamm bis Seekorso inkl. Parkplatz Seekorso  
Nach § 7 des Berliner Straßengesetzes sind die öffentlichen Straßen im Rahmen der Leistungsfähigkeit des Straßenbaulastträgers so zu bauen, zu unterhalten, zu erweitern, zu verbessern oder zu ändern, dass sie dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügen.

Die Straßen zwischen Groß-Glienicker See und Ritterfelddamm weisen mit Ausnahme der Straße Seekorso lediglich provisorisch ausgebaute Fahrbahnen auf, die sich mittlerweile in einem sehr maroden Zustand befinden. Die Seitenstreifen sind unbefestigt. Um dauerhaft die Verkehrssicherheit und die Benutzbarkeit sowohl für Schulkinder als auch für Menschen mit Behinderung sicherstellen zu können, ist der Ausbau der Straßen dringend erforderlich.

Darüber hinaus sind ordnungsgemäße Regenentwässerungsanlagen nicht vorhanden. Die fehlenden Regenentwässerungsanlagen führen in Verbindung mit der Topografie zu Überschwemmungen und damit zu unkontrolliertem Eintritt von Regenwasser in die Schmutzwasserkanalisation.

Bei stärkeren Regenfällen resultiert daraus ein Überlaufen der Schmutzwasserkanalisation und ein Eintrag von Fäkalien in den Groß-Glienicker See. Um dieses zuverlässig zu verhindern, wurde mit den Berliner Wasserbetrieben ein Regenentwässerungskonzept erarbeitet, welches ab dem Jahr 2017 in einem ersten Schritt mit dem Bau eines Regenrückhaltebeckens an der Uferpromenade umgesetzt werden wird.

Der Ausbau der Straßen einschließlich des Baus von Regenentwässerungsanlagen ist daher auch erforderlich, um das Regenwasser in das Rückhaltebecken einleiten zu können und um Schaden vom Land Berlin abzuwenden.

Die Kurpromenade ist eine der ersten auszubauenden Straßen. Es handelt sich um eine Sammelstraße und sie befindet sich nicht in einer Wasserschutzzone. Ein Ausbau ab dem Jahr 2018 ist zwingend erforderlich, um das von den BWB errichtete Rückhaltebecken in Betrieb nehmen zu können.

Die Straße ist in einer Breite von rund 4 m mit einer ca. 3-7 cm dicken Asphaltdecke befestigt, Gehwege sind nicht vorhanden. Die Fahrbahndecke ist in einem absolut desolaten Zustand. Die Tragfähigkeit der Straßenkonstruktion ist für die Anforderung der Verkehrsbelastung völlig unzureichend. Die Seitenstreifen sind unbefestigt. Eine ordnungsgemäße Regenentwässerungsanlage ist nicht vorhanden.

Die Gesamtbreite der Straße beträgt 10 m. Der Ausbau soll entsprechend der Belastungsklasse BK 1,8 erfolgen. Anlegung von beidseitigen Gehwegen ist erforderlich, um auch eine sichere Führung für Schulkinder und Menschen mit Behinderung zu gewährleisten. Eine Inanspruchnahme der privaten Grundstücke ist nicht vorgesehen.

Die Rundschreiben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen zu wirtschaftlichen Standards zum öffentlichen Bauen werden berücksichtigt.

Durch einen endgültigen Ausbau der Straße fallen in den nächsten Haushaltsjahren zunächst keine Folgekosten an. In den anschließenden Haushaltsjahren kann von einem geringeren Unterhaltsaufwand ausgegangen werden.

Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Bauplanungsunterlagen vom 19. Dezember 2016 und 09.12.2019 liegen vor.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 16. September 2016 liegt vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf zuletzt 3.550.000,00 € geschätzt.

Grunderwerbskosten fallen nicht an.

## Finanzierung:

Bis 2020 finanziert	51.000,00 €
2021	435.000,00 €
2022	0,00 €
2023	300.000,00 €
2024	1.200.000,00 €
2025	947.000,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>3.550.000,00 €</b>

Die Restfinanzierung ab 2025 ergibt sich aus der Buchung in die Rücklage in Höhe von 617.000,00 € aus 2019.

Die Fertigstellung ist für 2025 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten ca. 4.296.000,00 € betragen.

(6 Jahre x 3,5= 21,0 %; 3.550.000,00 € + 21,0 % = 4.295.500,00 €)

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
73822	711	Neubau des Weinmeisterhornwegs von Wilhelmstraße bis Gatower Straße	261.000	—	24.000	953,50

3800/73822 Fkt. 711 - Neubau des Weinmeisterhornwegs von Wilhelmstraße bis Gatower Straße

Nach § 7 des Berliner Straßengesetzes sind die öffentlichen Straßen im Rahmen der Leistungsfähigkeit des Straßenbaulastträgers so zu bauen, zu unterhalten, zu erweitern, zu verbessern oder zu ändern, dass sie dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügen.

Der Weinmeisterhornweg ist eine Sammelstraße, die den Verkehr der einmündenden Querstraßen zur Gatower Straße bzw. zur Wilhelmstraße führt. Die Straße liegt nicht in einem Wasserschutzgebiet.

Die Fahrbahn ist mit einer 5 cm dicken Asphaltdecke auf einer 20 cm dicken Schotterschicht befestigt. Die Gehwegbefestigung auf der Südseite besteht aus einer Asphaltdecke (3 cm). Ein nördlicher Gehweg ist nicht vorhanden. Die Fahrbahneinfassung besteht aus Rohbordsteinen bzw. CU-Pflaster (ohne Auftritt). Die Fahrbahn und der Gehweg befinden sich in einem sehr desolaten Zustand und sind für die Anforderungen aus der Verkehrsbelastung unzureichend dimensioniert.

Eine ordnungsgemäße Regenentwässerung ist nicht vorhanden. Bei stärkeren Regenfällen resultiert daraus ein Überlaufen in die Schmutzwasserkanalisation bzw. es kommt wegen des schlechten Zustandes der Fahrbahn zu Pfützenbildungen, die das Queren für Schulkinder und mobilitätseingeschränkte Menschen unmöglich macht.

Die Gesamtbreite der Straße beträgt 13,50 m bis 14,50 m. Der Ausbau soll entsprechend der Belastungsklasse BK 1,8 erfolgen. Die Anlegung von beidseitigen Gehwegen ist erforderlich, um eine sichere Führung für Schulkinder und Menschen mit Behinderungen zu gewährleisten. Der Schulweg der Hortkinder aus der Kita in der Jaczostraße führt über Weinmeisterhornweg und Strittweg zur Grundschule Am Weinmeisterhorn. Aus diesem Grund wird in Höhe Strittweg zusätzlich für die Schulwegsicherung eine Mittelinsel als Querungshilfe angeordnet.

Von den Berliner Wasser-Betrieben(BWB) wird eine Regenentwässerung eingebaut werden.

Eine Inanspruchnahme von privaten Grundstücken ist erforderlich.

Die Rundschreiben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen zu wirtschaftlichen Standards zum öffentlichen Bauen werden berücksichtigt.

Durch einen endgültigen Ausbau der Straße fallen in den nächsten Haushaltsjahren zunächst keine Folgekosten an. In den anschließenden Haushaltsjahren kann von einem geringeren Unterhaltsaufwand ausgegangen werden. Bauverwaltungs-kosten fallen nicht an.

Bauplanungsunterlagen vom 30. April 2010 liegen vor.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 16. September 2016 liegt vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 1.250.000,00 € geschätzt und setzen sich wie folgt zusammen:

Baukosten	1.220.000,00 €
Grunderwerb	30.000,00 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>1.250.000,00 €</b>

Finanzierung:

bis 2020	352.000,00 €
2021	24.000,00 €
2022	261.000,00 €
<b>gesamt</b>	<b>637.000,00 €</b>

Die Restfinanzierung ab 2022 ergibt sich aus der Buchung in die Rücklage in Höhe von 613.000,00 € aus dem Jahr 2019.

Die Fertigstellung ist für 2022 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 1.775.000,00 € betragen.

(12 Jahre x 3,5 = 42,0 %; 1.250.000,00 € + 42,0 % = 1.775.000,00 €)



## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
73824	711	Ersatzbau des Isenburger Wegs von Torweg bis Zeestower Weg	—	300.000	—	—
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	—	<b>1.390.000</b>		
		Davon fällig 2023	—			
		Davon fällig 2024	—	600.000		
		Davon fällig 2025	—	790.000		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

3800/73824 Fkt. 711 - Ersatzbau des Isenburger Wegs von Torweg bis Zeestower Weg

Nach § 7 des Berliner Straßengesetzes sind die öffentlichen Straßen im Rahmen der Leistungsfähigkeit des Straßenbaulastträgers so zu bauen, zu unterhalten, zu erweitern, zu verbessern oder zu ändern, dass sie dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügen.

Der Straßenbaulastträger kann hier in den Grenzen des öffentlichen Straßenlandes und im Rahmen seiner Unterhaltungspflicht heute und zukünftig keine Gewährleistung für die erforderliche Verkehrssicherheit mehr geben.

Es bedarf hier grundsätzlicher Maßnahmen, die effektiv und wirtschaftlich sind.

Der Isenburger Weg ist eine Sammelstraße.

Die Straße befindet sich in der Wasserschutzzone IIIA.

Regenentwässerungsanlagen sind in diesem Abschnitt nicht durchgehend vorhanden.

Die Fahrbahn ist mit Asphalt, abschnittsweise auch in Beton und mit Pflaster befestigt.

Nebenanlagen sind teilweise unbefestigt.

Die früher hier verkehrende Buslinie musste aufgrund des schlechten Straßenzustandes eingestellt werden.

Der Neubau des Isenburger Weges einschließlich der Herstellung einer Regenentwässerung ist hier zwingend erforderlich.

Der Bedarf und die Qualitätsansprüche einer Straße einschließlich ihrer Nebenanlagen werden jeweils unter dem Aspekt

der Nachhaltigkeit einer kritischen Prüfung unterzogen. Die Rundschreiben der

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen zu wirtschaftlichen Standards im öffentlichen Bauen gelten hier als

Voraussetzung.

Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Die Durchführung von Wettbewerben und die Einschaltung von freischaffenden Architekten/Architektinnen ist nicht vorgesehen.

Durch den endgültigen Ausbau der Straße entstehen in den nächsten Haushaltsjahren zunächst keine Folgekosten. In den folgenden Jahren kann von einem geringeren Unterhaltsaufwand ausgegangen werden.

Der Erläuterungsbericht vom 16. Januar 2015 liegt vor.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 16. September 2016 liegt vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 1.690.000,00 € geschätzt.

Grunderwerbskosten fallen nicht an.

Die Bauplanungsunterlagen vom 16.12.2020 liegen vor.

Grunderwerbskosten fallen nicht an.

Finanzierung:

2023 300.000,00 €

2024 600.000,00 €

2025 790.000,00 €

Gesamt 1.690.000,00 €

Die Fertigstellung ist für 2025 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 1.986.000 € betragen.

(5 Jahre x 3,5=17,5 %; 1.690.000,00 €+17,5 %= 1.985.750,00 €)

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
73825	711	Neubau des Buschower Wegs von Heerstraße bis Landesgrenze	410.000	—	—	63.372,83

3800/73825 Fkt. 711 - Neubau des Buschower Wegs von Heerstraße bis Landesgrenze

Nach § 7 des Berliner Straßengesetzes sind die öffentlichen Straßen im Rahmen der Leistungsfähigkeit des Straßenbau-  
lastträgers so zu bauen, zu unterhalten, zu erweitern, zu verbessern oder zu ändern, dass sie dem regelmäßigen Verkehrs-  
bedürfnis genügen.

Der Straßenbaulastträger kann hier in den Grenzen des öffentlichen Straßenlandes und im Rahmen seiner Unterhaltungs-  
pflicht heute und zukünftig keine Gewährleistung für die erforderliche Verkehrssicherheit mehr geben.

Es bedarf hier grundsätzlicher Maßnahmen, die effektiv und wirtschaftlich sind.

Der Buschower Weg ist eine Wohnstraße.

Die Straße befindet sich nicht in einer Wasserschutzzone.

Regenentwässerungsanlagen sind in diesem Abschnitt nicht vorhanden.

Die Fahrbahn des Buschower Weges von Heerstraße bis Talweg ist in einer 18 cm dicken Beton- bzw. 16 cm Pflaster-  
schicht befestigt. Weiterführend von Talweg bis zur Landesgrenze ist die Straße unbefestigt.

Nebenanlagen sind aufgrund der Breite des öffentlichen Straßenlandes teilweise nicht vorhanden und auch nicht geplant.

Regenwasser versickert völlig unzureichend auf den unbefestigten Flächen, bei Starkregen kommt es zu Überschwemmun-  
gen auf den Anliegergrundstücken.

In Abstimmung mit den Berliner Wasserbetrieben sollen die geplanten Arbeiten mit dem Straßenbau koordiniert werden.

Der Neubau des Buschower Weges einschließlich der Herstellung einer Regenentwässerung in diesem Abschnitt ist hier  
unbedingt erforderlich.

Der Bedarf und die Qualitätsansprüche einer Straße einschließlich ihrer Nebenanlagen werden jeweils unter dem Aspekt  
der Nachhaltigkeit einer kritischen Prüfung unterzogen.

Die Rundschriften der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen zu wirtschaftlichen Standards im öffentlichen  
Bauen gelten hier als Voraussetzung.

Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Die Durchführung von Wettbewerben und die Einschaltung von freischaffenden Architekten/Architektinnen ist nicht vorgese-  
hen.

Durch den endgültigen Ausbau der Straße entstehen in den nächsten Haushaltsjahren zunächst keine Folgekosten. In den  
folgenden Jahren kann von einem geringeren Unterhaltsaufwand ausgegangen werden.

Bauplanungsunterlagen vom 9. Dezember 2015 und Ergänzungsunterlagen vom 13. Juli 2018 liegen vor.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 19. Januar 2015 liegt vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 2.190.000,00 € geschätzt und setzen sich wie folgt zusammen:

Baukosten	1.960.000 €
Grunderwerb	230.000 €
Gesamtkosten	2.190.000 €

Finanzierung:

Bis 2020	1.290.000,00 €
2021	0,00 €
2022	410.000,00 €
gesamt	1.700.000,00 €

Die Restfinanzierung ab 2022 ergibt sich aus der Buchung in die Rücklage 2019 in Höhe von 490.000,00 €.

Die Fertigstellung ist für 2022 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca.  
2.497.000,00 € betragen.

(4 Jahre x 3,5=14,0 %; 2.190.000,00 € +14,0 %= 2.496.600,00 €)

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
73831	725	Neubau des Seegefelder Wegs von Finkenkruger Weg bis Landesgrenze	—	—	100.000	—	

3800/73831 Fkt. 725 - Neubau des Seegefelder Wegs von Finkenkruger Weg bis Landesgrenze

Der Seegefelder Weg ist eine Hauptverkehrsstraße, die Spandau mit dem Umland verbindet. Die Fahrbahn befindet sich in einem desolaten Zustand und die Tragfähigkeit ist aufgrund der unzureichenden und zerstörten Konstruktion nicht mehr gegeben. Ordnungsgemäße Geh- und Radwege sind nicht vorhanden. Um die Verkehrssicherheit wiederherzustellen und damit Schaden vom Land Berlin abzuwenden, ist die Erneuerung unabweisbar.

Eine ordnungsgemäße Regenentwässerung ist nicht vorhanden.

Die Durchführung von Wettbewerben und die Einschaltung von freischaffenden Architekten/Architektinnen ist nicht vorgesehen.

Die Standardabsenkungen entsprechend dem Senatsbeschluss Nr. 1111/97 vom 28.10.1997 betreffend „Kosten- und Standardabsenkungen im Bauwesen“ und die Kostenrichtwerte der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung wurden eingehalten. Bauverwaltungs-kosten fallen nicht an.

Durch den endgültigen Ausbau der Straße entstehen in den nächsten Haushaltsjahren zunächst keine Folgekosten. In den folgenden Jahren wird der Unterhaltungsaufwand geringer sein als vor dem Ausbau.

Der Erläuterungsbericht vom 16. Januar 2015 liegt vor.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 26. Oktober 2016 liegt vor.

Die Bauplanungsunterlagen vom 11.12.2019 liegen vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 4.950.000,00 € geschätzt und setzen sich wie folgt zusammen:

Grundstück	984.000,00 €
Baukosten	2.963.000,00 €
Außenanlagen	772.000,00 €
Baunebenkosten	231.000,00 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>4.950.000,00 €</b>

Finanzierung:

2021	100.000,00 €
2022	0,00 €
2023	0,00 €
2024	0,00 €
2025	1.000.000,00 €
ab 2026	3.850.000,00 €
<b>gesamt</b>	<b>4.950.000,00 €</b>

Die Fertigstellung ist für 2029 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 6.683.000,00 € betragen.

(10 Jahre x 3,5= 35,0 %; 4.950.000,00 € + 35,0 % = 6.682.500,00 € €)

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
73834	725	Ersatzbau der Hauptstraße von Nennhauser Damm bis westl. Straßenende (Wendekehre)	64.000	—	—	—

3800/73834 Fkt. 725 - Ersatzbau der Hauptstraße von Nennhauser Damm bis westl. Straßenende (Wendekehre)

Nach § 7 des Berliner Straßengesetzes sind die öffentlichen Straßen im Rahmen der Leistungsfähigkeit des Straßenbaulastträgers so zu bauen, zu unterhalten, zu erweitern, zu verbessern oder zu ändern, dass sie dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügen.

Der Straßenbaulastträger kann hier in den Grenzen des öffentlichen Straßenlandes und im Rahmen seiner Unterhaltungspflicht heute und zukünftig keine Gewährleistung für die erforderliche Verkehrssicherheit mehr geben. Es bedarf hier grundsätzlicher Maßnahmen, die effektiv und wirtschaftlich sind.

Die Hauptstraße ist eine Wohnstraße.

Die Straße liegt in der Wasserschutzzone IIIB.

Regenentwässerungsanlagen sind im Abschnitt nur teilweise vorhanden und werden z.Zt. von den Berliner Wasserbetrieben neu geplant.

Die Hauptstraße liegt am Nennhauser Damm im Denkmalschutzbereich.

Die Fahrbahn ist in Großsteinpflaster mit teilweisem Asphaltüberzug befestigt.

Schubkräfte, hervorgerufen durch das Anfahren, Bremsen sowie Kurvenfahren, wirken dem Verband einschließlich Fugenbild sowie der Verzahnung entgegen. Es kommt zu Verschiebungen, Verkantungen und zu einer Vielzahl von Pflasterbrüchen (Versackungen).

Auf der Nordseite besteht der Gehweg fast ausschließlich aus Mosaikpflaster und ist insbesondere im Bereich der Dorfkirche dringend zu erneuern.

Der Neubau der Hauptstraße und einschließlich einer Regenentwässerung ist hier unbedingt erforderlich.

Der Bedarf und die Qualitätsansprüche einer Straße einschließlich ihrer Nebenanlagen werden jeweils unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit einer kritischen Prüfung unterzogen.

Die Rundschreiben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen zu wirtschaftlichen Standards zum öffentlichen Bauen gelten hier als Voraussetzung.

Die Durchführung von Wettbewerben und die Einschaltung von freischaffenden Architekten/Architektinnen ist nicht vorgesehen.

Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Durch einen endgültigen Ausbau der Straße fallen in den nächsten Haushaltsjahren zunächst keine Folgekosten an. In den anschließenden Haushaltsjahren kann von einem geringeren Unterhaltungsaufwand ausgegangen werden.

Bauplanungsunterlagen vom 17. Dezember 2015 und Ergänzungsunterlagen vom 10. März 2017 liegen vor.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 15. Januar 2015 liegt vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 1.039.000,00 € geschätzt und setzen sich wie folgt zusammen:

Baukosten	1.034.000 €
Grunderwerb	5.000 €
Gesamtkosten	1.039.000 €

Finanzierung:

bis 2020	22.000,00 €
2021	0,00 €
2022	64.000,00 €
gesamt	86.000,00 €

Die Maßnahme soll beendet werden.

Die Restfinanzierung ab 2022 ergibt sich aus der Buchung in die Rücklage 2019 in Höhe von 953.000,00 €.

Die Fertigstellung ist für 2022 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 1.221.000,00 € betragen.

(5 Jahre x 3,5 = 17,5 %; 1.039.000,00 + 17,5 % = 1.220.825,00 €)

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
73841	725	Ersatzbau der Kurpromenade von Seekorso bis Waldallee	—	300.000	—	—
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	—	<b>1.865.000</b>		
		Davon fällig 2023	—			
		Davon fällig 2024	—	1.200.000		
		Davon fällig 2025	—	665.000		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

3800/73841 Fkt. 711 - Ersatzbau der Kurpromenade von Seekorso bis Waldallee

Nach § 7 des Berliner Straßengesetzes sind die öffentlichen Straßen im Rahmen der Leistungsfähigkeit des Straßenbaulastträgers so zu bauen, zu unterhalten, zu erweitern, zu verbessern oder zu ändern, dass sie dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügen.

Die Straßen zwischen Groß-Glienicker See und Ritterfelddamm weisen mit Ausnahme der Straße Seekorso lediglich provisorisch ausgebaute Fahrbahnen auf, die sich mittlerweile in einem sehr maroden Zustand befinden. Die Seitenstreifen sind unbefestigt. Um dauerhaft die Verkehrssicherheit und die Benutzbarkeit sowohl für Schulkinder als auch für Menschen mit Behinderung sicherstellen zu können, ist der Ausbau der Straßen dringend erforderlich.

Darüber hinaus sind ordnungsgemäße Regenentwässerungsanlagen nicht vorhanden. Die fehlenden Regenentwässerungsanlagen führen in Verbindung mit der Topografie zu Überschwemmungen und damit zu unkontrolliertem Eintritt von Regenwasser in die Schmutzwasserkanalisation. Bei stärkeren Regenfällen resultiert daraus ein Überlaufen der Schmutzwasserkanalisation und ein Eintrag von Fäkalien in den Groß-Glienicker See. Um dieses zuverlässig zu verhindern, wurde mit den Berliner Wasserbetrieben ein Regenentwässerungskonzept erarbeitet, welches ab dem Jahr 2017 in einem ersten Schritt mit dem Bau eines Regenrückhaltebeckens an der Uferpromenade umgesetzt werden wird.

Der Ausbau der Straßen einschließlich des Baus von Regenentwässerungsanlagen ist daher zwingend erforderlich, um das Regenwasser in das Rückhaltebecken einleiten zu können und um Schaden vom Land Berlin abzuwenden.

Die Kurpromenade ist eine der ersten auszubauenden Straßen. Es handelt sich um eine Sammelstraße und sie befindet sich nicht in einer Wasserschutzzone.

Die Straße ist in einer Breite von rund 4 m mit einer ca. 3-7 cm dicken Asphaltdecke befestigt, Gehwege sind nicht vorhanden. Die Fahrbahndecke ist in einem absolut desolaten Zustand. Die Tragfähigkeit der Straßenkonstruktion ist für die Anforderung der Verkehrsbelastung völlig unzureichend. Die Seitenstreifen sind unbefestigt. Eine ordnungsgemäße Regenentwässerungsanlage ist nicht vorhanden.

Die Gesamtbreite der Straße beträgt 10 m. Der Ausbau soll entsprechend der Belastungsklasse BK 1,8 erfolgen. Anlegung von beidseitigen Gehwegen ist geplant, um auch eine sichere Führung für Schulkinder zu gewährleisten. Eine Inanspruchnahme der privaten Grundstücke ist nicht vorgesehen.

Die Rundschreiben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen zu wirtschaftlichen Standards zum öffentlichen Bauen werden berücksichtigt.

Durch einen endgültigen Ausbau der Straße fallen in den nächsten Haushaltsjahren zunächst keine Folgekosten an. In den anschließenden Haushaltsjahren kann von einem geringeren Unterhaltsaufwand ausgegangen werden.

Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Der Erläuterungsbericht vom 6. Oktober 2016 liegt vor.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 16. September 2016 liegt vor.

Die Bauplanungsunterlagen vom 16.12.2020 liegen vor

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 2.165.000,00 € geschätzt.

Grunderwerbskosten fallen nicht an.

Finanzierung:

2023 300.000,00 €

2024 1.200.000,00 €

2025 665.000,00 €

gesamt 2.165.000,00 €

Die Fertigstellung ist für 2025 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 2.544.000,00 € betragen.

(5 Jahre x 3,5=17,5 %; 2.165.000,00 €+17,5 %= 2.543.875,00 €)

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
73842	711	Neubau des Finkenkruger Wegs von Seegefelder Weg bis Torweg	—	300.000	500.000	—	
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	—	<b>1.510.000</b>			
		Davon fällig 2023	—				
		Davon fällig 2024	—	950.000			
		Davon fällig 2025	—	560.000			
		Davon fällig 2026	—	—			
		Davon fällig 2027	—	—			
		Davon fällig 2028	—	—			

3800/73842 Fkt. 711 - Neubau des Finkenkruger Wegs von Seegefelder Weg bis Torweg

Nach § 7 des Berliner Straßengesetzes sind die öffentlichen Straßen im Rahmen der Leistungsfähigkeit des Straßenbau-  
lastträgers so zu bauen, zu unterhalten, zu erweitern, zu verbessern oder zu ändern, dass sie dem regelmäßigen Verkehrs-  
bedürfnis genügen.

Die Straßen im Bereich Weststaaken sind größtenteils aus den 30er Jahren. Das westlich des Finkenkruger Weges ge-  
legene Straßennetz ist teilweise während der DDR-Zeit ergänzt worden. Jedoch haben viele Straßen Ihren provisorischen  
Charakter behalten. Eine teilweise vorhandene Regenentwässerung ist durch die Abtrennung von Berlin unterbrochen wor-  
den. Nach der Wiedereingliederung von Weststaaken kam es dort zu einem verstärkten Eigenheimbau.

Die teilweise provisorisch befestigten Straßen befinden sich mittlerweile in einem sehr maroden Zustand und die Nutzungs-  
zeit ist überschritten. Der Verkehr in diesem Bereich hat durch die Anbindung von Brandenburg und den Wohnungsbau  
zugenommen. Durch den Bau von Wohnungen wurden Versickerungsmöglichkeiten minimiert. Das wurde vor allem bei  
Starkregen zum Problem.

Die Berliner Wasser-Betriebe (BWB) sind dabei, ein Entwässerungskonzept umzusetzen. Die Verkehrsflächen westlich des  
Finkenkruger Weges einschließlich Seegefelder Weg sollen im Stieglakebecken entwässert werden.

Um die Regenentwässerungsanlagen zu erweitern ist der Ausbau des Finkenkruger Weges erforderlich, um eine Vorflut für  
die Straßen im westlichen Bereich zu erhalten. Dies führt zu einer dauerhaften Verbesserung der Verkehrssicherheit und  
die Benutzbarkeit auch für Menschen mit Behinderung wird sich erhöhen.

Der Finkenkruger Weg ist eine Quartierstraße. Die Straße befindet sich teilweise in der Wasserschutzzone III A. Der Neu-  
bau muss schutzzonengerecht nach den Richtlinien sowie den wasserbehördlichen Auflagen nach der Wasserschutzge-  
bietsverordnung erfolgen.

Die Fahrbahn ist mit einer Asphaltdecke befestigt. Der östliche Gehweg ist befestigt. Ein westlicher Gehweg ist nicht vor-  
handen, aber für eine sichere Führung der Schulkinder unabdingbar.

Die vorhandene Fahrbahnkonstruktion hat durch die Zunahme des Verkehrsaufkommens, vor allem des Schwerverkehrs  
und Umleitungsverkehre in den letzten Jahren sehr gelitten.

Verkehrszählungen durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen:

Finkenkruger Weg

2014	Kfz	2.900	Kfz/24 h
2014	Lkw	500	Lkw/24 h

Der Finkenkruger Weg wird von einem Bus der Linie M 237 befahren.

Der Neubau des Finkenkruger Weges einschließlich einer kanalisierten Regenentwässerung ist erforderlich.

Die Rundschreiben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen zu wirtschaftlichen Standards zum öffentlichen  
Bauen werden berücksichtigt.

Durch einen endgültigen Ausbau der Straße fallen in den nächsten Haushaltsjahren zunächst keine Folgekosten an. In den  
anschließenden Haushaltsjahren kann von einem geringeren Unterhaltsaufwand ausgegangen werden.

Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Bauplanungsunterlagen vom 20. Dezember 2017 liegen vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 2.960.000,00 € geschätzt und setzen sich wie folgt zusammen:

Baukosten	2.700.000 €
Grunderwerb	260.000 €
Gesamtkosten	2.960.000 €

Finanzierung:

bis 2020	53.000,00 €
2021	500.000,00 €

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
2022		0,00 €				
2023		300.000,00 €				
2024		950.000,00 €				
2025		560.000,00 €				
gesamt		2.363.000,00 €				

Die Restfinanzierung ab 2025 ergibt sich aus der Buchung in die Rücklage in Höhe von 597.000,00 €.

Die Fertigstellung ist für 2025 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 3.789.000,00 € betragen.

(8 Jahre x 3,5 = 28,0 %; 2.960.000,00 € + 28,0 % = 3.788.800,00 €)

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
73843 (neu)	711	Neubau des Querwegs von Buschower Weg bis Siedlungsweg	100.000	400.000		
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>629.000</b>	<b>—</b>		
		Davon fällig 2023	400.000	—		
		Davon fällig 2024	229.000	—		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		

3800/73843 Fkt. 711 - Neubau des Querwegs von Buschower Weg bis Siedlungsweg

Nach § 7 des Berliner Straßengesetzes sind die öffentlichen Straßen im Rahmen der Leistungsfähigkeit des Straßenbaulastträgers so zu bauen, zu unterhalten, zu erweitern, zu verbessern oder zu ändern, dass sie dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügen.

Die Straßen im Bereich südlich der Heerstraße am Hahnberg weisen lediglich unbefestigte bzw. provisorisch befestigte Fahrbahnen auf. Die provisorisch befestigten Straßen befinden sich mittlerweile in einem sehr maroden Zustand, die Seitenstreifen sind unbefestigt. Um dauerhaft die Verkehrssicherheit und die Benutzbarkeit auch für Menschen mit Behinderung sicherstellen zu können, ist der Ausbau der Straßen dringend erforderlich.

Darüber hinaus sind ordnungsgemäße Regenentwässerungsanlagen nicht vorhanden. Die fehlenden Regenentwässerungsanlagen führen in Verbindung mit der Topografie zu Überschwemmungen und damit teilweise zu unkontrolliertem Eintritt von Regenwasser in die Schmutzwasserkanalisation.

Um dieses zuverlässig zu verhindern, wurde mit den Berliner Wasserbetrieben ein Regenentwässerungskonzept erarbeitet, welches ab dem Jahr 2017 in einem ersten Schritt mit dem Bau eines Regenrückhaltebeckens an der Straße „Im Grund“ umgesetzt wird. Dieses Rückhaltebecken soll ein Teil des anfallenden Regenwassers aufnehmen. Zu dem Konzept gehört noch der Bau von zwei Regenentwässerungsleitungen. Die erste Leitung führt das Regenwasser aller westlich des Buschower Weges gelegenen Straßen über den Fahrländer Weg/Döberitzer Weg zum Nennhauser Damm. Die zweite Leitung liegt im Buschower Weg. Sie führt ebenfalls das anfallende Regenwasser zum Nennhauser Damm. Aus topographischen Gründen ist diese getrennte Wegführung erforderlich. Ab 2017 wird neben dem Bau der Versickerungsanlage „Im Grund“ auch der Buschower Weg ausgebaut, um eine Vorflut für die östlich gelegenen Straßen zu besitzen.

Der Querweg ist eine Wohnstraße und befindet sich nicht in einer Wasserschutzzone.

Die Straße ist unbefestigt, es gibt keine Gehwege und Rettungsfahrzeuge haben bei entsprechender Witterung Probleme, die Straße sicher zu befahren. Eine Regenentwässerungsanlage ist nicht vorhanden. Schulkinder und mobilitätseingeschränkte Menschen können nach Starkregenereignissen die Straße kaum passieren.

Grunderwerb für den Straßenausbau ist erforderlich.

Der Ausbau des Querweges einschließlich der Regenentwässerungsanlage führt zu einer Erhöhung der Verkehrssicherheit der Straße und der unzumutbare Zustand bei Regenfällen durch die Pfützenbildung und Ausspülungen hat ein Ende.

Die Rundschreiben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen zu wirtschaftlichen Standards zum öffentlichen Bauen werden berücksichtigt.

Durch einen endgültigen Ausbau der Straße fallen in den nächsten Haushaltsjahren zunächst keine Folgekosten an. In den anschließenden Haushaltsjahren kann von einem geringeren Unterhaltsaufwand ausgegangen werden. Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Der Erläuterungsbericht vom 22. September 2016 liegt vor.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 16. September 2016 liegt vor.

Die Bauplanungsunterlagen vom 16.12.2020 liegen vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 729.000,00 € geschätzt und setzen sich wie folgt zusammen:

Baukosten	561.000,00 €
Grunderwerb	79.000,00 €
Baunebenkosten	89.000,00 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>729.000,00 €</b>

Finanzierung:

2022	100.000,00 €
2023	400.000,00 €
2024	229.000,00 €



## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
Gesamt	729.000,00 €					

Die Fertigstellung ist für 2024 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 831.000,00 € betragen.

(4 Jahre x 3,5 = 14,0 %; 729.000,00 € + 10,8 % = 831.060,00 €)

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
73847	725	Umbau der Betckestraße	334.000	—	100.000	350.000,00

3800/73847 Fkt. 725 - Umbau der Betckestraße

Die Betckestraße ist im INSEK Aktionsraum Spandau-Mitte, Fortschreibung von 2012, des Programms für eine nachhaltige Entwicklung aufgeführt. Darin wurde eine erhebliche Belastung durch Lärm und Luftverschmutzung festgestellt. Ziel war eine Aufwertung des Wohnumfeldes.

Eine Auswertung der derzeitigen Belastung zeigt, dass die Schwellwerte der Lärmaktionsplanung überschritten werden. Danach sind 161 Anwohner in der Nacht von gesundheitsschädlichen Schallpegeln über 55 dB(A) betroffen, 32 von ihnen sogar von Pegeln über 60 dB(A).

Ein Ersatz des Pflasters durch Asphalt würde eine erhebliche Verbesserung bewirken.

Erschwerend kommt hinzu, dass sich am Ende der Betckestraße eine Berufsfeuerwache befindet, deren häufige Einsätze eine zusätzliche Lärmbelastung darstellen. Zudem wurden von der Feuerwehr diesbezüglich Schäden an ihren Einsatzfahrzeugen gemeldet, welche auf den schlechten Zustand der Fahrbahn zurückzuführen sind.

Aber auch die Parkhäfen auf der Südseite (Verbundsteinpflaster) weisen erhebliche Mängel auf. So gibt es Versackungen und Mulden, Bordsteine an den Bäumen wurden angehoben bzw. verschoben und stellen eine Gefahrenstelle dar.

Auch die anschließenden Gehwege wurden in Mitleidenschaft gezogen und sind teilweise zu sanieren.

Die Baumaßnahme sieht vor, das alte Großsteinpflaster in den Fahrstreifen zu entfernen und durch eine neue Asphaltkonstruktion zu ersetzen. Die Parkhäfen hingegen sollen, auch im Sinne der Regenwasserbewirtschaftung, aus Großsteinpflaster auf einer Schottertragschicht hergestellt werden. Zudem sollen gleichermaßen Bordabsenkungen an den Gehwegköpfen und Querungspunkten erfolgen und Beschädigungen an den Gehwegen beseitigt werden.

Des Weiteren ist eine Anpassung der Regenentwässerung notwendig. Vorhandene Anlagen wie Schachtdeckel und Schieber in der Betckestraße sind an das neue Straßen- bzw. Gehwegniveau anzupassen. Insgesamt handelt es sich um 26 Abläufe, die versetzt oder neu hergestellt werden müssen.

Nach Auswertung der Baugrunduntersuchung ist jedoch ein bloßer Austausch des Pflasters durch eine Asphaltdecke nicht möglich, da kein fachgerechter Unterbau (z.B. Schottertragschicht o.ä.) vorhanden ist. Aus diesem Grund muss ein Vollausbau erfolgen. Eine Neuaufteilung des Straßenraumes ist nicht vorgesehen. Das Querparken auf beiden Straßenseiten sowie die Verkehrsführung bleiben erhalten.

Neben der Aufnahme in die I-Planung soll ein Teil der Kosten über eine bereits beantragte BENE-Förderung abgedeckt werden.

Die Gesamtkosten belaufen sich derzeit auf rund 1.145.000,00 € (brutto). Beantragt wurde im Zuge der Lärmsanierung eine maximale Fördersumme von 322.000,00 € (Förderzusage steht noch aus). Damit ergibt sich eine noch vom Bezirk zu finanzierende Summe von 823.000,00 €.

Die Rundschreiben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen zu wirtschaftlichen Standards zum öffentlichen Bauen werden berücksichtigt.

Durch einen endgültigen Ausbau der Straße fallen in den nächsten Haushaltsjahren zunächst keine Folgekosten an. In den anschließenden Haushaltsjahren kann von einem geringeren Unterhaltsaufwand ausgegangen werden.

Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 21.01.2019 liegt vor  
Bauplanungsunterlagen vom 06.03.2019 liegen vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 1.145.000 € geschätzt.

Finanzierung:

bis 2020	389.000,00 €
2021	100.000,00 €
2022	334.000,00 €
gesamt	823.000,00 €
Finanzierung BENE	322.000,00 €
insgesamt	1.145.000,00 €

Die Fertigstellung ist für 2022 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 1.265.000,00 € betragen.

(3 Jahre x 3,5 = 10,5 %; 1.145.000,00 € + 10,5 % = 1.265.225,00 €)

## Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
81259	725 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrens- abhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
81279	711 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	—	—	—	115.038,81
82164	725	Kauf von bebauten Grundstücken für das Verwaltungs- und das Stif- tungsvermögen	50.000	50.000	50.000	33.930,86
82165	725	Kauf von bebauten Grundstücken für von Dritten geförderte Investi- tionsmaßnahmen	5.000	5.000	5.000	—

Erwerbskosten für Grundstücke, die nicht Bestandteil einer Investitionsmaßnahme sind, deren Erwerb aber erforderlich ist, um den Straßenausbau- bzw. den Erschließungsbeitrag abrechnen zu können. Ferner für Grundstücke, die im Rahmen des Vorkaufsrechts erworben werden.

Bezirklich zu finanzierende Grunderwerbskosten für mit GA-Mitteln geförderte Tiefbaumaßnahmen.

Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51185	711 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	6.000	6.000	6.000	7.414,97

Für den Kauf von Datenmaterial, Programmen u.ä.

81259	725 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	5.000	5.000,00
<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>			<b>11.000</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>	<b>12.414,97</b>
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>12.080.100</b>	<b>12.439.000</b>	<b>9.062.500</b>	<b>7.640.736,04</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>33,3 %</b>	<b>3,0 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3800</b>						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2.932.500	3.130.500	3.098.500	2.557.531,22
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	228.500	228.500	223.000	29.729,99
311-347		Einn. aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen	590.000	1.472.000	590.000	620.661,90
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>3.751.000</b>	<b>4.831.000</b>	<b>3.911.500</b>	<b>3.207.923,11</b>
411-462		Personalausgaben	4.747.600	4.903.500	4.384.000	3.565.814,18
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	5.753.500	5.875.500	3.459.500	3.129.252,38
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	1.519.000	1.600.000	1.159.000	791.699,81
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	60.000	60.000	60.000	153.969,67
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>12.080.100</b>	<b>12.439.000</b>	<b>9.062.500</b>	<b>7.640.736,04</b>
<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>			<b>-8.329.100</b>	<b>-7.608.000</b>	<b>-5.151.000</b>	<b>-4.432.812,93</b>

**Grün- und Freiflächen****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereichs Grünflächen im Straßen- und Grünflächenamt. Der Fachbereich errichtet und verwaltet die Grünanlagen, Friedhöfe (siehe Kapitel 3820) und Kleingärten des Bezirks. Ihm obliegt weiterhin die Neuanlage und die Pflege des Straßengrüns und der Freianlagen anderer Fachvermögensträger.

Die Bereitstellung und Pflege der öffentlichen Grünanlagen ist eine gesetzliche Verpflichtung auf der Grundlage des Berliner Naturschutzgesetzes, des Grünanlagengesetzes und des vom Abgeordnetenhaus beschlossenen Berliner Landschaftsprogramms.

Die Bereitstellung und Pflege der öffentlichen Kinderspielplätze ist eine gesetzliche Verpflichtung auf der Grundlage des Kinderspielplatzgesetzes.

Die Pflege des Straßenbegleitgrüns und der Straßenbäume ist eine gesetzliche Verpflichtung nach dem Berliner Straßengesetz.

Im Übrigen gelten die Bestimmungen über die Verkehrssicherungspflicht gemäß § 823 BGB.

Soweit nicht gesondert erläutert, stehen die Ausgaben in diesem Kapitel in unmittelbarem Zusammenhang mit der Erfüllung dieser gesetzlichen Pflichtaufgaben. Zur Wahrnehmung der o.g. Aufgaben und der Verwaltungsaufgaben nach dem Grünanlagengesetz, dem Spielplatzgesetz, dem OWIG, dem ASOG und weiteren Gesetzen und Rechtsvorschriften sind eine angemessene Ausstattung der Mitarbeiter und weitere Ausgaben zur Aufrechterhaltung der ordnungsgemäßen Tätigkeit der Verwaltung erforderlich.

Die Einnahmen und Ausgaben für die Landschaftsplanung werden im Kapitel 4300 nachgewiesen.

**B. Gender Budgeting**

<b>Produkt: 80935 Öffentliche Spiel- und Bewegungsflächen</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Mädchen, Jungen, Menschen mit Einschränkungen und Begleitpersonen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	liegt derzeit für 75 % der Spielplätze vor
<b>Zielsetzung:</b>	Gestaltung und Pflege der Anlagen im Sinne der jeweiligen Nutzerinnen- und Nutzergruppen
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Die genderorientierte Qualitätskontrolle wird anhand des vorliegenden Kriterienkataloges durchgeführt. Empfehlungen und Bezuschussung von Maßnahmen, die eine gendersensitive Nutzung im öffentlichen Raum (hier Spielplätze) unterstützen und fördern.

<b>Produkt: 78449 Kleingartenverwaltung</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Bezirksverband, Vereine, Unterpächter/-innen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Es liegt ein Untersuchungsergebnis für 9 % der Anlagen vor. Für den Doppelhaushalt 2022/2023 wird geprüft, welche Aussagen der Analyse in das Produktblatt eingearbeitet werden können
<b>Zielsetzung:</b>	Nutzung der Anlagen und Wahl der Vertretungsorgane im Sinne der Nutzer/-innen
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Empfehlungen und Bezuschussung von Maßnahmen, die eine gendersensitive Nutzung im öffentlichen Raum (hier Kleingartenvereine) unterstützen und fördern.

## Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Einnahmen

11102	422 E03	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	8,00
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	------

Einnahmen aus Zwangsausführungen nach dem Grünanlagengesetz (vgl. Erläuterungen zu Titel 54012).

11149	332 E03	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	5.000	5.000	5.000	4.302,67
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Verwaltungsgebühren für die Zulassung von Ausnahmen nach dem Gesetz zum Schutze der öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen.

11190	321 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	100.000	100.000	40.000	129.051,12
-------	------------	--	---------	---------	--------	------------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 52190.

Ausgleichszahlungen nach der Baumschutzverordnung.

11201	422 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	—	—	1.000	—
-------	------------	---	---	---	-------	---

Geldbußen und gebührenpflichtige Verwarnungen wegen Ordnungswidrigkeiten nach dem Gesetz zum Schutze der öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen in Verbindung mit dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten.

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

11903	422 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	35.000	35.000	30.000	32.743,44
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Schadenersatzleistungen für die Beschädigung an Grünanlagen, Straßenbäumen u.ä. sowie Einnahmen aufgrund von Rückgriffsmaßnahmen bei Abwicklung von Selbstversicherungsansprüchen und von Ersatzleistungen Dritter in Fällen der Arbeitsunfähigkeit von Beschäftigten.

11979	321 E03	Verschiedene Einnahmen	20.000	20.000	5.000	26.975,45
-------	------------	------------------------	--------	--------	-------	-----------

Entgelte für die Abgabe von Ausschreibungsunterlagen, für die private Nutzung von Dienstfernsprechern und Telefaxgeräten, Rückvergütungen aus überzahlten Rechnungen für bereits abgeschlossene Baumaßnahmen und zuviel entrichteten Bewirtschaftungskosten sowie Erlöse aus dem Verkauf von beweglichem Vermögen.

12401	321 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	900.000	900.000	891.000	952.131,36
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Pacht für Kleingartenanlagen und Wohnlaubenentgelte (1.443.835 m<sup>2</sup>) ..... 413.000 €  
 Vermietungen und Verpachtungen zur Wochenend-, landwirtschaftlichen,  
 gewerblichen oder sonstigen Nutzung (331 Verträge) ..... 477.000 €  
 Kurzfristige Überlassung von Grünflächen ..... 10.000 €  
900.000 €

26109	321 E01	Erstattungen von Bauvorbereitungsmitteln	50.000	50.000	50.000	—
-------	------------	--	--------	--------	--------	---

Ersatz von in früheren Haushaltsjahren aus Titel 54040 verausgabten Bauvorbereitungsmitteln aus Baumittelansätzen.

28103	321 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	221.000	220.000	210.000	214.437,86
-------	------------	-------------------------------------	---------	---------	---------	------------

Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben durch den Bezirksverband Spandau der Kleingärtner e.V. und andere private Nutzer.

## Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
28290	321 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	80.000	80.000	40.000	169.731,01	

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 52190.

Es werden Spenden im Zusammenhang mit der Aktion „Raum für Kinderträume“ und Spenden für Bäume erwartet.

33102 (neu)	321 E02	Zuweisungen des Bundes für Investitionen	1.000	1.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Zuwendungen des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur für E-Fahrzeuge werden erwartet.

<b>Gesamteinnahmen</b>	1.413.000	1.412.000	1.273.000	1.529.380,91
<b>Prozentuale Veränderung</b>	11,0 %	-0,1 %		

**Ausgaben**

41201	321	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1.000	1.000	1.000	60,00
-------	-----	--------------------------------------	-------	-------	-------	-------

Sitzungsgelder für Mitglieder der Spielplatzkommission.

42201	422	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	357.000	384.000	272.000	206.592,70
42801	422	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	8.865.000	8.666.000	7.525.000	7.305.611,15
42811	422	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.664.000	1.697.000	790.000	1.528.781,48
42821	422	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	382.000	382.000	398.000	358.631,62
44100	422	Beihilfen für Dienstkräfte	8.500	8.700	10.200	8.013,62
51101	321 A09	Geschäftsbedarf	3.000	3.000	3.000	2.691,80

Zeichenbedarf, Lichtpausen, Ausgaben für Veröffentlichungen, Fernmeldegebühren sowie Fachliteratur und Gesetzessammlungen.

51140	321 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	85.000	85.000	95.000	90.231,21
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für den Ersatz und die Ergänzung der technischen Ausrüstung für die Grünflächenpflege.  
Weniger aufgrund der vergangenen Neuanschaffungen.

51168	321 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51185	321 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51403	321 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	231.000	219.000	261.000	217.410,18

Kraftfahrzeugsteuern, Wartung und Reparaturen, Zubehör, technische Überwachung sowie Öle und Treibstoffe.  
Weniger aufgrund der vergangenen Neuanschaffungen.

51408	321 A09	Dienst- und Schutzkleidung	40.000	40.000	40.000	41.820,02
-------	------------	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausstattung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach den arbeitschutzrechtlichen Bestimmungen.

## Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
51479	321 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	5.000	5.000	5.000	3.923,37	

Insbesondere Verbandsmaterial, Sanitärartikel und Feinstaubmasken für die Mitarbeiter/innen in den Revieren.

51701	321 A08	Bewirtschaftungsausgaben	1.551.000	376.000	1.050.000	1.197.853,14
-------	------------	--------------------------	-----------	---------	-----------	--------------

Ausgaben für Schneebeseitigung, Strom, Gas, Wasser, Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Grundsteuern, Gebäudeversicherungen, Schornsteinreinigung, Fäkalienbeseitigung, Wachdienst, Glühlampen u.ä. Es handelt sich um gesetzliche Verpflichtungen, z.B. nach dem Straßenreinigungsgesetz und um vertragliche Verpflichtungen, die teilweise verbrauchsabhängig sind.

Ab 2023 weniger, weil die Straßenreinigungskosten für Grünanlagen ab dem Jahr 2023 nicht mehr von den Bezirken gezahlt werden müssen. Die Kosten werden stattdessen von der Hauptverwaltung übernommen.

51801	321 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	5.000	5.000	6.000	5.762,40
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Mieten für

Pachtfläche Rieselfelder, Potsdamer Chaussee (5.000 m <sup>2</sup> .)	100,00 €
Grenzweg Karolinenhöhe	2.300,00 €
Grenzweg Eiskeller	2.600,00 €
	<u>5.000,00 €</u>

51802	321 A09	Mieten für Fahrzeuge	15.000	15.000	15.000	13.278,08
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für die kurzfristige Anmietung von Spezialfahrzeugen und für Leasingraten.

51803	321 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	12.000	12.000	12.000	13.610,25
-------	------------	---------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Insbesondere Mieten für mobile Toiletten und Gasflaschen.

52103	623 A04	Unterhaltung baulicher Anlagen des Wasserstraßenbaus und der Wasserwirtschaft	8.000	8.000	8.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Unterhaltung stehender Gewässer zweiter Ordnung, gesetzliche Verpflichtung nach dem Berliner Wassergesetz.

52110	321 A04	Unterhaltung der Grünanlagen	2.000.000	2.000.000	1.608.000	3.534.269,00
-------	------------	------------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Mehr wegen Verstetigung der Sondermittel Baumpflege und Ökologisierung.

Vom Ansatz sind 2022 und 2023 je 174.000 € für Sturmschäden zu verwenden.

52190	321 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	181.000	181.000	80.000	105.313,69 R 1.209.571,06
-------	------------	--	---------	---------	--------	------------------------------

Durchführung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen aufgrund von Einnahmen nach der Baumschutzverordnung und von Pflegemaßnahmen in der Landstadt Gatow aus Bundesmitteln sowie Verwendung von Spenden im Zusammenhang mit der Aktion „Raum für Kinderträume“ und von Spenden für Bäume (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerke zu Kapitel 3810, Titel 11190 und Kapitel 3810, Titel 28290) wie auch von Maßnahmen aus Ablösungsbeträgen nach der Bauordnung für Berlin (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerke zu Kapitel 4201, Titel 11190)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen bei Kapitel 3810, Titel 11190 in Höhe von 40.000 € und bei Kapitel 3810, Titel 28290 in Höhe von 40.000 € und bei Kapitel 4201, Titel 11190

geleistet werden (verbindliche Erläuterung).



## Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
52501	321 A09	Aus- und Fortbildung	35.000	35.000	35.000	32.016,21	

Insbesondere für kostenpflichtige Veranstaltungen der VAK und externer Seminaranbieter sowie für die Teilnahme der Auszubildenden im Garten- und Landschaftsbau an einem im Rahmen ihrer Ausbildung vorgeschriebenen Maschinenkundelehrgang, für Prüfungsgebühren sowie für Seminare und Fortbildungskurse der Beschäftigten als gesetzliche Verpflichtung gem. Berufsbildungsgesetz.

52536	321 A09	Aus- und Fortbildung für die ver- fahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
52703	321 A09	Dienstreisen	5.100	5.100	5.100	2.546,95

Insbesondere Wegstreckenentschädigungen und Dienstreisekosten.

54012	321 A09	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	---

Ersatzvornahmen nach dem Grünanlagengesetz.

Den Ausgaben sollen gleich hohe Einnahmen bei Titel 111 02 gegenüberstehen.

54040	321 A10	Bauvorbereitungsmittel	50.000	50.000	50.000	24.074,03
-------	------------	------------------------	--------	--------	--------	-----------

Mittel zur Vorbereitung von Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen und für die Baumittel im Haushaltplan des laufenden Jahres nicht nachgewiesen sind. Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere die Heranziehung freischaffender Architekten/Architektinnen und Ingenieure/Ingenieurinnen, die Bestreitung von Wettbewerbskosten, die Durchführung von Baugrunduntersuchungen, die Zahlung von Räumungsentschädigungen, die Erstellung von Vermessungsgrundlagen und der Grunderwerb. Die für die einzelnen Baumaßnahmen tatsächlich verausgabten Bauvorbereitungsmittel sind später aus den entsprechenden Baumittelansätzen an den Titel 26109 zu erstatten, sobald diese Baumittel verfügbar sind.

54079	321 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	2.000	5.439,43
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Maßnahmen in Kleingartenkolonien im Zusammenhang mit Parzellenteilungen, Gerichtskosten, Gutachten, Repräsentation, Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerbeteiligungen an Planungen, Fotomaterial u.a.

70140	321	Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme Flugplatz Gatow	—	—	—	— R 201.597,78
70141	321	Neubau einer Grünanlage am Nennhauser Damm, Mühlenviertel	—	—	—	51.036,63 R 2.059,54

## Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71610	321	Umbau des Wilhelm-von-Siemens-Parks	300.000	300.000	400.000	355.386,95
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>499.000</b>	—		
		Davon fällig 2023	300.000			
		Davon fällig 2024	199.000			
		Davon fällig 2025	—			
		Davon fällig 2026	—			
		Davon fällig 2027	—			

3810/71610 Fkt. 321 - Umbau des Wilhelm-von-Siemens-Parks

Das Wegesystem des Parks soll den heutigen Erfordernissen angepasst werden. Insbesondere soll der Eingangsbereich vom Rohrdamm / Dihlmannstraße aufgewertet werden. Im südlichen Parkbereich sollen Wegeverbindungen vom Rohrdamm zum Jungfernheideweg für Fußgänger und Radfahrer verbessert werden.

Der umfangreiche Altbaumbestand bedarf vor allem wegebegleitend einer grundsätzlichen Sanierung zur dauerhaften Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit.

Der Spielplatz Eingang Dihlmannstraße muss aufgrund des Alters und entsprechender Abnutzung der Spielgeräte erneuert werden. Für den Spielplatzstandort Eingangsbereich Quellweg muss das Spielangebot gemäß den Anforderungen der Nutzer erneuert und ergänzt werden.

Bei der Kostenschätzung wurden die Richtwerte der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung eingehalten.

Bei der Erarbeitung der Bauplanungsunterlagen werden Standardabsenkungen entsprechend dem Senatsbeschluss Nr. 1111/97 berücksichtigt.

Bauverwaltungskosten sind gem. A-Bau nicht zu veranschlagen.

Zusätzliche Folgekosten fallen nicht an, da es sich um eine vorhandene Grünanlage handelt.

Bauplanungsunterlagen inklusive Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 29. November 2017 liegen vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 1.699.000,00 € geschätzt.

Grunderwerbskosten fallen nicht an.

Finanzierung:

bis 2020	455.000,00 €
2021	400.000,00 €
2022	300.000,00 €
2023	300.000,00 €
2024	199.000,00 €
Gesamt	1.699.000,00 €

Die Restfinanzierung ab 2024 ergibt sich aus der Buchung in die Rücklage in Höhe von 90.000,00 €.

Die Fertigstellung ist für 2024 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 2.115.000 € betragen.

(7 Jahre x 3,5 = 24,5 %; 1.699.000,00 € + 24,5 % = 2.115.255,00 €)

## Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
71627	321	Neubau eines Spielplatzes Grimnitzstraße	—	—	—	354.332,65	

Der Standort liegt in der südlichen Wilhelmstadt. Die Wilhelmstadt ist stark unterversorgt mit Grün- und Spielflächen, Belastungen durch Verkehr (Lärm- und Luftbelastung durch Individual- und Wirtschaftsverkehr) verschlechtern die Situation. Ein Ausgleich im öffentlichen Raum ist vor dem Hintergrund immobiler Bevölkerungsgruppen (Kinder, Senioren, Ausländer) in besonderem Maße erforderlich.

Die Spandauer Wilhelmstadt zählt zu den „problemorientierten Kiezen“ Berlins; herausragende Delikte sind Körperverletzungen und Sexualdelikte. „Die Wilhelmstadt ist gekennzeichnet von einem verstärkten Zuzug sozial schwächerer Bevölkerungsschichten, der mit einer spürbaren Verschlechterung der Wohnqualität und zunehmenden Verwahrlosungstendenzen einhergeht. Ein Trinkermilieu hat sich etabliert und weitet sich aus.“ (Einschätzung der Polizei lt. Berliner Zeitung). Der Innensenator warnt u. a. auch hier vor einer Ghettobildung.

Das Berliner Abgeordnetenhaus hat für die Wilhelmstadt folgende Ziele beschlossen:

- Erhöhung der Nutzungsmöglichkeiten und Aufenthaltsqualität vorhandener Freiräume,
- Verbesserung der Durchlässigkeit zum landschaftlich geprägten Raum, Vernetzung von Grün und Freiflächen
- Entsiegelung, Erhöhung der naturhaushaltswirksamen Flächen,
- Schaffung zusätzlicher Lebensräume für Flora und Fauna.

Diesen Zielen wird hier insbesondere durch die Verbindung zum Südpark Rechnung getragen. Die Öffnung in diesem Bereich ermöglicht den Bewohnern des Kiezes zwischen Jordan- und Pichelsdorfer Straße (rd. 3500 EW) einen direkten Zugang zur übergeordneten Grünanlage 'Südpark'.

Die Fläche liegt im Planungsraum Adamstraße in der Versorgungseinheit 05020626E, die eine Versorgungsstufe von 4 mit einem Spielflächendefizit von 1.237 m<sup>2</sup> (netto) aufweist.

Verstärkt wird die Unterversorgung durch die mangelnde Versorgung mit privater Spielfläche, die durch öffentliche Spielflächen ausgeglichen werden muss.

Geplant ist ein allgemeiner Spielplatz mit einem Schwerpunkt für Kinder im Kita- und Grundschulalter (3-12J.).

Eine weitergehende Nutzung des Spielplatzes, insbesondere in den Vormittags- und frühen Nachmittagsstunden, in denen Spielplätze ansonsten wegen Schul- und Kitabesuch wenig genutzt werden, wird durch die benachbarte Kita gewährleistet. Bauverwaltungs-kosten fallen nicht an.

Die zusätzlichen Folgekosten betragen gem. Median für das Produkt 72640:

1.744 m<sup>2</sup> x 0,52 €/m<sup>2</sup>/Monat x 12 = 10.883,- €/Jahr.

Bauplanungsunterlagen inklusive Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 29. November 2017 liegen vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 267.000 € geschätzt.

Grunderwerbskosten fallen nicht an.

Finanzierung:

2019 .....	100.000 €
2020 .....	167.000 €
Gesamt	267.000 €

Die Maßnahme soll beendet werden.

Die Fertigstellung ist für 2020 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 291.000 € betragen.

(3 Jahre x 3= 9%; 267.000 €+9 %= ca. 291.000 €)

## Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71628	321	Neubau eines Spielplatzes am See- gefelder Weg zwischen Wohnpark "Hohenlohe" und Landesgrenze	—	—	—	116.121,30

Der geplante Spielplatz liegt im Bereich des Bebauungsplanentwurfs VIII-354.

Mit Datenstand 2012 wurden in der Versorgungseinheit 1.911 Einwohner melderechtlich registriert. Derzeit gibt es in der gesamten Versorgungseinheit keinen öffentlichen Spielplatz.

Das Gebiet wird in die Versorgungsstufe eingestuft (höchste Dringlichkeitsstufe), d.h. bezogen auf den Richtwert von 1 m<sup>2</sup> anrechenbare Netto-Spielplatzfläche je Einwohner beträgt die Versorgung weniger als 0,1 m<sup>2</sup> je Einwohner. Es besteht bereits derzeit unter zu Grunde Legung der Einwohnerzahlen von 2012 ein Defizit von 100%, d.h. von 1.911 m<sup>2</sup> Netto-Spielplatzfläche in der Versorgungseinheit.

Nicht einbezogen wurden hier jedoch die jüngsten Wohngebietsentwicklungen seit 2012 sowie die prognostizierte Einwohnerzahl von 230 EW im Geltungsbereich des B-Planes VIII-354. Hiernach ergibt sich ein zusätzlicher Bedarf von 345 m<sup>2</sup> Brutto-Spielplatzfläche (1,5 m<sup>2</sup>/EW), der bisher weder in dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes noch in der gesamten Versorgungseinheit abgedeckt ist.

Innerhalb der geplanten öffentlichen naturnahen Parkanlage, die durch den Bauherrn des angrenzenden Wohnparks erstellt wird, soll ein öffentlicher Spielplatz mit einer Fläche von 2.000 m<sup>2</sup> entstehen. Um die Eingriffe in die naturnahe öffentliche Parkanlage zu minimieren und das Planungsziel nicht zu gefährden, ist als Standort der nördliche, weniger mit Gehölzbeständen bestockte Bereich, geeignet.

Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Die zusätzlichen Folgekosten betragen gem. Median für das Produkt 72640:

2.000 m<sup>2</sup> x 0,52 €/m<sup>2</sup>/Monat x 12 = 12.480,- €/Jahr.

Bauplanungsunterlagen inklusive Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 29. November 2017 liegen vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 269.000 € geschätzt.

Davon werden 69.000,- € vom Bauherrn des Wohnparks „Hohenlohe“ gemäß städtebaulichem Vertrag vom 22.11.2016 getragen.

Grunderwerbskosten fallen nicht an.

Finanzierung:

2019 .....	80.000 €
2020 .....	120.000 €
Bezirksanteil	200.000 €
Finanzierung durch Dritte	69.000 €
Gesamt	269.000 €

Die Maßnahme soll beendet werden.

Die Fertigstellung ist für 2020 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 293.000 € betragen.

(3 Jahre x 3= 9%; 269.000 € +9%= ca. 293.000 €)

## Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71629	321	Neubau eines Spielplatzes am Havelufer nördlich Teufelsseekanal	134.000	—	100.000	—

3810/71629 Fkt. 321 - Neubau eines Spielplatzes am Havelufer nördlich Teufelsseekanal

Im Rahmen des 'Berliner Modells der kooperativen Baulandentwicklung' ist der Investor auf dem Gelände des ehem. Kraftwerks Oberhavel verpflichtet, anteilig für soziale Infrastruktur aufzukommen.

So ist pro prognostizierten Einwohner 1,5 m<sup>2</sup> Bruttospielfläche vorzusehen und zu erstellen.

Durch den Bau von insgesamt 307 Wohneinheiten (WE) in den Geltungsbereichen der Bebauungspläne 5-87a (133WE) und 5-87b (174 WE) entsteht ein Bedarf von 1. 204 m<sup>2</sup> öffentlicher Spielfläche.

Da der Spielplatz durch seine Lage am Havelradweg eine überregionale Bedeutung hat, wurde beschlossen, die Flächengröße auf 2.000 m<sup>2</sup> (Richtwert für allgemeine Spielplätze gem. Berliner Spielplatzgesetz vom 15.01.1979 zuletzt geändert am 17.12.2003) auf Bezirkskosten zu erweitern.

Im Städtebaulichen Vertrag vom 30.10.2018 verpflichtet sich der Investor Kosten in Höhe von 180.000 € für den durch das Wohnungsbauvorhaben ausgelösten Bedarf an Spielfläche zu übernehmen und den überwiegenden Teil des benötigten Grundstückes dem Land Berlin kostenfrei zu übereignen.

Berlin verpflichtet sich im Gegenzug dazu, den Spielplatz innerhalb einer Frist von drei Jahren ab der bezugsfertigen Herstellung von fünfzig Prozent der geplanten Wohnungen abzuschließen.

Die Entwurfsplanung und Kostenschätzung wurde vom Investor beauftragt und durch ein Planungsbüro durchgeführt, das auch mit der Erstellung der Bauplanungsunterlagen beauftragt werden soll.

Geplant ist ein Spielplatz für Kinder im Kita- und Schulalter (3-16J.)

Die kalkulierten Gesamtkosten betragen 414.000,00 € (incl. Grunderwerb). Bei einer Gesamtfläche von 2.000 m<sup>2</sup> ergibt sich ein m<sup>2</sup> Preis von rd. 207,00 € und entspricht somit dem in der Kostenrichtwerttabelle Fortschreibung 09/2017 Tabelle J, SenUVK 2017 genannten Wert.

Es wird bei der Planung der Fläche auf eine weitgehende Wartungsfreundlichkeit und Vandalismusresistenz geachtet, sowohl bei den Flächen als auch insbesondere bei den Ausstattungselementen.

Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Die zusätzlichen Folgekosten betragen unter Berücksichtigung der aktuellen Medianwerte 5.715 €/Jahr.

Der Erläuterungsbericht vom 25.01.2019 liegt vor.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 10.01.2019 liegt vor.

Die Bauplanungsunterlagen vom 03.12.20219 liegen vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 414.000,00 € geschätzt und setzen sich wie folgt zusammen:

Grundstück	7.000,00 €
Herrichten	10.000,00 €
Außenanlagen	323.000,00 €
Baunebenkosten	74.000,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>414.000,00 €</b>

Finanzierung:

2021	100.000,00 €
2022	134.000,00 €
gesamt	234.000,00 €
zzgl. Anteil Investor	180.000,00 €
Insgesamt	414.000,00 €

Die Fertigstellung ist für 2022 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 457.000,00 € betragen.

## Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Ansatz	Beträge in EURO	Ansatz	Ansatz	Ist (Rest/R)
			2022	Ansatz	2021	2020	
<hr/>							
(3 Jahre x 3,5 = 10,5 %; 414.000,00 € + 10,5 % = 457.470,00 €)							

## Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71631	321	Neubau einer Grünanlage mit Spielplatz Schützenstraße		100.000		
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	—	<b>1.277.000</b>		
		Davon fällig 2023	—			
		Davon fällig 2024	—	300.000		
		Davon fällig 2025	—	500.000		
		Davon fällig 2026	—	477.000		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

3810/71631 Fkt. - Neubau einer Grünanlage mit Spielplatz Schützenstraße

Die Fläche liegt am Rande der Spandauer Neustadt und zählt als benachteiligtes Quartier mit hohen Anteilen von Arbeitslosen und Bezieher von Transfereinkommen (36,7% zum Vergleich Berlin:14%), einem überdurchschnittlichen Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund sowie einem hohen Anteil an Menschen unter 18 Jahren.

Um das dicht bebaute gründerzeitliche Wohnquartier mit Grünflächen und Spielplätzen ausreichend zu versorgen sollen alle Möglichkeiten der Aufwertung von Grünflächen und Platzsituationen ausgenutzt werden.

Bei der genannten Fläche handelt es sich um eine stark verwilderte Grünanlage, die trotz attraktiver Lage in leicht hügeligem Gelände, nur eine geringe Aufenthaltsqualität bietet.

Das Qualifizieren der Grünanlage und Bestücken mit Spiel- und ggf. Bewegungsinhalten für Menschen aller Altersklassen bietet derzeitigen und zukünftigen Anwohnern ein Refugium das zum Spielen, Bewegen und Verweilen einlädt.

Die Fläche ist im Bebauungsplan VIII-535 als Öffentliche Grünanlage mit öffentlichem Spielplatz festgesetzt. Der Bebauungsplan sieht vor, dass die wohnungsnahen öffentlichen Grünflächen (SP Parkstraße und SP Schützenstraße) gesichert und miteinander vernetzt werden.

Im Zuge der Neubebauung des Grundstückes Parkstraße 14/15 ist der Investor verpflichtet, eine öffentliche Wegeverbindung zwischen dem bestehenden Spielplatz Parkstraße und dem geplanten Spielplatz Schützenstraße herzustellen.

Die Fläche liegt im Planungsraum Eiswerder in der Versorgungseinheit (VE) 5010311 B, die ein Spielflächendefizit von 1.209 m<sup>2</sup> netto (1.813m<sup>2</sup> brutto) aufweist, die benachbarte VE hat ein Spielflächendefizit von 1395 m<sup>2</sup>. Verstärkt wird die Unterversorgung durch die mangelnde Versorgung mit privater Spielfläche die durch öffentliche Spielflächen ausgeglichen werden muss.

Geplant ist eine Grünanlage mit Spiel- und Bewegungsangeboten für Kinder aller Altersklassen (3-18J.) ggf. -je nach Beteiligungsergebnis- mit Elementen für den Freizeitsport.

Die Gesamtfläche beträgt 5.327 m<sup>2</sup> bei einem m<sup>2</sup> Preis von 150 € ergibt sich eine Bausumme von rd. 800.000 € (gem. Kostenrichtwerttabelle, SenUVK 2017, Fortschreibung 09/2017 Tabelle J) plus Bauvorbereitungsmittel für Bodenuntersuchung, Vermessung und Beteiligung von 30.000 €.

Es wird bei der Planung der Fläche auf eine weitgehende Wartungsfreundlichkeit und Vandalismusresistenz geachtet, sowohl bei den Flächen als auch insbesondere bei den Ausstattungselementen.

Eine weitest gehende Nutzungseffizienz des Spielplatzes ist dadurch gegeben, dass mehrere benachbarte Kinderläden und Großpflegestellen (alle ohne eigene Freiflächen) die Flächen in den Vormittags- und frühen Nachmittagsstunden, in denen Spielplätze ansonsten wegen Schul- und Kitabesuchen wenig genutzt werden, nutzen werden.

Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Die zusätzlichen Folgekosten betragen unter Berücksichtigung der aktuellen Medianwerte 7.338 €/Jahr. Der Erläuterungsbericht vom 25. Januar 2019 liegt vor.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 03. Januar 2019 liegt vor.

Die Bauplanungsunterlagen vom 22.02.2021 liegen vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 1.377.000,00 € geschätzt. Grunderwerbskosten fallen nicht an.

Finanzierung:

2023 100.000,00 €

## Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
2024		300.000,00 €				
2025		500.000,00 €				
2026		477.000,00 €				
gesamt		1.377.000,00 €				

Die Fertigstellung ist für 2026 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 1.618.000,00 € betragen.

(5 Jahre x 3,5 = 17,5 %; 1.377.000,00 € + 17,5 % = 1.617.975,00 €)

<b>81179</b>	<b>321</b>	<b>Fahrzeuge</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>330.000</b>	<b>281.558,44</b>
	<b>A05</b>					

2022

1	Klein LKW offener Kasten	50.000,00 €
1	Pritsche mit Doppelkabine	50.000,00 €
1	Kommunalschlepper	40.000,00 €
1	Klein LKW mit Dreiseitenkipper	60.000,00 €
Summe		200.000,00 €

2023

1	LKW Containerfahrzeug	150.000,00 €
1	Pritschen mit Doppelkabine	50.000,00 €
Summe		200.000,00 €

<b>81259</b>	<b>422</b>	<b>Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensabhängige IKT</b>				
	<b>A05</b>	Siehe Maßnahmegruppe 32				

<b>81279</b>	<b>321</b>	<b>Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen</b>	<b>49.000</b>	<b>61.000</b>	<b>39.000</b>	<b>179.764,61</b>
	<b>A05</b>					

2022

2	Anbaugeräte für Schlepper und Einachsschlepper (z.B. Kehren, Balkenmäher, Wieseneggen) á 6.000 €	12.000 €
2	Aufsitzmäher á 15.000 €	30.000 €
1	Bodenfräse	7.000 €
Summe		49.000 €

2023

2	Anbaugeräte für Schlepper und Einachsschlepper (z.B. Kehren, Balkenmäher, Wieseneggen) á 6.000 €	12.000 €
1	Mähwerk	20.000 €
1	Tellermähwerk	6.000 €
1	Aufsitzmäher	15.000 €
1	Aufsitzmäher	8.000 €
Summe		61.000 €

<b>82164</b>	<b>321</b>	<b>Kauf von bebauten Grundstücken für das Verwaltungs- und das Stiftungsvermögen</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>1.123,45</b>
--------------	------------	--	---------------	---------------	---------------	-----------------

Grunderwerbskosten, die nicht Bestandteil einer Investitionsmaßnahme sind, z.B. Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts.



Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensab- hängige IKT</b>				
51168	321 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände für die verfahr- ensabhängige IKT	10.000	10.000	10.000	10.170,83

Beschaffung von mobilen Datenerfassungsgeräten im Zusammenhang mit einem Grünflächeninformationssystem.

51185	321 A09	Dienstleistungen für die verfahr- ensabhängige IKT	30.000	30.000	40.000	27.784,41
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Lizenzen und Wartung von Software insbesondere im Zusammenhang mit einem Grünflächeninformationssystem, einem Lagerprogramm und CAD-Arbeitsplätzen.  
Weniger wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

52536	321 A09	Aus- und Fortbildung für die ver- fahrenabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	4.427,00
81259	422 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahren- abhängige IKT	5.000	5.000	5.000	6.156,48

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>		<b>46.000</b>	<b>46.000</b>	<b>56.000</b>	<b>48.538,72</b>
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>16.285.600</b>	<b>14.937.800</b>	<b>13.247.300</b>	<b>16.085.793,08</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>		<b>22,9 %</b>	<b>-8,3 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3810</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	1.061.000	1.061.000	973.000	1.145.212,04
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für In- vestitionen	351.000	350.000	300.000	384.168,87
311- 347		Einn. aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für In- vestitionen	1.000	1.000	—	—
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>1.413.000</b>	<b>1.412.000</b>	<b>1.273.000</b>	<b>1.529.380,91</b>	
411- 462		Personalausgaben	11.277.500	11.138.700	8.996.200	9.407.690,57
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	4.270.100	3.083.100	3.327.100	5.332.622,00
700- 739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	434.000	400.000	500.000	876.877,53
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförde- rung	304.000	316.000	424.000	468.602,98
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>16.285.600</b>	<b>14.937.800</b>	<b>13.247.300</b>	<b>16.085.793,08</b>	
<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>		<b>-14.872.600</b>	<b>-13.525.800</b>	<b>-11.974.300</b>	<b>-14.556.412,17</b>	



## Friedhöfe

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Friedhöfe des Bezirks. Die Bestattungen und die Pflege der allgemeinen gärtnerischen Anlagen sind eine gesetzliche Verpflichtung auf der Grundlage des Friedhofsgesetzes und der Friedhofsordnung. Im Übrigen gelten die Bestimmungen über die Verkehrssicherungspflicht gemäß § 823 BGB.

Soweit nicht gesondert erläutert, stehen die Ausgaben in diesem Kapitel in unmittelbarem Zusammenhang mit der Erfüllung dieser gesetzlichen Pflichtaufgaben. Zur Wahrnehmung der o.g. Aufgaben sind eine angemessene Ausstattung der Mitarbeiter und weitere Ausgaben zur Aufrechterhaltung der ordnungsgemäßen Tätigkeit der Verwaltung erforderlich.

Es werden folgende Friedhöfe unterhalten:

Friedhof „In den Kisseln“, Pionierstr. 82  
Landschaftsfriedhof Gatow, Maximilian-Str. 6  
Städtischer Friedhof Staaken, Buschower Weg 34

#### B. Gender Budgeting

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11152	430 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	1.960.000	2.060.000	2.090.000	1.985.333,83
Gebühren nach der Gebührenordnung für die landeseigenen Friedhöfe und Krematorien Berlins in Verbindung mit dem Gesetz über Gebühren und Beiträge ..... 1.800.000 €						
Ruherechtsentschädigung für Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft ..... 55.000 €						
Interne Verrechnungen für Bestattungen nach dem SGB XII aus 3911/54014 ..... 45.000 €						
1.900.000 €						
11903	430 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	1.000	1.000	1.000	—
Schadenersatzleistungen für die Beschädigung von Friedhofsanlagen sowie Einnahmen aufgrund von Rückgriffsmaßnahmen bei Abwicklung von Selbstversicherungsansprüchen und von Ersatzleistungen Dritter in Fällen der Arbeitsunfähigkeit von Beschäftigten.						
11979	430 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Entgelte für die private Benutzung von Dienstfernsprechern und Telefaxgeräten, Erlöse aus dem Verkauf von Pflanzen, Komposterde, Holz sowie von ausgesonderten Fahrzeugen und Geräten.						
28290	430 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	—	1.561,73
38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	100.000	100.000	2.000	117.097,20
Verrechnungen aus Bundesmitteln durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umweltschutz zur Pflege von Gräbern der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Ausgaben bei 42890 und 52190.						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>2.063.000</b>	<b>2.163.000</b>	<b>2.094.000</b>	<b>2.103.992,76</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-1,5 %</b>	<b>4,8 %</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	430	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	176.000	186.000	178.000	126.217,27
42801	430	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.615.000	1.633.000	1.706.000	1.549.314,00
42890	430	Entgelte der Tarifbeschäftigten aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
44100	430	Beihilfen für Dienstkräfte	21.000	21.700	11.400	19.850,74
51101	430 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	192,00
Zeichen- und Vermessungsmaterial, Lichtpausen, Fachbücher und –zeitschriften.						
51140	430 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5.000	5.000	5.000	4.043,29
Ausgaben für den Ersatz und die Ergänzung der technischen Ausrüstung für den Bestattungsbetrieb und die Pflege der Friedhöfe.						
51185	430 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32	—	—	—	—
51190	430 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	R 659,00

## Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51403	430 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	30.000	30.000	30.000	30.115,02

Wartung und Reparaturen, Treibstoffe und Öle sowie Zubehör und technische Überwachung für die Fahrzeuge des Friedhofs.

51408	430 A09	Dienst- und Schutzkleidung	2.000	2.000	2.000	2.647,62
51479	430 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	1.000	1.000	1.000	206,34
51701	430 A08	Bewirtschaftungsausgaben	32.500	32.500	32.500	28.791,47

Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung auf dem Friedhof „In den Kisseln“ ist es erforderlich, über den Schließdienst hinaus, der bei Kapitel 3306 veranschlagt ist, einen Wachschatz zu beauftragen. Des Weiteren sind bei dem Titel die Wasserkosten (ohne Hauswasser) veranschlagt.

52111	430 A04	Unterhaltung der Friedhofsanlagen	586.000	615.000	615.000	752.702,50
52190	430 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	100.000	100.000	1.000	90.675,69 R 31.874,24

Ausgaben zur Pflege von Gräbern der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft.  
Einnahme bei 38190.

53205	430 A09	Ausschmückung von Räumen	1.000	1.000	1.000	—
54079	430 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	2.000	475,00

Mietkosten für einen Kopierer sowie Geschäftsbedarf, Verbrauchsmittel und Fortbildung im Zusammenhang mit der luK-Technik.

## Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71602	430	Neubau der Hauptwege auf dem Friedhof "In den Kisseln", 2. Bauabschnitt	—	—	—	199.684,65

Ein Teil der Hauptwege müssen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit, zur Sicherstellung des Bestattungsbetriebes sowie für die Erreichbarkeit der Gräber dringend erneuert werden. Es handelt sich hier um den 2. Bauabschnitt der 2017 unter 3820/71601 begonnenen Maßnahme.

Aus Sicht des Denkmalschutzes ist die Herstellung der Wege überwiegend, wie innerhalb der gesamten Anlage, mit wassergebundener Wegedecke, angedacht. Durch den Einbau von wassergebundener Wegedecke unter Vermischung mit Stabilizer ist, im Vergleich zum Einbau herkömmlicher Materialien, zum einen die Wasserdurchdringlichkeit erhöht, d. h. die Pfützenbildung ist minimiert und zum anderen steigt die Tragfähigkeit, d. h. die Belastung der Wege ist für die Befahrung mit Pflegefahrzeugen / Großfahrzeugen ausgelegt.

Bei der Kostenschätzung wurden die Richtwerte der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung eingehalten. Bei der Erarbeitung der Bauplanungsunterlagen werden Standardabsenkungen entsprechend dem Senatsbeschluss Nr. 1111/97 berücksichtigt. Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Zusätzliche Folgekosten fallen nicht an, da es sich um vorhandene Wege handelt.

Die dann befestigten Wege sind in der laufenden Unterhaltung eher kostengünstiger.

Bauplanungsunterlage inklusive Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 14. November 2017 liegen vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 200.000 € geschätzt.

Finanzierung:

2019 .....	100.000 €
2020 .....	100.000 €
Gesamt	200.000 €

Die Maßnahme soll beendet werden.

Die Fertigstellung ist für 2020 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 218.000 € betragen.

(3 Jahre x 3= 9%; 200.000 €+ 9%= ca. 218.000 €)

## Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71603	430	Erweiterung Landschaftsfriedhof Gatow	—	—	—	771.117,34

Der Bedarf an Friedhofsflächen für Bestattungen nach islamischem Ritus nimmt weiter zu und soll in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz u.a. durch zusätzliche Grabfelder auf dem Landschaftsfriedhof Gatow gedeckt werden.

Neben der Anlegung der eigentlichen Grabfelder beinhaltet die Baumaßnahme die erforderliche Infrastruktur (barrierefreie Wege) und die für Bestattungen nach islamischem Ritus erforderlichen Ausstattungselemente. Da die Grabfelder im hinteren Teil des Friedhofes entstehen, muss u.a. ein sehr langer Weg von der Feierhalle für die in der Regel großen Trauergesellschaften geschaffen werden.

In Abstimmung mit dem SIWANA-Lenkungsgremium (TOP 9 der Sitzung am 23.03.2018) und der Senatsverwaltung für Finanzen sowie mit Kenntnissnahme des Hauptausschusses vom 20.06.2018 soll die Maßnahme folgendermaßen finanziert werden:

SIWANA (9810/71041) = 660.000 €

Außerplanmäßige Ausgaben mit Ausgleich Haushaltsjahr 2019 = 660.000 €

Neuanmeldung Investitionsprogramm 2019-2023 Rate 2020 = 660.000 € mit zugesagter Basiskorrektur

Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Zusätzliche Folgekosten fallen nicht an, da die Flächen bereits als Friedhof gewidmet sind und entsprechend budgetiert werden.

Bauplanungsunterlagen incl. Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 01.02.2018 liegen vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 1.980.000 € geschätzt.

Finanzierung:	
2019 (Haushaltswirtschaft)	660.000 €
2020.....	660.000 €
	1.320.000 €
Finanzierung SIWANA	660.000 €
Gesamt	1.980.000 €

Die Fertigstellung ist für Ende 2020 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 2.143.000 € betragen.

(2,75 Jahre x 3 = 8,25 %; 1.980.000 € + 8,25 % = ca. 2.143.000 €)

## Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
71604	430	Neubau der Hauptwege auf dem Friedhof "In den Kisseln", 3. Bauabschnitt	100.000	200.000	100.000	—
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	<b>200.000</b>	<b>—</b>		
		Davon fällig 2023	200.000			
		Davon fällig 2024	—	—		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		
		Davon fällig 2027	—	—		

3820/71604 Fkt. 430 Neubau der Hauptwege auf dem Friedhof "In den Kisseln", 3. BA

Ein Teil der Hauptwege müssen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit, zur Sicherstellung des Bestattungsbetriebes sowie für die Erreichbarkeit der Gräber dringend erneuert werden. Es handelt sich hier um den 3. Bauabschnitt der 2017 unter 3820/71601 begonnenen Maßnahme.

Aus Sicht des Denkmalschutzes ist die Herstellung der Wege überwiegend, wie innerhalb der gesamten Anlage, mit wassergebundener Wegedecke, angedacht. Durch den Einbau von wassergebundener Wegedecke unter Vermischung mit Stabilizer ist, im Vergleich zum Einbau herkömmlicher Materialien, zum einen die Wasserdurchdringlichkeit erhöht, d. h. die Pfützenbildung ist minimiert und zum anderen steigt die Tragfähigkeit, d. h. die Belastung der Wege ist für die Befahrung mit Pflegefahrzeugen / Großfahrzeugen ausgelegt.

Für die Wegesanierung im Bereich der als Denkmal geschützten Grabstätten und Sondergrabfelder soll ein Vorkonzept erstellt werden.

Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Der Erläuterungsbericht vom 25. Januar 2019 liegt vor.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 14. November 2017 liegt vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 400.000 € geschätzt. Grunderwerbskosten fallen nicht an.

Die Bauplanungsunterlagen vom 03.12.2019 liegen vor.

Finanzierung:

2021	100.000 €
2022	100.000 €
2023	200.000 €
Gesamt	400.000 €

Die Fertigstellung ist für 2023 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 456.000,00 € betragen.

(4 Jahre x 3,5 = 14 %; 400.000 € + 14 % = 456.000,00 €)



## Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
71605 (neu)	430	Umbau des Friedhofes Staaken, Buschower Weg		100.000		
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>	—	<b>1.394.000</b>		
		Davon fällig 2023	—			
		Davon fällig 2024	—	500.000		
		Davon fällig 2025	—	500.000		
		Davon fällig 2026	—	394.000		
		Davon fällig 2027	—	—		
		Davon fällig 2028	—	—		

3820/71605 Fkt. 430 - Umbau des Friedhofes Staaken, Buschower Weg

Bestandteile der Maßnahme sind die Erneuerung der Wege- u. Platzflächen mit Treppenanlagen, Erneuerung der Wasserleitung sowie Neubau Wegebeleuchtung.

Der Friedhof liegt im Ortsteil Staaken des Bezirkes Spandau und wurde ca. im Jahre 1887 angelegt.

Eine weitere Ausbaustufe erfolgte ab 1923. Die Wege aus der Zeit der Erstanlage sind auf Ziegelsplitt angelegt. Im Bereich des Erweiterungsteils sind lediglich Sandwege vorhanden. Alle Wege haben keine Steineinfassung. Alle Wege wurden damals als Fußwege angelegt.

Die Wege sind kaputt und müssen komplett erneuert werden. Die Verkehrssicherheit ist z.Z. nur durch unverhältnismäßigen Aufwand und langfristig nicht mehr zu gewährleisten.

Aufgrund der heutigen Arbeitsweisen müssen die Hauptwege mit Fahrzeugen befahrbar ausgebaut werden. Aufgrund der Höhenentwicklung des Grundstückes gibt es mehrere Treppenanlagen ohne Handlauf. Diese sind ebenfalls in einem stark erneuerungsbedürftigen Zustand.

Das Wegesystem ist nicht barrierefrei.

Die Friedhofskapelle steht unter Denkmalschutz und wurde Anfang der 90ziger Jahre und 2017/18 jeweils teilsaniert.

Das Wasserleitungssystem stammt aus der Entstehungszeit des Friedhofes und muss komplett erneuert werden. Weiterhin ist eine Wegebeleuchtung zur Feierhalle und den öffentlichen Toiletten zu installieren.

Die Fläche ist im Flächennutzungsplan als Friedhof und Waldfläche ausgewiesen. Gemäß Friedhofsgesetz ist das Land Berlin verpflichtet die städtischen Friedhöfe in einem betriebssicheren Zustand zu erhalten.

Im Ortsteil Staaken ist in den letzten Jahren verstärkter Wohnungsbau erfolgt und dadurch sind die Einwohnerzahlen gestiegen. Die Zahl der Beisetzungen auf dem Friedhof Staaken ist gestiegen (Verdoppelung im letzten Jahr).

Die Gesamtfläche beträgt 25.080 m<sup>2</sup> der zu bearbeitende Bereich rd. 8360 m<sup>2</sup> bei einem m<sup>2</sup> Preis von 58,61 € für den Ga-LaBau ergibt sich eine Gesamtsumme von 489.979,60 € also rd. 490.000 € (gem. Vergleichsbaumaßnahme Neubau der Hauptwege „Friedhof In den Kisseln“ 1. Bauabschnitt) zuzüglich Kosten für Erneuerung der Wasserleitungen und Neubau einer Beleuchtung zusammen 88.500 €.

Als Nebenkosten in der Kostengruppe 700 müssen Honorare für eine historische Recherche mit Konzept, für Vermessungen vor und nach der Baumaßnahme (lt. ABau) und für Bodenuntersuchungen sowie für TGA- Planer (Wasser und Elektro) vorgesehen werden, insgesamt 76.500,00 €. Insgesamt belaufen sich die geschätzten Kosten auf 655.000,00 € mit Kosten für Unvorhergesehenes 710.000,00 €.

Gemäß Friedhofsgesetz ist das Land Berlin verpflichtet die städtischen Friedhöfe in einem betriebssicheren Zustand zu erhalten. Die vorhandenen Anlagen entsprechen nicht mehr dem Stand der Bautechnik bzw. Technik. Die Reparatur der alten maroden und z.T. nicht mehr verkehrssicheren Wege und Leitungen ist kostenaufwändig und nicht nachhaltig. Stand der Bautechnik bzw. Technik. Die Reparatur der alten maroden und z.T. nicht mehr verkehrssicheren Wege und Leitungen ist kostenaufwändig und nicht nachhaltig. Eine Erneuerung der genannten Anlagen ist dringend notwendig.

Es wird bei der Planung der Fläche auf eine weitgehende Wartungsfreundlichkeit und Vandalismusresistenz geachtet, die dem heutigen Stand der Technik entspricht.

Bauverwaltungskosten fallen nicht an.

Zusätzliche Folgekosten fallen nicht an, da es sich um einen bestehenden Friedhof handelt.

Der Erläuterungsbericht vom 25. Januar 2019 liegt vor.

## Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vom 17. Januar 2019 liegt vor.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 1.494.000,00 € geschätzt. Grunderwerbskosten fallen nicht an.  
Die Bauplanungsunterlagen vom 22.02.2021 liegen vor.

Finanzierung:

2023	100.000,00 €
2024	500.000,00 €
2025	500.000,00 €
2026	394.000,00 €
Gesamt	1.494.000,00 €

Die Fertigstellung ist für 2026 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt könnten die Gesamtkosten baupreisindexbedingt ca. 1.755.000,00 € betragen.

(5 Jahre x 3,5 = 17,5 %; 1.494.000,00 € + 17,5 % = 1.755.450,00 €)

<b>81179</b>	<b>430</b>	<b>Fahrzeuge</b>	<b>125.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>134.038,16</b>
	<b>A05</b>					

2022

1 Friedhofsbagger 125.000 €

2023

1 Multicar 100.000 €

<b>81279</b>	<b>430</b>	<b>Geräte, technische Einrichtungen,</b>	<b>10.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>—</b>
	<b>A05</b>	<b>Ausstattungen</b>				

2022

1 Aufsitzmäher 10.000,00 €

2023

1 Anbaugerät für Schlepper oder Einachsschlepper (z.B. Kehre, Balkenmäher, Wiesenegge) 6.000,00 €

Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51185	430 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	3.000	13.417,07
		<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>13.417,07</b>
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.811.500</b>	<b>3.040.200</b>	<b>2.795.900</b>	<b>3.723.488,16</b>
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>0,6 %</b>	<b>8,1 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3820</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.962.000	2.062.000	2.092.000	1.985.333,83
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	—	1.561,73
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen	100.000	100.000	2.000	117.097,20
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>2.063.000</b>	<b>2.163.000</b>	<b>2.094.000</b>	<b>2.103.992,76</b>
411- 462		Personalausgaben	1.813.000	1.841.700	1.896.400	1.695.382,01
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	763.500	792.500	693.500	923.266,00
700- 739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	100.000	300.000	100.000	970.801,99
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	135.000	106.000	106.000	134.038,16
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.811.500</b>	<b>3.040.200</b>	<b>2.795.900</b>	<b>3.723.488,16</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-748.500</b>	<b>-877.200</b>	<b>-701.900</b>	<b>-1.619.495,40</b>



## Soziales

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Verwaltung des Amtes für Soziales. Insbesondere werden hier die Personal- und Sachmittel (Geschäftsbedarf, Geräte- und Ausstattungen, IKT-Ausstattung und IKT-Geschäftsbedarf) der Fachbereiche Senioren, Grundsicherung SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt, AsylbLG, Eingliederungshilfe u. Pflegeleistungen, Rechtsstelle / Kosteneinziehung, Betreuungsbehörde sowie für Querschnittsaufgaben des Amtes für Soziales zentral nachgewiesen.

Die Personalausgaben werden entsprechend des Stellenplans veranschlagt.

#### B. Gender Budgeting

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Soziales

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11153	219 E03	Gebühren nach Bundesrecht	1.500	1.500	1.500	1.040,00
11903	219 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	2.400	2.400	2.400	2.400,00
11979	285 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—

Insbesondere Ersatz von Fernmeldegebühren.

		<b>Gesamteinnahmen</b>	4.900	4.900	4.900	3.440,00
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	—	—		

## Ausgaben

42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	4.899.000	5.314.000	4.838.000	2.987.872,91
42701	219	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	17.000	17.000	1.000	7.539,23
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	4.434.000	4.334.000	4.336.000	4.694.909,42
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	186.000	192.000	239.000	175.453,45
51101	219 A09	Geschäftsbedarf	8.000	8.200	8.000	8.459,92

U.a. Ausgaben für Fachbücher, Fachzeitschriften und Gesetzessammlungen sowie Arbeitsschutz.

51136	219 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51140	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	50.000	40.000	40.000	112.418,04
51168	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51185	219 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
52501	219 A09	Aus- und Fortbildung	30.000	30.000	30.000	7.504,84
52703	219 A09	Dienstreisen	5.000	5.000	5.000	1.150,05

Ausgaben u.a. für Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigung.

54079	219 A09	Verschiedene Ausgaben	3.200	2.000	2.000	4.579,58
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

In diesem Titel werden die Ausgaben von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck nachgewiesen, u.a. für Maßnahmen im Rahmen des Gesundheitsmanagements.

Soziales

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51136	219 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	—

U.a. Tonerverbrauchsmittel und IT-Geschäftsbedarf.

51168	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	2.000	2.000	2.000	1.777,07
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Beschaffungen u.a. für das Hess-Kassensystem und die Videoüberwachung.

51185	219 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	2.000	2.000	2.000	220,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Kosten u.a. für die Wartung der Geldautomaten.

**Summe Maßnahmegruppe 32**                      **5.000**                      **5.000**                      **5.000**                      **1.997,07**

**Gesamtausgaben**                      **9.637.200**                      **9.947.200**                      **9.504.000**                      **8.001.884,51**  
**Prozentuale Veränderung**                      **1,4 %**                      **3,2 %**

<b>Abschluss Kapitel 3900</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	4.900	4.900	4.900	3.440,00
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>4.900</b>	<b>4.900</b>	<b>4.900</b>	<b>3.440,00</b>
411- 462		Personalausgaben	9.536.000	9.857.000	9.414.000	7.865.775,01
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	101.200	90.200	90.000	136.109,50
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>9.637.200</b>	<b>9.947.200</b>	<b>9.504.000</b>	<b>8.001.884,51</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-9.632.300</b>	<b>-9.942.300</b>	<b>-9.499.100</b>	<b>-7.998.444,51</b>





**Allgemeine soziale Leistungen****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Dieses Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für allgemeine soziale Leistungen. Nachgewiesen werden hier die Sachausgaben für die Förderung von sozialen Projekten.

**B. Gender Budgeting**

<b>Produkt: 80384 VT- Förderung von kieznahen Angeboten im sozialen Bereich durch freie Träger</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Bürgerinnen und Bürger in den entsprechenden Einzugsgebieten/Kiezen. Zu berücksichtigen ist dabei, dass ein Projekt speziell auf Frauen ausgerichtet ist.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	W: 68 %; M: 32 %
<b>Zielsetzung:</b>	Zuwendungen werden an Dritte zur Erfüllung bestimmter Aufgaben gewährt, an denen das Land Berlin ein besonderes Interesse hat. Qualitätsziel: Positive Beeinflussung und Förderung des interkulturellen Miteinanders durch integrative Aktivitäten zur Verbesserung der Kiezstruktur und der Zusammenführung der Generationen und sozialen Schichten.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Als Voraussetzung für eine individuelle Budgetanalyse, wird das Geschlecht der Nutzer und Nutzerinnen gesondert erfasst. Zielgruppe des Produktes sind in der Regel Männer und Frauen, welche die bezirklich finanzierten Angebote Dritter individuell nachfragen. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklich geförderten Angebote Dritter nach dem Geschlecht kann maximal indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der geförderten Angebote gesteuert werden.
<b>Zeitreihe:</b>	Jahr 2018 - W: 68 %; M: 32 % Jahr 2019 - W: 67 %; M: 33 %

<b>Produkt: 80488 Hilfebedarfsfeststellung im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege durch externe Dienstleister</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Erwachsene Personen, die wegen körperlicher, geistiger oder seelischer Krankheit oder Behinderung für einzelne oder für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen der Hilfe bedürfen.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	W: 57 %; M: 43 %
<b>Zielsetzung:</b>	Einschätzung und Befürwortung von bedarfsgerechten Maßnahmen zur Kompensation der Folgen von Pflegebedürftigkeit, Krankheit und Behinderung unter Berücksichtigung der individuellen Ressourcen des Klienten und seines sozialen Umfeldes. Revisionssichere und transparente Feststellung des Bedarfes unter Einbeziehung des einheitlich standardisierten Instrumentes zur Hilfebedarfsfeststellung.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	In der Fallbearbeitung wird auf die Genderaspekte des Einzelfalles eingegangen. Zur weiteren Entwicklung und Stärkung der vorhandenen Genderkompetenz sind die Teams paritätisch entsprechend den spezifischen Anforderungen der Fälle zu besetzen. Zielgruppe der Produkte sind grundsätzlich keine freiwilligen Kunden, sondern Hilfesuchende, die ein bestimmtes Geschlecht haben. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Die Tätigkeiten im Sinne des Produktblattes erfolgen unter der Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Klienten Genüge getan wird.
<b>Zeitreihe:</b>	Jahr 2018 - W: 63 %; M: 37 % Jahr 2019 - W: 64 %; M: 36 %

## Allgemeine soziale Leistungen

<b>Produkt: 80682 VT- Bereitstellung von Notschlafplätzen in der Kältehilfepériode durch freie Träger</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Wohnungslose/Obdachlose d.h. auf der Straße lebende Menschen außerhalb der Regelversorgung.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	W: 24 %; M: 76 %
<b>Zielsetzung:</b>	Bereitstellung von regulären und zusätzlichen Notübernachtungsplätzen für obdachlose/wohnungslose Menschen in der kalten Jahreszeit über Zuwendungen an freie Träger. Abwendung und Linderung akuter Notlagen und Verhinderung von (fatalen) gesundheitlichen Schäden (bis hin zum Kältetod) durch extreme Kälteeinwirkung. Diese Zuwendungen werden an Dritte zur Erfüllung der gesamtstädtischen Aufgabe gewährt, an denen das Land Berlin ein besonderes Interesse hat.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Als Voraussetzung für eine individuelle Budgetanalyse, wird das Geschlecht der Nutzerinnen und Nutzer gesondert erfasst. Zielgruppe des Produktes sind in der Regel Männer und Frauen, welche die bezirklich finanzierten Angebote Dritter individuell nachfragen. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklich geförderten Angebote Dritter nach dem Geschlecht kann maximal indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der geförderten Angebote gesteuert werden.
<b>Zeitreihe:</b>	Jahr 2018 - W: 16 %; M: 84 % Jahr 2019 - W: 20 %; M: 80 %

## Allgemeine soziale Leistungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Einnahmen

11921	236 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	10.000	10.000	20.000	9.265,10
-------	------------	-------------------------------	--------	--------	--------	----------

Rückzahlung nicht benötigter Mittel nach Erstellung des Verwendungsnachweises durch Zuwendungsempfänger.

26101	290 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--------------------------------	-------	-------	-------	---

Einnahmen infolge von Unterbringungen gemäß ASOG (vgl. Ausgaben bei Titel 68102).

28290	285 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 67190.

Zuwendungen werden erwartet für Seniorenhilfe und kulturelle Betreuung sowie Geräte und Gebrauchsgegenstände für Einrichtungen von privaten Zuwendungsgeberinnen/Zuwendungsgebern (keine Klassenlotteriemittel). Die Einnahmen von Zuwendungen der Deutschen Klassenlotterie für Grenz- und Härtefälle sind im Kapitel 3300 veranschlagt.

38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	1.000	1.000	7.000	18.000,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 68190.

Entnahme aus den Geldbeständen der Luise-Ludorf-Stiftung und der Ernst-Hoppe-Stiftung (Zinsen und Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren - vgl. Kapitel 4520, Titel 98190).

Einnahmen aus der Sammelstiftung Kreuzberg werden hier abgebildet (vgl. Titel 68190). Die Ausschüttung aus der Sammelstiftung Kreuzberg fließt dem Bereich Soziales alle drei Jahre im Wechsel mit den Bereichen Bildung und Jugend zu. Die letzte Ausschüttung für den Bereich Soziales erfolgte im Jahr 2021. Die nächste Ausschüttung ist demnach in 2024 zu erwarten.

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>29.000</b>	<b>27.265,10</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-55,2 %</b>	<b>—</b>		

## Ausgaben

52601	219 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	40.000	40.000	40.000	34.571,03
-------	------------	-------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Die Mittel für die Erstattungen von Rechtskosten an Beteiligte sind zu leisten, wenn das Land Berlin im Vorverfahren oder bei Prozessen unterliegt. Die Gebühren richten sich nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz.

54010	219 A09	Dienstleistungen	40.000	34.000	30.000	43.789,69
-------	------------	------------------	--------	--------	--------	-----------

U.a. Lagerung von Archivakten durch einen externen Anbieter.

67190	285 Z10	Ersatz von Aufwendungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung, vgl. Einnahmen zu Titel 28290).

68102	290 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	1.000	1.000	1.000	14.216,38
-------	------------	-----------------------------------	-------	-------	-------	-----------

Zahlungen infolge von Unterbringungen gemäß ASOG (vgl. Einnahmen bei Titel 26101).

## Allgemeine soziale Leistungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
68190	285 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	7.000	— R 20.473,18

Zinsen und Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren der Luise-Ludorf-Stiftung, der Ernst-Hoppe-Stiftung und der Sammelstiftung Kreuzberg sind hier ausgabenseitig abgebildet.

Einnahmen aus der Sammelstiftung Kreuzberg werden hier abgebildet (vgl. Titel 38190). Die Ausschüttung aus der Sammelstiftung Kreuzberg fließt dem Bereich Soziales alle drei Jahre im Wechsel mit den Bereichen Bildung und Jugend zu. Die letzte Ausschüttung für den Bereich Soziales erfolgte im Jahr 2021. Die nächste Ausschüttung ist demnach 2024 zu erwarten.

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68404	235 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen im Rahmen der Berliner Kältehilfe	38.600	38.600	45.600	36.423,00
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Für die Unterstützung von Kältehilfe-Projekten.

68406	235 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	481.000	531.000	499.000	629.963,46
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Freiwillige soziale Leistungen - Zuwendungen an soziale Projekte im Rahmen der Projektförderung an freie Träger. Vom Ansatz 2023 sind 50.000 € für das Projekt "Soziale Arbeit" zu verwenden.

68420	236 T	Zuschüsse an freie Träger für Insolvenzberatung	837.000	837.000	796.000	785.000,00
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Zuwendungen im Rahmen der Projektförderung sind für die Schuldnerberatung vorgesehen, die die Beratungen sowie die Aufgaben nach dem Insolvenzrecht wahrnehmen. Die Veranschlagung erfolgt in Höhe der Zuweisung der Senatsverwaltung für Finanzen.

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.439.600</b>	<b>1.483.600</b>	<b>1.419.600</b>	<b>1.543.963,56</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>1,4 %</b>	<b>3,1 %</b>		

Abschluss Kapitel 3910					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	10.000	10.000	20.000	9.265,10
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.000	2.000	2.000	—
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	1.000	1.000	7.000	18.000,00
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>29.000</b>	<b>27.265,10</b>
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	80.000	74.000	70.000	78.360,72
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.359.600	1.409.600	1.349.600	1.465.602,84
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.439.600</b>	<b>1.483.600</b>	<b>1.419.600</b>	<b>1.543.963,56</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-1.426.600</b>	<b>-1.470.600</b>	<b>-1.390.600</b>	<b>-1.516.698,46</b>

## Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

In diesem Kapitel werden die Einnahmen und Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe außerhalb von Einrichtungen für nachfolgende Hilfearten nach dem SGB XII nachgewiesen:

- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Hilfen zur Gesundheit
- Hilfe zur Pflege (außerhalb von Einrichtungen)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Hilfe in anderen Lebenslagen
- Leistungen für Bildung und Teilhabe

Darüber hinaus werden die Einnahmen und Ausgaben für Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG) nachgewiesen. Leistungen nach dem LPfIGG erhalten Blinde, hochgradig Sehbehinderte und gehörlose Menschen zum Ausgleich ihrer, durch Behinderung entstehenden, Nachteile und den daraus bedingten Mehrausgaben.

Mit Inkrafttreten des Bundesteilhabegesetzes zum 01.01.2020 wurden die Einnahmen und Ausgaben für die Leistungen für Menschen mit Behinderungen nach dem SGB IX in das Kapitel 3915 überführt.

Bei Ausgaben, die auf gesetzlichen Verpflichtungen beruhen (Z-Teil und T-Teil) und damit im Zusammenhang stehenden Einnahmen (E04) wurden die Ansätze der Ausgaben- und Einnahmeentwicklung angepasst und nicht in jedem Titel gesondert erläutert.

#### B. Gender Budgeting

<b>Produkt: 80487 Hilfebedarfsfeststellung im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Erwachsene Personen, die wegen körperlicher, geistiger oder seelischer Krankheit oder Behinderung für einzelne oder für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen der Hilfe bedürfen.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	W: 51 %; M: 49 %
<b>Zielsetzung:</b>	Einschätzung und Befürwortung von bedarfsgerechten Maßnahmen zur Kompensation der Folgen von Pflegebedürftigkeit, Krankheit und Behinderung unter Berücksichtigung der individuellen Ressourcen des Klienten und seines sozialen Umfeldes. Qualitätsziel: Revisionssichere und transparente Feststellung des Bedarfes unter Einbeziehung des einheitlich standardisierten Instrumentes zur Hilfebedarfsfeststellung.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Zielgruppe der Produkte sind grundsätzlich keine freiwilligen Kunden, sondern Hilfesuchende, die ein bestimmtes Geschlecht haben. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Den Tätigkeiten im Sinne des Produktblattes erfolgen unter der Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Klienten genüge getan wird. In der Fallbearbeitung wird auf die Genderaspekte des Einzelfalles eingegangen.
<b>Zeitreihe:</b>	Jahr 2018 - W: 56 %; M: 44 % Jahr 2019 - W: 52 %; M: 48 %

<b>Produkt: 80489 Sozialpädagogische und/oder pflegfachliche Beratung von Menschen mit gesundheitlichen und/oder psychosozialen Problemlagen</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Menschen mit gesundheitlichen und/oder psychosozialen Problemlagen Pflegebedürftige, Kranke und von Behinderung bedrohte und schwerbehinderte Menschen.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	W: 44 %; M: 56 %
<b>Zielsetzung:</b>	Sozialpädagogische und pflegfachliche Beratungen und Maßnahmen mit dem Ziel, psychosoziale Problemlagen zu überwinden, die Folgen von Pflegebedürftigkeit, Krankheit und Behinderung zu mildern und Perspektiven zu entwickeln sowie Vermittlungshemmnisse in Arbeit zu minimieren oder zu beseitigen (§ 16a SGB II). Qualitätsziel: Stärkung des Selbsthilfepotentials
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	1. Sozialpädagogische und pflegfachliche Beratungen und Maßnahmen unter Berücksichtigung gendersensitiver Aspekte mit dem Ziel, die Folgen von Pflegebedürftigkeit, Krankheit und Behinderung sowie von psychosozialen Problemlagen zu mildern; darüber hinaus sollen Perspektiven entwickelt sowie berufsorientierte Vermittlungshemmnisse minimiert oder beseitigt werden.

### Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen

	2. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes gendersensitives Wissen über die sozialpädagogische und pflegefachliche Beratung behinderter, pflegebedürftiger und kranker Menschen aufweisen.
<b>Zeitreihe:</b>	Jahr 2018 - W: 64 %; M: 36 % Jahr 2019 - W: 61 %; M: 39 %

<b>Produkt: 80633 Sozialpädagogische Bedarfsfeststellung, Stellungnahmen, Beratung und Unterstützung bei Maßnahmen gem. § 67 ff SGB XII i.V.m. stationären und ambulanten Leistungstypen inkl. zu Mietübernahmen während der Haft</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Personen, bei denen eine Bedarfsprüfung durchzuführen ist bzw. die einen Antrag auf Leistung gem. § 67 ff SGB XII für eine betreute Wohnmaßnahme für den Personenkreis gemäß § 67 SGB XII gestellt haben bzw. sich in einer dieser Maßnahmen befinden oder einen Antrag auf Mietübernahme während der Haft gestellt haben.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	W: 42 %; M: 58 %
<b>Zielsetzung:</b>	Erreichung der individuell festgelegten Ziele pro leistungsberechtigter Person in Absprache mit ihr und/oder dem Leistungserbringer. Die Verfestigung der Eingliederung in Arbeit nach § 16 a SGB II dient der eigenen Sicherstellung des Lebensunterhalts und damit auch immer der Erhalt und Erlangung von Wohnraum. Qualitätsziel: Beseitigung oder Verminderung des Hilfebedarfes unter Anwendung des Fachstellenkonzeptes der Sozialen Wohnhilfen in der jeweils gültigen Fassung. Erhalt der Wohnung auch während einer Inhaftierung/Haftstrafe. Stärkung des Selbsthilfepotentials.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	1. Gendersensitive Beseitigung oder Verminderung des Hilfebedarfes durch Maßnahmen im Rahmen der Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten; Stärkung des Selbsthilfepotentials. 2. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes gendersensitives Wissen aufweisen.
<b>Zeitreihe:</b>	Jahr 2018 - W: 40 %; M: 60 % Jahr 2019 - W: 37 %; M: 63 %

<b>Produkt: 80921 Unterbringung zur Beseitigung von Obdachlosigkeit</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	obdachlose Menschen in Berlin (Deutsche, EU- und Nicht-EU-Personen inkl. Geflüchtete)
<b>Nutzungsanalyse:</b>	W: 37 %; M: 63 %
<b>Zielsetzung:</b>	Ziel ist eine schnelle und effektive Beseitigung von Obdachlosigkeit.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	1. Ziel ist eine schnelle und effektive Beseitigung von Obdachlosigkeit unter Berücksichtigung gendersensitiver Aspekte. 2. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes gendersensitives Wissen aufweisen.
<b>Zeitreihe:</b>	Jahr 2018 - W: 28 %; M: 72 % Jahr 2019 - W: 28 %; M: 72 %

<b>Produkt: 80922 Sozialpädagogische Beratung zur Erlangung von Wohnraum oder sonstigen Wohnformen (ohne Hilfen nach §§ 67 ff SGB XII)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Personenkreis mit Schwierigkeiten bei der Erlangung von Wohnraum, z. B. Wohnungslose, Inhaftierte, Haftentlassene sowie wohnungslose Arbeitssuchende mit multiplen Vermittlungshemmnissen.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	W: 45 %; M: 55 %
<b>Zielsetzung:</b>	Die sozialpädagogischen Beratungen dienen dazu, Wohnungslosigkeit zu überwinden, die Wohn- und Arbeitsfähigkeit herzustellen oder zu erhalten und die Hilfe zur Selbsthilfe zu fördern. Die Verfestigung der Eingliederung in Arbeit nach § 16 a SGB II dient der eigenen Sicherstellung des Lebensunterhalts und damit auch immer der Erlangung von Wohnraum. Qualitätsziel: Abbau von Wohnungslosigkeit; Stärkung des Selbsthilfepotentials; Integration in Arbeit unter Anwendung des Fachstellenkonzeptes der Sozialen Wohnhilfen in der jeweils gültigen Fassung.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	1. Sozialpädagogische Beratung unter Berücksichtigung gendersensitiver Aspekte mit dem Ziel, Wohnungslosigkeit für die Beteiligten zu beseitigen und das Selbsthilfepotential zu stärken.

**Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG  
außerhalb von Einrichtungen**

	2. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes gendersensitives Wissen aufweisen.
<b>Zeitreihe:</b>	Jahr 2018 - W: 37 %; M: 63 % Jahr 2019 - W: 38 %; M: 62 %

<b>Produkt: 80635 Sozialpädagogische Prävention zum Wohnraumerhalt</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Menschen mit sozialpädagogischem Beratungs- und Unterstützungsbedarf sowie ggf. auch materiellen Leistungsansprüchen zum Wohnungserhalt.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	W: 45 %; M: 55 %
<b>Zielsetzung:</b>	Die Hilfe- und Beratungsleistungen dienen dazu, die Notlagen zu vermeiden, zu mildern oder zu beseitigen. Die Hilfe zur Selbsthilfe soll gefördert werden. Die Verfestigung der Eingliederung in Arbeit nach § 16 a SGB II dient der eigenen Sicherstellung des Lebensunterhalts und damit auch immer der Erhalt von Wohnraum. Qualitätsziel: Erhalt von Wohnraum unter Anwendung des Fachstellenkonzeptes der Sozialen Wohnhilfen in der jeweils gültigen Fassung. Stärkung des Selbsthilfepotentials.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	1. Sozialpädagogische Beratung unter Berücksichtigung gendersensitiver Aspekte mit dem Ziel Wohnraum für die Beteiligten zu erhalten und das Selbsthilfepotential zu stärken. 2. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes gendersensitives Wissen über die sozialpädagogische Form von Beratung, Unterstützung und für Stellungnahmen zum Erhalt von Wohnraum aufweisen.
<b>Zeitreihe:</b>	Jahr 2018 - W: 39 %; M: 61 % Jahr 2019 - W: 40 %; M: 60 %

**Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG  
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11934	285 E03	Rückzahlungen überzahlter Beiträge	4.000	4.000	4.000	—
Rückzahlungen von Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz aus Vorjahren.						
11936	285 E04	Rückzahlungen überzahlter Beiträge aus Sozialhilfeleistungen	101.000	101.000	223.000	93.347,90
Rückzahlungen überzahlter Leistungen nach dem SGB XII außerhalb von Einrichtungen aus Vorjahren.						
11940	290 E04	Rückzahlungen überzahlter Beiträge nach dem Pflegegesetz	1.000	1.000	1.000	136,24
Rückzahlungen von Leistungen nach dem Pflegegesetz aus Vorjahren.						
16212	285 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	5.000	5.000	7.000	3.780,30
Verzugs- und Stundungszinsen.						
18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	202.000	202.000	205.000	189.419,66
Tilgungsbeträge für Darlehen (Mietrückstände, -kautionen und zur Überbrückung kurzfristig bestehender Notlagen).						
23133	282 E04	Anteil des Bundes an der Grundversicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	48.792.000	51.223.000	34.000.000	42.364.381,32
Bundesbeteiligung nach § 46 a SGB XII.						
23602	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherungsträger	606.000	606.000	650.000	559.238,77
Einnahmen gemäß §§ 102 ff. SGB X und §114 SGB XII aus gesetzlicher Rentenversicherung (z.B. Altersrente, Erwerbsunfähigkeitsrente, Witwenrente und Waisenrente; nicht Betriebsrente oder Pension) und gesetzlicher Krankenversicherung (Sozialversicherungsträger).						
28112	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger, Erbinnen und Erben	101.000	101.000	82.000	146.861,85
Kostenersatz durch Erbinnen und Erben, bei schuldhaftem Verhalten durch Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger, bei zu Unrecht erfolgter Hilfestellung oder bei Doppelleistungen (§§ 102-105 SGB XII).						
28113	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unterhaltspflichtige	10.000	10.000	115.000	9.488,29
Unterhalt von Unterhaltspflichtigen ersten Grades gem. § 94 SGB XII und bei Verletzung der Unterhaltspflicht gem. § 48 SGB I.						
28114	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere	10.000	10.000	15.000	9.312,91
Einnahmen aus übergegangenen Ansprüchen nach § 93 SGB XII u.a. Pensionen, Betriebsrenten sowie Leistungen des Entschädigungsamtes.						
28120	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	20.000	20.000	55.000	16.735,36

Einnahmen nach §§ 102 ff SGB X von anderen Sozialleistungsträgern (Unterhaltsvorschusskassen, Ausbildungsförderungsämter, Arbeitsagenturen, Jobcenter sowie der Familienkassen).



**Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG  
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
28122	285 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	91.000	91.000	125.000	85.494,46

Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge gem. § 19 Abs. 5 SGB XII (nicht schuldhaftes Verhalten) bei Sozialhilfeleistungen von Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel zuzumuten ist (z.B. Eigenanteil oder Vermögen).

28123	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Arbeitgeberinnen, Arbeitgeber und Schadenersatzpflichtige	1.000	1.000	1.000	1.375.611,06
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------------

Einnahmen aufgrund gesetzlich übergegangener Ansprüche der Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) oder Schadenersatzpflichtige (§ 116 SGB X).

28125	285 E04	Ersatz von Wohngeld für Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG	10.000	10.000	15.000	16.565,88
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Erstattungen von Wohngeld durch das Wohnungsamt (auch durch andere Bezirke).

28132	227 E04	Ersatz von Pflegegeld nach dem Pflegegesetz durch die Träger der Pflegeversicherung	1.000	1.000	1.000	4.188,67
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Erstattungen durch die Pflegeversicherung bei Gewährung von Pflegegeld nach dem Berliner Landespflegegeldgesetz (LPfIGG).

28133	285 E03	Erstattungen von Leistungen nach dem Bestattungsgesetz	1.000	1.000	1.000	320,80
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Nur noch für Altfälle, seit 2014 werden ordnungsbehördliche Bestattungen im Gesundheitsamt (Kapitel 4100) bearbeitet.

28135	284 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	20.000	20.000	33.000	14.169,48
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Erstattungen von Pflegeleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung bei Vorleistung durch den Sozialhilfeträger gem. §§ 61-66 SGB XI.

<b>Gesamteinnahmen</b>	49.976.000	52.407.000	35.533.000	44.889.052,95
<b>Prozentuale Veränderung</b>	40,6 %	4,9 %		

**Ausgaben**

63601	219 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	270.000	270.000	250.000	269.535,97
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Verwaltungskosten für nicht versicherte Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger (max. 5 v. H. der aufgewandten Sachkosten), die nach § 264 SGB V betreut werden. Die Abrechnung erfolgt direkt mit den Krankenkassen.

63615	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe	1.300.000	1.300.000	1.748.000	1.360.528,97
-------	----------	------------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Kosten für ärztliche, zahnärztliche und kieferorthopädische Behandlung, häusliche Krankenpflege, Arznei-, Verbands-, Heil- und Hilfsmittel etc. für Nichtversicherte, die nach § 264 SGB V betreut werden. Die Abrechnung erfolgt direkt mit den Krankenkassen.

63635	285 T	Sonstige Krankenhilfeleistungen	1.000.000	1.000.000	1.100.000	1.036.059,48
-------	----------	---------------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Kosten für Krankentransporte, Hauspflege, vorbeugende Rehabilitationsleistungen etc. für Nichtversicherte, die nach § 264 SGB V betreut werden. Die Abrechnung erfolgt direkt mit den Krankenkassen.

63665	285 T	Medizinische Gutachten	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	------------------------	-------	-------	-------	---

Gutachten für Nichtversicherte, die nach § 264 SGB V betreut werden. Die Abrechnung erfolgt direkt mit den Krankenkassen.

**Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG  
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
67114	285 T	Vorbeugende Gesundheitshilfe nach dem SGB XII	5.000	5.000	2.000	5.925,39
Zur Verhütung und Früherkennung von Krankheiten gem. § 47 SGB XII, insbesondere Gripeschutzimpfungen und Kuren.						
67124	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Leistungen nach § 48 SGB XII, insbesondere für Zahnersatz, Spiralen und Ausstellung von Attesten, sofern nicht nach § 264 SGB V betreut.						
67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	900.000	900.000	2.000.000	963.601,96
Mit Einführung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) zum 01.01.2020 werden die Ausgaben bei 3915/67133 nachgewiesen. Hier sind nur noch Zahlungen für Leistungen bis 31.12.2019 veranschlagt.						
67137	281 Z	Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen nach SGB XII und AsylbLG	30.000	30.000	89.000	25.926,26
Übernahme von Miet-, Gas- oder Stromrückständen zur Sicherung der Unterkunft oder zur Behebung einer vergleichbaren Notlage gem. § 36 SGB XII, sofern keine Darlehensgewährung aus den Titeln 86321 und 86322 erfolgen kann.						
67150	285 T	Bestattungen nach dem SGB XII und AsylbLG	240.000	240.000	40.000	230.245,67
Bestattungskosten nach § 74 SGB XII.						
67174	285 T	Ergänzende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung unterhalb des Pflegegrades 2 nach dem 7. Kapitel SGB XII	106.000	106.000	106.000	144.823,50
Leistungsberechtigte gem. § 61 SGB XII, die ambulante Hilfe zur Pflege unterhalb des Pflegegrades 2 erhalten im Sinne des Rundschreibens Pflege Nr. 1/2016 vom 29.12.2016.						
68105	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze noch nicht erreicht haben	15.500.000	16.500.000	12.500.000	13.398.630,39
Leistungsberechtigte nach § 41 Abs. 3 SGB XII erhalten, insbesondere Leistungen nach der Regelsatzverordnung, Kosten der Unterkunft, Versicherungsbeträge und Mehrbedarfe (§§ 42-46 b SGB X).						
68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	3.400.000	3.498.000	3.562.000	3.521.681,55
Leistungsberechtigte nach § 27 SGB XII erhalten, insbesondere Leistungen nach der Regelsatzverordnung, Kosten der Unterkunft, Versicherungsbeiträge und Mehrbedarfe (§§ 28-35 SGB XII).						
68115	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze erreicht haben	20.000.000	21.000.000	18.000.000	19.337.704,70
Leistungsberechtigte nach § 41 Abs. 2 SGB XII erhalten, insbesondere Leistungen nach der Regelsatzverordnung, Kosten der Unterkunft, Versicherungsbeträge und Mehrbedarfe (§§ 42-46 b SGB XII).						
68128	284 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	8.200.000	8.200.000	11.450.000	8.456.004,60

Nichtstationäre Pflege nach §§ 61-64 SGB XII (Hauspflege, Hilfsmittel etc.).

**Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG  
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
68131	281 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	15.000	15.000	11.000	11.754,04

BuT – für die Ausstattung persönlichen Schulbedarfs gem. § 34 Abs. 3 SGB XII.

68135	281 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	20.000	20.000	10.000	19.595,07
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Einmalige Bedarfe nach § 31 SGB XII (Erstausrüstung der Wohnung und Bekleidung, orthopädische Schuhe, therapeutische Geräte etc.).

68136	285 Z	Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach SGB XII und AsylbLG	226.000	232.000	11.000	35.714,86
-------	----------	---	---------	---------	--------	-----------

Leistungen gem. § 73 SGB XII.

68139	285 Z	Blindenhilfe nach dem SGB XII	222.000	225.000	25.000	30.378,12
-------	----------	-------------------------------	---------	---------	--------	-----------

Blindenhilfe nach § 72 SGB XII.

68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	1.000.000	1.000.000	860.000	977.870,92
-------	----------	---	-----------	-----------	---------	------------

Für den Ausgleich, der durch die Blindheit und ggf. gleichzeitige Gehörlosigkeit entstehenden Mehraufwendungen.

68147	290 Z	Landespflegegeldgesetz - Besitzstandswahrung	60.000	60.000	70.000	54.069,77
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Landespflegegeldleistungen an Hilflose im Rahmen der Besitzstandsfälle.

68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	2.000	2.000	5.000	1.400,92
-------	----------	--	-------	-------	-------	----------

Einmalige Bedarfe nach § 31 SGB XII, insbesondere für die Erstausrüstung für Bekleidung bei Schwangerschaft und Geburt.

68159	281 Z	Winterbrennstoffhilfen nach SGB XII und AsylbLG	5.000	5.000	9.000	961,62
-------	----------	---	-------	-------	-------	--------

Gem. § 35 Abs. 4 SGB XII.

68162	285 T	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach SGB XII und AsylbLG	2.700.000	2.700.000	1.749.000	2.711.271,65
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Leistungen nach dem 8. Kapitel SGB XII. Personen mit besonderen, sozialen Schwierigkeiten erhalten Leistungen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten, sofern diese aus eigener Kraft hierzu nicht fähig sind, gem. §§ 67-69 SGB XII.

68164	281 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

BuT – Schülerinnen und Schüler, die auf Schülerbeförderungen angewiesen sind, gem. § 34 Abs. 4 SGB XII.

68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	310.000	310.000	285.000	305.449,92
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Für den Ausgleich, der durch Gehörlosigkeit entstehenden Mehraufwendungen.

68172	281 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	5.000	5.000	6.000	2.250,80
-------	----------	---	-------	-------	-------	----------

BuT – mehrtägige Klassenfahrten gem. § 34 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 SGB XII.

**Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG  
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
68178	281 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	1.000	1.000	1.000	—

BuT – mehrtägige Kitafahrten gem. § 34 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 i.V.m. Satz 2 SGB XII.

68183	281 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	5.000	5.000	1.000	729,00
-------	----------	---	-------	-------	-------	--------

BuT - Leistungsberechtigte, die das 18. Lebensjahr noch nicht erreicht haben, erhalten monatlich eine Pauschale (zurzeit 15 EUR) für künstlerische oder kulturelle Bildung und Freizeit gem. § 34 Abs. 7 Satz 1 Nr. 1-3 SGB II.

68186	281 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	1.000	1.000	1.000	122,00
-------	----------	--	-------	-------	-------	--------

BuT - Aufwendungen im Zusammenhang mit der Teilhabe am sozialen und kulturellem Leben gem. § 34 Abs. 7 Satz 2 SGB XII.

68187	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz	105.000	105.000	90.000	101.775,99
-------	----------	---	---------	---------	--------	------------

Für den Ausgleich, der durch die hochgradige Sehbehinderung und Gehörlosigkeit entstehenden Mehraufwendungen.

86321	282 Z	Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII	150.000	150.000	230.000	139.474,83
-------	----------	--------------------------------------	---------	---------	---------	------------

Darlehen für Bedarfe nach dem 4. Kapitel SGB XII (Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung), insbesondere zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage (z.B. Mietkaution) und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen. Zusätzlich werden Darlehen nach § 37a SGB XII, bei am Monatsende fälligen Einkünften (erstmaliger Rentenbezug), gewährt.

86322	285 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	133.000	133.000	131.000	111.198,31
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Darlehen für Bedarfe nach dem SGB XII und AsylbLG, ausgenommen für Leistungsberechtigte nach dem 4. Kapitel SGB XII, insbesondere zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage (z.B. Mietkaution) und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen. Zusätzlich werden Darlehen nach § 37a SGB XII, bei am Monatsende fälligen Einkünften (erstmaliger Rentenbezug), gewährt.

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>55.914.000</b>	<b>58.021.000</b>	<b>54.345.000</b>	<b>53.254.686,26</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>2,9 %</b>	<b>3,8 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3911</b>					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	313.000	313.000	440.000	286.684,10
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	49.663.000	52.094.000	35.093.000	44.602.368,85
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>49.976.000</b>	<b>52.407.000</b>	<b>35.533.000</b>	<b>44.889.052,95</b>
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	55.631.000	57.738.000	53.984.000	53.004.013,12
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	283.000	283.000	361.000	250.673,14
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>55.914.000</b>	<b>58.021.000</b>	<b>54.345.000</b>	<b>53.254.686,26</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-5.938.000</b>	<b>-5.614.000</b>	<b>-18.812.000</b>	<b>-8.365.633,31</b>

## Leistungen nach SGB XII und LPfFIGG in Einrichtungen

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

In diesem Kapitel werden die Einnahmen und Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe innerhalb von Einrichtungen für nachfolgende Hilfearten nach dem SGB XII nachgewiesen:

- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Hilfe zur Pflege (teil- und vollstationäre Pflege)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Hilfen in anderen Lebenslagen

Darüber hinaus werden die Einnahmen und Ausgaben für Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfFIGG) für Hilfeempfänger/innen, die in einer stationären Einrichtung untergebracht sind, nachgewiesen. Leistungen nach dem LPfFIGG erhalten Blinde, hochgradig Sehbehinderte und gehörlose Menschen zum Ausgleich ihrer, durch Behinderung entstehenden, Nachteile und den daraus bedingten Mehrausgaben.

Mit Inkrafttreten des Bundesteilhabegesetzes seit dem 01.01.2020 wurden die Einnahmen und Ausgaben für die Leistungen für Menschen mit Behinderungen nach dem SGB IX in das Kapitel 3915 überführt.

Bei Ausgaben, die auf gesetzlichen Verpflichtungen beruhen (Z-Teil und T-Teil) und damit im Zusammenhang stehenden Einnahmen (E04) wurden die Ansätze der Ausgaben- und Einnahmeentwicklung angepasst und nicht in jedem Titel gesondert erläutert. Die Veranschlagung im Bereich der Krankenhilfe erfolgte in Höhe der Zuweisung der Senatsverwaltung für Finanzen.

#### B. Gender Budgeting

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

Leistungen nach SGB XII und  
LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11936	285 E04	Rückzahlungen überzahlter Beiträge aus Sozialhilfeleistungen	122.000	122.000	210.000	127.113,22
Rückzahlungen überzahlter Leistungen nach dem SGB XII innerhalb von Einrichtungen aus Vorjahren.						
11940	290 E04	Rückzahlungen überzahlter Beiträge nach dem Pflegegesetz	1.000	1.000	1.000	—
Rückzahlungen von Leistungen nach dem Pflegegesetz aus Vorjahren.						
16212	285 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Verzugs- und Stundungszinsen.						
18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	20.000	20.000	67.000	14.402,68
Tilgungsbeträge für Darlehen.						
23134	281 E04	Anteil des Bundes für Barbetrag nach dem SGB XII	21.000	21.000	195.000	92.660,96
Erstattung des Barbetrags durch den Bund gem. § 136 SGB XII.						
23602	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherungsträger	60.000	60.000	730.000	57.302,84
Einnahmen gemäß §§ 102 ff. SGB X und §114 SGB XII aus gesetzlicher Rentenversicherung (z.B. Altersrente, Erwerbsunfähigkeitsrente, Witwenrente und Waisenrente; nicht Betriebsrente oder Pension) und gesetzlicher Krankenversicherung (Sozialversicherungsträger).						
28112	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger, Erbinnen und Erben	81.000	81.000	59.000	86.544,17
Kostenersatz durch Erbinnen und Erben, bei schuldhaftem Verhalten durch Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger, bei zu Unrecht erfolgter Hilfestellung oder bei Doppelleistungen (§§ 102-105 SGB XII).						
28113	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unterhaltspflichtige	20.000	20.000	180.000	19.148,98
Unterhalt von Unterhaltspflichtigen ersten Grades gem. § 94 SGB XII und bei Verletzung der Unterhaltspflicht gem. § 48 SGB I.						
28114	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere	20.000	20.000	25.000	1.850,68
Einnahmen aus übergegangenen Ansprüchen nach § 93 SGB XII u.a. Pensionen, Betriebsrenten sowie Leistungen des Entschädigungsamtes.						
28120	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	20.000	20.000	105.000	2.606,70
Einnahmen nach §§ 102 ff SGB X von anderen Sozialleistungsträgern (Unterhaltsvorschusskassen, Ausbildungsförderungsämter, Arbeitsagenturen, Jobcenter sowie der Familienkassen).						
28122	285 E04	Aufwendersersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	50.000	50.000	108.000	30.461,74

Aufwendersersatz und Kostenbeiträge gem. § 19 Abs. 5 SGB XII (nicht schuldhaftes Verhalten) bei Sozialhilfeleistungen von Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel zuzumuten ist (z.B. Eigenanteil oder Vermögen).

Leistungen nach SGB XII und  
LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
28123	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Arbeitgeberinnen, Arbeitgeber und Schadenersatzpflichtige	5.000	5.000	20.000	—

Einnahmen aufgrund gesetzlich übergegangener Ansprüche der Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) oder Schadenersatzpflichtige (§ 116 SGB X).

28125	285 E04	Ersatz von Wohngeld für Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	3.006,27
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Erstattungen von Wohngeld durch das Wohnungsamt (auch durch andere Bezirke).

28135	284 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	1.000	1.000	670.000	—
-------	------------	---	-------	-------	---------	---

Erstattung von Pflegeleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung gem. § 43a SGB XI.

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>422.000</b>	<b>422.000</b>	<b>2.372.000</b>	<b>435.098,24</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-82,2 %</b>	<b>—</b>		

**Ausgaben**

63625	285 T	Stationäre Krankenhilfe	2.000.000	2.000.000	1.750.000	2.111.115,94
-------	----------	-------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Krankenhausaufenthalte/-behandlungen für Nichtversicherte, die nach § 264 SGB V betreut werden. Die Abrechnung erfolgt direkt mit den Krankenkassen.

67116	284 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	13.466.000	13.466.000	12.588.000	13.429.350,45
-------	----------	--	------------	------------	------------	---------------

Pflegebedürftige der Pflegegrade 2-5 haben Anspruch auf Pflege in stationären Einrichtungen, wenn häusliche oder teilstationäre Pflege nicht ausreicht, gem. § 65 SGB XII.

67118	285 T	Unterbringung als Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem SGB XII	806.000	806.000	795.000	832.209,98
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten gem. §§ 67 und 68 SGB XII. Die Hilfe wird Personen gewährt, deren Lebensverhältnisse zu sozialen Schwierigkeiten führen, so dass eine Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft nicht möglich oder erheblich beeinträchtigt ist und die diese Schwierigkeiten aus eigenen Mitteln nicht überwinden können.

67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	100.000	100.000	3.027.000	360.797,00
-------	----------	--	---------	---------	-----------	------------

Mit Einführung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) zum 01.01.2020 werden die Ausgaben bei 3915/67133 nachgewiesen. Hier sind nur noch Zahlungen für Leistungen bis 31.12.2019 veranschlagt.

67150	285 T	Bestattungen nach dem SGB XII und AsylbLG			1.000	—
-------	----------	---	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Bestattungskosten nach § 74 SGB XII.

67157	285 T	Stationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Hilfe bei Krankheit gem. § 48 SGB XII, sofern nicht nach § 264 SGB V betreut.

67172	284 T	Teilstationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	65.000	65.000	50.000	70.440,38
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Leistungen nach §§ 61 bis 64 SGB XII der teilstationären Pflege ab Pflegegrad 2, z.B. Tages- oder Kurzzeitpflege.

Leistungen nach SGB XII und  
LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
67174	285 T	Ergänzende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung unterhalb des Pflegegrades 2 nach dem 7. Kapitel SGB XII	50.000	50.000	90.000	53.139,05

Leistungsberechtigte nach § 61 SGB XII, die teil- oder stationäre Hilfe zur Pflege unterhalb des Pflegegrades 2 erhalten (§§ 61 bis 65 SGB XII).

68105	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze noch nicht erreicht haben	1.000.000	1.000.000	2.620.000	827.212,02
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	------------

Leistungsberechtigte nach § 41 Abs. 3 SGB XII erhalten, insbesondere Leistungen nach der Regelsatzverordnung, Kosten der Unterkunft, Versicherungsbeiträge und Mehrbedarfe (§§ 42-46b SGB XII).

68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	120.000	120.000	270.000	115.037,23
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Leistungsberechtigte nach § 27 SGB XII erhalten, insbesondere Leistungen nach der Regelsatzverordnung, Kosten der Unterkunft, Versicherungsbeiträge und Mehrbedarfe (§§ 28-35 SGB XII).

68115	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze erreicht haben	1.300.000	1.300.000	1.589.000	897.963,88
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	------------

Leistungsberechtigte nach § 41 Abs. 2 SGB XII erhalten, insbesondere Leistungen nach der Regelsatzverordnung, Kosten der Unterkunft, Versicherungsbeträge und Mehrbedarfe (§§ 42-46b SGB XII).

68129	290 Z	Leistungen nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG)	80.000	80.000	79.000	80.985,87
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Leistungsberechtigte, die nach dem PsychKG (z.B. Maßregelvollzug) untergebracht sind, erhalten u.a. einen Barbetrag und eine Bekleidungs pauschale.

68134	281 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	450.000	460.000	460.000	439.971,75
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Barbeträge (Taschengelder) nach § 27b Abs. 3 SGB XII.

68135	281 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	5.000	5.000	5.000	-340,80
-------	----------	--	-------	-------	-------	---------

Einmalige Bedarfe nach § 31 SGB XII (Erstausstattung der Wohnung und Bekleidung, orthopädische Schuhe, therapeutische Geräte etc.).

68139	285 Z	Blindenhilfe nach dem SGB XII	20.000	20.000	25.000	19.748,33
-------	----------	-------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Blindenhilfe nach § 72 SGB XII.

68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	165.000	165.000	150.000	160.495,86
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Für den Ausgleich, der durch Blindheit und ggf. gleichzeitige Gehörlosigkeit entstehenden Mehraufwendungen.

68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	100.000	100.000	216.000	72.067,04
-------	----------	--	---------	---------	---------	-----------

Bekleidungs pauschale nach § 27b Abs. 4 SGB XII in Einrichtungen.



Leistungen nach SGB XII und  
LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	2.000	2.000	5.000	221,97

Für den Ausgleich, der durch Gehörlosigkeit entstehenden Mehraufwendungen.

68187	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz	12.000	12.000	14.000	10.669,25
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Für den Ausgleich, der durch die hochgradige Sehbehinderung und Gehörlosigkeit entstehenden Mehraufwendungen.

68468	253 Z	Arbeitsförderungsgeld für Werkstätten für behinderte Menschen nach § 43 SGB IX	10.000	10.000	20.000	4.545,78
-------	----------	--	--------	--------	--------	----------

Mit Einführung des Bundesteilhabegesetzes zum 01.01.2020 werden die Ausgaben bei Kapitel 3915 nachgewiesen. Hier sind nur noch Zahlungen für Leistungen bis 31.12.2019 veranschlagt.

86321	282 Z	Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII	10.000	15.000	22.000	1.756,08
-------	----------	--------------------------------------	--------	--------	--------	----------

Darlehen für Bedarfe nach dem 4. Kapitel SGB XII (Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung), insbesondere zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage (z.B. Mietkaution) und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen. Zusätzlich werden Darlehen nach § 37a SGB XII, bei am Monatsende fälligen Einkünften (erstmaliger Rentenbezug), gewährt.

86322	285 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	70.000	70.000	100.000	52.230,27
-------	----------	---	--------	--------	---------	-----------

Darlehen für Bedarfe nach dem SGB XII und AsylbLG, ausgenommen für Leistungsberechtigte nach dem 4. Kapitel SGB XII, insbesondere zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage (z.B. Mietkaution) und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen. Zusätzlich werden Darlehen nach § 37a SGB XII, bei am Monatsende fälligen Einkünften (erstmaliger Rentenbezug), gewährt.

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>19.832.000</b>	<b>19.847.000</b>	<b>23.877.000</b>	<b>19.539.617,33</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-16,9 %</b>	<b>0,1 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3912</b>					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	143.000	143.000	279.000	141.515,90
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	279.000	279.000	2.093.000	293.582,34
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>422.000</b>	<b>422.000</b>	<b>2.372.000</b>	<b>435.098,24</b>
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	19.752.000	19.762.000	23.755.000	19.485.630,98
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	80.000	85.000	122.000	53.986,35
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>19.832.000</b>	<b>19.847.000</b>	<b>23.877.000</b>	<b>19.539.617,33</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-19.410.000</b>	<b>-19.425.000</b>	<b>-21.505.000</b>	<b>-19.104.519,09</b>



## Leistungen für Menschen mit Behinderungen

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

In diesem Kapitel werden die Einnahmen und Ausgaben für die Leistungen für Menschen mit Behinderungen (Eingliederungshilfe) nach dem SGB IX nachgewiesen.

Bestandteil dieses Kapitels sind auch die Einnahmen und Ausgaben für Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfGG). Leistungen nach dem LPfGG erhalten Blinde, hochgradig Sehbehinderte und gehörlose Menschen zum Ausgleich ihrer, durch Behinderung entstehenden, Nachteile und den daraus bedingten Mehrausgaben.

Vor Inkrafttreten des Bundesteilhabegesetzes zum 01.01.2020 wurden die Einnahmen und Ausgaben für die Leistungen für Menschen mit Behinderungen nach dem SGB IX anteilig in den Kapiteln 3911 und 3912 nachgewiesen.

#### B. Gender Budgeting

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11934	285 E03	Rückzahlungen überzahlter Beiträge			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Rückzahlungen von Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz.						
11936	285 E04	Rückzahlungen überzahlter Beiträge aus Sozialhilfeleistungen	303.000	303.000	1.000	336.635,46
Rückzahlungen überzahlter Leistungen nach dem SGB IX sowie SGB XII aus Vorjahren.						
11940	290 E04	Rückzahlungen überzahlter Beiträge nach dem Pflegegesetz	1.000	1.000	1.000	—
Rückzahlungen von Leistungen nach dem Pflegegeldgesetz aus Vorjahren.						
16212	285 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	9,96
Verzugs- und Stundungszinsen.						
18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	10.000	10.000	1.000	5.753,43
Tilgungsbeträge für Darlehen (Mietrückstände, -kautionen und zur Überbrückung kurzfristig bestehender Notlagen).						
18215 (neu)	283 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB IX	1.000	1.000		
23133	282 E04	Anteil des Bundes an der Grundversicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
23134	281 E04	Anteil des Bundes für Barbetrag nach dem SGB XII			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Erstattung des Barbetrags durch den Bund gem. 136 SGB XII.						
23602	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherungsträger	112.000	111.000	1.000	107.992,83
Einnahmen gem. §§ 102 ff. SGB X und § 114 SGB XII aus gesetzlicher Rentenversicherung (z.B. Altersrente, Erwerbsunfähigkeitsrente, Witwenrente und Waisenrente; nicht Betriebsrente oder Pension) und gesetzlicher Krankenversicherung (Sozialversicherungsträger).						
28112	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfeempfangenerinnen und Hilfeempfänger, Erbinnen und Erben	1.000	1.000	1.000	3.102,89
Kostenersatz durch Erbinnen und Erben, bei schuldhaftem Verhalten durch Hilfeempfangenerinnen und Hilfeempfänger, bei zu Unrecht erfolgter Hilfestellung oder bei Doppelleistungen (§§ 102-105 SGB XII).						
28113	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unterhaltspflichtige	5.000	5.000	1.000	4.066,66
Unterhalt von Unterhaltspflichtigen ersten Grades gem. § 94 SGB XII und bei Verletzung der Unterhaltspflicht gem. § 48 SGB I.						

## Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
28114	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere	10.000	10.000	1.000	6.859,66	

Einnahmen aus übergebenen Ansprüchen nach § 93 SGB XII u.a. Pensionen, Betriebsrenten sowie Leistungen des Entschädigungsamtes.

28117 (neu)	283 E01	Ersatz von Teilhabeleistungen nach SGB IX durch andere Rehabilitationsträger	1.000	1.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

28120	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	112.000	111.000	1.000	103.002,89
-------	------------	---	---------	---------	-------	------------

Einnahmen nach §§ 102 ff SGB X von anderen Sozialleistungsträgern (Unterhaltsvorschusskassen, Ausbildungsförderungssämter, Arbeitsagenturen, Jobcenter sowie der Familienkassen).

28122	285 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	25.000	25.000	1.000	21.970,19
-------	------------	---	--------	--------	-------	-----------

Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge (nicht schuldhaftes Verhalten) bei Sozialhilfeleistungen von Personen, bei denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel zuzumuten ist, gem. §§ 136 ff SGB IX.

28123	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Arbeitgeberinnen, Arbeitgeber und Schadenersatzpflichtige	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Einnahmen aufgrund gesetzlich übergebener Ansprüche der Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) oder Schadenersatzpflichtige (§ 116 SGB X).

28125	285 E04	Ersatz von Wohngeld für Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	1.697,28
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Erstattung von Wohngeld durch das Wohnungsamt (auch durch andere Bezirke).

28132	227 E04	Ersatz von Pflegegeld nach dem Pflegegesetz durch die Träger der Pflegeversicherung	1.000	1.000	1.000	-798,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	---------

Erstattungen durch die Pflegeversicherung bei Gewährung von Pflegegeld nach dem Berliner Landespflegegeldgesetz (LPfGG).

28133	285 E03	Erstattungen von Leistungen nach dem Bestattungsgesetz			1.000	—
-------	------------	--	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Nur noch Altfälle, seit 2014 werden ordnungsbehördliche Bestattungen im Gesundheitsamt (Kapitel 4100) bearbeitet.

28135	284 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	808.000	808.000	1.000	786.993,18
-------	------------	---	---------	---------	-------	------------

Erstattung von Pflegeleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung bei Vorleistung durch den Sozialhilfeträger gem. §§ 61-66 SGB XI sowie § 43a SGB XI.

<b>Gesamteinnahmen</b>	1.393.000	1.391.000	18.000	1.377.286,43
<b>Prozentuale Veränderung</b>	7 638,9 %	-0,1 %		

## Ausgaben

63601	219 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	20.000	20.000	1.000	15.378,85
-------	----------	---	--------	--------	-------	-----------

Verwaltungskosten für nicht versicherte Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger (max. 5 v. H. der aufgewandten Sachkosten), die nach § 264 SGB V betreut werden. Die Abrechnung erfolgt direkt mit den Krankenkassen.

## Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
63615	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe	150.000	150.000	1.000	145.448,06

Kosten für ärztliche, zahnärztliche und kieferorthopädische Behandlung, häusliche Krankenpflege, Arznei-, Verbands-, Heil- und Hilfsmittel etc. für Nichtversicherte, die nach § 264 SGB V betreut werden. Die Abrechnung erfolgt direkt mit den Krankenkassen.

63625	285 T	Stationäre Krankenhilfe	90.000	90.000	1.000	88.780,05
-------	----------	-------------------------	--------	--------	-------	-----------

Krankenhausaufenthalte/-behandlungen für Nichtversicherte, die nach § 264 SGB V betreut werden. Die Abrechnung erfolgt direkt mit den Krankenkassen.

63635	285 T	Sonstige Krankenhilfeleistungen	75.000	75.000	1.000	72.628,69
-------	----------	---------------------------------	--------	--------	-------	-----------

Kosten für Krankentransporte, Hauspflege, vorbeugende Rehabilitationsleistungen etc. für Nichtversicherte, die nach § 264 SGB V betreut werden. Die Abrechnung erfolgt direkt mit den Krankenkassen.

63665	285 T	Medizinische Gutachten			1.000	—
-------	----------	------------------------	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Gem. § 264 Abs. 7 SGB V.

67114	285 T	Vorbeugende Gesundheitshilfe nach dem SGB XII	1.000	1.000	8.000	465,84
-------	----------	---	-------	-------	-------	--------

Zur Verhütung und Früherkennung von Krankheiten gem. § 47 SGB XII, insbesondere Gripeschutzimpfungen und Kuren.

67116	284 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Pflegebedürftige der Pflegegrade 2-5 haben Anspruch auf Pflege in stationären Einrichtungen, wenn häusliche oder teilstationäre Pflege nicht ausreichend ist, gem. § 65 SGB XII.

67118	285 T	Unterbringung als Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem SGB XII	10.600	10.600	1.000	14.979,43
-------	----------	--	--------	--------	-------	-----------

Zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten gem. §§ 67 und 68 SGB XII. Die Hilfe wird Personen gewährt, deren Lebensverhältnisse zu sozialen Schwierigkeiten führen, so dass eine Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft nicht möglich oder erheblich beeinträchtigt ist und die diese Schwierigkeiten aus eigenen Mitteln nicht überwinden können.

67124	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---

Leistungen nach § 48 SGB XII insbesondere für Zahnersatz, Spiralen und Ausstellung von Attesten, sofern nicht nach § 264 SGB V betreut.

67133	283 T	Eingliederungshilfe nach dem SGB IX für Menschen mit Behinderungen	61.513.000	61.513.000	54.000.000	58.823.274,41
-------	----------	--	------------	------------	------------	---------------

Insbesondere für Assistenzleistungen, heilpädagogische Maßnahmen, Fahrtkosten, Reha und Leistungen für Wohnraum.

67135	283 (neu) Z10	Teilhabeleistungen gem. SGB IX anstelle anderer Rehabilitationsträger	1.000	1.000		
-------	---------------------	---	-------	-------	--	--

67137	281 Z	Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Übernahme von Miet-, Gas- oder Stromrückständen zur Sicherung der Unterkunft oder zur Behebung einer vergleichbaren Notlage gem. § 36 SGB XII, sofern keine Darlehensgewährung aus den Titeln 86320, 86321 und 86322 erfolgen kann.

## Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
67150	285 T	Bestattungen nach dem SGB XII und AsylbLG	5.000	5.000	220.000	3.609,10	

Bestattungskosten nach § 74 SGB XII.

67157	285 T	Stationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG			1.000	—
-------	----------	--	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Leistungen gem. § 48 SGB XII.

67172	284 T	Teilstationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	10.000	—
-------	----------	--	-------	-------	--------	---

Leistungen der Tages- und Nachtpflege für Pflegebedürftige der Pflegegrade 2-5 gem. § 64 g SGB XII.

67174	285 T	Ergänzende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung unterhalb des Pflegegrades 2 nach dem 7. Kapitel SGB XII	10.000	10.000	10.000	9.766,99
-------	----------	---	--------	--------	--------	----------

Z.b. Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes gem. § 70 SGB XII.

68105	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze noch nicht erreicht haben	9.600.000	9.700.000	9.000.000	8.605.559,65
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Leistungsberechtigte nach § 41 Abs. 3 SGB XII erhalten insbesondere Leistungen nach der Regelsatzverordnung, Kosten der Unterkunft, Versicherungsbeiträge und Mehrbedarfe (§§ 42-46b SGB XII).

68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	400.000	400.000	1.000.000	416.033,21
-------	----------	--	---------	---------	-----------	------------

Leistungsberechtigte nach § 27 SGB XII erhalten insbesondere Leistungen nach der Regelsatzverordnung, Kosten der Unterkunft, Versicherungsbeiträge und Mehrbedarfe (§§ 28-35 SGB XII).

68115	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze erreicht haben	741.000	1.046.000	1.000.000	597.456,79
-------	----------	--	---------	-----------	-----------	------------

Leistungsberechtigte nach § 41 Abs. 2 SGB XII erhalten insbesondere Leistungen nach der Regelsatzverordnung, Kosten der Unterkunft, Versicherungsbeträge und Mehrbedarfe (§§ 42-46b SGB XII).

68128	284 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	400.000	400.000	4.000.000	403.501,38
-------	----------	---	---------	---------	-----------	------------

Nichtstationäre Pflege nach §§ 61-64 SGB XII (Hauspflege, Hilfsmittel etc.).

68129	290 Z	Leistungen nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG)	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Leistungsberechtigte, die nach dem PsychKG (z.B. Maßregelvollzug) untergebracht sind, erhalten u.a. einen Barbetrag und eine Bekleidungspauschale.

68131	281 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

BuT – für die Ausstattung persönlichen Schulbedarfs gem. § 34 Abs. 3 SGB XII.

68134	281 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	400.000	6.994,08
-------	----------	---	-------	-------	---------	----------

Barbeträge (Taschengelder) nach § 27b Abs. 3 SGB XII.

## Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
68135	281 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	25.000	676,54

Einmalige Bedarfe nach § 31 SGB XII (Erstausrüstung der Wohnung und Bekleidung, orthopädische Schuhe, therapeutische Geräte etc.).

68136	285 Z	Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	29,20
-------	----------	---	-------	-------	-------	-------

Leistungen nach § 73 SGB XII.

68139	285 Z	Blindenhilfe nach dem SGB XII	30.000	30.000	15.000	25.795,94
-------	----------	-------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Blindenhilfe nach § 72 SGB XII.

68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	100.000	100.000	100.000	104.640,45
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Für den Ausgleich, der durch Blindheit und ggf. gleichzeitige Gehörlosigkeit entstehenden Mehraufwendungen.

68147	290 Z	Landespflegegeldgesetz - Besitzstandswahrung	20.000	20.000	25.000	19.714,44
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Landespflegegeldleistungen an Hilflose im Rahmen der Besitzstandswahrung.

68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	3.000	3.000	5.000	1.282,35
-------	----------	--	-------	-------	-------	----------

Einmalige Bedarfe nach § 31 SGB XII, insbesondere für die Erstausrüstung für Bekleidung bei Schwangerschaft und Geburt.

68159	281 Z	Winterbrennstoffhilfen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---

Gem. § 35 Abs. 4 SGB XII.

68162	285 T	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach SGB XII und AsylbLG	10.000	10.000	1.000	11.009,13
-------	----------	--	--------	--------	-------	-----------

Leistungen nach dem Achten Kapitel SGB XII. Personen mit besonderen, sozialen Schwierigkeiten erhalten Leistungen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten, sofern diese aus eigener Kraft hierzu nicht in der Lage sind, gem. §§ 67-69 SGB XII.

68164	281 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung			1.000	—
-------	----------	--	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

BuT – Schüler/innen, die auf Schülerbeförderungen angewiesen sind gem. § 34 Abs. 4 SGB XII.

68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	20.000	20.000	20.000	16.936,53
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Für den Ausgleich, der durch Gehörlosigkeit entstehenden Mehraufwendungen.

68172	281 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	1.000	1.000	2.500	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---

BuT – mehrtägige Klassenfahrten gem. § 34 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 SGB XII.

68178	281 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---

BuT – mehrtägige Kitafahrten gem. § 34 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 i.V.m. Satz 2 SGB XII.



## Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
68183	281 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	1.000	1.000	1.000	—

BuT - Leistungsberechtigte, die das 18. Lebensjahr noch nicht erreicht haben, erhalten monatlich eine Pauschale (zurzeit 15 EUR) für künstlerische oder kulturelle Bildung und Freizeit gem. § 34 Abs. 7 Satz 1 SGB XII.

68186	281 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

BuT - weitere Aufwendungen im Zusammenhang mit der Teilhabe am sozialen und kulturellem Leben gem. § 34 Abs. 7 Satz 2 SGB XII.

68187	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz	2.000	2.000	1.000	2.480,95
-------	----------	---	-------	-------	-------	----------

Für den Ausgleich, der durch hochgradige Sehbehinderung und Gehörlosigkeit entstehenden Mehraufwendungen.

68468	253 Z	Arbeitsförderungsgeld für Werkstätten für behinderte Menschen nach § 43 SGB IX	259.000	259.000	300.000	310.051,16
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Leistungen gem. § 59 SGB IX (zusätzlich zu den Vergütungen nach § 58 SGB IX).

86320 (neu)	283 Z	Darlehen nach dem SGB IX	1.000	1.000		
----------------	----------	--------------------------	-------	-------	--	--

Darlehen nach dem SGB IX bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen.

86321	282 Z	Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII	28.000	35.000	15.000	28.000,89
-------	----------	--------------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Darlehen für Bedarfe nach dem 4. Kapitel SGB XII (Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung), insbesondere zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage (z.B. Mietkaution) und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen. Zusätzlich werden Darlehen nach § 37a SGB XII, bei am Monatsende fälligen Einkünften (erstmaliger Rentenbezug), gewährt.

86322	285 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	4.000	4.000	10.000	806,54
-------	----------	---	-------	-------	--------	--------

Darlehen für Bedarfe nach dem SGB XII und AsylbLG, ausgenommen für Leistungsberechtigte nach dem 4. Kapitel SGB XII, insbesondere zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage (z.B. Mietkaution) und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen. Zusätzlich werden Darlehen nach § 37a SGB XII, bei am Monatsende fälligen Einkünften (erstmaliger Rentenbeginn), gewährt.

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>73.507.600</b>	<b>73.919.600</b>	<b>70.185.500</b>	<b>69.725.300,65</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>4,7 %</b>	<b>0,6 %</b>		

## Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Abschluss Kapitel 3915</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	316.000	316.000	5.000	342.398,85
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.077.000	1.075.000	13.000	1.034.887,58
		Gesamteinnahmen	1.393.000	1.391.000	18.000	1.377.286,43
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	73.474.600	73.879.600	70.160.500	69.696.493,22
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	33.000	40.000	25.000	28.807,43
		Gesamtausgaben	73.507.600	73.919.600	70.185.500	69.725.300,65
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-72.114.600	-72.528.600	-70.167.500	-68.348.014,22

## Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die allgemeinen Ausgaben für die sozialen Einrichtungen und Angebote und die damit zusammenhängenden Einnahmen.

Seniorenwohnhaus	Adresse	
Wilhelmstadt	Adamstraße 27-28	13595 Berlin
Maulbeerallee einschl. Seniorentreff	Maulbeerallee 23	13593 Berlin
Freudstraße einschl. Seniorentreff	Freudstraße 11-13	13589 Berlin
Ruhlebener Straße einschl. Seniorentreff	Ruhlebener Straße/Stichstraße 1	13597 Berlin
Siemensstadt	Rohrdamm 56	13629 Berlin
Eiserfelder Ring	Eiserfelder Ring 9	13583 Berlin
An der Spekte	Rockenhausener Straße 12-14	13583 Berlin
Seniorenklub	Adresse	
Lindenufer	Mauerstraße 10	13597 Berlin
Südpark	Weverstraße 38	13595 Berlin
Hakenfelde	Helen-Keller-Weg 10	13587 Berlin
Seniorentreff	Adresse	
Haselhorster Damm	Haselhorster Damm 9	13599 Berlin
Hohenzollernring	Hohenzollernring 105	13585 Berlin
Neuland	Sprengelstraße 15	13595 Berlin

#### B. Gender Budgeting

Produkt: 60714 Organisation der Ehrenamtlichen Arbeit	
<b>Zielgruppe:</b>	Bürger, die zu ehrenamtlicher Tätigkeit bereit sind sowie ehrenamtliche Mitarbeiter.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	W: 77 %; M: 23 %
<b>Zielsetzung:</b>	Einbeziehung und Einbindung breiter Kreise der Bevölkerung in die Belange sozialer Arbeit. Werben von Bürgern, Schulung u. Betreuung des Personenkreises u. seine dauerhafte Zugehörigkeit zum ehrenamtl. Dienst. Durchführung aller Geburtstags-/Jubiläumsgratulationen. Kooperative Unterstützung d. Seniorenvertretung.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Als Voraussetzung für eine individuelle Budgetanalyse, wird das Geschlecht der Ehrenamtlichen gesondert erfasst. Zielgruppe des Produktes sind in der Regel Männer und Frauen, welche in den ehrenamtlichen Strukturen auf freiwilliger Basis mitarbeiten. Eine direkte Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Anzahl der ehrenamtlichen Mitarbeiter nach dem Geschlecht kann indirekt auf Basis der Schwerpunktsetzung bei der Einwerbung der unterschiedlichen Geschlechter erfolgen. Die Erstellung der bezirklichen Angebote erfolgt unter der Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Männer und Frauen genüge getan wird und die strukturellen Gegebenheiten vor Ort berücksichtigt werden.
<b>Zeitreihe:</b>	Jahr 2018 - W: 73 %; M: 27 % Jahr 2019 - W: 73 %; M: 27 %

Produkt: 80002 Seniorenspezifische Beratung und Betreuung	
<b>Zielgruppe:</b>	Ältere Menschen mit Beratungsbedarf.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	W: 77 %; M: 23 %
<b>Zielsetzung:</b>	Sozialpädagogische und Altenpflegerische Beratung, Betreuung und Unterstützung

### Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren

	u.a. bei der Suche nach altersgerechtem Wohnraum. Die Beratungsangebote werden im Amt für Soziales und in den Seniorenwohnhäusern sowie den Seniorenfreizeiteinrichtungen erbracht.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Als Voraussetzung für eine individuelle Budgetanalyse, wird das Geschlecht der Senioren und Seniorinnen gesondert erfasst. Zielgruppe des Produktes sind in der Regel Männer und Frauen, welche die bezirklichen Angebote individuell nachfragen. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklichen Beratungsangebote nach dem Geschlecht kann indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der Beratungsangebote gesteuert werden. Die Erstellung der bezirklichen Angebote erfolgt unter der Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Senioren und Seniorinnen genüge getan wird und die strukturellen Gegebenheit vor Ort berücksichtigt werden.
<b>Zeitreihe:</b>	Jahr 2018 - W: 71 %; M: 29 % Jahr 2019 - W: 74 %; M: 26 %

<b>Produkt: 80005 Seniorenbezogene Angebote der Bezirke in Seniorenfreizeitstätten</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Personen, die an einer aktiven Gestaltung ihrer Lebensphase interessiert sind.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	W: 79 %; M: 21 %
<b>Zielsetzung:</b>	Hilfe zum Besuch von Veranstaltungen in Einrichtungen, die der Geselligkeit und Unterhaltung, Bildung und kulturellen Bedürfnissen von Menschen dienen und Gelegenheiten zur Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft zu fördern. Hilfe zur Selbsthilfe: Ältere Menschen sollen gefordert und ermutigt werden, sich selbst einzubringen, eigene persönliche Fähigkeiten weiterzuentwickeln und neue Kontakte aufzubauen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Als Voraussetzung für eine individuelle Budgetanalyse, wird das Geschlecht der Senioren und Seniorinnen gesondert erfasst. Zielgruppe des Produktes sind in der Regel Männer und Frauen, welche die bezirklichen Angebote individuell nachfragen. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklichen Angebote nach dem Geschlecht kann indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der Angebote gesteuert werden. Die Erstellung der bezirklichen Angebote erfolgt unter der Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Senioren und Seniorinnen genüge getan wird und die strukturellen Gegebenheit vor Ort berücksichtigt werden.
<b>Zeitreihe:</b>	Jahr 2018 - W: 77 %; M: 23 % Jahr 2019 - W: 80 %; M: 20 %

<b>Produkt: 80006 Seniorenbezogene Angebote der Bezirke außerhalb von Seniorenfreizeitstätten</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Personen, die an einer aktiven Gestaltung ihrer Lebensphase interessiert sind.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	W: 82 %; M: 18 %
<b>Zielsetzung:</b>	Hilfe zum Besuch von Veranstaltungen, die der Geselligkeit und Unterhaltung, Bildung und kulturellen Bedürfnissen von Menschen dienen und Förderung der Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft. Hilfe zur Selbsthilfe: Ältere Menschen sollen gefordert und ermutigt werden, sich selbst einzubringen, eigene persönliche Fähigkeiten weiterzuentwickeln und neue Kontakte aufzubauen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Als Voraussetzung für eine individuelle Budgetanalyse, wird das Geschlecht der Senioren und Seniorinnen gesondert erfasst. Zielgruppe des Produktes sind in der Regel Männer und Frauen, welche die bezirklichen Angebote individuell nachfragen. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklichen Angebote nach dem Geschlecht kann indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der Angebote gesteuert werden. Die Erstellung der bezirklichen Angebote erfolgt unter der Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Senioren und Seniorinnen genüge getan wird und die strukturellen Gegebenheit vor Ort berücksichtigt werden.
<b>Zeitreihe:</b>	Jahr 2018 - W: 82 %; M: 18 % Jahr 2019 - W: 81 %; M: 19 %

Einrichtungen und Angebote für  
Seniorinnen und Senioren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11938	235 E01	Sonstige Kostenbeiträge	13.700	13.300	13.000	8.200,25

Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittskarten für Veranstaltungen und der Gruppenbeiträge aus den Senioreneinrichtungen.

11979	235 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	184,46
28290	235 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	3.000	3.000	—	7.564,48

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 42790 und 54690.

Die Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin (DKLB) bewilligt jährlich eine Zuwendung zur Durchführung von Advents- und Weihnachtsfeiern sowie für Präsente für alte und arme Berliner Bürgerinnen und Bürger.

Ausgaben für weihnachtliche Veranstaltungen sind aus dem Titel 54690 und Honorarzahungen für Künstler aus dem Titel 42790 zu leisten.

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>17.700</b>	<b>17.300</b>	<b>14.000</b>	<b>15.949,19</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>26,4 %</b>	<b>-2,3 %</b>		

**Ausgaben**

41201	235	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	155.000	155.000	146.000	74.748,64
-------	-----	--------------------------------------	---------	---------	---------	-----------

Entschädigungen gem. Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlungen, den Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen in der jeweils gültigen Fassung für die Sozialkommissionsvorsteher\*innen und Sozialkommissionsmitglieder nach der allgemeinen Anweisung über den ehrenamtlichen Dienst im sozialen Bereich.

33	Kommissionsleitungen	für 12 Monate à 96,36 €	38.158,56 €
276	Kommissionsmitglieder	für 12 Monate à 35,00 €	115.920,00 €
			154.078,56 €
			rd. 155.000,00 €

42701	235	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	22.600	22.600	22.600	14.267,71
42790	235	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	2.000	2.000	—	976,00 R 44,00

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (vgl. Titel 28290). Hieraus erfolgen die Honorarzahungen für Künstler.

51101	235 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	909,48
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	--------

U.a. für Rundfunkbeiträge der Einrichtungen.

51140	235 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	64.000	64.000	64.000	64.000,00
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Beschaffungen sowie Instandhaltung von Gebrauchsgegenständen in den Seniorenfreizeiteinrichtungen.

54024	235 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	10.000	10.000	10.000	4.155,03
-------	------------	---	--------	--------	--------	----------

Lizenzgebühren an die Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte - GEMA - für Veranstaltungen der Senioreneinrichtungen.

54057	011 A09	Wahlen	1.000	1.000	—	—
-------	------------	--------	-------	-------	---	---

Einrichtungen und Angebote für  
Seniorinnen und Senioren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
54079	235 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	1.000,00

In diesem Titel werden die Ausgaben von weniger als 1.000 € je Entstehungsgrund oder Einzelzweck nachgewiesen, u.a. Druck von Flyern sowie Materialien im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit für die Seniorenfreizeiteinrichtungen.

54690	235 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	—	6.082,17 R 1.544,36
-------	------------	--	-------	-------	---	------------------------

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (vgl. Titel 28290). Hieraus erfolgen die Aufwendungen für die Organisation und Durchführung von weihnachtlichen Veranstaltungen.

67141	290 T	Altenhilfe nach dem SGB XII	30.000	30.000	25.000	37.000,00
-------	----------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Freiwillige soziale Leistungen - Die Ausgaben sind für Maßnahmen der Altenhilfe nach § 71 SGB XII vorgesehen. Sie enthalten insbesondere Ausgaben für Hilfen zum Besuch von Veranstaltungen oder Einrichtungen, die der Geselligkeit, der Unterhaltung, der Bildung oder kulturellen Bedürfnissen älterer Bürger dienen. Auch die Ausgaben der Seniorenvertretung werden hier nachgewiesen.

68154	235 T	Geburtstags- und Jubiläumsgaben	15.000	15.000	20.000	7.977,88
-------	----------	---------------------------------	--------	--------	--------	----------

Freiwillige soziale Leistungen - Präsente anlässlich von Geburtstagen (Gratulation 85- und 90-Jähriger, danach für jedes weitere erreichte Lebensjahr) und Jubiläen, wie Diamantene oder Eiserne Hochzeit. Geburtstagspräsente und Jubiläumsgaben sind mit jeweils 10,00 € veranschlagt.

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>302.600</b>	<b>302.600</b>	<b>289.600</b>	<b>211.116,91</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>4,5 %</b>	<b>—</b>		

Abschluss Kapitel 3930					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	14.700	14.300	14.000	8.384,71
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.000	3.000	—	7.564,48
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>17.700</b>	<b>17.300</b>	<b>14.000</b>	<b>15.949,19</b>
411- 462	Personalausgaben	179.600	179.600	168.600	89.992,35
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	78.000	78.000	76.000	76.146,68
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	45.000	45.000	45.000	44.977,88
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>302.600</b>	<b>302.600</b>	<b>289.600</b>	<b>211.116,91</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-284.900</b>	<b>-285.300</b>	<b>-275.600</b>	<b>-195.167,72</b>

**Leistungen nach SGB II  
- Kommunale Träger -****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die kommunalen Aufgaben des SGB II sowie des kommunalen Finanzierungsanteils (KFA). Die kommunalen Leistungen des SGB II werden vom Jobcenter Spandau gewährt.

Für Leistungen nach dem SGB II, die auf gesetzlichen Verpflichtungen beruhen (Z-Teil und T-Teil) und damit im Zusammenhang stehenden Einnahmen (E04) wurden die Ansätze der Ausgaben- und Einnahmeentwicklung angepasst und nicht in jedem Titel gesondert erläutert. Die Veranschlagung des KFA erfolgte in Höhe der Zuweisung der Senatsverwaltung für Finanzen.

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

Leistungen nach SGB II  
- Kommunale Träger -

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Einnahmen

23105	252 E04	Anteil des Bundes an den Kosten der Unterkunft nach SGB II	88.487.000	88.913.000	62.941.000	89.074.731,57
-------	------------	--	------------	------------	------------	---------------

Die Höhe des Ansatzes entspricht der Einnahmenvorgabe der SenFin, die im Zusammenhang mit einer prozentualen Beteiligung des Bundes an bestimmten Transferausgaben steht, gem. § 46 SGB II – siehe Bundesbeteiligungs-Festlegungsverordnung (BBFestV). Hierin enthalten sind die Anteile des Bundes an den Kosten der Unterkunft (KdU) gem. § 22 SGB II und die Beteiligung des Bundes an den Verwaltungs- und Transferausgaben für Bildung und Teilhabe (BuT), gem. § 28 SGB II.

23607	252 E04	Erstattung von Einnahmen der Bundesagentur an kommunalen Träger für Leistungen nach dem SGB II	1.717.000	1.716.000	2.573.000	1.659.508,41
-------	------------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

KdU – Tilgung von Darlehen, die für kommunale Leistungen vergeben werden (vgl. 3960/86319). Die Abrechnung erfolgt durch das Jobcenter Spandau.

23608	259 E01	Erstattung von Personal- und Sachkosten gem. SGB II durch die gemeinsamen Einrichtungen	5.767.000	5.767.000	5.088.000	5.778.890,24
-------	------------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Anteil des Bundes an den Personal- und Sachkosten gem. der Vereinbarung zwischen der Senatsverwaltung für Finanzen und der Regionaldirektion Berlin-Brandenburg im Zusammenhang mit der Wahrnehmung von Aufgaben nach dem SGB II über die Personalkostenerstattung für kommunale Beschäftigte in den gemeinsamen Einrichtungen und die Erstattung des kommunalen Finanzierungsanteils (KFA).

23611	259 E04	Erstattung von Verwaltungskosten durch die Jobcenter	2.000	2.000	2.000	4.531,60
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Nachweis der Erstattungen der Leistungen für Fortbildungsmaßnahmen, einschließlich Reisekosten und Dienstreisen kommunaler Beschäftigter durch das Jobcenter (vgl. 3960/52501 u. 3960/52703).

23612	259 E01	Leistungen für Versorgungsausgaben durch die Bundesagentur (SGB II)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

23613	259 E01	Ersatz von Beihilfen für Dienstkräfte durch die Bundesagentur (SGB II)	83.400	85.900	166.000	76.212,46
-------	------------	--	--------	--------	---------	-----------

Nachweis der Erstattungszahlungen für die Beihilfepauschale auf der Grundlage der zwischen der Regionaldirektion Berlin-Brandenburg und der Senatsverwaltung für Finanzen geschlossenen Vereinbarung im Zusammenhang mit der Wahrnehmung von Aufgaben von dem SGB II über die Personalkostenerstattung für kommunale Beschäftigte in den gemeinsamen Einrichtungen und die Erstattung des kommunalen Finanzierungsanteils (KFA).

28120	252 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	50.000	51.000	42.000	62.068,19
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Ausschließlich für Erstattungen von KdU-Leistungen an den kommunalen Träger.

Gesamteinnahmen		96.107.400	96.535.900	70.813.000	96.655.942,47
Prozentuale Veränderung		35,7 %	0,4 %		

## Ausgaben

42231	259	Bezüge der Beamtinnen und Beamten (Fremdfinanzierung)	2.315.000	2.315.000	2.148.000	1.591.479,88
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

42830	259	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zuwendung)	3.485.000	3.485.000	2.940.000	3.484.580,49
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

44100	259	Beihilfen für Dienstkräfte	83.000	85.500	166.000	78.335,97
-------	-----	----------------------------	--------	--------	---------	-----------

Aufwendungen für Beihilfen der kommunalen Dienstkräfte im Jobcenter Spandau (vgl. 3960/23613).



Leistungen nach SGB II  
- Kommunale Träger -

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
52501	259 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	1.000	—

Nachweis der Leistungen für Fortbildungsmaßnahmen für die kommunalen Beschäftigten, die Ausgaben werden vom Jobcenter erstattet. Die Erstattungen werden im Titel 23611 nachgewiesen.

52703	259 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	706,50
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	--------

Nachweis der Ausgaben für Dienstreisen und Wegstreckenentschädigungen für die kommunalen Beschäftigten, die Ausgaben werden vom Jobcenter erstattet. Die Einnahmen werden im Titel 23611 nachgewiesen.

63603	251 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an die gemeinsamen Einrichtungen (KFA)	7.361.000	7.482.000	7.730.000	6.695.684,24
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben des kommunalen Finanzierungsanteils (KFA) gem. der jeweils gültigen Vereinbarung zwischen der Senatsverwaltung für Finanzen und der Regionaldirektion Berlin-Brandenburg für die Verwaltungsaufwendungen des Jobcenters.

68108	252 Z	Zuschuss zu den Aufwendungen für Unterkunft und Heizung an Auszubildende nach dem SGB II	1.000	1.000	1.000	-2.212,90
-------	----------	--	-------	-------	-------	-----------

KdU – Zuschuss zu den Kosten der Unterkunft bei ausgeschlossenen Auszubildenden (z.B. BAföG Berechtigte) - nur noch Abrechnung von Altfällen (Zuschuss ab 01.08.2016 entfallen).

68131	259 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	1.433.000	1.469.000	820.000	1.384.559,63
-------	----------	--	-----------	-----------	---------	--------------

BuT – für die Ausstattung persönlichen Schulbedarfs gem. § 28 Abs. 3 SGB II. Die Abrechnung erfolgt durch das Jobcenter Spandau.

68144	252 Z	Ausgaben für Unterkunft und Heizung nach SGB II als laufende Leistung	133.404.000	134.071.000	134.398.000	126.943.329,63
-------	----------	---	-------------	-------------	-------------	----------------

KdU- Leistungen für Unterkunft und Heizung, sowie Instandhaltungs- und Reparaturkosten (§ 22 SGB II). Die Abrechnung erfolgt durch das Jobcenter Spandau.

68152	259 Z	Ausgaben für Unterkunft und Heizung nach SGB II als einmalige Leistung	200.000	200.000	508.000	179.859,61
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

KdU – Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkautionen, Genossenschaftsanteile, Umzugskosten sowie Mietschulden (§ 22 SGB II). Die Abrechnung erfolgt durch das Jobcenter Spandau.

68164	259 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	1.000	1.000	866.000	-1.496,03
-------	----------	--	-------	-------	---------	-----------

BuT – Schülerbeförderung gem. § 28 Abs. 4 SGB II. Die Abrechnung erfolgt durch das Jobcenter Spandau.

68172	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	651.000	651.000	670.000	213.602,42
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

BuT – mehrtägige Klassenfahrten gem. § 28 Abs. 2 Nr. 2 SGB II. Die Abrechnung erfolgt durch das Jobcenter Spandau.

68178	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	25.000	25.000	30.000	824,82
-------	----------	---	--------	--------	--------	--------

BuT – mehrtägige Kitafahrten gem. § 28 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. Satz 2 SGB II. Die Abrechnung erfolgt durch das Jobcenter Spandau.

68183	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	110.000	110.000	140.000	136.997,11
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

BuT – Leistungsberechtigte, die das 18. Lebensjahr noch nicht erreicht haben, erhalten monatlich eine Pauschale (zurzeit 15 EUR) für künstlerische oder kulturelle Bildung und Freizeit gem. § 28 Abs. 7 Satz 1 Nr. 1-3 SGB XII. Die Abrechnung erfolgt durch das Jobcenter Spandau.

Leistungen nach SGB II  
- Kommunale Träger -

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

68185	259 Z	Ausgaben für einmalige Beihilfen nach § 24 Abs. 3 Nrn. 1 und 2 SGB II	2.115.000	2.141.000	2.600.000	2.086.332,00
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

KdU – Erstausrüstung für Wohnung, einschließlich Haushaltsgeräte sowie für Bekleidung und Erstausrüstung bei Schwangerschaft und Geburt. Die Abrechnung erfolgt durch das Jobcenter Spandau.

68186	259 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	30.000	30.000	10.000	24.910,65
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

BuT – Aufwendungen für Ausrüstungen im Zusammenhang mit Teilhabe am sozialen und kulturellem Leben (z.B. Leihgabe für Musikinstrumente, Sport- und Spielutensilien usw.). Die Abrechnung erfolgt durch das Jobcenter Spandau.

86319	259 Z	Darlehen an Leistungsberechtigte nach SGB II	1.559.000	1.559.000	1.944.000	1.408.510,42
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Darlehen nach dem SGB II, u.a. für die Übernahme von Wohnungsbeschaffungskosten, einschl. Mietkautionen und Genossenschaftsanteilen, Miet- und Energieschulden. Die Abrechnung erfolgt durch das Jobcenter Spandau.

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>152.775.000</b>	<b>153.627.500</b>	<b>154.973.000</b>	<b>144.226.004,44</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-1,4 %</b>	<b>0,6 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 3960</b>					
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	96.107.400	96.535.900	70.813.000	96.655.942,47
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>96.107.400</b>	<b>96.535.900</b>	<b>70.813.000</b>	<b>96.655.942,47</b>
411-462	Personalausgaben	5.883.000	5.885.500	5.254.000	5.154.396,34
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.000	2.000	2.000	706,50
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	145.331.000	146.181.000	147.773.000	137.662.391,18
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	1.559.000	1.559.000	1.944.000	1.408.510,42
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>152.775.000</b>	<b>153.627.500</b>	<b>154.973.000</b>	<b>144.226.004,44</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-56.667.600</b>	<b>-57.091.600</b>	<b>-84.160.000</b>	<b>-47.570.061,97</b>

## **Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz**

### **Allgemeine Erläuterung**

#### **A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für Anspruchsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG).

Bei Ausgaben, die auf gesetzlichen Verpflichtungen beruhen (Z-Teil und T-Teil) und damit im Zusammenhang stehenden Einnahmen (E04) wurden die Ansätze der Ausgaben- und Einnahmeentwicklung angepasst und nicht in jedem Titel gesondert erläutert.

#### **B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

Leistungen nach dem  
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11956	287 E04	Rückzahlungen überzahlter Beiträge aus Leistungen nach AsylbLG	1.000	1.000	1.000	11.800,92
Rückzahlungen überzahlter Leistungen nach dem AsylbLG aus Vorjahren.						
16212	287 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	108,24
Verzugs- und Stundungszinsen.						
18212	287 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	10.000	10.000	10.000	4.891,97
Tilgungsbeträge für Darlehen (Mietrückstände, -kautionen und zur Überbrückung kurzfristig bestehender Notlagen).						
28115	287 E04	Ersatz von Leistungen nach AsylbLG durch andere Sozialleistungsträger	8.000	8.000	8.000	3.219,00
Kostenerstattung von anderen Sozialleistungsträgern (Unterhaltsvorschusskassen, Ausbildungsförderungsämter, Arbeitsagenturen, Jobcenter sowie der Familienkassen) nach dem AsylbLG analog zu §§ 102 ff SGB XII.						
28122	287 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	1.000	1.000	1.000	1.498,73
Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Leistungen nach dem AsylbLG von Personen, bei denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel zuzumuten ist (§ 7 AsylbLG).						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>21.000</b>	<b>21.000</b>	<b>21.000</b>	<b>21.518,86</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>—</b>	<b>—</b>		
<b>Ausgaben</b>						
63601	287 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	20.000	20.000	20.000	15.626,17
Verwaltungskosten für nicht versicherte Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger (max. 5 v. H. der aufgewandten Sachkosten), die nach § 264 SGB V betreut werden. Die Abrechnung erfolgt direkt mit den Krankenkassen.						
63615	287 T	Nichtstationäre Krankenhilfe	150.000	150.000	199.000	165.514,24
Kosten für ärztliche, zahnärztliche und kieferorthopädische Behandlung, häusliche Krankenpflege, Arznei-, Verbands-, Heil- und Hilfsmittel etc. für Nichtversicherte, die nach § 264 SGB V betreut werden. Die Abrechnung erfolgt direkt mit den Krankenkassen.						
63625	287 T	Stationäre Krankenhilfe	100.000	100.000	99.000	112.623,22
Krankenhausaufenthalte/-behandlungen für Nichtversicherte, die nach § 264 SGB V betreut werden. Die Abrechnung erfolgt direkt mit den Krankenkassen.						
63635	287 T	Sonstige Krankenhilfeleistungen	10.000	10.000	14.000	10.901,88
Kosten für Krankentransporte, Hauspflege, vorbeugende Rehabilitationsleistungen etc. für Nichtversicherte, die nach § 264 SGB V betreut werden. Die Abrechnung erfolgt direkt mit den Krankenkassen.						
63655	287 T	Hilfe bei Schwanger- und Mutterschaft	4.000	4.000	5.000	4.311,27

Gem. § 264 SGB V.

Leistungen nach dem  
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
63665	287 T	Medizinische Gutachten			1.000	—

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Gem. § 264 SGB V.

67113	287 T	Krankentransporte nach dem SGB XII	1.000	1.000	3.000	364,00
-------	----------	------------------------------------	-------	-------	-------	--------

Krankentransporte für Hilfeempfänger/innen, die nicht nach § 264 SGB V betreut werden.

67116	287 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Leistungen gem. § 2 AsylbLG analog zum 7. Kapitel SGB XII.

67117	287 T	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts nach SGB XII und AsylbLG			1.000	—
-------	----------	--	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Hilfe für Personen mit eigenem Haushalt zur Vermeidung einer Fremdunterbringung, wenn die den Haushalt führende Person durch Krankheit oder ähnliches ausfällt und die Weiterführung des Haushalts geboten ist (§ 70 SGB XII).

67119	287 Z	Kosten für Rück- und Weiterreisende nach SGB XII und AsylbLG			1.000	—
-------	----------	--	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

67124	287 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	3.000	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---

Leistungen gem. § 2 AsylbLG analog § 48 SGB XII, insbesondere für Zahnersatz, Spiralen und Ausstellung von Attesten, sofern nicht nach § 264 SGB V betreut.

67126	287 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	10.000	10.000	62.000	5.377,59
-------	----------	--	--------	--------	--------	----------

Mit Einführung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) zum 01.01.2020 werden die Ausgaben beim Titel 67133 nachgewiesen. Hier sind nur noch Zahlungen für Leistungen bis 31.12.2019 veranschlagt.

67133	287 T	Eingliederungshilfe nach dem SGB IX für Menschen mit Behinderungen	25.000	25.000	1.000	11.979,18
-------	----------	--	--------	--------	-------	-----------

Insbesondere für Assistenzleistungen, heilpädagogische Maßnahmen, Fahrtkosten, Reha und Leistungen für Wohnraum.

67137	287 Z	Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	797,24
-------	----------	--	-------	-------	-------	--------

Leistungen gem. § 6 AsylbLG analog gem. § 36 SGB XII, insbesondere Mietrückstände oder Energieschulden.

67150	287 T	Bestattungen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.300	1.300	1.000	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---

Bestattungskosten nach § 74 SGB XII.

67157	287 T	Stationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	4.200	4.200	4.000	3.732,10
-------	----------	--	-------	-------	-------	----------

Leistungen gem. § 2 AsylbLG analog § 48 SGB XII, insbesondere Operationen und Behandlungen im Krankenhaus, sofern nicht nach § 264 SGB V betreut.

### Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
67159	287 Z	Unterbringung als Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	2.300.000	2.500.000	1.190.000	1.957.941,15

Insbesondere Kosten für die Unterbringung in Gemeinschaftsunterkünften, wie z.B. in gewerblichen Einrichtungen, Pensionen und Hotels, gem. §§ 2 und 3 AsylbLG.

68107	287 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	2.550.000	2.664.000	1.589.000	2.208.664,29
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Leistungen gem. § 2 AsylbLG analog dem 3. Kapitel SGB XII, u.a. für Regelsatzleistungen, Übernahme von Mieten und Versicherungsbeiträgen.

68128	287 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	20.800	20.800	26.000	16.696,55
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Leistungen gem. § 2 AsylbLG analog nichtstationäre Pflege nach §§ 61-64 SGB XII (Hauspflege, Hilfsmittel etc.).

68129	290 Z	Leistungen nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG)	1.000	1.000	2.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Leistungsberechtigte, die nach dem PsychKG (z.B. Maßregelvollzug) untergebracht sind, erhalten u.a. einen Barbetrag und eine Bekleidungs pauschale.

68130	287 Z	Rückkehrförderung	3.000	3.000	1.000	2.366,60
-------	----------	-------------------	-------	-------	-------	----------

Sämtliche Hilfen zur Rück- oder Weiterwanderung von Ausländern, einschließlich der Maßnahmen aus Förderprogrammen. Die Bewirtschaftung der Ausgaben darf im Rahmen der Auftragswirtschaft an andere Dienststellen des Landes Berlin übertragen werden.

68131	287 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	12.000	12.000	4.000	11.300,00
-------	----------	--	--------	--------	-------	-----------

BuT – für die Ausstattung persönlichen Schulbedarfs gem. § 2 und 3 AsylbLG analog § 34 Abs. 3 SGB XII.

68134	287 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	380.000	450.000	175.000	312.709,48
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Barbeträge (Taschengelder) gem. § 2 und 3 AsylbLG analog § 27 b Abs. 3 SGB XII.

68135	287 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	20.000	20.000	15.000	15.284,33
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Einmalige Bedarfe gem. § 2 AsylbLG analog § 31 SGB XII (Erstausstattung Wohnung und Bekleidung, orthopädische Schuhe, therapeutische Geräte etc.).

68136	287 Z	Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach SGB XII und AsylbLG	15.000	15.000	5.000	10.919,81
-------	----------	---	--------	--------	-------	-----------

Sonstige Leistungen gem. § 6 AsylbLG analog § 73 SGB XII.

68149	287 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	20.000	20.000	15.000	14.638,83
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Leistungen gem. § 2 AsylbLG analog § 31 SGB XII, insbesondere für Erstausstattung für Bekleidung bei Schwangerschaft und Geburt.

68151	287 T	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---

Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft, sofern keine Betreuung nach § 264 SGB V vorliegt.

Leistungen nach dem  
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
68162	287 T	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach SGB XII und AsylbLG	10.000	10.000	1.000	5.985,52

Leistungen nach § 2 AsylbLG analog dem 8. Kapitel SGB XII. Personen mit besonderen, sozialen Schwierigkeiten erhalten Leistungen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten, sofern diese aus eigener Kraft hierzu nicht in der Lage sind, gem. §§ 67-69 SGB XII.

68164	287 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung			1.000	—
-------	----------	--	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

BuT – Schüler/innen, die auf Schülerbeförderungen angewiesen sind, gem. § 2 und 3 AsylbLG analog § 34 Abs. 4 SGB XII.

68172	287 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	5.700	5.700	3.000	1.560,63
-------	----------	---	-------	-------	-------	----------

BuT – mehrtägige Klassenfahrten gem. §§ 2 und 3 AsylbLG analog § 34 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 SGB XII.

68178	287 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	---	-------	-------	-------	---

BuT – mehrtägige Kitafahrten gem. §§ 2 und 3 AsylbLG analog § 34 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 i.V.m. Satz 2 SGB XII.

68183	287 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	1.000	1.000	1.000	655,00
-------	----------	---	-------	-------	-------	--------

BuT - Leistungsberechtigte, die das 18. Lebensjahr noch nicht erreicht haben, erhalten monatlich eine Pauschale (zurzeit 15 EUR) für künstlerische oder kulturelle Bildung und Freizeit gem. §§ 2 und 3 AsylbLG analog § 34 Abs. 7 Satz 1 SGB XII.

68186	287 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

BuT - weitere Aufwendungen im Zusammenhang mit der Teilhabe am sozialen und kulturellem Leben gem. § 2 und 3 AsylbLG analog §§ 34 Abs. 7 Satz 2 SGB XII.

86322	287 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	5.000	5.000	5.000	1.946,00
-------	----------	---	-------	-------	-------	----------

Darlehen nach dem AsylbLG, insbesondere zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen. Darüber hinaus können Darlehen im Rahmen der Hilfe in besonderen Lebenslagen gewährt werden.

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>5.675.000</b>	<b>6.059.000</b>	<b>3.452.000</b>	<b>4.891.895,08</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>64,4 %</b>	<b>6,8 %</b>		

Leistungen nach dem  
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Abschluss Kapitel 3995</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	12.000	12.000	12.000	16.801,13
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	9.000	9.000	9.000	4.717,73
		Gesamteinnahmen	21.000	21.000	21.000	21.518,86
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.670.000	6.054.000	3.447.000	4.889.949,08
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	5.000	5.000	5.000	1.946,00
		Gesamtausgaben	5.675.000	6.059.000	3.452.000	4.891.895,08
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-5.654.000	-6.038.000	-3.431.000	-4.870.376,22



## Jugend

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Jugendhilfeausschusses, der Leitung der Verwaltung des Jugendamtes sowie der Fachdienste des Jugendamtes. Dazu gehören insbesondere die Aufgaben nach den §§ 70 und 71 sowie §§ 79 und 80 SGB VIII.

#### B. Gender Budgeting

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Jugend

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11105	219 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	1.000	1.000	1.000	15,65
11907	219 E03	Kostenanteile für Dienstfahrkarten			15.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
11979	219 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	309,34
38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebun- dene Ausgaben	5.000	—	—	—

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690.

Die Einnahmen aus dem Geldbestand der „Sammelstiftung Kreuzberg“ für Maßnahmen der Jugendhilfe fließen dem Jugendamt nur alle drei Jahre im Wechsel mit dem Amt für Soziales sowie dem Schul- und Sportamt zu.

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>7.000</b>	<b>2.000</b>	<b>17.000</b>	<b>324,99</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-58,8 %</b>	<b>-71,4 %</b>		

**Ausgaben**

41201	219	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	3.700	3.700	3.700	2.380,00
-------	-----	---	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses nach dem Gesetz über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen.

42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	1.461.000	1.525.000	1.305.000	831.276,83
42701	219	Aufwendungen für freie Mitarbeite- rinnen/Mitarbeiter	13.500	13.500	10.500	9.814,00

Ausgaben im Rahmen besonderer fachlicher Vorhaben.

42722	219	Ausbildungsentgelte (Praktikantin- nen/Praktikanten, Volontärin- nen/Volontäre)	1.000	1.000	1.000	7.978,49
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	428.000	437.000	480.000	389.350,04
42811	219	Entgelte der nichtplanmäßigen Ta- rifbeschäftigten	1.000	1.000	57.200	—
42821	219	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäf- tigte)	50.600	50.600	53.800	—
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	25.600	26.400	40.000	24.151,51
51101	219 A09	Geschäftsbedarf	16.000	16.000	16.000	14.661,59
51140	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	67.000	67.000	70.000	85.804,05
51168	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände für die verfahr- ensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51185	219 A09	Dienstleistungen für die verfahr- ensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				

## Jugend

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
51403	219 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	3.000	3.000	3.000	1.042,12

Dienstfahrzeug für den Krisendienst.

52501	219 A09	Aus- und Fortbildung	15.000	15.000	30.000	22.567,18
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	-----------

Insbesondere Teilnahme an fachlichen Veranstaltungen im Zusammenhang mit den Anforderungen an Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung sowie für Supervision.

52601	219 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	3.000	3.000	3.000	1.379,72
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	----------

Gerichtliche Gebühren, Auslagen sowie sonstige Prozesskosten.

52610	219 A09	Gutachten	24.000	24.000	20.000	21.006,69
-------	------------	-----------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben, die aufgrund rechtlicher Vorgaben (Gesetze, Rechtsverordnungen, Tarifverträge) zwingend erforderlich sind sowie Übersetzungsarbeiten (auch Gebärdensprachdolmetscher).

52703	219 A09	Dienstreisen	25.000	25.000	43.000	11.645,90
-------	------------	--------------	--------	--------	--------	-----------

Hier sind auch die Ausgaben für Dienstfahrtscheine veranschlagt. Anpassung an Bedarf.

53101	219 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	2.000	2.000	2.000	6.782,01
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Angebotsorientierte Repräsentationsmaßnahmen.

54010	219 A09	Dienstleistungen	16.000	16.000	22.700	9.342,42
-------	------------	------------------	--------	--------	--------	----------

Insbesondere Überprüfung ortsveränderlicher Geräte im Rahmen des Brandschutzes.

54079	219 A09	Verschiedene Ausgaben	3.000	3.000	5.000	1.635,12
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

54690	219 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	5.000	1.000	—	-1.206,19 R 21.295,51
-------	------------	--	-------	-------	---	--------------------------

Die Erträge der „Sammelstiftung Kreuzberg“ für Maßnahmen der Jugendhilfe (Projekte der Jugendhilfeplanung) fließen dem Jugendamt nur alle drei Jahre im Wechsel mit dem Amt für Soziales sowie dem Schul- und Sportamt zu (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

67132	219 T	Fallunspezifische Arbeit und Fallteamarbeit	150.000	150.000	150.000	131.706,44
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Abbildung von Dienstleistungen der Jugendhilfe von freien Trägern ohne Einzelfallbezug. Finanzierung von Fallteamarbeit.

Jugend

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51168	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	17.259,45
51185	219 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	13.000	13.000	13.000	38.434,38

Insb. VPN-Tunnel, ISBJ („Integrierte Software Berliner Jugendhilfe“) -Outputmanagement.

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>55.693,83</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.327.400</b>	<b>2.397.200</b>	<b>2.329.900</b>	<b>1.627.011,75</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-0,1 %</b>	<b>3,0 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 4000</b>					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2.000	2.000	17.000	324,99
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	5.000	—	—	—
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>7.000</b>	<b>2.000</b>	<b>17.000</b>	<b>324,99</b>
411-462	Personalausgaben	1.984.400	2.058.200	1.951.200	1.264.950,87
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	193.000	189.000	228.700	230.354,44
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	150.000	150.000	150.000	131.706,44
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.327.400</b>	<b>2.397.200</b>	<b>2.329.900</b>	<b>1.627.011,75</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-2.320.400</b>	<b>-2.395.200</b>	<b>-2.312.900</b>	<b>-1.626.686,76</b>

## Jugendsozialarbeit, Jugendarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für Dienste, Veranstaltungen, Angebote und Leistungen des Jugendamtes für Jugendarbeit gemäß § 11 SGB VIII. Hierzu gehören auch die Personalausgaben des Arbeitsbereiches.

Weiterhin sind hier die Ausgaben für schulbezogene Jugendsozialarbeit und für Jugendberufshilfe (§ 13 SGB VIII), für den erzieherischen Kinder- und Jugendschutz (§ 14 SGB VIII) des Jugendamtes sowie die Förderung der Träger der freien Jugendhilfe und z.T. Familienförderung (§ 16 SGB VIII) in diesem Arbeitsbereich veranschlagt.

#### B. Gender Budgeting

<b>Produkt: 79381 VT - Allgemeine Familienförderung einschließlich Beratung nach §§ 16 – 18 SGB VIII durch freie Träger (Spiegelprodukt zu 79382)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Familien und junge Menschen sowie andere an der Erziehung Beteiligte
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0- bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m      48,83 % w Nutzung: 48,9 % m      51,1 % w  Hilfen werden traditionell mehr von Frauen nachgefragt
<b>Zielsetzung:</b>	Stärkung der sozialen Erziehungskompetenz durch spezielle Angebote für junge Mutter und Väter
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Sozialraum- und Umweltanalysen als Grundlage der Angebotsentwicklung

<b>Produkt: 80628 Jugendsozialarbeit (ohne schulbezogene Jugendsozialarbeit)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, die sozial benachteiligt und / oder individuell beeinträchtigt sind
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 6 - bis unter 21 - Jährigen: 51,31 % m      48,69 % w Nutzung: 53,4 % m      46,6 % w  Das Ergebnis entspricht der Bedarfslage.
<b>Zielsetzung:</b>	Bereitstellung von Angeboten gemessen an der Bevölkerungsverteilung der Zielgruppe
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Vernetzung der Angebote im sozialräumlichen Kontext

<b>Produkt: 80629 VT - Jugendsozialarbeit durch freie Träger (ohne schulbezogene Jugendsozialarbeit)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, die sozial benachteiligt und / oder individuell beeinträchtigt sind
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 14 - bis unter 27 - Jährigen: 51,97% m      48,03 % w Nutzung: 62,2 % m      37,8 % w  Das Ergebnis entspricht trotz steigender Inanspruchnahme durch Mädchen der Bedarfslage. Der Anteil der Mädchen liegt weiter traditionell unter dem der Jungen.
<b>Zielsetzung:</b>	gleiche Angebote für Jungen und Mädchen auch für geschlechteruntypische Berufe
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	regelmäßige Gespräche des Beschäftigungsträgers und Jobcenter mit Schule im sozialräumlichen Kontext

**Jugendsozialarbeit,  
Jugendarbeit, erzieherischer  
Kinder- und Jugendschutz**

<b>Produkt: 80630 - VT - Schulbezogene Jugendsozialarbeit des Jugendamtes in freier und ggf. öffentlicher Trägerschaft</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Schülerinnen und Schüler mit sozialpädagogischem Bedarf, die individuell und / oder sozial benachteiligt, beeinträchtigt oder gefährdet sind; Schülerinnen und Schüler in individuellen oder sozialen Problem-, Konflikt- oder Krisensituationen mit schulischen Auswirkungen.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 6 - bis unter 21 - Jährigen: 51,31 % m 48,69 % w Nutzung: 51,9 % m 48,1 % w  Das Ergebnis entspricht der Bedarfslage.
<b>Zielsetzung:</b>	gleiche Angebote für Jungen und Mädchen auch für geschlechteruntypische Berufe
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	regelmäßige Gespräche des Beschäftigungsträgers und Jobcenter mit Schule im sozialräumlichen Kontext

<b>Produkt: 80964 VT - Kinder- und Jugendarbeit in freier Trägerschaft – offen, standortgebunden (Angebotsform 1)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 48,9 % m 51,1 % w  Hilfen werden traditionell mehr von Frauen nachgefragt
<b>Zielsetzung:</b>	Bereitstellung von Angeboten gemessen an der Bevölkerungsverteilung der Zielgruppe
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Sozialraum- und Umweltanalysen als Grundlage der Angebotsentwicklung

<b>Produkt: 80965 VT – VT – Ehrenamt in der offenen, standortgebundenen und standortungebundenen, mobilen Kinder- und Jugendarbeit (AF 1 und 2)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 48,9 % m 51,1 % w  Hilfen werden traditionell mehr von Frauen nachgefragt
<b>Zielsetzung:</b>	Bereitstellung von Angeboten gemessen an der Bevölkerungsverteilung der Zielgruppe
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Sozialraum- und Umweltanalysen als Grundlage der Angebotsentwicklung

<b>Produkt: 80966 VT – Standortungebundene mobile, offene Kinder- und Jugendarbeit (AF 2) durch freie und öffentliche Träger</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 48,9 % m 51,1 % w  Hilfen werden traditionell mehr von Frauen nachgefragt
<b>Zielsetzung:</b>	Bereitstellung von Angeboten gemessen an der Bevölkerungsverteilung der Zielgruppe
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Sozialraum- und Umweltanalysen als Grundlage der Angebotsentwicklung

**Jugendsozialarbeit,  
Jugendarbeit, erzieherischer  
Kinder- und Jugendschutz**

<b>Produkt: 80967 VT - Erholungs- und Reisemaßnahmen, internationale Begegnungen - auch durch freie Träger</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 6 - bis unter 21 - Jährigen: 51,31 % m      48,69 % w          Nutzung: 53,1 % m      46,9 % w</p> <p>Mit dem Blick auf die Geschlechtergerechtigkeit werden für weibliche und männliche Nutzer gleichermaßen Maßnahmen angeboten.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Die Erholungsmaßnahmen sollen bei der Planung und Durchführung gendersensitive Kriterien erfüllen. Unter genderreflektierter Zielsetzungen können explizit Erholungsmaßnahmen sowohl für Mädchen als auch für Jungen oder aber für beide Geschlechter durchgeführt werden.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Schaffung von geschlechtergerechten Angebotsstrukturen

<b>Produkt: 80968 VT – Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an gesellschaftlichen Prozessen (Angebotsform 4)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Junge Menschen, Projekte und Institutionen</b>
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m      48,83 % w          Nutzung: 48,9 % m      51,1 % w</p> <p>Hilfen werden traditionell mehr von Frauen nachgefragt</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Bereitstellung von Angeboten gemessen an der Bevölkerungsverteilung der Zielgruppe
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Sozialraum- und Umweltanalysen als Grundlage der Angebotsentwicklung

<b>Produkt: 80969 VT - Gruppenbezogene, curricular geprägte Kinder- und Jugendarbeit (AF 5)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m      48,83 % w          Nutzung: 48,9 % m      51,1 % w</p> <p>Hilfen werden traditionell mehr von Frauen nachgefragt</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Bereitstellung von Angeboten gemessen an der Bevölkerungsverteilung der Zielgruppe
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Sozialraum- und Umweltanalysen als Grundlage der Angebotsentwicklung

**Jugendsozialarbeit,  
Jugendarbeit, erzieherischer  
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020

**Einnahmen**

11112	261 E03	Entgelte für Beköstigung, Betreuung und Unterkunft	8.000	8.000	8.000	4.062,85
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Einnahmen nach den Ausführungsvorschriften über Teilnahmebeträge für Veranstaltungen der Kinder- und Jugenderholung für die Teilnahme an Zeltlagern und Maßnahmen der Stadtranderholung.

11121	261 E01	Kostenbeiträge für Begegnungen, politische Bildungsarbeit, Gruppenfahrten	8.000	8.000	8.000	2.280,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Eigenleistungen für die Teilnahme an politischen Bildungskursen, internationalen Begegnungen und Gruppenfahrten, (vgl. verbindliche Erläuterungen zu Titel 53104).

11201	261 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	550,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

Bußgelder im Zusammenhang mit Ordnungswidrigkeiten nach dem Jugendschutzgesetz.

11921	261 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	10.000	25.000	8.000	33.471,01
-------	------------	-------------------------------	--------	--------	-------	-----------

27290	261 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus dem Ausland für konsumtive Zwecke	201.000	1.000	271.000	639.758,99
-------	------------	--	---------	-------	---------	------------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68490

Einnahmen für das EU-Projekt „Jugend stärken im Quartier“. Weniger, weil das Projekt zum 30.06.2022 endet.

28108	261 E03	Ersatz von Ausgaben für Verschickungen	31.000	31.000	31.000	—
-------	------------	--	--------	--------	--------	---

Einnahmen nach den Ausführungsvorschriften über Teilnahmebeträge für Veranstaltungen der Kinder- und Jugenderholung für Verschickungen und Stadtranderholungsmaßnahmen nach § 90 SGB VIII.

28290	261 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	9.000	9.000	9.000	3.500,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 51190.

Zuwendungen werden erwartet von privaten Zuwendungsgebern für die Durchführung von Erholungsmaßnahmen.

38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	1.500	1.500	1.500	1.520,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 54690.

Einnahmen aus den Erträgen der „Paul-und-Luise-Herpich-Stiftung“ für Kinder- und Jugenderholungsmaßnahmen.

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>269.500</b>	<b>84.500</b>	<b>337.500</b>	<b>685.142,85</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-20,1 %</b>	<b>-68,6 %</b>		

**Ausgaben**

42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	265.000	278.000	262.000	65.876,62
-------	-----	---	---------	---------	---------	-----------

42701	219	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	12.600	12.600	9.700	12.442,00
-------	-----	---	--------	--------	-------	-----------

Ausgaben nach den Ausführungsvorschriften für Honorare im Geschäftsbereich der Kinder- und Jugendhilfe für Jugendsozialarbeit und Veranstaltungen.



**Jugendsozialarbeit,  
Jugendarbeit, erzieherischer  
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	542.000	615.000	59.100	74.515,03
42811	219	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	74.000	75.700	14.600	—
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	4.300	4.500	2.800	4.076,74
51190	261 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	9.000	9.000	9.000	9.426,73 R 2.793,27

Die Zuwendungen von privaten Zuwendungsgebern sollen für die Durchführung von Erholungsmaßnahmen verwendet werden (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

51403	219 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	4.000	4.000	2.000	2.753,86
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Treibstoffe und Öle sowie Unterhaltungskosten für den Einsatz eines gesponserten Kleinbusses im Zusammenhang mit jugendförderischen Maßnahmen. Anpassung an Bedarf.

53104	261 A09	Begegnungen, politische Bildungsarbeit, Gruppenfahrten	33.000	33.000	38.000	8.000,79
-------	------------	--	--------	--------	--------	----------

Konsumtive Sachausgaben für die Durchführung politischer Bildungskurse, internationaler Begegnungen und Gruppenfahrten.

Die Leistung von Ausgaben über 12.000 € hinaus - ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 11121 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

53401	261 A09	Sammeltitel -Modellversuch-	15.000	15.000	15.000	—
-------	------------	-----------------------------	--------	--------	--------	---

Maßnahmen im Rahmen der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an gesellschaftlichen Prozessen.

54054	261 A09	Zelt- und Ferienlager	48.000	48.000	48.000	7.108,77
-------	------------	-----------------------	--------	--------	--------	----------

Alle konsumtiven Sachausgaben ohne Bewirtschaftungskosten (Gruppe 517) und Mieten (Titel 51801) für Zelt- und Ferienlager, die in Eigenregie der Jugendförderung durchgeführt werden. Die Mittel sind auch für Fahrt-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten des Begleit- und Betreuungspersonals vorgesehen (ohne Dienstreisekosten nach dem Bundesreisekostengesetz).

Für die Erhebung der Kostenbeiträge gelten die Ausführungsvorschriften über Teilnahmebeiträge für Veranstaltungen der Kinder- und Jugenderholung (Titel 11112).

54055	261 A09	Andere Veranstaltungen	8.000	8.000	7.000	7.163,57
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	----------

Alle konsumtiven Sachausgaben für die Durchführung von Veranstaltungen der Jugendförderung. Angebote im Zusammenhang mit weiterzuführenden Sonderprojekten, Stadtteilarbeiten und Maßnahmen der Umwelterziehung und damit verbundener jugendpolitischer Zielsetzungen unter Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben (SGB VIII).

**Jugendsozialarbeit,  
Jugendarbeit, erzieherischer  
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
54116	261 A09	Eigenveranstaltete Erholungsmaßnahmen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	2.000	2.000	2.000	—

Alle konsumtiven Sachausgaben ohne Bewirtschaftungskosten und Mieten für Stadtranderholungsmaßnahmen, die in Eigenregie durchgeführt werden (verbindliche Erläuterung).

Auch für Fahrt-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten des Begleit- und Betreuungspersonals (ohne Dienstreisekosten nach dem Bundesreisekostengesetz).

Für die Erhebung der Kostenbeiträge gelten die Ausführungsvorschriften über Teilnahmebeträge für Veranstaltungen der Kinder- und Jugenderholung (Titel 11112).

54690	261 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.500	1.500	1.500	— R 7.342,89
-------	------------	--	-------	-------	-------	-----------------

Ausgaben aus den Erträgen der Paul-und-Luise-Herpich-Stiftung für Kinder- und Jugenderholungsmaßnahmen (vgl.auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

54695	219 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus ESF-Mitteln (Förderperiode 2014-2020)	—	—	—	1.650,00
-------	------------	--	---	---	---	----------

67120	261 T	Fremdveranstaltete Erholungsmaßnahmen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	220.000	220.000	230.000	210.601,36
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Alle konsumtiven Sachausgaben ohne Bewirtschaftungskosten und Mieten für von Dritten organisierte und Erholungszwecken dienende Maßnahmen. Auch für Fahrt-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten des Begleit- und Betreuungspersonals (ohne Dienstreisekosten nach dem Bundesreisekostengesetz). Für die Erhebung der Kostenbeiträge gelten die Ausführungsvorschriften über Teilnahmebeträge für Veranstaltungen der Kinder- und Jugenderholung (Titel 28108).

67139	262 T	Jugendsozialarbeit nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	941.000	941.000	904.000	1.177.474,95
-------	----------	---	---------	---------	---------	--------------

Jugendsozialarbeit nach § 13 SGB VIII, u.a. Angebote der mobilen Jugendarbeit, Schulstationen sowie Coachingmittel der Jugendberufsagentur. Anpassung an den aktuell bestehenden Bedarf

67161	263 T	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	885.000	885.000	470.000	586.812,26
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Leistungen der den Zusammenhalt fördernden Angebote für Familien, insbesondere Angebote als präventive kompensatorische Hilfe bei erzieherischen Defiziten, Finanzierung von Familienzentren. Mehr im Vorgriff auf das Familienförderungsgesetz. Vom Ansatz sind zusätzliche Mittel zum weiteren Ausbau der Familienförderung zu verwenden (je 80.000 € im HHJ 2022 und 2023).

68425	261 T	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	2.209.000	2.537.000	1.502.000	1.522.592,57
-------	----------	----------------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Zuwendungen an Jugendhilfeprojekte freier Träger (Organisationen der Jugendhilfe, soziale oder ähnliche Einrichtungen) und an besondere Jugendhilfeprojekte freier Träger (z.B. Lücke-Projekt).

Ausgaben im Zusammenhang mit regionalorientierter und bedarfsmäßig unverzichtbarer sozialpädagogischer Jugendarbeit unter dem Aspekt jugendpolitischer Zielsetzungen und damit verbundener Pflichtaufgaben nach dem § 11 SGB VIII. Mehr aufgrund der weiteren Umsetzung des Jugendförderungsgesetzes.

**Jugendsozialarbeit,  
Jugendarbeit, erzieherischer  
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
68490	261 Z10	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	201.000	1.000	271.000	293.649,42 R 200.897,72

Ausgaben für das EU-Projekt „Jugend stärken im Quartier“ (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 27290).

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 27290 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>5.474.400</b>	<b>5.690.300</b>	<b>3.847.700</b>	<b>3.984.144,67</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>42,3 %</b>	<b>3,9 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 4010</b>					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	27.000	42.000	25.000	40.363,86
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	241.000	41.000	311.000	643.258,99
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	1.500	1.500	1.500	1.520,00
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>269.500</b>	<b>84.500</b>	<b>337.500</b>	<b>685.142,85</b>
411-462	Personalausgaben	897.900	985.800	348.200	156.910,39
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	120.500	120.500	122.500	36.103,72
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.456.000	4.584.000	3.377.000	3.791.130,56
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>5.474.400</b>	<b>5.690.300</b>	<b>3.847.700</b>	<b>3.984.144,67</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-5.204.900</b>	<b>-5.605.800</b>	<b>-3.510.200</b>	<b>-3.299.001,82</b>



## Einrichtungen der Jugendarbeit

## Allgemeine Erläuterung

## A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für den Unterhalt und Betrieb der nachgeordneten Einrichtungen für Jugendarbeit (§§ 11-16 SGB VIII) des Jugendamtes.

Es werden folgende Einrichtungen der Jugendarbeit unterhalten:

1. Jugendfreizeiteinrichtung	Niederneudorfer Allee 30 (Aalemannufer)
2. Jugendfreizeiteinrichtung	Helen-Keller-Weg 12 (Quader)
3. Jugendfreizeiteinrichtung	Hugo-Cassirer-Str. 2 (Havelspitze)
4. Jugendfreizeiteinrichtung	Westerwaldstraße 13 (Klubhaus „Falkenhagener Feld“)
5. Jugendfreizeiteinrichtung	Gelsenkircher Straße 12-20 (Jugendkulturzentrum „JuKuBi“)
6. Jugendfreizeiteinrichtung	Lynarstr. 8 (Treffpunkt)
7. Jugendfreizeiteinrichtung	Magistratsweg 95 (Geschwister-Scholl-Haus)
8. Jugendfreizeiteinrichtung	Schulstraße 3 (Haus Jona)
9. Jugendfreizeiteinrichtung	Räcknitzer Steig 10 (Jugendzentrum „Steig“)
10. Jugendfreizeiteinrichtung	Obstallee 28-30 (Kinderklub „KiK“)
11. Jugendfreizeiteinrichtung	Götelstraße 64 (Sportjugendklub „Wildwuchs“)
12. Jugendfreizeiteinrichtung	Pulvermühlenweg 10 (Jugendzentrum „Haveleck“)
13. Jugendfreizeiteinrichtung	Jungfernheideweg 77 (Chip 77)
14. Jugendfreizeiteinrichtung	Parnemannweg 22 (Kladow)
15. Pädagogisch betreuter Spielplatz	Pionierstraße 195 (Bauspielplatz)
16. Pädagogisch betreuter Spielplatz	Cosmarweg 71 (Abenteuerspielplatz)
17. Pädagogisch betreuter Spielplatz	Goldbeckweg 6 (Spielhaus)
18. Jugendgeschichtswerkstatt	Galenstr. 14 (Jugendgeschichtswerkstatt)

Dem Verein Jugendtheaterwerkstatt e.V. wird das Gebäude und die dazu gehörende Freifläche Gelsenkircher Straße 12-20 (Jugendkulturzentrum „JuKuBi“) für Angebote der Jugendarbeit unentgeltlich überlassen (§ 47 Abs. 1 und 3 AGKJHG).

Der Stiftung Jona wird die Jugendfreizeiteinrichtung in der Schulstraße 3 (Gebäude und Freifläche) für Angebote der Jugendarbeit unentgeltlich überlassen (§ 47 Abs.1 und 3 AGKJHG).

Dem Verein Casa e.V. wird das Gebäude und die dazu gehörende Freifläche auf dem Grundstück Jungfernheideweg 77 für Angebote der Jugendarbeit unentgeltlich überlassen (§ 47 Abs. 1 und 3 AGKJHG).

Den Vereinen KNIFF e.V., Outreach gGmbH, GSJ gGmbH, Chance gGmbH, Habikus e.V., Akzent e.V. und dem Staakkato Kinder- und Jugend e.V. werden Räume in den Jugendfreizeiteinrichtungen Westerwaldstraße 13, Räcknitzer Steig 10, Magistratsweg 95, Cosmarweg 71, Götelstr. 64, Parnemannweg 22, Helen-Keller-Weg 12, Goldbeckweg 6 und Pulvermühlenweg 10 für Angebote der Jugendarbeit unentgeltlich überlassen (§ 47 Abs. 1 und 3 AGKJHG).

## B. Gender Budgeting

<b>Produkt: 79382 Allgemeine Familienförderung einschließlich Beratung nach §§ 16 – 18 SGB VIII (Verwaltungsprodukt ohne Transferkostenerfassung)</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Familien und junge Menschen sowie andere an der Erziehung Beteiligte und Interessierte		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner	Zielgruppe 0- bis unter 21 - Jährigen:	51,17 % m      48,83 % w
	Nutzung:		48,9 % m      51,1 % w
	Hilfen werden traditionell mehr von Frauen nachgefragt		
<b>Zielsetzung:</b>	Förderung der Erziehungsfähigkeit und –kompetenz von Familien; Förderung konfliktfreien Zusammenlebens mit Kindern in den unterschiedlichsten familiären Konstellationen.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Sozialraum- und Umweltanalysen als Grundlage der Angebotsentwicklung		

## Einrichtungen der Jugendarbeit

<b>Produkt: 80963 Kinder- und Jugendarbeit in öffentlicher Trägerschaft – offen, standortgebunden (Angebotsform 1)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 48,9 % m 51,1 % w  Hilfen werden traditionell mehr von Frauen nachgefragt
<b>Zielsetzung:</b>	Bereitstellung von Angeboten gemessen an der Bevölkerungsverteilung der Zielgruppe
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Sozialraum- und Umweltanalysen als Grundlage der Angebotsentwicklung

<b>Produkt: 80965 VT – VT – Ehrenamt in der offenen, standortgebundenen und standortungebundenen, mobilen Kinder- und Jugendarbeit (AF 1 und 2)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 48,9 % m 51,1 % w  Hilfen werden traditionell mehr von Frauen nachgefragt
<b>Zielsetzung:</b>	Bereitstellung von Angeboten gemessen an der Bevölkerungsverteilung der Zielgruppe
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Sozialraum- und Umweltanalysen als Grundlage der Angebotsentwicklung

<b>Produkt: 80966 VT – Standortungebundene mobile, offene Kinder- und Jugendarbeit (AF 2) durch freie und öffentliche Träger</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 48,9 % m 51,1 % w  Hilfen werden traditionell mehr von Frauen nachgefragt
<b>Zielsetzung:</b>	Bereitstellung von Angeboten gemessen an der Bevölkerungsverteilung der Zielgruppe
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Sozialraum- und Umweltanalysen als Grundlage der Angebotsentwicklung

<b>Produkt: 80967 VT - Erholungs- und Reisemaßnahmen, internationale Begegnungen - auch durch freie Träger</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 6 - bis unter 21 - Jährigen: 51,31 % m 48,69 % w Nutzung: 53,1 % m 46,9 % w  Mit dem Blick auf die Geschlechtergerechtigkeit werden für weibliche und männliche Nutzer gleichermaßen Maßnahmen angeboten.
<b>Zielsetzung:</b>	Die Erholungsmaßnahmen sollen bei der Planung und Durchführung gendersensitive Kriterien erfüllen. Unter genderreflektierter Zielsetzungen können explizit Erholungsmaßnahmen sowohl für Mädchen als auch für Jungen oder aber für beide Geschlechter durchgeführt werden.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Schaffung von geschlechtergerechten Angebotsstrukturen

## Einrichtungen der Jugendarbeit

<b>Produkt: 80968 VT – Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an gesellschaftlichen Prozessen (Angebotsform 4)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Junge Menschen, Projekte und Institutionen</b>
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 48,9 % m 51,1 % w  Hilfen werden traditionell mehr von Frauen nachgefragt
<b>Zielsetzung:</b>	Bereitstellung von Angeboten gemessen an der Bevölkerungsverteilung der Zielgruppe
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Sozialraum- und Umweltanalysen als Grundlage der Angebotsentwicklung

<b>Produkt: 80969 VT - Gruppenbezogene, curricular geprägte Kinder- und Jugendarbeit (AF 5)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 48,9 % m 51,1 % w  Hilfen werden traditionell mehr von Frauen nachgefragt
<b>Zielsetzung:</b>	Bereitstellung von Angeboten gemessen an der Bevölkerungsverteilung der Zielgruppe
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Sozialraum- und Umweltanalysen als Grundlage der Angebotsentwicklung

## Einrichtungen der Jugendarbeit

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
<b>Einnahmen</b>							
11903	261 E03	Schadenersatzleistungen, Ver- tragsstrafen	1.000	1.000	1.000	240,00	
11979	261 E03	Verschiedene Einnahmen	—	—	—	7,12	
28290	261 E01	Sonstige zweckgebundene Einnah- men für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	1.525,00	

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690.

Die Zuwendungen von privaten Zuwendungsgebern sollen für die Beschaffung von Einrichtungsgegenständen sowie Spiel- und Beschäftigungsmaterial verwendet werden.

28291	261 E01	Durchlaufspenden	1.000	1.000	1.000	1.146,00
-------	------------	------------------	-------	-------	-------	----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 546 90.

Zuwendungen werden von privaten Zuwendungsgebern für das Projekt „Stolpersteine“ zum Gedenken an die jüdischen Opfer des Nationalsozialismus erwartet.

<b>Gesamteinnahmen</b>	3.000	3.000	3.000	2.918,12
<b>Prozentuale Veränderung</b>	—	—		

**Ausgaben**

42201	261	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	52.700	55.400	107.000	97.708,52
42701	261	Aufwendungen für freie Mitarbeite- rinnen/Mitarbeiter	319.000	319.000	245.000	321.894,00

Ausgaben nach den Ausführungsvorschriften für Honorare im Geschäftsbereich der Kinder- und Jugendhilfe

für Leitung von Neigungs-, Sport- und Musikgruppen, sozialpädagogischen Seminaren, Angeboten der politischen Bildung .....	98.000 €
für Anleitung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen im offenen Bereich der Jugendfreizeitarbeit .....	51.000 €
für begleitende Maßnahmen kompensatorischer Angebote in der Kinder- und Jugendsozialarbeit sowie Familienförderung .....	47.000 €
	<u>196.000 €</u>

Angleichung der Honorarausstattung der Jugendfreizeiteinrichtungen an die Berliner Standards.

42722	261	Ausbildungsentgelte (Praktikantin- nen/Praktikanten, Volontärin- nen/Volontäre)	8.700	8.700	9.100	—
-------	-----	---	-------	-------	-------	---

Kosten für die Erzieherausbildung.

Durch die Einführung der einphasigen Erzieherausbildung und der damit verbundenen Abschaffung des finanzierten Berufspraktikums sind Praktikantenpositionen und -mittel nur noch für Absolventen veranschlagt, die ihre Ausbildung bisher noch nicht abschließen konnten, jedoch im Rahmen der Übergangsregelung ihre Ausbildung noch nach den für sie geltenden Rechtsvorschriften abschließen dürfen.

42801	261	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	2.097.000	2.139.000	2.084.000	1.983.531,46
44100	261	Beihilfen für Dienstkräfte	11.600	11.900	4.500	10.923,26
51101	261 A09	Geschäftsbedarf	2.000	2.000	2.000	351,84

Ausgaben für tarifgebundene Fahrgelder und Pauschalvergütungen nach Kilometersätzen; Fachliteratur in Form von Daten-trägern wie CD-ROM; Porto für außerhalb des internen Fachverkehrs im Postweg zu versendende Briefe und Pakete; Rund-funkbeiträge.



## Einrichtungen der Jugendarbeit

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

51140	261 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	108.000	98.000	10.000	11.653,01
-------	------------	--	---------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Ersatzbeschaffungen und Reparaturen. Mehr aufgrund der weiteren Umsetzung des Jugendfördergesetzes. Vom Ansatz sind zusätzliche Mittel zur strukturellen Stärkung der Jugendarbeit zu verwenden (2022: 80.000 €, 2023: 30.000 €).

52501	261 A09	Aus- und Fortbildung	2.000	2.000	1.000	1.353,00
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	----------

Teilnahme an fachlichen Veranstaltungen im Zusammenhang mit den Anforderungen an Qualitätssicherung und Reformprozessen.

53401	261 A09	Sammeltitel -Modellversuch-	136.000	123.000	102.000	102.136,83
-------	------------	-----------------------------	---------	---------	---------	------------

Einrichtungsbudget incl. Selbstbewirtschaftungsmittel. Mehr aufgrund der weiteren Umsetzung des Jugendfördergesetzes.

54024	261 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	5.000	5.000	5.000	4.883,88
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Gebühren für die Befugnis zur Nutzung gesetzlich geschützter Tonwerke bei Musikdarbietungen (einschl. der Fertigung von Tonbandaufnahmen) an die Gesellschaft für musikalische Ausführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA) und für das Vorführen von Filmen in Jugendfreizeiteinrichtungen (VIDEMA).

54039	261 A05	Haltung von Tieren	2.000	2.000	1.000	1.004,84
-------	------------	--------------------	-------	-------	-------	----------

Für Futtermittel und Tierarztkosten.

54690	261 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	2.000	2.000	2.000	1.130,00 R 10.790,99
-------	------------	--	-------	-------	-------	-------------------------

Die Zuwendungen von privaten Zuwendungsgebern sollen für die Beschaffung von Spiel- und Beschäftigungsmaterial verwendet werden (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Es werden Zuwendungen von privaten Zuwendungsgebern für das Projekt „Stolpersteine“ erwartet (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28291).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68456	261 T	Zuschüsse zur Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres	2.000	2.000	3.000	1.052,00
-------	----------	---	-------	-------	-------	----------

Finanzierung der FöJ-Einsatzstellenbeiträge für zwei Stellen

68463	261 T	Zuschüsse zur Durchführung eines Freiwilligen Sozialen Jahres	22.000	22.000	22.000	20.610,96
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Finanzierung der FSJ-Einsatzstellenbeiträge für drei Stellen

81279	261 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen			—	29.937,03
-------	------------	---	--	--	---	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Erneuerung der technischen und pädagogischen Ausstattung.

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.770.000</b>	<b>2.792.000</b>	<b>2.597.600</b>	<b>2.588.170,63</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>6,6 %</b>	<b>0,8 %</b>		

## Einrichtungen der Jugendarbeit

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Abschluss Kapitel 4011</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	1.000	247,12
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.000	2.000	2.000	2.671,00
		Gesamteinnahmen	3.000	3.000	3.000	2.918,12
411- 462		Personalausgaben	2.489.000	2.534.000	2.449.600	2.414.057,24
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	257.000	234.000	123.000	122.513,40
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	24.000	24.000	25.000	21.662,96
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung			—	29.937,03
		Gesamtausgaben	2.770.000	2.792.000	2.597.600	2.588.170,63
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-2.767.000	-2.789.000	-2.594.600	-2.585.252,51

## Leistungen für Menschen mit Behinderungen

## Allgemeine Erläuterung

## A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Ausgaben und Einnahmen für Leistungen im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) sowie des Landespflegegeldgesetzes (LPfGG). Das Kapitel nimmt ab 2022 die Einnahmen und Ausgaben der Kapitel 4044 und 4045 auf.

## B. Gender Budgeting

<b>Produkt: 80180 Verwaltungsprodukt Jug - Eingliederungshilfe/ Hilfe zur Pflege nach SGB XII</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Behinderte Menschen oder von Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche, junge Volljährige, sofern sie Leistungen entsprechend § 53 Nr. 2 AG KJHG erhalten
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 18 - Jährigen: 51,10 % m 48,90 % w Nutzung: 61,5 % m 38,5 % w Hier werden nur Personalkosten, Verrechnungen und Umlagen nachgewiesen. Eine Gender-Analyse ist somit, gemessen an der Zielgruppe, nicht aussagefähig und die Leistungserstellung unter Gendergesichtspunkten nicht steuerbar.
<b>Zielsetzung:</b>	Keine
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Keine, hier werden nur Verwaltungskosten abgebildet.

<b>Produkt: 63094 Pflegegeld nach dem Berliner Pflegegeldgesetz - Jug</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Behinderte Menschen oder von Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche, junge Volljährige, sofern sie Leistungen entsprechend § 53 Nr. 2 AG KJHG erhalten.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 18 - Jährigen: 51,10 % m 48,90 % w Nutzung: 51,8 % m 48,2 % w Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

<b>Produkt: 80178 T – Jug – Ambulante/teilstationäre Eingliederungshilfe / Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen nach SGB XII</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Behinderte Menschen oder von Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche, junge Volljährige, sofern sie Leistungen entsprechend § 53 Nr. 2 AG KJHG erhalten.
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 62,5 % m 37,5 % w Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe



## Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11903	219 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	1.500	1.500	1.500	—
11936	281 E04	Rückzahlungen überzahlter Beiträge aus Sozialhilfeleistungen	20.000	20.000	7.000	14.132,31
11937	265 E03	Rückzahlungen überzahlter Beiträge aus Jugendhilfeleistungen	5.000	7.000	65.000	4.148,84
11940	290 E04	Rückzahlungen überzahlter Beiträge nach dem Pflegegesetz	1.000	1.000	1.000	295,96
11977	219 E03	Andere Rückzahlungen	1.000	1.000	1.000	—
16212	285 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Zinsen aus Darlehen						
18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	3.000	3.000	5.000	—
Tilgungsbeiträge für Darlehen						
23302	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe von anderen Jugendhilfeträgern	90.000	95.000	300.000	82.909,07
23602	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherungsträger	8.000	8.000	1.000	3.859,87
Einnahmen von Sozialversicherungsträgern (gesetzliche Rentenversicherung, gesetzliche Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung)						
23603	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch Sozialversicherungsträger	1.000	1.000	81.000	—
28110	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch andere Sozialleistungsträger	1.000	1.000	400.000	331,50
28111	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch andere	25.000	30.000	1.300.000	22.856,83
28112	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger, Erbinnen und Erben	2.000	2.000	2.000	—
Kostenersatz bei schuldhaftem Verhalten der Hilfeempfänger/ Hilfeempfängerinnen und durch Erben.						
28113	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unterhaltspflichtige	32.000	32.000	55.000	2.412,36
Einnahmen aus übergeleiteten oder übergegangenen Unterhaltsansprüchen, u. a. von Unterhaltspflichtigen ersten Grades und bei Verletzung der Unterhaltspflicht.						
28120	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	101.000	101.000	230.000	20.725,75
Leistungen der Unterhaltsvorschusskassen, Ausbildungsförderungsämter und Arbeitsagenturen – Arbeitsförderung – (auch Kindergeld).						
28122	281 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	18.000	18.000	16.000	142,80
Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialhilfeleistungen von Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel zuzumuten ist.						
28123	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Arbeitgeberinnen, Arbeitgeber und Schadenersatzpflichtige	1.000	1.000	1.000	—

## Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
28135	283 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	51.000	51.000	50.000	28.409,59
		Gesamteinnahmen	362.500	374.500	2.517.500	180.224,88
		Prozentuale Veränderung	-85,6 %	3,3 %		
<b>Ausgaben</b>						
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	306.000	322.000	298.000	124.801,22
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	120.000	122.000	107.000	77.986,96
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	2.200	2.300	18.500	2.108,00
63301	281 Z	Kostenerstattung an Sozialleistungsträger und Träger des AsylbLG	32.000	32.000	1.000	30.722,12

Kostenerstattung von Aufwendungen an andere Träger der Sozialhilfe.

63601	219 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	1.000	1.000	1.000	—
63615	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe	1.000	1.000	1.000	—
63625	285 T	Stationäre Krankenhilfe	1.000	1.000	1.000	—

Ersatz an Sozialversicherungsträger

63635	285 T	Sonstige Krankenhilfeleistungen	1.000	1.000	1.000	—
63655	285 T	Hilfe bei Schwanger- und Mutterschaft	1.000	1.000	1.000	—
63665	285 T	Medizinische Gutachten	1.000	1.000	1.000	1.055,00

Ersatz an Sozialversicherungsträger

67113	285 T	Krankentransporte nach dem SGB XII	1.000	1.000	2.000	26,60
67114	285 T	Vorbeugende Gesundheitshilfe nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	—

Insbesondere Erholungskuren

67116	284 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	20.000	20.000	9.000	—
-------	----------	--	--------	--------	-------	---

Stationäre Hilfe zur Pflege für Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung oder Pflege bleiben können.

67124	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	1.327,29
-------	----------	---	-------	-------	-------	----------

Insbesondere für Zahnersatz und die Ausstellung von Attesten

67133	283 T	Eingliederungshilfe nach dem SGB IX für Menschen mit Behinderungen	5.425.000	5.425.000	4.600.000	4.123.713,60
67136	290 Z	Ersatz von Versicherungsbeiträgen an Pflegepersonen nach dem Gesetz über Pflegeleistungen	1.000	1.000	1.000	—
67150	285 T	Bestattungen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—

## Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
67153	265 T	Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII innerhalb Berlins	3.353.000	3.353.000	3.196.000	2.157.112,82
67157	285 T	Stationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Stationäre Krankenhilfe in privaten und landeseigenen Krankenanstalten und Krankenheimen.						
67176	265 T	Krankenhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	10.000	10.000	60.000	3.439,15
67182	265 T	Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII außerhalb Berlins	3.182.000	3.182.000	—	2.249.334,97
68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebens- unterhalt nach SGB XII und AsylbLG	410.000	410.000	400.000	390.737,42
68128	284 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	50.000	50.000	35.000	29.743,19
Häusliche Betreuung und Pflege.						
68134	281 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	27.000	27.000	28.000	23.967,05
68135	281 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehör- lose Blinde nach Landespflege- geldgesetz	20.000	20.000	20.000	19.991,18
Pflegegeld an Zivilblinde						
68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	9.000	9.000	8.000	9.319,48
68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Lan- despflegegeldgesetz	31.000	31.000	31.000	24.774,63
68187	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Sehbe- hinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach Landespflege- geldgesetz	3.000	3.000	3.000	443,94
68468	253 Z	Arbeitsförderungsgeld für Werk- stätten für behinderte Menschen nach § 43 SGB IX	1.000	1.000	1.000	—
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>13.014.200</b>	<b>13.032.300</b>	<b>8.829.500</b>	<b>9.270.604,62</b>
Prozentuale Veränderung			47,4 %	0,1 %		

## Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Abschluss Kapitel 4015</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	32.500	34.500	81.500	18.577,11
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	330.000	340.000	2.436.000	161.647,77
		Gesamteinnahmen	362.500	374.500	2.517.500	180.224,88
411- 462		Personalausgaben	428.200	446.300	423.500	204.896,18
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	12.586.000	12.586.000	8.406.000	9.065.708,44
		Gesamtausgaben	13.014.200	13.032.300	8.829.500	9.270.604,62
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-12.651.700	-12.657.800	-6.312.000	-9.090.379,74



## Kindertagesbetreuung

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für allgemeine Verwaltungs- und Steuerungsaufgaben, Planungsaufgaben für den Leistungsbereich Tagesbetreuung (in Tageseinrichtungen und Tagespflege) einschließlich aller Stellen / Personalausgaben (§§ 79, 80 ff. SGB VIII und §§ 10, 11 KitaFöG). Dazu gehören die Einnahmen und Ausgaben, die sich aus der Inanspruchnahme des nach Alter und Betreuungsumfang differenzierten Leistungs- bzw. Platzangebots ergeben.

Der Arbeiterwohlfahrt der Stadt Berlin e.V. wurde das Grundstück Neuendorfer Straße 56 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 140 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Dem Träger „Orte für Kinder GmbH“ wurde das Grundstück Ackerstraße 22/23 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 130 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Spandau e.V. wurde das Grundstück Mascha-Kaleko-Weg 3 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 90 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Spandau e.V. wurde das Grundstück Brunsbütteler Damm 413 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 85 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Der Jugend- und Sozialwerk gGmbH wurde das Grundstück Räcknitzer Steig 6 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 155 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Dem Humanistischen Verband Deutschlands, LV Berlin wurde das Grundstück Pillnitzer Weg 6 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 120 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Dem Fortbildungsinstitut für die pädagogische Praxis e.V. wurde das Grundstück Westerwaldstraße 15-17 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 145 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Dem Träger „Orte für Kinder GmbH“ wurde das Grundstück Blumenstraße 14 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 160 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Der Kinder in Bewegung gGmbH, Trägergesellschaft des Berliner Sports wurde das Grundstück Mareyzeile 22 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 220 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Dem Humanistischen Verband Deutschlands, LV Berlin wurde das Grundstück Wasserwerkstraße 3 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 150 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Dem Träger „Orte für Kinder GmbH“ wurde das Grundstück Jaczostraße 51 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 135 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Dem Träger „Orte für Kinder GmbH“ wurde das Grundstück Hakenfelder Straße 34 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 90 (ab 1.4.2013: 120) Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Dem Fortbildungsinstitut für die pädagogische Praxis e.V. wurde das Grundstück Leubnitzer Weg 2 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 156 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Dem Fortbildungsinstitut für die pädagogische Praxis e.V. wurde das Grundstück Spekteweg 63 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 125 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Spandau e.V. wurde das Grundstück Saint-Exupéry-Straße 10 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 125 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

## Kindertagesbetreuung

Der Kinder in Bewegung gGmbH, Trägergesellschaft des Berliner Sports, wurde das Grundstück Brauereihof 1 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 110 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Der Arbeiterwohlfahrt der Stadt Berlin e.V. wurde das Grundstück Zweiwinkelweg 12-14 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 135 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Dem Kneipp e.V. wurde das Grundstück Brunsbütteler Damm 409 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 110 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Der Juwo-Kita gGmbH wurde das Grundstück Lasiuszeile 6 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 87 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

Dem Fortbildungsinstitut für die pädagogische Praxis e.V. wurde das Grundstück Ruppiner-See-Str. 74 mit dem auf dem Gelände errichteten Gebäude zum Betrieb einer Kindertagesstätte mit 110 Plätzen unentgeltlich überlassen (§ 9 Abs. 2 Rahmenvereinbarung-RV Tag).

### B. Gender Budgeting

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen

## Kindertagesbetreuung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11112	270 E03	Entgelte für Beköstigung, Betreuung und Unterkunft	1.000	1.000	1.000	0,68
11115	270 E05	Kostenbeiträge für Tagespflege und Unterbringung in privaten Kindertagesstätten	160.000	160.000	146.000	122.296,58
11117	270 E05	Kostenbeteiligung für in anderen Bundesländern betreute Kinder	1.000	1.000	1.000	2.415,00
11157	270 E05	Kostenbeteiligung nach dem TKBG für Kinder in Tageseinrichtungen	2.836.000	2.862.000	2.668.000	2.770.085,55
11937	270 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Jugendhilfeleistungen	8.000	8.000	6.000	7.661,11

Rückflüsse von Jugendhilfeleistungen aus Vorjahren.

23190	270 E01	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke	1.000	—	—	150.000,22
-------	------------	---	-------	---	---	------------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 68490

Einnahmen im Rahmen des Bundesprojekts „Kita-Einstieg“. Weniger, weil das Projekt zum 31.12.2020 geendet hat

23391	270 E01	Kommunale Kostenerstattung für Kinder anderer Bundesländer in Berliner Tageseinrichtungen	2.100.000	2.100.000	2.000.000	2.174.934,50
26107	270 E03	Erstattung von Personalausgaben durch Unternehmen	88.000	88.000	88.000	33.176,94

Ersatz von Personalausgaben aufgrund eines Gestellungsvertrages (Mosaik e.V. / Götelstr. 66).

Die Ausgaben erfolgen aus Titel 42831.

27102	270 E01	Ersatz von Ausgaben durch die EU	58.000	58.000	58.000	—
-------	------------	----------------------------------	--------	--------	--------	---

Ersatz von Personalausgaben aus Mitteln der „Bundesstiftung Frühe Hilfen“. Die Ausgaben erfolgen aus Titel 42830.

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>5.253.000</b>	<b>5.278.000</b>	<b>4.968.000</b>	<b>5.260.570,58</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>5,7 %</b>	<b>0,5 %</b>		

**Ausgaben**

42201	270	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	756.000	797.000	761.000	338.582,85
42701	270	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	1.400	1.400	1.100	630,00
42801	270	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	700.000	715.000	705.000	869.265,71
42830	270	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zuwendung)	51.000	51.000	58.000	42.892,84

Personalausgaben aus Mitteln der „Bundesstiftung Frühe Hilfen“ (vgl. auch Erläuterung zu Titel 27102).

42831	270	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung / Zweckbindung / Ausgleichsabgabe)	35.000	35.000	88.000	30.816,14
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Personalausgaben im Rahmen eines Gestellungsvertrages (Mosaik e. V., vgl. auch Erläuterung zu Titel 26107).

44100	270	Beihilfen für Dienstkräfte	29.900	30.800	42.200	28.177,26
63621	270 T	Beiträge an die Unfallkasse	88.000	88.000	63.000	88.232,85

## Kindertagesbetreuung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
67109	270 T	Erstattung von Kosten der Tageseinrichtungen für Kinder nach dem Kindertagesförderungsgesetz	138.594.000	139.846.000	130.172.000	132.753.594,00
67151	270 T	Tagespflege in Familien nach § 23 SGB VIII/KJHG und zusätzliche Betreuung nach § 19 Abs. 6 SchulG	6.970.000	6.970.000	5.658.000	6.642.887,36
67177	270 T	Erstattung von Kosten für Berliner Kinder in Tageseinrichtungen anderer Bundesländer	400.000	400.000	550.000	351.960,74

Kostenübernahme nach dem Staatsvertrag über die gegenseitige Nutzung von Plätzen in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung.

67191	270 Z10	Erstattung von Kosten für Kinder anderer Bundesländer in Berliner Tageseinrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	2.100.000	2.100.000	2.000.000	2.147.060,19 R 72.095,53
-------	------------	--	-----------	-----------	-----------	-----------------------------

Kostenerstattung an Träger nach dem Staatsvertrag über die gegenseitige Nutzung von Plätzen in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 23391).

Ausgaben sind nur bis zur Höhe der Einnahmen zulässig, die bereits eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

68102	270 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	1.000	1.000	1.000	1.916,00
68111	270 T	Arbeitsbelohnungen, Taschengelder, Festtagsgaben	1.000	1.000	1.000	1.000,00

Geschenke aus besonderen Anlässen für die Tagespflegestellen

68490	270 Z10	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	—	—	150.000,22
-------	------------	--	-------	---	---	------------

Restabwicklung des Bundesprojekts „Kita-Einstieg“ (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 23190).

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 23190 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

89353	270	Bezirkszuschuss zum Ausbau der Tagespflege im Rahmen der Investitionsprogramme Kinderbetreuungsfinanzierung	10.000	10.000	10.000	4.362,06
-------	-----	---	--------	--------	--------	----------

Bezirksanteil (Kofinanzierung) am "Investitionsprogramm des Bundes zum bedarfsgerechten Ausbau der Kindertagesbetreuung für Kinder unter drei Jahren in Berlin", Bereich Kindertagespflege

Gesamtausgaben	149.738.300	151.046.200	140.110.300	143.451.378,22
Prozentuale Veränderung	6,9 %	0,9 %		

## Kindertagesbetreuung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Abschluss Kapitel 4021</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	3.006.000	3.032.000	2.822.000	2.902.458,92
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.247.000	2.246.000	2.146.000	2.358.111,66
		Gesamteinnahmen	5.253.000	5.278.000	4.968.000	5.260.570,58
411- 462		Personalausgaben	1.573.300	1.630.200	1.655.300	1.310.364,80
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	148.155.000	149.406.000	138.445.000	142.136.651,36
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	10.000	10.000	10.000	4.362,06
		Gesamtausgaben	149.738.300	151.046.200	140.110.300	143.451.378,22
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-144.485.300	-145.768.200	-135.142.300	-138.190.807,64



## Förderung von Familien und familiärer Erziehung

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das Vormundschafts- und Beistandswesen (§§ 52a - 60 SGB VIII), die Sozialpädagogischen Dienste (§§ 16 - 21, 27 - 44, 50 - 52 SGB VIII) sowie die sonstigen Dienste nach SGB VIII einschließlich aller Stellen / Personalausgaben des Arbeitsbereiches und Ersatz von Ausgaben nach § 89 SGB VIII.

Die Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung werden im Kapitel 4042 veranschlagt.

#### B. Gender Budgeting

<b>Produkt: 80170 V - Kinderschutz gewährleistende Sozialarbeit</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Kinder und Jugendliche
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 53,4 % m 46,6 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall und umfasst unter anderem auch geschlechterspezifische Anforderungen</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

<b>Produkt: 80943 T - Familienunterstützende Hilfen zum begleiteten Umgang</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Kinder, Jugendliche, Eltern, andere Umgangsberechtigte sowie Personen, in deren Obhut sich das Kind befindet
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 49,6 % m 50,4 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall und berücksichtigt auch geschlechterspezifische Anforderungen.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe





### Förderung von Familien und familiärer Erziehung

<b>Produkt: 80389 T - Jugendberufshilfe - Ambulante sozialpädagogische Begleitung bei der beruflichen Qualifizierung, Ausbildung und Eingliederung junger Menschen mit individueller Kostenübernahme (Transferprod. zu 80388)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 16 - bis unter 21 - Jährigen: 52,02 % m 47,98 % w Nutzung: 100 % m 0 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall und umfasst unter anderem auch geschlechterspezifische Anforderungen.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

<b>Produkt: 80392 T - Jugendberufshilfe - Stat. sozialpäd. begleitete Wohnform i.V.m. schulischen oder beruflichen Bildungsmaßnahmen oder b.d. beruflichen Eingliederung mit individueller Kostenübernahme (Transferprod. zu 80388)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 16 - bis unter 21 - Jährigen: 52,02 % m 47,98 % w Nutzung: 90,2 % m 9,8 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall und umfasst unter anderem auch geschlechterspezifische Anforderungen.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

<b>Produkt: 80971 T - Jugendberufshilfe - Berufsorientierung und Berufsvorbereitung als teilstationäre und nicht kofinanzierte Jugendhilfeangebote mit individueller Kostenübernahme (Transferprod. zu 80388)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 16 - bis unter 21 - Jährigen: 52,02 % m 47,98 % w Nutzung: 55,1 % m 44,9 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall und umfasst unter anderem auch geschlechterspezifische Anforderungen.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

### Förderung von Familien und familiärer Erziehung

<b>Produkt: 80972 T - Jugendberufshilfe - Berufsorientierung und Berufsvorbereitung als teilstationäre und kofinanzierte Jugendhilfeangebote mit individueller Kostenübernahme (Transferprod. zu 80388)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 16 - bis unter 21 - Jährigen: 52,02 % m 47,98 % w Nutzung: 100 % m 0 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall und umfasst unter anderem auch geschlechterspezifische Anforderungen.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

<b>Produkt: 80973 T - Jugendberufshilfe - Berufsausbildung als teilstationäre und nicht kofinanzierte Jugendhilfeangebote mit individueller Kostenübernahme (Transferprod. zu 80388)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 16 - bis unter 21 - Jährigen: 52,02 % m 47,98 % w Nutzung: 81,4 % m 18,6 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall und umfasst unter anderem auch geschlechterspezifische Anforderungen.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

<b>Produkt: 80946 V – Sonstige individualfinanzierte Jugendhilfen, inkl. Krankenhilfe (Verwaltungsprodukt zu 80943, 80944 und 80945)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, Eltern, Elternteile, Personensorgeberechtigte, Familienangehörige, andere Erziehungspersonen, Freie Träger der Jugendhilfe sowie das soziale Umfeld
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 39,3 % m 60,7 % w</p> <p>Hier werden nur Personalkosten, Verrechnungen und Umlagen nachgewiesen. Eine Gender-Analyse ist somit, gemessen an der Zielgruppe, nicht aussagefähig und die Leistungserstellung unter Gendergesichtspunkten nicht steuerbar.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	keine
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Keine, hier werden nur Verwaltungskosten abgebildet.

### Förderung von Familien und familiärer Erziehung

<b>Produkt: 80948 VT – Organisationsleistungen der Vollzeitpflege</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, Personensorgeberechtigte, Familienangehörige, andere Erziehungspersonen (Pflegefamilien), professionelle Helfer u. soziales Umfeld
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 52,7 % m 47,3 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

<b>Produkt: 79068 Integrative Erziehungs- und Familienberatung durch bezirkliche Beratungsstellen (Verw.prod. ohne Transferkostenerfassung)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Kinder, Jugendliche u. junge Erwachsene u. andere verantwortlich an der Erziehung Beteiligte
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 54,9 % m 45,1 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

<b>Produkt: 80393 Psychologische Fachdiagnostik / Prävention für junge Menschen und Familien</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Kinder, Jugendliche und Familien
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 56,4 % m 43,6 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe



Förderung von Familien und  
familiärer Erziehung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
<b>Einnahmen</b>						
11133	219 E03	Sonstige Entgelte	1.000	1.000	1.000	160,00
Teilnehmerbeiträge für Elternberatungskurse.						
11201	219 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	250,00
Zwangsgelder im Zusammenhang mit der Erhebung von Kostenbeiträgen.						
11937	263 E03	Rückzahlungen überzahlter Be- träge aus Jugendhilfeleistungen	15.000	17.000	22.000	14.426,14
23302	263 E03	Ersatz von Jugendhilfe von ande- ren Jugendhilfeträgern	43.000	43.000	1.000	42.678,00
23603	263 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch Sozi- alversicherungsträger	1.000	1.000	1.000	258,64
Einnahmen nach §§ 102 ff. SGB X, 114 SGB XII und 93, 95 SGB VIII von Sozialversicherungsträgern (gesetzliche Renten- versicherung, gesetzliche Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung).						
28110	263 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch an- dere Sozialleistungsträger	8.000	8.000	8.000	7.773,00
Einnahmen aus übergeleiteten Ansprüchen, insbesondere aus Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz und dem Bundesversorgungsgesetz.						
28111	263 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch an- dere	80.000	80.000	65.000	78.357,30
Insbesondere Kostenbeiträge und Unterhalt.						
38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebun- dene Ausgaben	2.000	2.600	2.300	2.000,00
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68190.						
Entnahme aus dem Geldbestand der Erna-Hannemann-Stiftung (Zinsen und Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren – vgl. Kapitel 4520, Titel 98190). Anpassung aufgrund der zu erwartenden Stiftungserträge.						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>151.000</b>	<b>153.600</b>	<b>101.300</b>	<b>145.903,08</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>49,1 %</b>	<b>1,7 %</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	4.610.000	4.857.000	4.691.000	2.999.576,07
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	3.173.000	3.237.000	2.907.000	5.026.954,58
42811	219	Entgelte der nichtplanmäßigen Ta- rifbeschäftigten	1.000	1.000	—	23.611,30
42821	219	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäf- tigte)	100.000	100.000	41.000	69.916,79
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	202.000	208.000	170.000	190.234,18
51168	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände für die verfahr- ensabhängige IKT	—	—	—	65.040,68

Förderung von Familien und  
familiärer Erziehung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
52501 (neu)	219 A09	Aus- und Fortbildung	43.000	43.000		

Supervision und Fortbildung für die regionalen sozialpädagogischen Dienste

54079	219 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	---

Insbesondere Angebote der Erziehungs- und Familienberatungsstelle.

67123	263 T	Unterbringung in besonderen Lebenssituationen außerhalb der Hilfe zur Erziehung	3.071.000	3.071.000	2.326.000	2.771.789,46
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben für gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII und Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht nach § 21 SGB VIII.

67143	263 T	Hilfe zur Betreuung/Versorgung von Kindern in Notsituationen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	68.000	68.000	152.000	75.302,55
-------	----------	---	--------	--------	---------	-----------

Betreuung von Kindern in Notsituationen wegen Ausfalls des betreuenden Elternteils (§ 20 SGB VIII).

67154	262 T	Sozialpädagogische Hilfen in Ausbildungsprojekten nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.342.000	1.342.000	830.000	1.330.464,55
-------	----------	--	-----------	-----------	---------	--------------

Jugendberufshilfemaßnahmen nach § 13 Abs. 2 und 3 SGB VIII.

67161	263 T	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz			467.000	525.846,88
-------	----------	---	--	--	---------	------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Insbesondere Hilfen im Rahmen des begleiteten Umgangs (§ 18,3 SGB VIII).

67162 (neu)	999 T	Familienunterstützende Hilfen zum begleiteten Umgang	529.000	529.000		
67176	263 T	Krankenhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	45.000	45.000	39.000	42.634,61
68158	266 T	Besondere Leistungen für Amtsmündel	6.000	6.000	6.000	4.509,96
68174	266 T	Leistungen außerhalb der Sozialhilfe	1.000	1.000	1.000	94,80

Leistungen im Einzelfall an Bedürftige und Einkommensschwache ohne gesetzliche Anspruchsberechtigung.

68190	266 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	2.000	2.600	2.300	447,17 R 3.882,46
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------------------

Ausgaben aus Zinsen und Erlösen aus dem Verkauf von Wertpapieren der Erna-Hannemann-Stiftung für hilfebedürftige Kinder zur Verbesserung ihrer Lebenssituation (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>13.194.000</b>	<b>13.511.600</b>	<b>11.633.300</b>	<b>13.126.423,58</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>13,4 %</b>	<b>2,4 %</b>		

Förderung von Familien und  
familiärer Erziehung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Abschluss Kapitel 4040</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	17.000	19.000	24.000	14.836,14
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	132.000	132.000	75.000	129.066,94
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.600	2.300	2.000,00
		Gesamteinnahmen	151.000	153.600	101.300	145.903,08
411- 462		Personalausgaben	8.086.000	8.403.000	7.809.000	8.310.292,92
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	44.000	44.000	1.000	65.040,68
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.064.000	5.064.600	3.823.300	4.751.089,98
		Gesamtausgaben	13.194.000	13.511.600	11.633.300	13.126.423,58
		Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)	-13.043.000	-13.358.000	-11.532.000	-12.980.520,50





## Hilfe zur Erziehung und Inobhutnahme

## Allgemeine Erläuterung

## A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Ausgaben für die Hilfen zur Erziehung, Inobhutnahmen und die damit im Zusammenhang stehenden Einnahmen einschließlich Ersatz von Ausgaben gemäß § 89 SGB VIII.

Die Stellen und die Personalausgaben sowie damit zusammenhängende Sachmittel sind im Kapitel 4040 veranschlagt.

## B. Gender Budgeting

Produkt: 80942 T - Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 37,2 % m 62,8 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

Produkt: 79028 T - Integrative Erziehungs- und Familienberatung durch freie Träger (Spiegelprod. zum Verwaltungsprodukt: Integrative Erz.- und Fam.beratung durch bezirkliche Einrichtungen PNr. 79068)	
<b>Zielgruppe:</b>	Kinder, Jugendliche u. junge Erwachsene u. andere verantwortlich an der Erziehung Beteiligte
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 54,7 % m 45,3 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

Produkt: 80031 T - Krankenhilfe Jugend	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, Personensorgeberechtigte
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 65,5 % m 34,5 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Keine, es handelt sich um eine Annexleistung im Rahmen stationärer HzE.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Keine, eine geschlechterspezifische Steuerung ist für dieses Produkt nicht möglich

## Hilfe zur Erziehung und Inobhutnahme

<b>Produkt: 80159 T-HzE Tagesgruppen</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Personensorgeberechtigte
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m      48,83 % w Nutzung: 75,6 % m      24,4 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

<b>Produkt: 80164 T - HzE Therapeutische Leistungen, ohne § 35a (Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche) SGB VIII (Kinder - Jugendhilfe)</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Personensorgeberechtigte, junge Volljährige
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m      48,83 % w Nutzung: 66,4 % m      33,6 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

<b>Produkt: 80165 T - HzE Soziale Gruppenarbeit - Jug</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Personensorgeberechtigte, junge Volljährige
<b>Nutzungsanalyse:</b>	<p>Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m      48,83 % w Nutzung: 69,6 % m      30,4 % w</p> <p>Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.</p>
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

## Hilfe zur Erziehung und Inobhutnahme

<b>Produkt: 80166 T - HzE Erziehungsbeistand</b>				
<b>Zielgruppe:</b>	Personensorgeberechtigte, junge Volljährige			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner	Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen:	51,17 % m	48,83 % w
	Nutzung:		65,7 % m	34,3 % w
	Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.			
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.			
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe			

<b>Produkt: 80167 T - HzE - ambulante sozialpädagogische Familienhilfe</b>				
<b>Zielgruppe:</b>	Personensorgeberechtigte			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner	Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen:	51,17 % m	48,83 % w
	Nutzung:		55,4 % m	44,6 % w
	Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.			
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.			
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe			

<b>Produkt: 80168 T - HzE - ambulante intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - ISE -</b>				
<b>Zielgruppe:</b>	Personensorgeberechtigte, junge Volljährige			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner	Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen:	51,17 % m	48,83 % w
	Nutzung:		58,6 % m	41,4 % w
	Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall.			
<b>Zielsetzung:</b>	keine			
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	nicht erforderlich			

<b>Produkt: 80396 T - HzE (innerhalb Berlins) Familienanaloge Angebote</b>				
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, Personensorgeberechtigte			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner	Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen:	51,17 % m	48,83 % w
	Nutzung:		50,9 % m	49,1 % w
	Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.			
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.			
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe			

## Hilfe zur Erziehung und Inobhutnahme

<b>Produkt: 80397 T - HzE (innerhalb Berlins) Gruppenangebote - Heimerziehung</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, Personensorgeberechtigte		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner	Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen:	51,17 % m      48,83 % w
	Nutzung:		52,4 % m      47,6 % w
	Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.		
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe		

<b>Produkt: 80398 T - HzE (innerhalb Berlins) Sozialpädagogische Betreuung in Individualangeboten</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, Personensorgeberechtigte		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner	Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen:	51,17 % m      48,83 % w
	Nutzung:		63,6 % m      36,4 % w
	Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.		
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe		

<b>Produkt: 80399 T - HzE (innerhalb Berlins) Wohngemeinschaft (WG)</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, Personensorgeberechtigte		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner	Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen:	51,17 % m      48,83 % w
	Nutzung:		54,8 % m      45,2 % w
	Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.		
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe		

## Hilfe zur Erziehung und Inobhutnahme

<b>Produkt: 80400 T – HzE (außerhalb Berlins) Familienanaloge Angebote</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, Personensorgeberechtigte
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 44,5 % m 55,5 % w  Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

<b>Produkt: 80401 T – HzE (außerhalb Berlins) Gruppenangebote - Heimerziehung</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, Personensorgeberechtigte
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 62,1 % m 37,9 % w  Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe

<b>Produkt: 80402 T – HzE (außerhalb Berlins) Sozialpädagogische Betreuung in Individualangeboten</b>	
<b>Zielgruppe:</b>	Junge Menschen, Personensorgeberechtigte
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Einwohner Zielgruppe 0 - bis unter 21 - Jährigen: 51,17 % m 48,83 % w Nutzung: 87,1 % m 12,9 % w  Die inhaltliche Ausgestaltung der Hilfe erfolgt aufgrund der individuellen Bedarfslage im Einzelfall. Die Zahlen ergeben sich aufgrund der entsprechenden Nachfragesituation.
<b>Zielsetzung:</b>	Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Berücksichtigung geschlechterspezifischer Anforderungen im Rahmen der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfe



## Hilfe zur Erziehung und Inobhutnahme

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Einnahmen

11201	265 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Zwangsgelder im Zusammenhang mit der Erhebung von Kostenbeiträgen.

11937	265 E03	Rückzahlungen überzahlter Be- träge aus Jugendhilfeleistungen	75.000	77.000	9.000	74.120,37
-------	------------	--	--------	--------	-------	-----------

16212	285 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	90,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	-------

23302	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe von ande- ren Jugendhilfeträgern	470.000	500.000	40.000	475.748,10
-------	------------	--	---------	---------	--------	------------

23603	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch Sozi- alversicherungsträger	70.000	70.000	10.000	69.593,16
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Einnahmen nach §§ 93, 95 SGB VIII, 102 ff. SGB X und 114 SGB XII und von Sozialversicherungsträgern (gesetzliche Rentenversicherung, gesetzliche Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung).

28110	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch an- dere Sozialleistungsträger	360.000	360.000	30.000	355.009,60
-------	------------	--	---------	---------	--------	------------

Einnahmen aus übergeleiteten Ansprüchen, insbesondere auf Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz und dem Bundesversorgungsgesetz.

28111	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch an- dere	990.000	1.400.000	120.000	1.406.369,71
-------	------------	--	---------	-----------	---------	--------------

Insbesondere Kostenbeiträge und Unterhalt.

38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebun- dene Ausgaben	2.100	2.600	2.400	2.000,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

## Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68190.

Entnahme aus dem Geldbestand der Herbert-Hoffmann-Stiftung (Zinsen und Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren - vgl. Kapitel 4520, Titel 98190). Anpassung an die zu erwartenden Stiftungserträge.

		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.970.100</b>	<b>2.412.600</b>	<b>214.400</b>	<b>2.382.930,94</b>
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>818,9 %</b>	<b>22,5 %</b>		

## Ausgaben

67104	265 T	Stationäre Hilfen zur Erziehung nach SGB VIII innerhalb Berlins	22.764.000	22.764.000	23.251.000	20.108.473,68
-------	----------	--	------------	------------	------------	---------------

Heimerziehung nach § 27 i.V. mit §§ 34 und 35 SGB VIII in Berliner Einrichtungen.

67130	265 T	Hilfe zur Erziehung nach § 27 SGB VIII	1.241.000	1.241.000	757.000	787.716,57
-------	----------	---	-----------	-----------	---------	------------

Flexible ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen zur Erziehung nach § 27 SGB VIII.

67142	265 T	Vollzeitpflege in Familien nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	3.788.000	3.788.000	3.762.000	3.883.491,81
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Hilfe zur Erziehung nach § 33 SGB VIII und befristete Pflege nach § 33 SGB VIII.  
Ausgaben für die Vermittlung und Betreuung durch einen freien Träger.

## Hilfe zur Erziehung und Inobhutnahme

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
67145	265 T	Sozialpädagogische Krisenintervention nach Inobhutnahme nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	451.000	451.000	476.000	508.697,43

Auch Erstberatung nach § 42 SGB VIII und familiäre Bereitschaftsbetreuung nach § 42 i.V. mit § 33 SGB VIII.

67149	265 T	Sozialpädagogische Familienhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	8.125.000	8.125.000	6.299.000	7.760.991,26
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Hilfe zur Erziehung nach § 31 SGB VIII.

67156	265 T	Tagesgruppen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.907.000	1.907.000	1.908.000	2.001.960,19
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Hilfe zur Erziehung nach § 32 SGB VIII.

67158	265 T	Pädagogisch-therapeutische Leistungen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	580.000	580.000	501.000	314.586,23
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Ausgaben im Rahmen der Hilfe zur Erziehung nach § 27 Abs. 3; ambulante Psychotherapie und Familientherapie.

67160	265 T	Erziehungsberatung nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	459.000	459.000	425.000	448.504,37
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Erziehungs- und Familienberatung durch einen Freien Träger.

67176	265 T	Krankenhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	346.000	346.000	400.000	340.201,52
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Krankenhilfe im Rahmen der stationären Unterbringung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen.

67178	265 T	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	395.000	395.000	234.000	433.672,25
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

ambulante Hilfe zur Erziehung nach § 35 SGB VIII.

67182	265 T	Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII außerhalb Berlins			2.332.000	—
-------	----------	---	--	--	-----------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

67184	265 T	Stationäre Hilfen zur Erziehung nach SGB VIII außerhalb Berlins	11.779.000	11.779.000	10.967.000	12.031.498,12
-------	----------	---	------------	------------	------------	---------------

Heimerziehung nach § 27 i.V. mit §§ 34 und 35 SGB VIII in Einrichtungen außerhalb Berlins

67186	265 T	Soziale Gruppenarbeit nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	280.000	280.000	293.000	226.940,95
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Hilfe zur Erziehung nach § 29 SGB VIII

67187	265 T	Einsatz von Erziehungsbeiständen, Betreuungshelferinnen und Betreuungshelfern nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	2.450.000	2.450.000	1.970.000	1.968.894,37
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Hilfe zur Erziehung nach § 30 SGB VIII



## Hilfe zur Erziehung und Inobhutnahme

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
68190	265 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	2.100	2.600	2.400	2.340,00 R 1.103,05

Ausgaben aus Zinsen und Erlösen aus dem Verkauf von Wertpapieren der Herbert-Hoffmann-Stiftung für Spandauer Sozialwesen in Einrichtungsformen nach §§ 27 ff., insbesondere § 34 SGB VIII, zur Verbesserung ihrer Lebenssituation im Rahmen sozialpädagogischer Gruppenarbeit (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen bei Titel 38190 geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>54.567.100</b>	<b>54.567.600</b>	<b>53.577.400</b>	<b>50.817.968,75</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>1,8 %</b>	<b>—</b>		

## Abschluss Kapitel 4042

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	78.000	80.000	12.000	74.210,37
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.890.000	2.330.000	200.000	2.306.720,57
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	2.100	2.600	2.400	2.000,00
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.970.100</b>	<b>2.412.600</b>	<b>214.400</b>	<b>2.382.930,94</b>
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	54.567.100	54.567.600	53.577.400	50.817.968,75
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>54.567.100</b>	<b>54.567.600</b>	<b>53.577.400</b>	<b>50.817.968,75</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-52.597.000</b>	<b>-52.155.000</b>	<b>-53.363.000</b>	<b>-48.435.037,81</b>



**Leistungen außerhalb SGB VIII****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Dieses Kapitel enthält die Personalausgaben für die Einnahmen und Ausgaben nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) und dem Bundeselterngeldgesetz (BEEG), die damit zusammenhängenden Sachmittel sowie ambulante Maßnahmen nach dem Jugendgerichtsgesetz (JGG).

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Leistungen außerhalb SGB VIII

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11201	219 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	180,00
Gesamteinnahmen			1.000	1.000	1.000	180,00
Prozentuale Veränderung			—	—		
<b>Ausgaben</b>						
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	961.000	1.014.000	985.000	599.292,95
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	574.000	586.000	572.000	737.383,56
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	22.500	23.200	30.900	21.213,84
68435	266 T	Sonstige Zuschüsse für die freie Jugendhilfe	76.500	93.000	69.000	87.448,68

Ambulante Maßnahmen nach dem Jugendgerichtsgesetz (JGG).

Gesamtausgaben	1.634.000	1.716.200	1.656.900	1.445.339,03
Prozentuale Veränderung	-1,4 %	5,0 %		

<b>Abschluss Kapitel 4043</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	1.000	1.000	1.000	180,00
Gesamteinnahmen			1.000	1.000	1.000	180,00
411- 462		Personalausgaben	1.557.500	1.623.200	1.587.900	1.357.890,35
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für In- vestitionen	76.500	93.000	69.000	87.448,68
Gesamtausgaben			1.634.000	1.716.200	1.656.900	1.445.339,03
Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)			-1.633.000	-1.715.200	-1.655.900	-1.445.159,03

**Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG außerhalb von  
Einrichtungen**

**Allgemeine Erläuterung**

**A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Die Einnahmen und Ausgaben im Rahmen der Eingliederungshilfe außerhalb von Einrichtungen nach dem SGB IX werden ab 2022 im Kapitel 4015 nachgewiesen.

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

Leistungen nach SGB XII  
und LPfIGG außerhalb von  
Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11903	219 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	—	—	—	1.570,00
11936	281 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Sozialhilfeleistungen			1.000	4.533,02
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
11940	290 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge nach dem Pflegegesetz	—	—	—	550,00
11977	219 E03	Andere Rückzahlungen	—	—	—	1.000,00
16212	285 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	—	—	—	40,62
18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG			1.000	2.962,43
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
23602	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherungsträger	—	—	—	479,88
28113	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unterhaltspflichtige			3.000	21.090,83
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
28120	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger			10.000	—
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
		<b>Gesamteinnahmen</b>			15.000	32.226,78
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	-100,0 %			
<b>Ausgaben</b>						
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	—	—	—	24.866,93
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	—	—	—	3.047,74
63301	281 Z	Kostenerstattung an Sozialleistungsträger und Träger des AsylbLG	—	—	—	152,64
67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG			150.000	197.586,54
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG			1.000	—
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
68128	284 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG			5.000	25.300,62
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				

Leistungen nach SGB XII  
und LPFIGG außerhalb von  
Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz			2.000	13.285,56
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz			4.000	11.190,48
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
68187	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz			1.000	2.546,32
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
<b>Gesamtausgaben</b>					<b>163.000</b>	<b>277.976,83</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-100,0 %</b>			

**Abschluss Kapitel 4044**

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2.000	10.656,07
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	13.000	21.570,71
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>15.000</b>	<b>32.226,78</b>
411-462	Personalausgaben	—	27.914,67
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	163.000	250.062,16
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>163.000</b>	<b>277.976,83</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-148.000</b>	<b>-245.750,05</b>





**Leistungen nach SGB XII  
und LPFIGG in Einrichtungen**

**Allgemeine Erläuterung**

**A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Die Einnahmen und Ausgaben im Rahmen der Eingliederungshilfe innerhalb von Einrichtungen nach dem SGB IX werden ab 2022 im Kapitel 4015 nachgewiesen.

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

Leistungen nach SGB XII  
und LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11936	281 E04	Rückzahlungen überzahlter Beiträge aus Sozialhilfeleistungen	—	—	—	480,00
23602	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherungsträger	—	—	—	4.156,29
28113	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unterhaltspflichtige			5.000	8.906,09
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
28120	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger			10.000	83.729,81
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
28122	281 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen			3.000	18.278,50
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
28135	284 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung			2.000	19.950,00
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
		<b>Gesamteinnahmen</b>			20.000	135.500,69
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	-100,0 %			
<b>Ausgaben</b>						
63301	281 Z	Kostenerstattung an Sozialleistungsträger und Träger des AsylbLG			1.000	—
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
67116	284 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG			1.000	—
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
67124	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	—	—	—	495,62
67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG			380.000	416.546,64
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG			10.000	48.573,98
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
68134	281 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG			1.000	2.532,47
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
68135	281 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG			1.000	320,00
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				

Leistungen nach SGB XII  
und LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023		
68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG			1.000	289,92
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
68468	253 Z	Arbeitsförderungsgeld für Werkstätten für behinderte Menschen nach § 43 SGB IX			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
<b>Gesamtausgaben</b>					<b>397.000</b>	<b>468.758,63</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>-100,0 %</b>			

**Abschluss Kapitel 4045**

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	—	480,00
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	20.000	135.020,69
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>20.000</b>	<b>135.500,69</b>
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	397.000	468.758,63
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>397.000</b>	<b>468.758,63</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-377.000</b>	<b>-333.257,94</b>



## Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

### Allgemeine Erläuterung

#### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Leitung des Gesundheitsamtes mit der Allgemeinen Verwaltung sowie der Fachbereiche<sup>\*)</sup> für die Durchführung des Gesundheitsschutzes, der Gesundheitsaufsicht, der gesundheitlichen und sozialen Hilfen und Sonderleistungen für Säuglinge, Kleinkinder, Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien.

<sup>\*)</sup> Folgende Einrichtungen bestehen:

- Fachbereich 1: Gesundheitsförderung, Prävention und Gesundheitshilfe für Kinder und Jugendliche
  - Kinder- und Jugendgesundheitsdienst einschließlich Beratungsstelle für frühkindliche Entwicklungsförderung
  - Zahnärztlicher Dienst
  - Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst
  
- Fachbereich 2: Infektions-, Katastrophenschutz u. umweltbezogener Gesundheitsschutz
  - Hygiene- und Umweltmedizin
  - Impfberatungsstelle
  - Ordnungsbehördliche Bestattungen
  
- Fachbereich 3: Gesundheitsförderung, Prävention und Gesundheitshilfe für Erwachsene
  - Sozialpsychiatrischer Dienst
  - Beratungsstelle für behinderte und krebserkrankte Menschen

#### B. Gender Budgeting

Produkt: 63133 Gutachten zur Einstufung der Pflegebedürftigkeit (Internes Produkt)				
<b>Zielgruppe:</b>	Antragsteller			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Frauen: 60,0 %; Männer: 40,0 %			
<b>Zielsetzung:</b>	Die Begutachtung von Antragstellern soll für alle Geschlechter gleichermaßen sichergestellt werden. Jedoch ist die Verteilung der Gutachten auf Frauen, Männer und Diverse nicht durch das Gesundheitsamt steuerbar.			
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Steuerungsmaßnahmen können aufgrund der Natur der Sache nicht ergriffen werden.			
		Frauen	Männer	Divers
	2019	53,0 %	47,0 %	-

Produkt: 75428 Krisenintervention, einschließlich Unterbringung				
<b>Zielgruppe:</b>	Psychisch Kranke, geistig Behinderte und Abhängigkeitskranke, sowie von der jeweiligen Krankheit/Behinderung Bedrohte, die aufgrund einer akuten Krise nicht in der Lage sind Hilfen von sich aus in Anspruch zu nehmen			
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Frauen: 46,9 %; Männer: 53,1 %			
<b>Zielsetzung:</b>	Durch gezielte Krisenintervention sollen Hilfsmöglichkeiten in einer akuten Krise abgeklärt und Zwangsmaßnahmen versucht werden abzuwenden. Der Anteil von zu beratenden Frauen und Männern ist gleichbleibend nahezu ausgeglichen. Eine gesonderte Zielsetzung ist daher nicht notwendig.			
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Die Zielgruppe des Produktes sind grundsätzlich keine freiwilligen Klient*innen, sondern Hilfesuchende, die ein bestimmtes Geschlecht haben. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht könnte daher auch nicht erfolgen.			
		Frauen	Männer	Divers
	2009	50,5 %	49,5 %	-
	2010	51,2 %	48,8 %	-
	2011	50,2 %	49,8 %	-
	2012	47,6 %	52,4 %	-
	2013	48,1 %	51,9 %	-
	2014	45,1 %	54,9 %	-
	2015	49,6 %	50,4 %	-
	2016	43,9 %	56,1 %	-
	2017	44,8 %	55,2 %	-
	2018	46,1 %	53,9 %	-
	2019	47,7 %	52,3 %	-

## Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

<b>Produkt: 80485 Gutachten und Stellungnahmen für kranke, behinderte und von Behinderung bedrohte erwachsene Menschen</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Erwachsene Menschen die körperlich, geistig und/oder seelisch krank oder behindert, oder von Behinderung bedroht sind		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Frauen: 48,2 %; Männer: 51,2 %; Divers: 0,6 %		
<b>Zielsetzung:</b>	Die Nutzungsanalyse zeigt eine nahezu ausgeglichene Angebotsnutzung der Bereitstellung von Gutachten und Stellungnahmen; eine gesonderte Zielsetzung ist daher nicht nötig und könnte darüber hinaus auch nicht gesteuert werden.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Die Zielgruppe des Produktes sind grundsätzlich keine freiwilligen Klient*innen, sondern Hilfesuchende, die ein bestimmtes Geschlecht haben. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann daher nicht erfolgen.		
		Frauen	Männer
	2012	43,5 %	56,5 %
	2013	50,2 %	48,8 %
	2014	46,3 %	53,7 %
	2015	49,6 %	50,4 %
	2016	44,9 %	54,1 %
	2017	44,9 %	54,1 %
	2018	45,0 %	55,0 %
	2019	50,2 %	49,8 %
			Divers
			-

<b>Produkt: 80684 Psychosoziale Betreuung und Hilfevermittlung</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Psychisch Kranke, geistig behinderte Menschen, Abhängigkeitskranke, sowie von der jeweiligen Krankheit/Behinderung bedrohte, Bezugspersonen, soziales Umfeld, andere an der Versorgung Beteiligte.		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Frauen: 44,8 %; Männer: 55,1 %; Divers: 0,1 %		
<b>Zielsetzung:</b>	Bei der Beratung sollen weibliche, männliche und diverse Besonderheiten berücksichtigt werden; durch die gemischtgeschlechtliche Besetzung des Sozialpsychiatrischen Dienstes kann dem gut Rechnung getragen werden. Eine gesonderte Zielsetzung ist daher nicht notwendig.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Die Zielgruppe des Produktes sind grundsätzlich keine freiwilligen Kund*innen, sondern Hilfesuchende, die ein bestimmtes Geschlecht haben. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann daher nicht erfolgen.		
		Frauen	Männer
	2009	46,5 %	53,5 %
	2010	47,2 %	52,8 %
	2011	47,8 %	52,2 %
	2012	46,4 %	53,6 %
	2013	47,0 %	53,0 %
	2014	46,8 %	53,2 %
	2015	47,5 %	52,5 %
	2016	43,9 %	56,1 %
	2017	43,9 %	56,1 %
	2018	43,9 %	56,1 %
	2019	45,8 %	54,2 %
			Divers
			-

## Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

<b>Produkt: 80685 Beratung und Hilfevermittlung für Menschen mit Behinderung, Krebs und chronischen Erkrankungen</b>			
<b>Zielgruppe:</b>	Erwachsene Menschen mit Behinderung und von Behinderung bedrohte Menschen, Menschen mit Krebs und chronischen Erkrankungen einschl. Aids, deren Angehörige und sonstige Bezugspersonen		
<b>Nutzungsanalyse:</b>	Frauen: 59,0 %; Männer: 40,8 %; Divers: 0,2 %		
<b>Zielsetzung:</b>	Bei der multiprofessionellen Beratung zu medizinischen/sozialen Fragen unter Berücksichtigung der individuellen Problemlagen und der gesetzlichen Regelungen sollen weibliche und männliche Besonderheiten berücksichtigt werden; durch die gemischtgeschlechtliche Besetzung der Beratungsstelle wird dies bereits umgesetzt. Eine gesonderte Zielsetzung ist daher nicht notwendig.		
<b>Steuerungsmaßnahmen:</b>	Die Zielgruppe des Produktes sind grundsätzlich keine freiwilligen Klient*innen, sondern Hilfesuchende, die ein bestimmtes Geschlecht haben. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht könnte daher auch nicht erfolgen.		
		Frauen	Männer
	2009	58,5 %	41,5 %
	2010	59,0 %	41,0 %
	2011	58,8 %	41,2 %
	2012	59,2 %	40,8 %
	2013	55,2 %	44,8 %
	2014	58,0 %	42,0 %
	2015	61,0 %	39,0 %
	2016	58,3 %	41,7 %
	2017	51,0 %	49,0 %
	2018	58,3 %	41,7 %
	2019	58,4 %	41,3 %
			Divers
			-
			-
			-
			-
			-
			-
			-
			-
			-
			0,3 %

Gesundheit und  
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11111	314 E03	Entgelte für nichtstationäre Behandlung	35.000	35.000	35.000	10.994,17
Kostenersatz für ergotherapeutische, logopädische, orthopädische (Methode Bobath) und andere therapeutische, medizinische Zusatzleistungen für Einzel- und Gruppenbehandlung von Säuglingen, Kleinkindern und Kindern durch Krankenkassen und Selbstzahler						
11150	314 E03	Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen sowie im Arbeits- und gesundheitlichen Verbraucherschutz	10.000	10.000	15.000	6.496,82
Insbesondere Erstattungen von Kosten für Wasserproben von Badeanstalten						
11201	314 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	3.000	3.000	3.000	1.484,00
11977	314 E03	Andere Rückzahlungen	1.000	1.000	1.000	—
11979	314 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.500	—
Insbesondere für Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern und Telefaxgeräten						
26102	314 E03	Ersatz von Personalausgaben durch sonstige Dienstherren			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
28133	314 E03	Erstattungen von Leistungen nach dem Bestattungsgesetz	79.000	79.000	79.000	55.637,69
Einnahmen für ordnungsbehördliche Bestattungen nach § 16 Bestattungsgesetz (s. a. Erläuterungen zum Titel 54014)						
28290	314 E01	Sonstige zweckgebundene Einnah- men für konsumtive Zwecke	2.000	2.000	2.000	4.086,67
<b>Zweckbindungsvermerk:</b>						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei den Titeln 51190 und 51490.						
Hier werden die Beträge für Impfkostenerstattungen der Krankenkassen und Spenden, u.a. der AIDS-Stiftung und von Privatpersonen nachgewiesen.						
<b>Gesamteinnahmen</b>			131.000	131.000	137.500	78.699,35
<b>Prozentuale Veränderung</b>			-4,7 %	—		
<b>Ausgaben</b>						
42201	314	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	2.528.000	2.646.000	2.741.000	1.423.103,99
42701	314	Aufwendungen für freie Mitarbeite- rinnen/Mitarbeiter	32.500	32.500	32.500	10.558,00
42722	314	Ausbildungsentgelte (Praktikantin- nen/Praktikanten, Volontärin- nen/Volontäre)	31.000	31.000	43.100	—
42801	314	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	4.681.000	4.475.000	3.501.000	3.540.607,13
42811	314	Entgelte der nichtplanmäßigen Ta- rifbeschäftigten	1.000	1.000	1.100	2.761,50
42821	314	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäf- tigte)	17.400	17.400	1.000	—



Gesundheit und  
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
44100	314	Beihilfen für Dienstkräfte	106.000	109.000	130.000	99.902,56
45903	314	Prämien für besondere Leistungen	1.000	1.000	1.000	—
51101	314 A09	Geschäftsbedarf	5.000	5.000	5.000	2.498,17

Insbesondere Bürobedarf, Gesetzessammlungen, Bücher, Zeitschriften und Fachvordrucke

51131	314 A05	Bekleidung, Wäsche	1.000	1.000	1.000	339,14
51136	314 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51140	314 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	15.000	15.000	15.000	20.837,72

Neu- oder Ersatzbeschaffungen (z.B. Büromöbel, Tests für den KJPD, medizinische Geräte usw.)

51168	314 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51185	314 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51190	311 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	193,85 R 796,29

Ausgaben aufgrund von Privatspenden für behinderte oder von Behinderung bedrohter Kinder - vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)

51403	314 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	2.000	2.000	2.000	687,53
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

Kraftfahrzeugsteuern, Treibstoffe, technische Überwachung für die Dienstfahrzeuge des Gesundheitsamtes, Wartung und Reparaturen auch für Dienstfahrräder

51408	314 A09	Dienst- und Schutzkleidung	1.000	1.000	1.000	214,08
51426	314 A09	Verbrauchsmittel für medizinische Zwecke	72.100	72.100	50.000	7.788,05

Ausgaben für Impfstoffe und das zum Impfen benötigte Zubehör, insbesondere infolge der Impfpflicht gegen Masern, Vitaminpräparate, Karies- und Rachitisprophylaxe sowie sonstigen medizinischen und seuchenhygienischen Bedarf zur Erfüllung der Pflichtaufgaben des Gesundheitsamtes

**2022/2023**

Aufgrund der Inbetriebnahme der Impfberatungsstelle und des aktuellen Infektionsgeschehens sind jeweils 30.000 € für Verbrauchsmittel für medizinische Zwecke, insbesondere Impfstoffe (gegen Sars-CoV-2 sowie zur weiteren Umsetzung des Masernschutzgesetzes) vorgesehen.

51479	314 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	1.500	1.500	1.500	385,00
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	--------

Allgemeine Verbrauchsmittel einschließlich Desinfektionsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel zur Durchführung der gesetzlichen Pflichtaufgaben

Erhöhter Bedarf aufgrund der Corona-Pandemie

Gesundheit und  
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51490	314 A10	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	11.332,78 R 4.679,95

Impfkosten sowie Ausgaben aufgrund der Spenden der AIDS-Stiftung - vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk beim Titel 28290

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)

52501	314 A09	Aus- und Fortbildung	7.500	7.500	7.500	876,12
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für die Aus- und Fortbildung von Beschäftigten einschließlich Lehr- und Lernmittel  
Mehr infolge des Personalzuwachses aus dem Pakt ÖGD und aufgrund der Verlagerung von Veranstaltungen die pandemiebedingt nicht in 2020 wahrgenommen werden konnten

52536	314 A09	Aus- und Fortbildung für die ver-fahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
-------	------------	--	--	--	--	--

52610	314 A09	Gutachten	20.000	20.000	20.000	26.436,74
-------	------------	-----------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für die Abrechnung von Erstuntersuchungen und Ergänzungsuntersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz und für Pflegebegutachtungen nicht versicherter Sozialhilfeempfänger

52703	314 A09	Dienstreisen	5.000	5.000	5.000	1.216,45
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Dienstfahrkarten, Wegstreckenentschädigungen und Parkgebühren

54010	314 A09	Dienstleistungen	26.000	26.000	26.000	6.875,93
-------	------------	------------------	--------	--------	--------	----------

Ausgaben für Dienstleistungen, wie z.B. Dolmetschertätigkeiten, Supervisionen, Reparatur von Geräten u.W. sowie im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

54014	314 A09	Ordnungsbehördliche Bestattungen	285.000	285.000	300.000	143.526,20
-------	------------	----------------------------------	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für ordnungsbehördliche Bestattungen nach § 16 Abs. 3 Bestattungsgesetz (s. a. Erläuterungen zu Titel 28133); es sind Interne Verrechnungen an Kapitel 3820 - Friedhöfe - zugelassen

54079	314 A09	Verschiedene Ausgaben	2.500	2.500	2.500	890,79
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

68406	314 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen			26.200	16.200,00
-------	----------	--	--	--	--------	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

98101	890 A10	Allgemeine interne Verrechnungen	2.500	2.500	12.500	347,29
-------	------------	----------------------------------	-------	-------	--------	--------

Verwaltungskostenumlage für die Impfstoffkostenabrechnung mit den Krankenkassen, durchgeführt vom Bezirksamt Reinickendorf

Gesundheit und  
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51136	314 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	6.000	6.000	6.000	575,32
51168	314 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	6.000	6.000	6.000	2.013,80
Mehr wegen notwendiger Ausstattung neuer Mitarbeiter/-innen						
51185	314 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	9.000	9.000	9.000	406,00
Pflege und Wartung der Softwareprogramme für die Fachbereiche des Gesundheitsamtes (z.B. Octoware, SpDI etc.) zur Erfassung der Erhebungsdaten im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften						
52536	314 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	265,48
Summe Maßnahmegruppe 32			22.000	22.000	22.000	3.260,60
Gesamtausgaben			7.868.000	7.783.000	6.949.900	5.320.839,62
Prozentuale Veränderung			13,2 %	-1,1 %		

Abschluss Kapitel 4100						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	50.000	50.000	55.500	18.974,99
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	81.000	81.000	82.000	59.724,36
Gesamteinnahmen			131.000	131.000	137.500	78.699,35
411-462		Personalausgaben	7.397.900	7.312.900	6.450.700	5.076.933,18
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	467.600	467.600	460.500	227.359,15
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	26.200	16.200,00
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	2.500	2.500	12.500	347,29
Gesamtausgaben			7.868.000	7.783.000	6.949.900	5.320.839,62
Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)			-7.737.000	-7.652.000	-6.812.400	-5.242.140,27



**Stadtentwicklung und  
Quartiersmanagement****Stadtplanung****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Stadtentwicklungsamtes, Fachbereich Stadtplanung. Das Aufgabengebiet der Stadtplanung umfasst die Mitwirkung an der vorbereitenden Bauleitplanung, Untersuchungen der städtebaulichen Struktur, die Standort-, Verkehrs- und Grünflächenplanung, die Aufstellung der verbindlichen Bauleitpläne und ihre Auslegung, die städtebauliche Prüfung von Bauanträgen sowie die Bauberatung, den Bodenverkehr, die städtebauliche Prüfung von bodenordnenden Maßnahmen und Enteignungen, die Mitwirkung an der Planung und Durchführung der Städtebauförderung sowie die Aufgaben der Sanierungsverwaltungsstelle und der unteren Denkmalschutzbehörde.

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

Stadtentwicklung und  
Quartiersmanagement

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Einnahmen

11105	422 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	70.000	70.000	80.000	64.459,71
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Gebühren nach der Baugebührenordnung für die Ausstellung von Negativzeugnissen über das Bestehen eines gesetzlichen Vorkaufsrechts sowie für schriftliche Auskünfte und Bescheinigungen aus dem Bereich der Stadtplanung.

11201	422 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	5.000	5.000	5.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Insbesondere für Ordnungswidrigkeitsverfahren im Sachgebiet Denkmalschutz.

11979	422 E03	Verschiedene Einnahmen	500	500	500	—
-------	------------	------------------------	-----	-----	-----	---

Auch Entgelte für die private Benutzung von Dienstfernsprechern und Telefaxgeräten.

34192	423 E01	Zweckgebundene Rückführungen von Sanierungsfördermitteln sowie Abführungen von Finanzierungs- beiträgen	1.000	1.000	1.000	182.395,22
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------

Ausgleichsbeträge des ehemaligen Sanierungsgebiets Spandau-Altstadt sowie Vorauszahlungen für das Sanierungsgebiet Wilhelmstadt.

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 88305.

		Gesamteinnahmen	76.500	76.500	86.500	246.854,93
		Prozentuale Veränderung	-11,6 %	—		

## Ausgaben

42201	422	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	247.000	257.000	334.000	142.557,01
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

42801	422	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	2.499.000	2.549.000	2.195.000	2.133.019,63
-------	-----	--	-----------	-----------	-----------	--------------

44100	422	Beihilfen für Dienstkräfte	33.200	34.200	18.800	31.360,51
-------	-----	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

51101	422 A09	Geschäftsbedarf	3.000	3.000	3.000	6.598,86
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	----------

Technisches Zeichenmaterial, Beschaffung von Fotokopierpapier sowie von Papier für Lichtpausen nach Urplänen des Vermessungsamts, Fachliteratur und mobile Telefongesprächsgebühren.

51140	422 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	7.000	7.000	5.000	33.141,38
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Büromöbel und -ausstattungen, Unterhaltung der technischen Geräte sowie Ersatzbeschaffungen.  
Mehr wegen notwendiger Ausstattung neuer Mitarbeiter/-innen.

51168	422 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände für die verfahr- ensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
-------	------------	---	--	--	--	--

51185	422 A09	Dienstleistungen für die verfahr- ensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
-------	------------	--	--	--	--	--

51403	422 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	2.000	2.000	1.500	13,09
-------	------------	--	-------	-------	-------	-------

Steuern, Wartung und technische Überwachung sowie Treibstoffe für einen Dienstwagen, der gemeinsam mit dem Fachbereich Bau- und Wohnungsaufsicht genutzt wird.

Stadtentwicklung und  
Quartiersmanagement

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51802	422 A09	Mieten für Fahrzeuge	2.000	2.000	1.500	—

Leasingkosten für den Dienstwagen.

52501	422 A09	Aus- und Fortbildung	8.000	8.000	8.000	5.405,00
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	----------

Insbesondere für kostenpflichtige Veranstaltungen der VAK und externer Seminaranbieter.

52610	422 A09	Gutachten	100.000	120.000	140.000	44.169,38
-------	------------	-----------	---------	---------	---------	-----------

Insbesondere für gutachterliche Begleitung bei der Erstellung einer BEP (Bereichsentwicklungsplanung) und von Bezirksregionenprofilen

Für 2022 und 2023 werden weniger gutachterliche Begleitungen erwartet.

52703	422 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	179,65
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	--------

53121	422 A09	Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Planungen	25.000	25.000	25.000	2.785,16
-------	------------	---	--------	--------	--------	----------

Insbesondere für die Veröffentlichung von Bebauungsplänen in der Tagespresse.

54010	422 A09	Dienstleistungen	3.000	3.000	1.000	—
-------	------------	------------------	-------	-------	-------	---

Ausgaben für die Beteiligung von Planungsbüros bei der Aufstellung von Bebauungsplänen sowie für die Herstellung von Modellen für Städtebau und Verkehrsplanung.

54077	422 A09	Steuern, Abgaben	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	------------------	-------	-------	-------	---

54079	422 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	39,59
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	-------

63620	422 Z	Beiträge an Sozialversicherungsträger	5.000	5.000	—	4.738,30
-------	----------	---------------------------------------	-------	-------	---	----------

Insbesondere für Abgaben an die Künstlersozialkasse (KSK).

67121	422 Z10	Rückzahlung zu Unrecht vereinnehmter Beträge	1.000	1.000	1.000	450,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

68454	422 Z10	Zuschüsse für Maßnahmen in Gebieten mit Quartiersmanagement	11.000	11.000	10.000	7.605,08
-------	------------	---	--------	--------	--------	----------

Mehr wegen zwingend erforderlicher Anmietung anderer Büroräume für das Quartiersbüro Spandauer Neustadt.

88305	423	Infrastrukturmaßnahmen in Stadterneuerungsgebieten	1.000	1.000	—	— R 172.732,88
-------	-----	--	-------	-------	---	-------------------

Vergl. Erläuterung zu Zweckbindungsvermerk Titel 34192: Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

89331	423	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen	300.000	300.000	200.000	159.291,79
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Sanierungsmaßnahmen der nach Maßgabe des Baugesetzbuches aufgestellten Landesprogramme, insbesondere für das Sanierungsgebiet Wilhelmstadt.

Mehr wegen weiterer Bauvorhaben (Umbau Pichelsdorfer Straße, Nebenfahrbahn Götelstr., Neubau Sporthalle C. Förderich- Grundschule sowie bauvorbereitende Maßnahmen zur Umsetzung des Haveluferweges sowie auch baubegleitende Öffentlichkeitsmaßnahmen).

Stadtentwicklung und  
Quartiersmanagement

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51168	422 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	10.000	7.000	5.000	4.988,50

Ersatzbeschaffung von Endgeräten, Monitoren und Druckern.  
Mehr wegen notwendiger Ausstattung neuer Mitarbeiter/-innen.

51185	422 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	3.000	805,42
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Insbesondere Pflegeverträge für das Yade-Programm sowie für die FIS-Software (Fachübergreifendes Informations-System).

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>13.000</b>	<b>10.000</b>	<b>8.000</b>	<b>5.793,92</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.263.200</b>	<b>3.341.200</b>	<b>2.954.800</b>	<b>2.577.148,35</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>10,4 %</b>	<b>2,4 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 4200</b>					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	75.500	75.500	85.500	64.459,71
311- 347	Einn. aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen	1.000	1.000	1.000	182.395,22
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>76.500</b>	<b>76.500</b>	<b>86.500</b>	<b>246.854,93</b>
411- 462	Personalausgaben	2.779.200	2.840.200	2.547.800	2.306.937,15
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	166.000	183.000	196.000	98.126,03
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	17.000	17.000	11.000	12.793,38
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	301.000	301.000	200.000	159.291,79
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.263.200</b>	<b>3.341.200</b>	<b>2.954.800</b>	<b>2.577.148,35</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-3.186.700</b>	<b>-3.264.700</b>	<b>-2.868.300</b>	<b>-2.330.293,42</b>



## **Bau- und Wohnungsaufsicht**

### **Allgemeine Erläuterung**

#### **A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Stadtentwicklungsamtes, Fachbereich Bau- und Wohnungsaufsicht.

#### **B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Bau- und Wohnungsaufsicht

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
<b>Einnahmen</b>						
11102	043 E03	Ersatzvornahmen	3.000	3.000	3.000	431,72
Einnahmen für Ersatzvornahmen nach dem Verwaltungs-Vollstreckungsgesetz zur Durchsetzung bauordnungsrechtlicher und wohnungsaufsichtlicher Forderungen.						
11105	043 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	12.000	12.000	10.000	8.841,76
Verwaltungsgebühren der Bauaufsicht nach der Verwaltungsgebührenordnung, insbesondere für die Akteneinsicht nach dem IFG.						
11148	043 E03	Erhebung von Gebühren im Bau- wesen	2.112.000	2.560.000	2.000.000	2.110.513,73
Verwaltungsgebühren nach der Baugebührenordnung und der Bautechnischen Prüfungsverordnung.						
11149 (neu)	332 E03	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	2.000	2.000		
Gebührentatbestände der UGebO für den Bereich Schornsteinfegerwesen.						
11152	043 E03	Gebühren nach verschiedenen lan- desrechtlichen Vorschriften	11.000	11.000	3.000	10.390,33
Insbesondere für Gebühren im Widerspruchsverfahren gemäß § 16 GebG.						
11201	043 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	5.000	5.000	5.000	549,00
Zwangsgelder nach dem Verwaltungs-Vollstreckungsgesetz sowie Bußgelder wegen Zuwiderhandlung gegen bauordnungsrechtliche und wohnungsaufsichtliche Vorschriften.						
11979	043 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	11,34
Auch für Entgelte für die private Benutzung von Dienstfernsprechern und Telefaxgeräten, Schadenersatzleistungen u.ä.						
11990 (neu)	043 E01	Sonstige zweckgebundene Einnah- men	1.000	1.000		
Ablösebeträge für Fahrradabstell- und Kinderspielplätze nach der BauO Bln.						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Kapitel 3800 Titel 52190 und Kapitel 3810 Titel 52190.						
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>2.147.000</b>	<b>2.595.000</b>	<b>2.022.000</b>	<b>2.130.737,88</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>6,2 %</b>	<b>20,9 %</b>		
<b>Ausgaben</b>						
42201	043	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	1.177.000	1.235.000	1.127.000	1.106.655,60
42801	043	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	677.000	690.000	690.000	716.054,79
42811	043	Entgelte der nichtplanmäßigen Ta- rifbeschäftigten	1.000	1.000	—	—
44100	043	Beihilfen für Dienstkräfte	73.000	75.200	102.000	68.874,21

## Bau- und Wohnungsaufsicht

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51101	043 A09	Geschäftsbedarf	2.000	2.000	2.000	411,17

Büromaterial und Fachliteratur.

51136	043 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51140	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5.000	5.000	5.000	12.057,00

Büromöbel und –ausstattungen, Unterhaltung der technischen Geräte sowie Ersatzbeschaffungen.

51168	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51185	043 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51403	043 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	1.000	1.000	1.000	815,80

Anteilige Steuern, Wartung und technische Überwachung sowie Treibstoffe für den Dienstwagen des Stadtplanungamtes, der von den Fachbereichen des Stadtentwicklungsamtes gemeinsam genutzt wird.

51802	043 A09	Mieten für Fahrzeuge	2.000	2.000	2.000	2.321,96
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	----------

Anteilige Kosten für den Dienstwagen des Stadtplanungsamtes, der von den Fachbereichen des Stadtentwicklungsamtes gemeinsam genutzt wird.

52501	043 A09	Aus- und Fortbildung	4.500	4.500	4.500	2.245,00
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	----------

Insbesondere für kostenpflichtige Veranstaltungen der VAK und externer Seminaranbieter.

52601	043 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	2.500	2.500	2.500	480,12
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	--------

Insbesondere für die Erstattung notwendiger Aufwendungen im Rahmen von Widerspruchsverfahren gem.§ 80 des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

52610	043 A09	Gutachten	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-----------	-------	-------	-------	---

Auch für Gutachten zur Feststellung des baulichen Schallschutzes in wohnungsaufsichtlichen Verfahren.

52703	043 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	198,60
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	--------

Insbesondere für Wegstreckenentschädigung.

54012	043 A09	Ersatzvornahmen	3.000	3.000	3.000	461,23
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	--------

Ersatzvornahmen nach dem Verwaltungs-Vollstreckungsgesetz zur Durchsetzung bauordnungsrechtlicher und wohnungsaufsichtlicher Forderungen sowie zur Durchführung des Schornsteinfegerhandwerksgesetzes.

54077	043 A09	Steuern, Abgaben	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	------------------	-------	-------	-------	---

54079	043 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	112,93
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Auch für Dienst- und Schutzkleidung.

Bau- und Wohnungsaufsicht

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51136	043 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	447,08

Druckerpatronen, Toner, CD`s, DVD`s u.ä.

51168	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	4.000	4.000	4.000	881,46
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Unterhaltung und Ersatzbeschaffung von Endgeräten, Monitoren und Druckern für verfahrensabhängige IT-Infrastruktur.

51185	043 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Für den Kauf von Software und für die Pflegeverträge.

<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>1.328,54</b>
--------------------------------	--------------	--------------	--------------	-----------------

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.958.000</b>	<b>2.031.200</b>	<b>1.949.000</b>	<b>1.912.016,95</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>0,5 %</b>	<b>3,7 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 4201</b>					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2.147.000	2.595.000	2.022.000	2.130.737,88
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>2.147.000</b>	<b>2.595.000</b>	<b>2.022.000</b>	<b>2.130.737,88</b>
411-462	Personalausgaben	1.928.000	2.001.200	1.919.000	1.891.584,60
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	30.000	30.000	30.000	20.432,35
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.958.000</b>	<b>2.031.200</b>	<b>1.949.000</b>	<b>1.912.016,95</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>189.000</b>	<b>563.800</b>	<b>73.000</b>	<b>218.720,93</b>

**Vermessung****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereichs Vermessung und Geoinformation. Der Fachbereich Vermessung und Geoinformation führt die Aufgaben nach dem Gesetz über das Vermessungswesen in Berlin sowie nach der DVO-BauGB durch. Aufgabenschwerpunkt ist die Bereitstellung des Basis-Informationssystems (Landesvermessung, Landeskartenwerke und Liegenschaftskataster).

Im Vermessungsamt werden folgende Fahrzeuge geführt:

Art der Fahrzeuge	Bestand	Geplant 2022	Geplant 2023
Vermessungskraftwagen	3	3	3
Dienstfahrrad	1	1	1

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Vermessung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Einnahmen

11102	421 E03	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
11105	421 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	1.000	1.000	1.000	440,00

Insbesondere für Vervielfältigungen und Plots, die nach der Verwaltungsgebührenordnung abgerechnet werden.

11159	421 E03	Gebühren nach der Vermessungs- gebührenordnung	90.000	130.000	95.000	86.494,47
-------	------------	---	--------	---------	--------	-----------

Gebühren nach der Vermessungsgebührenordnung für Vermessungs- und Katasterarbeiten.  
Weniger aufgrund der geplanten Gebührenfreistellung der Zusammenstellung von Vermessungsunterlagen im Zusammen-  
hang mit der Einführung von KUNO (Katasterunterlagen online).

11201	421 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	840,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Einnahmen bei der Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren.

11979	421 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	27,96
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	-------

Auch Entgelte für die private Benutzung von Dienstfernsprechern und Telefaxgeräten.

12511	421 E03	Verkaufserlöse	1.000	1.000	1.000	238,60
-------	------------	----------------	-------	-------	-------	--------

Erlöse aus dem Verkauf amtlicher Kartenwerke.

13203	421 E03	Verkauf von beweglichem Vermö- gen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---------------------------------------	-------	-------	-------	---

Aussonderung von Altgeräten.

		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>96.000</b>	<b>136.000</b>	<b>101.000</b>	<b>88.041,03</b>
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-5,0 %</b>	<b>41,7 %</b>		

## Ausgaben

42201	421	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	622.000	651.000	633.000	458.348,34
42801	421	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	1.571.000	1.603.000	1.550.000	1.674.310,80
42811	421	Entgelte der nichtplanmäßigen Ta- rifbeschäftigten	187.000	192.000	94.000	46.483,66
42821	421	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäf- tigte)	84.500	84.500	88.000	72.571,04
44100	421	Beihilfen für Dienstkräfte	18.100	18.700	22.600	17.094,35
51101	421 A09	Geschäftsbedarf	2.000	2.000	2.000	1.624,04

Bürobedarf, Zeichenbedarf, Fotokopierpapier, Kunststofffolien, Reproduktionsmaterialien, Fachliteratur u.ä.

51136	421 A09	Geschäftsbedarf für die verfah- rensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
51140	421 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	6.000	6.000	6.000	15.289,51

Büromöbel und –ausstattungen, Unterhaltung der technischen Geräte sowie Ersatzbeschaffungen.

51185	421 A09	Dienstleistungen für die verfah- rensabhängige IKT				
-------	------------	---	--	--	--	--

## Vermessung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
Siehe Maßnahmegruppe 32						
51403	421 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	5.000	5.000	5.000	1.935,57
Kraftfahrzeugsteuern, Wartung und Reparaturen, Zubehör und technische Überwachung sowie Treibstoffe und Öle.						
51803	421 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	1.500	1.500	1.500	—
U.a. Farbkopierer für die Zusammenstellung von Vermessungsunterlagen.						
52501	421 A09	Aus- und Fortbildung	3.000	3.000	3.000	750,00
Insbesondere für kostenpflichtige Veranstaltungen der VAK und externer Seminaranbieter.						
52536	421 A09	Aus- und Fortbildung für die ver- fahrensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
52703	421 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	—
53101	421 A09	Veröffentlichungen und Dokumen- tationen im Rahmen der Öffentlich- keitsarbeit	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere für den Druck der amtlichen Kartenwerke sowie für die Erstellung urkundengeeigneter Reinpläne im Bebauungsplanverfahren.						
54010	421 A09	Dienstleistungen	10.000	12.000	12.000	—
Ausgaben für die Vergabe von Vermessungsarbeiten und Arbeiten zur Führung des Liegenschaftskatasters.						
54077	421 A09	Steuern, Abgaben	1.000	1.500	1.000	300,00
Für die Abführung der Umsatzsteuer für Vermessungsleistungen. Mehr aufgrund der Einführung des § 26 UStG.						
54079	421 A09	Verschiedene Ausgaben	1.500	1.500	1.500	309,05
Auch für Dienst- und Schutzkleidung, Ersatzvornahmen und Gutachten.						
81179	421 A05	Fahrzeuge	45.000	1.000	40.000	—
2022						
Erneuerung des Fahrzeugbestandes für den vermessungstechnischen Außendienst (jeweils 1 Mess-Kraftwagen).						
81279	421 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	15.000	40.000	6.000	8.294,09

2022

Mehr wegen Erneuerung des Bestandes zur Verbesserung des elektronischen Datenflusses und damit verbunden zur Erhöhung der Effizienz der Auswertung von im Felde gemessenen Daten.

2023

Mehr da die reflektorlos messenden Tachymeter des Fachbereichs Vermessung und Geoinformation im Jahr 2023 zwischen 9- 11 Jahre alt sind und nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Weiterhin sind diese Vermessungsinstrumente bei der Arbeit im vermessungstechnischen Außendienst der Witterung und starken Temperatureinflüssen ausgesetzt, sodass die elektronischen und mechanischen Bauteile einem verstärkten Verschleiß und einer beschleunigten Alterung unterliegen.

Vermessung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51136	421 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	4.000	284,46

Weniger aufgrund des Wegfalls der Zusammenstellung von Vermessungsunterlagen im Zusammenhang mit der Einführung von KUNO (Katasterunterlagen Online).

51185	421 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	12.000	12.000	10.000	12.241,89
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für die Vergabe von Digitalisierungs- und Datenerfassungsarbeiten sowie Softwareerstellung durch andere; auch für den Kauf von Softwareprogrammen und für Softwarepflegeverträge. Mehr aufgrund des verstärkten Einsatzes digitaler Techniken.

52536	421 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	3.000	—
<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>			<b>18.000</b>	<b>18.000</b>	<b>17.000</b>	<b>12.526,35</b>
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>2.592.600</b>	<b>2.642.700</b>	<b>2.484.600</b>	<b>2.309.836,80</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>4,3 %</b>	<b>1,9 %</b>		

<b>Abschluss Kapitel 4202</b>						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	96.000	136.000	101.000	88.041,03
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>96.000</b>	<b>136.000</b>	<b>101.000</b>	<b>88.041,03</b>
411- 462		Personalausgaben	2.482.600	2.549.200	2.387.600	2.268.808,19
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	50.000	52.500	51.000	32.734,52
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	60.000	41.000	46.000	8.294,09
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>2.592.600</b>	<b>2.642.700</b>	<b>2.484.600</b>	<b>2.309.836,80</b>
<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>			<b>-2.496.600</b>	<b>-2.506.700</b>	<b>-2.383.600</b>	<b>-2.221.795,77</b>



**Umwelt- und Naturschutz****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Umwelt- und Naturschutzamtes für die Durchführung umweltschutzrechtlicher Maßnahmen und für die Durchführung des Gesetzes über Naturschutz- und Landschaftspflege.

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>Einnahmen</b>						
11102	331 E03	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—

Einnahmen aus dem Ersatz der Kosten von Zwangsmaßnahmen, die bei der Durchsetzung der Umweltordnungsaufgaben und im Zusammenhang mit der Baumschutzverordnung und dem Berliner Wassergesetz entstehen (vgl. Erläuterung zu Titel 54012).

11149	332 E03	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	86.000	100.000	86.000	95.598,22
-------	------------	---	--------	---------	--------	-----------

Für die Erteilung von umweltschutzrechtlichen Genehmigungen und Amtshandlungen nach dem Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege von Berlin und dem Berliner Wassergesetz sowie für die Zulassung von Ausnahmen nach den Landschaftsschutzgebietsverordnungen und der Baumschutzverordnung.

11190	332 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	350.000	350.000	350.000	718.323,22
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 52190.

Einnahmen aus Ausgleichszahlungen nach der Baumschutzverordnung.

11201	331 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	20.000	20.000	20.000	32.450,71
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Geldbußen und Zwangsgelder für Verstöße gegen Umweltschutzbestimmungen und das Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege von Berlin in Verbindung mit dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten.

11979	321 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	---

Erlöse aus dem Verkauf von Broschüren.

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>458.000</b>	<b>472.000</b>	<b>458.000</b>	<b>846.372,15</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>—</b>	<b>3,1 %</b>		

**Ausgaben**

42201	331	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	622.000	651.000	524.000	408.390,23
42801	331	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	1.571.000	1.603.000	1.949.000	2.011.927,12
44100	331	Beihilfen für Dienstkräfte	37.300	38.400	52.000	35.174,69
51101	331 A09	Geschäftsbedarf	3.000	3.000	4.000	1.647,24

Büro- und Organisationsbedarf, Vordrucke, Fachliteratur sowie Ergänzungslieferungen.

51140	331 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	8.000	8.000	8.000	10.060,35
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Büromöbel und –ausstattungen, Unterhaltung der technischen Geräte sowie Ersatzbeschaffungen.

51185	331 A09	Dienstleistungen für die verfahr- ensabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
-------	------------	--	--	--	--	--

## Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
51403	321 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	4.500	4.500	3.000	3.999,32

Kraftfahrzeugsteuern, Wartung, Reparaturen, Zubehör, technische Überwachung sowie Treibstoffe und Öle für den Dienstwagen.

Mehr, wegen Anschaffung eines weiteren Dienstfahrzeugs.

51802	321 A09	Mieten für Fahrzeuge	8.000	8.000	8.000	5.865,75
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben im Zusammenhang mit den Leasingverträgen für Dienstfahrzeuge.

51803	321 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	2.000	2.000	2.000	—
-------	------------	---------------------------------	-------	-------	-------	---

Mietkosten für einen leitungsgebundenen Wasserspender.

52140	332 A04	Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege	1.000	1.000	1.000	168.467,59
-------	------------	---	-------	-------	-------	------------

52190	331 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	350.000	350.000	350.000	264.014,73 R 2.507.424,28
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------------------------

Durchführung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen aufgrund von Einnahmen nach der Baumschutzverordnung und aufgrund von Spenden (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerke zu Kapitel 4300 Titel 11190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen bei Kapitel 4300 Titel 11190 geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52501	331 A09	Aus- und Fortbildung	7.000	7.000	8.000	1.820,40
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	----------

Insbesondere für kostenpflichtige Veranstaltungen der VAK und externer Seminaranbieter.

52536	331 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensunabhängige IKT Siehe Maßnahmegruppe 32				
-------	------------	---	--	--	--	--

52601 (neu)	331 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.500	1.500		
----------------	------------	-------------------------------	-------	-------	--	--

Ausgaben für laufende und zu erwartende Gerichtsverfahren

52610	331 A09	Gutachten	8.000	8.000	10.000	—
-------	------------	-----------	-------	-------	--------	---

Erstellung von Gutachten aufgrund rechtlicher Verpflichtungen für das Umwelt- und Naturschutzamt.

Weniger, da Anpassung an IST 2020.

52703	331 A09	Dienstreisen	4.000	4.000	4.000	621,10
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	--------

Insbesondere Dienstfahrtscheine, Wegstreckenentschädigungen und Dienstreisekosten.

54010	331 A09	Dienstleistungen	12.000	12.000	12.000	—
-------	------------	------------------	--------	--------	--------	---

Vom Ansatz sind 2.000 € für Dienstleistungen des NABU Berlin zu verwenden.

Vom Ansatz sind 8.000 € für Dienstleistungen des Landschaftspflegeverbandes Spandau e.V. zu verwenden.

## Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
54012	331 A09	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.800	—

Ausgaben u.a. für die zwangsweise Durchsetzung der Umweltordnungsaufgaben sowie der Baumschutzverordnung und des Berliner Wassergesetzes.

Den Ausgaben sollen gleich hohe Einnahmen beim Titel 11102 gegenüberstehen.

54016	332 A09	Ermittlung von Boden- und Grundwasserverunreinigungen	90.000	90.000	100.000	79.071,94
-------	------------	---	--------	--------	---------	-----------

Durchführung von Untersuchungen des Bodens und des Grundwassers auf ihre Schadstoffgehalte einschließlich einer Bewertung nach dem BBodSchG; gutachterliche Begleitung von Boden- und Grundwassersanierungen, insbesondere ehem. Deponien und Industrieflächen, die im Einzugsbereich von Wasserschutzgebieten liegen und für Maßnahmen der Gefahrenabwehr.

Mehr aufgrund von Erkenntnissen über Kontaminationen des Grundwassers durch Bodenbelastungen an verschiedenen Standorten (z. B. Egelpfuhlwiesen und Industrialtstandorten in Siemensstadt).

Weniger, Anpassung an IST 2020

54031	332 A09	Beseitigung von Bodenverunreinigungen	129.000	1.000	1.000	89.735,61
-------	------------	---------------------------------------	---------	-------	-------	-----------

Sanierung von Bodenverunreinigungen gem. der gesetzlichen Verpflichtung nach dem BbodschG.

54079	331 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	2.000	732,18
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Für Dienst- und Schutzkleidung, Film- und Fotomaterial insbesondere zur Beweissicherung, Gerichts- und ähnliche Kosten, die Durchführung von Informationsveranstaltungen und den Druck von Informationsmaterial und für umweltschutzfördernde Maßnahmen.

Weniger, da Anpassung an IST 2020.

54105	332 A09	Nachhaltige Entwicklung und Ressourcenschonung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Ausgaben für die Erarbeitung von Maßnahmen für eine zukunftsfähige und nachhaltige Entwicklung auf kommunaler Ebene, insbesondere für die Durchführung von Veranstaltungen zur Nachhaltigkeit.

Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2020
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
<b>MG 32</b>		<b>Ausgaben für verfahrensabhängige IKT</b>				
51185	331 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	24.000	25.000	12.500	14.609,44

Inanspruchnahme von Dienstleistungen für den Betrieb neuer Fachanwendungen.

Mehr aufgrund der geplanten Einführung der FIS-Box (Verwaltung der nicht genehmigungspflichtigen Anlagen im Fachbereich Umwelt).

Mehr, wegen Ablösung alter Software durch UNIS, Anpassung der Lizenzkosten und Umsatzsteuerpflicht der Software ab 2021.

52536	331 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	2.000	—
		<b>Summe Maßnahmegruppe 32</b>	<b>25.000</b>	<b>26.000</b>	<b>14.500</b>	<b>14.609,44</b>
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.886.300</b>	<b>2.821.400</b>	<b>3.055.300</b>	<b>3.096.137,69</b>
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>-5,5 %</b>	<b>-2,2 %</b>		

Abschluss Kapitel 4300						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	458.000	472.000	458.000	846.372,15
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>458.000</b>	<b>472.000</b>	<b>458.000</b>	<b>846.372,15</b>
411- 462		Personalausgaben	2.230.300	2.292.400	2.525.000	2.455.492,04
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	656.000	529.000	530.300	640.645,65
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.886.300</b>	<b>2.821.400</b>	<b>3.055.300</b>	<b>3.096.137,69</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>-2.428.300</b>	<b>-2.349.400</b>	<b>-2.597.300</b>	<b>-2.249.765,54</b>



## **Allgemeine Finanzangelegenheiten**

### **Allgemeine Erläuterung**

#### **A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

In diesem Kapitel werden Verstärkungs- und Verfügungsmittel, Erlösbeteiligungen aus der Veräußerung von Grundstücken durch den Liegenschaftsfonds sowie Zuweisungen für konsumtive Sachausgaben einschließlich Personalausgaben und für Investitionen (Globalsumme) und außerdem die sich aus der Abwicklung der Vorjahresergebnisse ergebenden Einnahmen (Überschüsse) oder Ausgaben (Ausgaben zur Deckung eines Fehlbetrags) veranschlagt. Weiterhin sind hier die Bewilligungsmittel und damit auch die Sondermittel der Bezirksverordnetenversammlung veranschlagt, über deren Verwendung die Bezirksverordnetenversammlung selbst beschließt.

#### **B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

Allgemeine  
Finanzangelegenheiten

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ist (Rest/R) 2020
<b>Einnahmen</b>						
11961 (neu)	012 E03	Erstattung von Steuerbeträgen	1.000	1.000		
13110	811 E02	Erlösbeteiligung der Bezirke aus der Veräußerung von bebauten Grundstücken	123.000	123.000	98.300	88.577,30
Erlösbeteiligung vom Liegenschaftsfonds Berlin						
13510 (neu)	811 E02	Erlösbeteiligung der Bezirke aus der Veräußerung von unbebauten Grundstücken	41.000	41.000		
35903 (neu)	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 62 LHO		5.899.000		
35909	850 E00	Entnahme aus der Rücklage pauschale Zuweisung	1.000	1.000	1.000	6.928.152,16
35911 (neu)	999 E00	Entnahme aus der Ergebnisrücklage		1.000		
Änderung im Verfahren des Jahresabschlusses ab 2022						
Entnahme aus der Erfolgslücke z.B. bei Defiziten der bezirklichen Jahresabschlüsse (nach Basiskorrektur und Berechnung der endgültigen Zuweisungsbeträge) oder zur jahresübergreifenden Mittelverwendung						
36020	870 E00	Überschuss des vorletzten Haushaltsjahres	7.368.000	1.534.000	1.000	7.367.140,72
36030	870 E00	Kassenmäßiger Überschuss des Vorjahres	—	—	—	7.432.091,11
37101 (neu)	880 E03	Pauschale Mehreinnahmen	2.996.000	1.720.000		
38530	890 E00	Zuweisungen für Investitionen	5.781.000	7.891.000	6.764.000	6.077.393,00
Finanzzuweisungen aus dem Landeshaushalt zum Ausgleich des Bezirkshaushalts:						
Die zweckbestimmte Zuweisung für Investitionsausgaben (ausschließlich gezielte und pauschale Zuweisung) deckt den Finanzbedarf des Bezirks für Investitionen (Hgr. 7 + 8).						
Die Zuweisungen für die Titel der Obergruppe 81 (Erwerb von beweglichen Sachen, Entwicklungsvorhaben -> A05) und Obergruppe 86 (Darlehen -> Z-Teil) sind im Titel 38630 veranschlagt.						
38630	890 E00	Zuweisungen für Ausgaben (ohne Investitionen)	566.709.000	568.131.000	570.376.000	531.746.405,54
Finanzzuweisungen aus dem Landeshaushalt zum Ausgleich des Bezirkshaushalts						
38650	890 E00	Ausgleich für die Neutralstellung des isolierten Jahresergebnisses gemäß § 12 a Haushaltsgesetz 2020/2021	—	—	—	-7.607.426,17
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>583.020.000</b>	<b>585.342.000</b>	<b>577.240.300</b>	<b>552.032.333,66</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>			<b>1,0 %</b>	<b>0,4 %</b>		
<b>Ausgaben</b>						
53201	812 A09	Entgelte für Einlagen mit negativer Verzinsung bei Banken	1.000	1.000	1.000	330,33
54077	012 A09	Steuern, Abgaben	3.000	3.000	1.000	—



Allgemeine  
Finanzangelegenheiten

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	
91909	850 A10	Zuführung an die Rücklage pauschale Zuweisung	1.000	1.000	1.000	8.212.454,86

Für haushaltmäßigen Nachweis von möglicher Rücklagenbildung bei investiven Baumaßnahmen

91911 (neu)	999 A10	Zuführung an die Ergebnismrücklage	1.000	1.000		
----------------	------------	------------------------------------	-------	-------	--	--

Überschüsse der bezirklichen Jahresabschlüsse (nach Basiskorrektur und Berechnung der endgültigen Zuweisungsbeträge), Umwandlung in Rücklagen zur jahresübergreifenden Mittelverwendung

96010	870 A10	Überschuss des Vorjahres	—	—	—	7.432.091,11
96020	870 A10	Fehlbetrag des vorletzten Haushaltsjahres	—	—	1.000	—
97110	880 A09	Verstärkungsmittel	40.000	40.000	137.000	—

Für höhere Ausgaben gegenüber dem Bezirkshaushaltsplan

97120	880 A09	Verfügunngsmittel	35.000	35.000	100.000	—
-------	------------	-------------------	--------	--------	---------	---

Für neue Ausgaben gegenüber dem Bezirkshaushaltsplan

97130	880 A09	Sondermittel der Bezirksverordnetenversammlung	25.000	25.000	25.000	—
97203	880 A09	Pauschale Minderausgaben	-6.706.000	-7.465.000	-4.765.000	—
98400	890 A10	Verrechnungen für kalkulatorische Gebäudekosten	20.524.000	20.524.000	18.656.000	18.656.000,00

Verrechnungen an Einzelplan 27 – Zuweisungen an und Programme für die Bezirke -

98420	890 A10	Verrechnungen für kalkulatorische Zinsen Mobilien	187.000	187.000	134.000	134.000,00
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Verrechnungen an Einzelplan 27 – Zuweisungen an und Programme für die Bezirke -

98440	890 A10	Verrechnungen für kalkulatorische Pensionen	9.421.000	9.421.000	9.183.000	9.183.000,00
-------	------------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Verrechnungen an Einzelplan 27 – Zuweisungen an und Programme für die Bezirke -

		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>23.532.000</b>	<b>22.773.000</b>	<b>23.474.000</b>	<b>43.617.876,30</b>
		<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>0,2 %</b>	<b>-3,2 %</b>		

Abschluss Kapitel 4500						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	165.000	165.000	98.300	88.577,30
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	582.855.000	585.177.000	577.142.000	551.943.756,36
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>583.020.000</b>	<b>585.342.000</b>	<b>577.240.300</b>	<b>552.032.333,66</b>
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	4.000	4.000	2.000	330,33
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	23.528.000	22.769.000	23.472.000	43.617.545,97
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>23.532.000</b>	<b>22.773.000</b>	<b>23.474.000</b>	<b>43.617.876,30</b>
		<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>559.488.000</b>	<b>562.569.000</b>	<b>553.766.300</b>	<b>508.414.457,36</b>



## Verwaltung von Finanzvermögen

### A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Verwaltung der im Bezirk gelegenen Grundstücke des Finanzvermögens.

Es werden landeseigene Flurstücke verwaltet. Davon ist ein Grundstück, das unter Treuhandschaft steht, in West-Staaken gelegen (Stand: 06.03.2019).

Gegenwärtig bestehen rd. 400 Miet- und Pachtverträge über die Grundstücke und rd. 500 Erbbaurechtsverträge. Eine Eigentumswohnung wird für die Senatsverwaltung für Finanzen verwaltet.

Ferner werden noch rd. 35 Vorgänge für landwirtschaftliche Nebenerwerbsstellen geführt, bei denen lediglich in einem Verkaufsfall über ein Wiederkaufsrecht zu entscheiden ist. Grundstückseigentümer ist hier jedoch nicht das Land Berlin.

### B. Gender Budgeting

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Verwaltung von Finanzvermögen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Einnahmen

11924	811 E02	Werbeerlöse	5.100	5.100	4.600	5.100,00
-------	------------	-------------	-------	-------	-------	----------

Für die Vermietung von Flächen für die Aufstellung von Werbeträgern auf landeseigenen Grundstücken.

Mehr, da Anpassung an Ist 2020.

11979	811 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	143,75
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	--------

Rückzahlungen überzahlter Beträge, Erstattung von Steuerbeträgen, Entgelte für Löschungsbewilligungen, Einmalige Zahlungen für Geh-, Fahr- und Leitungsrechte und weitere verschiedene Einnahmen.

12401	811 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.040.000	1.040.000	1.040.000	1.019.520,35
-------	------------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Miet- und Pachteinahmen, Nutzungsentgelte für Grabeland, Wohnlaubenentgelte und Einnahmen für kurzfristige Vermietung und Verpachtung.

Mehr wegen Anpassung an Ist 2020.

12404	811 E01	Erbbauszinsen	760.000	760.000	820.000	768.588,26
-------	------------	---------------	---------	---------	---------	------------

Zinsen für rd. 500 Erbbaurechte.

Weniger, da Anpassung an Ist 2020.

28103	811 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	7.400	7.400	7.400	7.806,86
-------	------------	-------------------------------------	-------	-------	-------	----------

Die Beträge enthalten den Ersatz von Ausgaben für die Lieferung von Wärme und Warmwasser, Müllabfuhr sowie die Benutzung elektrischer Anlagen.

<b>Gesamteinnahmen</b>		1.813.500	1.813.500	1.873.000	1.801.159,22
<b>Prozentuale Veränderung</b>		-3,2 %	—		

## Ausgaben

42201	811	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	302.000	317.000	161.000	134.851,24
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

42801 (neu)	811	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000		
----------------	-----	---	-------	-------	--	--

44100	811	Beihilfen für Dienstkräfte	14.900	15.400	3.700	14.075,03
-------	-----	----------------------------	--------	--------	-------	-----------

51101	811 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	---

Büro- und Organisationsbedarf, Fachliteratur und Ergänzungslieferungen, Vordrucke, Zeitschriften, Postgebühren.

51701	811 A08	Bewirtschaftungsausgaben	130.000	140.000	200.000	126.752,58
-------	------------	--------------------------	---------	---------	---------	------------

Grundsteuer, Feuerversicherung für Grundstücke und Gebäude. Kosten für Strom, Wasser, Entwässerung, Straßenreinigung und Müllabfuhr, Gas, Schneebeseitigung, Hausreinigung, Desinfektion und sonstige Bewirtschaftung der Gebäude und Räume (insbesondere Schornsteinreinigung).

Weniger, da Anpassung an Ist 2020

## Verwaltung von Finanzvermögen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	Ansatz 2020	
51801	811 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.500	1.500	1.500	1.040,48	

Nutzungsentschädigungen an die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung für die Nutzung der Grundstücke und Wasserflächen.

Pichelswerder Süd (487 m <sup>2</sup> Wasserfläche) .....	400 €
Pichelswerder Süd (255 m <sup>2</sup> Landfläche) .....	650 €
	<u>1.050 €</u>

51900	811 A02	Unterhaltung der Grundstücke und (neu) baulichen Anlagen	125.000	250.000		
-------	------------	---	---------	---------	--	--

Die HH-Mittel sollen zur Sanierung der Steganlage Pichelswerder Süd verwendet werden

52601	811 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten (neu)	1.000	1.000		
-------	------------	--	-------	-------	--	--

Ausgaben für laufende und zu erwartende Gerichtsverfahren

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>576.400</b>	<b>726.900</b>	<b>367.200</b>	<b>276.719,33</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>57,0 %</b>	<b>26,1 %</b>		

Abschluss Kapitel 4510					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	1.806.100	1.806.100	1.865.600	1.793.352,36
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für In- vestitionen	7.400	7.400	7.400	7.806,86
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.813.500</b>	<b>1.813.500</b>	<b>1.873.000</b>	<b>1.801.159,22</b>
411- 462	Personalausgaben	317.900	333.400	164.700	148.926,27
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	258.500	393.500	202.500	127.793,06
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>576.400</b>	<b>726.900</b>	<b>367.200</b>	<b>276.719,33</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>1.237.100</b>	<b>1.086.600</b>	<b>1.505.800</b>	<b>1.524.439,89</b>



**Stiftungen (ohne Heime)****Allgemeine Erläuterung****A. Allgemeines und haushaltsplanerische Schwerpunkte**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben folgender Stiftungen:

Erna-Hannemann-Stiftung  
Ernst-Hoppe-Stiftung  
Gottlob-Münsinger-Stiftung  
Herbert-Hoffmann-Stiftung  
Kurt-Nietsch-Stiftung  
Luise-Ludorf-Stiftung  
Luise-und-Walter-Ludorf-Stiftung

Trotz Aufhebung der Ausgleichspflicht werden zur Wahrung der jeweiligen Stiftungszwecke bei der Aufstellung dieses Kapitels die Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen veranschlagt. Die im Sinne der einzelnen Stiftungszwecke ausgeglichen zu erfolgende Bewirtschaftung der Einnahmen und Ausgaben wird ggfs. durch Zuführungen an das Kapitalvermögen (Geldbestand) über den Titel 91990 oder Entnahmen aus dem Kapitalvermögen (Geldbestand) über den Titel 35990 hergestellt.

**B. Gender Budgeting**

In diesem Kapitel werden keine Produkte einer Gender-Analyse unterzogen.

## Stiftungen (ohne Heime)

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	

## Einnahmen

13390	812 E01	Verkauf von Wertpapieren für zweckgebundene Ausgaben	212.000	1.000	15.000	1.318.000,00
-------	------------	--	---------	-------	--------	--------------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 83190 in Höhe von 212.000 € (2022).

Einlösung fälliger Wertpapiere des jeweiligen Stiftungsvermögens.  
Mehr aufgrund der Fälligkeiten der einzulösenden Wertpapiere.

35990	850 E00	Zweckgebundene Entnahme aus dem Geldbestand	29.700	22.000	40.700	50.687,62
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

**Zweckbindungsvermerk:**

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei den Titeln 51790 i. H. v. 2.000 €, 51990 i. H. v. 1.000 €, 91990 i. H. v. 1.000 € und 98190 i. H. v. 25.720 € (2022) bzw. 18.024 € (2023) sowie ggf. bei Titel 83190.

Zweckgebundene Entnahme aus den Erträgen der in der Allgemeinen Erläuterung genannten Stiftungen.

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>241.700</b>	<b>23.000</b>	<b>55.700</b>	<b>1.368.687,62</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>333,9 %</b>	<b>-90,5 %</b>		

## Ausgaben

51790	813 A10	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume aus zweckgebundenen Einnahmen	2.000	2.000	2.000	1.954,77
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Bewirtschaftungskosten im Zusammenhang mit der zur Kurt-Nietsch-Stiftung gehörenden Kleingartenanlage „Oberer Damm“ im Bezirk Treptow-Köpenick

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen bei Titel 35990 geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

51990	813 A10	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Bauliche Unterhaltung im Zusammenhang mit der zur Kurt-Nietsch-Stiftung gehörenden Kleingartenanlage „Oberer Damm“ im Bezirk Treptow-Köpenick

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen bei Titel 35990 geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

83190	812	Kauf von Wertpapieren aus zweckgebundenen Einnahmen	212.000	1.000	15.000	770.000,00
-------	-----	---	---------	-------	--------	------------

Kauf festverzinslicher Wertpapiere aus Stiftungszuflüssen und aus zweckgebundenen Entnahmen aus dem Geldbestand der Stiftungen einschließlich aller Nebenausgaben und Stückzinsen

91990	850 A10	Zweckgebundene Zuführung an den Geldbestand	1.000	1.000	1.000	556.610,34
-------	------------	---	-------	-------	-------	------------

Zuführung an den Geldbestand des Stiftungsvermögens zum Ausgleich der einzelnen Stiftungen bzw. des Stiftungskapitels

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen bei Titel 35990 geleistet werden (verbindliche Erläuterung).



## Stiftungen (ohne Heime)

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz	Ansatz	Ansatz		
			2022	2023	2021	2020	
98190	890 A10	Verrechnungen aus zweckgebundenen Einnahmen	25.700	18.000	36.700	40.122,51	

Abzuführende Erträge und Erlöse aus dem Verkauf (sofern keine Wiederanlage erfolgt) von Wertpapieren des Stiftungsvermögens, die zur Erfüllung des Stifterwillens bestimmt sind.

Die abzuführenden Erträge und Verkaufserlöse werden bei folgenden Kapiteln und Titeln als zweckgebundene Ausschüttungen vereinnahmt:

	2022	2023
1150, Titel 38190 Erträge der Kurt-Nietsch-Stiftung ..... (incl. Verwaltungskosten an den Bezirk Treptow-Köpenick)	21.378 €	12.600 €
1021, Titel 35990 Erträge der Gottlob-Münsinger-Stiftung.....	88 €	100 €
3910, Titel 38190 Erträge der Luise-Ludorf-Stiftung ..... Erträge der Ernst-Hoppe-Stiftung .....	0 € 104 €	0 € 104 €
4040, Titel 38190 Erträge der Erna-Hannemann-Stiftung .....	2.025 €	2.560 €
4042, Titel 38190 Erträge der Herbert-Hoffmann-Stiftung.....	2.065 €	2.600 €
3340, Titel 38190 Erträge der Luise-und-Walter-Ludorf-Stiftung.....	60 €	60 €
Gesamt	<u>25.720 €</u>	<u>18.024 €</u>

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen bei Titel 35990 geleistet werden (verbindliche Erläuterung). Weniger wegen eingetretener Zinssenkungen bei den Wertpapierausschüttungen.

<b>Gesamtausgaben</b>	<b>241.700</b>	<b>23.000</b>	<b>55.700</b>	<b>1.368.687,62</b>
<b>Prozentuale Veränderung</b>	<b>333,9 %</b>	<b>-90,5 %</b>		

Abschluss Kapitel 4520					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	212.000	1.000	15.000	1.318.000,00
351- 389	Besondere Finanzierungseinnahmen	29.700	22.000	40.700	50.687,62
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>241.700</b>	<b>23.000</b>	<b>55.700</b>	<b>1.368.687,62</b>
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.000	3.000	3.000	1.954,77
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	212.000	1.000	15.000	770.000,00
911- 989	Besondere Finanzierungsausgaben	26.700	19.000	37.700	596.732,85
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>241.700</b>	<b>23.000</b>	<b>55.700</b>	<b>1.368.687,62</b>
	<b>Überschuss ( ) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	



# Stellenplan



## Bezirksverordnetenversammlung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		4,000		4,000		4,000	
Teilsumme (Teilplan A):		4,000		4,000		4,000	
Summe:		4,000		4,000		4,000	



## Bezirksbürgermeisterin/Bezirksbürgermeister

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Bezirksbürgermeister/in	B6	1,000		1,000		1,000	
Bezirksstadträtin/-rat	B4	0,000		0,000		1,000	1,000 (0219)
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	4,000		4,000		4,000	
Zwischensumme:		6,000		6,000		7,000	
<b>Rechtsamt</b>							
Leitende(r) Magistratsdirektor/in	A16	0,000		0,000		1,000	
Magistratsdirektor/in	A15	0,000		0,000		1,000	
Obermagistratsrätin/-rat	A14	0,000		0,000		5,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		8,000	
<b>Steuerungsdiens</b>							
Leitende(r) Magistratsdirektor/in	B2	0,000		0,000		1,000	1,000 (0218)
Obermagistratsrätin/-rat	A14	0,000		0,000		1,000	
Magistratsrätin/-rat	A13	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		3,000	
Teilsomme (Teilplan A):		6,000		6,000		18,000	
Summe:		6,000		6,000		18,000	

**Stellenvermerke**

0218 Stelle darf bis zum Vorliegen der dienstrechtlichen Voraussetzungen und der Zustimmung der Senatsverwaltung für Finanzen nur bis zur BesGr. A 16 in Anspruch genommen werden.

0219 Die Stelle ist gesperrt bis zur etwaigen Beschlussfassung des Parlaments und der Schaffung der rechtlichen Voraussetzung für eine Besetzung der Stelle.

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E13	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	3,000	2,000 (0136)	3,000	2,000 (0136)	0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	11,000	8,000 (0136)	11,000	8,000 (0136)	3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		0,000	

Bezirksbürgermeisterin/Bezirksbürgermeister

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		6,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	7,500		7,500		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E8	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	0,000		0,000		1,500	1,000 (2107)
Fahrer/in	E4	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		28,500		28,500		15,500	
<b>Rechtsamt</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	0,000		0,000		0,500	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		1,500	
<b>Steuerungsdienst</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E15	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	0,000		0,000		2,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		3,000	
Teilsumme (Teilplan A):		28,500		28,500		20,000	
Summe:		28,500		28,500		20,000	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

2107 Stelleninhaber/in erhält E 6 (ohne Übernahmeverpflichtung).



## Steuerungsdienst

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Leitende(r) Magistratsdirektor/in	B2	1,000		1,000		0,000	
Obermagistratsrätin/-rat	A14	1,000		1,000		0,000	
Magistratsrätin/-rat	A13	2,000		2,000		0,000	
Zwischensumme:		4,000		4,000		0,000	
Teilsomme (Teilplan A):		4,000		4,000		0,000	
Summe:		4,000		4,000		0,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**

<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E15	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	2,000		2,000		0,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		0,000	
Teilsomme (Teilplan A):		3,000		3,000		0,000	
Summe:		3,000		3,000		0,000	



## Beschäftigtenvertretungen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E6	2,761		2,761		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	0,761		0,761		0,500	
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E3-E5	0,000		0,000		1,500	
Zwischensumme:		3,522		3,522		3,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,522		3,522		3,000	
Summe:		3,522		3,522		3,000	

**42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A****Ersatzkräfte für freigestellte Personalratsmitglieder**

Vermessungstechnische/r	E10	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r							
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E7	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
Erzieher/in	S8B	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		3,000	

**Ersatzkraft für freigestellte Vertrauensperson der Schwerbehinderten**

Gartenbautechnische/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r							
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	

**Ersatzkräfte für freigestellte Frauenvertreterin**

Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		5,000		5,000		4,000	
Summe:		5,000		5,000		4,000	



## Rechtsamt

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Leitende(r) Magistratsdirektor/in	A16	1,000		1,000		0,000	
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		0,000	
Obermagistratsrätin/-rat	A14	5,000		5,000		0,000	
Magistratsrätin/-rat	A13	0,500		0,500		0,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		8,500		8,500		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		8,500		8,500		0,000	
Summe:		8,500		8,500		0,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		1,000		1,000		0,000	
Summe:		1,000		1,000		0,000	



## Serviceeinheit Personal

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

## 42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

## Teilplan A

Obermagistratsrätin/-rat	A14	0,000		0,000		2,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		2,900	
Amtsärztin/-rat	A12	0,000		0,000		3,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		9,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		9,000	
Stadtinspektor/in	A9	0,000		0,000		18,000	
Amtsinspektor/in	A9S	0,000		0,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	0,000		0,000		3,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		47,900	

## Krankenhausbetrieb

Stadtamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	1,000 (0096)
Stadthauptsekretär/in	A8	0,000		0,000		1,000	1,000 (0096)
Zwischensumme:		0,000		0,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan A):		0,000		0,000		49,900	
Summe:		0,000		0,000		49,900	

## Stellenvermerke

0096 Stelle wird bei Freiwerden zu einer Stelle für Tarifbeschäftigte.

## 42221 Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter

## Teilplan A

Stadtsekretäranwärter/in	V06	0,000		0,000		6,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		6,000	
Teilsumme (Teilplan A):		0,000		0,000		6,000	
Summe:		0,000		0,000		6,000	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r	E8	0,000		0,000		1,500	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		2,500	

## Personalreserve zur Entlastung von Ausbildungspersonal (Ausbildungsplatzoffensive)

Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		2,000	2,000 (0132)
Zwischensumme:		0,000		0,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan A):		0,000		0,000		4,500	

Serviceeinheit Personal

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>noch Titel 42801</b>							
Summe:		0,000		0,000		4,500	

**Stellenvermerke**

0132 Stelle darf nur mit Zustimmung der Senatsverwaltung für Finanzen zur Entlastung von Ausbildungspersonal besetzt werden (Sperrvermerk).

**42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)**

**Teilplan A**

Azubi Verwaltungsfach- angestellte/r	AUSBEG-1	0,000		0,000		36,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		36,000	
Teilsumme (Teilplan A):		0,000		0,000		36,000	
Summe:		0,000		0,000		36,000	



## Serviceeinheit Finanzen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Magistratsdirektor/in	A15	0,000		0,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	0,000		0,000		4,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		3,000	
Amtsinspektor/in	A9S	0,000		0,000		3,500	
Stadthauptsekretär/in	A8	0,000		0,000		1,000	
<b>Zwischensumme:</b>		0,000		0,000		14,500	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		0,000		0,000		14,500	
<b>Summe:</b>		0,000		0,000		14,500	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		3,000	
<b>Zwischensumme:</b>		0,000		0,000		6,000	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		0,000		0,000		6,000	
<b>Summe:</b>		0,000		0,000		6,000	



## Serviceeinheit Facility Management

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Leitende(r) Magistratsdirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtmamfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		6,000	
<b>Verfahrensunabhängige Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)</b>							
Oberamtsärztin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Stadtmamfrau/-mann	A11	4,000		4,000		3,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		4,000	
<b>Hochbau</b>							
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Bauamtsärztin/-rat	A12	3,000		3,000		2,000	
Stadtmamfrau/-mann	A11	3,000		3,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		8,000		8,000		5,000	
Teilsomme (Teilplan A):		18,000		18,000		15,000	
Summe:		18,000		18,000		15,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	4,000		4,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	4,000		4,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	3,000		3,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	3,000		3,000		3,000	
Fahrer/in	E5	4,000	3,000 (2107)	4,000	3,000 (2107)	4,000	3,000 (2107)
Hausmeister/in	E5	4,000	1,000 (2107)	4,000	1,000 (2107)	4,000	1,000 (2107)
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000	1,000 (2107)	1,000	1,000 (2107)	1,000	1,000 (2107)
Reproduktionstechnische/r	E3	1,500	1,000 (2108)	1,500	1,000 (2108)	1,500	0,760 (2108)
Tarifbeschäftigte/r							
Tarifbeschäftigte/r (Botin/Bote)	E3	3,750		3,750		3,750	
Zwischensumme:		29,250		29,250		24,250	
<b>Verfahrensunabhängige Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		5,000	

Serviceeinheit Facility Management

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan A, Verfahrens unabhängige Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)</b>							
Tarifbeschäftigte/r in der Informations- und Kommunikationstechnik	E11	5,000		5,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Informations- und Kommunikationstechnik	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r in der Informations- und Kommunikationstechnik	E9A	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		7,000		7,000		7,000	
<b>Hochbau</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E12	10,000		10,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	5,000		5,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	42,000		42,000		40,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	3,000		3,000		5,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r im fernmeldetechnischen Dienst	E8	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		66,000		66,000		56,000	
Teilsomme (Teilplan A):		102,250		102,250		87,250	
Summe:		102,250		102,250		87,250	

**Stellenvermerke**

2107 Stelleninhaber/in erhält E 6 (ohne Übernahmeverpflichtung).

2108 Stelleninhaber/in erhält E 5 (ohne Übernahmeverpflichtung).

**42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten**

**Teilplan A**

**Hochbau**

Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E9	0,000		0,000		5,000	5,000 (0106)
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E9B	5,000	5,000 (0106)	5,000	5,000 (0106)	0,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		5,000	
Teilsomme (Teilplan A):		5,000		5,000		5,000	

## Serviceeinheit Facility Management

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>noch Titel 42811</b>							
Summe:		5,000		5,000		5,000	
<b>Stellenvermerke</b>							
0106 Stelle/Beschäftigungsposition fällt mit Ablauf des 31.12.2024 weg.							
<b>42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Azubi Bauingenieurwesen	AUSBEG-1- AUSBEG-4	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		0,000		0,000		1,000	
<b>Hochbau</b>							
Azubi Bauingenieurwesen	STUDENT	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		0,000	
Teilsomme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	



## Serviceeinheit Personal und Finanzen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		0,000
Obermagistratsrätin/-rat	A14	3,000		3,000		0,000
Oberamtsrätin/-rat	A13S	2,900		2,900		0,000
Amtsärztin/-rat	A12	6,000		6,000		0,000
Stadtamtfrau/-mann	A11	13,000		13,000		0,000
Stadtoberinspektor/in	A10	15,000	2,000 (0136)	15,000	2,000 (0136)	0,000
Amtsinspektor/in	A9S	4,500		4,500		0,000
Stadthauptsekretär/in	A8	3,000		3,000		0,000
Zwischensumme:		48,400		48,400		0,000

**Nachwachskräfte des allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienstes für den unmittelbaren Landesdienst Berlin**

Stadtinspektor/in	A9	24,000		24,000		0,000
Zwischensumme:		24,000		24,000		0,000
Teilsumme (Teilplan A):		72,400		72,400		0,000
Summe:		72,400		72,400		0,000

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

**42221 Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter****Teilplan A**

Stadtsekretäranwärter/in	V06	9,000		9,000		0,000
Zwischensumme:		9,000		9,000		0,000
Teilsumme (Teilplan A):		9,000		9,000		0,000
Summe:		9,000		9,000		0,000

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000
Tarifbeschäftigte/r	E9B	2,000		2,000		0,000
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,500		1,500		0,000
Tarifbeschäftigte/r	E6	4,000		4,000		0,000
Zwischensumme:		8,500		8,500		0,000
Teilsumme (Teilplan A):		8,500		8,500		0,000
Summe:		8,500		8,500		0,000

Serviceeinheit Personal und Finanzen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten**

**Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E9B	4,000		4,000		0,000	
Zwischensumme:		4,000		4,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		4,000		4,000		0,000	
Summe:		4,000		4,000		0,000	

**42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)**

**Teilplan A**

Azubi Verwaltungsfach- angestellte/r	AUSBEG-1- AUSBEG-3	36,000		36,000		0,000	
Zwischensumme:		36,000		36,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		36,000		36,000		0,000	
Summe:		36,000		36,000		0,000	

**42861 Entgelte für Tarifbeschäftigte für Maßnahmen im Rahmen des Solidarischen Grundeinkommens (SGE)**

**Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E3	3,000	3,000 (0001)	3,000	3,000 (0001)	0,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,000		3,000		0,000	
Summe:		3,000		3,000		0,000	

**Stellenvermerke**

0001 Stelle fällt bei Freiwerden weg.



## Wirtschaftsförderung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	0,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		0,125	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>3,000</b>		<b>4,000</b>		<b>3,125</b>	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		<b>3,000</b>		<b>4,000</b>		<b>3,125</b>	
<b>Summe:</b>		<b>3,000</b>		<b>4,000</b>		<b>3,125</b>	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	2,375		2,375		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000		2,000		2,000	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>6,375</b>		<b>6,375</b>		<b>5,000</b>	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		<b>6,375</b>		<b>6,375</b>		<b>5,000</b>	
<b>Summe:</b>		<b>6,375</b>		<b>6,375</b>		<b>5,000</b>	



## Geschäftsbereich Schul- und Sportamt

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Bezirksstadträtin/-rat (stellvertretende/r Bezirksbürgermeister/in)	B5	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	
<b>Zwischensumme:</b>		1,000		1,000		2,000	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		1,000		1,000		2,000	
<b>Summe:</b>		1,000		1,000		2,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	0,500		0,500		0,500	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
<b>Zwischensumme:</b>		3,500		3,500		2,500	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		3,500		3,500		2,500	
<b>Summe:</b>		3,500		3,500		2,500	



## Geschäftsbereich Ordnungsamt

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Bezirksstadträtin/-rat	B4	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	0,000		0,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		0,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		0,000	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>3,000</b>		<b>3,000</b>		<b>2,000</b>	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		<b>3,000</b>		<b>3,000</b>		<b>2,000</b>	
<b>Summe:</b>		<b>3,000</b>		<b>3,000</b>		<b>2,000</b>	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E6	0,000		0,000		1,000	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>0,000</b>		<b>0,000</b>		<b>3,000</b>	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		<b>0,000</b>		<b>0,000</b>		<b>3,000</b>	
<b>Summe:</b>		<b>0,000</b>		<b>0,000</b>		<b>3,000</b>	



## Geschäftsbereich Stadtentwicklungsamt

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Bezirksstadträtin/-rat	B4	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		0,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		0,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,750		2,750		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		2,000	
Stadtobersekretär/in	A7	0,000		0,000		1,000	
Zwischensumme:		7,750		7,750		5,000	
Teilsumme (Teilplan A):		7,750		7,750		5,000	
Summe:		7,750		7,750		5,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**

<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	6,000	3,000 (0136)	6,000	3,000 (0136)	0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		9,000		9,000		3,000	
Teilsumme (Teilplan A):		9,000		9,000		3,000	
Summe:		9,000		9,000		3,000	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).





## Geschäftsbereich Amt für Soziales

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

## 42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

## Teilplan A

Bezirksstadträtin/-rat	B4	1,000		1,000		1,000	
Obersozialrätin/rat	A14	0,000		0,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	0,000		0,000		1,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		2,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		2,375	
Stadtoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		2,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		10,375	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		2,000		10,375	
Summe:		2,000		2,000		10,375	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		3,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		12,000	
Teilsumme (Teilplan A):		3,000		3,000		12,000	
Summe:		3,000		3,000		12,000	

## 42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		1,000	1,000 (0076)
Zwischensumme:		0,000		0,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		0,000		0,000		1,000	
Summe:		0,000		0,000		1,000	

## Stellenvermerke

0076 Stelle/Beschäftigungsposition fällt nach Beendigung des Projektes weg.



## Geschäftsbereich Jugendamt

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Bezirksstadträtin/-rat	B4	1,000		1,000		0,000	
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	

**Planungs- und Koordinierungsstelle (QPK)**

Obersozialrätin/rat	A14	1,000		1,000		0,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		0,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		4,000		4,000		0,000	

Teilsumme (Teilplan A):		6,000		6,000		0,000	
-------------------------	--	-------	--	-------	--	-------	--

Summe:		6,000		6,000		0,000	
--------	--	-------	--	-------	--	-------	--

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		0,000	

**Planungs- und Koordinierungsstelle (QPK)**

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		0,000	

Zwischensumme:		5,000		5,000		0,000	
----------------	--	-------	--	-------	--	-------	--

Teilsumme (Teilplan A):		7,000		7,000		0,000	
-------------------------	--	-------	--	-------	--	-------	--

Summe:		7,000		7,000		0,000	
--------	--	-------	--	-------	--	-------	--



## Personalüberhang

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A****Stellen mit Wegfallvermerk, die nach Auflösung des Kapitels 2809 umgesetzt wurden. Externe Finanzierung**

Stadtamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Stadtinspektor/in	A9	1,000		1,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		1,000	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>3,000</b>		<b>3,000</b>		<b>4,000</b>	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		<b>3,000</b>		<b>3,000</b>		<b>4,000</b>	
<b>Summe:</b>		<b>3,000</b>		<b>3,000</b>		<b>4,000</b>	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A****Stellen mit Wegfallvermerk, die nach Auflösung des Kapitels 2809 umgesetzt wurden. Externe Finanzierung**

Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Musikschullehrer/in	E9	0,000		0,000		0,668	
Musikschullehrer/in	E9B	0,668		0,668		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (Aufseher/in)	E3	0,750		0,750		1,250	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>2,418</b>		<b>2,418</b>		<b>2,918</b>	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		<b>2,418</b>		<b>2,418</b>		<b>2,918</b>	
<b>Summe:</b>		<b>2,418</b>		<b>2,418</b>		<b>2,918</b>	



## Ordnung im öffentlichen Raum

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		2,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	13,000	3,000 (0136)	13,000	3,000 (0136)	6,000	
Stadtinspektor/in	A9	3,000	3,000 (0136)	3,000	3,000 (0136)	4,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	4,000		4,000		4,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		25,000		25,000		19,000	
<b>Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsamt</b>							
Leitende(r) Veterinärdirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Veterinärdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Oberveterinärärztin/-rat	A14	3,000	1,000 (0136)	3,000	1,000 (0136)	2,000	
Veterinärärztin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000	1,000 (0136)	2,000	1,000 (0136)	1,000	
Stadtinspektor/in	A9	1,000		1,000		1,000	
Lebensmittelkontroll- amtsinspektor/in	A9S	1,000		1,000		1,000	
Lebensmittelkontroll- hauptsekretär/in	A8	7,000	1,000 (0136)	7,000	1,000 (0136)	6,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		1,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		19,000		19,000		16,000	
Teilsumme (Teilplan A):		44,000		44,000		35,000	
Summe:		44,000		44,000		35,000	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

**42221 Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter****Teilplan A**

Lebensmittelkontroll- sekretäranwärter/in	V06	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		2,000		2,000	
Summe:		2,000		2,000		2,000	

Ordnung im öffentlichen Raum

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		45,750	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (allgemeiner Ordnungsdienst)	E9A	44,750		44,750		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	3,000		3,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	4,000		4,000		4,000	
Zwischensumme:		52,750		52,750		52,750	
<b>Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsamt</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		3,000		3,000		3,000	
Teilsumme (Teilplan A):		55,750		55,750		55,750	
Summe:		55,750		55,750		55,750	



## Märkte

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E4	2,000		2,000		2,000	1,000 (2108)
Zwischensumme:		3,000		3,000		3,000	
Teilsomme (Teilplan A):		3,000		3,000		3,000	
Summe:		3,000		3,000		3,000	

**Stellenvermerke**

2108 *Stelleninhaber/in erhält E 5 (ohne Übernahmeverpflichtung).*



## Bürgerdienste, Bürgerämter und Wahlen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

## 42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

## Teilplan A

Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Amtsrätin/-rat	A12	0,000		0,000		1,000	
Stadtmamfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	3,000		3,000		3,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		6,000		6,000		9,000	
Teilsomme (Teilplan A):		6,000		6,000		9,000	
Summe:		6,000		6,000		9,000	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	3,500		3,500		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	0,000		1,000	1,000 (0136)	0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	7,000		8,000	1,000 (0136)	0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	25,000		35,000	10,000 (0136)	22,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	9,000		11,000	2,000 (0136)	10,000	
Zwischensumme:		45,500		59,500		37,000	
Teilsomme (Teilplan A):		45,500		59,500		37,000	
Summe:		45,500		59,500		37,000	

## Stellenvermerke

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).



## Standesamt und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtmamfiau/-mann	A11	4,000	1,000 (1720)	4,000	1,000 (1720)	4,000	2,000 (1720)
Stadtoberinspektor/in	A10	10,500	2,000 (0136)	10,500	2,000 (0136)	6,500	
Zwischensumme:		15,500		15,500		11,500	
Teilsomme (Teilplan A):		15,500		15,500		11,500	
Summe:		15,500		15,500		11,500	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

1720 Stelle wird bei Freiwerden zu einer Stelle der nächst niedrigeren Besoldungsgruppe.

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		6,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	5,000		5,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	6,650	2,650 (2107)	6,650	2,650 (2107)	6,650	3,000 (2107)
Zwischensumme:		11,650		11,650		12,650	
Teilsomme (Teilplan A):		11,650		11,650		12,650	
Summe:		11,650		11,650		12,650	

**Stellenvermerke**

2107 Stelleninhaber/in erhält E 6 (ohne Übernahmeverpflichtung).



## Wohnungswesen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtmamfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000		2,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	8,000		8,000		8,000	
Zwischensumme:		12,000		12,000		12,000	
Teilsunne (Teilplan A):		12,000		12,000		12,000	
Summe:		12,000		12,000		12,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		12,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	8,000		8,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,600		1,600		1,600	
Zwischensunne:		13,600		13,600		14,600	
Teilsunne (Teilplan A):		13,600		13,600		14,600	
Summe:		13,600		13,600		14,600	





## Weiterbildung und Kultur

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		2,000		2,000	
Summe:		2,000		2,000		2,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	0,500		0,500		1,500	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	2,500		2,500		1,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		4,500	
Teilsumme (Teilplan A):		5,000		5,000		4,500	
Summe:		5,000		5,000		4,500	



## Volkshochschulen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

## 42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

## Teilplan A

Volkshochschulrätin/-rat	A13	2,000		2,000		1,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		1,000	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		2,000		1,000	
Summe:		2,000		2,000		1,000	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E15	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	1,750		1,750		3,500	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,500	0,500 (0136)	1,500	0,500 (0136)	1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		1,750	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	2,750		2,750		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		1,500	
Tarifbeschäftigte/r	E6	4,750	1,000 (0136)	4,750	1,000 (0136)	4,500	
Zwischensumme:		13,750		13,750		13,250	
Teilsumme (Teilplan A):		13,750		13,750		13,250	
Summe:		13,750		13,750		13,250	

## Stellenvermerke

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).



## Geschäftsstelle Servicezentrum der Volkshochschulen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

## 42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

## Teilplan A

Volkshochschuldirektor/in	A15	0,000		0,000		1,000	
Stadamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		3,000	
Teilsomme (Teilplan A):		1,000		1,000		3,000	
Summe:		1,000		1,000		3,000	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E15	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	9,000		9,000		8,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	8,000		8,000		6,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		7,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	4,000		4,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	3,000		3,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	5,000		5,000		6,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	1,000		1,000		0,000	
Zwischensumme:		32,000		32,000		30,000	
Teilsomme (Teilplan A):		32,000		32,000		30,000	
Summe:		32,000		32,000		30,000	

## 42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)

## Teilplan A

Azubi Fachangestellte/r für Bürokommunikation	AUSBEG-1- AUSBEG-3	0,000		0,000		3,000	
Azubi Wirtschaftsinformatik	STUDENT	2,000		2,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		3,000	
Teilsomme (Teilplan A):		2,000		2,000		3,000	

**Geschäftsstelle Servicezentrum der Volkshochschulen**

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>noch Titel 42821</b>							
Summe:		2,000		2,000		3,000	

## Musikschulen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		1,000	
Musikschullehrer/in	E13	1,000		1,000		1,000	
Musikschullehrer/in	E11	1,000		1,000		1,000	
Musikschullehrer/in	E10	13,500		13,500		8,750	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	3,150	1,000 (0136)	3,150	1,000 (0136)	0,000	
Hausmeister/in	E5	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	0,000		0,000		1,400	
Zwischensumme:		21,650		21,650		15,150	
Teilsomme (Teilplan A):		21,650		21,650		15,150	
Summe:		21,650		21,650		15,150	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).





## Kultur

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	
<b>42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E12	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	2,000		2,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	0,750		0,750		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		3,750	
Tarifbeschäftigte/r (im Archiv)	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (im Archiv)	E9B	1,000		1,000		0,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E9B	1,000	1,000 (0136)	1,000	1,000 (0136)	0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,750		0,750		1,750	
Hausmeister/in	E5	3,000	3,000 (0136)	3,000	3,000 (0136)	0,000	
Hausmeister/in	E4	1,000	1,000 (0002)	1,000	1,000 (0002)	1,000	1,000 (0002)
Tarifbeschäftigte/r (Magazin oder Lager)	E4	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Aufseher/in)	E3	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		20,500		20,500		16,500	
Teilsomme (Teilplan A):		20,500		20,500		16,500	
Summe:		20,500		20,500		16,500	

**Stellenvermerke**

0002 Stelle/Beschäftigungsposition fällt bei Freiwerden weg (ohne Übernahmeverpflichtung).

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).



## Bibliotheken

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Oberbibliotheksrätin/-rat	A14	1,000		1,000		1,000	
Bibliotheksoberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Bibliotheksamtsrätin/-rat	A12	2,000		2,000		2,000	
Bibliotheksamtfrau/-mann	A11	9,000		9,000		8,000	
Bibliotheksoberinspektor/in	A10	5,000		5,000		5,000	
Bibliotheksinspektor/in	A9	5,000		5,000		6,000	
Zwischensumme:		23,000		23,000		23,000	
Teilsumme (Teilplan A):		23,000		23,000		23,000	
Summe:		23,000		23,000		23,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten**

<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000	1,000 (0136)	1,000	1,000 (0136)	0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000	1,000 (0136)	1,000	1,000 (0136)	0,000	
Tarifbeschäftigte/r (Diplombibliothekar/in)	E9	0,000		0,000		7,000	
Tarifbeschäftigte/r (Diplombibliothekar/in)	E9B	9,000		9,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (in der Bücherei)	E9A	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (in der Bücherei)	E8	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (in der Bücherei)	E6	12,250		12,250		6,750	
Tarifbeschäftigte/r (in der Bücherei)	E5	7,000		7,000		12,000	
Zwischensumme:		33,250		33,250		26,750	
Teilsumme (Teilplan A):		33,250		33,250		26,750	
Summe:		33,250		33,250		26,750	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

**42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)**

<b>Teilplan A</b>							
Azubi Fachangestellte/r für Medien-/Informationsdienste	AUSBEG-1- AUSBEG-3	6,000		6,000		7,000	
Zwischensumme:		6,000		6,000		7,000	

**Bibliotheken**

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>noch Titel 42821, Teilplan A</b>							
Teilsumme (Teilplan A):		6,000		6,000		7,000	
Summe:		6,000		6,000		7,000	

## Schule und Sport

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Magistratsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Obermagistratsrätin/-rat	A14	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	3,000		3,000		2,000	
Amtsärztin/-rat	A12	4,000		4,000		4,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	7,500		7,500		6,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	12,000		12,000		8,000	
Stadtinspektor/in	A9	0,000		0,000		1,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	6,750		6,750		6,750	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		36,250		36,250		30,750	
Teilsumme (Teilplan A):		36,250		36,250		30,750	
Summe:		36,250		36,250		30,750	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	7,000		7,000		9,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	5,000		5,000		0,000	
Gärtnermeister/in	E8	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	5,000	1,000 (2119)	5,000	1,000 (2119)	5,779	2,000 (2119)
Gärtnermeister/in	E7	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Bootswart/in)	E7	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E6	0,000		0,000		1,000	
Schulhausmeister/in	E5	48,000	8,000 (2107)	49,000	8,000 (2107)	48,000	10,000 (2107)
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E5	2,000	1,000 (2107)	2,000	1,000 (2107)	0,000	
Gartenarbeiter/in	E3	5,500		5,500		4,500	
Tarifbeschäftigte/r	E3	0,760		0,760		0,385	
Tarifbeschäftigte/r	E2	0,000		0,000		0,760	
Tarifbeschäftigte/r (Haus- und Hofarbeit)	E2	0,750		0,750		0,000	
Zwischensumme:		80,010		81,010		77,424	
Teilsumme (Teilplan A):		80,010		81,010		77,424	
Summe:		80,010		81,010		77,424	

Schule und Sport

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

noch Titel 42801

**Stellenvermerke**

2107 *Stelleninhaber/in erhält E 6 (ohne Übernahmeverpflichtung).*

2119 *Stelleninhaber/in erhält E 9 (ohne Übernahmeverpflichtung).*

## Sportförderung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		2,000	
Zwischensumme:		2,000		2,000		3,000	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		2,000		3,000	
Summe:		2,000		2,000		3,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		1,500	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,500	
Tarifbeschäftigte/r	E5	2,000		2,000		1,000	
Sporthallen-/platz-, Kunsteis- bahnwart/in	E4	18,000		18,000		17,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	0,385		0,385		1,000	1,000 (2108)
Zwischensumme:		25,385		25,385		23,000	
Teilsumme (Teilplan A):		25,385		25,385		23,000	
Summe:		25,385		25,385		23,000	

**Stellenvermerke**

2108 Stelleninhaber/in erhält E 5 (ohne Übernahmeverpflichtung).

**42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Sporthallen-/platz-, Kunsteis- bahnwart/in	E4	11,000		11,000		11,000	
Zwischensumme:		11,000		11,000		11,000	
Teilsumme (Teilplan A):		11,000		11,000		11,000	
Summe:		11,000		11,000		11,000	





## Tiefbau und Straßenverwaltung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Leitende(r) Baudirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Oberbaurätin/-rat	A14	1,000		1,000		1,000	
Baurätin/-rat	A13	1,000		1,000		1,000	
Magistratsrätin/-rat	A13	1,000		1,000		0,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		2,000	
Bauamtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Bauamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		2,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	7,000		7,000		9,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	11,750	1,000 (0136)	12,000	1,000 (0136)	10,500	
Stadtinspektor/in	A9	1,000		1,000		1,000	
Amtsinspektor/in	A9S	2,000		2,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	9,000		9,000		9,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		40,750		41,000		40,500	
Teilsomme (Teilplan A):		40,750		41,000		40,500	
Summe:		40,750		41,000		40,500	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	3,000	1,000 (0136)	3,000	1,000 (0136)	2,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	2,000		2,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E12	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	15,000	2,000 (0136)	15,000	2,000 (0136)	12,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E9	0,000		0,000		8,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		1,500	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	1,000		1,000		0,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E9A	8,000		8,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	2,000		2,000		2,000	
Baustellen-/Bauaufseher/in	E6	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (Handwerker/in)	E5	2,000		2,000		2,000	
Baustellen-/Bauaufseher/in	E4	4,000	3,000 (2108)	4,000	3,000 (2108)	5,000	3,000 (2108)

**Tiefbau und Straßenverwaltung**

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r im Straßenbau	E3	3,000		3,000		3,000	
Zwischensumme:		46,000		46,000		40,500	
Teilsumme (Teilplan A):		46,000		46,000		40,500	
Summe:		46,000		46,000		40,500	

**Stellenvermerke**

- 0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).  
2108 Stelleninhaber/in erhält E 5 (ohne Übernahmeverpflichtung).

**42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten**

**Teilplan A**

**Nachwuchskräfte für Aufgabengebiete des Tarifbereichs**

Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	2,000		4,000		0,000	
Zwischensumme:		2,000		4,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		2,000		4,000		0,000	
Summe:		2,000		4,000		0,000	

**42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)**

**Teilplan A**

Azubi Bauingenieurwesen	STUDENT	5,000		5,000		0,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		0,000	
Teilsumme (Teilplan A):		5,000		5,000		0,000	
Summe:		5,000		5,000		0,000	

## Grün- und Freiflächen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Gartenbaudirektor/in	A15	1,000		1,000		0,000	
Obergartenbaurätin/-rat	A14	0,000		0,000		1,000	
Gartenbaurätin/-rat	A13	1,000		1,000		0,000	
Gartenbauoberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		1,000	
Gartenbauamtsrätin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		1,000	
Gartenbauoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Stadtobersekretär/in	A7	0,000		0,000		3,000	
Zwischensumme:		6,000		6,000		8,000	
Teilsomme (Teilplan A):		6,000		6,000		8,000	
Summe:		6,000		6,000		8,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	2,000		2,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	0,000		0,000		1,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E12	3,000		3,000		2,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	14,000		14,000		13,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		0,000	
Gartenbautechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	2,000		2,000		1,750	
Tarifbeschäftigte/r	E10	0,000		0,000		1,000	
Gärtnermeister/in	E9	0,000		0,000		6,750	
Handwerks-, Industrie-, Meister/in	E9	0,000		0,000		1,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	1,000		1,000		0,000	
Gärtnermeister/in	E9A	8,750		8,750		0,000	
Handwerks-, Industrie-, Meister/in	E9A	1,000		1,000		0,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E9A	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (Kraftfahrzeughandwerker/in)	E8	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E7	23,000		23,000		20,000	1,000 (2127)
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E6	12,000		12,000		13,000	
Tarifbeschäftigte/r (Handwerker/in)	E6	1,000		1,000		1,000	

Grün- und Freiflächen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r (Metallhandwerker/in)	E6	2,000		2,000		2,000	
Fahrer/in	E5	23,000	15,000 (2128)	23,000	15,000 (2128)	23,000	17,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E5	15,000		15,000		16,000	
Fahrer/in	E4	4,000		4,000		0,000	
Gartenarbeiter/in an motorgetriebenen Gartenbau- und Landmaschinen	E4	5,000		5,000		0,000	
Gartenarbeiter/in	E3	37,000	1,000 (2128)	37,000	1,000 (2128)	26,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	0,000		0,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Magazin oder Lager)	E3	1,000	1,000 (2128)	1,000	1,000 (2128)	2,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Gartenarbeiter/in)	E2	22,000	6,000 (0136)	22,000	6,000 (0136)	11,000	
Zwischensumme:		180,750		180,750		146,500	
Teilsomme (Teilplan A):		180,750		180,750		146,500	
Summe:		180,750		180,750		146,500	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

2127 Stelleninhaber/in erhält E 8 (ohne Übernahmeverpflichtung).

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.

**42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten**

**Teilplan A**

Gartenbautechnische/r	E10	0,000		0,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r							
Tarifbeschäftigte/r	E5	0,000		0,000		3,000	
Gartenarbeiter/in	E3	7,000		7,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gartenarbeiter/in)	E2	13,000		13,000		13,000	
Zwischensumme:		20,000		20,000		18,000	
<b>Nachwuchskräfte für Aufgabengebiete des Tarifbereichs</b>							
Gartenbautechnische/r	E10	4,000		4,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r							
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E5	14,000		14,000		0,000	
Zwischensumme:		18,000		18,000		0,000	
Teilsomme (Teilplan A):		38,000		38,000		18,000	
Summe:		38,000		38,000		18,000	

## Grün- und Freiflächen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Azubi Gärtner/in	AUSBEG-1- AUSBEG-3	21,000		21,000		21,000	
Azubi Landschaftsbau und Grünflächenmanagement	STUDENT	4,000		4,000		0,000	
<b>Zwischensumme:</b>		25,000		25,000		21,000	
<b>Teilsomme (Teilplan A):</b>		25,000		25,000		21,000	
<b>Summe:</b>		25,000		25,000		21,000	



## Friedhöfe

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Gartenbauamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Stadtobersekretär/in	A7	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		4,000		4,000		4,000	
Teilsumme (Teilplan A):		4,000		4,000		4,000	
Summe:		4,000		4,000		4,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Gärtnermeister/in	E9	0,000		0,000		2,000	
Gärtnermeister/in	E9A	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E7	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E6	3,750		3,750		3,750	
Fahrer/in	E5	4,000		4,000		4,000	4,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r	E5	2,000		2,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r (Gärtner/in)	E5	2,000		2,000		2,000	
Fahrer/in	E4	1,000		1,000		1,000	
Gartenarbeiter/in	E3	17,000		17,000		16,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (Magazin oder Lager)	E3	0,000		0,000		1,000	1,000 (2128)
Tarifbeschäftigte/r (Gartenarbeiter/in)	E2	3,000		3,000		3,000	
Zwischensumme:		37,750		37,750		36,750	
Teilsumme (Teilplan A):		37,750		37,750		36,750	
Summe:		37,750		37,750		36,750	

**Stellenvermerke**

2128 Stelleninhaber/in ist gemäß § 29a TVÜ-Länder höher eingruppiert.





## Soziales

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Leitende(r) Magistratsdirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	5,000		5,000		4,000	
Amtsärztin/-rat	A12	8,000		8,000		5,000	
Sozialamtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	2,000		2,000		2,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	15,000	1,000 (0136)	16,000	1,000 (0136)	15,500	
Sozialoberinspektor/in	A10	7,000		7,000		6,850	
Stadtoberinspektor/in	A10	57,000	2,500 (0136)	59,000	2,500 (0136)	53,500	
Stadtinspektor/in	A9	0,000		0,000		1,000	
Amtsinspektor/in	A9S	1,000		1,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	5,000		5,000		4,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		2,000	
Stadtsekretär/in	A6	0,500		0,500		0,500	
Zwischensumme:		103,500		106,500		98,350	
Teilsomme (Teilplan A):		103,500		106,500		98,350	
Summe:		103,500		106,500		98,350	

## Stellenvermerke

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r	E11	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	7,000	1,000 (0136)	7,000	1,000 (0136)	1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	0,000		0,000		10,500	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		45,685	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	40,685	2,000 (0136)	40,685	2,000 (0136)	0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	0,000		0,000		1,000	
Altenpfleger/in	E7A	0,000		0,000		6,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	7,000		7,000		7,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		1,500	
Tarifbeschäftigte/r	E3	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E2	1,000		1,000		1,000	
Altenpfleger/in	KR7	5,000		4,000		0,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	S12	6,000		6,000		0,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	S11B	6,000		7,000		0,000	

**Soziales**

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan A</b>							
Zwischensumme:		77,685		77,685		75,685	
Teilsomme (Teilplan A):		77,685		77,685		75,685	
Summe:		77,685		77,685		75,685	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

Leistungen nach SGB II  
- Kommunale Träger -

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42231 Bezüge der Beamtinnen und Beamten (Fremdfinanzierung)</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Obermagistratsrätin/-rat	A14	1,000		1,000		0,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		2,000	
Amtsrätin/-rat	A12	0,000		0,000		1,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		12,500	
Stadtamtfrau/-mann	A11	13,500		13,500		0,000	
Sozialoberinspektor/in	A10	0,000		0,000		24,100	
Stadtoberinspektor/in	A10	24,100		24,100		0,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	4,000		4,000		4,000	
Stadtobersekretär/in	A7	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		45,600		45,600		45,600	
Teilsumme (Teilplan A):		45,600		45,600		45,600	
Summe:		45,600		45,600		45,600	

**42830 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zuwendung)**

<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E10	6,000		6,000		6,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		44,750	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	25,750		25,750		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	19,000		19,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	7,000		7,000		7,000	
Zwischensumme:		57,750		57,750		57,750	
Teilsumme (Teilplan A):		57,750		57,750		57,750	
Summe:		57,750		57,750		57,750	



## Jugend

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Leitende(r) Magistratsdirektor/in	B2	0,000		0,000		1,000	1,000 (0217)
Leitende(r) Sozialdirektor/in	B2	1,000		1,000		0,000	
Sozialdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Obersozialrätin/rat	A14	1,000		1,000		1,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		0,000	
Sozialoberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	3,000		3,000		3,000	
Sozialamtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		2,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	3,000		3,000		2,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	5,750		5,750		5,650	
Sozialoberinspektor/in	A10	2,000		2,000		2,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000		2,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	2,000		2,000		1,000	
Stadtobersekretär/in	A7	2,000		2,000		3,000	
Zwischensumme:		26,750		26,750		24,650	
Teilsumme (Teilplan A):		26,750		26,750		24,650	
Summe:		26,750		26,750		24,650	

**Stellenvermerke**

0217 Stelle darf bis zum Vorliegen der dienstrechtlichen Voraussetzungen nur bis zur BesGr. A 16 in Anspruch genommen werden.

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E11	1,500		1,500		4,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,838		2,838		2,780	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000	1,000 (0136)	1,000	1,000 (0136)	1,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	S11B	2,000		2,000		0,000	
Zwischensumme:		8,338		8,338		7,780	
Teilsumme (Teilplan A):		8,338		8,338		7,780	
Summe:		8,338		8,338		7,780	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).



## Jugendsozialarbeit, Jugendarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

## 42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

## Teilplan A

Sozialamtsrätin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	4,000		4,000		2,000	
Sozialoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		2,000	
Zwischensumme:		6,000		6,000		5,000	
Teilsomme (Teilplan A):		6,000		6,000		5,000	
Summe:		6,000		6,000		5,000	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	0,000		0,000		3,500	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		0,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	S17	1,000		1,000		0,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	S11B	2,500		2,500		0,000	
Zwischensumme:		4,500		4,500		3,500	
Teilsomme (Teilplan A):		4,500		4,500		3,500	
Summe:		4,500		4,500		3,500	

## 42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	0,000		0,000		1,000	1,000 (0115)
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	S11B	1,000	1,000 (0115)	0,000		0,000	
Zwischensumme:		1,000		0,000		1,000	

## Monatsweise Beschäftigung von Saisonkräften (Sommerlager)

Tarifbeschäftigte/r	E3	0,330		0,330		0,330	
Zwischensumme:		0,330		0,330		0,330	
Teilsomme (Teilplan A):		1,330		0,330		1,330	
Summe:		1,330		0,330		1,330	

## Stellenvermerke

0115 Stelle/Beschäftigungsposition fällt mit Ablauf des 30.06.2022 weg.





## Einrichtungen der Jugendarbeit

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Sozialamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		2,000	
Teilsumme (Teilplan A):		1,000		1,000		2,000	
Summe:		1,000		1,000		2,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Erzieher/in	E9	0,000		0,000		22,750	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	0,000		0,000		13,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	S12	4,000		4,000		0,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	S11B	14,000	2,000 (0136)	15,000	2,000 (0136)	0,000	
Erzieher/in	S8B	22,750		22,750		0,000	
Zwischensumme:		40,750		41,750		35,750	
Teilsumme (Teilplan A):		40,750		41,750		35,750	
Summe:		40,750		41,750		35,750	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).



## Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtmamfrau/-mann	A11	2,000		2,000		2,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	3,000		3,000		3,000	
Zwischensumme:		6,000		6,000		6,000	
Teilsomme (Teilplan A):		6,000		6,000		6,000	
Summe:		6,000		6,000		6,000	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	0,000		0,000		0,750	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	S12	0,846		0,846		0,000	
Zwischensumme:		1,846		1,846		1,750	
Teilsomme (Teilplan A):		1,846		1,846		1,750	
Summe:		1,846		1,846		1,750	



## Kindertagesbetreuung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

## 42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

## Teilplan A

Sozialamtsrätin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000
Sozialamtfrau/-mann	A11	3,000		3,000		3,000
Stadтамtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000
Sozialoberinspektor/in	A10	3,000		3,000		3,000
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000
Stadthauptsekretär/in	A8	4,000		4,000		4,000
Stadtobersekretär/in	A7	3,500		3,500		3,500

Zwischensumme:		16,500		16,500		16,500
----------------	--	--------	--	--------	--	--------

Teilsomme (Teilplan A):		16,500		16,500		16,500
-------------------------	--	--------	--	--------	--	--------

Summe:		16,500		16,500		16,500
--------	--	--------	--	--------	--	--------

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		4,946
Tarifbeschäftigte/r	E9A	1,946		1,946		0,000
Tarifbeschäftigte/r	E6	8,000		8,000		8,000
Tarifbeschäftigte/r	E5	0,500	0,500 (0136)	0,500	0,500 (0136)	0,000
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	S11B	5,000	2,000 (0136)	5,000	2,000 (0136)	0,000

Zwischensumme:		15,446		15,446		12,946
----------------	--	--------	--	--------	--	--------

Teilsomme (Teilplan A):		15,446		15,446		12,946
-------------------------	--	--------	--	--------	--	--------

Summe:		15,446		15,446		12,946
--------	--	--------	--	--------	--	--------

## Stellenvermerke

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

## 42830 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zuwendung)

## Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		1,000
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	S11B	0,750		0,750		0,000

Zwischensumme:		0,750		0,750		1,000
----------------	--	-------	--	-------	--	-------

Teilsomme (Teilplan A):		0,750		0,750		1,000
-------------------------	--	-------	--	-------	--	-------

Summe:		0,750		0,750		1,000
--------	--	-------	--	-------	--	-------

Kindertagesbetreuung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

42831 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zweckbindung/Ausgleichsabgabe)

Teilplan A

Erzieher/in	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E1	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		2,000	
Teilsomme (Teilplan A):		1,000		1,000		2,000	
Summe:		1,000		1,000		2,000	

## Förderung von Familien und familiärer Erziehung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Obermagistratsrätin/-rat	A14	1,000		1,000		0,000	
Oberamtsrätin/-rat	A13S	0,000		0,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		2,000	
Sozialamtsärztin/-rat	A12	4,000		4,000		4,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	16,000	3,000 (0136)	16,000	3,000 (0136)	13,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	9,500	1,000 (0136)	9,500	1,000 (0136)	8,500	
Sozialoberinspektor/in	A10	49,750	6,000 (0136)	49,750	6,000 (0136)	43,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	22,550	1,000 (0136)	22,550	1,000 (0136)	21,250	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,700		1,700		1,700	
Stadtsekretär/in	A6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		107,500		107,500		95,450	
Teilsomme (Teilplan A):		107,500		107,500		95,450	
Summe:		107,500		107,500		95,450	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E15	1,000		1,000		0,000	
Kinder- u. Jugendlichen- psychotherapeut/in	E14	3,000		3,000		0,000	
Psychologische/r Psychotherapeut/in	E14	4,000		4,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	0,000		0,000		4,000	
Kinder- u. Jugendlichen- psychotherapeut/in / Psychagogin/-agoge	E11	0,000		0,000		3,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	0,000		0,000		32,539	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	3,000		3,000		0,000	

Förderung von Familien und familiärer Erziehung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r	E8	1,269		1,269		1,269	
Tarifbeschäftigte/r	E6	6,000		6,000		3,500	
Tarifbeschäftigte/r	E5	8,769	3,500 (0136) 0,500 (2107)	8,769	3,500 (0136) 0,500 (2107)	4,750	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	S14	29,068		29,068		0,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	S12	3,875		3,875		0,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	S11B	0,500		0,500		0,000	
Zwischensumme:		60,481		60,481		53,058	
Teilsomme (Teilplan A):		60,481		60,481		53,058	
Summe:		60,481		60,481		53,058	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

2107 Stelleninhaber/in erhält E 6 (ohne Übernahmeverpflichtung).

**42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)**

**Teilplan A**

Azubi Soziale Arbeit B. A.	AUSBEG-1	0,000		0,000		3,000	
Azubi Soziale Arbeit B. A.	STUDENT	12,000		12,000		0,000	
Zwischensumme:		12,000		12,000		3,000	
Teilsomme (Teilplan A):		12,000		12,000		3,000	
Summe:		12,000		12,000		3,000	



## Leistungen außerhalb SGB VIII

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		0,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		2,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	18,075	3,000 (0136)	18,075	3,000 (0136)	14,800	
Amtsinspektor/in	A9S	2,000		2,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		24,075		24,075		20,800	
Teilsumme (Teilplan A):		24,075		24,075		20,800	
Summe:		24,075		24,075		20,800	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		7,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	7,000		7,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	3,000	1,000 (0136)	3,000	1,000 (0136)	0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E8	0,000		0,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		11,000		11,000		10,000	
Teilsumme (Teilplan A):		11,000		11,000		10,000	
Summe:		11,000		11,000		10,000	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).



## Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Leitende(r) Magistratsdirektor/in	B2	1,000		1,000		1,000	1,000 (0217)
Leitende(r) Medizinaldirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Medizinaldirektor/in	A15	3,000		3,000		4,000	
Obermedizinalrätin/-rat	A14	1,000		1,000		5,000	
Sozialoberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Sozialamtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		2,000	
Sozialamtfrau/-mann	A11	14,500		14,500		14,500	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Sozialoberinspektor/in	A10	12,250		12,250		12,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Gesundheitsamtsinspektor/in mit Amtszulage	A9Z	1,000	1,000 (0325)	1,000	1,000 (0325)	1,000	1,000 (0325)
Gesundheitsamtsinspektor/in	A9S	6,000		6,000		6,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,750		1,750		1,750	
Zwischensumme:		47,500		47,500		52,250	
Teilsomme (Teilplan A):		47,500		47,500		52,250	
Summe:		47,500		47,500		52,250	

**Stellenvermerke**

0217 Stelle darf bis zum Vorliegen der dienstrechtlichen Voraussetzungen nur bis zur BesGr. A 16 in Anspruch genommen werden.

0325 Amtszulage nach Fußnote 3 zur BesGr. A 9 BBesO i.d. Überleitungsfassung Berlin

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Fachärztin/Facharzt	E15	18,100	2,000 (0812)	18,100	2,000 (0812)	10,000	
Ärztin/Arzt	E14	1,500		1,500		2,250	
Psychologische/r	E14	3,750		3,750		0,000	
Psychotherapeut/in							
Tarifbeschäftigte/r (Psychologin/Psychologe)	E13	0,000		0,000		3,750	
Tarifbeschäftigte/r	E11	2,000	1,000 (0136)	2,000	1,000 (0136)	1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		0,000	
Ergotherapeut/in	E9	0,000		0,000		2,000	
Gesundheitsaufseher/in	E9	0,000		0,000		1,000	
Logopädin/Logopäde	E9	0,000		0,000		1,750	
Physiotherapeut/in	E9	0,000		0,000		1,500	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagogin	E9	0,000		0,000		6,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		3,500	
Tarifbeschäftigte/r	E9B	5,500		5,500		0,000	

**Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst**

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>noch Titel 42801, Teilplan A</b>							
Ergotherapeut/in	E9A	2,000		2,000		0,000	
Gesundheitsaufseher/in	E9A	3,000		3,000		0,000	
Logopädin/Logopäde	E9A	1,000		1,000		0,000	
Physiotherapeut/in	E9A	3,000		3,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	6,000		6,000		5,770	
Medizinische/r	E5	13,110		13,110		10,650	
Fachangestellte/r							
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		0,000	
Zahnmedizinische/r	E5	2,750		2,750		2,750	
Fachangestellte/r							
Tarifbeschäftigte/r (Schreibdienst)	E3-E5	0,000		0,000		1,500	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagoge	S14	0,500		0,500		0,000	
Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagoge	S12	6,875		6,875		0,000	
Zwischensumme:		71,085		71,085		53,420	
Teilsomme (Teilplan A):		71,085		71,085		53,420	
Summe:		71,085		71,085		53,420	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

0812 Stelleninhaber/in erhält Entgelt in Höhe der EGr. Ä 2 TV-L.

**42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)**

**Teilplan A**

Azubi Gesundheitsaufseher/in	AUSBEG-1- AUSBEG-3	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		1,000		1,000		1,000	
Teilsomme (Teilplan A):		1,000		1,000		1,000	
Summe:		1,000		1,000		1,000	

## Stadtentwicklung und Quartiersmanagement

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

**42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten****Teilplan A**

Leitende(r) Baudirektor/in	A16	1,000		1,000		1,000	
Bau-/Vermessungsobers- amtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Bau-/Vermessungs- amtsrätin/-rat	A12	1,000		1,000		0,750	
Stadamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	
Stadtobersekretär/in	A7	1,000		1,000		1,000	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>4,000</b>		<b>4,000</b>		<b>4,750</b>	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		<b>4,000</b>		<b>4,000</b>		<b>4,750</b>	
<b>Summe:</b>		<b>4,000</b>		<b>4,000</b>		<b>4,750</b>	

**42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten****Teilplan A**

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	4,000		4,000		3,203	
Tarifbeschäftigte/r	E12	1,000		1,000		0,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E12	10,000		10,000		9,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	14,750	0,250 (0136)	14,750	0,250 (0136)	13,500	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	1,000	1,000 (0136)	1,000	1,000 (0136)	0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	2,000		2,000		2,000	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>34,750</b>		<b>34,750</b>		<b>29,703</b>	
<b>Teilsumme (Teilplan A):</b>		<b>34,750</b>		<b>34,750</b>		<b>29,703</b>	
<b>Summe:</b>		<b>34,750</b>		<b>34,750</b>		<b>29,703</b>	

**Stellenvermerke**

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).



## Bau- und Wohnungsaufsicht

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

## 42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

## Teilplan A

Bauoberamtsrätin/-rat mit Amtszulage	A13Z	1,000		1,000		1,000	
Bauoberamtsrätin/-rat	A13S	1,000		1,000		1,000	
Amtsärztin/-rat	A12	2,000		2,000		2,000	
Bauamtsärztin/-rat	A12	6,000		6,000		6,000	
Bauamtfrau/-mann	A11	5,750		5,750		5,700	
Stadtamtfrau/-mann	A11	2,800		2,800		2,500	
Bauamtsinspektor/in	A9S	3,000		3,000		3,000	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>21,550</b>		<b>21,550</b>		<b>21,200</b>	
<b>Teilsomme (Teilplan A):</b>		<b>21,550</b>		<b>21,550</b>		<b>21,200</b>	
<b>Summe:</b>		<b>21,550</b>		<b>21,550</b>		<b>21,200</b>	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	6,000		6,000		6,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E9	0,000		0,000		2,000	
Staatlich geprüfte/r Techniker/in	E9A	2,000		2,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E5	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E3	1,000		1,000		2,000	1,000 (2108)
<b>Zwischensumme:</b>		<b>11,000</b>		<b>11,000</b>		<b>11,000</b>	
<b>Teilsomme (Teilplan A):</b>		<b>11,000</b>		<b>11,000</b>		<b>11,000</b>	
<b>Summe:</b>		<b>11,000</b>		<b>11,000</b>		<b>11,000</b>	

## Stellenvermerke

2108 Stelleninhaber/in erhält E 5 (ohne Übernahmeverpflichtung).





## Vermessung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

## 42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

## Teilplan A

Vermessungsdirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Vermessungsoberamtsrätin/-rat	A13S	2,000		2,000		2,000	
Vermessungsamtsrätin/-rat	A12	2,000		2,000		2,000	
Vermessungsamtfrau/-mann	A11	4,000		4,000		4,000	
Vermessungsoberinspektor/in	A10	1,000		1,000		1,000	
Vermessungshauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		11,000		11,000		11,000	
Teilsumme (Teilplan A):		11,000		11,000		11,000	
Summe:		11,000		11,000		11,000	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	1,000		1,000		1,000	
Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	1,000		1,000		1,000	
Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E12	3,000		3,000		3,000	
Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		1,000	
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	0,000		0,000		1,000	
Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E11	7,000		7,000		4,500	
Vermessungstechnische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		1,000	
Vermessungstechniker/in	E9	0,000		0,000		4,700	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	1,000		1,000		0,000	
Vermessungstechniker/in	E9A	4,700		5,000		0,000	
Vermessungstechniker/in	E8	1,000		1,000		1,000	
Vermessungstechniker/in	E5	5,000		5,000		5,000	
Zwischensumme:		24,700		25,000		24,200	
Teilsumme (Teilplan A):		24,700		25,000		24,200	
Summe:		24,700		25,000		24,200	

## 42811 Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten

## Teilplan A

Vermessungstechniker/in	E5	4,000		4,000		2,000	
Zwischensumme:		4,000		4,000		2,000	

Vermessung

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>noch Titel 42811, Teilplan A</b>							
Teilsumme (Teilplan A):		4,000		4,000		2,000	
Summe:		4,000		4,000		2,000	
<b>42821 Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Azubi Vermessungstechniker/in	AUSBEG-1- AUSBEG-3	5,000		5,000		5,000	
Zwischensumme:		5,000		5,000		5,000	
Teilsumme (Teilplan A):		5,000		5,000		5,000	
Summe:		5,000		5,000		5,000	

## Umwelt- und Naturschutz

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Gartenbaudirektor/in	A15	1,000		1,000		1,000	
Amtsrätin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Gartenbauamtsrätin/-rat	A12	2,000		2,000		1,000	
Bauamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Gartenbauamtfrau/-mann	A11	0,000		0,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		0,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	2,000		2,000		2,000	
Stadthauptsekretär/in	A8	1,000		1,000		1,000	
Stadtobersekretär/in	A7	2,000		2,000		2,000	
Zwischensumme:		11,000		11,000		10,000	
Teilsumme (Teilplan A):		11,000		11,000		10,000	
Summe:		11,000		11,000		10,000	

## 42801 Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

<b>Teilplan A</b>							
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E14	4,000		4,000		2,000	
Tarifbeschäftigte/r	E13	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung)	E13	6,000	2,000 (2102)	6,000	2,000 (2102)	9,000	2,000 (2102)
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E13	2,000		2,000		2,000	
Gartenbautechnische/r	E11	6,000	1,500 (0136)	6,000	1,500 (0136)	4,500	1,000 (2124)
Tarifbeschäftigte/r			1,000 (2124)		1,000 (2124)		
Tarifbeschäftigte/r	E11	4,000		4,000		4,000	
Gartenbautechnische/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r							
Technische/r Tarifbeschäftigte/r	E10	1,000		1,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9	0,000		0,000		1,000	
Tarifbeschäftigte/r	E9A	1,000		1,000		0,000	
Tarifbeschäftigte/r	E6	1,000		1,000		1,000	
Zwischensumme:		27,000		27,000		26,500	
Teilsumme (Teilplan A):		27,000		27,000		26,500	
Summe:		27,000		27,000		26,500	

## Stellenvermerke

0136 Stelle/Beschäftigungsposition darf nur nach gesondertem Bezirksamtsbeschluss besetzt werden (Sperrvermerk).

Umwelt- und Naturschutz

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke

noch Titel 42801

2102 *Stelleninhaber/in erhält E 14 (ohne Übernahmeverpflichtung).*

2124 *Stelleninhaber/in erhält E 13 (ohne Übernahmeverpflichtung).*

## Verwaltung von Finanzvermögen

Bezeichnung	Besoldungs-/ Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen/Beschäftigungspositionen					
		2022	Vermerke	2023	Vermerke	2021	Vermerke
<b>42201 Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b>							
<b>Teilplan A</b>							
Amtsärztin/-rat	A12	1,000		1,000		1,000	
Stadtamtfrau/-mann	A11	1,000		1,000		1,000	
Stadtoberinspektor/in	A10	4,000		4,000		2,000	
Zwischensumme:		6,000		6,000		4,000	
Teilsomme (Teilplan A):		6,000		6,000		4,000	
Summe:		6,000		6,000		4,000	



## Wirtschaftsplan der Parkraumüberwachung des Bezirks Spandau von Berlin

<b>1</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ansatz 2022 €</b>	<b>Ansatz 2023 €</b>	<b>Ansatz 2021 €</b>	<b>Ist 2020 €</b>
1.1	Einnahmen aus Parkscheinautomaten	761.000	770.000	800.000	730.674,11
1.2	Einnahmen aus dem Handyparken	120.000	130.000	50.000	75.171,66
1.3	Einnahmen aus Geldbußen und Verwarnungsgeldern aus der Parkraumbewirtschaftung (ab 2022 50 % vom Titel 11202)	325.000	325.000	185.000	300.635,00
1.4	Zuschuss aus dem Bezirkshaushalt Kapitel 3400 / Titel 68209	0	0	0	0
1.5	Entnahme aus der Rücklage	0	0	0	0
1.5.1	davon Entnahme aus der Rücklage für Erweiterungsinvestitionen	0	0	0	0
1.5.2	davon Entnahme aus der Rücklage für Ersatzinvestitionen	0	0	0	0
1.6	Sonstige Einnahmen	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Gesamt</b>	<b>1.206.000</b>	<b>1.225.000</b>	<b>1.035.000</b>	<b>1.106.480,77</b>
	Nachrichtlich: Einnahmen ohne Nummer 1.3	-	-	850.000	805.845,77

<b>2</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Ansatz 2022 €</b>	<b>Ansatz 2023 €</b>	<b>Ansatz 2021 €</b>	<b>Ist 2020 €</b>
2.1	Personalkosten	620.000	632.000	565.000	331.501,74
2.2	Regiekosten	82.000	82.000	0	0
2.3	Sachkosten	121.000	121.000	110.000	115.015,83
2.3.1	laufender Geschäftsbedarf	4.000	4.000	7.000	3.740,07
2.3.2	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige luK-Technik	1.000	1.000	1.000	89,10
2.3.3	Dienstkleidung	7.000	7.000	4.000	7.005,73
2.3.4	Fortbildung	2.000	2.000	2.000	0
2.3.5	Fahrzeugkosten	1.000	1.000	1.000	757,34
2.3.6	Gutachterkosten (Parkraumkonzept)	0	0	0	0
2.3.7	Bewirtschaftungskosten Parkscheinautomaten	106.000	106.000	95.000	103.423,59
2.4	Investitionen	20.000	20.000	16.000	0
2.4.1	Beschaffung Parkscheinautomaten	20.000	20.000	16.000	0
2.4.2	Beschaffung Parkzonenkennzeichen	0	0	0	0
2.5	Zuführung an die Rücklage	0	0	0	0
2.5.1	Zuführung an die Rücklage für Erweiterungs- investitionen	0	0	0	0
2.5.2	Zuführung an die Rücklage für Ersatzinvestiti- onen	0	0	0	0
2.6	Gewinnabführung an den Bezirkshaushalt, Kapitel 3400 / Titel 12109	363.000	370.000	159.000	359.328,20
	<b>Ausgaben Gesamt</b>	<b>1.206.000</b>	<b>1.225.000</b>	<b>850.000</b>	<b>805.845,77</b>



## Allgemeine Erläuterung

Nach dem Haushaltsstrukturgesetz 1997 und Artikel VIII des Ordnungsämter-Errichtungsgesetzes sind die für die Überwachung der bewirtschafteten Parkflächen erforderlichen Ausgaben und die Einnahmen aus Parkscheinautomaten und Zuführungen in einem gesonderten Wirtschaftsplan als Anlage zum Bezirkshaushalt auszuweisen.

Aufgabe der Parkraumüberwachung ist die Feststellung von Verkehrsordnungswidrigkeiten im ruhenden Straßenverkehr der parkraumbewirtschafteten Gebiete entsprechend BVV-Beschlüsse.

Es handelt sich um folgende Gebiete: „Altstadt Spandau“ (Bewohnerparkzonen 10, 11, 12, 13) In ihnen befinden sich insgesamt ca. 3.186 Stellplätze. Um die erforderliche Überwachung zu gewährleisten, sind 12 Planstellen vorgesehen.

## Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

### 1 Erläuterungen zu den Einnahmen (Angaben in €)

#### 1.1 Einnahmen aus Parkscheinautomaten

(Parkraumzone (PRZ) 10: 28 PSA, PRZ 11: 26 PSA, PRZ 12: 5 PSA, PRZ 13: 20 PSA)

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Einnahmen aus Parkscheinautomaten	761.000	770.000	800.000	730.674,11

Aufgrund der Pandemie in 2020 (Lockdown) werden für 2022/2023 höhere Einnahmen erwartet.

#### 1.2 Einnahmen aus dem Handyparken

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Einnahmen aus dem Handyparken	120.000	130.000	50.000	75.171,66

Aufgrund der steigenden Nutzung des Handyparkens werden für 2022/2023 höhere Einnahmen erwartet.

#### 1.3 Einnahmen aus Geldbußen und Verwarnungsgeldern aus der Parkraumbewirtschaftung (50%)

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Einnahmen aus Geldbußen und Verwarnungsgeldern aus der Parkraumbewirtschaftung	325.000	325.000	185.000	300.635,00

Diese Einnahmen wurden bisher zu 100 % im Bezirkshaushaltsplan im Kapitel 3400, Titel 11202 nachgewiesen. Der Ansatz 2021 und IST 2020 sind somit nur nachrichtlich aufgeführt. Ab 2022 fließen die bezirklichen Anteile (50 %) direkt in den Wirtschaftsplan. Aufgrund der vollständigen Stellenbesetzungen und Arbeitszeiterhöhungen werden für 2022/2023 höhere Einnahmen erwartet.

#### 1.4 Zuschuss zum ggf. erforderlichen Defizitausgleich aus dem Bezirkshaushalt (z.B. Anschubfinanzierung bei Einführung neuer Parkraumbewirtschaftungszonen), Kapitel 3400 Titel 68209

Defizit wird nicht erwartet.

#### 1.5 Entnahme aus der Rücklage

Entnahmen aus der Rücklage werden nicht benötigt.

#### 1.6 Sonstige Einnahmen/Erstattungen

Sonstige Einnahmen/Erstattungen werden nicht erwartet.

## 2 Erläuterungen zu den Ausgaben (Angaben in €)

### 2.1 Personalaufwand

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Personalaufwand E 9 a	62.000	63.000	58.000	65.371,08
Personalaufwand E 4	558.000	569.000	507.000	266.130,66
Gesamtaufwand	620.000	632.000	565.000	331.501,74

Die Ansätze für 2022/2023 wurden anhand der Personaldurchschnittssätzen für 2022/2023 errechnet. Die niedrigeren IST-Kosten in 2020 ergeben sich aufgrund unbesetzten Stellen und Arbeitszeitreduzierungen.

Stellenübersicht:

Bezeichnung		Entgeltgruppe	Stellenanzahl		
			2022	2023	2021
Tarifbeschäftigte/-r	Teamleiter/-in	E 9 a	1	1	1
Tarifbeschäftigte/-r	Parkraumkontrolleur/-in	E 4	11	11	11
Gesamt			12	12	12

### 2.2 Regiekosten

Die Höhe der Regiekostenerstattung an den Bezirkshaushalt leitet sich unmittelbar aus den Kosten des Produktes „79729 - Parkraumbewirtschaftung und -überwachung in bewirtschafteten Gebieten“ ab. Hierzu werden ausschließlich die nachfolgenden budgetwirksamen Kosten herangezogen.

Abführung an den Haushalt [Kapitel 3400 /Titel 26101]	2022	2023	2021
Verrechnungskosten (bw)	6.505	6.505	0
Umlage Infrastrukturkostenträger (bw)	24.262	24.262	0
Umlage Amts-/Referatskosten (bw)	50.435	50.435	0
Umlage nachgeordnete. Einrichtungen KoL (bw)	0	0	0
Gesamt	82.000	82.000	0

Die Regiekosten für 2022 und 2023 wurden anhand der tatsächlichen Kosten aus 2020 ermittelt. Da die Kosten für 2021 in den vorangegangenen Jahren hier nicht erfasst wurden und sie sich erst unterjährig ergeben, können diese für 2021 nicht beziffert werden und sind somit mit 0 ausgewiesen.

Die Zahlung der Regiekosten erfolgt mindestens zu zwei Zeitpunkten:

- im Februar in Höhe der *im Vorjahr* für die Monate November und Dezember ausgewiesenen o.g. Kosten,
- im Dezember in Höhe der *im Haushaltsjahr* bis einschließlich Oktober aufgelaufenen o.g. Kosten

## 2.3 Sachaufwendungen

### 2.3.1 Geschäftsbedarf (bspw. Stempel, Papier, Büromöbel, Postgebühren)

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Geschäftsbedarf	4.000	4.000	7.000	3.740,07

Die Ausgaben für Geschäftsbedarf werden ähnlich wie in 2020 erwartet.

### 2.3.2 Geschäftsbedarf verfahrensabhängige IKT

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Geschäftsbedarf IKT	1.000	1.000	1.000	89,10

Die Höhe der Ausgaben für Geschäftsbedarf IKT orientiert sich am Ansatz für 2021.

### 2.3.3 Dienstkleidung

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Dienstkleidung	7.000	7.000	4.000	7.005,73

Die Ausgaben für Dienstkleidung werden aufgrund vollständiger Stellenbesetzungen und Ersatzbeschaffungen ähnlich wie in 2020 erwartet.

### 2.3.4 Fortbildungen

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Fortbildungen	2.000	2.000	2.000	0

Im Jahr 2020 konnten aufgrund der Coronaviren-Pandemie keine Fortbildungen stattfinden. Die Ansätze für 2022/2023 orientieren sich daher am Ansatz für 2021.

### 2.3.5 Fahrzeugkosten

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Fahrzeugkosten	1.000	1.000	1.000	757,34

Die Fahrzeugkosten orientieren sich am Ansatz für 2021.

### 2.3.6 Gutachterkosten (Parkraumkonzept)

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Gutachterkosten	0	0	0	0

Es werden für 2022/2023 keine Gutachterkosten erwartet.

### 2.3.7 Bewirtschaftungskosten Parkscheinautomaten

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Bewirtschaftungskosten Parkscheinautomaten	106.000	106.000	95.000	103.423,59

Aufgrund des Vertragswechsels werden geringfügig höhere Bewirtschaftungskosten erwartet.

## 2.4 Investitionen

### 2.4.1 Beschaffung Parkscheinautomaten

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Neu- und Ersatzbeschaffung	20.000	20.000	16.000	0

Aufgrund der Vielzahl von älteren, störungsanfälligen Automaten wird eine höhere Anzahl der Ersatzbeschaffungen erwartet.

### 2.4.2 Beschaffung Parkzonenkennzeichen

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Neubeschaffung bei Einführung neuer oder Ausweitung bestehender Parkzonen	0	0	0	0

Die Einführung neuer oder Ausweitung bestehender Parkzonen ist vorerst nicht geplant.

## 2.5 Rücklage

Die Rücklagenbildung ist für Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen sowie größere Beschaffungen (im Kontext der Parkraumbewirtschaftung) zulässig, sofern der jeweils konkrete Zweck der Rücklagenbildung hinreichend beschrieben und der Zeitraum begrenzt ist.

### 2.5.1 Zuführung an die Rücklage für Erweiterungsinvestitionen

Bildung von Rücklagen ist vorerst nicht geplant.

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Erweiterungsinvestitionen	0	0	0	0

### 2.5.2 Zuführung an die Rücklage für Ersatzinvestitionen

	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2021	IST 2020
Ersatzinvestitionen	0	0	0	0

## 3 Nachrichtlich

### 3.1.1 Beschaffung MDE-Geräte (veranschlagt im Einzelplan 05)

### 3.1.2 Diensthandys (veranschlagt im Einzelplan 25)

Diese Ausgaben werden zentral veranschlagt, sodass sie hier nicht weiter aufgeführt werden.

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
0	Allgemeine Dienste	6.657.100,0	7.218.100,0	6.803.200,0
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	1.380.600,0	1.382.600,0	1.489.200,0
011	Politische Führung	--	--	--
012	Innere Verwaltung	1.380.600,0	1.382.600,0	1.489.200,0
013	Informationswesen	--	--	--
014	Statistischer Dienst	--	--	--
015	Zivildienst	--	--	--
016	Hochbauverwaltung	--	--	--
018	Versorg.,Beih.f.Versorg.empfänger ohne Fkt.038,039,048,058,068,118,138	--	--	--
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	--	--	--
02	Auswärtige Angelegenheiten	--	--	--
022	Internationale Organisationen	--	--	--
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	--	--	--
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	--	--	--
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	--	--	--
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	5.264.000,0	5.819.000,0	5.297.500,0
042	Polizei	--	--	--
043	Öffentliche Ordnung	5.264.000,0	5.819.000,0	5.297.500,0
044	Brandschutz	--	--	--
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	--	--	--
046	Wetterdienst	--	--	--
047	Schutz der Verfassung	--	--	--
048	Versorgung einschl.Beihilfen f.Versorg.Empf. i.Bereich öff. Sicherheit/Ordn.	--	--	--
05	Rechtsschutz	--	--	--
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	--	--	--
056	Justizvollzugsanstalten	--	--	--
058	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d. Rechtsschutzes	--	--	--
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	--	--	--
06	Finanzverwaltung	12.500,0	16.500,0	16.500,0
061	Steuer- und Zollverwaltung	--	--	--
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung	12.500,0	16.500,0	16.500,0
068	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d. Finanzverwaltung	--	--	--
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	4.537.700,0	5.027.800,0	4.602.000,0
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	642.300,0	642.400,0	594.600,0
111	Unterrichtsverwaltung	94.100,0	167.500,0	163.600,0
112	Öffentliche Grundschulen	429.600,0	429.600,0	388.100,0

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
0	Allgemeine Dienste	49.371.700,0	50.027.200,0	46.449.900,0
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	38.652.300,0	39.098.400,0	35.875.400,0
011	Politische Führung	11.000,0	11.000,0	332.000,0
012	Innere Verwaltung	38.641.300,0	39.087.400,0	35.543.400,0
013	Informationswesen	--	--	--
014	Statistischer Dienst	--	--	--
015	Zivildienst	--	--	--
016	Hochbauverwaltung	--	--	--
018	Versorg.,Beih.f.Versorg.empfänger ohne Fkt.038,039,048,058,068,118,138	--	--	--
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	--	--	--
02	Auswärtige Angelegenheiten	--	--	--
022	Internationale Organisationen	--	--	--
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	--	--	--
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	--	--	--
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	--	--	--
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	10.666.300,0	10.875.700,0	10.518.500,0
042	Polizei	--	--	--
043	Öffentliche Ordnung	10.666.300,0	10.875.700,0	10.518.500,0
044	Brandschutz	--	--	--
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	--	--	--
046	Wetterdienst	--	--	--
047	Schutz der Verfassung	--	--	--
048	Versorgung einschl.Beihilfen f.Versorg.Empf. i.Bereich öff. Sicherheit/Ordn.	--	--	--
05	Rechtsschutz	--	--	--
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	--	--	--
056	Justizvollzugsanstalten	--	--	--
058	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d. Rechtsschutzes	--	--	--
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	--	--	--
06	Finanzverwaltung	53.100,0	53.100,0	56.000,0
061	Steuer- und Zollverwaltung	--	--	--
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung	53.100,0	53.100,0	56.000,0
068	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d. Finanzverwaltung	--	--	--
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	67.377.900,0	69.779.600,0	55.156.600,0
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	28.281.300,0	30.447.300,0	25.491.400,0
111	Unterrichtsverwaltung	10.052.300,0	10.013.200,0	9.555.200,0
112	Öffentliche Grundschulen	10.120.900,0	9.677.000,0	8.926.000,0

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
113	Private Grundschulen	--	--	--
114	Öffentl. weiterführende allgemeinbild. Schulen (ohne Sonder-/Förderschulen)	118.600,0	45.300,0	42.900,0
115	Priv. weiterführende allgemeinbild.Schulen (ohne Sonder-/Förderschulen)	--	--	--
118	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d.Schulen	--	--	--
12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	666.000,0	686.000,0	178.000,0
124	Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen d. allgemeinbild. Bereiches	15.000,0	15.000,0	15.000,0
125	Private Sonderschulen/Förderschulen d. allgemeinbild. Bereiches	--	--	--
127	Öffentliche berufliche Schulen	--	--	--
128	Private berufliche Schulen	--	--	--
129	Sonstige schulische Aufgaben	651.000,0	671.000,0	163.000,0
13	Hochschulen	--	--	--
132	Hochschulkliniken	--	--	--
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	--	--	--
134	Private Hochschulen und Berufsakademien	--	--	--
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	--	--	--
138	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d. Hochschulen	--	--	--
139	Sonstige Hochschulaufgaben	--	--	--
14	Förderung für Schüler/innen, Studierende, Weiterbildungsteilnehmer u. dergl.	--	--	--
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	--	--	--
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen Nachwuchs	--	--	--
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	--	--	--
145	Schülerbeförderung	--	--	--
15	Sonstiges Bildungswesen	1.496.400,0	1.643.400,0	1.650.400,0
152	Volkshochschulen	1.496.400,0	1.643.400,0	1.650.400,0
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende)	--	--	--
154	Ausbildung der Lehrkräfte	--	--	--
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	--	--	--
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	--	--	--
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	--	--	--
163	Wissenschaftliche Museen	--	--	--
164	Gemeins.Forschungsförderg. v. Bund u. Ländern (ohne Deutsche Forschungsgem.)	--	--	--
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	--	--	--
167	Zuschüsse an internat.wiss.Organisationen u. zwischenstaatl. Forschungseinr.	--	--	--

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
113	Private Grundschulen	--	--	--
114	Öffentl. weiterführende allgemeinbild. Schulen (ohne Sonder-/Förderschulen)	8.108.100,0	10.757.100,0	7.010.200,0
115	Priv. weiterführende allgemeinbild.Schulen (ohne Sonder-/Förderschulen)	--	--	--
118	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d.Schulen	--	--	--
12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	21.243.000,0	21.349.100,0	13.513.000,0
124	Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen d. allgemeinbild. Bereiches	470.100,0	372.100,0	543.500,0
125	Private Sonderschulen/Förderschulen d. allgemeinbild. Bereiches	--	--	--
127	Öffentliche berufliche Schulen	--	--	--
128	Private berufliche Schulen	--	--	--
129	Sonstige schulische Aufgaben	20.772.900,0	20.977.000,0	12.969.500,0
13	Hochschulen	--	--	--
132	Hochschulkliniken	--	--	--
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	--	--	--
134	Private Hochschulen und Berufsakademien	--	--	--
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	--	--	--
138	Versorgung einschl. Beihilfen f.Versorg.Empf. i. Bereich d. Hochschulen	--	--	--
139	Sonstige Hochschulaufgaben	--	--	--
14	Förderung für Schüler/innen, Studierende, Weiterbildungsteilnehmer u. dergl.	603.000,0	616.000,0	562.000,0
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	--	--	--
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen Nachwuchs	--	--	--
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	--	--	--
145	Schülerbeförderung	603.000,0	616.000,0	562.000,0
15	Sonstiges Bildungswesen	6.440.900,0	6.387.400,0	5.991.100,0
152	Volkshochschulen	6.440.900,0	6.387.400,0	5.991.100,0
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende)	--	--	--
154	Ausbildung der Lehrkräfte	--	--	--
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	--	--	--
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	--	--	--
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	--	--	--
163	Wissenschaftliche Museen	--	--	--
164	Gemeins.Forschungsförderg. v. Bund u. Ländern (ohne Deutsche Forschungsgem.)	--	--	--
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	--	--	--
167	Zuschüsse an internat.wiss.Organisationen u. zwischenstaatl. Forschungseinr.	--	--	--



Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
18	Kultur und Religion	1.733.000,0	2.056.000,0	2.179.000,0
181	Theater	--	--	--
182	Musikpflege	--	--	--
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	--	--	--
184	Zoologische und botanische Gärten	--	--	--
185	Musikschulen	955.000,0	1.035.000,0	1.015.000,0
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	152.000,0	172.000,0	172.000,0
187	Sonstige Kulturpflege	--	--	--
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	626.000,0	849.000,0	992.000,0
19	Kultur und Religion	--	--	--
195	Denkmalschutz und -pflege	--	--	--
199	Kirchliche Angelegenheiten	--	--	--
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	158.448.500,0	161.601.600,0	118.886.400,0
21	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	11.400,0	11.400,0	26.400,0
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	11.400,0	11.400,0	26.400,0
22	Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung	2.000,0	2.000,0	2.000,0
223	Unfallversicherung	--	--	--
224	Krankenversicherung	--	--	--
227	Pflegeversicherung	2.000,0	2.000,0	2.000,0
229	Sonstige Sozialversicherungen	--	--	--
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege und Ähnliches (ohne Leistg. nach SGB VIII)	2.515.700,0	2.515.300,0	1.934.000,0
231	Kindergeld, Kinderzuschlag	--	--	--
232	Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz	--	--	--
233	Wohngeld	2.488.000,0	2.488.000,0	1.900.000,0
235	Soziale Einrichtungen	17.700,0	17.300,0	14.000,0
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	10.000,0	10.000,0	20.000,0
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	--	--	--
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	--	--	--
241	Kriegsopferversorgung und -fürsorge und gleichartige Leistungen	--	--	--
243	Lastenausgleich	--	--	--
244	Wiedergutmachung	--	--	--
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler	--	--	--
249	Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	--	--	--
25	Arbeitsmarktpolitik	96.107.400,0	96.535.900,0	70.813.000,0
251	Arbeitslosengeld II nach dem SGB II	--	--	--
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	90.254.000,0	90.680.000,0	65.556.000,0
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	--	--	--

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
18	Kultur und Religion	10.809.700,0	10.979.800,0	9.599.100,0
181	Theater	--	--	--
182	Musikpflege	--	--	--
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	--	--	--
184	Zoologische und botanische Gärten	--	--	--
185	Musikschulen	3.095.500,0	3.131.500,0	2.576.000,0
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	3.912.800,0	4.031.300,0	3.568.300,0
187	Sonstige Kulturpflege	--	--	--
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	3.801.400,0	3.817.000,0	3.454.800,0
19	Kultur und Religion	--	--	--
195	Denkmalschutz und -pflege	--	--	--
199	Kirchliche Angelegenheiten	--	--	--
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	566.984.000,0	573.145.700,0	547.364.400,0
21	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	23.353.200,0	24.215.700,0	22.327.500,0
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	23.353.200,0	24.215.700,0	22.327.500,0
22	Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung	--	--	--
223	Unfallversicherung	--	--	--
224	Krankenversicherung	--	--	--
227	Pflegeversicherung	--	--	--
229	Sonstige Sozialversicherungen	--	--	--
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege und Ähnliches (ohne Leistg. nach SGB VIII)	6.873.200,0	6.926.200,0	5.560.900,0
231	Kindergeld, Kinderzuschlag	--	--	--
232	Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz	--	--	--
233	Wohngeld	5.245.000,0	5.248.000,0	3.955.700,0
235	Soziale Einrichtungen	791.200,0	841.200,0	809.200,0
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	837.000,0	837.000,0	796.000,0
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	--	--	--
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	--	--	--
241	Kriegsopferversorgung und -fürsorge und gleichartige Leistungen	--	--	--
243	Lastenausgleich	--	--	--
244	Wiedergutmachung	--	--	--
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler	--	--	--
249	Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	--	--	--
25	Arbeitsmarktpolitik	153.511.600,0	154.364.300,0	155.515.400,0
251	Arbeitslosengeld II nach dem SGB II	7.361.000,0	7.482.000,0	7.730.000,0
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	133.405.000,0	134.072.000,0	134.399.000,0
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	271.000,0	271.000,0	322.000,0

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
259	Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II	5.853.400,0	5.855.900,0	5.257.000,0
26	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)	2.506.000,0	2.777.000,0	2.792.000,0
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	271.000,0	86.000,0	339.000,0
262	Jugendsozialarbeit	--	--	--
263	Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz, Förderung der Erziehung i.d. Familie	147.000,0	149.000,0	97.000,0
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	2.088.000,0	2.542.000,0	2.356.000,0
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	--	--	--
27	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	5.253.000,0	5.278.000,0	4.968.000,0
270	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	5.253.000,0	5.278.000,0	4.968.000,0
28	Soz. Leistungen n.d. SGB XII, d. Asylbewerberleistungsgesetz, EGH f. behind. M.n. SGB IX	52.048.000,0	54.477.000,0	38.346.000,0
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	203.000,0	203.000,0	540.000,0
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	48.792.000,0	51.223.000,0	34.001.000,0
283	Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung nach dem SGB IX	53.000,0	53.000,0	50.000,0
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	829.000,0	829.000,0	706.000,0
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	2.150.000,0	2.148.000,0	3.028.000,0
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	21.000,0	21.000,0	21.000,0
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	5.000,0	5.000,0	5.000,0
290	Sonstige soziale Angelegenheiten	5.000,0	5.000,0	5.000,0
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	2.711.100,0	2.724.100,0	2.695.900,0
31	Gesundheitswesen	171.000,0	171.000,0	167.500,0
311	Gesundheitsverwaltung	--	--	--
312	Krankenhäuser und Heilstätten	--	--	--
313	Arbeitsschutz	--	--	--
314	Gesundheitsschutz	171.000,0	171.000,0	167.500,0
32	Sport und Erholung	2.066.100,0	2.065.100,0	2.046.400,0
321	Park- und Gartenanlagen	1.373.000,0	1.372.000,0	1.237.000,0
322	Sport	693.100,0	693.100,0	809.400,0
33	Umwelt- und Naturschutz	474.000,0	488.000,0	482.000,0
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	21.000,0	21.000,0	21.000,0
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	453.000,0	467.000,0	461.000,0
34	Nukleare Sicherheit und Strahlenschutz	--	--	--
341	Verwaltung für nukleare Sicherheit und Strahlenschutz	--	--	--
342	Maßnahmen der nuklearen Sicherheit und des Strahlenschutzes	--	--	--

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
259	Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II	12.474.600,0	12.539.300,0	13.064.400,0
26	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)	73.066.100,0	73.233.700,0	66.820.800,0
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	5.516.500,0	5.666.500,0	4.721.100,0
262	Jugendsozialarbeit	2.283.000,0	2.283.000,0	1.734.000,0
263	Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz, Förderung der Erziehung i.d. Familie	4.069.000,0	4.069.000,0	3.454.000,0
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	61.112.100,0	61.112.600,0	56.833.400,0
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	85.500,0	102.600,0	78.300,0
27	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	149.738.300,0	151.046.200,0	140.110.300,0
270	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	149.738.300,0	151.046.200,0	140.110.300,0
28	Soz. Leistungen n.d. SGB XII, d. Asylbewerberleistungsgesetz, EGH f. behind. M.n. SGB IX	158.477.600,0	161.395.600,0	155.238.500,0
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	5.051.000,0	5.159.000,0	6.539.500,0
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	48.329.000,0	50.746.000,0	44.976.000,0
283	Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung nach dem SGB IX	67.940.000,0	67.940.000,0	64.157.000,0
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	22.203.000,0	22.203.000,0	28.149.000,0
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	9.280.600,0	9.289.600,0	7.967.000,0
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	5.674.000,0	6.058.000,0	3.450.000,0
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	1.964.000,0	1.964.000,0	1.791.000,0
290	Sonstige soziale Angelegenheiten	1.964.000,0	1.964.000,0	1.791.000,0
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	18.752.800,0	17.291.000,0	17.077.200,0
31	Gesundheitswesen	7.865.500,0	7.780.500,0	6.937.400,0
311	Gesundheitsverwaltung	1.000,0	1.000,0	1.000,0
312	Krankenhäuser und Heilstätten	--	--	--
313	Arbeitsschutz	--	--	--
314	Gesundheitsschutz	7.864.500,0	7.779.500,0	6.936.400,0
32	Sport und Erholung	8.015.500,0	6.703.600,0	7.097.500,0
321	Park- und Gartenanlagen	5.010.600,0	3.801.600,0	4.252.100,0
322	Sport	3.004.900,0	2.902.000,0	2.845.400,0
33	Umwelt- und Naturschutz	2.871.800,0	2.806.900,0	3.042.300,0
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	2.650.800,0	2.713.900,0	2.939.300,0
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	221.000,0	93.000,0	103.000,0
34	Nukleare Sicherheit und Strahlenschutz	--	--	--
341	Verwaltung für nukleare Sicherheit und Strahlenschutz	--	--	--
342	Maßnahmen der nuklearen Sicherheit und des Strahlenschutzes	--	--	--

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	2.562.500,0	2.735.000,0	2.709.000,0
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	201.000,0	231.000,0	193.000,0
411	Förderung des Wohnungsbaues	32.000,0	32.000,0	33.000,0
419	Sonstiges Wohnungswesen	169.000,0	199.000,0	160.000,0
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung	208.500,0	248.500,0	219.500,0
421	Geoinformation	96.000,0	136.000,0	101.000,0
422	Raumordnung und Landesplanung	111.500,0	111.500,0	117.500,0
423	Städtebauförderung	1.000,0	1.000,0	1.000,0
43	Kommun.Gemeinschaftsdienste(ohne Str.Beleuchtg.,AbwassEntsorg.u.Abfallwirt.)	2.153.000,0	2.255.500,0	2.296.500,0
430	Kommun.Gemeinschaftsdienste(ohne Str.Beleuchtg.,AbwassEntsorg.u.Abfallwirt.)	2.153.000,0	2.255.500,0	2.296.500,0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	--	--	--
51	Verwaltung f. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltg.)	--	--	--
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	--	--	--
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	--	--	--
52	Landwirtschaft und Ernährung	--	--	--
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	--	--	--
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	--	--	--
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	--	--	--
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	--	--	--
531	Forstwirtschaft und Jagd	--	--	--
532	Fischerei	--	--	--
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	8.000,0	6.000,0	8.000,0
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe u. Dienstleistungen	8.000,0	6.000,0	8.000,0
610	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe u. Dienstleistungen	8.000,0	6.000,0	8.000,0
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser und Küstenschutz	--	--	--
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	--	--	--
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	--	--	--
625	Küstenschutz	--	--	--
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	--	--	--
631	Kohlenbergbau	--	--	--

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	21.469.600,0	21.735.500,0	18.897.500,0
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	1.330.800,0	1.376.200,0	1.457.500,0
411	Förderung des Wohnungsbaues	--	--	--
419	Sonstiges Wohnungswesen	1.330.800,0	1.376.200,0	1.457.500,0
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung	17.137.300,0	17.126.600,0	14.439.600,0
421	Geoinformation	2.592.600,0	2.642.700,0	2.484.600,0
422	Raumordnung und Landesplanung	14.243.700,0	14.182.900,0	11.755.000,0
423	Städtebauförderung	301.000,0	301.000,0	200.000,0
43	Kommun.Gemeinschaftsdienste(ohne Str.Beleuchtg.,AbwassEntsorg.u.Abfallwirt.)	3.001.500,0	3.232.700,0	3.000.400,0
430	Kommun.Gemeinschaftsdienste(ohne Str.Beleuchtg.,AbwassEntsorg.u.Abfallwirt.)	3.001.500,0	3.232.700,0	3.000.400,0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	--	--	--
51	Verwaltung f. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltg.)	--	--	--
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	--	--	--
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	--	--	--
52	Landwirtschaft und Ernährung	--	--	--
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	--	--	--
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	--	--	--
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	--	--	--
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	--	--	--
531	Forstwirtschaft und Jagd	--	--	--
532	Fischerei	--	--	--
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	707.300,0	755.400,0	498.000,0
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe u. Dienstleistungen	699.300,0	747.400,0	490.000,0
610	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe u. Dienstleistungen	699.300,0	747.400,0	490.000,0
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser und Küstenschutz	8.000,0	8.000,0	8.000,0
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	8.000,0	8.000,0	8.000,0
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	--	--	--
625	Küstenschutz	--	--	--
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	--	--	--
631	Kohlenbergbau	--	--	--

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
632	Sonstiger Bergbau	--	--	--
634	Verarbeitende Industrie	--	--	--
635	Handwerk und Kleingewerbe	--	--	--
638	Baugewerbe	--	--	--
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	--	--	--
641	Kernenergie	--	--	--
642	Erneuerbare Energieformen	--	--	--
643	Elektrizitätsversorgung	--	--	--
644	Wasserversorgung	--	--	--
645	Abwasserentsorgung	--	--	--
646	Abfallwirtschaft	--	--	--
647	Straßenreinigung	--	--	--
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	--	--	--
65	Handel und Tourismus	--	--	--
651	Handel	--	--	--
652	Tourismus	--	--	--
66	Geld- und Versicherungswesen	--	--	--
661	Banken und Kreditinstitute	--	--	--
669	Sonstiges Geld- und Versicherungswesen	--	--	--
68	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	--	--	--
680	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	--	--	--
69	Regionale Fördermaßnahmen	--	--	--
691	Betriebliche Investitionen	--	--	--
692	Verbesserung der Wirtschafts- und Infrastruktur	--	--	--
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	3.741.000,0	4.821.000,0	3.891.500,0
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	2.442.000,0	2.640.000,0	2.584.500,0
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	2.442.000,0	2.640.000,0	2.584.500,0
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen	--	--	--
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	--	--	--
72	Straßen	1.299.000,0	2.181.000,0	1.307.000,0
721	Bundesautobahnen	--	--	--
722	Bundesstraßen	--	--	--
723	Landesstraßen	--	--	--
724	Kreisstraßen	--	--	--
725	Gemeindestraßen	1.299.000,0	2.181.000,0	1.307.000,0
726	Straßenbeleuchtung	--	--	--
729	Sonstiger Straßenverkehr	--	--	--
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	--	--	--
731	Wasserstraßen und Häfen	--	--	--
732	Förderung der Schifffahrt	--	--	--

Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
632	Sonstiger Bergbau	--	--	--
634	Verarbeitende Industrie	--	--	--
635	Handwerk und Kleingewerbe	--	--	--
638	Baugewerbe	--	--	--
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	--	--	--
641	Kernenergie	--	--	--
642	Erneuerbare Energieformen	--	--	--
643	Elektrizitätsversorgung	--	--	--
644	Wasserversorgung	--	--	--
645	Abwasserentsorgung	--	--	--
646	Abfallwirtschaft	--	--	--
647	Straßenreinigung	--	--	--
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	--	--	--
65	Handel und Tourismus	--	--	--
651	Handel	--	--	--
652	Tourismus	--	--	--
66	Geld- und Versicherungswesen	--	--	--
661	Banken und Kreditinstitute	--	--	--
669	Sonstiges Geld- und Versicherungswesen	--	--	--
68	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	--	--	--
680	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	--	--	--
69	Regionale Fördermaßnahmen	--	--	--
691	Betriebliche Investitionen	--	--	--
692	Verbesserung der Wirtschafts- und Infrastruktur	--	--	--
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	12.080.100,0	12.439.000,0	9.062.500,0
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	5.626.100,0	6.011.000,0	5.011.500,0
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	5.626.100,0	6.011.000,0	5.011.500,0
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen	--	--	--
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	--	--	--
72	Straßen	6.454.000,0	6.428.000,0	4.051.000,0
721	Bundesautobahnen	--	--	--
722	Bundesstraßen	--	--	--
723	Landesstraßen	--	--	--
724	Kreisstraßen	--	--	--
725	Gemeindestraßen	6.454.000,0	6.428.000,0	4.051.000,0
726	Straßenbeleuchtung	--	--	--
729	Sonstiger Straßenverkehr	--	--	--
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	--	--	--
731	Wasserstraßen und Häfen	--	--	--
732	Förderung der Schifffahrt	--	--	--



Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	--	--	--
741	Öffentlicher Personennahverkehr	--	--	--
742	Eisenbahnen	--	--	--
75	Luffahrt	--	--	--
750	Luffahrt	--	--	--
77	Nachrichtenwesen	--	--	--
771	Post und Telekommunikation	--	--	--
772	Rundfunk und Fernsehen	--	--	--
79	Sonstiges Verkehrswesen	--	--	--
790	Sonstiges Verkehrswesen	--	--	--
8	Finanzwirtschaft	585.198.800,0	587.302.200,0	579.197.200,0
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	2.189.500,0	1.978.500,0	1.986.300,0
811	Grundvermögen	1.977.500,0	1.977.500,0	1.971.300,0
812	Kapitalvermögen	212.000,0	1.000,0	15.000,0
813	Sondervermögen	--	--	--
82	Steuern und Finanzzuweisungen	--	--	--
820	Steuern und Finanzzuweisungen	--	--	--
83	Schulden	--	--	--
830	Schulden	--	--	--
84	Beihilfen, Unterstützungen und Ähnliches	--	--	--
840	Beihilfen, Unterstützungen und Ähnliches	--	--	--
85	Rücklagen	42.700,0	5.934.000,0	53.700,0
850	Rücklagen	42.700,0	5.934.000,0	53.700,0
86	Sonstiges	--	--	--
860	Sonstiges	--	--	--
87	Abwicklung der Vorjahre	7.368.000,0	1.534.000,0	1.000,0
870	Abwicklung der Vorjahre	7.368.000,0	1.534.000,0	1.000,0
88	Globalposten	2.996.000,0	1.720.000,0	--
880	Globalposten	2.996.000,0	1.720.000,0	--
89	Haushaltstechnische Verrechnungen	572.602.600,0	576.135.700,0	577.156.200,0
890	Haushaltstechnische Verrechnungen	572.602.600,0	576.135.700,0	577.156.200,0
999	Ersatzfunktion	141.000,0	142.000,0	--
	Gesamteinnahmen	763.864.700,0	771.435.800,0	718.793.200,0



Funktion	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	--	--	--
741	Öffentlicher Personennahverkehr	--	--	--
742	Eisenbahnen	--	--	--
75	Luffahrt	--	--	--
750	Luffahrt	--	--	--
77	Nachrichtenwesen	--	--	--
771	Post und Telekommunikation	--	--	--
772	Rundfunk und Fernsehen	--	--	--
79	Sonstiges Verkehrswesen	--	--	--
790	Sonstiges Verkehrswesen	--	--	--
8	Finanzwirtschaft	24.625.900,0	23.775.000,0	24.287.100,0
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	792.400,0	731.900,0	386.200,0
811	Grundvermögen	576.400,0	726.900,0	367.200,0
812	Kapitalvermögen	213.000,0	2.000,0	16.000,0
813	Sondervermögen	3.000,0	3.000,0	3.000,0
82	Steuern und Finanzausweisungen	--	--	--
820	Steuern und Finanzausweisungen	--	--	--
83	Schulden	--	--	--
830	Schulden	--	--	--
84	Beihilfen, Unterstützungen und Ähnliches	--	--	--
840	Beihilfen, Unterstützungen und Ähnliches	--	--	--
85	Rücklagen	14.000,0	14.000,0	14.000,0
850	Rücklagen	14.000,0	14.000,0	14.000,0
86	Sonstiges	263.300,0	239.600,0	364.700,0
860	Sonstiges	263.300,0	239.600,0	364.700,0
87	Abwicklung der Vorjahre	--	--	1.000,0
870	Abwicklung der Vorjahre	--	--	1.000,0
88	Globalposten	-6.605.000,0	-7.364.000,0	-4.502.000,0
880	Globalposten	-6.605.000,0	-7.364.000,0	-4.502.000,0
89	Haushaltstechnische Verrechnungen	30.161.200,0	30.153.500,0	28.023.200,0
890	Haushaltstechnische Verrechnungen	30.161.200,0	30.153.500,0	28.023.200,0
999	Ersatzfunktion	2.636.400,0	2.629.400,0	--
	Gesamtausgaben	761.369.300,0	768.948.400,0	718.793.200,0



Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	--	--	--
01	Gemeinschaftssteuern- und Gewerbesteuerumlage	--	--	--
011	Lohnsteuer	--	--	--
012	Veranlagte Einkommensteuer	--	--	--
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer ...)	--	--	--
014	Körperschaftsteuer	--	--	--
015	Umsatzsteuer	--	--	--
016	Einfuhrumsatzsteuer	--	--	--
017	Gewerbesteuerumlage	--	--	--
018	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	--	--	--
03-04	Bundessteuern	--	--	--
031	Energiesteuer	--	--	--
032	Tabaksteuer	--	--	--
033	Alkoholsteuer	--	--	--
034	Schaumweinsteuer	--	--	--
035	Kaffeesteuer	--	--	--
036	Versicherungssteuer	--	--	--
037	Stromsteuer	--	--	--
038	Kraftfahrzeugsteuer	--	--	--
039	Luftverkehrssteuer	--	--	--
041	Kernbrennstoffsteuer	--	--	--
044	Solidaritätszuschlag	--	--	--
049	Sonstige Bundessteuern	--	--	--
05-06	Landessteuern	--	--	--
051	Vermögensteuer	--	--	--
052	Erbschaftsteuer	--	--	--
053	Grundenwerbsteuer	--	--	--
054	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
055	Totalisatorsteuer	--	--	--
056	Andere Rennwettsteuern	--	--	--
057	Lotteriesteuer	--	--	--
058	Sportwettensteuer	--	--	--
059	Feuerschutzsteuer	--	--	--
061	Biersteuer	--	--	--
069	Sonstige Landessteuern	--	--	--
07-08	Gemeindesteuern	--	--	--
071	Gemeindeanteil an der Lohnsteuer und der veranlagten Einkommensteuer	--	--	--
072	Grundsteuer A	--	--	--
073	Grundsteuer B	--	--	--
075	Gewerbesteuer	--	--	--
076	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	--	--	--
077	Gewerbesteuerumlage	--	--	--

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
078	Gemeindeanteil an der Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	--	--	--
079	GewSteu im länderangrenz. Küstengewäss. od Festlandsockel abzgl. GewSteuUml	--	--	--
082	Vergnügungssteuern	--	--	--
083	Hundesteuer	--	--	--
089	Sonstige Gemeindesteuern (nur Stadtstaaten)	--	--	--
09	Steuerähnliche Abgaben	--	--	--
093	Abgaben von Spielbanken	--	--	--
099	Sonstige steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	23.391.500,0	24.612.700,0	23.537.900,0
11	Verwaltungseinnahmen	17.594.000,0	18.919.100,0	17.876.000,0
111	Gebühren, sonstige Entgelte	15.103.800,0	16.321.300,0	14.975.500,0
112	Geldstrafen, Geldbußen, Zwangsgelder (einschl. damit zusammenhäng. ... Kosten)	790.500,0	823.500,0	1.187.000,0
119	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.699.700,0	1.774.300,0	1.713.500,0
12	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	5.164.500,0	5.271.600,0	5.245.600,0
121	Einnahmen aus Gewinnen von Unternehmen und Beteiligungen	363.000,0	370.000,0	159.000,0
122	Konzessionsabgaben	10.000,0	10.000,0	20.000,0
123	Einnahmen aus staatlichen Glücksspielen	--	--	--
124	Mieten und Pachten	4.782.500,0	4.882.600,0	5.058.600,0
125	Einnahmen aus Veräußerung v. bewegl. Sachen u. Diensten aus wirtsch. Tätigkeit	9.000,0	9.000,0	8.000,0
126	Einnahmen aus der Bereitstellung natürlicher Ressourcen	--	--	--
129	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit u. aus Vermögen (ohne Zinsen)	--	--	--
13	Einnahmen a. d. Veräußerung v. Gegenständen, Beteiligungen, Kapitalrückzahl.	377.000,0	166.000,0	114.300,0
131	Einnahmen aus der Veräußerung von unbewegl. Sachen, soweit nicht Gruppe 135	123.000,0	123.000,0	98.300,0
132	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1.000,0	1.000,0	1.000,0
133	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	212.000,0	1.000,0	15.000,0
134	Kapitalrückzahlungen	--	--	--
135	Einnahmen aus der Veräußerung von unbebauten Grundstücken	41.000,0	41.000,0	--
14	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	--	--	--
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	--	--	--
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	--	--	--

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
15	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich	--	--	--
151	Zinseinnahmen vom Bund	--	--	--
152	Zinseinnahmen von Ländern	--	--	--
153	Zinseinnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
154	Zinseinnahmen von Sondervermögen	--	--	--
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der BA	--	--	--
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	--	--	--
16	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen	9.000,0	9.000,0	12.000,0
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	--	--	--
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	9.000,0	9.000,0	12.000,0
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland	--	--	--
17	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich	--	--	--
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	--	--	--
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	--	--	--
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
174	Darlehensrückflüsse von Sondervermögen	--	--	--
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der BA	--	--	--
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	--	--	--
18	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen	247.000,0	247.000,0	290.000,0
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	--	--	--
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	247.000,0	247.000,0	290.000,0
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	--	--	--
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	157.011.900,0	160.165.400,0	117.453.400,0
21	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	--	--	--
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	--	--	--
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	--	--	--
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	--	--	--
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der BA	--	--	--
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden	--	--	--
22	Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich	--	--	--
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	--	--	--
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	--	--	--
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen	--	--	--

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungsträgern sowie von der BA	--	--	--
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	--	--	--
23	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	151.111.000,0	154.002.500,0	110.813.000,0
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	139.948.600,0	142.804.600,0	99.138.000,0
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	1.000,0	1.000,0	--
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.703.000,0	2.738.000,0	2.341.000,0
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	--	--	--
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der BA	--	--	--
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der BA	8.458.400,0	8.458.900,0	9.334.000,0
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	--	--	--
26	Schuldendiensthilfen u. Erstattungen von Verw.ausgaben aus sonstigen Bereichen	875.000,0	920.000,0	894.000,0
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	875.000,0	920.000,0	894.000,0
266	Schuldendiensthilfen, Erstattg. v. Verw.ausg. aus Ausland (soweit nicht v. EU)	--	--	--
27	Zuschüsse von der EU	260.000,0	60.000,0	331.000,0
271	Erstattungen von der EU	58.000,0	58.000,0	58.000,0
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	202.000,0	2.000,0	273.000,0
28	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	4.753.900,0	5.170.900,0	5.403.400,0
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	3.552.900,0	3.969.900,0	4.413.400,0
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	1.201.000,0	1.201.000,0	990.000,0
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland soweit nicht von der EU	--	--	--
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland soweit nicht von der EU	--	--	--
29	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	12.000,0	12.000,0	12.000,0
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	--	--	--
292	Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen	--	--	--
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden ..., soweit nicht Investitionszuweisungen	--	--	--
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	--	--	--
298	Vermögensübertragungen v. Sonst. aus dem Inland, soweit nicht Invest.zuschüsse	12.000,0	12.000,0	12.000,0
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	--	--	--
3	Einna. aus Schuldenaufna., Zuweisg., Zuschüssen f. Invest., bes. Finanz.einna.	583.602.300,0	586.799.700,0	577.801.900,0



Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
31	Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen, ...	--	--	--
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	--	--	--
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	--	--	--
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	--	--	--
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	--	--	--
32	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	--	--	--
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	--	--	--
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der BA	--	--	--
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen Kreditmarkt im Inland	--	--	--
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	--	--	--
33	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	1.000,0	1.000,0	--
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	1.000,0	1.000,0	--
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	--	--	--
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	--	--	--
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der BA	--	--	--
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	--	--	--
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	592.000,0	1.474.000,0	591.000,0
341	Beiträge	591.000,0	1.473.000,0	591.000,0
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	1.000,0	1.000,0	--
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	--	--	--
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland soweit nicht von der EU	--	--	--
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	42.700,0	5.935.000,0	53.700,0
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage	--	--	--
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage	--	--	--
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	--	--	--
359	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	42.700,0	5.935.000,0	53.700,0
36	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	7.368.000,0	1.534.000,0	1.000,0
360	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	7.368.000,0	1.534.000,0	1.000,0
37	Globale Mehr- und Mindereinnahmen	2.996.000,0	1.720.000,0	--
371	Globale Mehreinnahmen	2.996.000,0	1.720.000,0	--
372	Globale Mindereinnahmen	--	--	--
38	Haushaltstechnische Verrechnungen	572.602.600,0	576.135.700,0	577.156.200,0
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	112.600,0	113.700,0	16.200,0
382	Durchlaufende Posten	--	--	--

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
384-386	Interne Zahlungsströme (nur Berlin und Bremen) 384-386	572.490.000,0	576.022.000,0	577.140.000,0
389	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	764.005.700,0	771.577.800,0	718.793.200,0

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
4	Personalausgaben	118.914.300,0	120.313.900,0	109.286.300,0
41	Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	1.008.200,0	1.008.200,0	760.100,0
411	Aufwendungen für Abgeordnete	--	--	--
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1.008.200,0	1.008.200,0	760.100,0
42	Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	116.189.600,0	117.544.800,0	106.519.700,0
421	Bezüge d. ... Senatorinnen, Senatoren u. sonst. Amtsträgerinnen und Amtsträger	--	--	--
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	37.868.000,0	39.422.300,0	36.404.600,0
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	--	--	--
427	Beschäftigungsentg., Vergütung., Honorare f. nebenamtl. u. nebenberufl. Tätige	4.572.400,0	4.621.400,0	4.106.800,0
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	73.749.200,0	73.501.100,0	66.008.300,0
429	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	--	--	--
43	Versorgungsbezüge und dgl.	--	--	--
431	Versorgungsbezüge d. ... Senatorinnen, Senatoren u. sonst. Amtsträger/-innen	--	--	--
432	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	--	--	--
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage	--	--	--
435	Versorgungsbezüge der ehemaligen Angestellten	--	--	--
436	Versorgungsbezüge der ehemaligen Arbeiterinnen/Arbeiter	--	--	--
437	Versorgungsbezüge nach G 131	--	--	--
438	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	--	--	--
439	Sonstige Versorgungsbezüge und dgl.	--	--	--
44	Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen und dgl.	1.704.300,0	1.748.700,0	1.994.300,0
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	1.437.600,0	1.482.000,0	1.707.600,0
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	266.700,0	266.700,0	286.700,0
446	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger und dgl.	--	--	--
45	Sonstige personalbezogene Ausgaben	11.200,0	11.200,0	11.200,0
452	Personalbezog. Zahlungen an Sozialversicherungstr. (soweit nicht OGr. 41-44 )	6.900,0	6.900,0	6.900,0
453	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	2.300,0	2.300,0	2.300,0
459	Sonstige personalbezogene Ausgaben	2.000,0	2.000,0	2.000,0
46	Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben	1.000,0	1.000,0	1.000,0
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	1.000,0	1.000,0	1.000,0
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben, ..., Ausgaben für den Schuldendienst	73.322.200,0	73.377.500,0	55.976.100,0

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
51-54	Sächliche Verwaltungsausgaben	73.322.200,0	73.377.500,0	55.976.100,0
511	Geschäftsbedarf, Kommunika., Geräte, Ausstattgs.- u. Ausrüstungsgegenstä., ...	2.621.500,0	2.473.200,0	2.111.200,0
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	12.185.700,0	12.425.800,0	4.619.600,0
516	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten	--	--	--
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	20.080.000,0	19.661.500,0	15.424.300,0
518	Mieten und Pachten	5.038.400,0	4.998.500,0	4.619.100,0
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	13.718.000,0	13.928.000,0	12.819.300,0
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	9.599.000,0	9.795.000,0	6.722.000,0
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	399.000,0	449.000,0	366.000,0
525	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	3.776.600,0	3.776.700,0	2.947.800,0
526	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	376.000,0	396.000,0	382.000,0
527	Dienstreisen	120.300,0	120.300,0	163.100,0
529	Verfügungsmittel	28.000,0	28.000,0	27.000,0
531-546	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben 531-546	5.379.700,0	5.325.500,0	5.774.700,0
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
549	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
56	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen ...	--	--	--
561	Zinsausgaben an Bund	--	--	--
562	Zinsausgaben an Länder	--	--	--
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	--	--	--
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	--	--	--
57	Zinsausgaben an Kreditmarkt	--	--	--
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	--	--	--
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	--	--	--
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	--	--	--
576	Zinsausgaben an Ausland	--	--	--
58	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen ...	--	--	--
581	Tilgungsausgaben an Bund	--	--	--
582	Tilgungsausgaben an Länder	--	--	--
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	--	--	--
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	--	--	--
59	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	--	--	--
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	--	--	--
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die BA	--	--	--
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	--	--	--

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
596	Tilgungsausgaben an Ausland	--	--	--
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	539.230.000,0	544.434.900,0	519.937.600,0
61	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	--	--	--
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund	--	--	--
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder	--	--	--
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	--	--	--
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die BA	--	--	--
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	--	--	--
62	Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich	--	--	--
621	Schuldendiensthilfen an Bund	--	--	--
622	Schuldendiensthilfen an Länder	--	--	--
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
624	Schuldendiensthilfen an Sondervermögen	--	--	--
626	Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die BA	--	--	--
627	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände	--	--	--
63	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	14.420.500,0	14.541.500,0	14.738.500,0
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	86.900,0	86.900,0	91.500,0
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	--	--	--
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	32.000,0	32.000,0	2.000,0
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	--	--	--
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die BA	14.301.600,0	14.422.600,0	14.645.000,0
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	--	--	--
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	--	--	--
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	--	--	--
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	--	--	--
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	--	--	--
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	--	--	--
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	--	--	--
67	Erstattungen an sonstige Bereiche	302.251.500,0	303.716.600,0	280.910.000,0
671	Erstattungen an Inland	302.251.500,0	303.716.600,0	280.910.000,0
676	Erstattungen an Ausland	--	--	--
68	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	222.558.000,0	226.176.800,0	224.289.100,0
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	214.059.100,0	217.503.400,0	216.670.300,0

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
682	Zuschüsse für laufd. Zwecke an öffentl. Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	--	--	--
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	--	--	--
684	Zuschüsse f. lfd. Zwecke an soziale oder ähnl. Einrichtungen (ohne öff. Einr.)	8.488.900,0	8.663.400,0	7.611.800,0
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	6.000,0	6.000,0	6.000,0
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	4.000,0	4.000,0	1.000,0
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland, soweit nicht Gruppe 688	--	--	--
689	Sonstige Ausgaben an die EU	--	--	--
69	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	--	--	--
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	--	--	--
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	--	--	--
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden ..., soweit nicht Investitionszuweisungen	--	--	--
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	--	--	--
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investit.zuschüsse	--	--	--
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	--	--	--
7	Baumaßnahmen	5.144.000,0	7.474.000,0	6.459.000,0
70-71	Baumaßnahmen des Hochbaus, Architektenhonorare	3.625.000,0	5.874.000,0	5.300.000,0
700	Architektenhonorare, soweit nicht in Ges.kosten d. einzeln. Baumaßn. einbezogen	--	--	--
701-714	Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten d. Hochbaus einschl. Garten- und Landschaftsbau	3.091.000,0	5.174.000,0	4.700.000,0
715	Bezirkliche Hochbaumaßnahmen der pauschalen Zuweisung	--	--	--
716	Bezirkliche Garten- und Landschaftsbaumaßnahmen der pauschalen Zuweisung	534.000,0	700.000,0	600.000,0
717-718	Baumaßnahmen des Hochbaus	--	--	--
719	Pauschale Ausgaben für Bauinvestitionen	--	--	--
72-73	Baumaßnahmen des Tiefbaus	1.519.000,0	1.600.000,0	1.159.000,0
720	Allgemeiner Straßenbau	--	--	--
721	Autobahnen (Neubau)	--	--	--
722	Brücken- und Tunnelbau	--	--	--
723	Wasserbau	--	--	--
724	Eisenbahnbau	--	--	--
725	Allgemeiner Straßenbau (Ersatzbau)	--	--	--
726	Autobahnbau (Ersatzbau, Sanierung)	--	--	--
727	Brücken- und Tunnelbau (Ersatzbau)	--	--	--
728	Wasserbau (Ersatzbau)	--	--	--
729	Eisenbahnbau (Ersatzbau)	--	--	--

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
730-732	Straßen in Altsiedlungsgebieten	--	--	--
733-735	Industriestraßen	--	--	--
736-737	Straßen in Neusiedlungsgebieten und innerstädtischen Wiederaufbaugebieten	--	--	--
738	Bezirkliche Tiefbaumaßnahmen der pauschalen Zuweisung	1.519.000,0	1.600.000,0	1.159.000,0
739	Pauschale Minderausgaben für Bauinvestitionen	--	--	--
8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.825.000,0	3.174.000,0	3.599.000,0
81	Erwerb von beweglichen Sachen	1.005.000,0	773.000,0	812.000,0
811	Erwerb von Fahrzeugen	371.000,0	302.000,0	470.000,0
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	634.000,0	471.000,0	342.000,0
813	Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten bei beweglichen Sachen	--	--	--
82	Erwerb von unbeweglichen Sachen	337.000,0	117.000,0	105.000,0
821	Erwerb von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppen 822 und 823	106.000,0	106.000,0	105.000,0
822	Erwerb von unbebauten Grundstücken	231.000,0	11.000,0	--
823	Erwerbsanteile ... v. ÖPP-Projekten, Erwerb privat vorfinanziert. unbew. Sachen	--	--	--
83	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	212.000,0	1.000,0	15.000,0
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	212.000,0	1.000,0	15.000,0
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	--	--	--
85	Darlehen an öffentlichen Bereich	--	--	--
851	Darlehen an Bund	--	--	--
852	Darlehen an Länder	--	--	--
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
854	Darlehen an Sondervermögen	--	--	--
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	--	--	--
857	Darlehen an Zweckverbände	--	--	--
86	Darlehen an sonstige Bereiche	1.960.000,0	1.972.000,0	2.457.000,0
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	--	--	--
862	Darlehen an private Unternehmen	--	--	--
863	Darlehen an Sonstige im Inland	1.960.000,0	1.972.000,0	2.457.000,0
866	Darlehen an Ausland	--	--	--
87	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	--	--	--
871	Ausgaben für die Inanspruchnahme aus Gewährleistungen an das Inland	--	--	--
876	Ausgaben für die Inanspruchnahme aus Gewährleistungen an das Ausland	--	--	--
88	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	1.000,0	1.000,0	--
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	--	--	--

Gruppierungsnummer	B e z e i c h n u n g	H a u s h a l t s p l a n		
		2022	2023	2021
1	2	3	4	5
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	--	--	--
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.000,0	1.000,0	--
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	--	--	--
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die BA	--	--	--
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	--	--	--
89	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	310.000,0	310.000,0	210.000,0
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	--	--	--
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	--	--	--
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	310.000,0	310.000,0	210.000,0
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	--	--	--
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	23.570.200,0	22.803.500,0	23.535.200,0
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	15.000,0	15.000,0	14.000,0
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage	--	--	--
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	--	--	--
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	--	--	--
919	Sonstige Zuführungen an Rücklagen	15.000,0	15.000,0	14.000,0
96	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	--	--	1.000,0
960	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	--	--	1.000,0
97	Globale Mehr- und Minderausgaben	-6.606.000,0	-7.365.000,0	-4.503.000,0
971	Globale Mehrausgaben	100.000,0	100.000,0	262.000,0
972	Globale Minderausgaben	-6.706.000,0	-7.465.000,0	-4.765.000,0
98	Haushaltstechnische Verrechnungen	30.161.200,0	30.153.500,0	28.023.200,0
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	29.200,0	21.500,0	50.200,0
982	Durchlaufende Posten	--	--	--
984-986	Interne Zahlungsströme (nur Berlin und Bremen)984-986	30.132.000,0	30.132.000,0	27.973.000,0
989	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	--	--	--
	Gesamtausgaben	764.005.700,0	771.577.800,0	718.793.200,0







# Stellenübersicht

## Spandau

**Anlage 2**  
**Stellenübersicht**  
**2022/2023**

Spandau	Haus- halts- jahr	Planmäßige Beamte/innen				
		Planstellen nach Gruppen der Besoldungsordnung B und A				
		B6	B5	B4	B2	Teilsumme
<b>Einzelplan 31</b>	2023	-	-	-	-	-
	2022	-	-	-	-	-
	2021	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 33</b>	2023	1,000	1,000	4,000	1,000	7,000
	2022	1,000	1,000	4,000	1,000	7,000
	2021	1,000	1,000	4,000	1,000	7,000
<b>Einzelplan 34</b>	2023	-	-	-	-	-
	2022	-	-	-	-	-
	2021	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 35</b>	2023	-	-	-	-	-
	2022	-	-	-	-	-
	2021	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 36</b>	2023	-	-	-	-	-
	2022	-	-	-	-	-
	2021	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 37</b>	2023	-	-	-	-	-
	2022	-	-	-	-	-
	2021	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 38</b>	2023	-	-	-	-	-
	2022	-	-	-	-	-
	2021	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 39</b>	2023	-	-	-	-	-
	2022	-	-	-	-	-
	2021	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 40</b>	2023	-	-	-	1,000	1,000
	2022	-	-	-	1,000	1,000
	2021	-	-	-	1,000	1,000
<b>Einzelplan 41</b>	2023	-	-	-	1,000	1,000
	2022	-	-	-	1,000	1,000
	2021	-	-	-	1,000	1,000
<b>Einzelplan 42</b>	2023	-	-	-	-	-
	2022	-	-	-	-	-
	2021	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 43</b>	2023	-	-	-	-	-
	2022	-	-	-	-	-
	2021	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 45</b>	2023	-	-	-	-	-
	2022	-	-	-	-	-
	2021	-	-	-	-	-
<b>Summe</b>	2023	1,000	1,000	4,000	3,000	9,000
	2022	1,000	1,000	4,000	3,000	9,000
	2021	1,000	1,000	4,000	3,000	9,000

**Anlage 2**  
**Stellenübersicht**  
**2022/2023**

Planmäßige Beamte/innen						Haus- halts- jahr	Spandau
Planstellen nach Gruppen der Besoldungsordnung B und A							
A16	A15	A14	A13	A13Z			
-	-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 31</b>
-	-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	-	2021	
2,000	2,000	10,000	2,500	-	-	2023	<b>Einzelplan 33</b>
2,000	2,000	10,000	2,500	-	-	2022	
2,000	2,000	9,000	1,000	-	-	2021	
1,000	2,000	3,000	1,000	-	-	2023	<b>Einzelplan 34</b>
1,000	2,000	3,000	1,000	-	-	2022	
1,000	2,000	2,000	1,000	-	-	2021	
-	1,000	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 35</b>
-	1,000	-	-	-	-	2022	
-	1,000	-	-	-	-	2021	
-	1,000	1,000	2,000	-	-	2023	<b>Einzelplan 36</b>
-	1,000	1,000	2,000	-	-	2022	
-	2,000	1,000	1,000	-	-	2021	
-	1,000	1,000	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 37</b>
-	1,000	1,000	-	-	-	2022	
-	1,000	1,000	-	-	-	2021	
1,000	1,000	1,000	3,000	-	-	2023	<b>Einzelplan 38</b>
1,000	1,000	1,000	3,000	-	-	2022	
1,000	-	2,000	1,000	-	-	2021	
1,000	-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 39</b>
1,000	-	-	-	-	-	2022	
1,000	-	-	-	-	-	2021	
-	1,000	2,000	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 40</b>
-	1,000	2,000	-	-	-	2022	
-	1,000	1,000	-	-	-	2021	
1,000	3,000	1,000	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 41</b>
1,000	3,000	1,000	-	-	-	2022	
1,000	4,000	5,000	-	-	-	2021	
1,000	1,000	-	-	1,000	-	2023	<b>Einzelplan 42</b>
1,000	1,000	-	-	1,000	-	2022	
1,000	1,000	-	-	1,000	-	2021	
-	1,000	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 43</b>
-	1,000	-	-	-	-	2022	
-	1,000	-	-	-	-	2021	
-	-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 45</b>
-	-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	-	2021	
7,000	14,000	19,000	8,500	1,000	-	2023	<b>Summe</b>
7,000	14,000	19,000	8,500	1,000	-	2022	
7,000	15,000	21,000	4,000	1,000	-	2021	

**Anlage 2**  
**Stellenübersicht**  
**2022/2023**

Spandau	Haus- halts- jahr	Planmäßige Beamte/innen				
		Planstellen nach Gruppen der Besoldungsordnung B und A				
		A13S	A12	A11	A10	A9
<b>Einzelplan 31</b>	2023	-	-	-	-	-
	2022	-	-	-	-	-
	2021	-	-	-	-	-
<b>Einzelplan 33</b>	2023	7,900	16,000	31,750	21,000	25,000
	2022	7,900	16,000	30,750	21,000	25,000
	2021	8,900	14,000	28,375	20,125	19,000
<b>Einzelplan 34</b>	2023	-	1,000	2,000	15,000	4,000
	2022	-	1,000	2,000	15,000	4,000
	2021	-	1,000	2,000	7,000	5,000
<b>Einzelplan 35</b>	2023	-	2,000	6,000	12,500	-
	2022	-	2,000	6,000	12,500	-
	2021	-	3,000	6,000	10,500	-
<b>Einzelplan 36</b>	2023	1,000	3,000	9,000	7,000	5,000
	2022	1,000	3,000	9,000	7,000	5,000
	2021	1,000	3,000	9,000	7,000	6,000
<b>Einzelplan 37</b>	2023	3,000	5,000	7,500	13,000	-
	2022	3,000	5,000	7,500	13,000	-
	2021	2,000	5,000	6,000	10,000	1,000
<b>Einzelplan 38</b>	2023	-	4,000	12,000	14,000	1,000
	2022	-	4,000	12,000	13,750	1,000
	2021	1,000	4,000	13,000	12,500	1,000
<b>Einzelplan 39</b>	2023	5,000	9,000	18,000	66,000	-
	2022	5,000	9,000	17,000	64,000	-
	2021	4,000	6,000	17,500	60,350	1,000
<b>Einzelplan 40</b>	2023	2,000	15,000	46,250	102,375	-
	2022	2,000	15,000	46,250	102,375	-
	2021	2,000	14,000	41,150	92,050	-
<b>Einzelplan 41</b>	2023	1,000	3,000	15,500	13,250	-
	2022	1,000	3,000	15,500	13,250	-
	2021	1,000	3,000	15,500	13,000	-
<b>Einzelplan 42</b>	2023	4,000	11,000	12,550	1,000	-
	2022	4,000	11,000	12,550	1,000	-
	2021	4,000	10,750	13,200	1,000	-
<b>Einzelplan 43</b>	2023	-	3,000	2,000	2,000	-
	2022	-	3,000	2,000	2,000	-
	2021	-	2,000	2,000	2,000	-
<b>Einzelplan 45</b>	2023	-	1,000	1,000	4,000	-
	2022	-	1,000	1,000	4,000	-
	2021	-	1,000	1,000	2,000	-
<b>Summe</b>	2023	23,900	73,000	163,550	271,125	35,000
	2022	23,900	73,000	161,550	268,875	35,000
	2021	23,900	66,750	154,725	237,525	33,000

**Anlage 2**  
**Stellenübersicht**  
**2022/2023**

Planmäßige Beamte/innen						Haus- halts- jahr	Spandau
Planstellen nach Gruppen der Besoldungsordnung B und A							
A9Z	A9S	A8	A7	A6			
-	-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 31</b>
-	-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	-	2021	
-	4,500	5,000	1,000	-	-	2023	<b>Einzelplan 33</b>
-	4,500	5,000	1,000	-	-	2022	
-	4,500	7,000	1,000	-	-	2021	
-	1,000	12,000	2,000	-	-	2023	<b>Einzelplan 34</b>
-	1,000	12,000	2,000	-	-	2022	
-	1,000	11,000	2,000	-	-	2021	
-	-	11,000	1,000	-	-	2023	<b>Einzelplan 35</b>
-	-	11,000	1,000	-	-	2022	
-	-	11,000	1,000	-	-	2021	
-	-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 36</b>
-	-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	-	2021	
-	-	6,750	1,000	-	-	2023	<b>Einzelplan 37</b>
-	-	6,750	1,000	-	-	2022	
-	-	6,750	1,000	-	-	2021	
-	2,000	9,000	3,000	-	-	2023	<b>Einzelplan 38</b>
-	2,000	9,000	3,000	-	-	2022	
-	2,000	9,000	6,000	-	-	2021	
-	1,000	5,000	1,000	0,500	-	2023	<b>Einzelplan 39</b>
-	1,000	5,000	1,000	0,500	-	2022	
-	2,000	4,000	2,000	0,500	-	2021	
-	2,000	9,700	5,500	1,000	-	2023	<b>Einzelplan 40</b>
-	2,000	9,700	5,500	1,000	-	2022	
-	2,000	8,700	6,500	1,000	-	2021	
1,000	6,000	-	1,750	-	-	2023	<b>Einzelplan 41</b>
1,000	6,000	-	1,750	-	-	2022	
1,000	6,000	-	1,750	-	-	2021	
-	3,000	1,000	1,000	-	-	2023	<b>Einzelplan 42</b>
-	3,000	1,000	1,000	-	-	2022	
-	3,000	1,000	1,000	-	-	2021	
-	-	1,000	2,000	-	-	2023	<b>Einzelplan 43</b>
-	-	1,000	2,000	-	-	2022	
-	-	1,000	2,000	-	-	2021	
-	-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 45</b>
-	-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	-	2021	
1,000	19,500	60,450	19,250	1,500	-	2023	<b>Summe</b>
1,000	19,500	60,450	19,250	1,500	-	2022	
1,000	20,500	59,450	24,250	1,500	-	2021	

**Anlage 2  
Stellenübersicht  
2022/2023**

Spandau	Haus- halts- jahr	Planmäßige Beamte/innen			
		Planstellen nach Gruppen der Besoldungsordnung B und A			
		Teilsomme			
<b>Einzelplan 31</b>	2023	-			
	2022	-			
	2021	-			
<b>Einzelplan 33</b>	2023	128,650			
	2022	127,650			
	2021	116,900			
<b>Einzelplan 34</b>	2023	44,000			
	2022	44,000			
	2021	35,000			
<b>Einzelplan 35</b>	2023	33,500			
	2022	33,500			
	2021	32,500			
<b>Einzelplan 36</b>	2023	29,000			
	2022	29,000			
	2021	30,000			
<b>Einzelplan 37</b>	2023	38,250			
	2022	38,250			
	2021	33,750			
<b>Einzelplan 38</b>	2023	51,000			
	2022	50,750			
	2021	52,500			
<b>Einzelplan 39</b>	2023	106,500			
	2022	103,500			
	2021	98,350			
<b>Einzelplan 40</b>	2023	186,825			
	2022	186,825			
	2021	169,400			
<b>Einzelplan 41</b>	2023	46,500			
	2022	46,500			
	2021	51,250			
<b>Einzelplan 42</b>	2023	36,550			
	2022	36,550			
	2021	36,950			
<b>Einzelplan 43</b>	2023	11,000			
	2022	11,000			
	2021	10,000			
<b>Einzelplan 45</b>	2023	6,000			
	2022	6,000			
	2021	4,000			
<b>Summe</b>	2023	717,775			
	2022	713,525			
	2021	670,600			



**Anlage 2**  
**Stellenübersicht**  
**2022/2023**

Planmäßige Tarifbeschäftigte Stellen nach Entgeltgruppen					Haus- halts- jahr	Spandau
E15	E14	E13	E12	E11		
-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 31</b>
-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
1,000	2,000	7,000	12,000	76,500	2023	<b>Einzelplan 33</b>
1,000	2,000	7,000	12,000	76,500	2022	
1,000	2,000	4,500	4,000	58,500	2021	
-	-	-	-	1,000	2023	<b>Einzelplan 34</b>
-	-	-	-	1,000	2022	
-	-	-	-	-	2021	
-	-	-	1,000	4,500	2023	<b>Einzelplan 35</b>
-	-	-	1,000	4,500	2022	
-	-	-	-	2,000	2021	
2,000	3,000	13,750	2,000	14,000	2023	<b>Einzelplan 36</b>
2,000	3,000	13,750	2,000	14,000	2022	
-	4,000	14,500	2,000	10,500	2021	
-	-	-	-	10,000	2023	<b>Einzelplan 37</b>
-	-	-	-	10,000	2022	
-	-	-	-	11,000	2021	
-	-	7,000	5,000	31,000	2023	<b>Einzelplan 38</b>
-	-	7,000	5,000	31,000	2022	
-	-	5,000	4,000	26,000	2021	
-	-	-	-	1,000	2023	<b>Einzelplan 39</b>
-	-	-	-	1,000	2022	
-	-	-	-	1,000	2021	
1,000	7,000	-	-	1,500	2023	<b>Einzelplan 40</b>
1,000	7,000	-	-	1,500	2022	
-	1,000	4,000	-	7,000	2021	
18,100	5,250	-	-	2,000	2023	<b>Einzelplan 41</b>
18,100	5,250	-	-	2,000	2022	
10,000	2,250	3,750	-	1,000	2021	
-	2,000	5,000	14,000	27,750	2023	<b>Einzelplan 42</b>
-	2,000	5,000	14,000	27,750	2022	
-	2,000	4,203	12,000	26,000	2021	
-	4,000	9,000	-	10,000	2023	<b>Einzelplan 43</b>
-	4,000	9,000	-	10,000	2022	
-	2,000	12,000	-	8,500	2021	
-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 45</b>
-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
22,100	23,250	41,750	34,000	179,250	2023	<b>Summe</b>
22,100	23,250	41,750	34,000	179,250	2022	
11,000	13,250	47,953	22,000	151,500	2021	

**Anlage 2**  
**Stellenübersicht**  
**2022/2023**

Spandau	Haus- halts- jahr	Planmäßige Tarifbeschäftigte				
		Stellen nach Entgeltgruppen				
		E10	E9	E9B	E9A	E8
<b>Einzelplan 31</b>	2023	1,000	-	-	-	1,000
	2022	1,000	-	-	-	1,000
	2021	1,000	-	-	-	1,000
<b>Einzelplan 33</b>	2023	8,375	-	17,168	6,000	12,500
	2022	8,375	-	17,168	6,000	12,500
	2021	9,000	19,668	-	-	9,500
<b>Einzelplan 34</b>	2023	-	-	1,000	44,750	5,000
	2022	-	-	1,000	44,750	5,000
	2021	-	46,750	-	-	5,000
<b>Einzelplan 35</b>	2023	2,000	-	15,000	8,000	35,000
	2022	1,000	-	14,000	8,000	25,000
	2021	-	22,000	-	-	22,000
<b>Einzelplan 36</b>	2023	16,250	-	21,750	6,000	6,500
	2022	16,250	-	21,750	6,000	6,500
	2021	9,750	22,500	-	-	5,500
<b>Einzelplan 37</b>	2023	-	-	1,000	7,000	6,000
	2022	-	-	1,000	7,000	6,000
	2021	-	4,500	-	-	5,779
<b>Einzelplan 38</b>	2023	2,000	-	2,000	22,750	4,000
	2022	2,000	-	2,000	22,750	4,000
	2021	2,750	20,250	-	-	4,000
<b>Einzelplan 39</b>	2023	7,000	-	40,685	2,000	-
	2022	7,000	-	40,685	2,000	-
	2021	1,000	56,185	-	-	1,000
<b>Einzelplan 40</b>	2023	1,000	-	10,000	5,946	1,269
	2022	1,000	-	10,000	5,946	1,269
	2021	1,000	86,735	-	-	3,269
<b>Einzelplan 41</b>	2023	1,000	-	5,500	9,000	-
	2022	1,000	-	5,500	9,000	-
	2021	-	15,750	-	-	-
<b>Einzelplan 42</b>	2023	2,000	-	-	9,000	1,000
	2022	2,000	-	-	8,700	1,000
	2021	2,000	7,700	-	-	1,000
<b>Einzelplan 43</b>	2023	2,000	-	-	1,000	-
	2022	2,000	-	-	1,000	-
	2021	2,000	1,000	-	-	-
<b>Einzelplan 45</b>	2023	-	-	-	-	-
	2022	-	-	-	-	-
	2021	-	-	-	-	-
<b>Summe</b>	2023	42,625	-	114,103	121,446	72,269
	2022	41,625	-	113,103	121,146	62,269
	2021	28,500	303,038	-	-	58,048

**Anlage 2**  
**Stellenübersicht**  
**2022/2023**

Planmäßige Tarifbeschäftigte Stellen nach Entgeltgruppen					Haus- halts- jahr	Spandau
E7	E7A	E6	E5	E4		
-	-	2,000	-	-	2023	<b>Einzelplan 31</b>
-	-	2,000	-	-	2022	
-	-	2,000	-	-	2021	
-	-	16,761	11,761	1,000	2023	<b>Einzelplan 33</b>
-	-	16,761	11,761	1,000	2022	
-	-	19,000	13,000	1,000	2021	
-	-	5,000	-	2,000	2023	<b>Einzelplan 34</b>
-	-	5,000	-	2,000	2022	
-	-	5,000	-	2,000	2021	
-	-	12,600	6,650	-	2023	<b>Einzelplan 35</b>
-	-	10,600	6,650	-	2022	
-	-	11,600	6,650	-	2021	
-	-	25,900	11,000	2,000	2023	<b>Einzelplan 36</b>
-	-	25,900	11,000	2,000	2022	
-	-	19,000	15,400	2,000	2021	
1,000	-	3,000	53,000	18,000	2023	<b>Einzelplan 37</b>
1,000	-	3,000	52,000	18,000	2022	
2,000	-	4,500	49,000	17,000	2021	
25,000	-	19,750	48,000	14,000	2023	<b>Einzelplan 38</b>
25,000	-	19,750	48,000	14,000	2022	
22,000	-	20,750	49,000	6,000	2021	
-	-	7,000	1,000	-	2023	<b>Einzelplan 39</b>
-	-	7,000	1,000	-	2022	
-	6,000	7,000	1,500	-	2021	
-	-	17,838	11,269	-	2023	<b>Einzelplan 40</b>
-	-	17,838	11,269	-	2022	
-	-	16,030	5,750	-	2021	
-	-	6,000	16,860	-	2023	<b>Einzelplan 41</b>
-	-	6,000	16,860	-	2022	
-	-	5,770	13,400	-	2021	
-	-	3,000	6,000	-	2023	<b>Einzelplan 42</b>
-	-	3,000	6,000	-	2022	
-	-	3,000	5,000	-	2021	
-	-	1,000	-	-	2023	<b>Einzelplan 43</b>
-	-	1,000	-	-	2022	
-	-	1,000	-	-	2021	
-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 45</b>
-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
26,000	-	119,849	165,540	37,000	2023	<b>Summe</b>
26,000	-	117,849	164,540	37,000	2022	
24,000	6,000	114,650	158,700	28,000	2021	

**Anlage 2**  
**Stellenübersicht**  
**2022/2023**

Spandau	Haus- halts- jahr	Planmäßige Tarifbeschäftigte				
		Stellen nach Entgeltgruppen				
		E3	E2	Teilsumme	KR7	Teilsumme
<b>Einzelplan 31</b>	2023	-	-	4,000	-	-
	2022	-	-	4,000	-	-
	2021	-	-	4,000	-	-
<b>Einzelplan 33</b>	2023	6,000	-	178,065	-	-
	2022	6,000	-	178,065	-	-
	2021	8,000	-	149,168	-	-
<b>Einzelplan 34</b>	2023	-	-	58,750	-	-
	2022	-	-	58,750	-	-
	2021	-	-	58,750	-	-
<b>Einzelplan 35</b>	2023	-	-	84,750	-	-
	2022	-	-	70,750	-	-
	2021	-	-	64,250	-	-
<b>Einzelplan 36</b>	2023	2,000	-	126,150	-	-
	2022	2,000	-	126,150	-	-
	2021	1,000	-	106,150	-	-
<b>Einzelplan 37</b>	2023	6,645	0,750	106,395	-	-
	2022	6,645	0,750	105,395	-	-
	2021	5,885	0,760	100,424	-	-
<b>Einzelplan 38</b>	2023	59,000	25,000	264,500	-	-
	2022	59,000	25,000	264,500	-	-
	2021	50,000	14,000	223,750	-	-
<b>Einzelplan 39</b>	2023	1,000	1,000	60,685	4,000	4,000
	2022	1,000	1,000	60,685	5,000	5,000
	2021	1,000	1,000	75,685	-	-
<b>Einzelplan 40</b>	2023	-	-	56,822	-	-
	2022	-	-	56,822	-	-
	2021	-	-	124,784	-	-
<b>Einzelplan 41</b>	2023	-	-	63,710	-	-
	2022	-	-	63,710	-	-
	2021	1,500	-	53,420	-	-
<b>Einzelplan 42</b>	2023	1,000	-	70,750	-	-
	2022	1,000	-	70,450	-	-
	2021	2,000	-	64,903	-	-
<b>Einzelplan 43</b>	2023	-	-	27,000	-	-
	2022	-	-	27,000	-	-
	2021	-	-	26,500	-	-
<b>Einzelplan 45</b>	2023	-	-	-	-	-
	2022	-	-	-	-	-
	2021	-	-	-	-	-
<b>Summe</b>	2023	75,645	26,750	1.101,577	4,000	4,000
	2022	75,645	26,750	1.086,277	5,000	5,000
	2021	69,385	15,760	1.051,784	-	-

**Anlage 2  
Stellenübersicht  
2022/2023**

Planmäßige Tarifbeschäftigte Stellen nach Entgeltgruppen					Haus- halts- jahr	Spandau
S17	S14	S12	S11B	S8B		
-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 31</b>
-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 33</b>
-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 34</b>
-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 35</b>
-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 36</b>
-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 37</b>
-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 38</b>
-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
-	-	6,000	7,000	-	2023	<b>Einzelplan 39</b>
-	-	6,000	6,000	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
1,000	29,068	8,721	25,000	22,750	2023	<b>Einzelplan 40</b>
1,000	29,068	8,721	24,000	22,750	2022	
-	-	-	-	-	2021	
-	0,500	6,875	-	-	2023	<b>Einzelplan 41</b>
-	0,500	6,875	-	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 42</b>
-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 43</b>
-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
-	-	-	-	-	2023	<b>Einzelplan 45</b>
-	-	-	-	-	2022	
-	-	-	-	-	2021	
1,000	29,568	21,596	32,000	22,750	2023	<b>Summe</b>
1,000	29,568	21,596	30,000	22,750	2022	
-	-	-	-	-	2021	

**Anlage 2  
Stellenübersicht  
2022/2023**

Spandau	Haus- halts- jahr	Planmäßige Tarifbeschäftigte Stellen nach Entgeltgruppen			
		Teilsomme			
<b>Einzelplan 31</b>	2023	-			
	2022	-			
	2021	-			
<b>Einzelplan 33</b>	2023	-			
	2022	-			
	2021	-			
<b>Einzelplan 34</b>	2023	-			
	2022	-			
	2021	-			
<b>Einzelplan 35</b>	2023	-			
	2022	-			
	2021	-			
<b>Einzelplan 36</b>	2023	-			
	2022	-			
	2021	-			
<b>Einzelplan 37</b>	2023	-			
	2022	-			
	2021	-			
<b>Einzelplan 38</b>	2023	-			
	2022	-			
	2021	-			
<b>Einzelplan 39</b>	2023	13,000			
	2022	12,000			
	2021	-			
<b>Einzelplan 40</b>	2023	86,539			
	2022	85,539			
	2021	-			
<b>Einzelplan 41</b>	2023	7,375			
	2022	7,375			
	2021	-			
<b>Einzelplan 42</b>	2023	-			
	2022	-			
	2021	-			
<b>Einzelplan 43</b>	2023	-			
	2022	-			
	2021	-			
<b>Einzelplan 45</b>	2023	-			
	2022	-			
	2021	-			
<b>Summe</b>	2023	106,914			
	2022	104,914			
	2021	-			

**Anlage 2**  
**Stellenübersicht**  
**2022/2023**

<b>Planmäßige Beamte/innen Richter/innen</b>	<b>Planmäßige Tarifbe- schäftigte</b>	<b>Insgesamt</b>			<b>Haus- halts- jahr</b>	<b>Spandau</b>
-	4,000	4,000			2023	<b>Einzelplan 31</b>
-	4,000	4,000			2022	
-	4,000	4,000			2021	
135,650	178,065	313,715			2023	<b>Einzelplan 33</b>
134,650	178,065	312,715			2022	
123,900	149,168	273,068			2021	
44,000	58,750	102,750			2023	<b>Einzelplan 34</b>
44,000	58,750	102,750			2022	
35,000	58,750	93,750			2021	
33,500	84,750	118,250			2023	<b>Einzelplan 35</b>
33,500	70,750	104,250			2022	
32,500	64,250	96,750			2021	
29,000	126,150	155,150			2023	<b>Einzelplan 36</b>
29,000	126,150	155,150			2022	
30,000	106,150	136,150			2021	
38,250	106,395	144,645			2023	<b>Einzelplan 37</b>
38,250	105,395	143,645			2022	
33,750	100,424	134,174			2021	
51,000	264,500	315,500			2023	<b>Einzelplan 38</b>
50,750	264,500	315,250			2022	
52,500	223,750	276,250			2021	
106,500	77,685	184,185			2023	<b>Einzelplan 39</b>
103,500	77,685	181,185			2022	
98,350	75,685	174,035			2021	
187,825	143,361	331,186			2023	<b>Einzelplan 40</b>
187,825	142,361	330,186			2022	
170,400	124,784	295,184			2021	
47,500	71,085	118,585			2023	<b>Einzelplan 41</b>
47,500	71,085	118,585			2022	
52,250	53,420	105,670			2021	
36,550	70,750	107,300			2023	<b>Einzelplan 42</b>
36,550	70,450	107,000			2022	
36,950	64,903	101,853			2021	
11,000	27,000	38,000			2023	<b>Einzelplan 43</b>
11,000	27,000	38,000			2022	
10,000	26,500	36,500			2021	
6,000	-	6,000			2023	<b>Einzelplan 45</b>
6,000	-	6,000			2022	
4,000	-	4,000			2021	
726,775	1.212,491	1.939,266			2023	<b>Summe</b>
722,525	1.196,191	1.918,716			2022	
679,600	1.051,784	1.731,384			2021	







